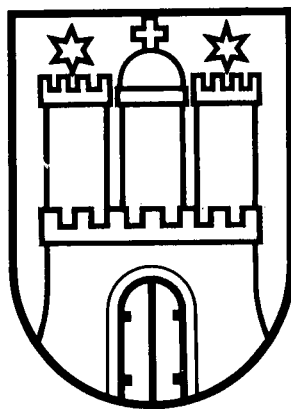


STATISTISCHES JAHRBUCH 1952



**FREIE UND HANSESTADT
HAMBURG**

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Die Herausgabe des Statistischen Jahrbuches der Freien und Hansestadt Hamburg, das seit 1925 in regelmäßiger Folge erschienen war, mußte bei Kriegsausbruch eingestellt werden. Nach Beendigung des Krieges war es zunächst unmöglich, ein Statistisches Jahrbuch herauszubringen, da die statistische Bearbeitung der einzelnen Fachgebiete im Bundesgebiet und in den Ländern vielfach neu aufgebaut oder den neuen Verhältnissen angepaßt werden mußte. Außerdem war die personelle und finanzielle Belastung, die die Zusammenstellung und Veröffentlichung eines so umfangreichen Tabellenwerkes neben den übrigen Aufgaben des Amtes erforderte, zunächst nicht tragbar. Auf die Dauer kann aber ein Statistisches Jahrbuch für die Verwaltung eines Landes sowie für weite Kreise der Bevölkerung und insbesondere für die Wirtschaft und die Wissenschaft nicht entbehrt werden. Der Wert und Nutzen eines Jahrbuchs, das über die verschiedensten Gebiete des wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens eines Landes in zahlreichen Tabellen Auskunft gibt, liegt weniger in der Aktualität der gebotenen Zahlen — hierfür bestehen andere statistische Veröffentlichungsreihen — als vielmehr in der Gesamtschau und Vielseitigkeit des Stoffes, die es zu einer wertvollen Informationsquelle macht, wenn über bestimmte Tatbestände Zahlen gebraucht werden. Man darf nicht verkennen, daß der Bedarf an amtlichen statistischen Unterlagen auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens in den Jahren nach dem Kriege ständig gewachsen ist, weil nur durch umfangreiches Zahlenmaterial die Entwicklung der letzten Jahre und der gegenwärtige Standort objektiv beurteilt werden können.

Der nunmehr vorgelegte Jahrgang 1952 des Statistischen Jahrbuches der Freien und Hansestadt Hamburg enthält in erster Linie statistische Angaben über das Kalenderjahr oder das Rechnungsjahr 1952; in einigen Fällen konnten auch bereits Zahlen aus dem Jahre 1953 geboten werden. Außerdem sind in den meisten Tabellen Vergleichszahlen aus den Jahren 1950 und 1951 veröffentlicht. Ferner ist nach Möglichkeit auch ein Vergleich mit einem der letzten Vorkriegsjahre herbeigeführt. Dagegen sind Vergleichszahlen aus den Kriegsjahren sowie aus den ersten Nachkriegsjahren nur in wenigen Tabellen gebracht, teils aus sachlichen Gründen — weil gleichwertige Vergleichszahlen aus diesen Jahren vielfach nicht vorlagen —, teilweise aber auch, um den Umfang des Jahrbuches nicht allzu stark werden zu lassen. Es ist beabsichtigt, manche Tabellen bei den folgenden Jahrbüchern in dieser Hinsicht zu ergänzen.

Die im Jahrbuch 1952 gebotenen Tabellen sind überwiegend im Statistischen Landesamt selbst erarbeitet. Statistische Unterlagen anderer Behörden sind zunächst nur in geringem Umfang berücksichtigt. Es wird jedoch angestrebt, bei den nächsten Jahrgängen dieses Sammelwerks in zunehmendem Maße auch die statistischen Auswertungen anderer Behörden zu sammeln und zu veröffentlichen, soweit es sich hierbei nicht um Geschäftsstatistiken von begrenztem Wert, sondern um statistische Ergebnisse handelt, denen allgemeines Interesse zukommt.

Das Jahrbuch 1952 ist aus Kostengründen im Rotaprintdruck im Statistischen Landesamt selbst hergestellt. Die hierfür notwendigen photographischen Arbeiten sind im Vermessungsamt der Baubehörde durchgeführt. Leider konnte das Tabellenwerk nur in geringem Umfange durch graphische Darstellungen ergänzt und erläutert werden, weil die hierfür erforderlichen Kräfte und Mittel fehlten.

Hamburg, den 1. Dezember 1953

Dr. Gästner
Direktor

Erläuterungen

Alle Angaben beziehen sich, sofern nichts anderes vermerkt, auf das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg.

Beim Auf- und Abrunden ist im allgemeinen so verfahren worden, daß das Gesamtergebnis gleich der Summe der Einzelpositionen ist. Nur in wenigen Fällen mußten bei der Summenbildung geringe Differenzen in Kauf genommen werden, worauf jeweils in einer Fußnote hingewiesen ist.

Wenn eine Summe vollständig aufgegliedert wurde, ist dies durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht. Beim Vorliegen einer nur teilweisen Ausgliederung von Bestandteilen einer Summe wurde das Wort „darunter“ verwendet.

Bei Tabellen, die Werte in RM bzw. DM zeigen, gilt für die Zeit bis zum 20. Juni 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in RM bzw. Rpf.

Bei Zeit- oder Zahlenintervallen bedeutet das Wort „bis“ oder der Bindestrich (-) einschließlich des genannten Jahres oder Wertes; andernfalls ist der Vermerk „unter“ beigefügt.

Die Jahreszahlen gelten im allgemeinen für das Kalenderjahr, in Ausnahmefällen für das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). Diese Fälle sind in den Tabellen besonders gekennzeichnet.

Bei Tabellen, die keine besondere Quellenangabe tragen, sind die Zahlenwerte bis auf wenige Ausnahmen im Statistischen Landesamt selbst gewonnen.

Zeichenerklärungen

- 0 = weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Spalte dargestellt wird.
- = Zahlenwert genau Null (nichts).
- . = Zahlenangaben nicht vorhanden oder Nachweis nicht möglich oder Fragestellung unzutreffend.

Abkürzungen

ha = Hektar	Mill. = Million
m = Meter	v. H. = vom Hundert
km = Kilometer	VZ. = Volkszählung
lfdm = laufender Meter	m. = männlich
qm = Quadratmeter	w. = weiblich
cbm = Kubikmeter	StGB. = Strafgesetzbuch
ccm = Kubikzentimeter	RBO. = Reichsbesoldungsordnung
t = Tonne = 1000 kg	RGBI. = Reichsgesetzblatt
kg = Kilogramm	TO. A = Tarifordnung A
dz = Doppelzentner	o.HG. = offene Handelsgesellschaft
hl = Hektoliter	KG. = Kommanditgesellschaft
PS = Pferdestärke	G. m. b. H. = Gesellschaft
kWh = Kilowattstunde	mit beschränkter Haftung
BRT = Bruttoregistertonne	AG. = Aktiengesellschaft
NRT = Nettoregistertonne	e. G. m. b. H. = eingetragene Genossenschaft
Std = Stunde	mit beschränkter Haftpflicht
DM = Deutsche Mark	Ber.-Gr. = Berufsgruppe
RM = Reichsmark	W.-Abt. = Wirtschaftsabteilung
Rpf = Reichspfennig	Ber.-Abt. = Berufsabteilung
Kvj. = Kalendervierteljahr	

Inhaltsübersicht

a) Nach Haupt- und Unterabschnitten

	Seite
I. Gebiet	1
Hafen	11
II. Bevölkerung	13
A. Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung	13
Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950	21
Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950	37
Pendelwanderung	45
B. Bevölkerungsbewegung	49
Eheschließungen und Ehelösungen	49
Geburten und Sterbefälle	52
Wanderungsbewegung	66
Fremdenverkehr	68
III. Gesundheitswesen	70
IV. Unterricht, Bildung und Kultur	81
Hochschulwesen	81
Allgemeinbildende Schulen	83
Berufsbildende Schulen	84
Volkshochschule	86
Sonstige kulturelle Einrichtungen	86
V. Recht und öffentliche Sicherheit	88
VI. Öffentliche Fürsorge und Sozialversicherung	94
A. Öffentliche Fürsorge	94
B. Kriegsopferversorgung	96
C. Öffentliche Jugendhilfe	97
D. Sozialversicherung	98
Invaliden- und Angestelltenversicherung	98
Soziale Krankenversicherung	99
VII. Arbeitsmarkt	102
VIII. Landwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei	109
Landwirtschaftliche Betriebe	109
Bodenbenutzung und Ernte	116
Viehwirtschaft	121
Gemüse- und Fischversorgung	127
IX. Gewerbe	128
Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950	128
Industrie	142
Handwerk	152
X. Bau- und Wohnungswesen	154
Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950	154
Untermieten-Nacherhebung	165
Zugang an Gebäuden und Wohnungen	167
Wohnraumvergaben	172
XI. Verkehr	173
A. Überseelischer Personenverkehr	173
B. Luftverkehr	175
C. Schiffsverkehr und Güterumschlag des Hafens Hamburg	176
Seeschifffahrt	176
Binnenschifffahrt	182
D. Eisenbahnen	184
E. Deutsche Bundespost	185
F. Hochbahn und Straßenbahn	186
G. Kraftfahrzeuge	187
Gewerblicher Straßenverkehr	189
H. Straßenverkehrsunfälle	191
XII. Geld- und Kreditwesen	193
Kreditinstitute	193
Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr	195
Hypotheken, Kapitalbewegung	198
XIII. Öffentliches Finanzwesen	203
XIV. Preise und Lebenshaltung	205
XV. Versorgung	228
XVI. Löhne und Gehälter	230
Tatsächliche Arbeitsverdienste	230
Tariflöhne und Tarifgehälter	247
XVII. Wahlen	251
Die Wahlen im Jahre 1953	254

b) Nach Einzelabschnitten

I. Gebiet	Seite
Die Gebietseinteilung der Freien und Hansestadt Hamburg	1
Übersicht über die gegenwärtige Gebietseinteilung Hamburgs im Vergleich mit der Gebietseinteilung vor dem Krieg	2
1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte der Gebietsteile Groß-Hamburgs vor dem Zusammenschluß zur Einheitsgemeinde (1. 4. 1938)	4
2. Die Kreise, Bezirke und Ortsteile der Hansestadt Hamburg sowie die Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte nach der Gebietseinteilung vom 26. 10. 1938	6
3. Die Bezirke, Stadtteile und Ortsteile sowie die Fläche und Wohnbevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg nach der Gebietseinteilung vom 11. 5. 1951	8
Hafen	
4. Die bauliche Entwicklung des Hafens Hamburg von 1870 bis 1952	11
5. Der Umfang des Hafens Hamburg 1952	11
6. Betriebsfähige Anlagen des Hafens Hamburg (Bauzustand) 1938 bis 31. März 1953	11
7. Entwicklung und Umfang der Hafenbecken mit Seeschiff- und Flußschiff tiefe 1952	12
II. Bevölkerung	
A. Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung	
1. Einwohnerzahlen der Freien und Hansestadt Hamburg seit dem Jahre 1900	13
2. Die Einwohner in den ehemaligen Städten Hamburg, Altona, Harburg-Wilhelmsburg und Wandsbek 1900 bis 1936	13
3. Die Bevölkerungsentwicklung der ehemaligen Städte, Gemeinden, Ortschaften, Wohnplätze, Stadt- und Gebietsteile im Raum von Groß-Hamburg von 1880 bis 1937	14
4. Die Wohnbevölkerung des Hamburgischen Staates nach Stadt- und Gebietsteilen, Ortschaften und Gemeinden mit Angabe der Eingemeindungen in die Stadt Hamburg 1866, 1871, 1875, 1880, 1885	17
5. Die Bevölkerungsentwicklung seit 1946 sowie Zahl und Anteil der Heimatvertriebenen und Ausländer	19
6. Die Bevölkerungsentwicklung in Hamburg und in anderen Großstädten des Bundesgebiets seit 1910	20
Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950	
7. Die Bevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg auf Grund der Volkszählungen von 1939, 1946 und 1950 sowie der Fortschreibung bis zum 1. 1. 1953 nach Gebietsteilen	21
8. Die Wohnbevölkerung nach Altersjahren 1939, 1950, 1953	25
9. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen 1939, 1950, 1953	27
10. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Familienstand 1950 und 1939	28
11. Die Wohnbevölkerung nach der Religion am 13. 9. 1950	30
12. Die Wohnbevölkerung nach der Religionszugehörigkeit in den Kirchengemeinden am 13. 9. 1950	31
13. Die Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939	33
14. Die Haushaltungen nach Größe und Haushaltstypen 1939, 1946 und 1950	34
Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950	
15. Die Wohnbevölkerung nach der Erwerbstätigkeit, nach Wirtschaftsabteilungen sowie nach der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950	37
16. Die Erwerbspersonen nach Berufsgruppen, Altersgruppen und Geschlecht am 13. 9. 1950	39
17. Die Erwerbspersonen in der beruflichen Gliederung nach Berufsabteilungen, Berufsgruppen und der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950	41
18. Die Erwerbspersonen in den Bezirken nach Berufsabteilungen und der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950	43
Pendelwanderung	
19. Der Umfang der innerstädtischen Pendelwanderung über die Grenzen der Bezirke bzw. Ortsämter 1950	45
20. Der Umfang der Pendelwanderung in Hamburg in 7 wichtigen Wirtschafts- und Wohngebieten 1939 und 1950	46
21. Vergleich der Einpendler nach Hamburg in wichtigen Wohngebieten der 4 Nachbarkreise 1939 und 1950	47
22. Vergleich der Auspendler aus Hamburg nach wichtigen Wohngebieten der 4 Nachbarkreise 1939 und 1950	48
B. Bevölkerungsbewegung	
Eheschließungen und Ehelösungen	
23. Die Eheschließungen 1937 bis 1952	49
24. Die Eheschließungen 1937 bis 1952 nach Kalendermonaten	49
25. Die Eheschließenden nach dem bisherigen Familienstand 1937 bis 1952	50
26. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und bisherigem Familienstand 1950 und 1938	50
27. Die Eheschließenden nach dem gegenseitigen Alter 1950 und 1938	51
28. Die Ehelösungen 1937 bis 1952	52

Geburten und Sterbefälle	Seite
29. Die Lebendgeborenen 1937 bis 1952 nach Kalendermonaten	52
30. Die Lebend- und Totgeborenen 1937 bis 1952	53
31. Eheliche Lebend- und Totgeborene nach der Geborenenfolge 1937 bis 1952	53
32. Die Lebend- und Totgeborenen nach dem Alter der Mutter 1937 bis 1952	54
33. Die Lebend- und Totgeborenen nach Geschlecht und Legitimität 1937 bis 1952	54
34. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern und Stadtteilen 1950 bis 1952	55
35. Die Gestorbenen 1937 bis 1952 sowie beurkundete Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen und Zivilpersonen durch Kriegereignisse seit 1939	57
36. Die Gestorbenen nach Kalendermonaten 1937 bis 1952	57
37. Die Gestorbenen nach Altersgruppen und Geschlecht 1910, 1925, 1933, 1939 und 1946 bis 1952	58
38. Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr nach Geschlecht und Legitimität 1933 bis 1952	59
39. Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr nach Altersmonaten 1933 bis 1952	60
40. Die Gestorbenen nach Todesursachen 1937 bis 1952	61
41. An Krebs und anderen bösartigen Gewächsen Gestorbene 1933, 1939 und 1946 bis 1952	63
42. An Tuberkulose Gestorbene 1933, 1939 und 1946 bis 1952	64
43. Personen, die den Freitod wählten, nach Altersgruppen und Geschlecht 1937 bis 1952	65
44. Personen, die den Freitod wählten, nach Todesart und Geschlecht 1937 bis 1952	65
Wanderungsbewegung	
45. Die Wanderung der Bevölkerung auf Grund der An-, Ab- und Ummeldungen seit der Volkszählung vom 29.10.1946 bis zum 31.12.1952	66
46. Die zu- und fortgezogenen Personen nach Altersgruppen 1949 bis 1952	67
47. Die zu- und fortgezogenen Personen sowie der Wanderungsgewinn nach Herkunfts- bzw. Zielland 1949 bis 1952	67
Fremdenverkehr	
48. Die gemeldeten Fremden und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Fremden 1938 und 1950 bis 1952	68
49. Die Beherbergungskapazität 1938 und 1948 bis 1952	69
50. Die durchschnittliche Belegung der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime 1938 und 1949 bis 1952 nach Kalendermonaten	69
51. Die durchschnittliche Belegung der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime nach Betriebsgrößenklassen 1938 und 1949 bis 1952	69
III. Gesundheitswesen	
1. Das Heil- und Pflegepersonal 1949 bis 1952	70
2. Die Krankenanstalten 1938 und 1948 bis 1952	71
3. Die Neuerkrankungen an Tuberkulose und der Bestand an Tuberkulosekranken 1937 bis 1952	73
4. Die an Tuberkulose neuerkrankten Personen nach Geschlecht und Altersgruppen 1950 bis 1952	74
5. Die Neuerkrankungen an Gonorrhoe und Syphilis 1949 bis 1952	75
6. Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an einigen meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1938 bis 1952	76
7. Durch die Krebskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde erfaßte Kranke 1946 bis 1952	77
8. Die öffentlichen Entbindungsanstalten 1946 bis 1952	77
9. Der Allgemein- und Ernährungszustand der ärztlich untersuchten Schulkinder 1947 bis 1952	77
10. Die schulärztliche Tätigkeit 1950 bis 1952	78
11. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1939 und 1948 bis 1952	78
12. Die Sportanlagen 1951 und 1952	79
IV. Unterricht, Bildung und Kultur	
Hochschulwesen	
1. Der Lehrkörper der Universität Hamburg im Wintersemester 1952/53	81
2. Die Studierenden an der Universität Hamburg im Wintersemester 1952/53	82
3. Promotionen an der Universität Hamburg im Wintersemester 1952/53	82
4. Die Studierenden an der Akademie für Gemeinwirtschaft und an der Landeskunstschule im Wintersemester 1952/53	82
Allgemeinbildende Schulen	
5. Klassen, Lehrer und Schüler nach Schulgruppen 1938 und 1950 bis 1952	83
6. Die Schulen nach Schulzweigen am 15. Mai 1952	83
7. Hauptamtliche Lehrkräfte am 15. Mai 1952	83
Berufsbildende Schulen	
8. Berufsbildende Schulen und deren Schüler am 15. November 1952	84
9. Die Schüler der Berufsschulen nach Fachrichtungen und Erwerbstätigkeit am 15. November 1952	84
10. Die Schüler der Berufsfachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1952	85
11. Die Studierenden der Fachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1952	85
Volkshochschule	
12. Hörer der Volkshochschule nach Wissensgebieten und Altersgruppen im Arbeitsjahr 8. Oktober 1951 bis 4. Juli 1952	86

Sonstige kulturelle Einrichtungen	Seite
13. Der Besuch der Theater 1938 und 1950 bis 1952	86
14. Die öffentlichen Büchereien 1938 und 1950 bis 1952	87
15. Der Besuch der Museen und Schausammlungen 1938 und 1950 bis 1952	87
16. Die Lichtspieltheater 1938 und 1950 bis 1952	87
17. Die Zahl der Rundfunkteilnehmer 1938 und 1950 bis 1952	87

V. Recht und öffentliche Sicherheit

1. Rechtskräftig abgeschlossene Strafverfahren 1952	88
2. Strafbare Handlungen nach der Polizeilichen Kriminalstatistik 1952	90
3. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten 1950 bis 1952	91
4. Eingelieferte Strafgefangene nach Art der Strafen und der strafbaren Handlungen 1952	92
5. Eingelieferte Strafgefangene nach Art der Strafe, Strafdauer, Alter und Geschlecht 1952	93
6. Einsätze der Feuerwehr im Rechnungsjahr 1952/53	93

VI. Öffentliche Fürsorge und Sozialversicherung

A. Öffentliche Fürsorge

1. Laufend unterstützte Parteien und Personen der offenen Fürsorge 1938 und 1950 bis 1952	94
2. Laufende und einmalige Aufwendungen in der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1952	94
3. Die Aufwendungen in der geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1952	95
4. Die Belegung der Anstalten und Heime der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1952	95
5. Die Bewohner in Lagern der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1952	96

B. Kriegsopferversorgung

6. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen 1948 bis 1952	96
7. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen im Rechnungsjahr 1952 nach Kalendermonaten	97

C. Öffentliche Jugendhilfe

8. Die Öffentliche Jugendfürsorge der Jugendbehörde Hamburg 1938 und 1950 bis 1952	97
--	----

D. Sozialversicherung

Invaliden- und Angestelltenversicherung

9. Die Invaliden- und Angestelltenversicherung 1952	98
---	----

Soziale Krankenversicherung

10. In Hamburg beschäftigte Versicherte der sozialen Krankenversicherung am 1.1.1939 und vom 1.1.1946 bis 1.1.1953	99
11. Reineinnahmen und Reinausgaben in der allgemeinen Krankenversicherung 1952	100
12. Leistungsfälle in der allgemeinen Krankenversicherung 1952	101

VII. Arbeitsmarkt

1. Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose 1948 bis 1952	102
2. Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte in einigen wichtigen Wirtschaftszweigen 1952	103
3. Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte nach Wirtschaftsabteilungen 1952	103
4. Anteil der Arbeitslosigkeit nach Berufsgruppen 1952 und 1953	104
5. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung im Landesarbeitsamtsbezirk Hamburg vom 1. Juli 1951 bis zum 30. Juni 1952	106
6. Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamts Hamburg 1952	108
7. Die von der Industrie- und Handelskammer Hamburg erfaßten Lehr- und Anlernverhältnisse sowie Prüflinge 1948 bis 1952	108

VIII. Landwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 Hektar und mehr am 22. Mai 1949	109
2. Die Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche am 22. Mai 1949	110
3. Die Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe am 22. Mai 1949	111
4. Kleingärten und Kleinbetriebe unter 0,5 Hektar Gesamtfläche am 13. 9. 1950	111
5. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung am 15. Oktober 1950	112
6. Die Erwerbsgartenbaubetriebe nach ihrer Hauptnutzung und der Verbindung mit gewerblichen Betrieben sowie die anerkannten gärtnerischen Lehrbetriebe am 15. Oktober 1950	114
7. Die Gartenbaubetriebe mit Unterglasanlagen am 15. Oktober 1950	115

Bodenbenutzung und Ernte

Seite

8. Die Hauptarten der Bodenbenutzung und der Anbau auf dem Ackerland nach der Bodenbenutzungserhebung 1952	116
9. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1938 und 1950 bis 1952	117
10. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse und Erdbeeren 1938 und 1950 bis 1952	118
11. Die Obstbäume nach Baumformen und Ertragsfähigkeit am 15. Oktober 1951	119
12. Die Obstbaumbestände nach Standorten am 15. Oktober 1951	120
13. Die Obsternten 1939 und 1950 bis 1952	120

Viehwirtschaft

14. Der Viehbestand am 3. Dezember 1952	121
15. Die Kuhmilcherzeugung und Kuhmilchverwendung 1938 bis 1952	123
16. Die Kuhmilcherzeugung und Kuhmilchverwendung in den einzelnen Monaten des Jahres 1952	123
17. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1949 bis 1952	124
18. Die Schlachtungen auf Grund der Ergebnisse der Schlachttier- und Fleischschau 1938 und 1949 bis 1952	124
19. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 und 1950 bis 1953	125

Gemüse- und Fischversorgung

20. Die Wareneinfuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1950 bis 1953	127
21. Auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerte Fischmengen und die Verteilung an den Fischhandel, die Fischindustrie und die Fischverwertungsbetriebe 1950 bis 1953	127

IX. Gewerbe**Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950**

1. Die Arbeitsstätten nach Größenklassen und die darin beschäftigten Personen am 13. 9. 1950	128
2. Die Arbeitsstätten und Beschäftigten in den Gewerbeabteilungen nach Bezirks- und Ortsämtern am 13. 9. 1950	130
3. Die Arbeitsstätten und die darin beschäftigten Personen nach Abteilungen und ausgewählten Gruppen am 13. 9. 1950	132
4. Die nach dem 31. 12. 1944 gegründeten Arbeitsstätten	133
5. Die beschäftigten Personen nach der Stellung im Betrieb am 13. 9. 1950	134
6. Die Unternehmungen nach der Rechtsform und die Flüchtlingsunternehmungen am 13. 9. 1950	136
7. Die Arbeitsstätten und Beschäftigten im Einzelhandel nach Bezirken und Ortsämtern am 13. 9. 1950	138

Industrie

8. Die Beschäftigten in der Industrie nach dem Geschlecht und der Stellung im Betrieb 1952	142
9. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1949 bis 1952	143
10. Die Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe in der Industrie und die darin beschäftigten Personen Ende November 1951	145
11. Die Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in der Industrie 1951 und 1952	146
12. Die Umsätze der Industrie 2. Halbjahr 1950 bis 1. Halbjahr 1952	147
13. Index der industriellen Produktion in Hamburg 1949 bis 1952	148
14. Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeiterstunden im Bauhauptgewerbe 1949 bis 1952	149
15. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse 1949 bis 1952	150

Handwerk

16. Die Handwerksbetriebe, Beschäftigten, Umsätze, Löhne und Gehälter in den Betriebsgrößenklassen nach Handwerksgruppen im September 1949	152
--	-----

X. Bau- und Wohnungswesen**Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950**

1. Die Gebäude, Wohnungen und Räume nach Gebäudearten am 13. 9. 1950	154
2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude nach der Art der Eigentümer, der Gebäude und nach dem Baualter am 13. 9. 1950	155
3. Die Gebäude, Wohnungen und Wohnparteien nach Gebietsteilen und Gebäudearten am 13. 9. 1950	156
4. Die Normalwohnungen und Notwohnungen nach ihrer Ausstattung und nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950	158
5. Die bewohnten und leerstehenden Wohnungen nach der Zahl der Räume und der Zahl der Wohnparteien am 13. 9. 1950	159
6. Durchschnittsmieten für reine Mietwohnungen am 13. 9. 1950	160
7. Mietpreisstufen für reine Mietwohnungen am 13. 9. 1950	161
8. Mietaufkommen, Räume und Durchschnittsmieten der normalen Mietwohnungen und die normalen Eigentümerwohnungen nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950	162
9. Die Wohnungen mit Altbau-, Neubau- und Nachkriegsmieten nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950	163
10. Durchschnittsmietpreise für normale reine Mietwohnungen unter Berücksichtigung der Wohnungsgröße nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950	164

Untermieten-Nacherhebung	Seite
11. Die Zahl der Untermieter-Wohnparteien und die durchschnittliche Untermiete je Raum nach den vom Vermieter gewährten Leistungen am 22. 6. 1951	165
12. Die Untermieter und die von ihnen bewohnten Räume sowie die gezahlten Mieten nach Wohnungstypen und Art der Untervermietung am 22. 6. 1951	166
Zugang an Gebäuden und Wohnungen	
13. Die erteilten Baugenehmigungen 1950 bis 1952	167
14. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume 1948 bis 1952	167
15. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Größe der Gebäude 1950 bis 1952	168
16. Der Zugang an Wohnungen nach der Größe der Wohnungen 1950 bis 1952	168
17. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Größe der Gebäude und der Art der Bauherren 1950 bis 1952	168
18. Der Zugang an Wohnungen nach der Größe der Wohnungen und der Art der Bauherren 1950 bis 1952	169
19. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Baumaßnahmen und der Bauherren 1950 bis 1952	169
20. Der Zugang an Wohnungen nach der Art der Baumaßnahmen und der Bauherren 1950 bis 1952	169
21. Der Bruttozugang an Gebäuden und Wohnungen nach Gebietsteilen 1948 bis 1952	170
22. Der Bruttozugang an Wohnungen nach der Art der Baumaßnahmen und nach Gebietsteilen 1950 bis 1952	171
Wohnraumvergaben	
23. Die Wohnraumvergaben 1945 bis 1952	172
24. Die Wohnraumvergaben nach ihrer Dringlichkeit 1952	172
25. Die Wohnraumvergaben nach dem berücksichtigten Personenkreis 1952	172

XI. Verkehr

A. Überseelscher Personenverkehr

1. Die zu Schiff über Hamburg einreisenden Personen nach ihrer Herkunft 1938, 1951 und 1952 173
2. Die zu Schiff über Hamburg ausreisenden Personen nach dem Reiseziel 1938, 1951 und 1952 174

B. Luftverkehr

3. Der Flughafenverkehr 1938 und 1950 bis 1952 175

C. Schiffsverkehr und Güterumschlag des Hafens Hamburg

Seeschifffahrt

4. Der Bestand der im Hafen Hamburg beheimateten Seeschiffe (zu Handelszwecken) 1936 und 1949 bis 1952 176
5. Der Güterumschlag (Seeverkehr) in der Gliederung nach Massen-, Sack- und Stückgütern 1936 und 1949 bis 1952 176
6. Der Schiffsverkehr zur See nach Flaggen — angekommene Schiffe — 1936 und 1950 bis 1952 177
7. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1936 und 1949 bis 1952 178
8. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1936 und 1949 bis 1952 180

Binnenschifffahrt

9. Der Bestand der in Hamburg beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge Ende 1952 182
10. Der Binnenschiffsverkehr nach Heimatstaaten der Schiffe 1936, 1951 und 1952 182
11. Der Güterverkehr nach Bezirken 1936 und 1949 bis 1952 182
12. Der Güterverkehr nach Güterarten 1936 und 1949 bis 1952 183

D. Eisenbahnen

13. Die Verkehrsleistungen der Eisenbahndirektion Hamburg 1937, 1938 und 1948 bis 1952 184
14. Nichtbundes eigene Eisenbahnen 1938 und 1950 bis 1952 184
15. Der Güterverkehr auf Eisenbahnen 1938, 1951 und 1952 185

E. Deutsche Bundespost

16. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg 1938 und 1950 bis 1952 185

F. Hochbahn und Straßenbahn

17. Betriebsergebnisse der Hochbahn (U- und Walddörferbahn) 1938 und 1949 bis 1952 186
18. Betriebsergebnisse der Straßenbahnen 1938 und 1949 bis 1952 186

G. Kraftfahrzeuge

19. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 1938 und 1949 bis 1953 187
20. Die Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeug-Anhängern 1938 und 1949 bis 1952 187
21. Die Verkehrsleistungen der Kraftomnibusunternehmen 1938 und 1950 bis 1952 188
22. Das Kraftdroschkenwesen 1937 und 1948 bis 1952 188

Gewerblicher Straßenverkehr

23. Die Erwerbstätigen der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe nach der Stellung im Betrieb am 15. 5. 1951 189
24. Der Fuhrpark der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe nach Gewerbebezügen und Fahrzeuggruppen am 15. 5. 1951 190
25. Zahl und Verkehrsleistungen der Lastfahrzeuge nach Gewerbeklassen im Mai 1951 190

H. Straßenverkehrsunfälle	Seite
26. Die Straßenverkehrsunfälle 1938 und 1949 bis 1952	191
27. Bei Verkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1938 und 1949 bis 1952	191
28. Vorläufig festgestellte Unfallursachen 1938 und 1950 bis 1952	191
 XII. Geld- und Kreditwesen	
Kreditinstitute	
1. Kredite der hamburgischen Kreditinstitute 31. 12. 1948 bis 30. 6. 1953	193
2. Die Einlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten 31. 12. 1948 bis 30. 6. 1953	194
3. Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten Januar 1949 bis Juni 1953	194
Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr	
4. Die Konkurse und Vergleichsverfahren 1949 bis 1952	195
5. Die Wechselproteste 1. 1. 1950 bis 30. 6. 1953	196
6. Die Mahn- und Offenbarungseidverfahren 1. 7. 1948 bis 30. 6. 1953	196
7. Der Pfandverkehr in den Leihhäusern 1938 und 1. 1. 1949 bis 30. 6. 1953	197
Hypothecken, Kapitalbewegung	
8. Eintragungen und Löschungen von Hypotheken, Grund- und Rentenschulden (Grundpfandrechte) nach Art der Gläubiger 1951 und 1952	198
9. Eintragungen und Löschungen von Schiffshypothecken für See- und Binnenschiffe 1951 und 1952	200
10. Die Bewegung der Kapitalgesellschaften (AG., KG. a. A., G. m. b. H.) 1951 und 1952	201
 XIII. Öffentliches Finanzwesen	
1. Die Haushaltsrechnungen für die Rechnungsjahre 1950 bis 1952 und der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1953	203
2. Kassenmäßiges Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1949 bis 1952	204
 XIV. Preise und Lebenshaltung	
1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1938 und 1950 bis 1953	205
2. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Textil- und Lederwaren 1938 und 1950 bis 1953	210
3. Hamburger Kleinhandelspreise für Hausrat und Fahrradbereifung 1938 und 1950 bis 1953	211
4. Hamburger Kleinhandelspreise für „sonstige Waren und Leistungen“ 1938 und 1950 bis 1953	212
5. Preisindizes für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien in Hamburg seit 1924	213
6. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung 1950 bis 1953	214
7. Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten 1936 und 1948 bis 1953	218
8. Hamburger Preisindizes für den Wohnungsbau Oktober 1944 bis Mai 1953	219
9. Preisindizes für die Gesamtlebenshaltung im Bundesgebiet 1948 bis 1953	220
10. Preisindizes für den Wohnungsbau im Bundesgebiet 1944 und 1948 bis 1953	220
11. Indexziffern der Grundstoffpreise und der Erzeugerpreise industrieller Produkte im Bundesgebiet 1949 bis 1953	221
12. Indexziffern der Stapelwarenpreise in den USA und in Großbritannien 1938 bis 1953	221
13. Mehzzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1949 bis 1953	222
14. Die tatsächlich ausgegebenen Lebensmittelmengen für den Normalverbraucher (Nichtselbstversorger) über 18 bzw. 20 Jahre in Hamburg, Zeitraum 25. 9. 1939 bis 31. 12. 1949	224
 XV. Versorgung	
1. Wasserförderung und Wasserabgabe durch die Hamburger Wasserwerke GmbH. 1938/39 und 1946 bis 1952	228
2. Erzeugung und Abgabe von Strom durch die Hamburgischen Electricitätswerke AG. 1938 und 1949 bis 1952	228
3. Erzeugung und Abgabe von Gas durch die Hamburger Gaswerke GmbH. 1939 und 1946 bis 1952	229
 XVI. Löhne und Gehälter	
Tatsächliche Arbeitsverdienste	
1. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter 1948 bis 1953	230
2. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen 1948 bis 1953	231
3. Indexziffern der Arbeitsverdienste und Wochenarbeitszeiten 1948 bis 1953	235
4. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Arbeitsverdienste der Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe im November 1951	236
5. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Arbeitsverdienste der Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe nach Wirtschaftsgruppen im November 1951	237
6. Durchschnittliche Arbeitsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftsgruppen im November 1951	238
7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der männlichen Angestellten nach Leistungsgruppen und Altersklassen im November 1951	239

8. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der weiblichen Angestellten nach Leistungsgruppen und Altersklassen im November 1951	240
9. Durchschnittliche Arbeitsverdienste der Angestellten nach Beschäftigungs- und Leistungsgruppen im November 1951	241
10. Schichtung der Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten im November 1951	242
11. Schichtung der Nettoverdienste der Arbeiter und Angestellten im November 1951	242
12. Durchschnittliche Monatsgehälter der Beamten im September 1950	243
13. Durchschnittliche Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst im September 1950	244
14. Durchschnittliche Wochenverdienste der Arbeiter im öffentlichen Dienst im September 1950	245
15. Schichtung der Arbeitseinkommen der Staatsbediensteten im September 1950	246
Tariflöhne und Tarifgehälter	
16. Tariflöhne der Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1938 und 1948 bis 1953	247
17. Die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der kaufmännischen Angestellten 1948, 1950 und 1953	248
18. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Beamten 1928, 1938, 1948 und 1953	249
19. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Angestellten im öffentlichen Dienst 1938, 1948 und 1953	250

XVII. Wahlen

1. Die Ergebnisse der öffentlichen Wahlen in der Hansestadt Hamburg seit 1946 nach Parteien	251
2. Die Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung bei den öffentlichen Wahlen in der Hansestadt Hamburg seit 1946	252
3. Die Verteilung der Sitze bei den öffentlichen Wahlen in der Hansestadt Hamburg seit 1946	252
4. Vergleich der Wahlen 1928 bis 1949	253
Die Wahlen im Jahre 1953	
5. Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung 1953	254
6. Die Verteilung der Sitze bei den Wahlen 1953	254
7. Die Ergebnisse der Wahlen 1953	255

Verzeichnis der Übersichtskarten

Gliederung vor dem Zusammenschluß zur Einheitsgemeinde, Stand 31. 3. 1937	10
Gebietseinteilung (vom 26. 10. 1938) nach 10 Kreisen und 110 Bezirken, Stadt- und Landbezirk	10
Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 106 Stadtteilen	10
Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen	10
Gebietseinteilung (vom 11. 5. 1951) nach 7 Bezirken und 15 Ortsämtern	10
Aufgliederung des Gebiets (in 53 Gebietsteile) für statistische Zwecke im Rahmen der Volkszählung	10
Gebiet des Hafens Hamburg	10

Verzeichnis der Schaubilder

Der Bevölkerungsaufbau Hamburgs nach Alter und Geschlecht	19
Die Wiederbesiedlung der Stadt- und Gebietsteile der Freien und Hansestadt Hamburg	24
Die Entwicklung der Säuglingssterblichkeit in Hamburg	59
Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose	102
Arbeitsstätten, Beschäftigte	135
Die Gebäude nach ihrer Art; die Wohnungen nach der Art der Gebäude	154
Die Straßenverkehrsunfälle in Hamburg	192
Hamburger Preisindexziffern für den Wohnungsbau	223
Messzahlen für den Umsatz im Einzelhandel	223

I Gebiet

Die Gebietseinteilung der Freien und Hansestadt Hamburg

Hamburg hat sich in seiner mehr als tausendjährigen Geschichte von einem kleinen Flecken an der Alster (etwa um das Jahr 800) zu seiner heutigen Größe entwickelt. Es ist nach seiner Verfassung vom 6. Juni 1952 ein Land der Bundesrepublik Deutschland und bildet außerdem eine Einheitsgemeinde. Mit einer Fläche von rd. 74 660 ha und einer Bevölkerung von rd. 1 700 000 Einwohnern ist es die größte Stadt der Bundesrepublik Deutschland.

Die erste Gebietseinteilung der Stadt wird auf das Jahr 1216 zurückgeführt, als die beiden an der Alster nebeneinander entstandenen Städte, die erzbischöfliche Altstadt und die gräfliche Neustadt, zu einer Stadt vereinigt wurden; für diese neugebildete Stadt ergab sich damals deren natürliche Gebietseinteilung in die Altstadt und die Neustadt. Das schnelle Wachsen der Stadt in den folgenden Jahrhunderten machte weitere Gebietseinteilungen erforderlich, von denen diejenigen der Jahre 1619, 1814, 1830, 1874, 1894, 1912, 1919 und 1923 erwähnt zu werden verdienen, bis dann Hamburg im Jahre 1937 seine größte territoriale Ausdehnung durch das Groß-Hamburg-Gesetz erfuhr, das Hamburg einen Zuwachs um rd. 80 v.H. seiner bisherigen Fläche und eine Vermehrung der Bevölkerung um rund 40 v.H. brachte. Durch dieses Gesetz gingen am 1.4.1937 von Hamburg auf Preußen über die Städte Cuxhaven und Geesthacht, die Gemeinde Groß Hansdorf und Schmalenbeck sowie die 5 Landgemeinden des Amtes Ritzebüttel, während Hamburg von Preußen die 3 preußischen Stadtkreise Altona, Wandsbek und Harburg-Wilhelmsburg sowie 27 preußische Landgemeinden und 2 Gemeindeteile übernahm, die mit den beiden althamburgischen Städten Hamburg und Bergedorf und 17 althamburgischen Landgemeinden am 1. April 1938 zu der reichsunmittelbaren Einheitsgemeinde "Hansestadt Hamburg" zusammengefaßt wurden. Diese damals festgelegten Grenzen umfassen heute das Hoheitsgebiet der Freien und Hansestadt Hamburg. Eine so umfangreiche und bedeutsame Ausweitung des Gebiets machte eine neue Gebietseinteilung (vom 26. Oktober 1938) erforderlich, die am 1. April 1939 in Kraft trat. - Vergl. die entsprechenden Pläne. -

Hamburg wurde damals in 10 Kreise, 110 Bezirke und 178 Ortsteile eingeteilt, deren Zugehörigkeit zu dem Stadtbezirk oder dem Landbezirk (welcher letzterer jedoch nur noch einen Verwaltungsbereich bildete) gleichzeitig bestimmt wurde. Infolge der im zweiten Weltkrieg und in der Nachkriegszeit notwendig gewordenen Maßnahmen zur Neuordnung der hamburgischen Verwaltung und im Zuge der Durchführung des Gesetzes über die Bezirksverwaltung vom 21.9.1949 war die Gebietseinteilung von 1938 seit längerem überholt, so daß der Senat am 11.5.1951 die jetzt geltende Gebietseinteilung beschloß. Durch diese Neuregelung ist Hamburg nunmehr in 7 Bezirke, 106 Stadtteile und 179 Ortsteile eingeteilt; eine Unterteilung in einen Stadt- und einen Landbezirk wurde nicht vorgenommen, nachdem letzterer seit 1944 durch die Neuorganisation der Verwaltung und die zunehmende Rechtsvereinheitlichung im Gesamtgebiet der Einheitsgemeinde Hamburg seine Bedeutung mehr und mehr verloren hatte. Die Interessen der Gebietsteile mit ausgesprochener oder vorwiegend ländlicher Struktur werden jetzt in den Bezirks- und Ortsämtern mit wahrgenommen.

Neben den Gebietseinheiten, die durch die verschiedenen genannten Gebietseinteilungen festgelegt wurden, hat es seit früher Zeit in Hamburg Sonderinteilungen für Verwaltungsbehörden gegeben, die ihre eigene Entwicklung nahmen. Dies hat zu zahlreichen Überschneidungen der Gebietseinheiten mit den Verwaltungseinheiten sowie der Verwaltungseinheiten untereinander geführt, so daß der Senat sich veranlaßt sah, um diesem Durcheinander und der dadurch entstandenen Unübersichtlichkeit zu steuern, in seiner Bekanntmachung über die Gebietseinteilung vom 11.5.1951 vorzuschreiben, daß die regionale Gliederung der einzelnen Verwaltungszweige dieser neuen Gebietseinteilung anzugleichen ist. Es soll künftig nur noch diese eine grundlegende Gebietseinteilung geben, damit sowohl für die Verwaltung als auch für die Bevölkerung wieder festumrissene geographische Gebietsbegriffe geschaffen werden. Die entsprechenden Maßnahmen werden zur Zeit durchgeführt.

Im nachstehenden wird eine Gegenüberstellung der neuen Gebietseinteilung vom 11.5.1951 mit der Gebietseinteilung vom 26.10.1938 gegeben, um die seit dem Groß-Hamburg-Gesetz eingetretene Entwicklung auf den heutigen Stand darzustellen:

Veröffentlichungen: "Die Städteinteilung Hamburgs" in Heft 9 der Schriftenreihe "Hamburg in Zahlen", Jahrgang 1952.

**Übersicht über die gegenwärtige Gebietseinteilung Hamburgs
im Vergleich mit der Gebietseinteilung vor dem Krieg**

Gebietseinteilung vom 11.5.1951			Gebietseinteilung vom 26.10.1938	
Bezirke	Stadtteile	Orts- teile ¹⁾	Orts- teile	Bezirke ²⁾
Hmb.-Mitte	Hmb.-Altstadt	101	309a	Altstadt-Ost
"	"	102	308	" -West
"	"	103	309b	" -Süd
"	Neustadt	104	310	Neustadt-Süd
"	"	105	305	" -Nord
"	"	106	307	" "
"	"	107	306	" "
"	St. Pauli	108	304	St. Pauli-Nord
"	"	109	301	" "
"	"	110	302	" "
"	"	111	303	" "
"	"	112 ⁺	311a	St. Pauli-Süd
"	St. Georg	113	402	St. Georg
"	"	114	401	" "
"	Klosterter	115	408a	Klosterter
"	"	116 ⁺	408b	Klosterhafen
"	Hammerbrook	117	407	Hammerbrook
"	"	118	406	"
"	"	119	405	"
"	Borgfelde	120	404	"
"	"	121	403	Borgfelde
"	Hamm-Nord	122	507	Hamm-Nord
"	"	123	508	"
"	"	124	509	"
"	Hamm-Mitte	125	510	Hamm-Mitte
"	"	126	511	"
"	Hamm-Süd	127	512	Hamm-Süd
"	"	128	513	"
"	Horn	129	515	Horn
"	"	130	514	"
"	Billstedt	131	516	Billstedt
"	Billbrook	132 ⁺	411b	Billbrook
"	Billwerder- Ausschlag	133 ⁺	411a	Billwärder- Ausschlag
"	Rothenburgsort	134 ⁺	410	Rothenburgsort
"	Veddel	135 ⁺	409b	Veddel
"	Kleiner Grasbrook	136 ⁺	409a	Kleiner Grasbrook
"	Steinwerder	137 ⁺	311b	Steinwärder
"	Waltershof	138 ⁺	312a	Waltershof
"	Finkenwerder	139 ⁺	312b	Finkenwärder ⁺
Altona	Altona-Alt- stadt	201 ⁺	709	Altona-Süd
"	"	202	708	"
"	"	203	707	"
"	"	204	705	Altona-Mitte
"	"	205	706	"
"	"	206	704	"
"	Altona-Nord	207	703	"
"	"	208	702	Altona-Nord
"	"	209	701	"
"	Ottensen	210	710	Ottensen
"	"	211 ⁺	711	"

Gebietseinteilung vom 11.5.1951			Gebietseinteilung vom 26.10.1938	
Bezirke	Stadtteile	Orts- teile ¹⁾	Orts- teile	Bezirke ²⁾
noch: Altona	Ottensen	212 ⁺	712	Ottensen
"	"	213 ⁺	713	"
"	Bahrenfeld	214	716	Bahrenfeld
"	"	215 ⁺	715	"
"	"	216 ⁺	714	"
"	Groß Flottbek	217	719	Flottbek-Othm.
"	Othmarschen	218 ⁺	720	"
"	Lurup	219	727	Lurup ⁺
"	Osdorf	220 ⁺	726	Osdorf ⁺
"	Nienstedten	221	721	Nienstedten ⁺
"	Blankenese	222 ⁺	723	Blankenese ⁺
"	"	223 ⁺	722a	" ⁺
"	Iserbrook	224 ⁺	722b	" ⁺
"	Sülldorf	225 ⁺	724	Sülldorf ⁺
"	Rissen	226	725	Rissen ⁺
Eimsbüttel	Eimsbüttel	301	201	Eimsb.-West
"	"	302	202	"
"	"	303	203	"
"	"	304 ⁺	204	"
"	"	305	205	Eimsb.-Mitte
"	"	306	206	" "
"	"	307	207	" "
"	"	308	208	" "
"	"	309	209	Eimsb.-Ost
"	"	310	210	" "
"	Rotherbaum	311	213	Rotherbaum
"	"	312	214	"
"	Harvestehude	313	212	Harvestehude
"	"	314	211	"
"	Hoheluft-West	315	120	Hoheluft (Teil)
"	"	316 ⁺	121	"
"	Lokstedt	317 ⁺	101	Lokstedt
"	Niendorf	318 ⁺	103	Niendorf
"	Schnelsen	319	102	Schnelsen
"	Eidelstedt	320 ⁺	717	Eidelstedt
"	Stellingen	321 ⁺	718	Stellingen
Hmb.-Nord	Hoheluft-Ost	401	119	Hoheluft (Teil)
"	"	402 ⁺	118	"
"	Eppendorf	403 ⁺	116	Eppendorf
"	"	404	117	"
"	"	405 ⁺	115	"
"	Groß Borstel	406 ⁺	108	Groß-Borstel
"	Alsterdorf	407	107	Alsterdorf
"	Winterhude	408	109	Winterh.-Nord
"	"	409	110	"
"	"	410	111	Winterh.-Süd
"	"	411	112	"
"	"	412	113	"
"	"	413	114	"
"	Uhlenhorst	414	613	Uhlenhorst

Anmerkungen siehe Seite 3

Noch: Übersicht über die gegenwärtige Gebietseinteilung Hamburgs
im Vergleich mit der Gebietseinteilung vor dem Krieg

Gebietseinteilung vom 11.5.1951			Gebietseinteilung vom 26.10.1938	
Bezirke	Stadtteile	Orts- teile ¹⁾	Orts- teile	Bezirke 2)
noch: Hmb.-Nord	Uhlenhorst	415	614	Uhlenhorst
"	Hohenfelde	416	501	Hohenfelde
"	"	417	502	"
"	Barmbek-Süd	418	612	Barmb.-Südwest
"	"	419	610	"
"	"	420	611	"
"	"	421	609	"
"	"	422	608	Barmb.-Südost
"	"	423 ⁺	607	"
"	Dulsberg	424	606	"
"	"	425	605	"
"	Barmbek-Nord	426	604	Barmb.-Nord
"	"	427	603	"
"	"	428	602	"
"	"	429 ⁺	601	"
"	Ohlsdorf	430 ⁺	106	Ohlsdorf
"	Fuhlsbüttel	431 ⁺	105	Fuhlsbüttel
"	Langenhorn	432 ⁺	104	Langenhorn
Wandsbek	Eilbek	501	503	Eilbek
"	"	502 ⁺	504	"
"	"	503	505	"
"	"	504 ⁺	506	"
"	Wandsbek	505	001	Wandsbek-West
"	"	506	006	"
"	"	507	002	"
"	"	508	005	"
"	"	509	007	"
"	Marienthal	510	003	"
"	"	511	004	"
"	Jenfeld	512	009	Wandsbek-Ost
"	Tonndorf	513	008	"
"	Farmsen	514 ⁺	011	Farmsen
"	Bramfeld	515 ⁺	010a	Bramfeld
"	Steilshoop	516 ⁺	010b	Steilshoop
"	Wellingsbüttel	517 ⁺	018	Wellingsbüttel ⁺
"	Sasel	518 ⁺	019	Sasel ⁺
"	Poppenbüttel	519	016	Poppenbüttel ⁺
"	Hummelsbüttel	520 ⁺	017	Hummelsbüttel ⁺
"	Lemsahl- Mellingstedt	521 ⁺	015	Lemsahl- Mellingstedt ⁺
"	Duvenstedt	522 ⁺	013	Duvenstedt ⁺
"	Wohldorf- Ohlstedt	523	012	Wohldorf- Ohlstedt ⁺

Gebietseinteilung vom 11.5.1951			Gebietseinteilung vom 26.10.1938	
Bezirke	Stadtteile	Orts- teile ¹⁾	Orts- teile	Bezirke 2)
noch: Wandsbek	Bergstedt	524	014	Bergstedt
"	Volksdorf	525	020	Volksdorf ⁺
"	Rahlstedt	526	021	Rahlstedt ⁺
Bergedorf	Lohbrügge	601 ⁺	901	Lohbrügge ⁺
"	Bergedorf	602 ⁺	902	Bergedorf ⁺
"	"	603	903	" ⁺
"	Curslack	604	904	Curslack ⁺
"	Altengamme	605	905	Altengamme ⁺
"	Neuengamme	606	906	Neuengamme ⁺
"	Kirchwerder	607 ⁺	907	Kirchwärder ⁺
"	Ochsenwerder	608	910c	Ochsenwärder ⁺
"	Reitbrook	609	909c	Reitbrook ⁺
"	Allermöhe	610	909b	Allermöhe ⁺
"	Billwerder	611 ⁺	908	Billwärder ⁺
"	Moorfleet	612 ⁺	909a	Moorfleth ⁺
"	Tatenberg	613	910b	Tatenberg ⁺
"	Spadenland	614	910a	Spadenland ⁺
Harburg	Harburg	701 ⁺	804	Harburg
"	"	702 ⁺	803	"
"	Neuland	703 ⁺	810a	Neuland ⁺
"	Gut Moor	704	810b	Gut Moor ⁺
"	Wilstorff	705	807	Wilstorff
"	Rönneburg	706	809a	Rönneburg ⁺
"	Langenbek	707	809b	Langenbeck ⁺
"	Sinstorf	708 ⁺	809c	Sinstorf ⁺
"	Marmstorf	709 ⁺	808	Marmstorf ⁺
"	Eißendorf	710 ⁺	806	Eißendorf
"	Heimfeld	711 ⁺	805	Heimfeld
"	Wilhelmsburg	712 ⁺	801	Wilhelmsburg
"	Georgswerder	713 ⁺	802a	Georgswerder
"	Moorwerder	714	802b	Moorwärder ⁺
"	Altenwerder	715 ⁺	812	Altenwerder ⁺
"	Moorburg	716	811a	Moorburg ⁺
"	Hausbruch	717	813b	Neugraben ⁺ 3)
"	Neugraben- Fischbek	718 ⁺	813a	Fischbeck ⁺ 4)
"	Francop	719	811b	Francop ⁺
"	Neuenfelde	720	814b	Neuenfelde ⁺
"	Cranz	721	814a	Cranz ⁺

- 1) Bei den in dieser Spalte mit einem ⁺ versehenen Ortsteilen sind seit 1938 Grenzverlegungen vorgenommen worden.
 2) Der Gebietsbegriff "Bezirk" nach der Gebiets-einteilung vom 26.10.1938 entspricht dem Gebiets-begriff "Stadtteil" nach der Gebietseinteilung vom 11.5.1951. Die mit ⁺ bezeichneten Bezirke gehörten zum Landbezirk.
 3) seit dem 21.6.1948 = Bezirk Hausbruch
 4) " " " " = Bezirk Neugraben-Fischbek.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte der Gebietsteile Groß-Hamburgs
vor dem Zusammenschluß zur Einheitsgemeinde (1. 4. 1938)

Gemeinden Gebietsteile	Fläche in ha ¹⁾	Bevölkerung am 11.10.1937 ²⁾	Bevölke- rung auf 1 ha
a) Stadt Hamburg			
Altstadt-Nord	95,28	7 927	83,2
Altstadt-Süd	288,50	7 599	26,3
Neustadt-Nord	144,58	28 142	194,6
Neustadt-Süd	85,78	24 917	290,5
St. Georg-Nord	162,45	33 685	207,4
St. Georg-Süd	177,68	47 831	269,2
St. Pauli-Nord	162,11	31 171	192,3
St. Pauli-Süd	83,28	26 642	319,9
Eimsbüttel	289,56	115 140	397,7
Rotherbaum	236,07	29 520	125,0
Harvestehude	261,34	29 719	113,7
Eppendorf	426,01	81 337	190,9
Groß Borstel	566,64	4 068	7,2
Fuhlsbüttel	484,87	16 243	33,5
Langenhorn	1 413,78	13 206	9,3
Klein Borstel	190,68	3 056	16,0
Ohlsdorf	230,38	2 299	10,0
Alsterdorf	279,57	7 436	26,6
Winterhude	574,90	63 019	109,6
Barmbeck	904,71	186 887	206,6
Uhlenhorst	178,35	37 891	212,5
Hohenfelde	154,36	32 169	208,4
Eilbeck	179,01	52 254	291,9
Borgfelde	119,76	30 315	253,1
Hamm	419,87	98 045	233,5
Horn	611,45	18 801	30,7
Billwärder Ausschlag	802,12	45 922	57,3
Billbrook	527,14	1 468	2,8
Moorfleth-Stadt	113,20	952	8,4
Steinw.-Waltershof	1 510,06	1 247	0,8
Kleiner Grasbrook	503,51	2 395	4,6
Veddel	355,42	9 778	27,5
Finkenwärder	1 033,11	5 153	5,0
Stadt Hamburg	13 565,53	1 096 234	80,8
Schiffe im Hafen	-	8 068	-
Stadt Hamburg zusammen	13 565,53	1 104 302	81,4
b) Die bei Hamburg verbliebenen Gemeinden des Landgebiets			
Stadt Bergedorf	776,29	21 014	27,1
Farmsen mit Berne	721,59	7 404	10,3

Gemeinden Gebietsteile	Fläche in ha ¹⁾	Bevölkerung am 11.10.1937 ²⁾	Bevölke- rung auf 1 ha
noch: b)			
Volksdorf	1 157,85	5 822	5,0
Wohldorf u. Ohlstedt	1 175,74	1 640	1,4
Geestlande	3 055,18	14 866	4,9
Billwärder a.d.Bille	1 296,41	3 330	2,6
Moorfleth	480,53	916	1,9
Allermöhe	1 129,31	1 099	1,0
Reitbrook	665,74	468	0,7
Ochsenwärder ³⁾	1 356,01	2 233	1,6
Spadenland	339,78	421	1,2
Tatenberg	303,58	295	1,0
Moorwärder	329,93	505	1,5
Moorburg	939,84	1 961	2,1
Marschlande	6 841,13	11 228	1,6
Kirchwärder	2 635,60	5 452	2,1
Altengamme	1 531,20	1 670	1,1
Neuengamme ⁴⁾	2 049,86	2 707	1,3
Curslack	1 060,82	1 790	1,7
Ost Krauel	177,19	230	1,3
Vierlande	7 454,67	11 849	1,6
Hamburgisches Land- gebiet zusammen	18 127,27	58 957	3,3
c) Die von Preußen auf Hamburg übergegangenen Städte			
Altona:			
Altstadt	450,10	104 231	231,6
Ottensen	702,47	51 971	74,0
Bahrenfeld	605,60	18 481	30,5
Othmarschen	360,97	7 422	20,6
Oevelgönne ⁵⁾	63,64	679	10,7
Blankenese	1 120,01	17 633	15,7
Eidelstedt	1 065,52	8 530	8,0
Groß Flottbek	461,46	7 692	16,7
Klein Flottbek	239,94	2 473	10,3
Lurup	265,69	2 505	9,4
Nienstedten	256,59	3 763	14,7
Osdorf	803,09	6 032	7,5
Rissen	1 665,07	3 492	2,1
Stellingen	611,86	10 135	16,6
Sülldorf	600,87	2 238	3,7
Altona zusammen	9 272,88	247 277	26,7
Schiffe	-	385	-
Altona mit Schiffen	9 272,88	247 662	26,7
Harburg-Wilhelmsburg	5 627,77	110 810	19,7
Schiffe	-	495	-
Harburg-Wilhelmsburg mit Schiffen	5 627,77	111 305	19,8

Noch: 1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte der Gebietsteile Groß-Hamburgs
vor dem Zusammenschluß zur Einheitsgemeinde (1. 4. 1938)

Gemeinden Gebietsteile	Fläche in ha ¹⁾	Bevölkerung am 11.10.1937 ²⁾	Bevölke- rung auf 1 ha
noch: c)			
Wandsbek	1 855,30	48 454	26,1
Die von Preußen an Hamburg übergegan- nen Städte zusammen	16 755,95	407 421	24,3
d) Die von Preußen an Hamburg übergegangenen übrigen Gemeinden ⁶⁾			
Lokstedt (Kreis Pin- neberg)	2 812,25	22 703	7,9
Bergstedt	705,38	1 364	1,9
Billstedt	1 621,20	13 411	8,3
Bramfeld	1 251,16	9 046	7,2
Duvenstedt	1 072,83	1 178	1,1
Hummelsbüttel	913,35	1 774	1,9
Lemsahl-Mellingstedt	959,57	1 012	1,1
Lohbrügge	1 243,40	8 733	7,0
Poppenbüttel	819,89	3 631	4,4
Rahlstedt	2 704,88	16 641	6,2
Sasel	892,18	5 835	6,5
Steilshoop	262,32	438	1,7
Wellingsbüttel	401,27	4 248	10,6
Aus dem Kreis Stormarn zusammen	12 847,43	67 311	5,2
Altenwerder	825,38	2 043	2,5
Finkenwerder	805,31	1 060	1,3
Fischbeck	1 991,34	2 480	1,2
Francop	673,73	771	1,1
Gut Moor	177,75	482	2,7
Kirchwerder	234,15	616	2,6
Langenbeck	89,30	450	5,0
Marmstorf	910,70	2 898	3,2
Neuenfelde	1 664,81	2 779	1,7
Neugraben	1 355,20	2 841	2,1
Neuland	868,15	1 574	1,8
Rönneburg	255,27	1 147	4,5
Sinstorf	227,16	685	3,0
Aus dem Kreis Harburg zusammen	10 078,25	19 826	2,0

Gemeinden Gebietsteile	Fläche in ha ¹⁾	Bevölkerung am 11.10.1937 ²⁾	Bevölke- rung auf 1 ha
noch: d)			
Cranz (Kreis Stade)	410,25	667	1,6
Ehemalige preußische Gemeinden insgesamt	26 148,18	110 507	4,2
e) Zusammenfassung			
Stadt Hamburg ⁷⁾	13 565,53	1 104 302	81,4
" Altona ⁷⁾	9 272,88	247 662	26,7
" Harburg-Wil- helmsburg ⁷⁾	5 627,77	111 305	19,8
" Wandsbek	1 855,30	48 454	26,1
4 Städte zusammen ⁷⁾	30 321,48	1 511 723	49,9
Hamb. Landgebiet	18 127,27	58 957	3,3
Landkreis Hamburg	26 148,18	110 507	4,2
Groß-Hamburg i n s g e s a m t	74 596,93	1 681 187	22,5
f) Die von Hamburg auf Preußen übergegangenen Gebietsteile und Gemeinden			
Stadt Cuxhaven	3 601,41	⁸⁾ 27 855	7,7
Übriges Ritzebüttel	4 146,18	⁸⁾ 1 593	0,4
davon:			
Sahlenburg	⁹⁾ 936,87	.	.
Holte u. Spangen	410,31	.	.
Berensch u. Arensch	1 562,74	.	.
Gudendorf	437,63	.	.
Oxstedt	798,63	.	.
Ritzebüttel zusammen	7 747,59	⁸⁾ 29 448	3,8
Stadt Geesthacht	1 043,14	⁸⁾ 6 061	5,8
Groß Hansdorf und Schmalenbeck	1 112,89	⁸⁾ 1 946	1,7
Von Hamburg an Preu- ßen abgegebene Ge- bietsteile insgesamt	9 903,62	⁸⁾ 37 455	3,8

- 1) unter Berücksichtigung der nach Abschluß der Bodenbenutzungserhebung erfolgten Umgemeindung und Vermessungsberichtigungen bis zum 11. August 1937
- 2) Die Zahlen sind auf Grund der Personenstandsaufnahme ermittelt und mit den Ergebnissen früherer Zählungen nicht vergleichbar, sie geben die "anwesenden und zufällig abwesenden Personen" an
- 3) einschließlich der rechts der Elbe gelegenen Teile von Over
- 4) einschließlich Kurslack im Achterschlag
- 5) einschließlich der Elbinsel Kleiner Schweinesand
- 6) geordnet nach der früheren Kreiszugehörigkeit
- 7) mit den Schiffen in den Häfen
- 8) fortgeschriebene Bevölkerungszahlen nach dem Stande vom 1. April 1937
- 9) Vor der Eingemeindung eines Teils der Gemeinde in die Stadt Cuxhaven.

2. Die Kreise, Bezirke und Ortsteile der Hansestadt Hamburg sowie die Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte nach der Gebietseinteilung vom 26. 10. 1938

Nr. der Bezirke	Bezirke und Ortsteile ¹⁾	Nr. der Ortsteile	Fläche in ha ²⁾	Bevölkerung am 17.5.1939 ³⁾	Bevölkerung auf 1 ha ⁴⁾
Kreis 1					
1	Lokstedt	101	476,2	7 114	14,9
2	Schnelsen	102	901,8	7 196	8,0
3	Niendorf	103	1 368,6	8 119	5,9
4	Langenhorn	104	1 354,6	15 335	11,3
5	Fuhlsbüttel	105	541,9	11 272	20,8
6	Ohlsdorf	106	664,6	11 158	16,8
7	Alsterdorf	107	299,6	9 362	31,2
8	Groß-Borstel	108	471,3	4 579	9,7
9	Winterhude-Nord davon	109-110	496,1	19 466	39,2
		109	216,6	8 482	39,2
		110	279,5	10 984	39,3
10	Winterhude-Süd davon	111-114	258,7	46 461	179,6
		111	65,0	9 035	139,0
		112	63,4	13 958	220,2
		113	27,2	11 851	435,7
		114	103,1	11 617	112,7
11	Eppendorf davon	115-117	272,3	34 694	127,4
		115	95,5	12 022	125,9
		116	110,7	12 639	114,2
		117	66,1	10 033	151,8
12	Hoheluft davon	118-121	126,7	45 829	361,7
		118	34,5	11 054	320,4
		119	35,7	11 637	326,0
		120	27,6	9 766	353,8
		121	28,9	13 372	462,7
Kreis 1 zusammen			7 232,4	220 585	30,5
Kreis 2					
13	Eimsbüttel-West davon	201-204	97,4	48 870	501,7
		201	22,9	11 963	522,4
		202	22,4	13 296	593,6
		203	29,3	13 417	457,9
		204	22,8	10 194	447,1
14	Eimsbüttel-Mitte davon	205-208	134,7	42 723	317,2
		205	31,3	9 503	303,6
		206	29,2	9 282	317,9
		207	30,1	12 958	430,5
		208	44,1	10 980	249,0
15	Eimsbüttel-Ost davon	209-210	76,6	27 837	363,4
		209	46,5	12 121	260,7
		210	30,1	15 716	522,1
16	Harvestehude davon	211-212	195,7	23 836	121,8
		211	93,8	11 407	121,6
		212	101,9	12 429	122,0
17	Rotherbaum davon	213-214	288,0	32 011	111,1
		213	77,0	17 285	224,5
		214	211,0	14 726	69,8
Kreis 2 zusammen			792,4	175 277	221,2
Kreis 3					
18	St. Pauli-Nord davon	301-304	198,1	46 698	235,7
		301	14,8	7 035	475,3
		302	34,5	11 680	338,6
		303	56,1	12 830	228,7
		304	92,7	15 153	163,5
19	Neustadt-Nord davon	305-307	170,8	35 732	209,2
		305	65,4	14 064	215,0
		306	79,4	10 720	135,0
		307	26,0	10 948	421,1
20	Altstadt-West	308	53,3	7 731	145,0
21	Altstadt-Ost	309a	54,1	6 899	127,5
22	Altstadt-Süd	309b	107,9	127	1,2
23	Neustadt-Süd	310	49,7	14 637	294,5
24	St. Pauli-Süd	311a	59,4	13 617	229,2
25	Steinwärder	311b	736,4	959	1,3
26	Waltershof	312a	777,3	313	0,4
27	Finkenwärder ^{*)}	312b	2 061,5	6 318	3,1
Kreis 3 zusammen			4 268,5	133 031	31,2

Nr. der Bezirke	Bezirke und Ortsteile ¹⁾	Nr. der Ortsteile	Fläche in ha ²⁾	Bevölkerung am 17.5.1939 ³⁾	Bevölkerung auf 1 ha ⁴⁾
Kreis 4					
28	St. Georg davon	401-402	196,5	35 398	180,1
		401	93,0	18 238	196,1
		402	103,5	17 160	165,8
29	Borgfelde	403	41,7	13 603	326,2
30	Hammerbrook davon	404-407	205,7	56 146	273,0
		404	39,3	11 390	289,8
		405	60,2	12 593	209,2
		406	74,2	19 323	260,4
		407	32,0	12 840	401,3
31	Klosterort	408a	80,2	12 371	154,3
32	Klosterortshafen	408b	134,3	180	1,3
33	Kleiner Grasbrook	409a	466,9	2 179	4,7
34	Veddel	409b	352,2	8 160	23,2
35	Rothenburgsort	410	101,9	24 771	243,1
36	Billwärder-Ausschlag	411a	673,9	21 174	31,4
37	Billbrook	411b	627,0	2 419	3,9
Kreis 4 zusammen			2 880,3	176 401	61,2
Kreis 5					
38	Hohenfelde davon	501-502	109,5	24 938	227,7
		501	52,9	10 525	199,0
		502	56,6	14 413	254,6
39	Eilbeck davon	503-506	174,4	49 081	281,4
		503	65,0	14 174	218,1
		504	34,9	12 478	357,5
		505	33,2	10 134	305,2
		506	41,3	12 295	297,7
40	Hamm-Nord davon	507-509	179,6	41 502	231,1
		507	50,1	13 205	263,6
		508	48,5	14 995	309,2
		509	81,0	13 302	164,2
41	Hamm-Mitte davon	510-511	89,8	29 546	329,0
		510	45,3	14 705	324,6
		511	44,5	14 841	333,5
42	Hamm-Süd davon	512-513	132,3	19 268	145,6
		512	94,6	9 338	98,7
		513	37,7	9 930	263,4
43	Horn davon	514-515	634,1	23 370	36,9
		514	353,4	9 433	26,7
		515	280,7	13 937	49,7
44	Billstedt	516	1 660,7	12 887	7,8
Kreis 5 zusammen			2 980,4	200 592	67,3
Kreis 6					
45	Barmbeck-Nord davon	601-604	373,3	71 826	192,4
		601	101,1	13 576	134,3
		602	88,6	20 546	231,9
		603	85,0	20 979	246,8
		604	98,6	16 725	169,6
46	Barmbeck-Südost davon	605-608	256,7	62 972	245,3
		605	81,0	12 853	158,7
		606	42,1	14 002	332,6
		607	73,0	15 517	212,6
		608	60,6	20 600	339,9
47	Barmbeck-Südwest davon	609-612	166,0	60 638	365,3
		609	54,5	15 236	279,6
		610	49,7	15 664	315,2
		611	28,1	13 375	476,0
		612	33,7	16 363	485,5
48	Uhlenhorst davon	613-614	216,6	32 897	151,9
		613	102,3	15 274	149,3
		614	114,3	17 623	154,2
Kreis 6 zusammen			1 012,6	228 333	225,5

Anmerkungen Seite 7

Noch: 2. Die Kreise, Bezirke und Ortsteile der Hansestadt Hamburg sowie die Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte nach der Gebiets-einteilung vom 26. 10. 1938

Nr. der Bezirke	Bezirke und Ortsteile ¹⁾	Nr. der Ortsteile	Fläche in ha ²⁾	Bevölkerung am 17.5.1939 ³⁾	Bevölkerung auf 1 ha ⁴⁾
Kreis 7					
49	Altona-Nord davon	701-702	138,3	21 480	155,3
		701	105,0	11 354	108,1
		702	33,3	10 126	304,1
50	Altona-Mitte davon	703-706	194,9	48 498	248,8
		703	85,4	9 487	111,1
		704	48,5	12 885	265,7
		705	30,5	11 893	389,9
		706	30,5	14 233	466,7
51	Altona-Süd davon	707-709	150,8	26 365	174,8
		707	37,3	8 197	219,8
		708	69,0	7 833	113,5
		709	44,5	10 335	232,2
52	Ottensen davon	710-713	293,2	42 476	144,9
		710	46,9	9 338	199,1
		711	93,9	11 133	118,6
		712	36,1	9 638	267,0
		713	116,3	12 367	106,3
53	Bahrenfeld davon	714-716	1 063,8	25 710	24,2
		714	440,0	7 152	16,3
		715	296,0	9 211	31,1
		716	327,8	9 347	28,5
54	Eidelstedt	717	885,3	7 169	8,1
55	Stellingen	718	585,3	12 316	21,0
56	Flottbek-Othmarschen davon	719-720	862,8	15 519	18,0
		719	259,9	8 108	31,2
		720	602,9	7 411	12,3
57	Nienstedten ⁺	721	449,2	5 153	11,5
58	Blankenese ⁺ davon	722-723	1 056,6	17 785	16,8
		722 ⁵⁾	398,7	8 407	21,1
		723	657,9	9 378	14,3
59	Sülldorf ⁺	724	582,8	1 684	2,9
60	Rissen ⁺	725	1 650,6	3 602	2,2
61	Osdorf ⁺	726	716,3	4 669	6,5
62	Lurup ⁺	727	631,4	7 357	11,7
	Kreis 7 zusammen		9 261,3	239 783	25,9
Kreis 8					
63	Wilhelmsburg	801	1 809,1	25 325	14,0
64	Georgswerder	802a	993,6	9 289	9,3
65	Moorwärder ⁺	802b	816,6	905	1,1
66	Harburg davon	803-804	408,3	37 161	91,0
		803	303,2	21 851	72,1
		804	105,1	15 310	145,7
67	Heimfeld	805	1 322,2	17 884	13,5
68	Eißendorf	806	819,1	12 444	15,2
69	Wilstorff	807	313,6	11 617	37,0
70	Marmstorf ⁺	808	591,2	2 346	4,0
71	Bönneburg ⁺	809a	233,8	1 516	6,5
72	Langenbeck ⁺	809b	95,0	466	4,9
73	Sinstorf ⁺	809c	225,0	800	3,6
74	Neuland ⁺	810a	803,3	1 549	1,9
75	Gut Moor ⁺	810b	206,9	145	0,7
76	Moorburg ⁺	811a	818,2	1 972	2,4
77	Francoop ⁺	811b	703,2	657	0,9
78	Altenwerder ⁺	812	872,9	2 071	2,4
79	Fischbeck ⁺	813a	2 006,5	2 854	1,4
80	Neugraben ⁺	813b	1 229,3	2 949	2,4

Nr. der Bezirke	Bezirke und Ortsteile ¹⁾	Nr. der Ortsteile	Fläche in ha ²⁾	Bevölkerung am 17.5.1939 ³⁾	Bevölkerung auf 1 ha ⁴⁾
noch Kreis 8					
81	Crans ⁺	814a	133,9	685	5,1
82	Neuenfelde ⁺	814b	1 783,8	2 943	1,6
	Kreis 8 zusammen		16 185,5	135 578	8,4
Kreis 9					
83	Lohbrügge ⁺	901	1 224,5	9 203	7,5
84	Bergedorf ⁺ davon	902-903	956,7	23 839	24,9
		902	431,2	11 722	27,2
		903	525,5	12 117	23,1
85	Curslack ⁺	904	1 098,6	1 925	1,8
86	Altengamme ⁺	905	1 539,5	1 713	1,1
87	Neuengamme ⁺	906	1 850,4	2 526	1,4
88	Kirchwärder ⁺	907	3 224,1	6 536	2,0
89	Billwärder ⁺	908	1 162,5	1 175	1,0
90	Moorfleth ⁺	909a	477,7	1 034	2,2
91	Allermöhe ⁺	909b	1 071,0	1 074	1,0
92	Reitbrook ⁺	909c	671,5	490	0,7
93	Spadenland ⁺	910a	338,1	415	1,2
94	Tatenberg ⁺	910b	306,8	323	1,1
95	Ochsenwärder ⁺	910c	1 351,7	2 247	1,7
	Kreis 9 zusammen		15 273,1	52 500	3,4
Kreis 10					
96	Wandsbek-West davon	001-007	920,1	42 678	46,4
		001	51,7	8 802	170,3
		002	86,6	7 805	90,1
		003	138,0	6 324	45,8
		004	193,8	3 643	18,8
		005	182,5	6 163	33,8
		006	47,3	5 719	120,9
		007	220,2	4 222	19,2
97	Wandsbek-Ost davon	008-009	862,0	9 990	11,6
		008	386,7	5 852	15,1
		009	475,3	4 138	8,7
98	Bramfeld	010a	1 032,1	9 774	9,5
99	Steilshoop	010b	282,8	301	1,1
100	Farmsen	011	740,9	7 289	9,8
101	Wohldorf-Ohlstedt ⁺	012	1 729,0	1 788	1,0
102	Duvenstedt ⁺	013	656,7	1 280	1,9
103	Bergstedt ⁺	014	707,2	1 509	2,1
104	Lemsahl-Mellingstedt ⁺	015	838,4	1 047	1,2
105	Poppenbüttel ⁺	016	827,9	4 467	5,4
106	Hummelsbüttel ⁺	017	926,6	1 966	2,1
107	Wellingsbüttel ⁺	018	411,1	4 971	12,1
108	Sasel ⁺	019	914,2	6 437	7,0
109	Volksdorf ⁺	020	1 170,1	6 569	5,6
110	Rahlstedt ⁺	021	2 691,3	17 560	6,5
	Kreis 10 zusammen		14 710,4	117 626	8,0
	Hansestadt Hamburg ohne Schiffe Schiffsbevölkerung		74 596,9	1 679 706	22,5
				18 682	.
	Hansestadt Hamburg insgesamt		74 596,9	1 698 388	22,8
	Stadtbezirk (66 Bezirke)	132 ⁶⁾	30 648,3	1 511 186	49,3
	Landbezirk (44 Bezirke)	46 ⁶⁾	43 948,6	168 520	3,8

Anmerkungen:

- 1) Die mit ⁺ bezeichneten Bezirke und Ortsteile gehören zum Landbezirk.
- 2) Planimetrisch berechnete Flächen einschließlich der Wasserflächen.
- 3) Die „Ständige Bevölkerung“ ist gleich der Wohnbevölkerung ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Militärpersonen und Arbeitsdienstpflichtigen.
- 4) Bei der Benutzung dieser Ziffern ist die verschiedene Beschaffenheit und Verwendung der Fläche zu berücksichtigen.
- 5) Der Ortsteil 722 wurde am 18.2.1949 in zwei neue Ortsteile (722a und 722b) geteilt.
- 6) Zahl der Ortsteile.

3. Die Bezirke, Stadtteile und Ortsteile sowie die Fläche und Wohnbevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg nach der Gebietseinteilung vom 11. 5. 1951

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Orts- teile	Fläche in ha	Bevöl- kerung 1)	Einwohner auf 1 ha
Bezirk 1 Hamburg-Mitte				
Hamburg-Altstadt	101-103	231,5	7 672	33,1
davon	101	69,8	4 497	64,4
	102	54,6	2 940	53,8
	103	107,1	235	2,2
Hamburg-Neustadt	104-107	224,3	28 064	125,1
davon	104	53,8	6 501	120,8
	105	62,2	6 255	100,6
	106	26,2	7 301	278,7
	107	82,1	8 007	97,5
St. Pauli	108-112	260,3	52 002	199,8
davon	108	97,0	13 962	143,9
	109	14,7	6 460	439,5
	110	32,3	9 925	307,3
	111	58,9	12 149	206,3
	112	57,4	9 506	165,6
St. Georg	113-114	184,5	21 112	114,4
davon	113	96,2	7 376	76,7
	114	88,3	13 736	155,6
Klostertor	115-116	202,1	3 684	18,2
davon	115	87,0	3 548	40,8
	116	115,1	136	1,2
Hammerbrook	117-119	162,9	1 432	8,8
davon	117	32,0	228	7,1
	118	71,8	712	9,9
	119	59,1	492	8,3
Borgfelde	120-121	86,0	3 268	38,0
davon	120	38,2	631	16,5
	121	47,8	2 637	55,2
Hamm-Nord	122-124	183,8	19 443	105,8
davon	122	49,5	2 163	43,7
	123	48,6	3 549	73,0
	124	85,7	13 731	160,2
Hamm-Mitte	125-126	88,0	6 206	70,5
davon	125	44,9	2 007	44,7
	126	43,1	4 199	97,4
Hamm-Süd	127-128	112,9	3 510	31,1
davon	127	83,5	3 023	36,2
	128	29,4	487	16,6
Horn	129-130	625,3	35 275	56,4
davon	129	282,3	18 110	64,2
	130	343,0	17 165	50,0
Billstedt	131	1 674,8	27 723	16,6
Billbrook	132	611,1	11 764	19,3
Billwerder-Ausschlag	133	646,1	6 285	9,7
Rothenburgsort	134	116,2	2 434	20,9
Veddel	135	377,8	9 492	25,1
Kleiner Grasbrook	136	448,3	2 997	6,7
Steinwerder	137	672,1	822	1,2

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Orts- teile	Fläche in ha	Bevöl- kerung 1)	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk 1 Hamburg-Mitte				
Waltershof	138	758,2	4 425	5,8
Finkenwerder	139	2 063,7	14 914	7,2
Hamburg-Mitte insgesamt	101-139	9 729,9	262 524	27,0
davon				
Kerngebiet	101-128	1 736,3	146 393	84,3
O.A. Billstedt	129-132	2 911,2	74 762	25,7
O.A. Veddel-Rothen- burgsort	133-137	2 260,5	22 030	9,7
O.A. Finkenwerder	138-139	2 821,9	19 339	6,9
Bezirk 2 Altona				
Altona-Altstadt	201-206	269,4	40 242	149,4
davon	201	48,1	7 476	155,4
	202	69,6	5 765	82,8
	203	37,5	5 298	141,3
	204	32,8	7 519	229,2
	205	31,9	4 194	131,5
	206	49,5	9 990	201,8
Altona-Nord	207-209	219,4	29 852	136,1
davon	207	86,6	10 398	120,6
	208	30,8	7 284	236,5
	209	102,0	12 170	119,3
Ottensen	210-213	296,6	56 100	189,1
davon	210	45,1	10 086	223,6
	211	100,5	18 367	182,8
	212	37,6	11 293	300,3
	213	113,4	16 354	144,2
Bahrenfeld	214-216	1 076,2	42 471	39,5
davon	214	332,9	16 279	48,9
	215	296,4	14 581	49,2
	216	446,9	11 611	26,0
Groß Flottbek	217	262,0	14 428	55,1
Othmarschen	218	601,4	13 559	22,5
Lurup	219	640,0	15 132	23,6
Osdorf	220	726,9	12 526	17,2
Nienstedten	221	439,0	9 312	21,2
Blankenese	222-223	823,6	22 455	27,3
davon	222	658,1	15 687	23,8
	223	165,5	6 768	40,9
Iserbrook	224	239,4	7 860	32,8
Sülldorf	225	566,7	4 131	7,3
Rissen	226	1 660,0	8 937	5,4
Altona insgesamt	201-226	7 820,6	277 005	35,4
davon				
Kerngebiet	201-218	2 725,0	196 652	72,2
O.A. Blankenese	219-226	5 095,6	80 353	15,8

1) fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 31.12.1952.

Noch: 3. Die Bezirke, Stadtteile und Ortsteile sowie die Fläche und Wohnbevölkerung
der Freien und Hansestadt Hamburg nach der Gebietseinteilung v. 11.5.1951

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Orts- teile	Fläche in ha	Bevöl- kerung 1)	Einwohner auf 1 ha
Bezirk 3 Eimsbüttel				
Eimsbüttel	301-310	321,2	89 933	280,0
davon	301	24,1	10 738	445,6
	302	23,1	11 057	478,7
	303	29,1	6 789	233,3
	304	34,5	8 561	248,1
	305	31,9	10 533	330,2
	306	30,0	5 339	178,0
	307	30,1	4 551	151,2
	308	44,0	8 023	182,3
	309	45,5	15 162	333,2
	310	28,9	9 180	317,6
Rotherbaum	311-312	286,1	36 987	129,3
davon	311	76,6	15 100	197,1
	312	209,5	21 887	104,5
Harvestehude	313-314	203,8	33 037	162,1
davon	313	104,7	13 638	130,3
	314	99,1	19 399	195,8
Hoheluft-West	315-316	66,1	19 450	294,3
davon	315	26,0	10 022	385,5
	316	40,1	9 428	235,1
Lokstedt	317	495,4	15 979	32,3
Niendorf	318	1 293,7	18 823	14,5
Schnelsen	319	905,2	12 348	13,6
Eidelstedt	320	882,8	14 309	16,2
Stellingen	321	573,5	17 265	30,1
Eimsbüttel insgesamt	301-321	5 027,8	258 131	51,3
davon				
Kerngebiet	301-316	877,2	179 407	204,5
O.A. Lokstedt	317-319	2 694,3	47 150	17,5
O.A. Stellingen	320-321	1 456,3	31 574	21,7
Bezirk 4 Hamburg- Nord				
Hoheluft-Ost	401-402	58,1	17 804	306,4
davon	401	35,3	10 331	292,7
	402	22,8	7 473	327,8
Eppendorf	403-405	262,8	47 795	181,9
davon	403	97,3	16 008	164,5
	404	67,7	17 024	251,5
	405	97,8	14 763	151,0
Groß Borstel	406	486,8	17 272	35,5
Alsterdorf	407	306,1	16 003	52,3
Winterhude	408-413	758,1	89 775	118,4
davon	408	208,4	18 131	87,0
	409	284,6	16 717	58,7
	410	66,7	11 415	171,1
	411	67,6	16 915	250,2
	412	26,9	10 355	384,9
	413	103,9	16 242	156,3

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Orts- teile	Fläche in ha	Bevöl- kerung 1)	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk 4 Hamburg-Nord				
Uhlenhorst	414-415	217,6	19 973	91,8
davon	414	102,3	10 369	101,4
	415	115,3	9 604	83,3
Hohenfelde	416-417	110,4	9 810	88,9
davon	416	53,0	4 591	86,6
	417	57,4	5 219	90,9
Barmbek-Süd	418-423	307,0	26 762	87,2
davon	418	33,6	6 892	205,1
	419	51,3	5 586	108,9
	420	29,1	2 044	70,2
	421	54,9	3 580	65,2
	422	58,8	2 090	35,5
	423	79,3	6 570	82,8
Dulsberg	424-425	122,3	26 022	212,8
davon	424	42,0	11 230	267,4
	425	80,3	14 792	184,2
Barmbek-Nord	426-429	387,8	53 258	137,3
davon	426	103,0	6 485	63,0
	427	90,3	10 672	118,2
	428	91,6	18 515	202,1
	429	102,9	17 586	170,9
Ohlsdorf	430	718,5	20 173	28,1
Fuhlsbüttel	431	573,1	20 063	35,0
Langenhorn	432	1 399,7	31 154	22,3
Hamburg-Nord insgesamt	401-432	5 708,3	395 864	69,3
davon				
Kerngebiet	401-413	1 871,9	188 649	100,8
O.A. Barmbek-Uhlen- horst	414-429	1 145,1	135 825	118,6
O.A. Fuhlsbüttel	430-432	2 691,3	71 390	26,5
Bezirk 5 Wandsbek				
Eilbek	501-504	168,8	7 904	46,8
davon	501	65,3	4 271	65,4
	502	31,6	956	30,3
	503	34,4	633	18,4
	504	37,5	2 044	54,5
Wandsbek	505-509	595,2	32 011	53,8
davon	505	52,3	3 287	62,8
	506	42,6	4 909	115,2
	507	86,9	4 524	52,1
	508	191,4	9 485	49,6
	509	222,0	9 806	44,2
Marienthal	510-511	328,7	13 392	40,7
davon	510	136,4	5 458	40,0
	511	192,3	7 934	41,3
Jenfeld	512	481,0	9 155	19,0

1) fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 31.12.1952.

**Noch: 3. Die Bezirke, Stadtteile und Ortsteile sowie die Fläche und Wohnbevölkerung
der Freien und Hansestadt Hamburg nach der Gebietseinteilung v. 11. 5. 1951**

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Orts- teile	Fläche in ha	Bevöl- kerung 1)	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk 5 Wandsbek				
Tonndorf	513	391,8	13 574	34,6
Farmsen	514	827,5	14 904	18,0
Bramfeld	515	1 004,7	25 839	25,7
Steilschoop	516	251,4	8 288	33,0
Wellingsbüttel	517	402,0	10 258	25,5
Sasel	518	837,4	13 737	16,4
Poppenbüttel	519	819,8	12 601	15,4
Hummelsbüttel	520	912,8	4 963	5,4
Lemsahl-Mellingstedt	521	793,6	2 934	3,7
Duvenstedt	522	682,4	2 855	4,2
Wohldorf-Ohlstedt	523	1 732,3	4 273	2,5
Bergstedt	524	705,4	3 962	5,6
Volksdorf	525	1 157,8	13 957	12,1
Rahlstedt	526	2 679,7	33 966	12,7
Wandsbek insgesamt	501-526	14 772,3	228 573	15,5
davon				
Kerngebiet	501-514	2 793,0	90 940	32,6
O.A. Bramfeld	515-516	1 256,1	34 127	27,2
O.A. Alstertal	517-520	2 972,0	41 559	14,0
O.A. Walddörfer	521-525	5 071,5	27 981	5,5
O.A. Rahlstedt	526	2 679,7	33 966	12,7
Bezirk 6 Bergedorf				
Lohbrügge	601	1 244,5	15 804	12,7
Bergedorf	602-603	927,1	36 126	39,0
davon				
	602	412,3	17 288	41,9
	603	514,8	18 838	36,6
Curslack	604	1 061,8	2 559	2,4
Altengamme	605	1 531,2	2 210	1,4
Neuengamme	606	1 861,8	3 940	2,1
Kirchwerder	607	3 235,4	8 025	2,5
Ochsenwerder	608	1 355,0	2 998	2,2
Reitbrook	609	665,7	626	0,9
Allermöhe	610	1 103,3	1 672	1,5
Billwerder	611	1 191,0	4 578	3,8
Moorfleet	612	516,4	1 555	3,0
Tatenberg	613	303,6	414	1,4
Spadenland	614	339,8	566	1,7
Bergedorf insgesamt	601-614	15 336,6	81 073	5,3

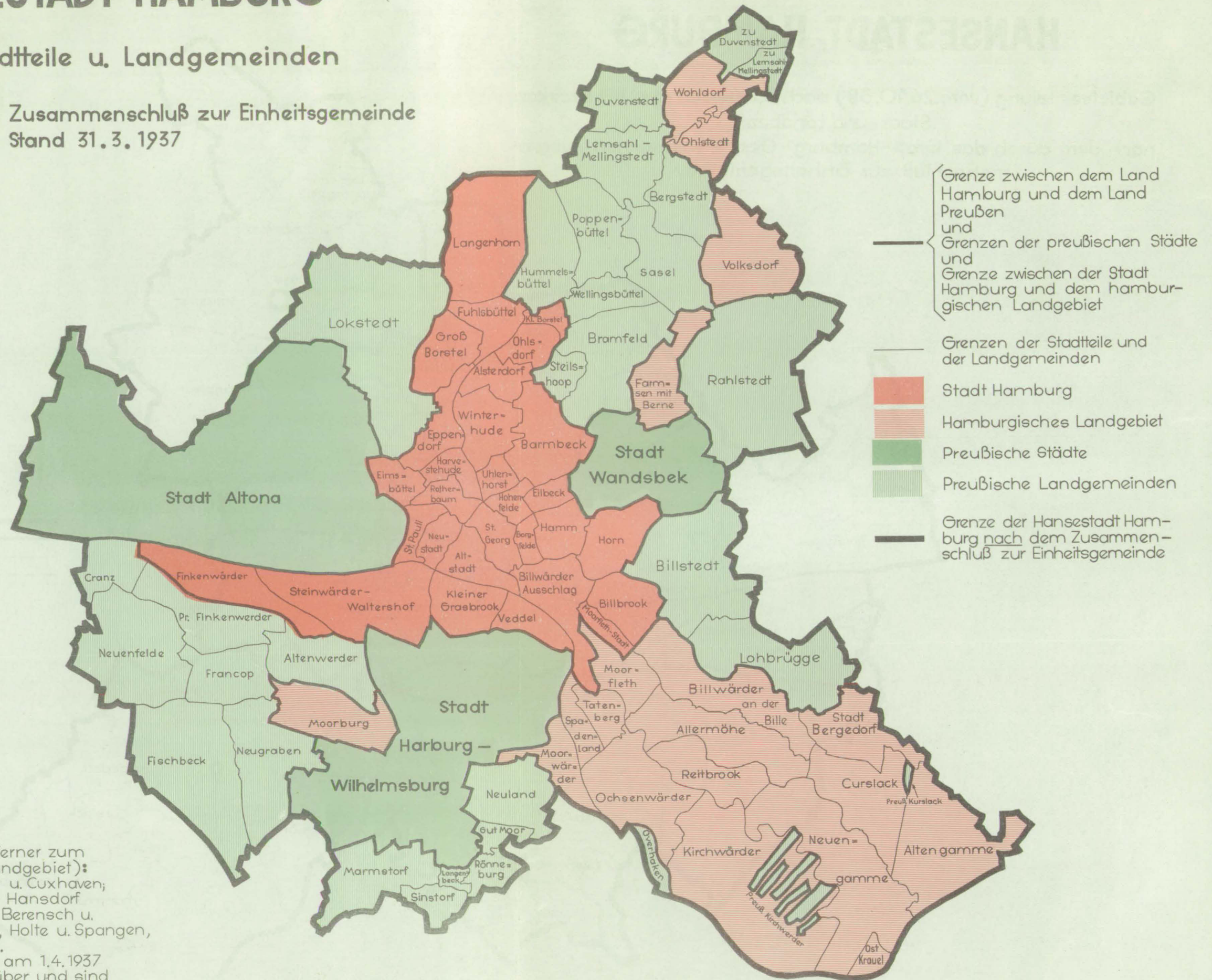
Stadtteile Bezirke Ortsämter	Orts- teile	Fläche in ha	Bevöl- kerung 1)	Einwohner auf 1 ha
noch: Bezirk 6 Bergedorf				
Bergedorf insgesamt	601-614	15 336,6	81 073	5,3
davon				
Kerngebiet	601-603	2 171,6	51 930	23,9
O.A. Vier- u. Marsch- lande	604-614	13 165,0	29 143	2,2
Bezirk 7 Harburg				
Harburg	701-702	385,5	28 992	75,2
davon				
	701	94,3	11 371	120,6
	702	291,2	17 621	60,5
Neuland	703	804,5	3 121	3,9
Gut Moor	704	205,9	325	1,6
Wilstorf	705	337,5	15 966	47,3
Rönneburg	706	226,5	1 936	8,5
Langenbek	707	95,5	691	7,2
Sinstorf	708	240,1	2 710	11,3
Marmstorf	709	587,1	3 405	5,8
Eißendorf	710	837,1	17 629	21,1
Heimfeld	711	1 198,5	24 299	20,3
Wilhelmsburg	712	1 949,1	36 964	19,0
Georgswerder	713	936,5	15 665	16,7
Moorwerder	714	808,3	1 151	1,4
Altenwerder	715	868,0	2 545	2,9
Moorburg	716	827,3	2 252	2,7
Hausbruch	717	1 104,6	5 140	4,7
Neugraben-Fischbek	718	2 252,3	12 587	5,6
Francop	719	735,5	785	1,1
Neuenfelde	720	1 729,6	3 845	2,2
Cranz	721	136,9	905	6,6
Harburg insgesamt	701-721	16 266,3	180 913	11,1
davon				
Kerngebiet	701-711	4 918,2	99 074	20,1
O.A. Wilhelmsburg	712-714	3 693,9	53 780	14,6
O.A. Süderelbe	715-721	7 654,2	28 059	3,7
Schiffsbevölkerung	-	-	3 107	-
Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt	-	74 661,8	1 687 190	22,6

1) fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 31.12.1952.

HANSESTADT HAMBURG

Städte, Stadtteile u. Landgemeinden

Gliederung vor dem Zusammenschluß zur Einheitsgemeinde
Stand 31.3.1937



Anmerkung:

Am 31.3.1937 gehörten ferner zum Land Hamburg (Hbg. Landgebiet):
a) die Städte Geesthacht u. Cuxhaven;
b) die Gemeinden Groß Hansdorf und Schmalenbeck, Berensch u. Arensch, Gudendorf, Holte u. Spangen, Oxstedt, Sahlburg.

Diese Gebietsteile gingen am 1.4.1937 auf das Land Preußen über und sind deshalb auf dieser Karte nicht dargestellt.

HANSESTADT HAMBURG

Gebietseinteilung (vom 26.10.38) nach 10 Kreisen und 110 Bezirken,
Stadt- und Landbezirk,
nach dem durch das Groß-Hamburg-Gesetz vollzogenen Zusam-
menschuß zur Einheitsgemeinde



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Gebietseinteilung [vom 11.5.1951] nach 7 Bezirken und 106 Stadtteilen

Bezirke

- 1 Hamburg - Mitte
- 2 Altona
- 3 Eimsbüttel
- 4 Hamburg - Nord
- 5 Wandsbek
- 6 Bergedorf
- 7 Harburg



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Gebietseinteilung [vom 11.5.1951] nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen

Bezirke

- 1 Hamburg - Mitte
- 2 Altona
- 3 Eimsbüttel
- 4 Hamburg - Nord
- 5 Wandsbek
- 6 Bergedorf
- 7 Harburg



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Gebietseinteilung (vom 11.5.1951) nach 7 Bezirken und 15 Ortsämtern
(7 Kerngebiete der Bezirke und 15 Ortsamtsbereiche)

BEZIRKE

- 1 Hamburg-Mitte
- 2 Altona
- 3 Eimsbüttel
- 4 Hamburg-Nord
- 5 Wandsbek
- 6 Bergedorf
- 7 Harburg



— Landesgrenze
— Bezirksgrenze
— Ortsamtsgrenze

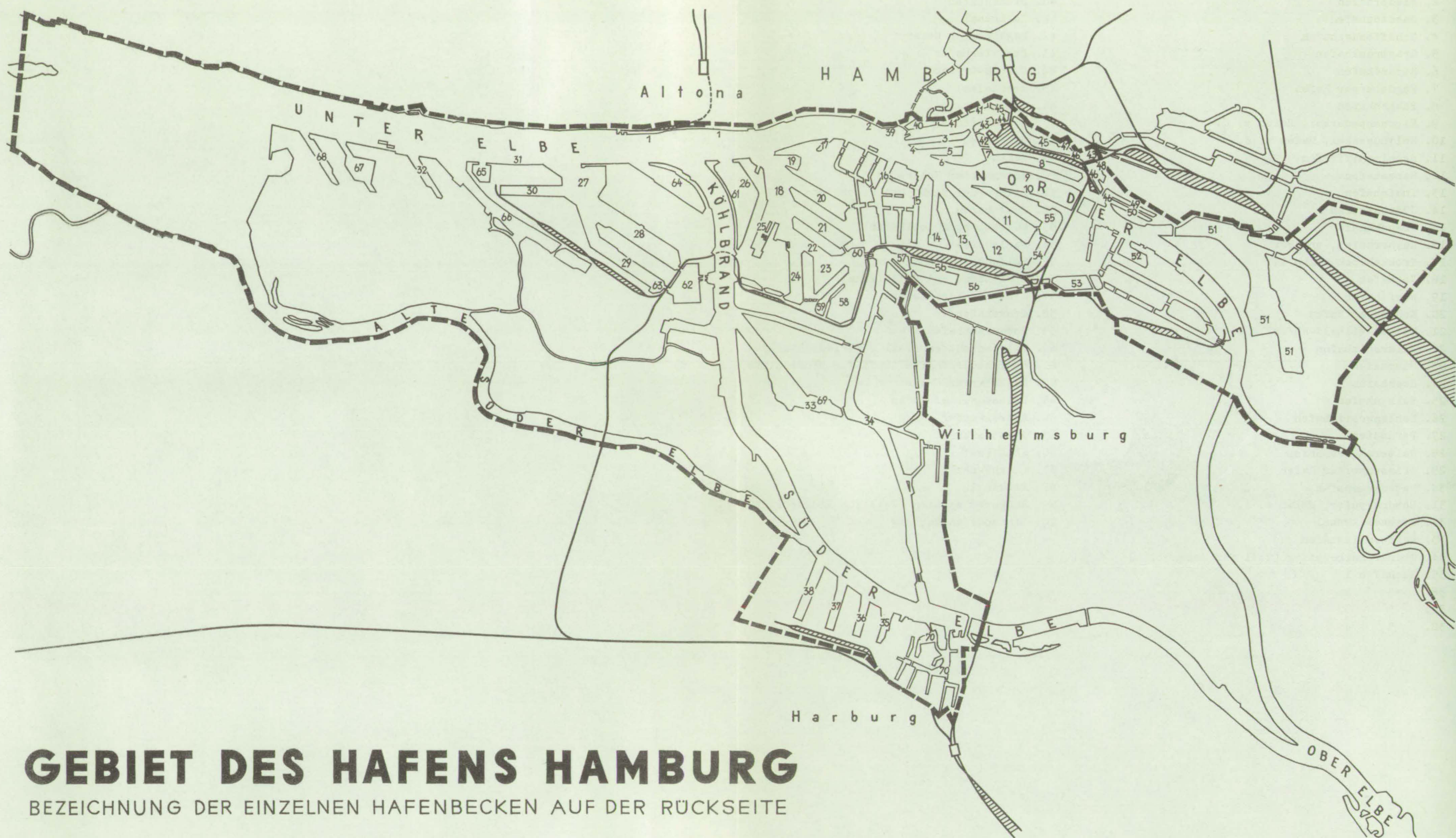
FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Aufgliederung des Gebiets (in 53 Gebietsteile) für statistische Zwecke im Rahmen der Volkszählung

Bezirke

- 1 Hamburg - Mitte
- 2 Altona
- 3 Eimsbüttel
- 4 Hamburg - Nord
- 5 Wandsbek
- 6 Bergedorf
- 7 Harburg





GEBIET DES HAFENS HAMBURG

BEZEICHNUNG DER EINZELNEN HAFENBECKEN AUF DER RÜCKSEITE

0 1 2 3 4 KM

a) Hafenbecken mit Seeschifftiefe:

1. Altonaer Hafen
2. Niederhafen
3. Sandtorhafen
4. Schiffbauerhafen
5. Grasbrookhafen
6. Strandhafen
7. Magdeburger Hafen
8. Baakenhafen
9. Kirchenpauerkai, Hafen v. d.
10. Holthausenkai, Hafen v. d.
11. Segelschiffhafen
12. Hansahafen
13. Indiahafen
14. Südwesthafen
15. Grenzkanal
16. Reiherstieg, unterer
17. Trockendock "Elbe 17"
18. Vorhafen
19. Werfthafen
20. Kuhwerder Hafen
21. Kaiser-Wilhelm-Hafen
22. Ellerholzhafen
23. Oderhafen
24. Rosshafen
25. Vulkanhafen
26. Kohlenschiffhafen
27. Parkhafen
28. Waltershofer Hafen
29. Griesenwerder Hafen
30. Petroleumhafen
31. Bubendeyufer, Hafen v. d.
32. Steendiekkanal
33. Reiherstiegshafen
34. Oberer Reiherstieg (Teil für Seeschiffe)
35. Seehafen 1
36. " 2
37. " 3
38. " 4

b) Hafenbecken mit Flußschifftiefe:

39. Niederhafen
40. Binnenhafen
41. Zollkanal
42. Magdeburger Hafen
43. Brooktorhafen
44. Ericus-Graben
45. Oberhafen
46. Oberhafenkanal
47. Deichhafen
48. Billhafen
49. Haken
50. Entenwerder Zollhafen
51. Billwerder Bucht und Holzhafen
52. Peutehafen
53. Muggenburger Zollhafen
54. Saalehafen
55. Moldauhafen
56. Spreehafen und Veddelkanal
57. Klütjenfelder Hafen
58. Travehafen
59. Rodewischhafen
60. Ellerholzhafen (Teil für Flußschiffe)
61. Kohlenschiffhafen (Teil für Flußschiffe)
62. Rugenberger Hafen
63. Griesenwerder Hafen
64. Maakenwerder Hafen
65. Jachthafen
66. Köhlfleet
67. Rüschanal
68. Neßkanal
69. Reiherstiegshafen (Teil für Flußschiffe)
70. Binnenhafen Harburg

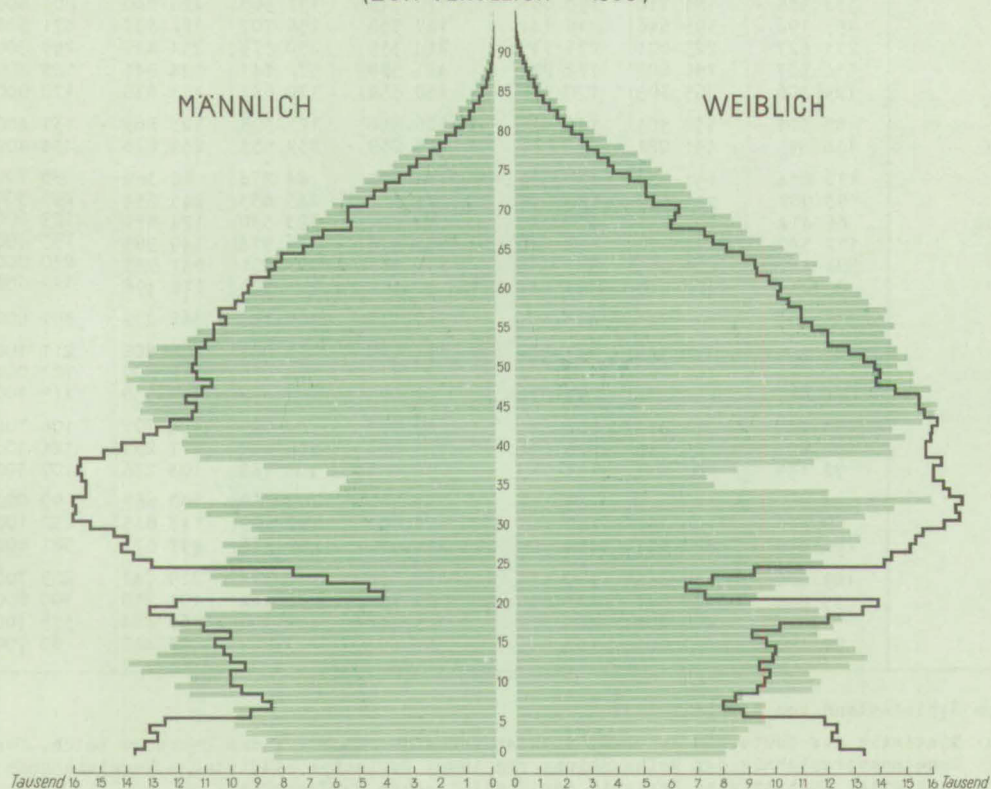
5. Die Bevölkerungsentwicklung seit 1946 sowie Zahl und Anteil der Heimatvertriebenen und Ausländer

Jahre	männlich	weiblich	Frauen auf 100 Männer	Be- völkerung insgesamt 1)	von der Bevölkerung waren				
					Heimat- ver- triebene 2)	Zuge- wanderte aus der Sowjet- zone und Berlin ₃₎	Aus- länder und Staaten- lose	Heimatvertriebene, Zugewanderte, Aus- länder u. Staaten- lose	
								überhaupt	v.H.
1946	641 270	762 030	118,8	1 403 300	52 990	27 332	17 369	97 691	7,0
1947	676 780	785 668	116,1	1 462 448	67 564	39 341	.	.	.
1948	705 938	804 321	113,9	1 510 259	85 656	49 876	.	.	.
1949	729 917	828 485	113,5	1 558 402	99 570	57 978	16 632	174 180	11,2
1950	752 357	853 249	113,4	1 605 606	115 981	67 655	22 483	206 119	12,8
1951	773 295	884 743	114,4	1 658 038	138 053	80 155	24 228	242 436	14,6
1952	784 574	902 616	115,0	1 687 190	150 075	87 798	22 893	260 766	15,5

- 1) 1946 und 1950 Wohnbevölkerung nach den Volkszählungsergebnissen vom 29.10.46 und 13.9.50
1947 - 1949 und 1951 - 1952 Wohnbevölkerung nach der Fortschreibung am Jahresende.
- 2) Personen mit deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die am 1.9.1939 ihren ständigen Wohnsitz in den deutschen Gebieten östlich der Oder/Neiße-Linie oder im Ausland hatten.
- 3) Personen mit deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die am 1.9.1939 ihren ständigen Wohnsitz in der sowjetischen Besatzungszone oder in Berlin hatten.

DER BEVÖLKERUNGS-AUFBAU HAMBURGS NACH ALTER UND GESCHLECHT IM JAHRE 1952

(ZUM VERGLEICH — 1939)



6. Die Bevölkerungsentwicklung in Hamburg und in anderen Großstädten des Bundesgebiets seit 1910

Großstädte	Bevölkerung am							
	1.12.1910	16.6.1933	17.5.1939	29.10.1946	31.12.1949	13.9.1950	31.12.1951	31.12.1952
Groß-Hamburg ¹⁾	1 377 983	1 675 703	1 711 877	1 403 300	1 558 402	1 605 606	1 658 038	1 687 190
Aachen	156 143	162 774	162 164	110 462	127 511	129 811	136 800	139 720
Altona	172 628	241 970	siehe Hamburg!					
Augsburg	102 487	176 575	185 374	160 055	180 269	185 183	190 600	193 342
Barmen	169 214	siehe Wuppertal!						
Berlin	2 071 257							
a) Groß-Berlin		4 242 501	4 338 756	3 187 470		3 354 052		
b) Berlin-West					2 098 625	2 146 952	2 172 300	
c) Berlin-Ost						1 207 100		
Bochum	136 931	314 546	305 485	246 477	291 880	289 804	301 300	311 131
Bielefeld	78 380	121 031	129 466	132 276	148 862	153 613	161 500	164 401
Bonn	87 978	98 659	100 788	94 694	110 602	115 394	125 300	129 818
Braunschweig	143 552	166 817	196 068	181 375	222 259	223 760	230 400	233 134
Bremen, Stadtkreis	247 437	323 331	424 137	385 266	437 650	444 549	463 000	472 962
Bremerhaven	24 165	25 779			112 405	114 070	118 000	121 024
Darmstadt	87 089	110 738	115 196	76 266	90 043	94 788	104 100	108 446
Dortmund	214 226	540 875	542 261	436 491	499 663	507 349	534 500	554 499
Düsseldorf	358 728	498 600	541 410	420 909	494 430	500 516	540 200	563 718
Duisburg	229 483	440 419	434 646	356 408	409 974	410 783	426 700	437 557
Elberfeld	170 195	siehe Wuppertal!						
Essen	294 653	654 461	666 743	524 728	597 532	605 411	624 100	637 856
Flensburg	60 922	66 580	70 871	101 577	105 085	102 832	101 000	99 891
Frankfurt am Main	414 576	555 857	553 464	424 065	508 878	532 037	564 400	581 594
Freiburg/Baden	83 324	102 070	110 110	93 075	108 056	109 717	118 900	121 583
Fürth	66 553	77 069	82 315	95 369		99 890	100 400	100 285
Gelsenkirchen	169 513	332 545	317 568	265 793	312 516	315 460	329 800	341 283
Hagen	88 605	148 314	151 760	126 516	144 971	146 401	154 900	160 555
Hamborn	101 703	siehe Duisburg!						
Hannover	302 375	444 926	470 950	354 955	432 127	444 296	467 900	480 631
Harburg-Wilhelmsburg	95 250	112 593	siehe Hamburg!					
Heidelberg	56 016	84 641	86 467	111 766	120 146	116 488	119 100	120 417
Herne	57 147	98 595	94 649	97 389	109 815	111 591	113 300	114 538
Karlsruhe	134 313	181 110	190 081	172 343	197 568	198 840	204 600	208 085
Kassel	153 196	195 616	216 141	127 568	156 707	162 132	171 300	175 867
Kiel	211 627	223 021	273 735	214 335	250 379	254 449	259 500	260 946
Köln	516 527	756 605	772 221	491 380	572 141	594 941	629 200	645 819
Krefeld	129 406	165 305	170 968	150 354	170 692	171 875	178 900	182 207
Ludwigshafen	83 301	138 503	144 425	106 556	121 393	123 869	131 400	134 955
Lübeck	116 599	133 021	154 811	223 059	239 953	238 276	234 400	232 784
Mainz	110 634	150 800	158 533	75 020	84 576	88 369	95 700	101 447
Mannheim	193 902	275 162	284 957	211 614	243 633	245 634	256 300	264 000
Mönchen-Gladbach	66 414	126 631	128 418	110 444	123 530	124 879	129 600	131 886
Mühlheim/Ruhr	112 580	133 279	137 540	132 370	146 914	149 589	153 400	156 518
München	596 467	773 095	829 318	751 967	799 931	831 937	870 000	888 392
Münster	90 254	122 210	141 059	86 366	111 988	118 496	129 600	135 700
Nürnberg	333 142	412 745	423 383	312 338	349 197	362 459	381 600	392 391
Oberhausen	89 900	192 345	191 842	174 117	197 057	202 808	211 100	216 575
Oldenburg i.O.	30 242	66 386	78 967	107 473	125 078	122 809	122 000	122 381
Osnabrück	65 957	94 277	99 070	88 663	107 876	109 538	115 700	118 898
Recklinghausen	53 701	87 411	86 313	89 787	104 875	104 791	108 700	112 684
Regensburg	52 624	82 748	95 631	108 604	116 820	117 291	121 300	123 067
Remscheid	72 159	101 188	103 915	92 928	101 746	103 276	107 300	109 852
Salzgitter			45 598	93 260	102 868	100 667	99 000	98 304
Solingen	50 536	140 162	140 466	133 001	147 409	147 845	152 100	154 739
Stuttgart	286 218	420 533	458 429	414 072	488 976	497 677	521 800	539 257
Wiesbaden	109 002	159 434	170 354	188 370	216 384	220 741	229 700	233 830
Wilhelmshaven	35 044	78 847	113 686	89 717	102 462	101 210	100 800	99 949
Wuppertal		408 602	401 672	325 846	359 366	363 224	375 100	382 428
Würzburg	84 496	101 003	107 515	55 604	73 262	78 443	85 700	90 569

1) nach dem Gebietsstand vom 1. April 1937.

Quellen: Statistik des Deutschen Reiches, Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Deutsches Gemeindeverzeichnis der Volkszählung von 1946, Deutscher Städtetag - Vergleichende Städte-statistik, Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes.

Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950

7. Die Bevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg auf Grund der Volkszählungen von 1939, 1946 und 1950 sowie der Fortschreibung bis zum 1. 1. 53 nach Gebietsteilen

Die Freie und Hansestadt Hamburg ist auf Grund der Bekanntmachung des Senats vom 11. Mai 1951 eingeteilt in 7 Bezirke, 106 Stadtteile und 179 Ortsteile; als besondere Verwaltungseinheiten bestehen 15 Ortsämter

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Wohnbevölkerung nach der VZ am 17.5.1939			Ortsanwesende Bevölkerung nach der VZ am 29.10.1946			Wohnbevölkerung nach der VZ am 13.9.1950			Fortgeschriebene Bevölkerung am 1. Januar		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	1951	1952	1953
Bezirk 1 Hamburg - Mitte												
Hamburg-Altstadt	7 104	7 653	14 757	3 962	4 323	8 285	4 327	4 692	9 019	8 950	8 276	7 672
Neustadt	25 019	25 350	50 369	13 958	14 708	28 666	13 348	15 057	28 405	28 418	28 577	28 064
St. Pauli	29 610	30 705	60 315	23 486	26 195	49 681	25 461	28 029	53 490	53 533	52 743	52 002
St. Georg	16 267	19 131	35 398	10 941	12 463	23 404	9 676	12 008	21 684	21 617	21 343	21 112
Klosterort	6 095	6 412	12 507	1 795	1 923	3 718	1 944	2 145	4 089	4 015	3 849	3 684
Hammerbrook	21 670	23 086	44 756	6 111	6 899	13 010	835	871	1 706	1 639	1 515	1 432
Borgfelde	11 189	13 804	24 993	1 004	1 309	2 313	1 474	1 579	3 053	3 055	2 885	2 668
Hamm-Nord	18 515	22 987	41 502	2 180	2 269	4 449	5 323	5 602	10 925	12 230	16 061	19 443
Hamm-Mitte	13 798	15 748	29 546	591	633	1 224	1 302	1 400	2 702	3 430	3 996	6 206
Hamm-Süd	9 345	9 923	19 268	879	937	1 816	1 437	1 532	2 969	3 155	3 348	3 510
Horn	11 284	12 086	23 370	9 741	10 995	20 736	13 845	14 432	28 277	29 787	31 563	35 275
Billstedt	6 367	6 520	12 887	9 405	11 051	20 456	11 473	12 438	23 911	25 396	27 400	27 723
Billbrook	1 189	1 143	2 332	4 043	4 299	8 342	5 780	5 618	11 398	11 565	11 863	11 764
Billwerder-Ausschlag	10 167	11 007	21 174	2 321	2 621	4 942	2 973	3 207	6 180	6 201	6 421	6 285
Rothenburgsort	12 057	12 758	24 815	723	866	1 589	1 172	1 301	2 473	2 475	2 382	2 434
Veddel	4 095	4 065	8 160	3 401	3 718	7 119	4 563	4 345	8 908	9 207	9 619	9 492
Kleiner Grasbrook	1 069	1 110	2 179	1 484	1 456	2 940	1 490	1 570	3 060	3 047	3 072	2 997
Steinwerder	422	426	848	181	190	371	436	403	839	848	856	822
Waltershof	147	166	313	1 102	1 175	2 277	1 930	1 870	3 800	3 939	4 257	4 425
Finkenwerder	3 226	3 092	6 318	6 321	6 755	13 076	7 828	7 465	15 293	15 329	15 145	14 914
Bezirk 1 Hmb.-Mitte	208 635	227 172	435 807	98 129	108 575	206 704	116 617	125 564	242 181	247 836	255 171	262 524
davon im												
Kerngebiet	158 612	174 799	333 411	59 407	65 449	124 856	65 127	72 915	138 042	140 042	142 593	146 393
O.A.Billstedt	18 840	19 749	38 589	23 189	26 345	49 534	31 098	32 488	63 586	66 748	70 826	74 762
O.A.Vedd.-Rothenb'ort	27 810	29 366	57 176	8 110	8 851	16 961	10 634	10 826	21 460	21 778	22 350	22 030
O.A.Finkenwerder	3 373	3 258	6 631	7 423	7 930	15 353	9 758	9 335	19 093	19 268	19 402	19 339
Bezirk 2 Altona												
Altona-Altstadt	30 734	34 642	65 376	16 055	19 481	35 536	17 879	20 666	38 545	38 863	39 643	40 242
Altona-Nord	14 521	16 446	30 967	12 002	13 211	25 213	13 385	14 967	28 352	28 610	29 163	29 852
Ottensen	20 019	22 819	42 838	23 439	29 820	53 259	26 037	30 707	56 744	56 529	56 473	56 100
Bahrenfeld	12 305	13 405	25 710	16 386	19 319	35 705	20 221	21 794	42 015	42 086	42 744	42 471
Groß Flottbek	3 434	4 674	8 108	6 243	8 202	14 445	6 638	8 622	15 260	15 165	14 794	14 428
Othmarschen	2 931	4 118	7 049	5 342	7 011	12 353	5 894	7 502	13 396	13 398	13 386	13 559
Lurup	3 698	3 659	7 357	5 761	6 249	12 010	7 050	7 210	14 260	14 376	14 765	15 132
Osdorf	2 299	2 370	4 669	3 801	4 695	8 496	4 908	5 260	10 168	10 424	11 796	12 526
Nienstedten	2 242	2 911	5 153	3 661	4 760	8 421	4 168	5 170	9 338	9 318	9 340	9 312
Blankenese	5 725	7 362	13 087	9 827	12 738	22 565	10 328	13 361	23 689	23 580	23 007	22 455
Iserbrook	2 210	2 488	4 698	3 082	3 994	7 076	4 309	4 093	8 402	8 391	8 183	7 860
Sülldorf	816	868	1 684	1 678	2 106	3 784	1 860	2 098	3 958	3 962	3 975	4 131
Rissen	1 673	1 929	3 602	3 080	3 779	6 859	3 833	4 692	8 525	8 509	8 782	8 937
Bezirk 2 Altona	102 607	117 691	220 298	110 357	135 365	245 722	126 510	146 142	272 652	273 211	276 051	277 005
davon im												
Kerngebiet	83 944	96 104	180 048	79 467	97 044	176 511	90 054	104 258	194 312	194 651	196 203	196 652
O.A.Blankenese	18 663	21 587	40 250	30 890	38 321	69 211	36 456	41 884	78 340	78 560	79 848	80 353
Bezirk 3 Eimsbüttel												
Eimsbüttel	56 996	65 575	122 571	37 944	46 736	84 680	41 285	48 860	90 145	90 167	89 513	89 933
Rotherbaum	14 258	17 753	32 011	15 080	19 298	34 378	16 832	20 942	37 774	37 735	37 407	36 987
Harvestehude	9 710	14 126	23 836	10 578	14 838	25 416	13 495	17 709	31 204	31 319	32 210	33 037
Hoheluft-West	12 344	14 600	26 944	7 793	10 050	17 843	8 640	10 409	19 049	19 004	19 082	19 450
Lokstedt	3 570	4 123	7 693	5 546	6 491	12 037	6 967	7 763	14 730	15 107	15 630	15 979
Niendorf	3 874	4 066	7 940	6 500	7 602	14 102	8 232	9 197	17 429	17 783	18 525	18 823
Schnelsen	3 522	3 674	7 196	4 933	5 719	10 652	5 883	6 384	12 267	12 269	12 406	12 348
Eidelstedt	3 528	3 641	7 169	5 530	6 197	11 727	6 622	6 981	13 603	13 626	14 112	14 309
Stellingen	4 307	4 868	9 175	6 098	7 306	13 404	7 459	8 333	15 792	15 777	16 388	17 265
Bezirk 3 Eimsbüttel	112 109	132 426	244 535	100 002	124 237	224 239	115 415	136 578	251 993	252 787	255 273	258 131
davon im												
Kerngebiet	93 308	112 054	205 362	71 395	90 922	162 317	80 252	97 920	178 172	178 225	178 212	179 407
O.A.Lokstedt	10 966	11 863	22 829	16 979	19 812	36 791	21 082	23 344	44 426	45 159	46 561	47 150
O.A.Stellingen	7 835	8 509	16 344	11 628	13 503	25 131	14 081	15 314	29 395	29 403	30 500	31 574

Noch: 7. Die Bevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg auf Grund der Volkszählungen von 1939, 1946 und 1950 sowie der Fortschreibung bis zum 1.1.53 nach Gebietsteilen

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Wohnbevölkerung nach der VZ am 17.5.1939			Ortsanwesende Bevölkerung nach der VZ am 29.10.1946			Wohnbevölkerung nach der VZ am 13.9.1950			Fortgeschriebene Bevölkerung am 1. Januar		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	1951	1952	1953
Bezirk 4 Hamburg - Nord												
Hoheluft-Ost	8 491	10 394	18 885	7 293	9 340	16 633	8 174	9 957	18 131	18 062	18 029	17 804
Eppendorf	14 245	19 870	34 115	20 817	28 762	49 579	21 408	28 968	50 376	49 868	48 994	47 795
Groß Borstel	2 222	2 714	4 936	5 918	5 780	11 698	7 647	7 754	15 401	15 802	16 952	17 272
Alsterdorf	4 268	5 094	9 362	5 582	7 282	12 864	6 976	8 118	15 094	14 998	14 809	16 003
Winterhude	29 606	36 321	65 927	34 826	42 331	77 157	41 509	49 114	90 623	90 710	89 825	89 775
Uhlenhorst	14 150	18 747	32 897	7 065	9 571	16 636	8 095	10 599	18 694	18 802	19 048	19 973
Hohenfelde	10 986	13 952	24 938	3 845	5 153	8 998	4 173	5 413	9 586	9 599	9 552	9 810
Barmbek-Süd	45 464	51 291	96 755	7 814	9 425	17 239	10 134	11 661	21 795	22 940	24 847	26 762
Dulsberg	12 933	13 922	26 855	4 364	4 953	9 317	6 506	6 916	13 422	17 846	22 626	26 022
Barmbek-Nord	33 533	38 293	71 826	11 438	13 934	25 372	17 375	20 029	37 404	39 833	47 579	53 258
Ohlsdorf	5 453	5 236	11 189	8 327	9 288	17 615	9 083	10 194	19 277	19 300	19 249	20 173
Fuhlsbüttel	4 991	5 924	10 915	8 617	11 010	19 627	9 420	11 440	20 860	20 908	20 488	20 063
Langenhorn	8 355	7 159	15 514	12 571	15 138	27 709	13 163	15 115	28 278	28 565	30 447	31 154
Bezirk 4 Hmb.- Nord	194 697	229 417	424 114	138 477	171 967	310 444	163 663	195 278	358 941	367 233	382 445	395 864
davon im												
Kerngebiet	58 832	74 393	133 225	74 436	93 495	167 931	85 714	103 911	189 625	189 440	188 609	188 649
O.A.Barmbek-Uhlenh.	117 066	136 205	253 271	34 526	43 036	77 562	46 283	54 618	100 901	109 020	123 652	135 825
O.A.Fuhlsbüttel	18 799	18 819	37 618	29 515	35 436	64 951	31 666	36 749	68 415	68 773	70 184	71 390
Bezirk 5 Wandsbek												
Eilbek	22 095	26 986	49 081	2 344	2 759	5 103	3 135	3 554	6 689	6 780	7 536	7 904
Wandsbek	15 523	17 188	32 711	12 462	14 883	27 345	14 389	16 191	30 580	30 577	31 331	32 011
Marienthal	4 347	5 620	9 967	3 804	4 569	8 373	5 361	6 562	11 923	12 170	12 775	13 392
Jenfeld	2 228	1 910	4 138	3 367	3 729	7 096	6 004	4 167	10 171	9 778	10 117	9 155
Tonndorf	2 854	2 998	5 852	5 434	6 519	11 953	6 333	7 132	13 465	13 542	13 606	13 574
Farmsen	4 263	4 102	8 365	6 271	7 814	14 085	7 027	8 374	15 401	15 374	15 022	14 904
Bramfeld	4 695	4 728	9 423	10 037	11 464	21 501	11 696	12 722	24 418	24 437	25 428	25 839
Steilshoop	126	144	270	2 567	2 866	5 433	3 163	3 418	6 581	6 796	7 431	8 288
Wellingsbüttel	2 416	2 555	4 971	4 567	5 615	10 182	4 768	5 635	10 403	10 323	10 334	10 258
Sasel	2 829	2 883	5 712	5 788	6 694	12 482	6 447	7 179	13 626	13 590	13 702	13 737
Poppenbüttel	2 160	2 307	4 467	5 172	6 081	11 253	5 902	6 590	12 492	12 491	12 561	12 601
Hummelsbüttel	984	982	1 966	2 056	2 317	4 373	2 336	2 522	4 858	4 820	4 809	4 963
Lemsahl-Mellingstedt	512	535	1 047	1 304	1 535	2 839	1 437	1 632	3 069	3 009	2 986	2 934
Duvenstedt	629	651	1 280	1 124	1 322	2 446	1 282	1 489	2 771	2 773	2 790	2 855
Wohldorf-Ohlstedt	832	956	1 788	2 088	2 277	4 365	1 965	2 315	4 280	4 268	4 325	4 273
Bergstedt	755	754	1 509	1 859	1 992	3 851	1 964	2 089	4 053	4 046	4 006	3 962
Volkendorf	2 924	3 645	6 569	5 563	7 093	12 656	6 051	7 500	13 551	13 572	13 840	13 957
Rahlstedt	8 474	9 086	17 560	13 770	16 945	30 715	15 761	17 850	33 611	33 286	33 696	33 966
Bezirk 5 Wandsbek	78 646	88 030	166 676	89 577	106 474	196 051	105 021	116 921	221 942	221 632	226 295	228 573
davon im												
Kerngebiet	51 310	58 804	110 114	33 682	40 273	73 955	42 249	45 980	88 229	88 221	90 387	90 940
O.A.Bramfeld	4 821	4 872	9 693	12 604	14 330	26 934	14 859	16 140	30 999	31 233	32 859	34 127
O.A.Alstertal	8 389	8 727	17 116	17 583	20 707	38 290	19 453	21 926	41 379	41 224	41 406	41 559
O.A.Walddörfer	5 652	6 541	12 193	11 938	14 219	26 157	12 699	15 025	27 724	27 668	27 947	27 981
O.A.Rahlstedt	8 474	9 086	17 560	13 770	16 945	30 715	15 761	17 850	33 611	33 286	33 696	33 966
Bezirk 6 Bergedorf												
Lohbrügge	4 518	4 685	9 203	6 151	7 143	13 294	7 183	7 898	15 081	15 207	15 367	15 804
Bergedorf	11 214	12 625	23 839	15 812	19 151	34 963	16 932	20 059	36 991	36 875	36 706	36 126
Curslack	937	988	1 925	1 182	1 345	2 527	1 324	1 412	2 736	2 686	2 618	2 559
Altengamme	839	874	1 713	1 065	1 191	2 256	1 170	1 206	2 376	2 329	2 225	2 210
Neuengamme	1 274	1 252	2 526	1 735	1 750	3 485	2 291	1 864	4 155	4 059	4 017	3 940
Kirchwerder	3 201	3 335	6 536	3 821	4 290	8 111	4 170	4 386	8 556	8 325	8 177	8 025
Ochsenwerder	1 133	1 114	2 247	1 490	1 698	3 188	1 556	1 671	3 227	3 172	3 092	2 998
Reitbrook	266	224	490	342	346	688	354	346	700	664	637	626
Allermöhe	551	523	1 074	712	727	1 439	782	763	1 545	1 541	1 599	1 672
Billwerder	616	646	1 262	1 811	1 866	3 677	2 215	2 214	4 429	4 513	4 610	4 578
Moorfleet	575	459	1 034	672	724	1 396	770	820	1 590	1 507	1 594	1 555
Tatenberg	166	157	323	179	214	393	194	214	408	409	416	414
Spadenland	222	193	415	262	266	528	286	300	586	560	554	566
Bezirk 6 Bergedorf	25 512	27 075	52 587	35 234	40 711	75 945	39 227	43 153	82 380	81 847	81 612	81 073

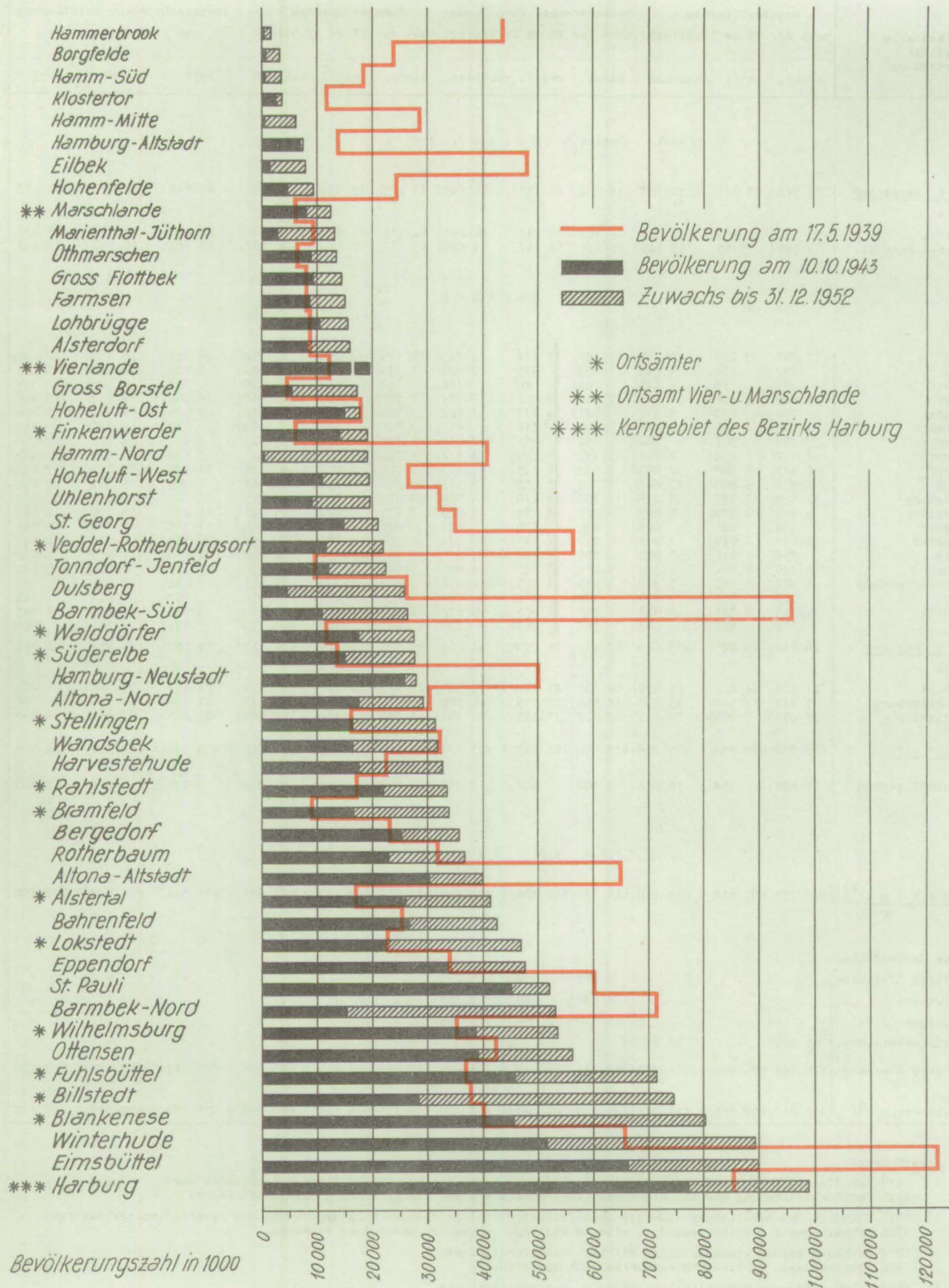
noch: 7. Die Bevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg auf Grund der Volkszählungen von 1939, 1946 und 1950 sowie der Fortschreibung bis zum 1. 1. 53 nach Gebietsteilen

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Wohnbevölkerung nach der VZ am 17.5.1939			Ortsanwesende Bevölkerung nach der VZ am 29.10.1946			Wohnbevölkerung nach der VZ am 13.9.1950			Fortgeschriebene Bevölkerung am 1. Januar		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	1951	1952	1953
noch: Bezirk 6 Bergedorf												
noch:												
<u>Bezirk 6 Bergedorf</u>	25 512	27 075	52 587	35 234	40 711	75 945	39 227	43 153	82 380	81 847	81 612	81 073
davon im												
Kerngebiet	15 732	17 310	33 042	21 963	26 294	48 257	24 115	27 957	52 072	52 082	52 073	51 930
O.A.Vier-u.Marschl.	9 780	9 765	19 545	13 271	14 417	27 688	15 112	15 196	30 308	29 765	29 539	29 143
Bezirk 7 Harburg												
Harburg	17 703	19 049	36 752	11 071	12 674	23 745	13 179	14 559	27 738	28 086	28 283	28 992
Neuland	797	752	1 549	1 059	985	2 044	1 370	1 274	2 644	2 721	2 948	3 121
Out Moor	69	76	145	82	86	168	154	145	299	301	326	325
Wilstorf	5 689	5 928	11 617	7 310	8 011	15 321	7 707	8 360	16 067	16 096	16 157	15 966
Rönneburg	738	778	1 516	847	977	1 824	960	1 070	2 030	2 021	1 981	1 936
Langenbek	235	231	466	295	316	611	319	345	664	659	639	691
Sinstorf	403	397	800	957	1 061	2 018	1 302	1 347	2 649	2 697	2 732	2 710
Marmstorf	1 172	1 174	2 346	1 547	1 767	3 314	1 742	1 801	3 543	3 512	3 490	3 405
Eißendorf	6 345	6 508	12 853	5 734	6 745	12 479	7 799	8 098	15 897	16 149	16 771	17 629
Heimfeld	8 575	9 309	17 884	7 227	8 556	15 783	10 691	11 210	21 901	22 199	23 591	24 299
Wilhelmsburg	12 659	12 777	25 436	14 788	16 270	31 058	16 920	17 953	34 873	35 071	36 551	36 964
Georgswerder	4 719	4 570	9 289	6 224	6 779	13 003	7 671	7 670	15 341	15 432	15 519	15 665
Moorwerder	464	441	905	654	670	1 324	624	594	1 218	1 185	1 176	1 151
Altenwerder	1 031	1 040	2 071	1 077	1 171	2 248	1 253	1 300	2 553	2 561	2 531	2 545
Moorburg	956	1 016	1 972	985	1 085	2 070	1 105	1 121	2 226	2 216	2 235	2 252
Hausbruch	1 140	1 184	2 324	2 214	2 627	4 841	2 560	2 616	5 176	5 119	4 967	5 140
Neugraben-Fischbek	1 724	1 755	3 479	3 255	3 679	6 934	5 575	6 330	11 905	12 094	12 623	12 587
Franoop	322	335	657	368	413	781	407	409	816	801	801	785
Neuenfelde	1 545	1 398	2 943	1 797	1 881	3 678	2 042	1 918	3 960	3 926	3 860	3 845
Cranz	358	327	685	383	467	850	440	499	939	944	926	905
<u>Bezirk 7 Harburg</u>	66 644	69 045	135 689	67 874	76 220	144 094	83 820	88 619	172 439	173 790	178 107	180 913
davon im												
Kerngebiet	41 726	44 202	85 928	36 129	41 178	77 307	45 223	48 209	93 432	94 441	96 918	99 074
O.A.Wilhelmsburg	17 842	17 788	35 630	21 666	23 719	45 385	25 215	26 217	51 432	51 688	53 246	53 780
O.A.Süderelbe	7 076	7 055	14 131	10 079	11 323	21 402	13 382	14 193	27 575	27 661	27 943	28 059
<u>Bezirk 1 - 7</u>	788 850	890 856	1 679 706	639 650	763 549	1 403 199	750 273	852 255	1 602 528	1 618 336	1 654 954	1 684 083
Schiffsbevölkerung ¹⁾	17 928	754	18 682	2 102	857	2 959	2 084	994	3 078	3 048	3 084	3 107
Freie und Hansestadt Hamburg												
<u>Insgesamt ²⁾</u>	806 778	891 610	1 698 388	641 752	764 406	1 406 158	752 357	853 249	1 605 606	1 621 384	1 658 038	1 687 190
Außerdem Sonderfälle:												
Internierte Zivilpers.	.	.	.	5 965	2	5 967	-	-	-	-	-	-
Dienstgruppen	.	.	.	8 606	140	8 746	.	.	.	.	.	.
Verschleppte (D.P.)	.	.	.	4 122	2 001	6 123	-	-	-	-	-	-
Militär u.Arbeitsdst.	13 489	.	13 489	.	.	.	-	-	-	-	-	-
Bevölkerung überhaupt ³⁾	820 267	891 610	1 711 877	660 445	766 549	1 426 994	752 357	853 249	1 605 606	1 621 384	1 658 038	1 687 190
dagegen												
Wohnbevölkerung ⁴⁾	820 267	891 610	1 711 877	641 270	762 030	1 403 300	752 357	853 249	1 605 606	1 621 384	1 658 038	1 687 190

Anmerkungen:

- 1) 1939 Schiffsbevölkerung auf See- und Binnenschiffen, soweit die Schiffe in Hamburg beheimatet waren.
1946 Schiffsbevölkerung nur auf Binnenschiffen, soweit die Schiffe in Hamburg beheimatet waren.
- 2) 1939 Ständige Wohnbevölkerung ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Militärpersonen und Arbeitsdienstpflichtigen.
1946 Ortsanwesende Bevölkerung, d.h. alle am Zähltag in Hamburg anwesenden Personen.
- 3) 1939 Wohnbevölkerung einschließlich Militär und Arbeitsdienst.
1946 Ortsanwesende Bevölkerung einschließlich Sonderfälle.
- 4) 1939 Wohnbevölkerung einschließlich Militär und Arbeitsdienst.
1946 Wohnbevölkerung ohne die in Hamburg wohnenden Personen, die sich am Tage der Zählung außerhalb der britischen Zone aufhielten.

DIE WIEDERBESIEDLUNG DER STADT- UND GEBIETSTEILE DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG



8. Die Wohnbevölkerung nach Altersjahren 1939, 1950, 1953

Altersjahre	nach der Volkszählung 1939 ¹⁾			nach der Volkszählung 1950			nach der Fortschreibung am 1. 1. 1953		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
unter 1	13 727	13 429	27 156	8 461	8 014	16 475	8 496	7 976	16 472
1 bis " 2	13 348	12 505	25 853	9 414	8 796	18 210	8 917	8 378	17 295
2 " " 3	12 817	12 195	25 012	9 398	8 825	18 223	8 783	8 485	17 268
3 " " 4	13 138	12 388	25 526	9 491	9 091	18 582	9 534	8 822	18 356
4 " " 5	12 581	11 929	24 510	8 770	8 278	17 048	9 985	9 454	19 439
5 " " 6	9 281	8 825	18 106	9 157	8 990	18 147	9 950	9 337	19 287
6 " " 7	8 494	8 044	16 538	11 488	10 926	22 414	10 040	9 481	19 521
7 " " 8	8 856	8 493	17 349	11 187	10 497	21 684	8 825	8 597	17 422
8 " " 9	9 630	9 321	18 951	11 608	11 184	22 792	11 701	11 271	22 972
9 " " 10	10 073	9 630	19 703	12 654	11 675	24 329	12 284	11 592	23 876
10 " " 11	10 091	9 865	19 956	12 784	12 513	25 297	11 688	11 173	22 861
11 " " 12	9 507	9 435	18 942	12 159	11 941	24 100	13 567	12 708	26 275
12 " " 13	10 073	9 939	20 012	11 686	11 251	22 937	14 023	13 381	27 404
13 " " 14	10 334	10 033	20 367	11 278	10 701	21 979	12 984	12 916	25 900
14 " " 15	10 686	9 690	20 376	11 386	11 038	22 424	12 452	12 222	24 674
15 " " 16	10 088	9 123	19 211	11 588	11 181	22 769	12 146	11 498	23 644
16 " " 17	11 092	10 209	21 301	9 342	9 219	18 561	12 069	12 077	24 146
17 " " 18	12 282	12 026	24 308	7 647	7 612	15 259	12 377	12 410	24 787
18 " " 19	13 158	13 361	26 519	7 959	8 080	16 039	11 099	11 512	22 611
19 " " 20	12 155	13 963	26 118	8 844	9 088	17 932	8 555	8 943	17 498
20 " " 21	4 256	7 319	11 575	10 004	10 019	20 023	8 690	9 178	17 868
21 " " 22	4 805	6 601	11 406	10 520	10 138	20 658	9 316	9 872	19 188
22 " " 23	6 393	7 618	14 011	10 260	10 463	20 723	10 446	11 110	21 556
23 " " 24	7 698	9 220	16 918	9 727	10 529	20 256	10 880	11 025	21 905
24 " " 25	13 105	14 170	27 275	9 451	11 268	20 719	11 212	11 708	22 920
25 " " 26	13 802	14 463	28 265	9 703	12 418	22 121	10 284	11 195	21 479
26 " " 27	14 291	15 154	29 445	8 424	11 460	19 884	9 880	11 950	21 830
27 " " 28	14 048	15 377	29 425	9 024	11 618	20 642	10 433	13 119	23 552
28 " " 29	14 540	15 614	30 154	9 981	13 162	23 143	9 080	12 716	21 796
29 " " 30	15 473	16 444	31 917	10 702	13 653	24 355	9 319	12 411	21 730
30 " " 31	16 135	17 054	33 189	12 187	15 897	28 084	9 989	13 290	23 279
31 " " 32	16 077	16 891	32 968	6 286	8 300	14 586	11 075	14 440	25 515
32 " " 33	16 118	17 151	33 269	5 401	6 693	12 094	11 832	15 855	27 687
33 " " 34	15 640	16 656	32 296	5 846	7 269	13 115	8 901	11 892	20 793
34 " " 35	15 662	16 438	32 100	6 526	8 398	14 924	5 960	7 549	13 509
35 " " 36	15 800	16 043	31 843	9 603	12 001	21 604	5 676	7 253	12 929
36 " " 37	15 937	16 143	32 080	11 027	13 511	24 538	6 447	8 465	14 912
37 " " 38	15 866	16 362	32 228	11 641	13 663	25 304	8 829	11 356	20 185
38 " " 39	14 966	15 742	30 708	11 574	14 018	25 592	11 291	14 343	25 634
39 " " 40	14 280	15 724	30 004	11 415	13 946	25 361	11 829	14 284	26 113
40 " " 41	13 427	15 931	29 358	12 195	14 911	27 106	11 983	14 834	26 817
41 " " 42	12 944	15 986	28 930	12 767	15 301	28 068	11 720	14 361	26 081
42 " " 43	12 404	16 175	28 579	13 232	15 297	28 529	12 303	15 492	27 795
43 " " 44	11 589	15 679	27 268	13 302	15 148	28 450	13 054	15 982	29 036
44 " " 45	11 410	15 469	26 879	13 024	15 017	28 041	13 538	16 070	29 608
45 " " 46	11 818	15 447	27 265	13 510	14 750	28 260	13 468	15 475	28 943
46 " " 47	11 196	14 534	25 730	13 743	14 466	28 209	13 387	15 844	29 231
47 " " 48	10 838	13 825	24 663	13 606	14 210	27 816	13 697	15 188	28 885
48 " " 49	11 399	13 990	25 389	13 685	14 600	28 285	14 104	15 136	29 240
49 " " 50	11 573	13 772	25 345	12 861	14 075	26 936	13 516	14 570	28 086
50 " " 51	11 429	13 343	24 772	12 709	14 024	26 733	13 990	14 978	28 968
51 " " 52	11 468	12 785	24 253	11 597	13 870	25 467	13 228	14 537	27 765
52 " " 53	11 095	11 963	23 058	11 194	14 048	25 242	12 922	14 327	27 249
53 " " 54	10 781	11 983	22 764	10 579	13 849	24 428	11 729	14 058	25 787
54 " " 55	10 791	11 379	22 170	10 330	13 763	24 093	11 388	14 443	25 831
55 " " 56	10 301	10 973	21 274	9 647	13 369	23 016	10 577	14 040	24 617

1) Anmerkung auf Seite 26

Noch: 8. Die Wohnbevölkerung nach Altersjahren 1939, 1950, 1953

Altersjahre	nach der Volkszählung 1939 ¹⁾			nach der Volkszählung 1950			nach der Fortschreibung am 1. 1. 1953		
	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen	männl.	weibl.	zusammen
56 bis unter 57	10 543	10 956	21 499	9 785	12 955	22 740	10 574	14 161	24 735
57 " " 58	9 942	10 492	20 434	9 392	12 491	21 883	9 527	13 487	23 014
58 " " 59	9 665	10 104	19 769	8 928	11 486	20 414	9 629	13 196	22 825
59 " " 60	9 496	10 201	19 697	8 966	11 318	20 284	9 419	12 828	22 247
60 " " 61	9 353	9 734	19 087	9 246	11 382	20 628	8 842	11 963	20 805
61 " " 62	8 664	9 269	17 933	8 978	10 518	19 496	8 698	11 290	19 988
62 " " 63	8 457	9 217	17 674	8 738	10 208	18 946	8 768	11 509	20 277
63 " " 64	8 197	8 747	16 944	8 101	9 172	17 273	8 761	10 778	19 539
64 " " 65	7 381	8 120	15 501	7 944	8 935	16 879	8 372	10 203	18 575
65 " " 66	7 000	7 595	14 595	7 499	8 650	16 149	7 907	9 362	17 269
66 " " 67	6 603	7 276	13 879	7 100	8 089	15 189	7 510	8 822	16 332
67 " " 68	5 516	6 015	11 531	6 868	7 740	14 608	7 182	8 611	15 793
68 " " 69	5 656	6 158	11 814	6 618	7 349	13 967	6 812	8 222	15 034
69 " " 70	5 658	6 300	11 958	5 947	6 886	12 833	6 429	7 518	13 947
70 " " 71	4 903	5 332	10 235	5 813	6 782	12 595	6 179	7 330	13 509
71 " " 72	4 635	5 048	9 683	5 420	6 171	11 591	5 729	6 704	12 433
72 " " 73	4 207	5 023	9 230	4 724	5 872	10 596	5 276	6 538	11 814
73 " " 74	3 689	4 421	8 110	4 294	5 483	9 777	4 987	5 938	10 925
74 " " 75	3 295	3 800	7 095	4 086	4 998	9 084	4 412	5 598	10 010
75 " " 76	3 013	3 627	6 640	3 453	4 450	7 903	3 846	5 180	9 026
76 " " 77	2 490	3 204	5 694	3 073	3 859	6 932	3 623	4 670	8 293
77 " " 78	2 115	2 801	4 916	2 606	3 510	6 116	3 106	4 146	7 252
78 " " 79	1 905	2 588	4 493	2 139	2 887	5 026	2 656	3 494	6 150
79 " " 80	1 559	2 197	3 756	1 832	2 421	4 253	2 245	3 028	5 273
80 " " 81	1 224	1 920	3 144	1 683	2 398	4 081	1 870	2 731	4 601
81 " " 82	1 009	1 641	2 650	1 322	1 923	3 245	1 436	1 980	3 416
82 " " 83	836	1 346	2 182	1 109	1 565	2 674	1 339	1 945	3 284
83 " " 84	613	1 112	1 725	885	1 394	2 279	1 035	1 597	2 632
84 " " 85	510	860	1 370	648	1 128	1 776	835	1 240	2 075
85 " " 86	347	770	1 117	535	855	1 390	654	989	1 643
86 " " 87	300	552	852	366	724	1 090	476	865	1 341
87 " " 88	184	444	628	247	525	772	346	653	999
88 " " 89	142	369	511	168	368	536	238	459	697
89 " " 90	79	235	314	80	284	364	170	355	525
90 " " 91	61	138	199	65	138	203	115	251	366
91 " " 92	39	101	140	54	109	163	55	178	233
92 " " 93	36	74	110	31	80	111	19	70	89
93 " " 94	13	53	66	7	44	51	13	53	66
94 " " 95	14	33	47	11	33	44	24	38	62
95 " " 96	10	13	23	4	27	31			
96 " " 97	3	18	21	2	5	7			
97 " " 98	3	6	9	2	8	10	12	57	69
98 " " 99	2	9	11	2	2	4			
99 " " 100	1	3	4	2	1	3			
100 und darüber	-	-	-	-	4	4			
I n s g e s a m t	820 134	891 743	1 711 877	752 357	853 249	1 605 606	784 574	902 616	1 687 190

1) Bei der Altersgliederung der Wohnbevölkerung für 1939 ist zu berücksichtigen, daß darin auch die Angehörigen der Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes enthalten sind, soweit sie in Hamburg stationiert waren. Die Zahl und die Altersgliederung der zur Wehrmacht und zum Reichsarbeitsdienst eingezogenen Hamburger sind nicht bekannt. Ein Vergleich der Altersgliederung zwischen den einzelnen Jahren ist deshalb in den hiervon betroffenen Altersjahren nicht ohne weiteres zulässig.

9. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen 1939, 1950, 1953

Altersgruppen	nach der Volkszählung 1939 ¹⁾			nach der Volkszählung 1950			nach der Fortschreibung am 1. 1. 1953		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
G r u n d z a h l e n									
unter 1	13 727	13 429	27 156	8 461	8 014	16 475	8 496	7 976	16 472
1 bis " 3	26 165	24 700	50 865	18 812	17 621	36 433	17 700	16 863	34 563
3 " " 5	25 719	24 317	50 036	18 261	17 369	35 630	19 519	18 276	37 795
5 " " 6	9 281	8 825	18 106	9 157	8 990	18 147	9 950	9 337	19 287
6 " " 10	37 053	35 488	72 541	46 937	44 282	91 219	42 850	40 941	83 791
10 " " 14	40 005	39 272	79 277	47 907	46 406	94 313	52 262	50 178	102 440
14 " " 15	10 686	9 690	20 376	11 386	11 038	22 424	12 452	12 222	24 674
15 " " 16	10 088	9 123	19 211	11 588	11 181	22 769	12 146	11 498	23 644
16 " " 18	23 374	22 235	45 609	16 989	16 831	33 820	24 446	24 487	48 933
18 " " 20	25 313	27 324	52 637	16 803	17 168	33 971	19 654	20 455	40 109
20 " " 21	4 256	7 319	11 575	10 004	10 019	20 023	8 690	9 178	17 868
21 " " 25	32 001	37 609	69 610	39 958	42 398	82 356	41 854	43 715	85 569
25 " " 30	72 154	77 052	149 206	47 834	62 311	110 145	48 996	61 391	110 387
30 " " 35	79 632	84 190	163 822	36 246	46 557	82 803	47 757	63 026	110 783
35 " " 40	76 849	80 014	156 863	55 260	67 139	122 399	44 072	55 701	99 773
40 " " 45	61 774	79 240	141 014	64 520	75 674	140 194	62 598	76 739	139 337
45 " " 50	56 824	71 568	128 392	67 405	72 101	139 506	68 172	76 213	144 385
50 " " 55	55 564	61 453	117 017	56 409	69 554	125 963	63 257	72 343	135 600
55 " " 60	49 947	52 726	102 673	46 718	61 619	108 337	49 726	67 712	117 438
60 " " 65	42 052	45 087	87 139	43 007	50 215	93 222	43 441	55 743	99 184
65 " " 70	30 433	33 344	63 777	34 032	38 714	72 746	35 840	42 535	78 375
70 " " 75	20 729	23 624	44 353	24 337	29 306	53 643	26 583	32 108	58 691
75 " " 80	11 082	14 417	25 499	13 103	17 127	30 230	15 476	20 518	35 994
80 und darüber	5 426	9 697	15 123	7 223	11 615	18 838	8 637	13 461	22 098
I n s g e s a m t	820 134	891 743	1 711 877	752 357	853 249	1 605 606	784 574	902 616	1 687 190
V e r h ä l t n i s z a h l e n									
unter 1	1,7	1,5	1,6	1,1	0,9	1,0	1,1	0,9	1,0
1 bis " 3	3,2	2,8	3,0	2,5	2,1	2,3	2,2	1,9	2,0
3 " " 5	3,1	2,7	2,9	2,4	2,0	2,2	2,5	2,0	2,2
5 " " 6	1,1	1,0	1,0	1,2	1,1	1,1	1,3	1,0	1,1
6 " " 10	4,5	4,0	4,2	6,2	5,2	5,7	5,5	4,5	5,0
10 " " 14	4,9	4,4	4,6	6,4	5,4	5,9	6,7	5,6	6,1
14 " " 15	1,3	1,1	1,2	1,5	1,3	1,4	1,6	1,4	1,5
15 " " 16	1,2	1,0	1,1	1,6	1,3	1,4	1,5	1,3	1,4
16 " " 18	2,9	2,5	2,7	2,3	2,0	2,1	3,1	2,7	2,9
18 " " 20	3,1	3,1	3,1	2,2	2,0	2,1	2,5	2,3	2,4
20 " " 21	0,5	0,8	0,7	1,3	1,2	1,2	1,1	1,0	1,1
21 " " 25	3,9	4,2	4,1	5,3	5,0	5,1	5,3	4,8	5,1
25 " " 30	8,8	8,6	8,7	6,4	7,3	6,9	6,2	6,8	6,5
30 " " 35	9,7	9,5	9,6	4,8	5,4	5,2	6,1	7,0	6,6
35 " " 40	9,4	9,0	9,2	7,4	7,9	7,6	5,6	6,2	5,9
40 " " 45	7,5	8,9	8,2	8,6	8,9	8,7	8,0	8,5	8,3
45 " " 50	6,9	8,0	7,5	9,0	8,5	8,7	8,7	8,4	8,5
50 " " 55	6,8	6,9	6,8	7,5	8,1	7,9	8,1	8,0	8,0
55 " " 60	6,1	5,9	6,0	6,2	7,2	6,8	6,3	7,5	7,0
60 " " 65	5,1	5,1	5,1	5,7	5,9	5,8	5,5	6,2	5,9
65 " " 70	3,7	3,7	3,7	4,5	4,5	4,5	4,6	4,7	4,6
70 " " 75	2,5	2,6	2,6	3,2	3,4	3,3	3,4	3,5	3,5
75 " " 80	1,4	1,6	1,5	1,7	2,0	1,9	2,0	2,3	2,1
80 und darüber	0,7	1,1	0,9	1,0	1,4	1,2	1,1	1,5	1,3
I n s g e s a m t	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Bei der Altersgliederung der Wohnbevölkerung für 1939 ist zu berücksichtigen, daß darin auch die Angehörigen der Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes enthalten sind, soweit sie in Hamburg stationiert waren. Die Zahl und die Altersgliederung der zur Wehrmacht und zum Reichsarbeitsdienst eingezogenen Hamburger sind nicht bekannt. Ein Vergleich der Altersgliederung zwischen den einzelnen Jahren ist deshalb in den hiervon betroffenen Altersgruppen nicht ohne weiteres zulässig.

10. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Familienstand 1950 und 1939

(Grundzahlen)

Alters- gruppen	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		insgesamt		Zu-(+) oder Ab- nahme(-) überhaupt
	1950	1939	1950	1939	1950	1939	1950	1939	1950	1939	
Männliche Bevölkerung											
0 bis unter 6	54 691	74 892	-	-	-	-	-	-	54 691	74 892	- 20 201
6 " " 14	94 844	77 058	-	-	-	-	-	-	94 844	77 058	+ 17 786
14 " " 18	39 963	44 059	-	-	-	-	-	-	39 963	44 059	- 4 096
18 " " 20	16 708	23 907	92	46	1	2	2	2	16 803	23 957	- 7 154
20 " " 25	40 785	21 430	8 989	3 241	19	10	169	32	49 962	24 713	+ 25 249
25 " " 30	21 233	34 457	25 564	36 353	84	154	953	848	47 834	71 812	- 23 978
30 " " 35	8 420	17 732	26 241	59 753	172	366	1 413	1 760	36 246	79 611	- 43 365
35 " " 40	7 406	10 475	44 209	63 409	604	545	3 041	2 416	55 260	76 845	- 21 585
40 " " 45	6 426	5 526	53 711	53 121	924	766	3 459	2 361	64 520	61 774	+ 2 746
45 " " 50	5 241	3 887	57 840	49 622	1 302	1 055	3 022	2 260	67 405	56 824	+ 10 581
50 " " 55	3 616	3 545	49 029	48 116	1 661	1 734	2 103	2 169	56 409	55 564	+ 845
55 " " 60	2 400	3 169	40 909	42 324	1 954	2 568	1 455	1 886	46 718	49 947	- 3 229
60 " " 65	2 206	2 785	36 691	33 847	2 975	3 954	1 135	1 466	43 007	42 052	+ 955
65 " " 70	1 804	2 061	27 165	22 570	4 141	4 890	922	912	34 032	30 433	+ 3 599
70 " " 75	1 351	1 342	17 222	13 703	5 188	5 227	576	457	24 337	20 729	+ 3 608
75 " " 80	709	697	7 759	6 043	4 357	4 153	278	189	13 103	11 082	+ 2 021
80 und darüber	336	308	3 025	2 082	3 753	2 986	109	50	7 223	5 426	+ 1 797
Zusammen	308 139	327 330	398 446	434 230	27 135	28 410	18 637	16 808	752 357	806 778	- 54 421
Weibliche Bevölkerung											
0 bis unter 6	51 994	71 271	-	-	-	-	-	-	51 994	71 271	- 19 277
6 " " 14	90 688	74 760	-	-	-	-	-	-	90 688	74 760	+ 15 928
14 " " 18	38 928	40 927	119	81	2	1	1	1	39 050	41 010	- 1 960
18 " " 20	15 882	25 727	1 251	1 504	6	7	29	22	17 168	27 260	- 10 092
20 " " 25	32 210	27 742	19 227	16 620	156	88	824	448	52 417	44 898	+ 7 519
25 " " 30	18 670	22 212	39 352	52 430	1 431	424	2 858	1 985	62 311	77 051	- 14 740
30 " " 35	7 743	15 591	32 583	64 464	2 965	1 006	3 266	3 129	46 557	84 190	- 37 633
35 " " 40	7 277	13 178	48 915	60 771	5 886	2 138	5 061	3 927	67 139	80 014	- 12 875
40 " " 45	7 707	11 485	56 240	59 281	6 516	4 052	5 211	4 422	75 674	79 240	- 3 566
45 " " 50	8 198	8 776	52 601	51 839	6 903	6 827	4 399	4 126	72 101	71 568	+ 533
50 " " 55	8 047	6 159	48 154	42 219	9 250	9 676	4 103	3 399	69 554	61 453	+ 8 101
55 " " 60	6 834	4 708	39 636	33 712	11 934	11 834	3 215	2 472	61 619	52 726	+ 8 893
60 " " 65	4 711	4 054	28 187	25 551	15 010	13 747	2 307	1 735	50 215	45 087	+ 5 128
65 " " 70	3 353	2 858	17 821	15 452	16 082	13 976	1 458	1 058	38 714	33 344	+ 5 370
70 " " 75	2 415	2 000	9 993	8 020	16 011	13 113	887	491	29 306	23 624	+ 5 682
75 " " 80	1 412	1 309	3 834	3 117	11 517	9 794	364	197	17 127	14 417	+ 2 710
80 und darüber	839	844	1 158	884	9 476	7 893	142	76	11 615	9 697	+ 1 918
Zusammen	306 908	333 601	399 071	435 945	113 145	94 576	34 125	27 488	853 249	891 610	- 38 361
Gesamtbevölkerung											
0 bis unter 6	106 685	146 163	-	-	-	-	-	-	106 685	146 163	- 39 478
6 " " 14	185 532	151 818	-	-	-	-	-	-	185 532	151 818	+ 33 714
14 " " 18	78 891	84 986	119	81	2	1	1	1	79 013	85 069	- 6 056
18 " " 20	32 590	49 634	1 343	1 550	7	9	31	24	33 971	51 217	- 17 246
20 " " 25	72 995	49 172	28 216	19 861	175	98	993	480	102 379	69 611	+ 32 768
25 " " 30	39 903	56 669	64 916	88 783	1 515	578	3 811	2 833	110 145	148 863	- 38 718
30 " " 35	16 163	33 323	58 824	124 217	3 137	1 372	4 679	4 889	82 803	163 801	- 80 998
35 " " 40	14 683	23 653	93 124	124 180	6 490	2 683	8 102	6 343	122 399	156 859	- 34 460
40 " " 45	14 133	17 011	109 951	112 402	7 440	4 818	8 670	6 783	140 194	141 014	- 820
45 " " 50	13 439	12 663	110 441	101 461	8 205	7 882	7 421	6 386	139 506	128 392	+ 11 114
50 " " 55	11 663	9 704	97 183	90 335	10 911	11 410	6 206	5 568	125 963	117 017	+ 8 946
55 " " 60	9 234	7 877	80 545	76 036	13 888	14 402	4 670	4 358	108 337	102 673	+ 5 664
60 " " 65	6 917	6 839	64 878	59 398	17 985	17 701	3 442	3 201	93 222	87 139	+ 6 083
65 " " 70	5 157	4 919	44 986	38 022	20 223	18 866	2 380	1 970	72 746	63 777	+ 8 969
70 " " 75	3 766	3 342	27 215	21 723	21 199	18 340	1 463	948	53 643	44 353	+ 9 290
75 " " 80	2 121	2 006	11 593	9 160	15 874	13 947	642	386	30 230	25 499	+ 4 731
80 und darüber	1 175	1 152	4 183	2 966	13 229	10 879	251	126	18 838	15 123	+ 3 715
Insgesamt	615 047	660 931	797 517	870 175	140 280	122 986	52 762	44 296	1 605 606	1 698 388	- 92 782

Noch: 10. Die Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Familienstand 1950 und 1939

(Verhältniszahlen)

Alters- gruppen	1. Anteil des Familienstandes innerhalb der Altersgruppen								2. Anteil der Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung		3. Zu-(+) oder Ab- nahme (-) innerhalb d. Alters- gruppen
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		1950	1939	
	1950	1939	1950	1939	1950	1939	1950	1939			
Männliche Bevölkerung											
0 bis unter 6	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	7,27	9,28	- 26,97
6 " " 14	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	12,61	9,55	+ 23,08
14 " " 18	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	5,31	5,46	- 9,30
18 " " 20	99,43	99,79	0,55	0,19	0,01	0,01	0,01	0,01	2,23	2,97	- 29,86
20 " " 25	81,63	86,72	17,99	13,11	0,04	0,04	0,34	0,13	6,64	3,06	+ 102,17
25 " " 30	44,39	47,98	53,44	50,62	0,18	0,22	1,99	1,18	6,36	8,90	- 33,39
30 " " 35	23,23	22,27	72,40	75,06	0,47	0,46	3,90	2,21	4,82	9,87	- 54,47
35 " " 40	13,40	13,63	80,00	82,52	1,09	0,71	5,51	3,14	7,34	9,53	- 28,09
40 " " 45	9,96	8,95	83,25	85,99	1,43	1,24	5,36	3,82	8,58	7,66	+ 4,45
45 " " 50	7,78	6,84	85,81	87,32	1,93	1,86	4,48	3,98	8,96	7,04	+ 18,62
50 " " 55	6,41	6,38	86,92	86,60	2,94	3,12	3,73	3,90	7,50	6,89	+ 1,52
55 " " 60	5,14	6,34	87,57	84,74	4,18	5,14	3,11	3,78	6,21	6,19	- 6,46
60 " " 65	5,13	6,62	85,31	80,49	6,92	9,40	2,64	3,49	5,72	5,21	+ 2,27
65 " " 70	5,30	6,77	79,82	74,16	12,17	16,07	2,71	3,00	4,52	3,77	+ 11,83
70 " " 75	5,55	6,47	70,76	66,11	21,32	25,22	2,37	2,20	3,23	2,57	+ 17,41
75 " " 80	5,41	6,29	59,22	54,53	33,25	37,48	2,12	1,70	1,74	1,38	+ 18,24
80 und darüber	4,65	5,68	41,88	38,37	51,96	55,03	1,51	0,92	0,96	0,67	+ 33,12
Zusammen	40,96	40,57	52,96	53,83	3,60	3,52	2,48	2,08	100,00	100,00	- 6,75
Weibliche Bevölkerung											
0 bis unter 6	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	6,09	7,99	- 27,05
6 " " 14	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	10,63	8,39	+ 21,31
14 " " 18	99,69	99,80	0,30	0,20	0,01	0,00	0,00	0,00	4,58	4,60	- 4,78
18 " " 20	92,51	94,37	7,29	5,52	0,03	0,03	0,17	0,08	2,01	3,06	- 37,02
20 " " 25	61,45	61,79	36,68	37,02	0,30	0,19	1,57	1,00	6,14	5,04	+ 16,75
25 " " 30	29,96	28,82	63,15	68,05	2,30	0,55	4,59	2,58	7,30	8,64	- 19,13
30 " " 35	16,63	18,52	69,99	76,57	6,37	1,19	7,01	3,72	5,46	9,44	- 44,70
35 " " 40	10,84	16,47	72,85	75,95	8,77	2,67	7,54	4,91	7,87	8,97	- 16,09
40 " " 45	10,18	14,49	74,32	74,82	8,61	5,11	6,89	5,58	8,87	8,89	- 4,50
45 " " 50	11,37	12,26	72,96	72,43	9,57	9,54	6,10	5,77	8,45	8,03	+ 0,74
50 " " 55	11,57	10,02	69,23	68,70	13,30	15,75	5,90	5,53	8,15	6,89	+ 13,18
55 " " 60	11,09	8,93	64,32	63,94	19,37	22,44	5,22	4,69	7,22	5,91	+ 16,87
60 " " 65	9,38	8,99	56,13	56,67	29,89	30,49	4,60	3,85	5,89	5,05	+ 11,37
65 " " 70	8,66	8,57	46,03	46,34	41,54	41,92	3,77	3,17	4,54	3,74	+ 16,10
70 " " 75	8,24	8,46	34,10	33,95	54,63	55,51	3,03	2,08	3,43	2,65	+ 24,05
75 " " 80	8,24	9,08	22,39	21,62	67,24	67,93	2,13	1,37	2,01	1,62	+ 18,80
80 und darüber	7,22	8,70	9,97	9,12	81,59	81,40	1,22	0,78	1,36	1,09	+ 19,78
Zusammen	35,97	37,42	46,77	48,89	13,26	10,61	4,00	3,08	100,00	100,00	- 4,30
Gesamtbevölkerung											
0 bis unter 6	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	6,65	8,61	- 27,01
6 " " 14	100,00	100,00	-	-	-	-	-	-	11,56	8,94	+ 22,21
14 " " 18	99,85	99,90	0,15	0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	4,92	5,01	- 7,12
18 " " 20	95,94	96,91	3,95	3,03	0,02	0,02	0,09	0,04	2,12	3,02	- 33,67
20 " " 25	71,30	70,64	27,56	28,53	0,17	0,14	0,97	0,69	6,37	4,10	+ 47,07
25 " " 30	36,23	38,07	58,94	59,64	1,37	0,39	3,46	1,90	6,86	8,76	- 26,01
30 " " 35	19,52	20,34	71,04	75,84	3,79	0,84	5,65	2,98	5,15	9,64	- 49,45
35 " " 40	12,00	15,08	76,08	79,17	5,30	1,71	6,62	4,04	7,62	9,23	- 21,97
40 " " 45	10,08	12,06	78,43	79,71	5,31	3,42	6,18	4,81	8,73	8,30	- 0,58
45 " " 50	9,63	9,86	79,17	79,03	5,88	6,14	5,32	4,97	8,69	7,56	+ 8,66
50 " " 55	9,26	8,29	77,15	77,20	8,66	9,75	4,93	4,76	7,85	6,89	+ 7,65
55 " " 60	8,52	7,67	74,35	74,06	12,82	14,03	4,31	4,24	6,75	6,05	+ 5,52
60 " " 65	7,42	7,85	69,60	68,17	19,29	20,31	3,69	3,67	5,81	5,13	+ 6,98
65 " " 70	7,09	7,71	61,84	59,62	27,80	29,58	3,27	3,09	4,53	3,76	+ 14,06
70 " " 75	7,02	7,53	50,73	48,98	39,52	41,35	2,73	2,14	3,34	2,61	+ 20,95
75 " " 80	7,02	7,87	38,35	35,92	52,51	54,70	2,12	1,51	1,88	1,50	+ 18,55
80 und darüber	6,24	7,62	22,21	19,61	70,22	71,94	1,33	0,83	1,17	0,89	+ 24,57
Insgesamt	38,31	38,91	49,67	51,24	8,74	7,24	3,28	2,61	100,00	100,00	- 5,46

11. Die Wohnbevölkerung nach der Religion am 13. 9. 1950

Religionsbenennung	Wohnbevölkerung						darunter			
	männlich		weiblich		zusammen		Heimatvertriebene		Zugewanderte ¹⁾	
	überh.	v.H.	überh.	v.H.	überh.	v.H.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Evangel.Kirche in Deutschland	559 217	74,33	690 326	80,91	1 249 543	77,82	41 962	44 026	26 870	28 030
Freikirchliche evangelische Gemeinden	6 550	0,87	9 602	1,13	16 152	1,01	767	1 174	322	443
davon:										
Lutherische Freikirchen	810	0,11	1 000	0,12	1 810	0,11	.	.	.	.
Reformierte freie Gemeinden	422	0,06	475	0,06	897	0,06	.	.	.	.
Ältere Täufer und Spiritu- alisten	198	0,03	279	0,03	477	0,03	.	.	.	.
Methodistenkirche	290	0,04	649	0,08	939	0,06	.	.	.	.
Heilsarmee	16	0,00	21	0,00	37	0,00	.	.	.	.
Evangelische Gemeinschaft	60	0,01	121	0,01	181	0,01	.	.	.	.
Bund freier ev. Gemeinden	69	0,01	176	0,02	245	0,02	.	.	.	.
Bund evangel.freikirchl. Gemeinden in Deutschland	873	0,12	1 687	0,20	2 560	0,16	.	.	.	.
Andere biblizistische Gemeinden	13	0,00	9	0,00	22	0,00	.	.	.	.
Templer	38	0,00	59	0,01	97	0,01	.	.	.	.
Apostolische Gemeinden	2 699	0,36	3 292	0,39	5 991	0,37	.	.	.	.
Kirche Jesu Christi	234	0,03	280	0,03	514	0,03	.	.	.	.
Adventisten	325	0,04	590	0,07	915	0,06	.	.	.	.
Internationale Vereinigung ernster Bibelforscher	44	0,01	63	0,01	107	0,01	.	.	.	.
Pfingstbewegung	6	0,00	14	0,00	20	0,00	.	.	.	.
Heiligungsbewegung	20	0,00	26	0,00	46	0,00	.	.	.	.
Rational und humanitäre Gemeinden	247	0,03	475	0,06	722	0,05	.	.	.	.
Christengemeinschaft (Rittelmeyer)	24	0,00	37	0,00	61	0,00	.	.	.	.
Freikirchlich ohne nähere Bezeichnung	162	0,02	349	0,04	511	0,03	.	.	.	.
Katholische Christen	52 909	7,04	54 162	6,34	107 071	6,66	11 012	10 351	2 112	2 110
davon:										
Römisch-Katholische Kirche	51 295	6,82	53 191	6,23	104 486	6,51	10 917	10 265	2 071	2 073
Abendländische romfreie katholische Kirchen	44	0,01	37	0,00	81	0,00	13	15	1	1
Morgenländisch-katholische Kirchen	1 570	0,21	934	0,11	2 504	0,15	82	71	40	36
Nichtchristliche Religionen	619	0,08	602	0,07	1 221	0,08	93	64	24	18
davon:										
Israelitische Religion	429	0,06	507	0,06	936	0,06	88	61	14	14
Andere Volks- und Welt- religionen	190	0,02	95	0,01	285	0,02	5	3	10	4
Freireligiöse und Freidenker	125 151	16,63	92 516	10,84	217 667	13,56	3 629	2 379	4 370	2 921
Ohne Angabe	7 911	1,05	6 041	0,71	13 952	0,87	307	217	242	193
I n s g e s a m t	752 357	100	853 249	100	1 605 606	100	57 770	58 211	33 940	33 715

¹⁾ aus der sowjetischen Besatzungszone und Berlin.

12. Die Wohnbevölkerung nach der Religionszugehörigkeit in den
Kirchengemeinden am 13. 9. 1950

Landeskirchen Propsteien Kirchengemeinden	Wohn- bevölke- rung insgesamt	davon									Ohne Angabe
		Evange- lische Landes- kirche	Freikirchliche evange- lische Gemeinden		Römisch- Katho- lische Kirche	Rom- freie katho- lische Kirche	Israe- liti- sche Reli- gion	Andere Volks- u. Welt- reli- gionen	Freire- ligiöse und Frei- denker		
			insges	darunter							
										Bund ev. freik. Gemein- den	
I Kirchengemeinden der Hamburgischen Landeskirche											
St. Petri	3 977	3 031	27	1	4	416	6	2	-	454	41
St. Nicolai	3 070	2 403	13	2	2	261	4	2	-	365	22
St. Katharinen	5 198	3 808	51	-	29	320	1	-	-	975	43
St. Jacobi	5 097	4 011	49	8	6	366	3	5	2	602	59
St. Michaelis	23 661	18 308	177	18	47	1 829	20	18	1	3 021	287
St. Pauli-Süd	33 085	25 852	241	21	95	2 719	29	19	16	3 897	312
St. Pauli-Nord	20 375	15 939	137	31	36	1 561	122	17	3	2 366	230
Christuskirche	40 556	31 985	677	120	163	2 434	26	32	8	4 989	405
Apostelkirche	20 782	16 391	236	34	95	1 055	10	6	3	2 869	212
St. Stephanus	20 824	15 921	189	19	65	915	3	11	3	3 572	210
St. Johannis Harvestehude	32 213	25 151	360	64	69	2 888	114	71	31	3 381	217
St. Andreas	33 603	26 337	413	79	65	2 351	60	294	33	3 837	278
Markuskirche	37 180	29 570	480	48	113	2 038	25	34	2	4 805	226
St. Johannis Eppendorf	61 061	48 585	801	54	181	3 572	274	70	35	7 302	422
Groß Borstel	15 869	12 441	134	19	39	1 001	27	5	1	2 111	149
Matthäuskirche	65 404	50 734	564	93	181	4 019	66	31	39	9 418	533
Nord-Winterhude	21 848	17 088	167	10	57	1 357	67	12	5	3 032	120
Alsterdorf-Ohlsdorf	20 305	15 635	205	53	55	1 050	11	7	-	2 628	769
Fuhlsbüttel	34 258	26 864	410	38	71	1 693	18	23	4	5 026	220
Klein Borstel	4 728	3 677	87	4	39	266	2	-	1	662	33
Langenhorn	28 278	21 111	284	26	107	1 509	10	4	1	5 105	254
St. Gertrud	17 239	13 374	161	23	48	1 689	15	16	10	1 848	126
Uhlenhorst	17 156	13 545	149	24	26	999	30	16	6	2 297	114
Eilbek	1 793	1 435	24	-	18	97	1	-	-	216	20
Eilbek Versöhnungskirche	4 896	3 992	46	5	4	291	2	4	1	538	22
Alt-Barmbek	12 054	9 361	169	13	30	722	8	5	1	1 703	85
West-Barmbek	6 421	4 911	45	6	20	366	3	-	2	1 040	54
Nord-Barmbek	17 274	13 480	203	14	103	971	9	4	1	2 456	150
Hartzloh	18 472	13 940	169	22	82	875	6	3	2	3 344	133
Dulsberg	13 422	10 330	110	5	48	795	4	2	-	2 072	109
St. Georg	21 684	16 634	151	18	34	2 349	38	23	9	2 335	145
Borgfelde	3 053	2 397	49	3	27	188	1	1	1	399	17
St. Annen	4 594	3 763	34	7	14	274	4	-	-	484	35
Hamburg-Hamm	10 925	8 764	107	12	36	688	5	2	1	1 309	49
Süd-Hamm	6 353	4 921	57	3	33	398	-	2	-	896	79
Hamburg-Horn	32 235	24 400	359	76	122	2 584	87	10	4	4 444	347
St. Thomas	8 653	6 488	51	6	28	559	35	1	-	1 421	98
Veddel	8 908	6 453	49	3	33	555	4	-	-	1 753	94
Bergedorf	34 338	27 519	333	50	164	2 408	12	5	-	3 815	246
Altengamme	2 376	2 200	7	1	6	62	-	-	-	98	9
Kirchwerder	8 556	7 919	56	2	31	171	1	1	-	368	40
Neuengamme	4 155	3 771	9	1	5	179	3	1	-	165	27
Curslack	2 736	2 483	4	-	1	120	1	-	-	123	5
Allermöhe	2 245	2 015	32	3	22	95	1	4	-	88	10
Billwerder	4 429	3 467	50	2	39	248	1	-	-	616	47
Nettelburg	2 653	1 774	17	-	14	162	-	1	-	667	32
Moorfleet	9 030	6 915	63	16	13	742	52	1	2	1 138	117
Ochsenwerder	4 872	4 496	13	4	6	144	1	-	-	200	18
Moorburg	2 226	2 105	1	-	1	33	-	-	-	77	10
Finkenwerder	15 293	12 685	131	18	71	671	119	-	-	1 591	96
Hamburgische Landeskirche zus.	829 413	650 379	8 351	1 079	2 598	53 055	1 341	765	228	107 918	7 376
II Kirchengemeinden der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schleswig-Holstein											
a) Propstei Altona											
Haupt-Gemeinde	7 668	6 061	64	5	29	471	9	-	-	987	76
St. Johannis	23 850	18 717	261	46	93	1 517	6	8	3	3 137	201
St. Petri	10 909	8 648	110	14	44	631	7	5	-	1 425	83
Friedens-Gemeinde	15 145	11 647	166	45	70	1 166	8	6	3	1 997	152
Paulus-Gemeinde	11 183	8 791	123	35	25	687	1	3	3	1 498	77
Christians-Gemeinde	20 515	16 560	162	29	95	1 230	9	5	1	2 395	153
Kreuz-Gemeinde	31 134	24 298	300	40	138	1 950	14	11	-	4 394	167
Oster-Gemeinde	19 863	15 455	152	29	76	1 207	5	7	1	2 887	149
Christus-Gemeinde	13 642	11 267	119	25	36	782	7	9	3	1 377	78
Luther-Gemeinde	22 175	17 309	171	26	65	1 258	14	5	1	3 239	178
Melanchthon-Gemeinde	8 860	7 061	75	8	34	471	17	3	-	1 169	64
Propstei Altona zusammen	184 944	145 814	1 703	302	705	11 370	97	62	15	24 505	1 378

Noch: 12. Die Wohnbevölkerung nach der Religionszugehörigkeit
in den Kirchengemeinden am 13. 9. 1950

Landeskirchen Propsteien Kirchengemeinden	Wohn- bevölke- rung insgesamt	davon									Ohne Angabe
		Evange- lische Landes- kirche	Freikirchliche evange- lische Gemeinden		Römisch- Katho- lische Kirche	Rom- freie katho- lische Kirche	Israe- liti- sche Reli- gion	Andere Volks- u. Welt- reli- gionen	Freire- ligiöse und Frei- denker		
			insges.	darunter Bund ev. freik. Gemein- den						Aposto- lische Gemein- den	
b) Propstei Pinneberg											
Blankenese	36 049	29 310	496	148	220	2 046	20	17	4	3 933	223
Rissen	8 525	6 986	50	3	24	417	7	3	1	1 006	55
Eidelstedt	13 603	10 807	248	48	155	725	11	1	-	1 710	101
Groß Flottbek	13 241	10 832	108	15	41	700	16	5	2	1 497	81
Lokstedt	17 095	13 280	202	34	62	1 231	6	4	7	2 216	149
Lurup	14 260	10 639	293	12	224	817	4	3	1	2 299	204
Niendorf	15 031	11 938	169	14	69	743	6	2	1	1 987	185
Nienstedten	9 338	7 866	48	8	18	514	5	3	-	785	117
Osdorf	10 168	8 096	82	14	29	734	2	2	1	1 147	104
Schnelsen	12 267	9 650	176	12	74	658	3	6	1	1 652	121
Stellingen	19 409	15 508	191	22	79	801	14	7	1	2 717	170
Propstei Pinneberg zusammen	168 986	134 912	2 063	330	995	9 386	94	53	19	20 949	1 510
c) Propstei Stormarn											
Billstedt	23 911	17 565	269	28	176	2 671	7	3	-	3 192	204
Lohrbügge	15 081	11 701	188	38	96	889	4	3	1	2 131	164
Wandsbek-Christuskirche	19 483	15 847	132	26	26	1 093	7	2	4	2 246	152
Wandsbek-Kreuzkirche	46 656	36 477	262	42	101	2 733	12	4	1	6 752	415
Rahlstedt	33 611	26 338	268	46	100	1 840	12	6	2	4 903	242
Farmsee-Berne	15 401	11 381	80	19	29	714	9	1	-	3 081	135
Bramfeld	31 575	23 605	234	40	74	1 318	5	6	-	6 081	326
Wellingsbüttel	10 403	8 020	150	19	84	470	12	6	-	1 646	99
Sasel	13 626	9 813	142	26	54	596	5	1	2	2 941	126
Poppenbüttel	12 492	9 083	110	27	16	572	6	1	1	2 615	104
Wohldorf-Ohlstedt	10 120	8 011	112	54	14	438	-	7	-	1 469	83
Bergstedt	4 053	3 072	23	1	1	160	-	-	-	744	54
Volksdorf	13 551	10 269	132	5	34	650	14	3	3	2 370	110
Propstei Stormarn zusammen	249 963	191 182	2 102	371	805	14 144	93	43	14	40 171	2 214
III Kirchengemeinden der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Hannover											
Superintendentur Harburg-Wilhelmsburg											
Dreifaltigkeit	13 966	10 859	140	50	51	975	4	1	-	1 831	156
St. Johannis	20 140	14 689	291	128	103	1 483	5	1	3	3 444	224
St. Paulus	21 240	16 445	192	59	78	1 654	17	3	-	2 777	152
Wilstorf	15 384	10 655	234	85	87	1 342	3	1	-	3 057	92
Luther	15 013	10 805	165	44	83	927	4	1	2	2 937	172
Wilhelmsburg-Bahnhof	9 848	8 505	58	1	40	593	-	-	-	621	71
Neuhof	3 025	2 245	14	1	3	185	-	-	-	549	32
Reiherstieg	27 790	16 632	425	39	202	6 560	12	2	3	3 982	174
Sinstorf	7 689	5 853	66	31	22	444	1	1	-	1 215	109
Kirchdorf	9 778	7 249	114	6	90	807	1	1	-	1 469	137
Altenwerder	2 553	2 394	23	17	3	41	-	-	-	73	22
Neugraben	17 081	12 947	167	17	98	1 042	913	2	1	1 921	88
Neuenfelde	5 715	5 416	26	-	15	130	-	-	-	126	17
Superintendentur Harburg- Wilhelmsburg zusammen	169 222	124 694	1 915	478	875	16 183	960	13	9	24 002	1 446
IV Die Wohnbevölkerung der Freien und Hansestadt Hamburg nach Landeskirchen und Propsteien											
Hamburgische Landeskirche	829 413	650 379	8 351	1 079	2 598	53 055	1 341	765	228	107 918	7 376
Schleswig-Holst. Landeskirche	603 893	471 908	5 868	1 003	2 505	34 900	284	158	48	85 625	5 102
davon: Propstei Altona	184 944	145 814	1 703	302	705	11 370	97	62	15	24 505	1 378
Propstei Pinneberg	168 986	134 912	2 063	330	995	9 386	94	53	19	20 949	1 510
Propstei Stormarn	249 963	191 182	2 102	371	805	14 144	93	43	14	40 171	2 214
Hannoversche Landeskirche	169 222	124 694	1 915	478	875	16 183	960	13	9	24 002	1 446
Z u s a m m e n	1 602 528	1 246 981	16 134	2 560	5 978	104 138	2 585	936	285	217 545	13 924
Schiffsbevölkerung	3 078	2 562	18	-	13	348	-	-	-	122	28
Hamburg insgesamt	1 605 606	1 249 543	16 152	2 560	5 991	104 486	2 585	936	285	217 667	13 952

13. Die Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Gebiet des Wohnortes am 1.9.1939	Wohnbevölkerung			darunter mit			
	insgesamt	davon		nichtdeutscher Muttersprache		Flüchtlings- ausweis ¹⁾	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
A. Deutschland							
Freie und Hansestadt Hamburg	1 359 285	630 650	728 635	1 160	1 581	4 467	4 889
Übriges Bundesgebiet	55 746	25 485	30 261	46	52	1 211	1 257
davon:							
Schleswig-Holstein	20 121	8 964	11 157	15	23	358	398
Niedersachsen	13 957	6 429	7 528	9	7	255	261
Nordrhein-Westfalen	10 692	4 877	5 815	16	12	306	307
Bremen	2 405	1 215	1 190	-	3	37	47
Hessen	2 302	1 088	1 214	1	3	83	75
Rheinland-Pfalz	1 324	625	699	1	-	47	44
Bayern (einschl. Lindau)	2 799	1 299	1 500	3	2	82	69
darunter Lindau	11	4	7	-	-	-	1
Baden-Württemberg (ohne Lindau)	2 146	988	1 158	1	2	43	56
davon ehemalige Länder Württemberg-Baden	1 135	515	620	1	1	18	31
Baden	733	349	384	-	1	15	13
Württemberg-Hohenzollern	278	124	154	-	-	10	12
Saargebiet	376	188	188	1	-	22	14
Berlin	24 032	12 076	11 956	53	47	1 225	1 407
Sowjetische Besatzungszone	43 623	21 864	21 759	25	23	2 184	2 116
davon:							
Mecklenburg (einschl. Pommern westl. der Oder-Neiße-Linie)	11 017	5 340	5 677	7	8	513	502
Brandenburg (westlich der Oder-Neiße-Linie)	8 691	4 374	4 317	2	3	875	887
Sachsen-Anhalt	7 603	3 781	3 822	2	1	242	221
Sachsen (einschl. Schlesien westl. der Oder-Neiße-Linie)	12 099	6 228	5 871	11	7	438	405
Thüringen	4 213	2 141	2 072	3	4	116	101
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31.12.1937) unter fremder Verwaltung	86 130	42 837	43 293	24	29	35 895	35 427
davon:							
Schlesien (ostw. d. Oder-Neiße-Linie) Reg.-Bez. Breslau	11 440	5 766	5 674	2	3	4 751	4 577
Schlesien einschl. Landkreis Zittau (ostw. d. Oder-Neiße- Linie) Reg.-Bez. Liegnitz	4 419	2 274	2 145	2	2	1 801	1 634
Schlesien (ostw. d. Oder-Neiße-Linie) Reg.-Bez. Oppeln	5 674	3 069	2 605	6	8	2 457	2 016
Brandenburg (ostw. d. Oder-Neiße-Linie) Reg.-Bez. Frankfurt	3 000	1 537	1 463	1	-	1 210	1 116
Pommern (ostw. d. Oder-Neiße-Linie) Reg.-Bez. Stettin	13 065	6 420	6 645	2	3	5 356	5 398
Pommern (ostw. d. Oder-Neiße-Linie) Reg.-Bez. Köslin und Grenzmark Posen-Westpreußen	13 371	6 690	6 681	3	5	5 521	5 416
Ostpreußen Reg.-Bez. Königsberg	18 247	8 874	9 373	3	6	7 727	7 963
Ostpreußen Reg.-Bez. Gumbinnen	6 949	3 424	3 525	3	1	2 947	2 951
Ostpreußen Reg.-Bez. Allenstein und Westpreußen	9 965	4 783	5 182	2	1	4 125	4 356
B. Ausland	36 326	19 207	17 119	4 462	2 389	10 654	10 456
davon:							
Schweiz	158	81	77	4	2	18	17
Österreich	1 763	812	951	7	12	370	407
Tschechoslowakei	5 937	3 231	2 706	75	44	2 517	2 023
Polen	7 257	4 208	3 049	2 029	701	1 683	1 731
Sowjet-Union	813	401	412	243	233	113	120
Ehemalige baltische Staaten	2 837	1 511	1 326	775	521	583	621
Früheres Memelland	1 384	616	768	4	3	518	619
Früherer Freistaat Danzig	8 352	3 968	4 384	7	9	3 457	3 752
Ungarn	312	149	163	46	33	53	66
Jugoslawien	1 055	828	227	610	45	111	92
Rumänien	735	435	300	46	26	229	161
Italien (mit San Marino und Vatikanstadt)	217	120	97	49	28	18	21
Übriges Süd- und Südost-Europa	360	216	144	79	41	52	35
Frankreich	419	210	209	90	95	15	21
Belgien	334	164	170	66	73	19	26
Niederlande	945	439	506	132	163	126	136
Luxemburg	25	12	13	-	3	3	4
Großbritannien	249	131	118	56	43	17	20
Dänemark und Island	421	170	251	42	95	32	27
Übriges Nord- und Nordwest-Europa	349	107	242	24	155	26	41
China und Japan	569	294	275	4	18	191	185
Übriges Asien	461	277	184	46	20	163	107
Vereinigte Staaten von Amerika	269	159	110	8	7	32	20
Kanada	24	16	8	1	-	7	3
Brasilien	72	43	29	2	1	8	1
Argentinien	37	22	15	-	2	6	1
Übrige amerikanische Länder	348	208	140	6	4	79	65
Südafrikanische Union	83	53	30	-	1	21	13
Übriges Afrika	461	278	183	4	5	164	105
Australien	33	20	13	6	3	3	1
Ozeanien	47	28	19	1	3	20	15
C. Ungeklärt und ohne Angabe	88	50	38	-	-	-	-
Bevölkerung insgesamt	1 605 606	752 357	853 249	5 771	4 121	55 658	55 566

¹⁾ in der britischen Zone und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A.

**14. Die Haushaltungen nach Größe und Haushaltstypen
1939, 1946 und 1950**

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Haushaltungen			Die Haushaltungen nach der Volkszählung 1950									
	1939 ins- gesamt	1946 ins- gesamt	1950 ins- gesamt	mit männl. Haus- halt.- vorst.	mit weibl. Haus- halt.- vorst.	mit Personen				nach dem Haushaltstyp ²⁾			
						1	2	3	4 u. mehr	A	B	C	D
Bezirk 1 H a m b u r g - M i t t e													
Hamburg-Altstadt	5 747	3 625	4 268	3 034	1 234	1 629	1 401	714	524	4 092	67	71	38
Neustadt	17 922	11 900	13 864	9 306	4 558	5 927	4 176	2 072	1 689	13 366	186	175	137
St. Pauli	20 584	21 298	25 209	17 355	7 854	10 194	7 544	3 973	3 498	24 305	341	301	262
St. Georg	12 718	9 225	10 362	6 745	3 617	4 428	3 103	1 589	1 242	9 835	218	186	123
Klosterthor	4 249	1 564	1 750	1 287	463	578	564	338	270	1 646	43	30	31
Hammerbrook	15 537	512	662	537	125	153	197	161	151	612	19	15	16
Borgfelde	9 062	991	1 410	1 035	375	563	425	231	191	1 330	42	22	16
Hamm-Nord	15 026	1 624	4 287	3 451	836	1 041	1 269	1 025	952	4 086	91	70	40
Hamm-Mitte	10 576	445	1 004	819	185	177	316	273	238	947	14	22	21
Hamm-Süd	6 736	675	1 125	916	209	206	394	282	243	1 033	21	29	42
Horn	7 605	7 483	10 266	8 112	2 154	1 983	3 127	2 554	2 602	9 824	186	163	93
Billstedt	4 281	7 578	8 933	6 866	2 067	1 824	2 751	2 158	2 200	8 423	192	208	110
Billbrook	786	2 918	4 411	3 607	804	1 065	1 315	1 056	975	4 163	96	82	70
Billwerder Ausschlag	7 449	1 679	2 238	1 903	335	399	789	557	493	2 129	37	38	34
Rothenburgsort	8 768	604	934	733	201	183	305	223	223	884	25	15	10
Veddel	2 702	2 887	3 393	2 707	686	780	1 102	808	703	3 251	66	48	28
Kleiner Grasbrook	741	1 112	1 173	963	210	202	430	299	242	1 142	15	9	7
Steinwerder	286	143	317	289	28	63	111	75	68	305	3	7	2
Waltershof	105	881	1 467	1 176	291	358	476	305	328	1 403	20	21	23
Finkenwerder	2 013	4 549	5 307	4 288	1 019	1 101	1 453	1 232	1 521	5 076	66	138	27
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	152 893	81 693	102 380	75 129	27 251	32 854	31 248	19 925	18 353	97 852	1 748	1 650	1 130
davon im													
Kerngebiet	118 157	51 859	63 941	44 485	19 456	24 896	19 389	10 658	8 998	61 252	1 042	921	726
O.A. Billstedt	12 672	17 979	23 610	18 585	5 025	4 872	7 193	5 768	5 777	22 410	474	453	273
O.A. Veddel-Rothenb'ort	19 946	6 425	8 055	6 595	1 460	1 627	2 737	1 962	1 729	7 711	146	117	81
O.A. Finkenwerder	2 118	5 430	6 774	5 464	1 310	1 459	1 929	1 537	1 849	6 479	86	159	50
Bezirk 2 A l t o n a													
Altona-Altstadt	23 207	14 608	16 727	11 557	5 170	5 658	5 230	3 107	2 732	15 999	313	253	162
Altona-Nord	11 058	10 208	12 410	8 911	3 499	4 240	3 779	2 379	2 012	11 971	236	130	73
Ottensen	15 114	22 188	23 779	16 595	7 184	7 190	7 322	4 905	4 362	22 797	438	364	180
Bahrenfeld	8 865	13 936	16 846	12 784	4 062	4 510	5 335	3 750	3 251	16 146	291	260	149
Groß Flottbek	2 655	6 141	6 494	4 309	2 185	2 077	2 004	1 216	1 197	5 960	148	321	65
Othmarschen	2 190	5 011	5 378	3 661	1 717	1 532	1 692	1 054	1 100	4 803	121	383	71
Lurup	2 359	4 222	5 098	4 093	1 005	948	1 669	1 140	1 341	4 798	93	122	85
Osdorf	1 261	3 212	3 593	2 635	958	877	1 022	764	930	3 286	82	178	47
Nienstedten	1 674	3 544	3 780	2 585	1 195	1 179	1 122	691	788	3 449	95	193	43
Blankenese	4 323	8 608	9 800	6 447	3 353	3 108	2 914	1 875	1 903	8 992	239	454	115
Iserbrook	1 423	2 776	2 860	2 154	706	678	770	643	769	2 744	51	50	15
Sülldorf	569	1 354	1 413	1 044	369	295	377	352	389	1 337	17	52	7
Rissen	1 195	2 576	3 084	2 331	753	642	952	696	794	2 866	70	120	28
Bezirk 2 Altona	75 893	98 384	111 262	79 106	32 156	32 934	34 188	22 572	21 568	105 148	2 194	2 880	1 040
davon im													
Kerngebiet	63 089	72 092	81 634	57 817	23 817	25 207	25 362	16 411	14 654	77 676	1 547	1 711	700
O.A. Blankenese	12 804	26 292	29 628	21 289	8 339	7 727	8 826	6 161	6 914	27 472	647	1 169	340
Bezirk 3 E i m s b ü t t e l													
Eimsbüttel	44 438	37 151	40 212	27 476	12 736	13 556	12 948	7 624	6 084	38 749	702	498	263
Rotherbaum	10 887	14 918	17 262	11 119	6 143	6 785	5 087	2 888	2 502	16 247	353	467	195
Harvestehude	8 014	11 093	13 886	8 965	4 921	4 897	4 314	2 542	2 133	12 910	310	517	149
Hoheluft-West	9 732	8 138	8 494	5 661	2 833	2 859	2 719	1 615	1 301	8 194	141	99	60
Lokstedt	2 610	5 023	6 062	4 523	1 539	1 650	1 976	1 264	1 172	5 714	129	164	55
Niendorf	2 689	5 519	6 836	5 153	1 683	1 705	2 206	1 419	1 506	6 505	121	158	52
Schnelsen	2 479	4 137	4 812	3 660	1 152	1 178	1 547	1 015	1 072	4 586	66	122	38
Eidelstedt	2 367	4 207	5 051	3 985	1 066	1 062	1 534	1 189	1 266	4 833	82	104	32
Stellingen	3 294	5 340	6 340	4 842	1 498	1 518	2 179	1 383	1 260	6 071	98	115	56
Bezirk 3 Eimsbüttel	86 510	95 526	108 955	75 384	33 571	35 210	34 510	20 939	18 296	103 809	2 002	2 244	900
davon im													
Kerngebiet	73 071	71 300	79 854	53 221	26 633	28 097	25 068	14 669	12 020	76 100	1 506	1 581	667
O.A. Lokstedt	7 778	14 679	17 710	13 336	4 374	4 533	5 729	3 698	3 750	16 805	316	444	145
O.A. Stellingen	5 661	9 547	11 391	8 827	2 564	2 580	3 713	2 572	2 526	10 904	180	219	88

Noch: 14. Die Haushaltungen nach Größe und Haushaltstypen 1939, 1946 und 1950

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Haushaltungen ¹⁾			Die Haushaltungen nach der Volkszählung 1950									
	1939 ins- gesamt	1946 ins- gesamt	1950 ins- gesamt	mit männl. Haus- halt.- vorst.	mit weibl. Haus- halt.- vorst.	mit Personen				nach dem Haushaltstyp ²⁾			
						1	2	3	4 u. mehr	A	B	C	D
Bezirk 4 H a m b u r g - N o r d													
Hoheluft-Ost	6 780	7 506	8 179	5 325	2 854	3 004	2 486	1 451	1 238	7 871	161	102	45
Eppendorf	11 929	20 932	22 031	14 025	8 006	7 967	6 614	4 035	3 415	20 905	430	513	183
Groß Borstel	1 810	3 865	6 189	4 718	1 471	2 039	1 605	1 218	1 327	5 899	102	131	57
Alsterdorf	2 423	4 703	5 252	3 680	1 572	1 457	1 614	1 095	1 086	4 892	124	192	44
Winterhude	24 569	33 511	39 917	27 547	12 370	13 521	12 228	7 571	6 597	38 114	631	862	310
Uhlenhorst	10 574	7 064	8 072	5 416	2 656	2 673	2 667	1 552	1 180	7 525	167	256	124
Hohenfelde	8 589	3 583	4 041	2 766	1 275	1 304	1 348	770	619	3 751	114	117	59
Barmbek-Süd	35 298	6 790	8 529	6 273	2 256	2 104	2 738	1 952	1 735	8 119	157	160	93
Dulsberg	9 374	3 603	5 035	3 932	1 103	1 125	1 419	1 244	1 247	4 840	100	62	33
Barmbek-Nord	25 414	10 475	14 730	11 003	3 727	3 302	4 840	3 496	3 092	14 083	299	211	137
Ohlsdorf	3 661	7 002	7 635	5 309	2 326	2 222	2 407	1 571	1 435	7 307	157	125	46
Fuhlsbüttel	3 805	8 148	8 605	5 993	2 612	2 436	2 696	1 809	1 664	8 176	157	204	68
Langenhorn	3 381	8 888	10 039	7 455	2 584	2 381	2 842	2 249	2 567	9 541	188	223	87
Bezirk 4 Hamburg-Nord	147 607	126 070	148 254	103 442	44 812	45 535	45 504	30 013	27 202	141 023	2 787	3 158	1 286
davon im													
Kerngebiet	47 511	70 517	81 568	55 295	26 273	27 988	24 547	15 370	13 663	77 681	1 448	1 800	639
O.A. Barmbek-Uhlenhorst	89 249	31 515	40 407	29 390	11 017	10 508	13 012	9 014	7 873	38 318	837	806	446
O.A. Fuhlsbüttel	10 847	24 038	26 279	18 757	7 522	7 039	7 945	5 629	5 666	25 024	502	552	201
Bezirk 5 W a n d s b e k													
Eilbek	17 627	1 973	2 603	1 908	695	662	843	516	582	2 403	72	87	41
Wandsbek	11 643	10 318	11 920	8 958	2 962	2 687	3 995	2 742	2 496	11 268	277	222	153
Marienthal	3 178	3 187	4 282	3 175	1 107	938	1 366	951	1 027	3 907	99	221	55
Janfeld	1 186	2 533	2 929	2 332	597	592	950	689	698	2 759	61	71	38
Tonndorf	2 053	4 543	5 319	3 989	1 330	1 262	1 741	1 192	1 124	5 022	109	122	66
Farmsee	2 119	4 504	5 161	3 966	1 195	1 132	1 628	1 192	1 209	4 920	90	100	51
Bramfeld	3 151	8 178	9 189	7 178	2 011	1 856	2 952	2 133	2 248	8 727	152	204	106
Stellshoop	88	2 084	2 542	2 101	441	427	985	605	525	2 391	52	57	42
Wellingsbüttel	1 524	4 108	4 048	3 003	1 045	936	1 338	882	892	3 735	88	179	46
Sasel	1 938	4 796	5 180	3 979	1 201	1 063	1 747	1 198	1 172	4 870	85	150	75
Poppenbüttel	1 423	4 187	4 533	3 597	936	819	1 422	1 103	1 189	4 239	88	153	53
Hummelsbüttel	630	1 658	1 783	1 407	376	317	596	454	416	1 650	35	74	24
Lemsahl-Mellingstedt	320	908	1 099	858	241	214	332	254	299	1 019	13	53	14
Duvenstedt	399	855	940	737	203	167	274	226	273	842	23	61	14
Wohldorf-Ohlstedt	510	1 376	1 501	1 143	358	319	431	347	404	1 338	41	105	17
Bergstedt	447	1 352	1 474	1 172	302	278	495	344	357	1 367	25	57	25
Volksdorf	1 869	4 690	4 948	3 583	1 365	1 152	1 426	1 158	1 212	4 536	112	246	54
Rahlstedt	5 782	11 593	12 847	9 449	3 398	2 995	4 132	2 864	2 856	12 053	234	398	162
Bezirk 5 Wandsbek	55 887	72 843	82 298	62 535	19 763	17 816	26 653	18 850	18 979	77 046	1 656	2 560	1 036
davon im													
Kerngebiet	37 806	27 058	32 214	24 328	7 886	7 273	10 523	7 282	7 136	30 279	708	823	404
O.A. Bramfeld	3 239	10 262	11 731	9 279	2 452	2 283	3 937	2 738	2 773	11 118	204	261	148
O.A. Alstertal	5 515	14 749	15 544	11 986	3 558	3 135	5 103	3 637	3 669	14 494	296	556	198
O.A. Walddörfer	3 545	9 181	9 962	7 493	2 469	2 130	2 958	2 329	2 545	9 102	214	522	124
O.A. Rahlstedt	5 782	11 593	12 847	9 449	3 398	2 995	4 132	2 864	2 856	12 053	234	398	162
Bezirk 6 B e r g e d o r f													
Lohbrügge	3 081	4 769	5 601	4 235	1 366	1 222	1 635	1 300	1 444	5 308	92	155	46
Bergedorf	7 814	12 826	14 256	10 162	4 094	3 628	4 200	3 240	3 188	13 523	264	347	122
Curslack	552	785	857	669	188	132	199	207	319	722	14	113	8
Altengamme	494	672	701	572	129	79	164	161	297	584	23	88	6
Neuengamme	701	952	1 070	906	164	110	241	258	461	883	17	160	10
Kirchwerder	1 845	2 289	2 498	2 040	458	277	558	605	1 058	2 019	58	400	21
Ochsenwerder	615	909	901	716	185	102	209	194	396	691	30	161	19
Reitbrook	128	184	182	146	36	23	29	31	99	137	5	38	2
Allermöhe	301	430	438	352	86	56	89	98	195	350	10	71	7
Billwerder	336	1 172	1 583	1 307	276	355	490	313	425	1 471	29	63	20
Moorfleet	262	407	493	384	109	74	126	108	185	429	8	55	1
Tatenberg	87	106	102	85	17	7	18	17	60	70	5	26	1
Spadenland	113	140	156	126	30	17	30	32	77	112	3	37	4
Bezirk 6 Bergedorf	16 329	25 641	28 838	21 700	7 138	6 082	7 988	6 564	8 204	26 299	558	1 714	267

Anmerkungen auf Seite 36

Noch: 14. Die Haushaltungen nach Größe und Haushaltstypen 1939, 1946 und 1950

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Haushaltungen ¹⁾			Die Haushaltungen nach der Volkszählung 1950									
	1939 ins- gesamt	1946 ins- gesamt	1950 ins- gesamt	mit männl. Haus- halt.- vorst.	mit weibl. Haus- halt.- vorst.	mit Personen				nach dem Haushaltstyp ²⁾			
						1	2	3	4 u. mehr	A	B	C	D
noch: Bezirk 6 B e r g e d o r f													
<u>Bezirk 6 Bergedorf</u>	16 329	25 641	28 838	21 700	7 138	6 082	7 988	6 564	8 204	26 299	558	1 714	267
davon im													
Kerngebiet	10 895	17 595	19 857	14 397	5 460	4 850	5 835	4 540	4 632	18 831	356	502	168
O.A. Vier-und Marschlande	5 434	8 046	8 981	7 303	1 678	1 232	2 153	2 024	3 572	7 468	202	1 212	99
Bezirk 7 H a r b u r g													
Harburg	12 857	9 630	11 032	8 169	2 863	2 759	3 599	2 546	2 128	10 522	179	214	117
Neuland	507	656	915	758	157	161	300	203	251	825	20	47	23
Gut Moor	44	48	92	80	12	8	23	26	35	82	2	5	3
Wilstorf	4 003	6 040	6 437	5 012	1 425	1 496	2 141	1 567	1 233	6 200	91	96	50
Rönneburg	485	645	728	575	153	125	234	199	170	691	11	20	6
Langenbek	147	233	227	183	44	29	75	49	74	205	10	9	3
Sinstorf	250	645	851	680	171	130	203	215	303	813	11	21	6
Marmstorf	758	1 171	1 291	1 022	269	233	391	327	340	1 206	27	45	13
Eißendorf	4 289	4 788	6 060	4 821	1 239	1 344	1 801	1 551	1 364	5 830	73	121	36
Heimfeld	5 803	6 070	7 561	5 865	1 696	1 519	2 310	1 931	1 801	7 178	172	161	50
Wilhelmsburg	8 357	11 555	13 123	10 250	2 873	2 753	3 971	3 332	3 067	12 595	210	235	83
Georgswerder	2 757	4 502	5 366	4 425	941	903	1 656	1 324	1 483	5 106	88	116	56
Moorwerder	257	335	367	319	48	41	86	86	154	306	6	50	5
Altenwerder	624	701	816	675	141	108	206	198	304	740	15	57	4
Moorburg	619	637	707	589	118	92	192	181	242	622	16	63	6
Hausbruch	743	1 703	1 904	1 553	351	393	540	464	507	1 790	40	54	20
Neugraben-Fischbek	1 057	2 264	3 601	2 983	618	649	989	892	1 071	3 398	68	109	26
Francop	181	188	219	191	28	28	55	34	102	175	2	40	2
Neuenfelde	788	996	1 139	950	189	146	249	252	492	938	22	168	11
Crans	188	282	297	224	73	53	64	65	115	257	8	30	2
<u>Bezirk 7 Harburg</u>	44 714	53 089	62 733	49 324	13 409	12 970	19 085	15 442	15 236	59 479	1 071	1 661	522
davon im													
Kerngebiet	29 143	29 926	35 194	27 165	8 029	7 804	11 077	8 614	7 699	33 552	596	739	307
O.A. Wilhelmsburg	11 371	16 392	18 856	14 994	3 862	3 697	5 713	4 742	4 704	18 007	304	401	144
O.A. Süderelbe	4 200	6 771	8 683	7 165	1 518	1 469	2 295	2 086	2 833	7 920	171	521	71
<u>Bezirke 1-7 zusammen</u>	579 833	553 246	644 720	466 620	178 100	183 401	199 176	134 305	127 838	610 656	12 016	15 867	6 181
Schiffsbevölkerung	1 684	1 164	730	718	12	-	347	249	134	662	20	31	17
F r e i e u n d H a n s e s t a d t H a m b u r g													
<u>I n s g e s a m t</u>	581 517	554 410	645 450	467 338	178 112	183 401	199 523	134 554	127 972	611 318	12 036	15 898	6 198

1) Die Zahl der Haushaltungen nach den Volkszählungen von 1939, 1946 und 1950 ist nur begrenzt vergleichbar, da der Haushaltbegriff und damit die Zählweise verschieden war. Man kann deshalb auch keine Zu- oder Abnahme der Haushaltungen in den einzelnen Gebietsteilen berechnen.

2) Beim Typ der Haushaltungen wird unterschieden zwischen:

- A Haushaltungen, die nur Ehegatten und (bzw. oder) Familienangehörige umfassen, die in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandt sind. Hierzu gehören auch Einzelhaushaltungen
- B Haushaltungen, die außer in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandten Familienangehörigen sonstige Verwandte und Verschwägernde umfassen oder nur aus solchen bestehen (z.B. zwei Schwestern)
- C Haushaltungen, die neben mehreren Familienmitgliedern auch familienfremde Personen umfassen
- D Haushaltungen, die nur Personen ohne verwandtschaftliche Zusammengehörigkeit umfassen, also auch einzelstehende H.-V. mit Hausgehilfen oder Gewerbegehilfen, auch wenn diese letzteren Verwandte bei sich haben, z.B. eine Hausgehilfin mit Kind.

Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950

15. Die Wohnbevölkerung nach der Erwerbstätigkeit, nach Wirtschafts-
abteilungen sowie nach der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren							
	insgesamt	davon		Erwerbspersonen		und zwar				Angehörige ohne Hauptberuf	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	Erwerbstätige		Arbeitslose			
Wirtschafts-Abt. 0: Landwirtschaft und Tiersucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei											
Selbständige	9 014	5 661	3 353	4 121	730	4 121	730	-	-	1 540	2 623
Mithelfende Fam.-Angeh.	5 755	1 400	4 355	1 138	3 941	1 138	3 941	-	-	262	414
Beamte	33	19	14	9	-	9	-	-	-	10	14
Angestellte	1 217	637	580	455	98	411	86	44	12	182	482
Arbeiter	13 445	8 184	5 261	6 891	1 885	6 017	1 737	874	148	1 293	3 376
Wirtschafts-Abt. 0 zus.	29 464	15 901	13 563	12 614	6 654	11 696	6 494	918	160	3 287	6 909
Wirtschafts-Abt. 1: Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft											
Selbständige	508	279	229	204	19	204	19	-	-	75	210
Mithelfende Fam.-Angeh.	21	5	16	4	14	4	14	-	-	1	2
Beamte	33	15	18	11	-	11	-	-	-	4	18
Angestellte	7 784	3 983	3 801	2 885	590	2 833	580	52	10	1 098	3 211
Arbeiter	17 312	9 564	7 748	6 888	393	6 644	375	244	18	2 676	7 355
Wirtschafts-Abt. 1 zus.	25 658	13 846	11 812	9 992	1 016	9 696	988	296	28	3 854	10 796
Wirtschafts-Abt. 2: Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung											
Selbständige	10 054	5 489	4 565	4 045	166	4 045	166	-	-	1 444	4 399
Mithelfende Fam.-Angeh.	342	71	271	60	237	60	237	-	-	11	34
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	30 201	14 717	15 484	10 865	4 749	10 151	4 539	714	210	3 852	10 735
Arbeiter	112 614	68 558	44 056	55 234	6 432	50 392	5 738	4 842	694	13 324	37 624
Wirtschafts-Abt. 2 zus.	153 211	88 835	64 376	70 204	11 584	64 648	10 680	5 556	904	18 631	52 792
Wirtschafts-Abt. 3/4: Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)											
Selbständige	27 568	13 611	13 957	10 220	3 521	10 220	3 521	-	-	3 391	10 436
Mithelfende Fam.-Angeh.	1 619	268	1 351	201	1 237	201	1 237	-	-	67	114
Beamte	20	12	8	10	-	10	-	-	-	2	8
Angestellte	37 540	16 722	20 818	12 308	8 268	11 723	7 858	585	410	4 414	12 550
Arbeiter	146 830	66 071	80 759	50 216	39 207	45 851	33 907	4 365	5 300	15 855	41 552
Wirtschafts-Abt. 3/4 zus.	213 577	96 684	116 893	72 955	52 233	68 005	46 523	4 950	5 710	23 729	64 660
Wirtschafts-Abt. 5: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe											
Selbständige	17 648	9 512	8 136	7 209	175	7 209	175	-	-	2 303	7 961
Mithelfende Fam.-Angeh.	508	118	390	104	337	104	337	-	-	14	53
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	14 561	7 065	7 496	5 096	1 943	4 536	1 835	560	108	1 969	5 553
Arbeiter	95 733	61 354	34 379	49 517	489	43 507	394	6 010	95	11 837	33 890
Wirtschafts-Abt. 5 zus.	128 450	78 049	50 401	61 926	2 944	55 356	2 741	6 570	203	16 123	47 457
Wirtschafts-Abt. 6: Handel, Geld- und Versicherungswesen											
Selbständige	80 261	43 611	36 650	33 048	6 554	33 048	6 554	-	-	10 563	30 096
Mithelfende Fam.-Angeh.	7 813	815	6 998	618	6 536	618	6 536	-	-	197	462
Beamte	415	210	205	169	2	168	2	1	-	41	203
Angestellte	132 618	57 231	75 387	43 128	39 682	38 398	35 664	4 730	4 018	14 103	35 705
Arbeiter	48 978	23 066	25 912	17 486	11 158	15 366	9 595	2 120	1 563	5 580	14 754
Wirtschafts-Abt. 6 zus.	270 085	124 933	145 152	94 449	63 932	87 598	58 351	6 851	5 581	30 484	81 220

Noch: 15. Die Wohnbevölkerung nach der Erwerbstätigkeit, nach Wirtschafts-
abteilungen sowie nach der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung				Von der Wohnbevölkerung waren							
	inagesamt	davon		Erwerbspersonen		und swar				Angehörige ohne Hauptberuf		
						Erwerbstätige		Arbeitslose				
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Wirtschafts-Abt. 7: Dienstleistungen												
Selbständige	17 490	8 618	8 872	6 860	3 473	6 860	3 473	-	-	1 758	5 399	
Mith.Fam.Angeh.	2 095	230	1 865	177	1 739	177	1 739	-	-	53	126	
Beante	78	45	33	25	1	25	1	-	-	20	32	
Angestellte	18 345	8 036	10 309	6 022	4 996	4 726	4 250	1 296	746	2 014	5 313	
Arbeiter	56 144	14 267	41 877	10 358	32 550	8 363	28 674	1 995	3 876	3 909	9 327	
Wirtschafts-Abt. 7 zus.	94 152	31 196	62 956	23 442	42 759	20 151	38 137	3 291	4 622	7 754	20 197	
Wirtschafts-Abt. 8: Verkehrswesen												
Selbständige	11 964	6 502	5 462	4 890	265	4 890	265	-	-	1 612	5 197	
Mith.Fam.Angeh.	551	149	402	120	341	120	341	-	-	29	61	
Beante	34 266	17 806	16 460	13 543	1 826	13 537	1 822	6	4	4 263	14 634	
Angestellte	30 247	14 515	15 732	11 023	5 276	10 476	5 084	547	192	3 492	10 456	
Arbeiter	96 774	54 829	41 945	41 687	3 259	38 475	3 001	3 212	258	13 142	38 686	
Wirtschafts-Abt. 8 zus.	173 802	93 801	80 001	71 263	10 967	67 498	10 513	3 765	454	22 538	69 034	
Wirtschafts-Abt. 9: Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse												
Selbständige	13 861	7 204	6 657	4 810	1 137	4 810	1 137	-	-	2 394	5 520	
Mith.Fam.Angeh.	551	36	515	14	482	14	482	-	-	22	33	
Beante	54 575	28 721	25 854	20 264	3 064	20 134	3 059	130	5	8 457	22 790	
Angestellte	82 082	33 300	48 782	24 272	24 953	22 555	23 542	1 717	1 411	9 028	23 829	
Arbeiter	60 913	31 209	29 704	24 109	11 390	21 700	10 455	2 409	935	7 100	18 314	
Wirtschafts-Abt. 9 zus.	211 982	100 470	111 512	73 469	41 026	69 213	38 675	4 256	2 351	27 001	70 486	
Wirtschafts-Abt. 9a: Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit												
Selbständige	10	7	3	2	-	2	-	-	-	5	3	
Angestellte	1 611	557	1 054	428	753	35	390	393	363	129	301	
Arbeiter	32 876	14 543	18 333	10 960	10 913	800	517	10 160	10 396	3 583	7 420	
Wirtschafts-Abt. 9a zus.	34 497	15 107	19 390	11 390	11 666	837	907	10 553	10 759	3 717	7 724	
Summe der Wirtschafts-Abt. 0 - 9a												
Selbständige	188 378	100 494	87 884	75 409	16 040	75 409	16 040	-	-	25 085	71 844	
Mith.Fam.Angeh.	19 255	3 092	16 163	2 436	14 864	2 436	14 864	-	-	656	1 299	
Beante	89 420	46 828	42 592	34 031	4 893	33 894	4 884	137	9	12 797	37 699	
Angestellte	356 206	156 763	199 443	116 482	91 308	105 844	83 828	10 638	7 480	40 281	108 135	
Arbeiter	681 619	351 645	329 974	273 346	117 676	237 115	94 393	36 231	23 283	78 299	212 298	
Wirtschafts-Abt.0-9a zus.	1 334 878	658 822	676 056	501 704	244 781	454 698	214 009	47 006	30 772	157 118	431 275	
Selbständige Berufelose	270 728	93 535	177 193	77 867	117 949	-	-	-	-	15 668	59 244	
Insgesamt	1 605 606	752 357	853 249	579 571	362 730	454 698	214 009	47 006	30 772	172 786	490 519	

**16. Die Erwerbspersonen nach Berufsgruppen, Altersgruppen
und Geschlecht am 13. 9. 1950**

Berufsabteilungen Berufsgruppen	Erwerbspersonen			davon in den Altersgruppen									
	ins- gesamt	davon		unter 18 Jahre		18 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 bis unter 65 Jahre		65 Jahre und darüber	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Ber.Abt. 1: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	20 482	13 317	7 165	1 036	933	2 496	1 310	2 757	1 649	6 080	2 844	948	429
davon													
Ber.Gr. 11: Ackerbau- er, Tierzüchter, Gar- tenbauer	14 762	11 545	3 217	787	663	1 977	752	2 203	616	5 682	989	896	197
Ber.Gr. 12: Forst-, Jagd- und Fischerei- berufe	641	634	7	64	2	120	2	166	2	264	1	20	-
Ber.Gr. 13: Mith.Fam. Angeh. in der W.Abt. Land- und Forstwirt- schaft	5 079	1 138	3 941	185	268	399	556	388	1 031	134	1 854	32	232
Ber.Abt. 2/3: Industri- elle und handwerkliche Berufe	265 735	203 330	62 405	13 684	4 342	34 142	15 133	54 201	19 037	93 435	23 076	7 868	817
davon													
Ber.Gr. 21: Bergmän- nische Berufe	292	287	5	1	1	45	1	79	-	160	3	2	-
Ber.Gr. 22: Steinge- winer und -verarbei- ter, Keramiker	1 274	1 147	127	63	8	216	28	308	45	498	45	62	1
Ber.Gr. 23: Glasma- cher	558	451	107	35	2	113	37	110	32	186	36	7	-
Ber.Gr. 24: Bauberufe	47 759	47 526	233	3 137	32	8 300	71	12 493	59	21 873	66	1 723	5
Ber.Gr. 25/26: Metall- erzeuger und -verar- beiter	70 382	67 869	2 513	5 731	126	12 461	692	19 205	906	28 730	770	1 742	19
Ber.Gr. 27: Elektrik- er	14 935	13 284	1 651	982	77	3 285	629	3 743	642	5 106	299	168	4
Ber.Gr. 28: Chemie- werker	12 266	6 881	5 385	129	269	1 016	1 643	1 993	2 053	3 606	1 407	137	13
Ber.Gr. 29: Kunst- stoffverarbeiter	432	132	300	3	13	19	110	45	114	61	63	4	-
Ber.Gr. 30/31: Holz- verarbeiter und zuge- hörige Berufe	16 267	15 661	606	1 416	50	2 633	127	3 669	195	6 940	225	1 003	9
Ber.Gr. 32: Papier- hersteller und -ver- arbeiter	2 974	760	2 214	38	271	104	634	175	667	393	632	50	10
Ber.Gr. 33: Graphi- sche Berufe	8 893	5 870	3 023	324	276	872	1 050	1 742	944	2 632	734	300	19
Ber.Gr. 34/35: Textil- hersteller und -ver- arbeiter	28 819	7 546	21 273	344	2 047	706	5 397	1 706	5 451	3 967	7 879	823	499
Ber.Gr. 36: Lederher- steller, Leder- und Fellverarbeiter	5 222	4 004	1 218	214	211	431	342	828	338	2 079	312	452	15
Ber.Gr. 37: Nahrungs- und Genußmittelher- steller	24 716	15 332	9 384	986	386	2 061	1 237	4 236	2 830	7 415	4 796	634	135
Ber.Gr. 39: Gewerb- liche Hilfsberufe	30 946	16 580	14 366	281	573	1 880	3 135	3 869	4 761	9 789	5 809	761	88
Ber.Abt. 4: Technische Berufe	25 286	24 169	1 117	31	6	933	212	7 086	581	15 326	314	793	4
davon													
Ber.Gr. 41: Ingeni- eure und Techniker	14 182	13 871	311	16	-	486	69	4 641	158	8 134	83	594	1
Ber.Gr. 42: Technische Sonderfachkräfte	1 539	771	768	5	6	68	138	284	403	410	218	4	3
Ber.Gr. 43: Maschi- nisten und zugehörige Berufe	9 565	9 527	38	10	-	379	5	2 161	20	6 782	13	195	-

Noch: 16. Die Erwerbspersonen nach Berufsgruppen, Altersgruppen und Geschlecht am 13. 9. 1950

Berufsabteilungen Berufsgruppen	Erwerbspersonen			davon in den Altersgruppen									
	insgesamt	davon		unter 18 Jahre		18 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 40 Jahre		40 bis unter 65 Jahre		65 Jahre und darüber	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Ber.Abt. 5: Handels- und Verkehrerberufe	232 689	171 136	61 553	3 940	5 604	16 549	12 401	45 189	19 444	96 571	22 465	8 887	1 639
davon													
Ber.Gr. 51: Kaufmännische Berufe	156 729	104 400	52 329	2 162	5 383	9 843	10 699	26 923	16 246	58 377	18 631	7 095	1 370
Ber.Gr. 52: Verkehrsberufe	64 995	59 758	5 237	1 661	164	6 352	1 357	16 696	1 746	33 810	1 925	1 239	45
Ber.Gr. 53: Gaststättenberufe	10 965	6 978	3 987	117	57	354	345	1 570	1 452	4 384	1 909	553	224
Ber.Abt. 6: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	60 994	12 022	48 972	145	4 192	831	11 014	3 761	12 639	6 615	20 235	670	892
davon													
Ber.Gr. 61: Hauswirtschaftliche Berufe	21 070	48	21 022	6	3 315	7	6 534	13	5 074	22	5 839	-	260
Ber.Gr. 62: Reinigungsberufe	16 271	2 747	13 524	34	159	264	413	609	2 750	1 795	9 769	45	433
Ber.Gr. 63: Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	22 443	8 911	13 532	105	710	544	4 039	3 049	4 559	4 591	4 037	622	187
Ber.Gr. 64: Volkspflegeberufe	1 210	316	894	-	8	16	28	90	256	207	590	3	12
Ber.Abt. 7: Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens	80 898	49 011	31 887	204	680	2 854	6 863	13 125	12 739	31 021	11 394	1 807	211
davon													
Ber.Gr. 71: Verwaltungs- und Büroberufe	57 997	28 711	29 286	135	467	1 760	6 502	6 941	12 189	19 579	10 058	296	70
Ber.Gr. 72: Rechts- und Sicherheitswahrer	13 177	12 104	1 073	27	209	873	301	4 847	255	5 975	288	382	20
Ber.Gr. 73: Dienst- und Wachberufe	9 724	8 196	1 528	42	4	221	60	1 337	295	5 467	1 048	1 129	121
Ber.Abt. 8: Berufe des Geistes- und Kunstlebens	20 072	11 426	8 646	55	262	539	1 194	3 356	3 377	7 125	3 684	351	129
davon													
Ber.Gr. 81: Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	11 124	5 122	6 002	9	202	126	751	1 134	2 151	3 705	2 812	148	86
Ber.Gr. 82: Bildungs- und Forschungsberufe	2 989	2 047	942	2	7	122	126	791	461	1 048	331	84	17
Ber.Gr. 83: Künstlerische Berufe	5 959	4 257	1 702	44	53	291	317	1 431	765	2 372	541	119	26
Ber.Abt. 9: Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	40 329	17 293	23 036	945	1 543	3 763	2 641	5 154	6 507	7 220	11 862	211	483
davon													
Ber.Gr. 91: Berufstätige ohne nähere Berufsangabe	26 663	15 467	11 196	376	541	3 288	1 961	4 627	3 562	7 008	5 079	168	53
Ber.Gr. 92: Berufstätige mit noch nicht bestimmtem Beruf	135	86	49	48	26	27	19	11	4	-	-	-	-
Ber.Gr. 98: Arbeitslose Schulentlassene	1 310	442	868	432	844	10	24	-	-	-	-	-	-
Ber.Gr. 99: Mith.Fam.-Angeh. außerhalb der W.-Abt. Land- und Forstwirtschaft	12 221	1 298	10 923	89	132	438	637	516	2 941	212	6 783	43	430
Berufsabteilungen 1 - 9	746 485	501 704	244 781	20 040	17 562	62 107	50 768	134 629	75 973	263 393	95 874	21 535	4 604

**17. Die Erwerbspersonen in der beruflichen Gliederung
nach Berufsabteilungen, Berufsgruppen und der Stellung im Beruf
am 13. 9. 1950**

Berufsabteilungen Berufsgruppen	Erwerbspersonen		davon waren nach der Stellung im Beruf										
	insgesamt	davon		Selbständige		Mithelfende Fam.-Angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
<u>Ber.Abt. 1: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft</u>	20 482	13 317	7 165	4 360	952	1 138	3 941	26	-	343	50	7 450	2 222
davon													
Ber.Gr. 11: Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	14 762	11 545	3 217	4 170	951	-	-	17	-	261	50	7 097	2 216
Ber.Gr. 12: Forst- Jagd- und Fischereiberufe	641	634	7	190	1	-	-	9	-	82	-	353	6
Ber.Gr. 13: Mith.Fam.-Angeh. in der Wirtschaftsbzt. Land- und Forstwirtschaft	5 079	1 138	3 941	-	-	1 138	3 941	-	-	-	-	-	-
<u>Ber.Abt. 2/3: Industrielle und handwerkliche Berufe</u>	265 735	203 330	62 405	17 415	3 621	-	-	846	1	8 228	2 247	176 841	56 536
davon													
Ber.Gr. 21: Bergmännische Berufe	292	287	5	-	-	-	-	-	-	19	-	268	5
Ber.Gr. 22: Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	1 274	1 147	127	144	12	-	-	-	-	31	4	972	111
Ber.Gr. 23: Glasmacher	558	451	107	26	2	-	-	-	-	16	1	409	104
Ber.Gr. 24: Baubetriebe	47 759	47 526	233	3 506	18	-	-	47	-	1 115	6	42 858	209
Ber.Gr. 25/26: Metall-erzeuger und -verarbeiter	70 382	67 869	2 513	3 849	50	-	-	83	-	2 003	100	61 934	2 363
Ber.Gr. 27: Elektriker	14 935	13 284	1 651	784	4	-	-	674	-	592	4	11 234	1 643
Ber.Gr. 28: Chemiker	12 266	6 881	5 385	73	-	-	-	-	-	766	420	6 042	4 965
Ber.Gr. 29: Kunststoffverarbeiter	432	132	300	-	-	-	-	-	-	8	-	124	300
Ber.Gr. 30/31: Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	16 267	15 661	606	2 013	30	-	-	1	-	313	3	13 334	573
Ber.Gr. 32: Papierhersteller und -verarbeiter	2 974	760	2 214	70	24	-	-	-	-	62	24	628	2 166
Ber.Gr. 33: Graphische Berufe	8 893	5 870	3 023	793	180	-	-	23	-	1 269	981	3 785	1 862
Ber.Gr. 34/35: Textilhersteller und -verarbeiter	28 819	7 546	21 273	2 352	3 141	-	-	-	-	344	366	4 850	17 766
Ber.Gr. 36: Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	5 222	4 004	1 218	1 609	73	-	-	-	-	81	14	2 314	1 131
Ber.Gr. 37: Nahrungs- und Genußmittelhersteller	24 716	15 332	9 384	2 194	85	-	-	2	1	802	219	12 334	9 079
Ber.Gr. 39: Gewerbliche Hilfsberufe	30 946	16 580	14 366	2	2	-	-	16	-	807	105	15 755	14 259
<u>Ber.Abt. 4: Technische Berufe</u>	25 286	24 169	1 117	2 350	19	-	-	2 049	4	11 895	1 010	7 875	84
davon													
Ber.Gr. 41: Ingenieure und Techniker	14 182	13 871	311	2 333	19	-	-	749	1	10 784	290	5	1
Ber.Gr. 42: Technische Sonderfachkräfte	1 539	771	768	17	-	-	-	14	3	410	720	330	45
Ber.Gr. 43: Maschinisten und zugehörige Berufe	9 565	9 527	38	-	-	-	-	1 286	-	701	-	7 540	38

Noch: 17. Die Erwerbspersonen in der beruflichen Gliederung nach Berufsabteilungen, Berufsgruppen und der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950

Berufsabteilungen Berufsgruppen	Erwerbspersonen			davon waren nach der Stellung im Beruf									
	insgesamt	davon		Selbständige		Mithelfende Fam.-Angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
<u>Ber.Abt. 5: Handels- und Verkehrsberufe</u>	232 689	171 136	61 553	43 021	8 650	-	-	5 548	81	69 500	44 061	53 067	8 761
davon													
Ber.Gr. 51: Kaufmännische Berufe	156 729	104 400	52 329	37 179	7 519	-	-	103	1	65 124	41 116	1 994	3 693
Ber.Gr. 52: Verkehrsberufe	64 995	59 758	5 237	3 727	106	-	-	5 445	80	3 595	2 472	46 991	2 579
Ber.Gr. 53: Gaststättenberufe	10 965	6 978	3 987	2 115	1 025	-	-	-	-	781	473	4 082	2 489
<u>Ber.Abt. 6: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege</u>	60 994	12 022	48 972	4 162	1 476	-	-	160	53	3 134	10 990	4 566	36 453
davon													
Ber.Gr. 61: Hauswirtschaftliche Berufe	21 070	48	21 022	-	-	-	-	-	-	6	891	42	20 131
Ber.Gr. 62: Reinigungsberufe	16 271	2 747	13 524	144	1	-	-	-	-	25	-	2 578	13 523
Ber.Gr. 63: Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	22 443	8 911	13 532	4 018	1 475	-	-	143	22	2 827	9 277	1 923	2 758
Ber.Gr. 64: Volkspflegeberufe	1 210	316	894	-	-	-	-	17	31	276	822	23	41
<u>Ber.Abt. 7: Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens</u>	80 898	49 011	31 887	2 210	204	-	-	21 562	2 006	17 829	27 951	7 410	1 726
davon													
Ber.Gr. 71: Verwaltungs- und Büroberufe	57 997	28 711	29 286	-	-	-	-	13 647	1 905	14 893	27 075	171	306
Ber.Gr. 72: Rechts- und Sicherheitswahrer	13 177	12 104	1 073	2 087	170	-	-	7 847	101	1 969	802	201	-
Ber.Gr. 73: Dienst- und Wachberufe	9 724	8 196	1 528	123	34	-	-	68	-	967	74	7 038	1 420
<u>Ber.Abt. 8: Berufe des Geistes- und Kunstlebens</u>	20 072	11 426	8 646	1 891	1 118	-	-	3 840	2 748	5 197	4 307	498	473
davon													
Ber.Gr. 81: Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	11 124	5 122	6 002	291	542	-	-	3 717	2 732	1 046	2 402	68	326
Ber.Gr. 82: Bildungs- und Forschungsberufe	2 989	2 047	942	673	194	-	-	91	14	1 283	734	-	-
Ber.Gr. 83: Künstlerische Berufe	5 959	4 257	1 702	927	382	-	-	32	2	2 868	1 171	430	147
<u>Ber.Abt. 9: Berufstätige mit unbestimmtem Beruf</u>	40 329	17 293	23 036	-	-	1 298	10 923	-	-	356	692	15 639	11 421
davon													
Ber.Gr. 91: Berufstätige ohne nähere Berufsangabe	26 663	15 467	11 196	-	-	-	-	-	-	316	627	15 151	10 569
Ber.Gr. 92: Berufstätige mit noch nicht bestimmtem Beruf	135	86	49	-	-	-	-	-	-	24	25	62	24
Ber.Gr. 98: Arbeitslose Schulentlassene	1 310	442	868	-	-	-	-	-	-	16	40	426	828
Ber.Gr. 99: Mith.Fam.-Angehörige außerhalb der W.-Abt. Land- und Forstwirtschaft	12 221	1 298	10 923	-	-	1 298	10 923	-	-	-	-	-	-
Ber.Abt. 1 - 9	746 485	501 704	244 781	75 409	16 040	2 436	14 864	34 031	4 893	116 482	91 308	273 346	117 676

**18. Die Erwerbspersonen in den Bezirken nach Berufsabteilungen
und der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950**

B e z i r k e	Erwerbspersonen				davon waren nach der Stellung im Beruf								
	ins- gesamt	davon		Selbständige		Mith.Fam.- Angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Ber.Abt. 1: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft													
Hamburg-Mitte	1 635	1 249	386	473	76	38	111	5	-	43	4	690	195
Altona	1 679	1 341	338	515	69	30	79	4	-	52	13	740	177
Eimsbüttel	1 526	1 115	411	516	88	17	110	5	-	28	9	549	204
Hamburg-Nord	1 528	1 208	320	581	83	7	46	4	-	54	10	562	181
Wandsbek	2 746	2 077	669	711	71	74	313	5	-	114	13	1 173	272
Bergedorf	7 978	4 236	3 742	815	457	693	2 422	1	-	10	-	2 717	863
Harburg	3 360	2 061	1 299	749	108	279	860	2	-	42	1	989	330
Schiffsbevölkerung	30	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-
Zusammen	20 482	13 317	7 165	4 360	952	1 138	3 941	26	-	343	50	7 450	2 222
Ber.Abt. 2/3: Industrielle und handwerkliche Berufe													
Hamburg-Mitte	48 274	35 956	12 318	2 677	449	-	-	91	-	1 294	254	31 894	11 615
Altona	43 525	32 355	11 170	2 737	634	-	-	127	-	1 290	408	28 201	10 128
Eimsbüttel	38 644	28 798	9 846	3 200	785	-	-	182	-	1 217	408	24 199	8 653
Hamburg-Nord	52 586	39 819	12 767	3 662	978	-	-	209	-	1 766	658	34 182	11 131
Wandsbek	34 731	27 617	7 114	2 841	386	-	-	118	-	1 296	299	23 362	6 429
Bergedorf	12 466	10 306	2 160	895	178	-	-	44	-	336	70	9 031	1 912
Harburg	35 462	28 444	7 018	1 403	211	-	-	75	1	1 028	150	25 938	6 656
Schiffsbevölkerung	47	35	12	-	-	-	-	-	-	1	-	34	12
Zusammen	265 735	203 330	62 405	17 415	3 621	-	-	846	1	8 228	2 247	176 841	56 536
Ber.Abt. 4: Technische Berufe													
Hamburg-Mitte	3 842	3 752	90	195	2	-	-	211	-	1 298	76	2 048	12
Altona	4 659	4 448	211	496	4	-	-	442	-	2 264	190	1 246	17
Eimsbüttel	3 740	3 526	214	405	4	-	-	326	1	1 822	190	973	19
Hamburg-Nord	5 595	5 247	348	631	4	-	-	296	3	3 233	322	1 087	19
Wandsbek	3 058	2 906	152	377	2	-	-	150	-	1 656	142	723	8
Bergedorf	1 058	1 019	39	80	-	-	-	86	-	487	36	366	3
Harburg	3 174	3 111	63	166	3	-	-	538	-	1 102	54	1 305	6
Schiffsbevölkerung	160	160	-	-	-	-	-	-	-	33	-	127	-
Zusammen	25 286	24 169	1 117	2 350	19	-	-	2 049	4	11 895	1 010	7 875	84
Ber.Abt. 5: Handels- und Verkehrsberufe													
Hamburg-Mitte	35 864	27 153	8 711	6 309	1 821	-	-	818	8	7 911	4 642	12 115	2 240
Altona	41 500	30 209	11 291	7 228	1 179	-	-	1 027	17	12 669	8 821	9 285	1 274
Eimsbüttel	39 314	29 006	10 308	8 033	1 765	-	-	942	23	12 427	6 902	7 604	1 618
Hamburg-Nord	57 369	41 104	16 265	10 249	1 884	-	-	1 101	17	19 702	12 436	10 052	1 928
Wandsbek	30 127	21 985	8 142	5 748	1 055	-	-	617	8	9 364	6 306	6 256	773
Bergedorf	7 846	5 997	1 849	2 676	311	-	-	271	3	2 391	1 265	659	270
Harburg	19 005	14 042	4 963	2 486	623	-	-	772	5	4 928	3 685	5 856	650
Schiffsbevölkerung	1 664	1 640	24	292	12	-	-	-	-	108	4	1 240	8
Zusammen	232 689	171 136	61 553	43 021	8 650	-	-	5 548	81	69 500	44 061	53 067	8 761
Ber.Abt. 6: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege													
Hamburg-Mitte	9 590	1 731	7 859	549	173	-	-	17	1	271	1 147	894	6 538
Altona	10 713	2 017	8 696	724	277	-	-	25	9	472	1 749	796	6 661
Eimsbüttel	9 766	2 042	7 724	795	297	-	-	39	7	479	1 551	729	5 869
Hamburg-Nord	16 505	3 286	13 219	1 038	420	-	-	52	19	1 192	4 227	1 004	8 553
Wandsbek	7 223	1 500	5 723	557	152	-	-	16	10	422	1 255	505	4 306
Bergedorf	2 356	469	1 887	184	69	-	-	1	4	109	293	175	1 521
Harburg	4 837	977	3 860	315	88	-	-	10	3	189	767	463	3 002
Schiffsbevölkerung	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3
Zusammen	60 994	12 022	48 972	4 162	1 476	-	-	160	53	3 134	10 990	4 566	36 453

Noch: 18. Die Erwerbspersonen in den Bezirken nach Berufsabteilungen und der Stellung im Beruf am 13. 9. 1950

B e z i r k e	Erwerbspersonen				davon waren nach der Stellung im Beruf									
	insgesamt	davon		Selbständige		Mith.Fam.-Angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter		
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Ber.Abt. 7: Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens														
Hamburg-Mitte	11 099	6 706	4 393	156	29	-	-	2 518	114	2 127	3 852	1 905	398	
Altona	13 909	9 067	4 842	457	29	-	-	4 464	437	2 858	4 131	1 288	245	
Eimsbüttel	16 227	8 283	7 944	481	56	-	-	3 506	603	3 164	6 871	1 132	414	
Hamburg-Nord	21 236	12 439	8 797	663	63	-	-	5 378	611	5 144	7 662	1 254	461	
Wandsbek	9 440	6 437	3 003	280	19	-	-	2 805	148	2 505	2 741	847	95	
Bergedorf	3 283	1 983	1 300	63	5	-	-	866	40	811	1 221	243	34	
Harburg	5 704	4 096	1 608	110	3	-	-	2 025	53	1 220	1 473	741	79	
Schiffsbevölkerung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	80 898	49 011	31 887	2 210	204	-	-	21 562	2 006	17 829	27 951	7 410	1 726	
Ber.Abt. 8: Berufe des Geistes- und Kunstlebens														
Hamburg-Mitte	2 128	1 354	774	183	75	-	-	315	161	747	457	109	81	
Altona	3 667	1 999	1 668	369	249	-	-	653	593	876	760	101	66	
Eimsbüttel	4 200	2 463	1 737	494	305	-	-	570	436	1 292	901	107	95	
Hamburg-Nord	5 533	3 036	2 497	493	326	-	-	1 115	821	1 390	1 237	38	113	
Wandsbek	2 521	1 449	1 072	236	103	-	-	616	395	512	505	85	69	
Bergedorf	864	472	392	51	34	-	-	260	162	150	190	11	6	
Harburg	1 158	653	505	65	26	-	-	311	180	230	256	47	43	
Schiffsbevölkerung	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
Zusammen	20 072	11 426	8 646	1 891	1 118	-	-	3 840	2 748	5 197	4 307	498	473	
Ber.Abt. 9: Berufstätige mit unbestimmtem Beruf														
Hamburg-Mitte	8 160	3 271	4 889	-	-	230	1 882	-	-	95	393	2 946	2 614	
Altona	6 503	2 916	3 587	-	-	200	1 729	-	-	18	48	2 698	1 810	
Eimsbüttel	6 157	2 339	3 818	-	-	201	1 876	-	-	181	177	1 957	1 765	
Hamburg-Nord	7 232	2 589	4 643	-	-	267	2 550	-	-	33	36	2 289	2 057	
Wandsbek	6 531	3 758	2 773	-	-	186	1 413	-	-	10	17	3 562	1 343	
Bergedorf	1 585	593	992	-	-	86	475	-	-	17	16	490	501	
Harburg	4 011	1 797	2 214	-	-	104	892	-	-	2	5	1 691	1 317	
Schiffsbevölkerung	150	30	120	-	-	24	106	-	-	-	-	6	14	
Zusammen	40 329	17 293	23 036	-	-	1 298	10 923	-	-	356	692	15 639	11 421	
Berufsabteilungen 1 - 9														
Hamburg-Mitte	120 592	81 172	39 420	10 542	2 625	268	1 993	3 975	284	13 786	10 825	52 601	23 693	
Altona	126 155	84 352	41 803	12 526	2 441	230	1 808	6 742	1 056	20 499	16 120	44 355	20 378	
Eimsbüttel	119 574	77 572	42 002	13 924	3 300	218	1 986	5 570	1 070	20 610	17 009	37 250	18 637	
Hamburg-Nord	167 584	108 728	58 856	17 317	3 758	274	2 596	8 155	1 471	32 514	26 588	50 468	24 443	
Wandsbek	96 377	67 729	28 648	10 750	1 788	260	1 726	4 327	561	15 879	11 278	36 513	13 295	
Bergedorf	37 436	25 075	12 361	4 764	1 054	779	2 897	1 529	209	4 311	3 091	13 692	5 110	
Harburg	76 711	55 181	21 530	5 294	1 062	383	1 752	3 733	242	8 741	6 391	37 030	12 083	
Bezirke 1 - 7	744 429	499 809	244 620	75 117	16 028	2 412	14 758	34 031	4 893	116 340	91 302	271 909	117 639	
Schiffsbevölkerung	2 056	1 895	161	292	12	24	106	-	-	142	6	1 437	37	
Hamburg insgesamt	746 485	501 704	244 781	75 409	16 040	2 436	14 864	34 031	4 893	116 482	91 308	273 346	117 676	

Pendelwanderung

19. Der Umfang der innerstädtischen Pendelwanderung über die Grenzen der Bezirke bzw. Ortsämter 1950

Bezirke Kerngebiete der Bezirke, Ortsämter	Die Erwerbspersonen nach der Lage									
	ihrer Wohnung					ihrer Arbeitsstätte				
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon					
		Nichtpendler ¹⁾ überhaupt	v.H.		Nichtpendler ¹⁾ überhaupt	v.H.	Einpender ³⁾ überhaupt	v.H.		
B e z i r k e										
Hamburg-Mitte	120 592	94 633	78,47	25 959	21,53	300 259	94 633	31,52	205 626	68,48
Altona	126 155	68 062	53,95	58 093	46,05	95 908	68 062	70,97	27 846	29,03
Eimsbüttel	119 574	50 756	42,45	68 818	57,55	82 433	50 756	61,57	31 677	38,43
Hamburg-Nord	167 584	73 628	43,93	93 956	56,07	110 086	73 628	66,88	36 458	33,12
Wandsbek	96 377	44 246	45,91	52 131	54,09	59 489	44 246	74,38	15 243	25,62
Bergedorf	37 436	27 185	72,62	10 251	27,38	28 681	27 185	94,78	1 496	5,22
Harburg	76 711	57 727	75,25	18 984	24,75	62 926	57 727	91,74	5 199	8,26
Insgesamt	744 429	416 237	55,91	328 192	44,09	739 782	416 237	56,26	323 545	43,74
Kerngebiete der Bezirke, Ortsämter										
Kerngebiet des Bezirksamts Hamburg-Mitte	72 691	51 985	71,52	20 706	28,48	245 274	51 985	21,19	193 289	78,81
O.A. Billstedt	29 087	11 516	39,59	17 571	60,41	16 876	11 516	68,24	5 360	31,76
O.A. Veddel-Rothenburgsort	10 443	4 957	47,47	5 486	52,53	26 762	4 957	18,52	21 805	81,48
O.A. Finkenwerder	8 371	5 688	67,95	2 683	32,05	11 347	5 688	50,13	5 659	49,87
Kerngebiet des Bezirksamts Altona	91 181	46 814	51,34	44 367	48,66	77 454	46 814	60,44	30 640	39,56
O.A. Blankenese	34 974	14 370	41,09	20 604	58,91	18 454	14 370	77,87	4 084	22,13
Kerngebiet des Bezirksamts Eimsbüttel	87 322	32 626	37,36	54 696	62,64	59 599	32 626	54,74	26 973	45,26
O.A. Lokstedt	19 322	7 486	38,74	11 836	61,26	13 053	7 486	57,35	5 567	42,65
O.A. Stellingen	12 930	4 878	37,73	8 052	62,27	9 781	4 878	49,87	4 903	50,13
Kerngebiet des Bezirksamts Hamburg-Nord	89 561	32 622	36,42	56 939	63,58	52 550	32 622	62,08	19 928	37,92
O.A. Barmbek-Uhlenhorst	48 613	18 056	37,14	30 557	62,86	40 425	18 056	44,67	22 369	55,33
O.A. Fuhlsbüttel	29 410	10 380	35,29	19 030	64,71	17 111	10 380	60,66	6 731	39,34
Kerngebiet des Bezirksamts Wandsbek	39 864	18 993	47,64	20 871	52,36	33 799	18 993	56,19	14 806	43,81
O.A. Bramfeld	13 247	3 657	27,61	9 590	72,39	5 157	3 657	70,91	1 500	29,09
O.A. Alstertal	17 324	5 617	32,42	11 707	67,58	7 717	5 617	72,79	2 100	27,21
O.A. Walddörfer	11 638	4 590	39,44	7 048	60,56	5 594	4 590	82,05	1 004	17,95
O.A. Rahlstedt	14 304	5 881	41,11	8 423	58,89	7 222	5 881	81,43	1 341	18,57
Kerngebiet des Bezirksamts Bergedorf	22 117	14 149	63,97	7 968	36,03	16 471	14 149	85,90	2 322	14,10
O.A. Vier- und Marschlande	15 319	11 213	73,20	4 106	26,80	12 210	11 213	91,83	997	8,17
Kerngebiet des Bezirksamts Harburg	41 514	33 631	81,01	7 883	18,99	39 470	33 631	85,21	5 839	14,79
O.A. Wilhelmsburg	23 501	12 465	53,04	11 036	46,96	16 285	12 465	76,54	3 820	23,46
O.A. Süderelbe	11 696	6 635	56,73	5 061	43,27	7 171	6 635	92,53	536	7,47
Insgesamt	744 429	358 209	48,12	386 220	51,88	739 782	358 209	48,42	381 573	51,58

1) Nichtpendler sind Personen, die in den in der Vorspalte jeweils genannten Gebieten zugleich wohnen und arbeiten.

2) Auspendler sind Personen, die in den in der Vorspalte jeweils genannten Gebieten wohnen, aber außerhalb dieser Gebiete arbeiten.

3) Einpendler sind Personen, die in den in der Vorspalte jeweils genannten Gebieten arbeiten, aber in anderen hamburgischen Gebieten wohnen.

20. Der Umfang der Pendelwanderung in Hamburg in 7 wichtigen Wirtschafts- und Wohngebieten 1939 und 1950

a) Grundzahlen

Lage der Wohnung Gebietsteile	In den genannten Gebieten wohnende und beschäftigte Erwerbspersonen = Nichtpendler		Einpendler in diese Gebiete		Auspendler aus diesen Gebieten		Übergewicht der Einpendler (+) Auspendler (-)	
	im Jahre							
	1950	1939	1950	1939	1950	1939	1950	1939
1 Hafengebiet	9 407	5 115	28 560	60 154	5 622	3 789	+ 22 938	+ 56 365
2 daran angrenzende Gebiete	6 272	10 728	20 629	27 470	9 546	19 752	+ 11 083	+ 7 718
3 City	6 851	11 417	130 403	152 479	3 058	4 722	+ 127 345	+ 147 757
4 daran angrenzende Gebiete	20 828	22 363	51 325	49 305	24 181	35 026	+ 27 144	+ 14 279
1-4 Wirtschaftszentrum	65 878	88 254	208 397	250 777	19 887	24 658	+ 188 510	+ 226 119
5 Harburg-Wilhelmsburg	48 403	45 671	7 352	7 789	16 612	10 477	- 9 260	- 2 688
6 Äußerer Ring (Vororte und Randgebiete)	133 604	71 895	29 755	32 581	141 530	70 360	- 111 775	- 37 779
7 Innerer Ring (übrige Gebietsteile)	174 699	244 632	71 694	42 528	143 816	243 927	- 72 122	- 201 399
6+7 wichtigste Wohngebiete	386 592	368 289	23 160	23 347	207 057	262 525	- 183 897	- 239 178
I n s g e s a m t	500 873	502 214	238 909	281 913	243 556	297 660	- 4 647	- 15 747

b) Verhältniszahlen

Lage der Wohnung Gebietsteile	v.H. der dort beschäftigten Erwerbspersonen waren				v.H. der dort wohnenden Erwerbspersonen waren			
	Nichtpendler		Einpendler		Nichtpendler		Auspendler	
	im Jahre							
	1950	1939	1950	1939	1950	1939	1950	1939
1 Hafengebiet	24,78	7,84	75,22	92,16	62,59	57,45	37,41	42,55
2 daran angrenzende Gebiete	23,32	28,09	76,68	71,91	39,65	35,20	60,35	64,80
3 City	4,99	6,97	95,01	93,03	69,14	70,74	30,86	29,26
4 daran angrenzende Gebiete	28,87	31,20	71,13	68,80	46,28	38,97	53,72	61,03
1-4 Wirtschaftszentrum	24,02	26,03	75,98	73,97	76,81	78,16	23,19	21,84
5 Harburg-Wilhelmsburg	86,81	85,43	13,19	14,57	74,45	81,34	25,55	18,66
6 Äußerer Ring (Vororte und Randgebiete)	81,79	68,81	18,21	31,19	48,56	50,54	51,44	49,46
7 Innerer Ring (übrige Gebietsteile)	70,90	85,19	29,10	14,81	54,85	50,07	45,15	49,93
6+7 wichtigste Wohngebiete	94,35	94,04	5,65	5,96	65,12	58,38	34,88	41,62
I n s g e s a m t	67,71	64,05	32,29	35,95	67,28	62,79	32,72	37,21

21. Vergleich der Einpendler nach Hamburg in wichtigen Wohngemeinden der 4 Nachbarkreise 1939 und 1950

Kreise Gemeinden	Zahl der Einpendler nach Hamburg				Zunahme der Einpendler	
	1939		1950		überhaupt	v. H.
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
Nach Kreisen						
1. Kreise des Landes Schleswig-Holstein:						
Pinneberg	6 703	41,1	16 855	37,9	10 152	151,5
Stormarn	5 618	34,4	14 315	32,2	8 697	154,8
Herzogtum Lauenburg	1 443	8,9	5 465	12,3	4 022	278,7
2. Kreis des Landes Niedersachsen:						
Harburg	2 546	15,6	7 805	17,6	5 259	206,6
Insgesamt	16 310	100	44 440	100	28 130	172,5
Nach wichtigen Gemeinden						
1. Gemeinden des Kreises Pinneberg:						
Pinneberg	1 202	17,9	2 422	14,4	1 220	101,5
Carstedt	1 169	17,4	1 925	11,4	756	64,7
Wedel	676	10,1	1 931	11,5	1 255	185,7
Schenefeld	578	8,6	1 094	6,5	516	89,3
Halstenbek	469	7,0	1 048	6,2	579	123,5
Elmshorn	424	6,3	1 984	11,8	1 560	367,9
Rellingen	374	5,6	795	4,7	421	112,6
Quickborn	352	5,3	991	5,9	639	181,5
Friedrichsgabe	249	3,7	370	2,2	121	48,6
Tornesch	235	3,5	574	3,4	339	144,3
Uetersen	164	2,5	799	4,7	635	387,2
Bönningstedt	65	1,0	302	1,8	237	364,6
Holm	39	0,6	119	0,7	80	205,1
Übrige Gemeinden des Kreises Pinneberg	707	10,5	2 501	14,8	1 794	253,7
Zusammen	6 703	100	16 855	100	10 152	151,5
2. Gemeinden des Kreises Stormarn:						
Ahrensburg	1 391	24,8	2 778	19,4	1 387	99,7
Reinbek	719	12,8	1 244	8,7	525	73,0
Glashütte	380	6,8	474	3,3	94	24,7
Großhansdorf-Schmalenbeck ¹⁾	379	6,7	1 009	7,1	630	166,2
Oststeinbek ²⁾	364	6,5	556	3,9	192	52,7
Bünningstedt	214	3,8	333	2,3	119	55,6
Barsbüttel	177	3,2	475	3,3	298	168,4
Bargteheide	170	3,0	618	4,3	448	263,5
Schönningstedt	153	2,7	295	2,1	142	92,8
Holsbüttel	95	1,7	348	2,4	253	266,3
Bad Oldesloe	85	1,5	411	2,9	326	383,5
Glinde	-	-	688	4,8	688	0
Havighorst	-	-	99	0,7	99	0
Übrige Gemeinden des Kreises Stormarn	1 491	26,5	4 987	34,8	3 496	234,5
Zusammen	5 618	100	14 315	100	8 697	154,8
3. Gemeinden des Kreises Herzogtum Lauenburg:						
Wentorf bei Reinbek	384	26,6	716	13,1	332	86,5
Geesthacht	230	15,9	1 492	27,3	1 262	548,7
Aumühle-Billenkamp	221	15,3	512	9,4	291	131,7
Börnsen	185	12,8	411	7,5	226	122,2
Wohltorf	131	9,1	338	6,2	207	158,0
Schwarzenbek	66	4,6	470	8,6	404	612,1
Lauenburg	46	3,2	209	3,8	163	354,3
Escheburg	37	2,6	129	2,4	92	248,6
Büchen	17	1,2	95	1,7	78	458,8
Übrige Gemeinden des Kreises Lauenburg	126	8,7	1 093	20,0	967	767,5
Zusammen	1 443	100	5 465	100	4 022	172,5
4. Gemeinden des Kreises Harburg:						
Meckelfeld	391	15,3	715	9,2	324	82,9
Buchholz	170	6,7	545	7,0	375	220,6
Fleestedt	136	5,3	267	3,4	131	96,3
Maschen	132	5,2	366	4,7	234	177,3
Stelle	110	4,3	414	5,3	304	276,4
Winsen an der Luhe	105	4,1	426	5,5	321	305,7
Hittfeld	104	4,1	292	3,7	188	180,8
Over	98	3,8	155	2,0	57	58,2
Wulmstorf ³⁾	88	3,5	177	2,3	89	101,1
Tostedt	73	2,9	156	2,0	83	113,7
Bullenhausen	68	2,7	158	2,0	90	132,4
Hörsten	60	2,4	94	1,2	34	56,7
Glüsing	56	2,2	78	1,0	22	39,3
Übrige Gemeinden des Kreises Harburg	955	37,5	3 962	50,7	3 007	314,9
Zusammen	2 546	100	7 805	100	5 259	206,6

1) 1939 Groß-Hansdorf

2) 1939 Steinbek-Oststeinbek

3) 1939 Neu-Wulmstorf.

22. Vergleich der Auspendler aus Hamburg nach wichtigen Wohngemeinden der 4 Nachbarkreise 1939 und 1950

K r e i s e G e m e i n d e n	Zahl der Auspendler aus Hamburg				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Auspendler	
	1939		1950		überhaupt	v. H.
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.		
N a c h K r e i s e n						
1. Kreise des Landes Schleswig-Holstein:						
Pinneberg	1 527	20,7	1 204	33,1	- 323	- 21,2
Stormarn	1 833	24,8	1 475	40,5	- 358	- 19,5
Herzogtum Lauenburg	3 677	49,8	686	18,9	- 2 991	- 81,3
2. Kreis des Landes Niedersachsen:						
Harburg	348	4,7	273	7,5	- 75	- 21,6
I n s g e s a m t	7 385	100	3 638	100	- 3 747	- 50,7
N a c h w i c h t i g e n G e m e i n d e n						
1. Gemeinden des Kreises Pinneberg:						
Wedel	350	22,9	346	28,7	- 4	- 1,1
Pinneberg	263	17,2	286	23,8	+ 23	+ 8,7
Halstenbek	151	9,9	58	4,8	- 93	- 61,6
Elmsborn	114	7,5	126	10,5	+ 12	+ 10,5
Garstedt	57	3,7	88	7,3	+ 31	+ 54,4
Quickborn	55	3,6	12	1,0	- 43	- 78,2
Schenefeld	54	3,5	88	7,3	+ 34	+ 63,0
Rellingen	50	3,3	22	1,8	- 28	- 56,0
Uetersen	49	3,2	87	7,2	+ 38	+ 77,6
Bönningstedt	22	1,4	14	1,2	- 8	- 36,4
Tornesch	19	1,3	25	2,1	+ 6	+ 31,6
Barmstedt	-	-	15	1,2	+ 15	0
übrige Gemeinden des Kreises Pinneberg	343	22,5	37	3,1	- 306	- 89,2
Z u s a m m e n	1 527	100	1 204	100	- 323	- 21,2
2. Gemeinden des Kreises Stormarn:						
Glinde	617	33,7	779	52,8	+ 162	+ 26,3
Reinbek	603	32,9	151	10,2	- 452	- 75,0
Ahrensburg	147	8,0	222	15,1	+ 75	+ 51,0
Bargteheide	79	4,3	38	2,6	- 41	- 51,9
Bad Oldesloe	55	3,0	70	4,7	+ 15	+ 27,3
Glashütte	54	2,9	15	1,0	- 39	- 72,2
Barsbüttel	47	2,6	13	0,9	- 34	- 72,3
Hoisdüttel	19	1,0	18	1,2	- 1	- 5,3
Havighorst	12	0,7	8	0,5	- 4	- 33,3
Oststeinbek	12	0,7	2	0,1	- 10	- 83,3
Schönningstedt	7	0,4	10	0,7	+ 3	+ 42,9
Großhansdorf-Schmalenbeck	6	0,3	23	1,6	+ 17	+ 283,3
Harksheide	-	-	42	2,9	+ 42	0
Lütjensee	-	-	13	0,9	+ 13	0
Trittau	-	-	27	1,8	+ 27	0
übrige Gemeinden des Kreises Stormarn	175	9,5	44	3,0	- 131	- 74,9
Z u s a m m e n	1 833	100	1 475	100	- 358	- 19,5
3. Gemeinden des Kreises Herzogtum Lauenburg:						
Düneberg	1 610	43,8	-	-	- 1 610	- 100,0
Krümmel	1 059	28,8	-	-	- 1 059	- 100,0
Geesthacht	398	10,8	116	16,9	- 282	- 70,9
Wentorf bei Reinbek	373	10,1	227	33,1	- 146	- 39,1
Aumühle-Billenkamp	46	1,3	39	5,7	- 7	- 15,2
Lauenburg	25	0,7	20	2,9	- 5	- 20,0
Börnsen	22	0,6	17	2,5	- 5	- 22,7
Schwarzenbek	16	0,4	12	1,7	- 4	- 25,0
Wohltorf	14	0,4	8	1,2	- 6	- 42,9
Escheburg	8	0,2	1	0,1	- 7	- 87,5
Büchen	6	0,2	18	2,6	+ 12	+ 200,0
Wentorf	-	-	185	27,0	+ 185	0
übrige Gemeinden des Kreises Lauenburg	100	2,7	43	6,3	- 57	- 57,0
Z u s a m m e n	3 677	100	686	100	- 2 991	- 81,3
4. Gemeinden des Kreises Harburg:						
Winsen an der Luhe	31	8,9	49	17,9	+ 18	+ 58,1
Meckelfeld	30	8,6	21	7,7	- 9	- 30,0
Buchholz	16	4,6	13	4,8	- 3	- 18,8
Maschen	15	4,3	6	2,2	- 9	- 60,0
Tostedt	14	4,0	3	1,1	- 11	- 78,6
Hittfeld	13	3,7	25	9,2	+ 12	+ 92,3
Fleestedt	11	3,2	18	6,6	+ 7	+ 63,6
Sprötze	-	-	39	14,3	+ 39	0
Bendestorf	-	-	31	11,3	+ 31	0
übrige Gemeinden des Kreises Harburg	218	62,7	68	24,9	- 150	- 68,8
Z u s a m m e n	348	100	273	100	- 75	- 21,6

1) 1939 Steinbek-Oststeinbek

2) 1939 Groß-Hansdorf.

B Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen und Ehelösungen

23. Die Eheschließungen 1937 bis 1952

Jahre	Bevöl- kerung im Jahres- durchschnitt	Eheschließungen		noch: Jahre	Bevöl- kerung im Jahres- durchschnitt	Eheschließungen	
		überhaupt	auf 1000 der Bevölke- rung			überhaupt	auf 1000 der Bevölke- rung
1937	1 669 795	15 841	9,5	1945	1 213 752	10 719	8,8
1938	1 679 493	17 361	10,3	1946	1 406 491	13 343	9,5
1939	1 705 657	22 861	13,4	1947	1 440 640	15 343	10,7
1940	1 705 622	18 059	10,6	1948	1 494 630	17 330	11,6
1941	1 699 808	14 961	8,8	1949	1 541 376	16 143	10,5
1942	1 694 913	15 037	8,9	1950	1 591 173	16 965	10,7
1943	1 397 209	12 726	9,1	1951	1 639 567	16 022	9,8
1944	1 079 171	10 145	9,4	1952	1 670 679	14 512	8,7

24. Die Eheschließungen 1937 bis 1952 nach Kalendermonaten

Jahre	Eheschließungen												
	insgesamt	davon in den Monaten											
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a) Grundzahlen													
1937	15 841	789	868	1 370	1 469	1 499	1 117	1 496	1 317	1 212	1 961	1 213	1 530
1938	17 361	835	944	1 119	1 876	1 390	1 560	1 547	1 418	1 568	2 057	1 410	1 637
1939	22 861	856	1 058	1 257	1 797	1 699	1 340	1 692	1 880	3 261	2 891	2 319	2 811
1940	18 059	1 676	1 883	2 376	1 642	1 560	1 290	1 120	1 384	1 134	1 106	1 319	1 569
1941	14 961	988	1 250	1 753	1 377	1 401	913	1 064	1 351	1 078	1 209	1 291	1 286
1942	15 037	969	1 062	1 148	1 192	1 599	1 204	1 324	1 325	1 164	1 345	1 082	1 623
1943	12 726	998	1 067	1 250	1 534	1 282	1 469	1 234	531	746	873	677	1 065
1944	10 145	662	738	884	957	976	841	815	705	880	778	789	1 120
1945	10 719	678	648	792	593	640	1 063	932	881	1 101	1 056	878	1 457
1946	13 343	704	860	1 018	1 042	961	1 187	964	1 364	1 101	1 160	1 301	1 681
1947	15 343	522	746	1 082	1 141	1 743	1 161	1 224	1 667	1 308	1 462	1 425	1 862
1948	17 330	849	988	1 600	1 166	1 801	1 450	1 582	1 494	1 417	1 666	1 322	1 995
1949	16 143	767	961	1 178	1 560	1 287	1 450	1 483	1 457	1 382	1 531	1 202	1 885
1950	16 965	748	975	1 144	1 569	1 555	1 273	1 645	1 574	1 824	1 349	1 328	1 981
1951	16 022	682	989	1 674	997	1 643	1 553	1 361	1 438	1 608	1 234	1 093	1 750
1952	14 512	550	792	1 117	1 269	1 728	1 032	1 309	1 876	1 079	1 126	1 193	1 441
b) Verhältniszahlen													
Auf 1000 der Bevölkerung und 1 Jahr kommen Eheschließungen													
1938	10,3	5,9	7,3	7,8	13,6	9,8	11,3	10,9	9,9	11,4	14,4	10,2	11,4
1939	13,4	6,0	8,1	8,7	12,9	11,8	9,6	11,7	13,0	23,3	19,9	16,5	19,3
1944	9,4	7,2	8,6	9,5	10,7	10,6	9,5	9,0	7,8	10,0	8,5	8,9	12,3
1945	8,8	7,4	7,8	8,4	6,5	6,6	11,1	9,2	8,3	10,4	9,5	8,0	12,6
1946	9,5	6,0	8,1	8,6	9,1	8,1	10,3	8,1	11,4	9,5	9,7	11,1	13,9
1947	10,7	4,3	6,9	9,0	9,8	14,4	9,9	10,0	13,6	11,0	11,8	11,9	15,0
1948	11,6	6,8	8,4	12,8	9,6	14,3	11,8	12,5	11,7	11,5	13,0	10,7	15,5
1949	10,5	5,9	8,2	9,1	12,4	9,9	11,5	11,3	11,1	10,9	11,6	9,4	14,2
1950	10,7	5,6	8,1	8,6	12,1	11,6	9,7	12,1	11,6	13,8	9,9	10,0	14,4
1951	9,8	4,9	7,9	12,1	7,4	11,8	11,5	9,8	10,3	11,9	8,8	8,0	12,4
1952	8,7	3,9	6,0	7,9	9,3	12,2	7,5	9,2	13,2	7,8	7,9	8,6	10,1

25. Die Eheschließenden nach dem bisherigen Familienstand 1937 bis 1952

Jahre	Eheschließende													
	Männer						insgesamt	Frauen						
	ledig		verwitwet		geschieden			ledig		verwitwet		geschieden		
	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.		Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	
1937	12 876	81,3	1 080	6,8	1 885	11,9	15 841	100	13 530	85,4	636	4,0	1 675	10,6
1938	13 939	80,3	1 293	7,4	2 129	12,3	17 361	100	14 590	84,0	777	4,5	1 994	11,5
1939	18 105	79,2	1 347	5,9	3 409	14,9	22 861	100	18 635	81,5	1 068	4,7	3 158	13,8
1940	13 703	75,9	1 281	7,1	3 075	17,0	18 059	100	14 105	78,1	987	5,5	2 967	16,4
1941	11 049	73,9	1 317	8,8	2 595	17,3	14 961	100	11 750	78,5	910	6,1	2 301	15,4
1942	11 089	73,7	1 316	8,8	2 632	17,5	15 037	100	11 785	78,4	923	6,1	2 329	15,5
1943	8 999	70,7	1 298	10,2	2 429	19,1	12 726	100	9 521	74,8	1 097	8,6	2 108	16,6
1944	6 818	67,2	1 342	13,2	1 985	19,6	10 145	100	7 303	72,0	1 148	11,3	1 694	16,7
1945	7 508	70,1	1 343	12,5	1 868	17,4	10 719	100	7 704	71,8	1 325	12,4	1 690	15,8
1946	8 646	64,8	1 690	12,7	3 007	22,5	13 343	100	9 021	67,6	2 214	16,6	2 108	15,8
1947	9 940	64,8	1 753	11,4	3 650	23,8	15 343	100	10 202	66,5	2 578	16,8	2 563	16,7
1948	11 053	63,8	1 785	10,3	4 492	25,9	17 330	100	11 403	65,8	2 566	14,8	3 361	19,4
1949	10 416	64,5	1 567	9,7	4 160	25,8	16 143	100	10 899	67,5	1 981	12,3	3 263	20,2
1950	11 403	67,2	1 376	8,2	4 186	24,6	16 965	100	11 956	70,4	2 220	13,1	2 789	16,5
1951	11 259	70,3	1 033	6,4	3 730	23,3	16 022	100	11 839	73,9	1 503	9,4	2 680	16,7
1952	10 282	70,9	951	6,5	3 279	22,6	14 512	100	10 976	75,6	1 070	7,4	2 466	17,0

26. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und bisherigem Familienstand 1950 und 1938

Alter in Jahren	Eheschließende 1950								dagegen 1938			
	überhaupt				von 100 jeder Altersgruppe				von 100 jeder Altersgruppe			
	ledig	verw.	gesch.	insg.	ledig	verw.	gesch.	insg.	ledig	verw.	gesch.	insg.
Männer												
15 bis unter 20	124	-	-	124	100	-	-	100	100	-	-	100
20 " " 25	4 101	2	80	4 183	98,0	0,1	1,9	100	99,3	0,2	0,5	100
25 " " 30	3 971	38	382	4 391	90,4	0,9	8,7	100	96,7	0,6	2,7	100
30 " " 35	1 487	70	611	2 168	68,6	3,2	28,2	100	84,7	3,1	12,2	100
35 " " 40	924	162	1 086	2 172	42,5	7,5	50,0	100	63,8	9,6	26,6	100
40 " " 45	438	178	871	1 487	29,5	12,0	58,5	100	38,5	17,3	44,2	100
45 " " 50	223	213	579	1 015	22,0	21,0	57,0	100	23,2	31,0	45,8	100
50 " " 55	80	198	291	569	14,1	34,8	51,1	100	19,2	40,5	40,3	100
55 " " 60	30	195	157	382	7,9	51,0	41,1	100	11,8	61,2	27,0	100
60 und darüber	25	320	129	474	5,3	67,5	27,2	100	8,0	70,6	21,4	100
Insgesamt	11 403	1 376	4 186	16 965	67,2	8,2	24,6	100	80,3	7,4	12,3	100
Frauen												
15 bis unter 20	1 334	2	5	1 341	99,5	0,1	0,4	100	99,8	-	0,2	100
20 " " 25	5 465	22	219	5 706	95,8	0,4	3,8	100	98,1	0,2	1,7	100
25 " " 30	3 288	437	680	4 405	74,6	9,9	15,5	100	91,5	1,4	7,1	100
30 " " 35	859	547	565	1 971	43,6	27,7	28,7	100	75,5	4,3	20,2	100
35 " " 40	396	527	566	1 489	26,6	35,4	38,0	100	57,7	9,9	32,4	100
40 " " 45	248	294	393	935	26,5	31,5	42,0	100	43,6	18,1	38,3	100
45 " " 50	182	180	185	547	33,3	32,9	33,8	100	31,3	30,2	38,5	100
50 " " 55	100	119	102	321	31,1	37,1	31,8	100	22,5	41,0	36,5	100
55 " " 60	61	56	49	166	36,8	33,7	29,5	100	13,9	47,8	38,3	100
60 und darüber	23	36	25	84	27,4	42,8	29,8	100	17,7	51,6	30,7	100
Insgesamt	11 956	2 220	2 789	16 965	70,4	13,1	16,5	100	84,0	4,5	11,5	100

27. Die Eheschließenden nach dem gegenseitigen Alter 1950 und 1938

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau in Jahren										Eheschließende insgesamt
	15 bis unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 u. darüber	

1950											
a) Grundzahlen											
15 bis unter 20	61	59	4	-	-	-	-	-	-	-	124
20 " " 25	913	2 563	579	93	24	10	1	-	-	-	4 183
25 " " 30	267	2 047	1 649	322	81	20	4	1	-	-	4 391
30 " " 35	56	567	901	436	151	42	10	5	-	-	2 168
35 " " 40	30	287	719	530	426	142	28	8	1	1	2 172
40 " " 45	7	119	333	315	380	227	84	19	3	-	1 487
45 " " 50	3	44	134	164	264	214	140	40	10	2	1 015
50 " " 55	-	9	49	69	114	131	105	68	20	4	569
55 " " 60	4	8	20	22	29	98	86	71	37	7	382
60 und darüber	-	3	17	20	20	51	89	109	95	70	474
insgesamt	1 341	5 706	4 405	1 971	1 489	935	547	321	166	84	16 965

b) Verhältniszahlen											
Von 1000 der Eheschließungen											
15 bis unter 20	3,6	3,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	7,3
20 " " 25	53,8	151,1	34,1	5,5	1,4	0,6	0,1	-	-	-	246,6
25 " " 30	15,7	120,6	97,2	19,0	4,8	1,2	0,2	0,1	-	-	258,8
30 " " 35	3,3	33,4	53,1	25,7	8,9	2,5	0,6	0,3	-	-	127,8
35 " " 40	1,8	16,9	42,4	31,2	25,1	8,3	1,6	0,5	0,1	0,1	128,0
40 " " 45	0,4	7,0	19,7	18,6	22,4	13,4	4,9	1,1	0,2	-	87,7
45 " " 50	0,2	2,6	7,9	9,6	15,6	12,6	8,3	2,3	0,6	0,1	59,8
50 " " 55	-	0,5	2,9	4,1	6,7	7,7	6,2	4,0	1,2	0,3	33,6
55 " " 60	0,2	0,5	1,2	1,3	1,7	5,8	5,1	4,2	2,1	0,4	22,5
60 und darüber	-	0,2	1,0	1,2	1,2	3,0	5,2	6,4	5,6	4,1	27,9
insgesamt	79,0	336,3	259,7	116,2	87,8	55,1	32,2	18,9	9,8	5,0	1000

1938											
a) Grundzahlen											
15 bis unter 20	17	9	1	-	-	-	-	-	-	-	27
20 " " 25	518	1 441	487	65	12	3	-	-	-	-	2 526
25 " " 30	489	3 073	2 638	543	121	23	6	-	-	-	6 893
30 " " 35	113	771	1 392	852	255	69	14	2	-	-	3 468
35 " " 40	32	191	475	558	377	145	32	9	2	-	1 821
40 " " 45	3	58	156	229	213	157	68	8	1	-	893
45 " " 50	-	14	61	114	157	157	89	34	6	1	633
50 " " 55	2	9	30	62	99	95	82	52	13	3	447
55 " " 60	-	2	12	17	41	70	86	69	34	9	340
60 und darüber	-	-	6	15	10	42	57	75	59	49	313
insgesamt	1 174	5 568	5 258	2 455	1 285	761	434	249	115	62	17 361

b) Verhältniszahlen											
Von 1000 der Eheschließungen											
15 bis unter 20	1,0	0,5	0,1	-	-	-	-	-	-	-	1,6
20 " " 25	29,8	83,0	28,1	3,7	0,7	0,2	-	-	-	-	145,5
25 " " 30	28,2	177,0	152,0	31,3	7,0	1,3	0,4	-	-	-	397,2
30 " " 35	6,5	44,4	80,2	49,1	14,7	4,0	0,8	0,1	-	-	199,8
35 " " 40	1,8	11,0	27,3	32,1	21,7	8,4	1,8	0,5	0,1	-	104,7
40 " " 45	0,2	3,4	9,0	13,2	12,3	9,0	3,9	0,5	0,1	-	51,6
45 " " 50	-	0,8	3,5	6,6	9,0	9,0	5,1	1,9	0,3	0,1	36,3
50 " " 55	0,1	0,5	1,7	3,6	5,7	5,5	4,7	3,0	0,8	0,2	25,8
55 " " 60	-	0,1	0,7	1,0	2,3	4,0	5,0	4,0	2,0	0,5	19,6
60 und darüber	-	-	0,3	0,8	0,6	2,4	3,3	4,3	3,4	2,8	17,9
insgesamt	67,6	320,7	302,9	141,4	74,0	43,8	25,0	14,3	6,7	3,6	1000

28. Die Ehelösungen 1937 bis 1952

Jahre	Ehelösungen insgesamt			d a v o n							
	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 1000 der Bevölkerung	Ehelösungen durch den Tod				gerichtliche Ehelösungen			
				des Mannes 1)	der Frau 1)	zusammen	auf 100 Eheschließungen	durch Scheidungen	durch Aufhebung u. Nichtigkeitserklärungen	zusammen überhaupt	auf 100 Eheschließungen
1937	12 138	76,6	7,3	5 665	3 570	9 235	58,3	2 822	81	2 903	18,3
1938	12 633	72,8	7,5	5 825	3 549	9 374	54,0	3 186	73	3 259	18,8
1939	13 783	60,3	8,1	5 961	3 581	9 542	41,7	4 177	64	4 241	18,6
1940	12 657	70,1	7,4	5 928	3 719	9 647	53,4	2 964	46	3 010	16,7
1941	12 363	82,6	7,3	5 528	3 542	9 070	60,6	3 231	62	3 293	22,0
1942	13 159	87,5	7,8	5 892	3 543	9 435	62,7	3 672	52	3 724	24,8
1943	12 149	95,5	8,7	5 204	3 222	8 426	66,2	3 643	80	3 723	29,3
1944	10 163	100,2	9,4	4 145	2 500	6 645	65,5	3 467	51	3 518	34,7
1945	10 936	102,0	9,0	5 783	2 813	8 596	80,2	2 329	11	2 340	21,8
1946	17 904	134,2	12,7	6 347	3 024	9 371	70,2	8 478	55	8 533	64,0
1947	14 802	96,4	10,3	5 749	2 819	8 568	55,8	6 173	61	6 234	40,6
1948	13 591	78,4	9,1	4 646	2 478	7 124	41,1	6 413	54	6 467	37,3
1949	12 955	80,3	8,4	5 004	2 559	7 563	46,9	5 318	74	5 392	33,4
1950	13 406	79,0	8,4	5 282	2 843	8 125	47,9	5 208	73	5 281	31,1
1951	12 747	79,5	7,8	5 627	2 965	8 592	53,6	4 109	46	4 155	25,9
1952	13 194	90,9	7,9	5 982	3 085	9 067	62,5	4 101	26	4 127	28,4

1) 1939 bis 1945 ohne die durch den zweiten Weltkrieg verursachten Ehelösungen (Wehrmachtssterbefälle und Bombenopfer).

Geburten und Sterbefälle

29. Die Lebendgeborenen 1937 bis 1952 nach Kalendermonaten

Jahre	L e b e n d g e b o r e n e												
	insgesamt	davon in den Monaten											
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a) G r u n d z a h l e n													
1937	27 200	2 331	2 152	2 375	2 334	2 437	2 282	2 259	2 175	2 085	2 247	2 149	2 374
1938	28 148	2 326	2 255	2 527	2 348	2 432	2 421	2 334	2 303	2 365	2 316	2 170	2 351
1939	29 134	2 328	2 383	2 586	2 554	2 602	2 362	2 483	2 341	2 446	2 414	2 267	2 368
1940	30 718	2 663	2 742	2 898	2 706	2 603	2 254	2 528	2 530	2 609	2 464	2 275	2 446
1941	28 840	2 369	1 976	2 162	2 228	2 671	2 385	2 465	2 459	2 975	2 504	2 231	2 415
1942	25 321	2 271	2 048	2 130	2 031	2 304	2 178	2 053	2 082	2 266	2 079	1 859	2 020
1943	20 911	2 169	2 331	2 467	2 227	2 232	2 016	1 922	819	1 117	1 233	1 103	1 275
1944	13 265	1 343	1 220	1 377	1 162	1 186	1 044	1 042	964	1 026	948	972	981
1945	13 764	1 160	1 070	1 165	980	1 069	1 087	1 187	1 336	1 426	1 331	982	971
1946	19 519	1 062	1 307	1 621	1 622	1 934	1 769	1 794	1 757	1 848	1 762	1 546	1 497
1947	18 685	1 542	1 374	1 581	1 528	1 680	1 688	1 674	1 650	1 669	1 420	1 399	1 480
1948	18 820	1 571	1 449	1 647	1 599	1 603	1 526	1 585	1 531	1 670	1 492	1 513	1 634
1949	18 193	1 628	1 499	1 732	1 601	1 601	1 593	1 449	1 499	1 462	1 425	1 273	1 431
1950	17 380	1 463	1 244	1 547	1 420	1 517	1 482	1 423	1 477	1 452	1 539	1 404	1 412
1951	17 547	1 489	1 365	1 522	1 498	1 620	1 505	1 530	1 451	1 389	1 362	1 378	1 438
1952	16 811	1 518	1 399	1 550	1 428	1 529	1 363	1 389	1 321	1 348	1 292	1 323	1 351
b) V e r h ä l t n i s z a h l e n													
Auf 1000 der Bevölkerung und 1 Jahr kommen Lebendgeborene													
1938	16,8	16,3	17,5	17,7	17,0	17,1	17,6	16,4	16,2	17,1	16,2	15,7	16,4
1939	17,1	16,2	18,3	18,0	18,3	18,1	16,9	17,2	16,2	17,5	16,7	16,1	16,3
1944	12,3	14,6	14,1	14,8	13,0	12,9	11,8	11,5	10,6	11,6	10,3	11,0	10,8
1945	11,3	12,7	12,8	12,4	10,7	11,1	11,4	11,7	12,6	13,5	12,0	8,9	8,4
1946	13,9	9,1	12,3	13,7	14,2	16,3	15,4	15,0	14,7	16,0	14,7	13,2	12,3
1947	13,0	12,8	12,6	13,1	13,1	13,9	14,4	13,7	13,5	14,0	11,5	11,7	11,9
1948	12,6	12,6	12,4	13,1	13,1	12,7	12,5	12,5	12,0	13,5	11,7	12,2	12,7
1949	11,8	12,6	12,8	13,4	12,7	12,3	12,6	11,1	11,4	11,5	10,8	9,9	10,8
1950	10,9	11,0	10,4	11,6	11,0	11,3	11,3	10,5	10,9	11,0	11,3	10,6	10,3
1951	10,7	10,8	11,0	11,0	11,2	11,7	11,2	11,0	10,4	10,3	9,7	10,1	10,2
1952	10,1	10,8	10,6	11,0	10,4	10,8	9,9	9,8	9,3	9,8	9,1	9,6	9,4

30. Die Lebend- und Totgeborenen 1937 bis 1952¹⁾

Jahre	Lebend-und Totgeborene					Lebend-geborene auf 1000 der Bevölkerung	Von 100 Geborenen waren unehelich bei den		Von 100 Geborenen waren Totgeborene
	Lebend-geborene	Tot-geborene	ins-gesamt	darunter uneheliche					
				Lebend-geborene	Tot-geborene				
1937	27 200	552	27 752	2 285	79	16,3	8,4	14,3	2,0
1938	28 148	611	28 759	2 505	99	16,8	8,9	16,2	2,1
1939	29 134	543	29 677	2 636	74	17,1	9,1	13,6	1,8
1940	30 718	544	31 262	2 372	59	18,0	7,7	10,9	1,7
1941	28 840	535	29 375	2 351	71	17,0	8,2	13,3	1,8
1942	25 321	413	25 734	2 369	51	14,9	9,4	12,4	1,6
1943	20 911	351	21 262	2 029	35	15,0	9,7	10,0	1,7
1944	13 265	260	13 525	2 080	57	12,3	15,7	21,9	1,9
1945	13 764	273	14 037	2 761	59	11,3	20,1	21,6	1,9
1946	19 519	364	19 883	2 867	79	13,9	14,7	21,7	1,8
1947	18 685	289	18 974	1 966	56	13,0	10,5	19,4	1,5
1948	18 820	330	19 150	1 802	62	12,6	9,6	18,8	1,7
1949	18 193	310	18 503	1 803	41	11,8	9,9	13,2	1,7
1950	17 380	327	17 707	1 843	66	10,9	10,6	20,2	1,9
1951	17 547	291	17 838	1 874	54	10,7	10,7	18,6	1,6
1952	16 811	271	17 082	1 784	42	10,1	10,6	15,5	1,6

1) 1943 bis 1946 einschließlich der Ortsfremden und ohne auswärts geborene Hamburger (Standesamtsprinzip), 1937 bis 1942 und ab 1947 ohne Ortsfremde, aber einschließlich der auswärts geborenen Hamburger (Wohnortsprinzip).

31. Eheliche Lebend- und Totgeborene nach der Geborenenfolge
1937 bis 1952

Jahre	Eheliche Lebend- und Totgeborene									
	ins- gesamt	davon geboren als								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weiteres
		Kind der bestehenden Ehe ¹⁾								
		a) Grundzahlen								
1937	25 388	11 082	7 838	3 546	1 514	686	349	157	98	118
1938	26 155	11 028	8 012	3 879	1 713	722	400	172	96	133
1939	26 967	10 792	8 282	4 192	1 949	874	386	227	118	147
1940	28 831	12 374	8 221	4 285	2 046	945	452	235	129	144
1941	26 953	10 694	8 051	4 256	1 962	975	464	252	136	163
1942	23 314	8 732	7 240	3 875	1 724	854	419	199	115	156
1943	19 198	7 399	6 063	3 022	1 342	616	346	177	98	135
1944	11 388	4 658	3 231	1 807	841	387	226	95	59	84
1945	11 217	4 938	2 975	1 652	828	372	193	111	64	84
1946	16 937	7 773	5 097	2 266	975	401	203	96	47	79
1947	16 952	8 189	4 980	2 137	884	397	181	79	39	66
1948	17 286	8 900	5 037	2 036	729	299	114	71	44	56
1949	16 659	8 875	4 845	1 812	629	253	123	49	25	48
1950	15 798	8 543	4 526	1 722	569	207	118	52	27	34
1951	15 910	8 646	4 583	1 652	612	212	105	50	17	33
1952	15 256	8 166	4 443	1 636	588	228	90	51	25	29
		b) Verhältniszahlen								
1937	100	43,6	30,9	14,0	6,0	2,7	1,4	0,6	0,4	0,4
1938	100	42,2	30,6	14,8	6,5	2,8	1,5	0,7	0,4	0,5
1939	100	40,0	30,7	15,6	7,2	3,3	1,5	0,9	0,4	0,5
1940	100	42,9	28,5	14,9	7,1	3,3	1,6	0,8	0,4	0,5
1941	100	39,7	29,9	15,8	7,3	3,6	1,7	0,9	0,5	0,6
1942	100	37,5	31,0	16,6	7,4	3,7	1,8	0,8	0,5	0,7
1943	100	38,5	31,6	15,8	7,0	3,2	1,8	0,9	0,5	0,7
1944	100	40,9	28,4	15,9	7,4	3,4	2,0	0,8	0,5	0,7
1945	100	44,0	26,5	14,7	7,4	3,3	1,7	1,0	0,6	0,8
1946	100	45,9	30,1	13,4	5,7	2,4	1,2	0,6	0,3	0,4
1947	100	48,3	29,4	12,6	5,2	2,3	1,1	0,5	0,2	0,4
1948	100	51,5	29,1	11,8	4,2	1,7	0,7	0,4	0,3	0,3
1949	100	53,3	29,1	10,9	3,8	1,5	0,7	0,3	0,1	0,3
1950	100	54,1	28,7	10,9	3,6	1,3	0,7	0,3	0,2	0,2
1951	100	54,4	28,8	10,4	3,8	1,3	0,7	0,3	0,1	0,2
1952	100	53,5	29,1	10,7	3,9	1,5	0,6	0,3	0,2	0,2

1) einschließlich der durch die Eheschließung legitimierten Kinder.

32. Die Lebend- und Totgeborenen nach dem Alter der Mutter 1937 bis 1952

Jahre	Lebend- und Totgeborene		davon nach dem Alter der Mutter											
			unter 20 Jahre		20 bis unter 25 Jahre		25 bis unter 30 Jahre		30 bis unter 35 Jahre		35 bis unter 40 Jahre		40 und mehr Jahre	
	insgesamt	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.
1937	27 252	100	715	2,6	5 916	21,3	9 922	35,7	7 106	25,6	3 132	11,3	961	3,5
1938	28 759	100	1 001	3,5	5 329	18,5	10 264	35,7	7 646	26,6	3 520	12,2	999	3,5
1939	29 677	100	1 132	3,8	5 148	17,3	10 428	35,1	8 090	27,3	3 796	12,8	1 083	3,7
1940	31 262	100	1 089	3,5	5 957	19,1	10 511	33,6	8 474	27,1	4 100	13,1	1 131	3,6
1941	29 375	100	884	3,0	6 038	20,6	9 000	30,6	7 879	26,8	4 356	14,8	1 218	4,2
1942	25 734	100	722	2,8	5 761	22,4	6 626	25,8	7 058	27,4	4 276	16,6	1 291	5,0
1943	21 262	100	531	2,5	5 363	25,2	4 899	23,1	5 695	26,8	3 660	17,2	1 114	5,2
1944	13 525	100	545	4,0	3 929	29,1	2 720	20,1	3 178	23,5	2 318	17,1	835	6,2
1945	14 037	100	546	3,9	4 341	30,9	3 296	23,5	2 910	20,7	2 072	14,8	872	6,2
1946	19 883	100	689	3,5	5 983	30,1	5 684	28,6	3 875	19,5	2 711	13,6	941	4,7
1947	18 974	100	752	4,0	5 511	29,1	6 079	32,0	3 284	17,3	2 492	13,1	856	4,5
1948	19 150	100	854	4,5	5 677	29,6	6 444	33,7	2 855	14,9	2 421	12,6	899	4,7
1949	18 503	100	827	4,5	5 498	29,7	6 407	34,6	2 751	14,9	2 206	11,9	814	4,4
1950	17 707	100	832	4,7	5 322	30,1	5 995	33,9	2 978	16,8	1 848	10,4	732	4,1
1951	17 838	100	897	5,0	5 567	31,2	5 783	32,5	3 342	18,7	1 602	9,0	647	3,6
1952	17 082	100	864	5,0	5 144	30,1	5 546	32,5	3 601	21,1	1 301	7,6	626	3,7

33. Die Lebend- und Totgeborenen nach Geschlecht und Legitimität 1937 bis 1952

Jahre	Lebend- und Totgeborene														Auf 100 Mädchen kamen....Knaben bei den				
	i n s g e s a m t			davon waren										Le- bend-	Tot	ehe- lich	un- ehe- lich	Meh-	
				Lebendgeborene				Totgeborene				aus Mehr- geburten							
				ehelich		unehelich		ehelich		unehelich									
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	G e b o r e n e n					
1937	14 549	13 203	27 752	13 038	11 877	1 213	1 072	255	218	43	36	339	321	110	117	110	113	106	
1938	14 774	13 985	28 759	13 212	12 431	1 230	1 275	277	235	55	44	361	360	105	119	106	97	100	
1939	15 154	14 523	29 677	13 477	13 021	1 375	1 261	260	209	42	32	371	357	104	125	104	110	104	
1940	16 119	15 143	31 262	14 617	13 729	1 211	1 161	272	213	19	40	371	345	106	115	107	102	108	
1941	15 350	14 025	29 375	13 907	12 582	1 170	1 181	237	227	36	35	341	281	110	104	110	99	121	
1942	13 316	12 418	25 734	11 794	11 158	1 278	1 091	214	148	30	21	.	.	107	144	106	118	.	
1943	11 147	10 115	21 262	9 917	8 965	1 035	994	174	142	21	14	281	217	110	125	111	106	129	
1944	7 010	6 515	13 525	5 794	5 391	1 080	1 000	107	96	29	28	100	161	108	110	108	108	124	
1945	7 203	6 834	14 037	5 684	5 319	1 362	1 399	119	95	38	21	139	143	105	135	107	99	97	
1946	10 315	9 568	19 883	8 591	8 061	1 530	1 337	143	142	51	28	193	194	108	114	106	116	99	
1947	9 946	9 028	18 974	8 756	7 963	1 035	931	126	107	29	27	232	181	110	116	110	111	128	
1948	9 945	9 205	19 150	8 868	8 150	899	903	140	128	38	24	194	167	108	117	109	101	116	
1949	9 653	8 850	18 503	8 538	7 852	947	856	146	123	22	19	186	197	109	118	109	111	94	
1950	9 127	8 580	17 707	7 994	7 543	949	894	147	114	37	29	217	211	106	129	106	107	103	
1951	9 232	8 606	17 838	8 099	7 574	962	912	142	95	29	25	176	175	107	143	107	106	101	
1952	8 865	8 217	17 082	7 784	7 243	924	860	131	98	26	16	158	189	107	138	108	108	84	

34. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern und Stadtteilen 1950 bis 1952

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Lebendgeborene			Gestorbene			Lebendgeborene			Gestorbene		
							auf 1000 der Bevölkerung					
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
Bezirk 1 Hamburg - Mitte												
Hamburg-Altstadt	94	87	88	129	109	101	10,4	10,2	11,1	14,3	12,7	12,7
Neustadt	272	270	262	361	391	390	9,6	9,5	9,3	12,7	13,7	13,8
St. Pauli	639	588	543	620	683	641	11,9	11,0	10,4	11,6	12,8	12,3
St. Georg	211	198	183	277	303	281	9,7	9,2	8,7	12,8	14,0	13,3
Kloster tor	46	39	40	62	63	48	11,2	9,8	10,7	15,2	15,9	12,8
Hammerbrook	16	27	16	17	19	16	9,4	17,6	11,0	10,0	12,4	11,0
Borgfelde	23	29	32	29	42	44	7,5	9,4	10,4	9,5	13,7	14,4
Hamm-Nord	102	139	179	78	105	130	9,3	10,2	10,0	7,1	7,7	7,3
Hamm-Mitte	40	50	69	16	26	33	14,8	13,4	14,6	5,9	7,0	7,0
Hamm-Süd	41	48	43	23	18	25	13,8	15,1	12,9	7,7	5,7	7,5
Horn	328	365	397	208	234	290	11,6	11,8	12,3	7,4	7,6	9,0
Billstedt	329	399	344	258	256	254	13,8	15,1	12,4	10,8	9,7	9,2
Billbrook	163	207	166	77	98	85	14,3	17,5	13,9	6,8	8,3	7,1
Billwerder Ausschlag	78	72	76	51	56	69	12,6	11,5	11,9	8,3	8,9	10,8
Rothenburgsort	22	28	23	16	17	25	8,9	11,5	9,4	6,5	7,0	10,2
Veddel	92	116	81	77	92	84	10,3	12,0	8,5	8,6	9,5	8,8
Kleiner Grasbrook	29	25	23	38	24	30	9,5	8,4	7,6	12,4	8,0	9,9
Steinwerder	8	5	7	13	9	6	9,5	5,8	8,4	15,5	10,5	7,2
Waltershof	58	74	67	41	36	33	15,3	18,0	15,4	10,8	8,8	7,6
Finkenwerder	233	193	186	110	107	128	15,2	12,7	12,3	7,2	7,0	8,5
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	2 824	2 959	2 825	2 501	2 688	2 713	11,7	11,7	11,0	10,3	10,7	10,5
davon im												
Kerngebiet	1 484	1 475	1 455	1 612	1 759	1 709	10,8	10,4	10,1	11,7	12,4	11,9
O.A. Billstedt	820	971	907	543	588	629	12,9	14,0	12,6	8,5	8,5	8,8
O.A. Veddel-Rothenburgsort	229	246	210	195	198	214	10,7	11,1	9,4	9,1	8,9	9,6
O.A. Finkenwerder	291	267	253	151	143	161	15,2	13,8	13,0	7,9	7,4	8,3
Bezirk 2 Altona												
Altona-Altstadt	468	442	443	459	462	495	12,1	11,3	11,2	11,9	11,8	12,5
Altona-Nord	270	264	272	320	292	310	9,5	9,1	9,2	11,3	10,1	10,5
Ottensen	549	570	476	625	564	551	9,7	10,0	8,5	11,0	9,9	9,8
Bahrenfeld	376	404	408	430	516	497	8,9	9,5	9,6	10,2	12,2	11,6
Groß Flottbek	165	139	127	153	180	157	10,8	9,3	8,7	10,0	12,0	10,7
Othmarschen	154	107	137	112	140	121	11,5	8,0	10,2	8,4	10,5	9,0
Lurup	215	228	217	152	148	121	15,1	15,8	14,5	10,7	10,2	8,1
Osdorf	201	204	151	108	99	91	19,8	17,3	12,7	10,6	8,4	7,6
Nienstedten	93	89	65	85	82	92	10,0	9,6	6,9	9,1	8,9	9,8
Blankenese	188	221	190	219	242	241	7,9	9,5	8,4	9,2	10,4	10,6
Iserbrook	69	79	88	65	72	71	8,2	9,4	11,1	7,7	8,6	8,9
Sülldorf	46	46	42	21	22	27	11,6	11,5	10,6	5,3	5,5	6,8
Rissen	108	101	121	75	71	76	12,7	11,8	13,6	8,8	8,3	8,5
Bezirk 2 Altona	2 902	2 894	2 737	2 824	2 890	2 850	10,6	10,5	9,9	10,4	10,5	10,3
davon im												
Kerngebiet	1 982	1 926	1 863	2 099	2 154	2 131	10,2	9,8	9,5	10,8	11,0	10,9
O.A. Blankenese	920	968	874	725	736	719	11,7	12,1	10,9	9,3	9,2	9,0
Bezirk 3 Eimsbüttel												
Eimsbüttel	716	742	719	951	1 068	1 087	7,9	8,3	8,0	10,5	11,9	12,1
Rotherbaum	372	340	335	386	428	390	9,8	9,0	9,0	10,2	11,4	10,5
Harvestehude	344	294	288	299	292	333	11,0	9,3	8,8	9,6	9,3	10,1
Hoheluft-West	153	161	157	150	220	229	8,0	8,5	8,2	7,9	11,6	12,0
Lokstedt	170	160	175	163	157	178	11,5	10,5	11,1	11,1	10,3	11,3
Niendorf	228	221	242	167	183	171	13,1	12,2	12,9	9,6	10,1	9,1
Schnelsen	138	161	155	138	121	110	11,2	13,1	12,5	11,2	9,8	8,9
Eidelstedt	176	134	150	136	147	135	12,9	9,7	10,6	10,0	10,7	9,5
Stellingen	253	216	174	195	195	208	16,0	13,5	10,5	12,3	12,2	12,6
Bezirk 3 Eimsbüttel	2 550	2 429	2 395	2 585	2 811	2 841	10,1	9,6	9,3	10,3	11,1	11,1
davon im												
Kerngebiet	1 585	1 537	1 499	1 786	2 008	2 039	8,9	8,6	8,4	10,0	11,3	11,4
O.A. Lokstedt	536	542	572	468	461	459	12,1	11,8	12,2	10,5	10,1	9,8
O.A. Stellingen	429	350	324	331	342	343	14,6	11,8	10,5	11,3	11,5	11,2
Bezirk 4 Hamburg - Nord												
Hoheluft-Ost	184	172	148	247	240	273	10,1	9,5	8,2	13,6	13,2	15,2
Eppendorf	437	395	394	592	563	590	8,7	8,0	8,1	11,8	11,4	12,2
Groß Borstel	236	289	259	140	169	180	15,3	17,9	15,0	9,1	10,5	10,4
Alsterdorf	156	142	138	154	157	156	10,3	9,5	9,3	10,2	10,5	10,5
Winterhude	746	806	733	855	912	930	8,2	8,8	8,1	9,4	10,0	10,3
Uhlenhorst	178	203	176	241	311	313	9,5	10,7	9,1	12,9	16,4	16,2
Hohenfelde	98	92	74	100	125	122	10,2	9,5	7,7	10,4	12,9	12,7
Barmbek-Süd	234	246	252	193	220	239	10,7	10,3	9,6	8,9	9,2	9,1
Dulsberg	150	253	229	104	165	180	11,2	12,2	10,0	7,7	8,0	7,9
Barmbek-Nord	337	406	469	325	376	430	9,0	9,7	9,3	8,7	9,0	8,5
Ohlsdorf	145	133	138	166	186	187	7,5	6,9	7,2	8,6	9,6	9,7
Fuhlsbüttel	207	199	157	213	224	200	9,9	9,6	7,7	10,2	10,8	9,9
Langenhorn	386	386	401	231	240	280	13,7	13,1	12,9	8,2	8,1	9,0
Bezirk 4 Hamburg-Nord	3 494	3 722	3 568	3 561	3 888	4 080	9,7	9,9	9,2	9,9	10,4	10,5
davon im												
Kerngebiet	1 759	1 804	1 672	1 988	2 041	2 129	9,3	9,5	8,9	10,5	10,8	11,3
O.A. Barmbek-Uhlenhorst	997	1 200	1 200	963	1 197	1 284	9,9	10,5	9,3	9,5	10,4	10,0
O.A. Fuhlsbüttel	738	718	696	610	650	667	10,8	10,3	9,9	8,9	9,3	9,5

Noch: 34. Die Lebendgeborenen und Gestorbenen in den Bezirken, Ortsämtern
und Stadtteilen 1950 bis 1952

Stadtteile Bezirke Ortsämter	Lebendgeborene			Gestorbene			Lebendgeborene			Gestorbene		
							auf 1000 der Bevölkerung					
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
Bezirk 5 Wandsbek												
Eilbek	67	101	81	58	65	77	10,0	13,9	10,3	8,7	8,9	9,8
Wandsbek	281	315	317	279	305	324	9,2	10,2	9,9	9,1	9,9	10,1
Marienthal	112	114	136	238	217	219	9,4	9,0	10,4	20,0 ¹⁾	17,2 ¹⁾	16,7 ¹⁾
Jenfeld	102	100	123	62	81	130	10,0	10,0	13,3	6,1	8,1	14,0
Tonndorf	144	151	130	138	136	147	10,7	11,1	9,5	10,2	10,0	10,8
Farmsen	145	131	158	283	284	296	9,4	8,6	10,6	18,4 ¹⁾	18,7 ¹⁾	19,8 ¹⁾
Bramfeld	312	299	284	286	282	267	12,8	12,0	11,0	11,7	11,3	10,3
Steilshoop	33	55	58	30	55	77	5,0	7,7	7,3	4,6	7,7	9,6
Wellingsbüttel	85	104	81	72	107	75	8,2	10,1	7,8	6,9	10,4	7,3
Sasel	166	127	150	157	142	157	12,2	9,3	11,0	11,5	10,4	11,5
Poppenbüttel	123	118	116	101	128	145	9,8	9,5	9,2	8,1	10,3	11,5
Hummelsbüttel	46	61	51	42	56	44	9,5	12,7	10,2	8,6	11,6	8,8
Lemsahl-Mellingstedt	22	16	20	24	24	36	7,2	5,4	6,8	7,8	8,1	12,3
Duvenstedt	33	30	29	22	23	30	11,9	10,8	10,3	7,9	8,3	10,6
Wohldorf-Ohlstedt	49	51	48	35	32	33	11,4	11,9	11,1	8,2	7,5	7,6
Bergsdorf	34	38	27	35	45	50	8,4	9,3	6,8	8,6	11,1	12,6
Volksdorf	142	142	144	126	115	160	10,5	10,3	10,5	9,3	8,3	11,6
Rahlstedt	399	398	365	385	364	378	11,9	12,0	10,8	11,5	10,9	11,2
Bezirk 5 Wandsbek	2 295	2 351	2 318	2 373	2 461	2 645	10,3	10,5	10,2	10,7	11,0	11,6
davon im												
Kerngebiet	851	912	945	1 058	1 088	1 193	9,6	10,2	10,4	12,0	12,2	13,2
O.A. Bramfeld	345	354	342	316	337	344	11,1	11,0	10,1	10,2	10,5	10,2
O.A. Alstertal	420	410	398	372	433	421	10,2	9,9	9,6	9,0	10,5	10,1
O.A. Walddörfer	280	277	268	242	239	309	10,1	9,9	9,6	8,7	8,6	11,1
O.A. Rahlstedt	399	398	365	385	364	378	11,9	12,0	10,8	11,5	10,9	11,2
Bezirk 6 Bergedorf												
Lohbrügge	218	226	199	150	180	152	14,5	14,7	12,8	9,9	11,7	9,8
Bergedorf	433	405	351	376	389	349	11,7	11,0	9,7	10,2	10,6	9,6
Curslack	40	40	34	21	26	19	14,6	15,1	13,1	7,7	9,8	7,3
Altengamme	40	39	31	17	23	18	16,8	17,2	13,7	7,2	10,1	8,0
Neuengamme	70	49	57	32	34	35	16,8	12,2	14,2	7,7	8,4	8,7
Kirchwerder	143	135	105	87	72	85	16,7	16,2	12,8	10,2	8,6	10,3
Ochsenwerder	44	46	36	24	31	33	13,6	14,6	11,6	7,4	9,9	10,6
Reitbrook	10	10	15	2	7	6	14,3	15,1	23,7	2,9	10,6	9,5
Allermöhe	27	27	32	13	14	17	17,5	16,8	20,2	8,4	8,7	10,7
Billwerder	61	52	54	34	43	47	13,8	11,4	11,8	7,7	9,4	10,2
Moorfleet	32	27	29	15	23	18	20,1	16,8	18,0	9,4	14,3	11,2
Tatenberg	1	8	1	3	6	1	2,5	18,7	2,4	7,4	14,1	2,4
Spadenland	9	5	7	3	2	6	15,4	8,7	12,5	5,1	3,5	10,7
Bezirk 6 Bergedorf	1 128	1 069	951	777	850	786	13,7	13,0	11,7	9,4	10,4	9,6
davon im												
Kerngebiet	651	631	550	526	569	501	12,5	12,1	10,6	10,1	10,9	9,7
O.A. Vier- und Marschlande	477	438	401	251	281	285	15,7	14,7	13,6	8,3	9,4	9,6
Bezirk 7 Harburg												
Harburg	338	312	291	305	316	323	12,2	11,1	10,2	11,0	11,3	11,4
Neuland	41	54	36	33	21	25	15,5	18,7	11,8	12,5	7,3	8,2
Gut Moor	5	6	5	-	5	2	16,7	19,6	15,3	-	16,3	6,1
Wilstorf	190	159	141	160	148	178	11,8	9,9	8,8	10,0	9,2	11,1
Rönneburg	31	26	19	11	12	22	15,3	13,0	9,7	5,4	6,0	11,2
Langenbek	6	13	5	4	14	7	9,0	20,3	7,6	6,0	21,8	10,6
Sinstorf	44	33	41	24	20	18	16,6	12,0	15,4	9,1	7,3	6,7
Marmstorf	44	42	42	31	28	36	12,4	11,9	12,1	8,7	7,9	10,4
Eißendorf	191	172	207	143	147	159	12,0	10,6	12,0	9,0	9,0	9,2
Heimfeld	219	235	225	288	432	446	10,0	10,1	9,4	13,2 ¹⁾	18,6 ¹⁾	18,6 ¹⁾
Wilhelmsburg	463	460	439	360	345	362	13,3	13,0	11,8	10,3	9,7	9,8
Georgswerder	173	195	170	92	105	130	11,3	12,5	10,9	6,0	6,7	8,4
Moorwerder	34	11	19	25	12	7	27,9	9,3	16,3	20,5	10,2	6,0
Altenwerder	39	42	47	24	27	23	15,3	16,4	18,4	9,4	10,6	9,0
Moorburg	40	39	32	19	20	14	18,0	17,4	14,1	8,5	8,9	6,2
Hausbruch	132	92	62	127	66	56	25,5	18,5	12,3	24,5	13,3	11,1
Neugraben-Fischbek	92	126	145	341	544	563	7,7	10,3	11,5	28,6 ¹⁾	44,3 ¹⁾	44,7 ¹⁾
Francop	12	19	18	9	14	8	14,7	23,8	22,7	11,0	17,5	10,1
Neuenfelde	72	75	59	42	29	36	18,2	19,3	15,2	10,6	7,5	9,3
Cranz	21	12	14	8	5	8	22,4	12,7	15,2	8,5	5,3	8,7
Bezirk 7 Harburg	2 187	2 123	2 017	2 046	2 310	2 423	12,7	12,1	11,2	11,9	13,2	13,5
davon im												
Kerngebiet	1 109	1 052	1 012	999	1 143	1 216	11,9	11,0	10,3	10,7	11,9	12,4
O.A. Wilhelmsburg	670	666	628	477	462	499	13,0	12,8	11,7	9,3	8,9	9,3
O.A. Süderelbe	408	405	377	570	705	708	14,8	14,6	13,4	20,7	25,5	25,2
Freie und Hansestadt Hamburg												
Insgesamt	17 380	17 547	16 811	16 667	17 898	18 338	10,9	10,7	10,1	10,5	10,9	11,0

¹⁾ Diese erhöhten Sterbeziffern sind auf in diesen Stadtteilen vorhandene Altersheime zurückzuführen.

**35. Die Gestorbenen¹⁾ 1937 bis 1952 sowie beurkundete Sterbefälle
von Wehrmachtsangehörigen und Zivilpersonen
durch Kriegseignisse seit 1939**

Jahre	Gestorbene						Auf 100 weibliche Gestorbene kamen männliche	Außerdem	
	männlich	weiblich	zusammen	darunter		auf 1000 der Be- völkerung		Sterbefälle ²⁾ von Wehrmachts- angehörigen	Luftkriegs- ³⁾ opfer
				unter 1 Jahr alt	70 und mehr Jahre alt				
1937	10 438	9 904	20 342	1 542	7 553	12,2	105,4	-	-
1938	10 524	9 895	20 419	1 414	7 881	12,2	106,4	-	-
1939	11 283	10 490	21 773	1 483	8 434	12,8	107,6	130	-
1940	11 347	11 226	22 573	1 630	9 247	13,2	101,1	1 597	106
1941	10 670	10 233	20 903	1 331	8 097	12,3	104,3	1 655	604
1942	11 191	10 213	21 404	1 405	8 178	12,6	109,6	6 443	561
1943	9 900	9 077	18 977	1 313	7 168	13,6	109,1	6 486	30 583
1944	7 529	6 725	14 254	1 198	5 164	13,2	112,0	5 346	3 553
1945	11 207	8 604	19 811	1 921	7 117	16,3	130,3	3 970	2 253
1946	11 703	8 932	20 635	1 739	8 132	14,7	131,0	6 297	-
1947	10 176	8 630	18 806	1 193	7 573	13,1	117,9	4 287	-
1948	7 946	7 181	15 127	916	5 825	10,1	110,7	2 063	-
1949	8 178	7 420	15 598	780	6 530	10,1	110,2	1 360	-
1950	8 515	8 152	16 667	762	7 570	10,5	104,5	1 343	-
1951	9 123	8 775	17 898	708	8 646	10,9	104,0	1 197	-
1952	9 444	8 894	18 338	545	9 198	11,0	106,2	689	-

1) 1943 bis 1946 einschl. der Ortsfremden und ohne auswärts gestorbene Hamburger, 1937 bis 1942 und ab 1947 ohne Ortsfremde, aber einschl. der auswärts gestorbenen Hamburger (Wohnortsprinzip)

2) nach Beurkundungsjahren

3) nach Sterbejahren (nur standesamtlich beurkundete Fälle bis zum 31.12.52).

Die Gesamtzahl der Bombenopfer beträgt etwa 55 000, vgl. "Hamburg in Zahlen", Jg. 1951 Heft Nr. 26.

36. Die Gestorbenen nach Kalendermonaten 1937 bis 1952

Jahre	Gestorbene												
	insgesamt	davon in den Monaten											
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a) Grundzahlen													
1937	20 342	1 923	1 931	1 973	1 794	1 753	1 570	1 401	1 429	1 457	1 639	1 622	1 850
1938	20 419	1 934	1 614	1 754	1 711	1 943	1 637	1 591	1 584	1 470	1 603	1 633	1 945
1939	21 733	2 289	2 257	1 888	2 036	1 711	1 710	1 566	1 588	1 493	1 588	1 693	1 954
1940	22 573	2 535	2 386	2 388	2 078	1 860	1 594	1 534	1 402	1 486	1 702	1 666	1 942
1941	20 903	1 991	2 216	1 963	1 851	1 863	1 579	1 553	1 385	1 410	1 640	1 609	1 843
1942	21 404	2 141	2 073	2 054	1 865	1 836	1 630	1 897	1 500	1 459	1 622	1 550	1 777
1943	18 977	2 053	1 759	2 140	1 874	1 734	1 587	1 647	1 281	970	1 198	1 246	1 488
1944	14 254	1 475	1 196	1 273	1 210	1 186	1 083	944	1 039	1 022	1 240	1 309	1 277
1945	19 811	1 630	1 482	1 896	2 086	1 895	1 344	1 395	1 408	1 293	1 471	1 771	2 140
1946	20 635	2 381	1 895	2 289	1 870	1 706	1 420	1 374	1 386	1 270	1 484	1 627	1 933
1947	18 806	2 531	2 534	1 968	1 471	1 491	1 317	1 227	1 135	1 152	1 331	1 372	1 277
1948	15 127	1 461	1 395	1 534	1 402	1 239	1 117	1 074	1 085	1 052	1 180	1 195	1 393
1949	15 598	1 424	1 301	1 713	1 317	1 280	1 216	1 116	1 144	1 055	1 229	1 390	1 413
1950	16 667	1 461	1 347	1 430	1 345	1 420	1 336	1 259	1 254	1 275	1 406	1 485	1 649
1951	17 898	2 297	1 521	1 595	1 430	1 482	1 312	1 247	1 302	1 220	1 474	1 460	1 558
1952	18 338	1 658	1 572	1 644	1 748	1 487	1 336	1 439	1 275	1 365	1 505	1 518	1 791
b) Verhältniszahlen ¹⁾													
1938	12,2	13,6	12,5	12,3	12,4	13,6	11,9	11,2	11,1	10,6	11,2	11,8	13,6
1939	12,8	15,9	17,4	13,1	14,6	11,9	12,2	10,8	11,0	10,7	11,0	12,1	13,4
1944	13,2	16,0	13,8	13,7	13,5	12,9	12,3	10,4	11,5	11,6	13,5	14,8	14,0
1945	16,3	17,9	17,7	20,2	22,9	19,6	14,1	13,8	13,3	12,2	13,2	16,1	18,5
1946	14,7	20,3	17,8	19,3	16,3	14,4	12,3	11,5	11,6	11,0	12,3	13,9	15,9
1947	13,1	21,0	23,3	16,3	12,6	12,3	11,2	10,1	9,3	9,7	10,8	11,4	10,3
1948	10,1	11,7	11,9	12,2	11,5	9,8	9,1	8,5	8,5	8,5	9,2	9,6	10,8
1949	10,1	11,0	11,1	13,2	10,5	9,8	9,6	8,5	8,7	8,3	9,3	10,8	10,6
1950	10,5	11,0	11,2	10,7	10,4	10,6	10,2	9,3	9,2	9,7	10,3	11,2	12,0
1951	10,9	16,7	12,2	11,5	10,7	10,7	9,7	8,9	9,3	9,0	10,5	10,7	11,1
1952	11,0	11,8	11,9	11,6	12,8	10,5	9,7	10,1	9,0	9,9	10,6	11,0	12,5

¹⁾ berechnet auf 1 000 der mittleren Bevölkerung und 1 Jahr.

37. Die Gestorbenen¹⁾ nach Altersgruppen und Geschlecht 1910, 1925, 1933, 1939 und 1946 bis 1952

Alter in Jahren	Gestorbene in den Jahren										
	1910	1925	1933	1939 ²⁾	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Grundzahlen											
a) männlich											
bis unter 1	1 951	769	491	860	1 000	685	536	433	440	394	319
1 " " 5	598	189	92	263	282	183	148	113	61	64	55
5 " " 15	235	135	101	203	199	206	135	113	98	69	65
15 " " 20	177	136	51	108	123	121	85	63	58	61	65
20 " " 25	238	276	147	88	177	164	134	117	75	76	56
25 " " 30	228	222	179	206	140	144	101	101	99	69	68
30 " " 40	571	457	432	553	509	432	368	251	236	208	191
40 " " 50	734	713	615	897	927	830	758	742	623	602	590
50 " " 60	916	1 042	1 015	1 688	1 484	1 385	1 213	1 276	1 239	1 332	1 410
60 " " 70	898	1 326	1 499	2 571	2 476	2 337	1 835	1 977	2 132	2 283	2 307
70 und mehr	899	1 409	2 102	3 846	4 386	3 689	2 633	2 992	3 454	3 965	4 324
Insgesamt	7 495	6 674	6 724	11 283	11 703	10 176	7 946	8 178	8 515	9 123	9 444
b) weiblich											
bis unter 1	1 453	617	360	623	739	508	380	347	322	314	226
1 " " 5	552	160	75	197	234	153	101	84	48	51	44
5 " " 15	274	109	53	156	149	120	93	75	57	41	34
15 " " 20	145	146	69	63	94	67	46	35	35	42	38
20 " " 25	202	217	142	89	127	143	102	81	68	43	42
25 " " 30	201	245	164	169	142	133	118	87	80	68	61
30 " " 40	440	503	440	494	391	322	293	250	212	170	177
40 " " 50	451	601	569	756	671	616	577	493	505	502	510
50 " " 60	617	796	845	1 274	1 076	1 042	906	897	983	1 015	1 059
60 " " 70	814	1 073	1 219	2 081	1 563	1 642	1 373	1 533	1 726	1 848	1 829
70 und mehr	1 352	1 856	2 670	4 588	3 746	3 884	3 192	3 538	4 116	4 681	4 874
Insgesamt	6 501	6 323	6 606	10 490	8 932	8 630	7 181	7 420	8 152	8 775	8 894
Verhältniszahlen											
a) männlich											
bis unter 1 ³⁾	161,8	88,1	71,7	58,3	106,3	69,4	54,8	45,4	48,8	43,6	36,5
1 " " 5	15,0	5,9	3,3	5,1	7,5	4,9	4,0	3,0	1,7	1,7	1,5
5 " " 15	3,1	1,8	1,3	2,1	2,1	2,1	1,3	1,0	0,9	0,6	0,6
15 " " 20	3,9	2,8	1,6	1,8	3,0	2,9	1,9	1,5	1,3	1,3	1,2
20 " " 25	5,0	5,2	2,8	2,4	5,5	4,6	3,1	2,4	1,5	1,5	1,1
25 " " 30	4,4	4,6	3,1	2,9	4,8	4,3	2,5	2,1	2,1	1,4	1,4
30 " " 40	6,6	5,0	4,2	3,5	5,9	5,0	4,2	2,8	2,6	2,3	2,1
40 " " 50	11,8	8,2	7,0	7,6	8,1	7,1	6,1	5,9	4,8	4,6	4,5
50 " " 60	24,5	17,0	13,6	16,0	15,9	14,7	12,5	13,0	12,1	12,5	12,8
60 " " 70	47,0	39,3	33,8	35,5	35,8	33,4	25,4	26,9	27,9	29,3	29,2
70 und mehr	106,0	105,4	104,7	103,3	129,3	107,2	70,4	75,0	78,0	84,7	87,7
Insgesamt	15,0	12,1	11,6	13,8	18,2	15,5	11,4	11,3	11,4	11,9	12,1
b) weiblich											
bis unter 1 ³⁾	130,0	74,3	57,0	44,1	84,1	56,3	42,1	39,5	37,9	37,0	27,8
1 " " 5	14,2	5,3	2,8	4,0	6,5	4,3	2,9	2,3	1,4	1,4	1,2
5 " " 15	3,0	1,5	0,7	1,7	1,6	1,3	0,9	0,7	0,5	0,4	0,3
15 " " 20	3,0	2,8	2,0	1,1	2,2	1,6	1,1	0,9	0,8	0,9	0,7
20 " " 25	4,0	3,5	2,5	2,0	2,5	2,8	2,0	1,5	1,3	0,8	0,8
25 " " 30	4,2	4,1	2,6	2,2	3,1	2,7	2,1	1,4	1,3	1,1	1,0
30 " " 40	5,4	4,5	3,6	3,0	3,2	2,7	2,6	2,3	1,9	1,5	1,5
40 " " 50	7,7	6,8	5,6	5,0	5,0	4,5	4,2	3,5	3,4	3,3	3,4
50 " " 60	15,2	13,0	11,0	11,2	9,3	8,8	7,4	7,2	7,6	7,6	7,7
60 " " 70	32,0	28,1	25,6	26,5	21,1	21,6	17,3	18,6	19,6	20,1	19,0
70 und mehr	95,4	84,6	92,5	96,1	85,0	85,3	64,6	67,5	71,6	76,9	75,9
Insgesamt	12,8	10,5	10,4	11,8	11,7	11,1	9,0	9,1	9,6	10,0	10,0

1) ohne Totgeborene

2) ab 1939 Gebietsumfang nach dem Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen vom 26. Januar 1937

3) die im ersten Lebensjahr Gestorbenen sind auf die Lebendgeborenen des Zeitraums bezogen, aus dem sie stammten.

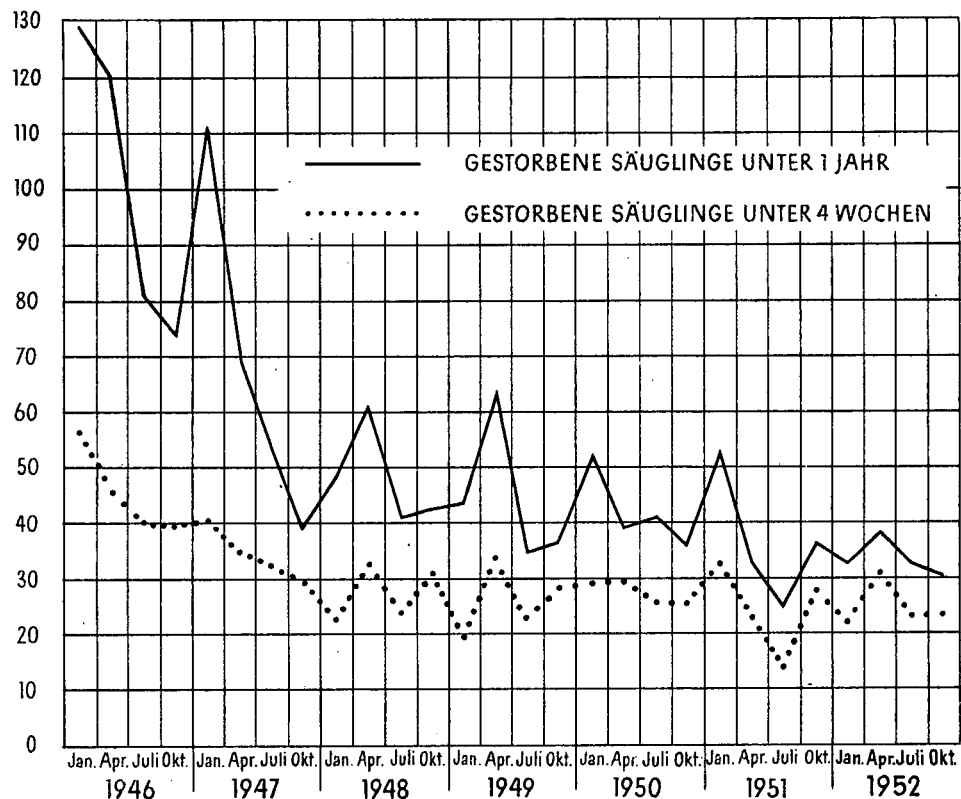
38. Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr nach Geschlecht und Legitimität 1933 bis 1952

Jahre	Gestorbene Säuglinge					Auf 1000 Lebendgeborene kamen gestorbene Säuglinge ¹⁾				
	männlich	weiblich	zusammen	davon		männlich	weiblich	zusammen	davon	
				ehelich	unehelich				ehelich	unehelich
1933	491	360	851	690	161	71,7	57,0	64,7	58,7	114,2
1934	528	409	937	794	143	62,6	49,8	56,6	52,5	103,0
1935	551	416	967	844	123	55,2	45,3	50,5	47,6	88,6
1936	632	462	1 094	948	146	62,9	48,6	55,9	52,5	96,6
1937 ²⁾	896	646	1 542	1 314	228	62,9	49,9	56,7	52,7	99,8
1938	803	611	1 414	1 229	185	55,8	45,0	50,6	48,2	75,0
1939	860	623	1 483	1 278	205	58,3	44,1	51,3	48,6	78,7
1940	922	708	1 630	1 417	213	59,1	47,9	53,7	50,7	88,1
1941	787	544	1 331	1 184	147	51,7	39,0	45,7	44,1	62,4
1942	778	627	1 405	1 209	196	58,0	50,0	54,2	51,3	82,9
1943	770	543	1 313	1 148	165	67,9	52,4	60,5	58,4	79,9
1944	665	533	1 198	909	289	89,2	76,7	83,2	73,7	139,6
1945	1 071	850	1 921	1 454	467	152,9	128,2	140,9	131,7	182,2
1946	1 000	739	1 739	1 285	454	106,3	84,1	95,5	84,3	159,3
1947	685	508	1 193	995	198	69,4	56,3	63,1	59,6	93,5
1948	536	380	916	759	157	54,8	42,1	48,7	44,8	85,9
1949	433	347	780	608	172	45,4	39,5	42,6	36,8	95,4
1950	440	322	762	572	190	48,8	37,9	43,5	36,5	103,4
1951	394	314	708	556	152	43,6	37,0	40,4	35,5	81,3
1952	319	226	545	419	126	36,5	27,8	32,3	27,8	70,3

1) berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

2) ab 1937 Groß-Hamburg.

DIE ENTWICKLUNG DER SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT IN HAMBURG (BERECHNET AUF 1000 LEBENDGEBORENE)



39. Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr nach Altersmonaten 1933 bis 1952

Jahre	Gestorbene Säuglinge												
	insgesamt	davon starben im Alter von ... bis unter ... Monaten											
		0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12
Grundzahlen													
1933	851	486	71	80	48	38	28	22	21	21	15	12	9
1934	937	550	80	84	57	42	24	21	22	21	14	10	12
1935	967	563	91	89	58	41	26	25	21	15	18	11	9
1936 ¹⁾	1 094	577	119	109	69	53	42	24	29	20	13	23	16
1937	1 542	822	168	125	94	78	47	42	39	41	23	31	32
1938	1 414	743	130	137	75	62	59	54	51	32	26	20	25
1939	1 483	789	132	138	90	59	56	53	42	34	34	37	19
1940	1 630	845	174	152	101	63	55	51	57	40	32	37	23
1941	1 331	759	135	124	70	44	35	42	37	32	21	15	17
1942	1 405	754	171	123	66	60	39	40	39	35	29	29	20
1943	1 313	641	170	127	86	78	47	39	31	26	23	26	19
1944	1 198	516	71	55	48	55	50	40	46	81	83	80	73
1945	1 921	622	291	302	196	123	83	66	65	51	51	40	31
1946	1 739	824	263	203	139	79	48	43	40	30	24	22	24
1947	1 193	624	130	120	98	59	29	35	30	16	20	16	16
1948	916	495	95	100	50	37	28	24	17	24	19	14	13
1949	780	467	81	63	46	32	19	18	10	11	11	14	8
1950	762	514	49	59	38	22	22	14	8	11	11	9	5
1951	708	482	54	44	32	19	19	17	9	10	6	9	7
1952	545	407	24	28	26	11	9	7	5	11	6	4	7
Verhältniszahlen													
1933	100	57,1	8,3	9,4	5,6	4,5	3,3	2,6	2,5	2,5	1,8	1,4	1,0
1934	100	58,7	8,5	9,0	6,1	4,5	2,6	2,2	2,3	2,2	1,5	1,1	1,3
1935	100	58,2	9,4	9,2	6,0	4,2	2,7	2,6	2,2	1,6	1,9	1,1	0,9
1936 ¹⁾	100	52,7	10,9	10,0	6,3	4,8	3,8	2,2	2,7	1,8	1,2	2,1	1,5
1937	100	53,3	10,9	8,1	6,1	5,1	3,0	2,7	2,5	2,7	1,5	2,0	2,1
1938	100	52,5	9,2	9,7	5,3	4,4	4,2	3,8	3,6	2,3	1,8	1,4	1,8
1939	100	53,2	8,9	9,3	6,0	4,0	3,8	3,6	2,8	2,3	2,3	2,5	1,3
1940	100	51,8	10,7	9,3	6,2	3,9	3,4	3,1	3,5	2,4	2,0	2,3	1,4
1941	100	57,0	10,1	9,3	5,3	3,3	2,6	3,2	2,8	2,4	1,6	1,1	1,3
1942	100	53,7	12,2	8,8	4,7	4,3	2,8	2,8	2,8	2,5	2,0	2,0	1,4
1943	100	48,8	12,9	9,7	6,5	5,9	3,6	3,0	2,4	2,0	1,8	2,0	1,4
1944	100	43,1	5,9	4,6	4,0	4,6	4,2	3,3	3,8	6,8	6,9	6,7	6,1
1945	100	32,4	15,1	15,7	10,2	6,4	4,3	3,4	3,4	2,7	2,7	2,1	1,6
1946	100	47,4	15,1	11,7	8,0	4,5	2,8	2,5	2,3	1,7	1,4	1,3	1,3
1947	100	52,3	10,9	10,1	8,2	5,0	2,4	2,9	2,5	1,4	1,7	1,3	1,3
1948	100	54,0	10,4	10,9	5,5	4,0	3,1	2,6	1,9	2,6	2,1	1,5	1,4
1949	100	59,9	10,4	8,1	5,9	4,1	2,4	2,3	1,3	1,4	1,4	1,8	1,0
1950	100	67,5	6,4	7,7	5,0	2,9	2,9	1,8	1,1	1,4	1,4	1,2	0,7
1951	100	68,1	7,6	6,2	4,5	2,7	2,7	2,4	1,3	1,4	0,8	1,3	1,0
1952	100	74,7	4,4	5,1	4,8	2,0	1,7	1,3	0,9	2,0	1,1	0,7	1,3

1) ab 1937 Groß-Hamburg.

40. Die Gestorbenen nach Todesursachen 1937 bis 1952

(Grundzahlen)

Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses von 1938	Todesursachen	Gestorbene in den Jahren															
		1937	1938	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952 ¹⁾
1-44	<u>Übertragbare Krankheiten</u>	1998	1766	2155	2158	2197	2473	2300	1766	2626	2251	1913	1528	1217	914	892	703
	darunter																
1-2	Typhus und Paratyphus	14	6	10	9	2	8	14	8	79	68	34	22	14	7	2	-
8	Scharlach	28	11	26	36	71	207	161	40	88	8	9	12	7	-	-	1
9	Keuchhusten	32	22	84	103	37	36	49	77	107	90	31	60	17	20	14	8
10	Diphtherie	205	187	262	294	242	251	388	274	508	416	215	100	44	16	16	9
13	Tbc der Atmungsorgane	1043	979	990	1049	1082	1195	1030	747	1045	1008	1020	919	707	578	535	391
14-22	Tbc anderer Organe	136	128	135	164	166	167	164	120	171	174	137	98	86	51	49	41
30	Syphilis	193	159	151	123	218	254	172	124	154	189	137	147	153	126	82	94
33	Grippe	156	109	198	171	166	87	82	90	77	39	90	39	61	23	104	59
35	Masern	17	9	65	20	10	26	26	29	60	13	14	3	5	4	6	4
45-57	<u>Krebs und andere Gewächse</u>	3206	3253	3224	3308	3346	3582	2868	2312	2607	2824	3031	3077	3232	3550	3718	4003
	darunter																
45-55	Krebs u.a. bösart. Gew.	2874	2880	2954	2961	3016	3276	2662	2176	2440	2634	2863	2886	3106	3418	3566	3762
58-71	<u>Andere allgem. Krankheiten</u>	644	610	551	516	486	355	327	197	336	328	261	203	221	235	246	273
	darunter																
61	Zuckerkrankheit	447	406	357	340	344	249	218	132	172	185	142	114	141	133	160	181
72-76	<u>Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</u>	249	244	254	223	163	172	166	115	168	126	134	140	161	157	192	170
77-79	<u>Chronische Vergiftungen</u>	21	13	28	27	21	13	15	20	30	10	4	9	9	3	7	17
80-89	<u>Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane</u>	2713	2175	2215	2202	1813	2284	1811	1261	1728	2121	2005	1716	1986	2359	2760	3150
	darunter																
83a	Hirnblutung	2055	1632	1604	1656	1504	1722	1517	1001	1194	1624	1683	1447	1760	2069	2469	2898
90-103	<u>Krankheiten der Kreislauforgane</u>	3506	4190	4660	4847	3989	3211	2971	2406	3046	3553	3226	2621	3052	3861	4300	4817
	darunter																
90-95	Krankheiten des Herzens	2556	2785	3106	3572	3126	2604	2429	1932	2284	2926	2748	2139	2566	3228	3514	3959
104-114	<u>Krankheiten der Atmungsorgane</u>	1711	1703	1825	2546	2222	2175	2009	1223	1654	1665	1752	1132	1137	1020	1188	1029
	darunter																
106	Bronchitis	174	138	179	184	163	145	163	94	56	124	178	93	110	107	187	181
107-109	Lungenentzündung	1228	1230	1279	1950	1698	1698	1475	796	1206	1116	1164	699	729	562	635	490
115-129	<u>Krankheiten der Verdauungsorgane</u>	1312	1090	1250	1251	1123	1347	1252	876	1769	1506	1155	833	842	891	895	908
	darunter																
117	Magen- u. Zwölffingerdarmgeschwür	188	147	141	184	164	193	174	135	212	184	148	119	113	114	138	161
119	Darmkatarrh b. unt. 1-jähr.	251	157	226	212	98	112	155	124	475	251	164	75	69	44	32	2
121	Blinddarmentzündung	102	105	101	80	65	67	70	32	46	30	44	36	37	49	49	59
124-127	Krankheiten der Leber- und Gallenwege	349	314	359	288	279	272	237	121	279	242	250	234	339	362	368	400
130-139	<u>Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane</u>	745	693	716	673	611	700	502	435	560	584	564	526	570	570	571	534
	darunter																
130-132	Nierenentzündung	384	295	245	229	239	255	175	191	200	240	214	199	221	214	211	141
140-150	<u>Krankheiten der Schwangerschaft und des Kindbetts</u>	98	74	69	80	66	79	65	38	62	86	64	39	43	30	15	28
151-153	<u>Krankheiten der Haut und des Zellgewebes</u>	57	61	81	64	74	87	62	108	235	260	154	50	30	13	22	18
154-156	<u>Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane</u>	40	37	49	30	27	61	47	33	62	59	54	42	26	20	25	19
157	<u>Angeborene Mißbildung</u>	134	102	170	202	180	166	129	90	92	84	86	90	70	83	111	93
158-161	<u>Bes. Krankheiten der erst. Lebenszeit</u>	706	657	622	607	612	664	547	508	620	731	529	426	412	438	415	354
	darunter																
158	angeborene Lebensschwäche	67	78	83	69	91	90	58	99	145	130	88	34	30	24	16	5
159	Frühgeburt	533	491	359	384	346	423	381	307	357	475	353	294	267	292	264	241
162	<u>Altersschwäche</u>	1125	1513	1590	1615	1334	1141	964	684	1336	1234	1028	627	653	703	759	543
163-198	<u>Äußere Einwirkungen</u>	1477	1605	1701	1488	2067	2048	1831	1261	1968	2082	1945	1485	1389	1349	1334	1273
	darunter																
163-164	Freitod	752	738	753	530	499	553	585	378	486	507	515	495	596	597	562	548
165-168	Mord und Totschlag	17	18	25	22	17	36	20	16	61	49	37	25	25	17	18	15
169-195	Verunglückungen	706	847	919	824	937	846	846	682	1330	1505	1393	955	765	733	748	709
199-200	<u>Unbestimmte Todesursachen</u>	600	633	613	736	572	846	1111	921	912	1131	901	583	548	471	448	406
1-200	Gestorbene insgesamt	20342	20419	21773	22573	20903	21404	18977	14254	19811	20635	18806	15127	15598	16667	17898	18338

1) für das Jahr 1952 sind die Todesursachen nach dem neuen Todesursachenverzeichnis (Systematik der Todesursachen - Band 2 - Ausgabe 1951, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt) mit dem früheren Todesursachenverzeichnis von 1938 abgestimmt.

Noch: 40. Die Gestorbenen nach Todesursachen 1937 bis 1952

(Verhältniszahlen)

Nr. des ausführ- lichen Todesur- sachen- verzeich- nisses von 1938	Todesursachen	Gestorbene in den Jahren auf 10 000 der Gesamtbevölkerung															
		1937	1938	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
1-44	<u>Übertragbare Krankheiten</u>	12,0	10,5	12,6	12,7	12,9	14,6	16,5	16,4	21,6	16,0	13,3	10,2	7,9	5,7	5,4	4,2
	darunter																
1-2	Typhus und Paratyphus	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,7	0,5	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
8	Scharlach	0,2	0,1	0,2	0,2	0,4	1,2	1,2	0,4	0,7	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Keuchhusten	0,2	0,1	0,5	0,6	0,2	0,2	0,4	0,7	0,9	0,6	0,2	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0
10	Diphtherie	1,2	1,1	1,5	1,7	1,4	1,5	2,8	2,5	4,2	3,0	1,5	0,7	0,2	0,1	0,1	0,1
13	Tbc der Atmungsorgane	6,2	5,8	5,8	6,2	6,4	7,1	7,4	6,9	8,6	7,2	7,1	6,1	4,6	3,6	3,3	2,3
14-22	Tbc anderer Organe	0,8	0,8	0,8	1,0	1,0	1,0	1,2	1,1	1,4	1,2	1,0	0,7	0,6	0,3	0,3	0,2
30	Syphilis	1,2	0,9	0,9	0,7	1,3	1,5	1,2	1,1	1,3	1,3	1,0	1,0	0,4	0,8	0,5	0,6
33	Grippe	0,9	0,6	1,2	1,0	1,0	0,5	0,6	0,8	0,6	0,3	0,6	0,3	0,4	0,1	0,6	0,4
35	Masern	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
45-57	<u>Krebs und andere Geschwülste</u>	19,2	19,4	18,9	19,4	19,7	21,1	20,5	21,4	21,5	20,1	21,0	20,6	21,0	22,3	22,7	24,0
	darunter																
45-55	Krebs u.a. bösart. Gew.	17,2	17,1	17,3	17,4	17,7	19,3	19,1	20,2	20,1	18,7	19,9	19,3	20,2	21,5	21,7	22,5
58-71	<u>Andere allgem. Krankheiten</u>	3,9	3,6	3,2	3,0	2,9	2,1	2,3	1,8	2,8	2,3	1,8	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6
	darunter																
61	Zuckerkrankheit	2,7	2,4	2,1	2,0	2,0	1,5	1,6	1,2	1,4	1,3	1,0	0,8	0,9	0,8	1,0	1,1
72-76	<u>Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</u>	1,5	1,5	1,5	1,3	1,0	1,0	1,2	1,1	1,4	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	1,2	1,0
77-79	<u>Chronische Vergiftungen</u>	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1
80-89	<u>Krankheiten des Nervensy- stems und der Sinnesorgane</u>	16,2	13,0	13,0	12,9	10,7	13,5	13,0	11,7	14,2	15,1	13,9	11,5	12,9	14,8	16,8	18,9
	darunter																
83a	Hirnblutung	12,3	9,7	9,4	9,7	8,8	10,2	10,9	9,3	9,8	11,5	11,7	9,7	11,4	13,0	15,1	17,3
90-103	<u>Krankheiten der Kreislauf- organe</u>	21,0	24,9	27,3	28,4	23,5	18,9	21,3	22,3	25,1	25,3	22,4	17,5	19,8	24,3	26,2	28,8
	darunter																
90-95	Krankheiten des Herzens	15,3	16,6	18,2	20,9	18,4	15,4	17,4	17,9	18,8	20,8	19,1	14,3	16,6	20,3	21,4	23,7
104-114	<u>Krankheiten der Atmungs- organe</u>	10,2	10,1	10,7	14,9	13,1	12,8	14,4	11,3	13,6	11,8	12,2	7,6	7,4	6,4	7,2	6,2
	darunter																
106	Bronchitis	1,0	0,8	1,0	1,1	1,0	0,9	1,2	0,9	0,5	0,9	1,2	0,6	0,7	0,7	1,1	1,1
107-109	Lungenentzündung	7,4	7,3	7,5	11,4	10,0	10,0	10,6	7,4	9,9	7,9	8,1	4,7	4,7	3,5	3,9	2,9
115-129	<u>Krankheiten der Verdauungs- organe</u>	7,9	6,5	7,3	7,3	6,6	7,9	9,0	8,1	14,6	10,7	8,0	5,6	5,5	5,6	5,5	5,4
	darunter																
117	Magen und Zwölffinger- darmgeschwür	1,1	0,9	0,8	1,1	1,0	1,1	1,2	1,3	1,7	1,3	1,0	0,8	0,7	0,7	0,8	1,0
119	Darmkatarrh b. unt.-1-jähr.	92,3	55,8	77,6	69,0	34,0	44,2	74,1	93,5	345,1	128,6	87,8	39,9	37,9	25,3	18,2	1,2
121	Blinddarmentzündung	0,6	0,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,5	0,3	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4
124-127	<u>Krankheiten der Leber- und Gallenwege</u>	2,1	1,9	2,1	1,7	1,6	1,6	1,7	1,1	2,3	1,7	1,7	1,6	2,2	2,3	2,2	2,4
130-139	<u>Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane</u>	4,5	4,1	4,2	3,9	3,6	4,1	3,6	4,0	4,6	4,2	3,9	3,5	3,7	3,6	3,5	3,2
	darunter																
130-132	Nierenentzündung	2,3	1,8	1,4	1,3	1,4	1,5	1,3	1,8	1,6	1,7	1,5	1,3	1,4	1,3	1,3	0,8
140-150	<u>Krankheiten der Schwanger- schaft und des Kindbettes</u>	2,4	1,8	1,6	1,9	1,6	1,9	1,9	1,4	2,2	2,6	1,9	1,2	1,3	0,9	0,4	0,8
151-153	<u>Krankheiten der Haut und des Zellgewebes</u>	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5	0,4	1,0	1,9	1,8	1,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
154-156	<u>Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane</u>	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,4	0,3	0,3	0,5	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
157	<u>Angeborene Mißbildung</u>	0,8	0,6	1,0	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,7	0,6
158-161	<u>Bes. Krankheiten der erst. Lebenszeit 1)</u>	259,6	233,4	213,5	197,6	212,2	262,2	261,6	383,0	450,5	374,5	283,1	226,4	226,5	252,0	236,5	210,6
	darunter																
158	angeborene Lebensschwäche	24,6	27,7	28,5	22,5	31,6	35,5	27,7	74,6	105,3	66,6	47,1	18,1	16,5	13,8	9,1	3,0
159	Frühgeburt	196,0	174,4	123,2	125,0	120,0	167,1	182,2	231,4	259,4	243,4	188,9	156,2	146,8	168,0	150,5	143,4
162	<u>Altersschwäche</u>	6,7	9,0	9,3	9,5	7,8	6,7	6,9	6,3	11,0	8,8	7,1	4,2	4,2	4,4	4,6	3,3
163-198	<u>Äußere Einwirkungen</u>	8,8	9,6	10,0	8,7	12,2	12,1	13,1	11,7	16,2	14,8	13,5	9,9	9,0	8,5	8,1	7,6
	darunter																
163-164	Freitod	4,5	4,4	4,4	3,1	2,9	3,3	4,2	3,5	4,0	3,6	3,6	3,3	3,9	3,8	3,4	3,3
165-168	Mord und Totschlag	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
169-195	Verunglückungen	4,2	5,0	5,4	4,8	5,5	5,0	6,1	6,3	11,0	10,7	9,7	6,4	5,0	4,6	4,6	4,2
199-200	<u>Unbestimmte Todesursachen</u>	3,6	3,8	3,6	4,3	3,4	5,0	8,0	8,5	7,5	8,0	6,3	3,9	3,6	3,0	2,7	2,4
1-200	Gestorbene insgesamt	121,8	121,6	127,7	132,3	123,0	126,3	135,8	132,1	163,2	146,7	130,5	101,2	101,2	104,7	109,2	109,8

1) auf 10 000 der Lebendgeborenen berechnet

2) auf 10 000 der weiblichen Bevölkerung im Alter von 15 bis 45 Jahren.

41. An Krebs und anderen bösartigen Gewächsen Gestorbene 1933, 1939 und 1946 bis 1952

Jahre	Gestorbene an Krebs und anderen bösartigen Gewächsen															
	insgesamt			davon in den Altersgruppen von... bis unter ...Jahren												
				0 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 und mehr		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Grundzahlen																
1933	890	1 078	1 968	17	12	26	58	56	139	179	254	303	290	309	325	
1939 ¹⁾	1 408	1 546	2 954	16	21	31	71	105	197	285	339	457	430	514	488	
1946	1 198	1 436	2 634	17	16	26	64	98	197	247	324	441	395	369	440	
1947	1 365	1 498	2 863	18	12	20	42	125	185	287	320	461	439	454	500	
1948	1 315	1 571	2 886	17	21	22	45	93	198	263	343	429	424	491	540	
1949	1 539	1 567	3 106	20	13	18	55	110	176	322	319	508	419	561	585	
1950	1 614	1 804	3 418	24	19	21	57	117	181	270	369	549	484	633	694	
1951	1 715	1 851	3 566	19	13	20	43	105	192	338	388	550	513	683	702	
1952	1 822	1 940	3 762	17	17	13	42	107	212	357	408	571	494	757	767	
Verhältniszahlen																
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe an Krebs usw. Gestorbene																
1933	15,3	16,9	16,3	0,7	0,5	2,5	4,8	6,3	13,7	24,0	33,1	68,2	61,0	154,0	112,6	
1939 ¹⁾	17,2	17,3	17,3	0,5	0,6	2,0	4,3	8,9	13,1	27,0	29,7	63,0	54,8	138,0	102,2	
1946	18,7	18,8	18,7	0,7	0,6	3,0	5,3	8,6	14,6	26,4	28,1	63,8	53,3	108,8	99,8	
1947	20,7	19,3	19,9	0,7	0,4	2,3	3,6	10,7	13,6	30,4	27,1	66,0	57,8	131,9	109,8	
1948	18,8	19,8	19,3	0,6	0,7	2,5	4,0	7,5	14,3	27,1	28,1	59,5	53,4	131,3	109,3	
1949	21,2	19,2	20,2	0,7	0,4	2,0	5,0	8,7	12,4	32,9	25,5	69,2	50,9	140,6	111,5	
1950	21,6	21,3	21,5	0,8	0,6	2,3	5,1	8,9	12,4	26,4	28,4	71,9	54,9	143,0	120,7	
1951	22,4	21,2	21,7	0,6	0,4	2,2	3,7	7,9	12,8	31,8	28,9	70,6	55,7	146,0	115,4	
1952	23,4	21,7	22,5	0,5	0,5	1,4	3,6	8,2	14,0	32,3	29,6	72,5	51,4	153,5	119,4	

1) Ab 1939 Gebietsumfang nach dem Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen vom 26. Januar 1937.

42. An Tuberkulose Gestorbene 1933, 1939 und 1946 bis 1952

Jahre	Gestorbene an Tuberkulose (alle Formen)																								
	insgesamt			davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren																					
				0 bis 1		1 bis 5		5 bis 15		15 bis 20		20 bis 25		25 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 u. mehr	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Grundzahlen																									
1933	520	414	934	7	5	17	16	11	12	15	29	55	62	54	48	114	95	87	44	73	38	60	41	27	24
1939 ¹⁾	695	430	1 125	5	10	22	21	16	17	15	20	18	32	55	42	121	102	164	74	140	46	99	35	40	31
1946	826	356	1 182	13	6	35	22	23	22	32	28	68	29	30	37	110	53	156	43	166	47	122	41	71	28
1947	769	388	1 157	6	6	21	20	19	24	19	16	59	44	44	33	109	67	149	59	161	49	120	41	62	29
1948	669	348	1 017	1	2	17	9	8	15	26	14	49	38	30	42	75	58	122	61	162	38	126	36	53	35
1949	517	276	793	6	4	12	15	8	10	8	8	27	23	21	18	48	39	118	52	114	34	105	33	50	40
1950	410	219	629	2	2	5	4	7	9	9	5	12	17	21	23	40	21	78	38	84	25	94	29	58	46
1951	399	185	584	3	1	5	2	6	4	6	10	11	11	14	21	37	19	66	28	99	30	99	27	53	32
1952	289	143	432	-	-	1	2	1	2	1	2	7	3	9	19	20	11	51	26	81	20	65	26	53	32
Verhältniszahlen																									
Auf 10 000 Lebende der jeweiligen Altersgruppe an Tuberkulose Gestorbene																									
1933	8,9	6,5	7,7	11,3	8,7	6,1	6,0	1,5	1,6	4,7	8,5	10,7	10,8	9,3	7,7	11,1	7,8	9,8	4,3	9,8	5,0	13,5	8,6	13,5	8,3
1939 ¹⁾	8,5	4,8	6,6	3,6	7,4	4,2	4,3	1,6	1,8	2,6	3,4	5,0	7,1	7,6	5,5	7,7	6,2	13,8	4,9	13,3	4,0	13,7	4,5	10,7	6,5
1946	12,9	4,7	8,4	15,0	7,4	9,3	6,1	2,4	2,4	7,7	6,6	21,1	5,6	10,2	8,1	12,7	4,4	13,7	3,2	17,8	4,1	17,7	5,5	20,9	6,4
1947	11,7	5,0	8,0	6,8	7,2	5,6	5,6	1,9	2,5	4,5	3,8	16,7	8,6	13,2	6,6	12,6	5,7	12,7	4,3	17,1	4,1	17,2	5,4	18,0	6,4
1948	9,6	4,4	6,8	1,1	2,3	4,6	2,6	0,8	1,5	6,0	3,4	11,4	7,3	7,3	7,5	8,5	5,1	9,8	4,4	16,7	3,1	17,5	4,5	14,2	7,1
1949	7,1	3,4	5,1	6,5	4,7	3,1	4,2	0,7	0,9	1,9	2,0	5,5	4,4	4,4	3,0	5,4	3,5	9,3	3,7	11,6	2,7	14,3	4,0	12,5	7,6
1950	5,5	2,6	4,0	2,4	2,5	1,4	1,2	0,6	0,8	2,0	1,1	2,4	3,3	4,4	3,7	4,4	1,9	6,0	2,6	8,2	1,9	12,3	3,3	13,1	8,0
1951	5,2	2,1	3,6	3,4	1,2	1,3	0,6	0,5	0,4	1,2	2,0	2,2	2,1	2,9	3,4	4,0	1,6	5,0	1,9	9,3	2,2	12,7	2,9	11,3	5,3
1952	3,7	1,6	2,6	-	-	0,3	0,6	0,1	0,2	0,2	0,4	1,4	0,6	1,9	3,1	2,2	0,9	3,9	1,7	7,3	1,4	8,3	2,7	10,7	5,0

1) Ab 1939 Gebietsumfang nach dem Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen vom 26. Januar 1937.

**43. Personen, die den Freitod wählten, nach Altersgruppen und Geschlecht
1937 bis 1952**

Jahre	Personen, die den Freitod wählten																	auf 100 000 der Bevölke- rung
	inagesant			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														
				unter 20		20 bis 30		30 bis 40		40 bis 50		50 bis 60		60 bis 70		70 und mehr		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1937	490	262	752	14	6	46	28	81	42	98	57	115	52	87	42	49	35	45,0
1938	486	252	738	8	5	47	28	91	50	96	44	94	58	88	40	62	27	43,9
1939	481	272	753	19	3	48	33	68	37	77	62	105	53	97	43	67	41	44,1
1940	298	232	530	9	11	18	23	49	32	46	52	65	49	63	32	48	33	31,1
1941	274	225	499	9	6	15	29	38	30	45	37	49	33	64	49	54	41	29,4
1942	273	280	553	7	11	12	35	36	47	48	53	50	34	52	52	68	48	32,6
1943	306	279	585	12	6	11	31	36	48	53	51	67	52	73	50	54	41	41,9
1944	210	168	378	9	3	11	15	19	20	32	32	41	46	46	27	52	25	35,0
1945	310	176	486	7	-	10	9	19	25	46	34	67	38	72	37	89	33	40,0
1946	290	217	507	8	5	6	14	33	29	48	38	66	42	51	39	78	50	36,0
1947	298	217	515	15	4	18	17	35	35	44	45	67	54	76	33	43	29	35,7
1948	307	188	495	9	5	25	25	36	30	66	31	79	45	52	25	40	27	33,1
1949	376	220	596	5	9	20	35	37	32	98	39	94	46	70	34	52	25	38,7
1950	365	232	597	8	7	31	28	37	31	84	59	100	48	62	35	43	24	37,5
1951	329	233	562	9	2	23	19	29	23	65	66	95	58	57	32	51	33	34,3
1952	330	218	548	9	11	26	13	37	24	55	46	81	59	58	41	64	24	32,8

**44. Personen, die den Freitod wählten, nach Todesart und Geschlecht
1937 bis 1952**

Jahre	Personen , die den Freitod wählten													
	insgesamt			davon Freitod durch										
				Vergiftung		Ertrinken		Erhängen		Erschießen		andere Arten		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1937	490	262	752	107	119	42	21	260	82	40	4	41	36	
1938	486	252	738	114	123	48	27	233	74	47	6	44	22	
1939	481	272	753	123	152	46	23	239	74	33	1	40	22	
1940	298	232	530	106	155	27	12	116	57	31	3	18	5	
1941	274	225	499	69	153	17	15	136	46	25	-	27	11	
1942	273	280	553	95	197	21	17	122	45	21	4	14	17	
1943	306	279	585	63	130	27	36	166	84	36	10	14	19	
1944	210	168	378	34	75	20	35	126	43	18	6	12	9	
1945	310	176	486	43	69	24	29	196	63	39	7	8	8	
1946	290	217	507	48	103	23	31	196	74	6	2	17	7	
1947	298	217	515	88	115	31	26	161	65	6	3	12	8	
1948	307	188	495	85	110	32	20	161	47	5	2	24	9	
1949	376	220	596	105	138	37	16	203	53	8	1	23	12	
1950	365	232	597	130	172	29	13	174	39	3	-	29	8	
1951	329	233	562	122	145	17	14	160	52	2	1	28	21	
1952	330	218	548	107	134	27	20	171	44	2	-	23	20	

Wanderungsbewegung

45. Die Wanderung der Bevölkerung auf Grund der An-, Ab- und Ummeldungen seit der Volkszählung vom 29. 10. 1946 bis zum 31. 12. 1952

Zeitraum	Zugezogene Personen von außerhalb			Fortgezogene Personen 1) nach außerhalb			Wanderungsgewinn Personen			Umgezog. Personen innerhalb Hamburgs
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	
1 9 4 6										
30.Okt.- 31.Dez.	8 536	5 972	14 508	2 679	1 895	4 574	5 857	4 077	9 934	.
1 9 4 7										
1. Vierteljahr	8 491	5 470	13 961	3 518	2 506	6 024	4 973	2 964	7 937	35 240
2. "	11 873	8 987	20 860	4 657	4 064	8 721	7 216	4 923	12 139	44 517
3. "	16 374	9 586	25 960	4 870	4 136	9 006	11 504	5 450	16 954	41 806
4. "	14 209	9 156	23 365	3 765	3 480	7 245	10 444	5 676	16 120	37 488
insgesamt	50 947	33 199	84 146	16 810	14 186	30 996	34 137	19 013	53 150	159 051
1 9 4 8										
1. Vierteljahr	11 975	6 345	18 320	4 233	3 059	7 292	7 742	3 286	11 028	36 117
2. "	14 149	7 909	22 058	4 997	4 086	9 083	9 152	3 823	12 975	38 586
3. "	8 920	6 060	14 980	4 035	3 294	7 329	4 885	2 766	7 651	43 638
4. "	12 107	9 964	22 071	3 556	3 428	6 984	8 551	6 536	15 087	46 779
insgesamt	47 151	30 278	77 429	16 821	13 867	30 688	30 330	16 411	46 741	165 120
1 9 4 9										
1. Vierteljahr	8 355	6 981	15 336	2 891	2 494	5 385	5 464	4 487	9 951	35 663
2. "	9 095	8 522	17 617	3 388	3 355	6 743	5 707	5 167	10 874	42 537
3. "	7 906	8 136	16 042	3 652	3 520	7 172	4 254	4 616	8 870	49 028
4. "	12 704	11 361	24 065	3 632	3 610	7 242	9 072	7 751	16 823	56 158
insgesamt	38 060	35 000	73 060	13 563	12 979	26 542	24 497	22 021	46 518	183 386
1 9 5 0										
1. Vierteljahr	10 730	9 616	20 346	3 077	2 738	5 815	7 653	6 878	14 531	51 289
2. "	13 358	14 637	27 995	4 312	4 281	8 593	9 046	10 356	19 402	62 360
3. "	10 058	12 146	22 204	4 067	4 075	8 142	5 991	8 071	14 062	61 009
4. "	9 534	11 852	21 386	3 640	3 447	7 087	5 894	8 405	14 299	62 354
insgesamt	43 680	48 251	91 931	15 096	14 541	29 637	28 584	33 710	62 294	237 012
1 9 5 1										
1. Vierteljahr	7 760	8 400	16 160	4 317	3 524	7 841	3 443	4 876	8 319	48 197
2. "	8 985	10 483	19 468	4 592	4 411	9 003	4 393	6 072	10 465	56 124
3. "	8 680	10 372	19 052	5 172	4 360	9 532	3 508	6 012	9 520	57 634
4. "	8 175	9 878	18 053	5 076	4 269	9 345	3 099	5 609	8 708	55 787
insgesamt	33 600	39 133	72 733	19 157	16 564	35 721	14 443	22 569	37 012	217 742
1 9 5 2										
1. Vierteljahr	6 727	7 227	13 954	5 207	4 253	9 460	1 520	2 974	4 494	45 721
2. "	8 456	9 632	18 088	5 563	4 691	10 254	2 893	4 941	7 834	51 908
3. "	8 075	9 165	17 240	5 005	4 504	9 509	3 070	4 661	7 731	54 472
4. "	8 819	10 083	18 902	4 286	4 010	8 296	4 533	6 073	10 606	54 141
insgesamt	32 077	36 107	68 184	20 061	17 458	37 519	12 016	18 649	30 665	206 242

1) Bis zum 13.9.1950 einschließlich eines Zuschlages von 20 v.H. für unterbliebene Abmeldungen. Ab 14.9.1950 ist der Zuschlag durch verbesserte Methode nicht mehr erforderlich.

46. Die zu- und fortgezogenen Personen nach Altersgruppen 1949 bis 1952

Altersgruppen	Zugezogene				Fortgezogene ¹⁾				Wanderungsgewinn			
	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
0 bis unter 3 Jahre	1 403	2 442	1 922	1 595	679	837	1 004	935	+ 724	+ 1 605	+ 918	+ 660
3 " " 6 "	2 286	3 291	2 393	2 030	755	768	980	916	+ 1 531	+ 2 523	+ 1 413	+ 1 114
6 " " 15 "	9 336	12 834	9 197	7 869	2 885	2 802	3 004	3 136	+ 6 451	+ 10 032	+ 6 193	+ 4 733
15 " " 18 "	2 945	4 551	4 469	4 401	1 101	1 364	1 920	2 055	+ 1 844	+ 3 187	+ 2 549	+ 2 346
18 " " 20 "	3 236	3 719	3 560	4 219	1 277	1 213	1 646	2 124	+ 1 959	+ 2 506	+ 1 914	+ 2 095
20 " " 25 "	9 913	11 524	10 742	10 560	3 731	4 328	6 621	7 510	+ 6 182	+ 7 196	+ 4 121	+ 3 050
25 " " 30 "	9 298	10 606	8 269	7 653	2 693	3 224	4 887	5 377	+ 6 605	+ 7 382	+ 3 382	+ 2 276
30 " " 35 "	5 560	7 083	5 676	5 668	1 398	1 889	3 211	3 658	+ 4 162	+ 5 194	+ 2 465	+ 2 010
35 " " 40 "	7 575	8 186	5 272	4 184	1 751	2 100	2 715	2 461	+ 5 824	+ 6 086	+ 2 557	+ 1 723
40 " " 45 "	6 337	7 274	5 293	4 652	1 455	1 903	2 545	2 477	+ 4 882	+ 5 371	+ 2 748	+ 2 175
45 " " 50 "	4 558	5 923	4 426	3 897	1 214	1 569	2 131	2 071	+ 3 344	+ 4 354	+ 2 295	+ 1 826
50 " " 55 "	3 011	4 351	3 315	3 091	871	1 204	1 655	1 536	+ 2 140	+ 3 147	+ 1 660	+ 1 555
55 " " 60 "	2 192	3 024	2 465	2 351	681	943	1 131	1 109	+ 1 511	+ 2 081	+ 1 334	+ 1 242
60 " " 65 "	1 572	2 222	1 793	1 818	558	676	840	746	+ 1 014	+ 1 546	+ 953	+ 1 072
65 " " 70 "	1 300	1 758	1 431	1 582	501	572	582	574	+ 799	+ 1 186	+ 849	+ 1 008
70 Jahre und älter	2 538	3 143	2 510	2 614	568	691	849	834	+ 1 970	+ 2 452	+ 1 661	+ 1 780
Insgesamt	73 060	91 931	72 733	68 184	22 118	26 083	35 721	37 519	+ 50 942	+ 65 848	+ 37 012	+ 30 665

1) ohne Zuschlag, vergl. Anmerkung 1 der Tabelle 45

47. Die zu- und fortgezogenen Personen sowie der Wanderungsgewinn nach Herkunfts- bzw. Zielland 1949 bis 1952

Herkunfts- bzw. Zielland	Zugezogene				Fortgezogene ¹⁾				Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)			
	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Schleswig-Holstein	20 059	32 019	28 062	24 314	6 911	8 613	10 921	9 938	+ 13 148	+ 23 406	+ 17 141	+ 14 376
darunter: Ldkr. Lauenburg	2 078	3 411	3 168	2 813	743	1 052	1 764	1 172	+ 1 335	+ 2 359	+ 1 404	+ 1 641
" Pinneberg	2 549	4 710	4 519	4 166	1 465	1 991	2 041	2 059	+ 1 084	+ 2 719	+ 2 478	+ 2 107
" Segeberg	1 263	2 227	1 740	1 449	335	660	760	513	+ 928	+ 1 567	+ 980	+ 936
" Stormarn	3 701	5 385	5 062	4 413	1 257	1 705	2 359	2 183	+ 2 444	+ 3 680	+ 2 703	+ 2 230
" Steinburg	1 363	2 336	2 045	1 693	331	373	433	439	+ 1 032	+ 1 963	+ 1 612	+ 1 254
Niedersachsen	14 779	22 252	18 438	17 274	4 988	5 392	6 394	6 427	+ 9 791	+ 16 860	+ 12 044	+ 10 847
darunter: Ldkr. Harburg	2 615	4 559	4 074	3 599	1 138	1 219	1 492	1 480	+ 1 477	+ 3 340	+ 2 582	+ 2 119
" Stade	1 227	2 248	2 175	1 831	343	358	523	528	+ 884	+ 1 890	+ 1 652	+ 1 303
Nordrhein-Westfalen	3 188	4 490	4 384	4 965	3 077	4 114	5 633	5 388	+ 111	+ 376	- 1 249	- 423
Bremen	403	699	693	907	368	556	581	678	+ 35	+ 143	+ 112	+ 229
Hessen			1 447	1 594			1 489	1 440			- 42	+ 154
Rheinland-Pfalz			456	597			529	621			- 73	- 24
Bayern	4 530	6 251	2 547	2 787	2 613	3 748	1 129	1 306	+ 1 917	+ 2 503	+ 1 418	+ 1 481
Baden-Württemberg			1 331	1 563			1 269	1 315			+ 62	+ 248
Berlin	3 613	3 063	2 982	4 280	976	705	803	858	+ 2 637	+ 2 358	+ 2 179	+ 3 422
Sowjetische Besatzungszone	14 852	12 536	7 282	3 967	1 389	1 052	772	492	+ 13 463	+ 11 484	+ 6 510	+ 3 475
Saargebiet	26	55	59	81	28	44	53	74	- 2	+ 11	+ 6	+ 7
Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung	459	331	202	23	26	11	1	1	+ 433	+ 320	+ 201	+ 22
Ausland	1 907	3 409	4 210	4 679	1 640	1 700	3 894	5 270	+ 267	+ 1 709	+ 316	- 591
Kriegsgefangenschaft ²⁾	8 560	2 415	72	69					+ 8 560	+ 2 415	+ 72	+ 69
Unbekannt und sonstige	684	4 411	568	1 084	102	148	2 253	3 711	+ 582	+ 4 263	- 1 685	- 2 627
Insgesamt	73 060	91 931	72 733	68 184	22 118	26 083	35 721	37 519	+ 50 942	+ 65 848	+ 37 012	+ 30 665

1) ohne Zuschlag, vergl. Anmerkung 1 Tabelle 45

2) einschließlich Seefahrt und Anmeldungen von heimatlosen Ausländern.

Fremdenverkehr

48. Die gemeldeten Fremden und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Fremden 1938 und 1950 bis 1952¹⁾

Ständiger Wohnsitz der Fremden 2)	Gemeldete Fremde					Übernachtungen				
	in den Jahren				1952 mehr (+) o. we- niger (-) als 1938	in den Jahren				1952 mehr (+) o. we- niger (-) als 1938
	1938	1950	1951	1952		1938	1950	1951	1952	
Freie und Hansestadt Hamburg	.	58 808	57 384	54 750	.	.	112 177	118 148	108 924	.
Übriges Deutschland	.	395 539	440 881	464 362	.	.	849 789	930 029	938 482	.
Deutschland insgesamt (ohne Saargebiet)	835 412	454 347	498 265	519 112	315 976	1 827 100	961 966	1 048 177	1 047 406	- 778 952
Saargebiet 3)	.	198	383	324		.	420	691	742	
Belgien - Luxemburg	1 244	5 771	4 992	5 242	+ 3 998	3 418	12 170	12 403	12 423	+ 9 005
Dänemark	37 772	27 277	48 871	73 254	+ 35 482	62 677	43 785	74 687	108 397	+ 45 720
Finnland	1 255	1 195	4 307	5 104	+ 3 849	4 465	2 579	7 868	9 285	+ 4 820
Frankreich	2 411	5 112	6 394	6 665	+ 4 254	6 441	11 724	14 819	16 171	+ 9 730
Griechenland 4)	657	.	994	1 335	+ 678	2 378	.	2 671	4 714	+ 2 336
Großbritannien und Nordirland	9 083	17 946	14 773	19 303	+ 10 541	24 218	39 894	34 038	39 608	+ 16 039
Irland 5)	.	383	422	321	.	.	1 081	1 334	649	.
Island 4)	.	.	327	213	6)	.	.	1 241	590	6)
Italien	3 137	3 201	5 460	5 519	+ 2 382	9 567	15 450	21 764	16 440	+ 6 873
Niederlande	8 519	10 550	11 880	14 759	+ 6 240	18 014	24 297	25 919	31 567	+ 13 553
Norwegen	10 375	4 218	9 785	12 747	+ 2 372	26 456	8 079	18 982	23 234	- 3 222
Österreich	3 912	2 985	4 169	4 455	+ 543	11 463	9 424	12 726	13 334	+ 1 871
Polen	1 375	430	201	153	- 1 222	3 801	774	312	209	- 3 592
Portugal 7)	754	.	752	914	+ 160	2 488	.	1 945	2 051	- 437
Schweden	12 774	17 156	36 837	72 379	+ 59 605	25 316	30 269	59 881	115 641	+ 90 325
Schweiz	3 572	4 583	8 352	12 649	+ 9 077	8 418	11 519	17 739	26 613	+ 18 195
Sowjet - Union	105	71	11	12	- 93	923	139	26	44	- 879
Spanien 7)	676	1 554	1 997	2 323	+ 1 647	2 673	4 715	7 476	9 328	+ 6 655
Triest 4)	.	.	138	48	6)	.	.	264	218	6)
Tschechoslowakei	3 882	1 031	414	170	- 3 712	9 055	2 673	862	467	- 8 588
Türkei 4)	677	.	973	1 848	+ 1 171	3 244	.	2 792	5 526	+ 2 282
Übriges Europa 4)	6 291	.	1 142	967	- 5 324	19 245	.	3 026	3 080	- 16 165
Afrika	1 327	674	1 360	1 752	+ 425	5 719	2 251	4 164	5 720	+ 1
Asien	2 159	1 101	2 741	4 873	+ 2 714	14 143	5 652	13 536	19 854	+ 5 711
Australien	214	588	993	1 109	+ 895	618	1 517	2 713	3 222	+ 2 604
Kanada	256	946	1 620	1 731	+ 1 475	607	2 357	4 230	4 276	+ 3 669
Süd- und Mittelamerika	5 104	2 887	5 119	6 769	+ 1 665	26 991	10 119	15 879	23 963	- 3 028
Vereinigte Staaten von Amerika	17 360	11 615	13 222	19 005	+ 1 645	36 036	25 027	31 080	40 831	+ 4 795
Übriges Ausland	510	2 362	2 224	1 614	+ 1 365	1 518	8 169	7 710	5 397	+ 4 687
Ausland insgesamt	135 401	123 636	190 470	277 233	+ 141 832	329 892	273 664	402 087	542 852	+ 212 960
Ohne Angabe des Wohnsitzes	1 680	564	822	961	- 719	5 226	1 261	1 398	3 021	- 2 205
I n s g e s a m t	972 493	578 745	689 940	797 630	- 174 863	2 162 218	1 237 311	1 452 353	1 594 021	- 568 197

1) 1938 Hospize sowie Herbergen und ähnliche Vereinshäuser eingeschlossen, weil der Ausländeranteil nicht mehr ausgegliedert werden kann; ab 1950 ohne Herbergen, Heime und Jugendherbergen

2) nicht Staatsangehörigkeit

3) 1938 in den Zahlen „Deutschland insgesamt“ enthalten

4) die Länder Griechenland, Island, Triest, das Gebiet des übrigen Europa und die Türkei wurden erst ab 1.4.1951 wieder gesondert erfaßt und sind vorher in „Übriges Ausland“ enthalten

5) 1938 in den Zahlen „Großbritannien und Nordirland“ erfaßt

6) unter „Übriges Ausland“ enthalten

7) Portugal ist erst wieder ab 1.4.1951 gesondert erfaßt, vorher in den Zahlen „Spanien“ enthalten.

49. Die Beherbergungskapazität 1938 und 1948 bis 1952¹⁾

Stichtage	Verfügbare					Nicht verfügbare Betten				Insgesamt vorhanden		
	Betriebe		Zimmer	Betten		zusammen		davon		Betriebe	Zimmer	Betten
	ganz	teilweise		Zahl	v.H.d.Bestandes von 1938	Zahl	v.H.d.v. rhand. betten	d. Besatz.-Macht beschlagnahmt	zweck- ²⁾ entfremdet			
1. April 1938	462	-	7 148	11 271	100	-	-	-	-	462	7 148	11 271
1. April 1948	213	.	1 970	3 432	30,4	.	.	.	.	.	.	.
1. Oktob. 1948	261	.	2 465	4 258	37,8	.	.	.	.	.	.	.
1. April 1949	281	.	2 761	4 691	41,6	.	.	.	.	.	.	.
1. Oktob. 1949	208	142	3 612	5 978	53,0	2 435	28,9	1 228	1 207	405	5 342	8 413
1. April 1950	223	143	3 898	6 187	54,9	2 048	24,9	861	1 187	420	5 416	8 235
1. Oktob. 1950	262	117	4 096	6 428	57,0	1 906	22,9	825	1 081	436	5 523	8 334
1. April 1951	260	132	4 352	6 713	59,6	1 907	22,1	722	1 185	450	5 749	8 620
1. April 1952	328	90	4 915	7 692	68,2	1 177	13,3	219	958	462	5 777	8 869

1) ohne Herbergen, Heime und ähnliche Vereinshäuser

2) mit Flüchtlingen, Evakuierten und sonstigen Dauermieter belegt.

50. Die durchschnittliche Belegung¹⁾ der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime 1938 und 1949 bis 1952 nach Kalendermonaten

Jahre	Arten der Betriebe	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchsch. insges.
1938	I. Hotels und Gasthäuser	37,8	37,3	38,7	45,9	44,8	51,6	60,2	61,1	55,1	43,9	43,4	39,2	46,6
	II. Fremdenheime	40,7	41,0	43,9	41,9	43,4	49,7	53,6	54,9	50,7	45,1	46,6	39,4	45,9
1949	I. Hotels und Gasthäuser	54,4	56,0	52,6	49,5	50,0	52,6	53,3	59,3	60,6	55,5	55,3	48,6	53,8
	II. Fremdenheime	47,7	45,8	45,0	45,7	45,5	46,8	43,0	49,9	53,5	48,5	47,9	43,9	46,9
1950	I. Hotels und Gasthäuser	54,2	57,8	59,7	56,3	59,6	55,1	61,4	64,0	63,7	58,2	59,4	47,3	58,1
	II. Fremdenheime	44,7	47,5	47,4	47,3	48,8	49,3	53,4	56,8	55,2	48,6	49,8	44,2	49,4
1951	I. Hotels und Gasthäuser	52,3	55,5	59,6	60,3	68,3	64,3	68,3	71,8	64,0	57,3	54,4	45,3	60,1
	II. Fremdenheime	43,9	46,8	48,2	49,0	55,8	49,4	56,2	61,5	54,3	49,7	49,7	44,2	50,7
1952	I. Hotels und Gasthäuser	49,8	53,2	52,5	56,9	60,2	65,7	74,4	72,7	68,3	58,3	50,6	40,0	58,6
	II. Fremdenheime	44,1	47,5	46,4	48,7	49,6	56,1	64,4	65,0	58,4	48,7	45,6	40,0	51,2

1) In v.H. der höchstmöglichen Belegung für den ganzen Monat, bezogen auf den verfügbaren Bettenbestand, d.h. ohne die von der Besatzungsmacht beschlagnahmten oder mit Flüchtlingen usw. ständig belegten Betten.

51. Die durchschnittliche Belegung¹⁾ der Hotels, Gasthäuser und Fremdenheime nach Betriebsgrößenklassen 1938 und 1949 bis 1952

Jahre	Hotels und Gasthäuser mit					Hotels u. Gasth. u. zusammen	Fremdenheime mit				Fremden- heime zusammen	Hotels, Gast- häuser u. Fremdenheime insgesamt
	1 - 10	11 - 30	31 - 50	51 - 100	über 100		1 - 5	6 - 10	11 - 20	über 20		
	Betten						Betten					
1938	28,9	44,1	43,3	55,8	48,9	46,6	50,1	45,4	44,9	48,7	45,9	46,4
1949	36,4	47,9	47,5	63,3	62,1	53,8	48,0	46,1	44,6	53,0	46,9	51,5
1950	25,7	44,6	53,0	65,5	77,7	58,1	49,5	47,6	47,9	54,8	49,4	55,0
1951	24,1	47,5	50,9	61,7	81,2	60,1	45,7	46,7	49,7	59,0	50,7	56,8
1952	20,9	46,7	51,3	61,0	74,4	58,6	45,4	46,6	50,8	58,8	51,2	56,0

1) siehe Fußnote zur Tabelle 50.

III Gesundheitswesen

1. Das Heil- und Pflegepersonal 1949 bis 1952

Berufe	Zahl der Heil- und Pflegepersonen am Ende der Jahre											
	1949			1950			1951			1952		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
I. Ärzte (im Inland approbiert)	.	.	3 328	.	.	3 450	.	.	3 599	.	.	3 758
darunter in Hamburg niedergelassen:												
a) Fachärzte	.	.	742	.	.	772	650	80	730	699	88	787
davon für												
Augen	46	9	55	50	9	59	45	9	54	49	9	58
Chirurgie	81	2	83	77	2	79	79	2	81	77	2	79
Frauenkrankheiten u. Geburtsh.	77	10	87	83	11	94	75	12	87	82	12	94
Hals-, Nasen- u. Ohren-Krankh.	68	5	73	69	6	75	66	6	72	71	6	77
Haut- u. Geschlechtskrankh.	70	3	73	70	3	73	68	3	71	73	4	77
Hygiene	2	-	2	2	-	2	2	-	2	2	-	2
Innere Medizin	105	5	110	124	6	130	102	5	107	116	9	125
Kinderkrankheiten	48	23	71	49	24	73	43	26	69	49	27	76
Lungenkrankheiten	24	2	26	23	3	26	23	3	26	22	3	25
Nerven- u. Geisteskrankheiten	46	10	56	43	10	53	44	10	54	45	12	57
Orthopädie	27	2	29	27	2	29	27	2	29	30	2	32
Pathologie	5	-	5	4	-	4	5	-	5	5	-	5
Röntgenologie u. Strahlenheilk.	32	1	33	34	2	36	33	2	35	34	2	36
Serologie und Bakteriologie	17	-	17	17	-	17	16	-	16	16	-	16
Urologie	8	-	8	8	-	8	8	-	8	9	-	9
Zahn-, Mund- u. Kieferkrankh.	5	-	5	6	-	6	5	-	5	9	-	9
Magen-, Darm- u. Stoffwechselk.	8	-	8	8	-	8	8	-	8	9	-	9
Ärztliche Graphologie	1	-	1	-	-	-	1	-	1	1	-	1
b) praktische Ärzte	.	.	950	.	.	963	872	191	1 063	895	198	1 093
II. Zahnärzte (in Hamburg ansässig)	556	86	642	557	106	663	624	107	731	675	120	795
davon zugleich als Arzt approbiert	.	.	62	.	.	35	.	.	30	.	.	35
III. Apotheker und Apothekenpersonal	377	198	575	378	198	576	359	200	559	349	233	582
davon												
Inhaber	87	6	93	104	6	110	106	5	111	109	5	114
Pächter	46	1	47	47	1	48	57	1	58	62	2	64
Verwalter in öffentl. Apotheken	7	-	7	4	-	4	4	1	5	5	-	5
" " Krankenhausapoth.	7	1	8	7	1	8	7	1	8	7	1	8
approbierte Mitarbeiter	159	53	212	151	69	220	139	78	217	127	108	235
vorexamierte Mitarbeiter	48	130	178	58	117	175	35	108	143	21	97	118
Praktikanten	23	7	30	7	4	11	11	6	17	18	20	38
IV. Hebammen	.	161	161	.	149	149	.	145	145	.	142	142
davon												
Anstaltshebammen	.	64	64	.	62	62	.	61	61	.	67	67
sonstige Hebammen	.	97	97	.	87	87	.	84	84	.	75	75
V. Dentisten (Zahntechniker)	415	43	458	460	42	502	454	49	503	461	55	516
davon												
staatlich geprüft	399	39	438	418	34	452	.	.	.	.	.	.
nicht staatlich geprüft	16	4	20	42	8	50	.	.	.	.	.	.
darunter												
zur Kassenpraxis zugelassen	351	34	385	383	29	412	386	37	423	409	35	444
VI. Masseure	237	330	567	213	335	548	179	342	521	201	327	528
davon												
ganz oder überwiegend im freien Beruf tätig	.	.	502	182	300	482	.	.	480	.	.	481
ganz oder überwiegend im Krankenhaus tätig	.	.	65	31	35	66	.	.	41	.	.	47
VII. Krankenpflegepersonal	792	5 029	5 821	803	5 113	5 916	717	5 238	5 955	570	4 756	5 326
davon												
ganz oder überwiegend in Krankenanstalten angestellt	.	.	5 293	795	4 776	5 571	.	.	5 558	.	.	4 950
ganz oder überwiegend im freien Beruf tätig	.	.	528	8	337	345	.	.	397	.	.	376
darunter												
Gemeindeschwestern	.	135	135	.	110	110	.	103	103	.	89	89
staatl. geprüftes Personal	.	.	4 400	632	4 082	4 714	.	.	4 754	482	3 843	4 325
Angehörige eines Mutterhauses oder Geistlichen Ordens	.	458	458	.	504	504	.	570	570	.	.	.
VIII. Säuglings- und Kinderschwesterinnen	.	553	553	.	595	595	.	523	523	.	466	466
davon												
ganz oder überwiegend im freien Beruf tätig	.	76	76	.	87	87	.	85	85	.	42	42
ganz oder überwiegend im Krankenhaus tätig	.	477	477	.	508	508	.	438	438	.	424	424
IX. Wochenbettpflegerinnen	.	48	48	.	42	42	.	56	56	.	39	39
X. Desinfektoren	.	.	129	.	.	128	.	.	102	102	1	103

2. Die Krankenanstalten 1938 und 1948 bis 1952

a) Öffentliche Krankenanstalten

Anstalten	Lage im Orts- teil	Zahl der Kranken- betten am Jahres- ende	Kranken- bestand am Jahres- anfang	Zugang an Kranken	Abgang an Kranken		Kranken- bestand am Jahres- ende	Zahl der Kranken- verpfle- gungstage	Betten- ausnut- zung in v.H.	Ver- weil- dauer Tage	
					ins- gesamt	dar- unter durch Tod					
1952											
Universitätskrankenhaus Eppendorf	403	1 993	1 349	20 781	20 841	768	1 289	633 746	94,2	30,5	
Allgem. Krankenhaus St. Georg	113	1 514	852	19 970	19 841	1 393	981	469 749	86,0	23,6	
Kinderkrankenhaus Borgfelde	121	150	94	1 881	1 881	53	94	46 029	74,0	24,5	
Allgem. Krankenhaus Barmbek in Wandsbek	509	722	422	9 090	9 139	317	373	218 398	84,2	24,0	
Allgem. Krankenhaus Barmbek Rüben- kamp	429	556	331	5 910	5 892	402	349	173 866	85,4	29,5	
Allgem. Krankenhaus Eilbek	423	605	337	5 623	5 559	438	401	182 566	85,4	32,7	
Nordwestdeutsche Kieferklinik	423	150	55	1 566	1 565	10	56	38 216	85,6	24,4	
Allgem. Krankenhaus Ochsenzoll, medizinische Abteilung	432	895	217	5 479	5 453	478	243	166 673	68,5	30,5	
Allgem. Krankenhaus Heidberg	432	1 616	1 010	15 627	15 701	940	936	487 649	80,2	31,1	
Allgem. Krankenhaus Altona	204	862	639	10 935	10 959	826	615	265 168	84,7	24,2	
Allgem. Krankenhaus Rissen	226	720	409	7 923	7 939	515	393	214 418	78,1	27,0	
Allgem. Krankenhaus Harburg Abt. Irrgarten und Heimfeld	701	942	599	10 350	10 370	727	579	283 499	78,6	27,4	
Allgem. Krankenhaus Bergedorf, einschl. Haus Land	603	140	109	2 436	2 439	95	106	47 991	93,7	19,7	
Allgem. Krankenhaus Wandsbek	511	410	267	5 862	5 829	340	300	139 656	89,6	23,8	
Hafenkrankenhaus	112	221	125	4 284	4 267	129	142	69 103	86,6	16,2	
Bernhard-Nocht-Institut	112	84	48	1 036	1 022	64	62	26 121	85,0	25,4	
Frauenklinik Altona	211	124	66	3 091	3 103	9	54	40 365	81,7	13,0	
Frauenklinik Finkenau	415	330	151	6 071	6 077	56	145	102 855	74,7	16,9	
Außerhalb Hamburgs:											
Hamburgisches Krankenhaus Winter- moor, Kreis Soltau	-	600	498	1 149	1 225	28	422	200 644	87,7	169,0	
Hamburgisches Krankenhaus Bevensen, Kreis Uelzen	-	468	346	2 140	2 183	119	303	158 382	85,5	73,3	
Zusammen 20 Anstalten		1952	13 102	7 924	141 204	141 285	7 707	7 843	3 965 094	84,6	.
Dagegen 20 Anstalten		1951	13 994	9 112	144 063	145 251	7 673	7 924	4 149 557	85,5	.
22 "	1950	14 091	9 071	148 054	148 013	7 243	9 112	4 300 105	86,8	.	
24 "	1949	14 491	9 607	157 943	158 479	6 817	9 071	4 343 847	84,6	.	
26 "	1948	14 006	9 466	152 513	152 372	6 700	9 607	4 227 247	86,1	.	
11 "	1938	9 484	5 588	114 195	113 518	8 746	6 265	2 668 535	77,3	.	
Außerdem Anstalten für Geisteskranken:											
Krankenhaus Ochsenzoll											
psychiatrische Abteilung	1952	1 205	801	4 421	4 339	614	883	311 031	72,4	71,0	
" "	1951	1 252	832	4 093	4 124	564	801	314 969	78,4	76,7	
" "	1950	1 380	1 059	3 656	3 883	400	832	352 960	75,5	93,6	
" "	1949	1 253	1 039	3 155	3 135	317	1 059	367 308	82,4	116,7	
" "	1948	1 261	1 074	2 570	2 605	291	1 039	376 510	92,1	145,5	
" "	1938	2 975	2 841	2 934	2 796	285	2 979	1 036 245	95,7	361,7	
Außerhalb Hamburgs zur Verfü- gung stehende Betten für Gei- steskranken		1952	1 315	1 253	202	204	71	1 251	455 048	94,1	219,2
	1951	1 300	1 187	280	214	69	1 253	442 904	95,2	1 793,1	

Noch: 2. Die Krankenanstalten 1938 und 1948 bis 1952

b) Freie gemeinnützige und private Krankenanstalten

Anstalten	Lage im Orts- teil	Zahl der Kranken- betten am Jahres- ende	Kranken- bestand am Jahres- anfang	Zugang an Kranken	Abgang an Kranken		Kranken- bestand am Jahres- ende	Zahl der Kranken- verpfle- gungstage	Betten- ausnut- zung in v.H.	Ver- weil- dauer Tage
					ins- gesamt	dar- unter durch Tod				
1952										
Alsterdorfer Anstalten	407	1 267	1 248	132	129	33	1 251	455 451	98,4	-
Alsterdorfer Krankenhaus	407	238	159	3 063	3 038	142	184	81 244	93,3	26,7
Altonaer Kinderkrankenhaus	211	360	285	4 253	4 257	135	281	124 067	94,2	29,1
Amalie-Sieveking-Krankenhaus	525	100	68	1 036	1 017	57	87	33 472	91,4	32,6
Anschar Krankenhaus	107	100	79	1 153	1 160	68	72	34 190	93,4	29,6
Kinderkrankenhaus Anscharhöhe	405	92	71	634	639	9	66	32 390	96,2	50,8
Krankenhaus Bethanien	403	200	140	3 071	3 095	106	116	61 711	84,3	20,0
Krankenhaus Ebenezer	422	105	51	1 363	1 355	35	59	35 212	92,5	25,9
Krankenhaus Elim, Hohe Weide	308	180	150	2 081	2 088	78	143	63 399	96,2	30,4
Elisabeth-Krankenhaus	311	130	103	2 176	2 173	95	106	47 364	96,6	21,8
Krankenhaus Jerusalem	309	100	55	1 914	1 921	18	48	27 981	76,5	14,6
Kinderkrankenhaus Rothenburgs- ort, einschl. Walddörfer	133	693	421	6 051	6 047	92	425	201 460	79,3	33,3
Krankenhaus Mariahilf, einschl. Reeseberg	711	175	141	1 743	1 739	84	145	49 791	77,7	28,6
Marienkrankenhaus	417	740	573	9 399	9 457	477	515	236 682	86,7	25,1
Deutsches Rotes Kreuz-Kranken- haus	311	174	135	2 067	2 065	124	137	58 952	92,6	28,6
Krankenhaus Tabea	222	100	68	1 650	1 655	36	63	32 508	88,8	19,6
16 sonst. freie gemeinn. Anstalten		880	575	11 713	11 676	371	612	287 766	.	.
11 Privatkliniken		319	164	4 111	4 104	54	171	83 605	75,1	.
10 Privat-Frauenkliniken		146	42	2 407	2 414	11	35	27 863	51,1	.
Tbc-Heilstätten außerhalb Hamburgs:										
Hamburgisches Tuberkulose-Krankenhaus Edmundsthal-Siemerswalde		553	415	1 390	1 365	17	440	187 120	92,5	136,0
Heilstätte Groß-Hansdorf		420	357	883	824	8	416	143 702	98,7	168,2
Kinderheilstätte Waldburg		55	51	136	137	-	50	18 440	96,9	135,7
Nordheim-Stiftung Sahlenburg		405	389	620	708	7	301	144 873	88,8	218,0
Heilstätte Oderberg		352	308	768	810	3	266	118 324	91,8	149,7
Zusammen 58 Anstalten 1952		7 884	6 048	63 814	63 873	2 060	5 989	2 587 567	.	.
Dagegen 60 Anstalten 1951		7 845	6 415	64 735	65 102	2 101	6 048	2 634 718	.	.
58 " 1950 1)		6 949	5 221	61 559	61 091	1 914	5 689	2 254 147	.	.
53 " 1949 1)		6 286	4 894	54 930	54 603	1 847	5 221	2 044 485	.	.
49 " 1948 2)		5 925	4 899	54 491	54 496	1 842	4 894	1 949 521	.	.
61 " 1938 3)		6 809	4 750	58 550	58 302	2 855	4 998	2 045 420	.	.

1) ohne Heilstätten Oderberg und Sahlenburg

2) " " Oderberg, Sahlenburg und Waldburg

3) " " Oderberg und Groß-Hansdorf.

3. Die Neuerkrankungen an Tuberkulose und der Bestand an Tuberkulosekranken 1937 bis 1952

Jahre	Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane				Aktive nicht ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane		Aktive Tuberkulose anderer Organe		insgesamt	
	mit		ohne		überhaupt	auf 10 000 Einwohner	überhaupt	auf 10 000 Einwohner	überhaupt	auf 10 000 Einwohner
	Bazillennachweis									
	überhaupt	auf 10 000 Einwohner	überhaupt	auf 10 000 Einwohner						
a) Neuerkrankungen an Tuberkulose										
1937	1 091	6,5	630	3,8	1 147	6,9	356	2,1	3 224	19,3
1938	916	5,5	607	3,6	1 047	6,2	284	1,7	2 854	17,0
1939	1 086	6,3	742	4,3	1 093	6,4	277	1,6	3 198	18,6
1940	884	5,2	493	2,9	1 256	7,3	309	1,8	2 942	17,2
1941	856	5,0	418	2,5	1 501	8,8	456	2,7	3 231	19,0
1942	926	5,4	507	3,0	1 887	11,1	368	2,2	3 688	21,7
1943	826	5,9	519	3,7	2 925	21,0	277	2,0	4 547	32,6
1944	952	8,8	534	4,9	2 423	22,5	290	2,7	4 199	38,9
1945	921	7,6	601	4,9	2 913	24,0	285	2,3	4 720	38,8
1946	980	8,0	841	6,6	7 686	57,1	670	5,1	10 177	76,3
1947	1 005	7,0	707	4,9	7 910	55,0	542	3,8	10 164	70,7
1948	812	5,4	538	3,6	6 288	42,1	1) 834	5,6	8 472	56,7
1949	981	6,4	604	3,9	6 766	43,9	680	4,4	9 031	58,6
1950	880	5,5	634	4,0	5 020	31,6	493	3,1	7 027	44,2
1951	918	5,6	445	2,7	4 602	28,1	504	3,1	6 469	39,5
1952	926	5,5	522	3,1	4 891	29,2	524	3,1	6 863	41,1
b) Bestand an Tuberkulosekranken										
1937	2 823	16,8	1 656	9,9	4 704	28,1	1 619	9,7	10 802	64,5
1938	2 560	15,2	1 811	10,7	4 886	29,0	1 559	9,2	10 816	64,1
1939	2 493	14,6	1 968	11,5	4 767	27,8	1 524	8,9	10 652	62,2
1940	2 475	14,5	2 056	12,1	5 430	31,9	1 704	10,0	11 665	68,5
1941	2 498	14,7	1 993	11,7	6 396	37,6	1 945	11,4	12 832	75,4
1942	2 462	14,5	2 116	12,5	7 521	44,3	2 050	12,1	14 149	83,4
1943	1 742	16,0	1 116	10,3	4 320	39,7	874	8,0	8 052	74,0
1944	1 823	17,0	1 368	12,8	5 419	50,6	748	7,0	9 358	87,4
1945	2 082	15,2	1 688	12,3	7 391	54,0	852	6,2	12 013	87,7
1946	2 629	18,6	2 169	15,4	13 830	97,9	1 448	10,3	20 076	141,2
1947	2 993	20,5	2 438	16,7	19 314	132,1	1 590	10,9	26 335	180,1
1948	3 168	21,0	2 228	14,8	19 665	130,2	1) 3 466	22,9	28 527	188,9
1949	3 540	22,7	2 166	13,9	19 957	128,1	3 123	20,0	28 786	184,7
1950	3 989	24,6	2 361	14,6	18 795	115,9	2 939	18,1	28 084	173,2
1951	4 277	25,8	2 638	15,9	19 167	115,6	2 800	16,9	28 882	174,2
1952	4 686	27,8	2 664	15,8	18 084	107,2	2 350	13,9	27 784	164,7

1) Die Erhöhung ist auf die Erfassung der an Tuberkulose erkrankten Personen bei der Sonder- und der Lupus-Fürsorgestelle zurückzuführen.

4. Die an Tuberkulose neuerkrankten Personen nach Geschlecht und Altersgruppen 1950 bis 1952

Jahre	Altersgruppen	Neuerkrankte Personen an							
		ansteckender Tbc der Atmungsorgane				aktiver nicht ansteckender Tbc der Atmungsorgane		aktiver Tbc anderer Organe	
		mit		ohne					
		Bazillennachweis							
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
G r u n d z a h l e n									
1950	0 bis unter 1 Jahr	1	-	-	-	27	17	1	-
	1 " " 5 Jahre	1	-	1	7	455	418	12	19
	5 " " 15 "	7	8	7	12	725	643	60	62
	15 " " 25 "	87	76	64	44	296	385	51	52
	25 " " 40 "	149	145	138	96	515	519	49	76
	40 " " 60 "	207	70	146	50	531	302	39	38
	60 und mehr Jahre	91	38	46	23	128	59	19	15
	zusammen	543	337	402	232	2 677	2 343	231	262
1951	0 bis unter 1 Jahr	-	1	-	-	11	12	1	-
	1 " " 5 Jahre	-	-	4	3	481	411	11	14
	5 " " 15 "	8	6	12	12	687	577	54	49
	15 " " 25 "	90	82	53	49	258	341	40	61
	25 " " 40 "	164	112	94	63	457	472	46	68
	40 " " 60 "	233	56	80	32	478	222	42	74
	60 und mehr Jahre	107	59	34	9	124	71	15	28
	zusammen	602	316	277	168	2 496	2 106	209	1) 295
1952	0 bis unter 1 Jahr	-	-	-	-	12	14	-	1
	1 " " 5 Jahre	1	-	1	5	444	407	17	12
	5 " " 10 "	2	-	1	-	400	396	22	24
	10 " " 15 "	4	4	3	2	232	204	23	25
	15 " " 25 "	85	73	58	45	339	400	49	67
	25 " " 45 "	231	145	131	88	614	551	55	89
	45 " " 55 "	140	41	75	27	313	156	31	41
	55 " " 65 "	89	19	45	12	199	85	10	22
	65 " " 75 "	40	24	14	8	58	36	8	16
	75 und mehr Jahre	16	12	4	3	17	14	6	6
	zusammen	608	318	332	190	2 628	2 263	221	303
Verhältniszahlen auf 10 000 Einwohner jeder Altersgruppe									
1950	0 bis unter 1 Jahr	1,1	-	-	-	30,0	20,0	1,1	-
	1 " " 5 Jahre	0,3	-	0,3	1,9	115,2	111,5	3,0	5,1
	5 " " 15 "	0,6	0,7	0,6	1,1	63,9	59,0	5,3	5,7
	15 " " 25 "	9,1	8,0	6,7	4,6	30,8	40,3	5,3	5,4
	25 " " 40 "	10,6	8,2	9,9	5,4	36,0	29,4	3,5	4,3
	40 " " 60 "	9,1	2,5	6,4	1,8	23,2	11,0	1,7	1,4
	60 und mehr Jahre	7,8	2,7	3,9	1,6	10,9	4,2	1,6	1,1
	zusammen	7,3	4,0	5,4	2,7	35,9	27,7	3,1	3,1
1951	0 bis unter 1 Jahr	-	1,2	-	-	12,1	13,9	1,1	-
	1 " " 5 Jahre	-	-	1,1	0,8	128,3	115,8	2,9	4,0
	5 " " 15 "	0,7	0,5	1,0	1,1	59,0	51,6	4,6	4,4
	15 " " 25 "	9,2	8,2	5,4	4,9	26,4	34,1	4,1	6,1
	25 " " 40 "	11,5	6,2	6,6	3,5	32,0	26,2	3,2	3,8
	40 " " 60 "	9,7	2,0	3,4	1,1	20,0	7,8	1,8	2,6
	60 und mehr Jahre	8,7	3,9	2,8	0,6	10,1	4,7	1,2	1,9
	zusammen	7,9	3,6	3,6	1,9	32,6	24,1	2,7	3,4
1952	0 bis unter 1 Jahr	-	-	-	-	13,5	17,3	-	1,2
	1 " " 5 Jahre	0,3	-	0,3	1,4	118,2	114,4	4,5	3,4
	5 " " 10 "	0,4	-	0,2	-	75,3	77,5	4,1	4,7
	10 " " 15 "	0,6	0,6	0,5	0,3	36,5	32,9	3,6	4,0
	15 " " 25 "	8,2	6,9	5,6	4,4	32,9	38,0	4,8	6,4
	25 " " 45 "	10,2	5,6	6,4	3,4	29,9	21,5	2,7	3,5
	45 " " 55 "	10,7	2,8	5,7	1,8	23,9	10,6	2,4	2,8
	55 " " 65 "	9,4	1,6	4,8	1,0	21,1	7,0	1,1	1,8
	65 " " 75 "	6,8	3,3	2,3	1,1	9,3	4,9	1,3	2,2
	75 und mehr Jahre	6,9	3,7	1,7	0,9	7,4	4,3	2,6	1,8
	zusammen	7,8	3,6	4,3	2,1	33,8	25,3	2,8	3,4

1) darunter 1 Fall unbekannten Alters.

5. Die Neuerkrankungen an Gonorrhoe und Syphilis 1949 bis 1952

Altersgruppen	Gonorrhoe								Syphilis							
	1949		1950		1951		1952		1949		1950		1951		1952	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
G r u n d z a h l e n																
0 bis unter 1 Jahr	1	2	2	1	-	3	-	-	19	27	28	28	22	21	15	10
1 " " 5 Jahre	-	4	-	3	1	1	-	3	6	7	5	3	4	4	1	1
5 " " 15 "	1	13	1	17	-	7	-	3	3	7	2	1	3	-	3	-
15 " " 20 "	194	188	143	176	72	132	63	96	61	104	26	56	13	28	17	11
20 " " 21 "	179	138	178	111	84	98	98	76	33	66	19	37	9	10	8	4
21 " " 25 "	741	533	711	617	560	666	510	552	175	240	102	143	54	67	33	34
25 " " 30 "	765	385	669	457	507	463	439	317	168	215	84	114	68	71	50	29
30 " " 40 "	1 003	280	733	260	516	306	357	201	209	188	110	113	62	70	36	42
40 " " 60 "	669	109	547	97	329	91	271	75	290	120	148	84	80	47	44	28
60 und mehr Jahre	55	7	29	1	27	1	18	-	33	21	25	22	14	10	13	7
unbekannt	3	2	23	10	27	6	18	4	1	-	3	11	9	17	2	9
I n s g e s a m t	3 611	1 661	3 036	1 750	2 123	1 774	1 774	1 327	998	995	552	612	338	345	222	175
Verhältniszahlen auf 10 000 Einwohner jeder Altersgruppe																
0 bis unter 1 Jahr	1,1	2,3	2,2	1,2	-	3,5	-	-	20,0	30,7	31,1	32,9	24,2	24,4	16,9	12,4
1 " " 5 Jahre	-	1,1	-	0,9	0,3	0,3	-	0,8	1,6	1,9	1,3	0,9	1,1	1,1	0,3	0,3
5 " " 15 "	0,1	1,2	0,1	1,5	-	0,6	-	0,3	0,3	0,7	0,2	0,1	0,3	-	0,3	-
15 " " 20 "	45,2	46,3	31,8	39,3	14,8	27,0	12,0	18,3	14,2	25,6	5,8	12,5	2,7	5,7	3,2	2,1
20 " " 21 "	169,0	142,3	179,8	112,1	88,4	100,0	112,4	83,4	31,2	68,0	19,2	37,4	9,5	10,2	9,2	4,4
21 " " 25 "	153,1	125,1	179,6	147,0	135,0	153,8	121,8	127,0	36,2	56,4	25,8	34,1	13,0	15,5	7,9	7,8
25 " " 30 "	161,4	63,2	141,2	74,0	105,6	74,3	90,3	51,5	35,5	35,3	17,7	18,5	14,2	11,4	10,3	4,7
30 " " 40 "	112,3	25,3	80,8	23,1	55,9	26,3	38,1	16,9	23,4	16,9	12,1	10,0	6,7	6,0	3,8	3,5
40 " " 60 "	29,8	4,1	23,5	3,5	13,8	3,2	11,1	2,6	12,9	4,5	6,4	3,0	3,4	1,7	1,8	1,0
60 und mehr Jahre	4,9	0,5	2,4	0,1	2,2	0,1	1,4	-	2,9	1,6	2,1	1,5	1,1	0,7	1,0	0,4
I n s g e s a m t	49,8	20,3	40,8	20,7	27,7	20,3	22,8	14,9	13,8	12,2	7,4	7,2	4,4	4,0	2,8	2,0

6. Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an einigen meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1938 bis 1952

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten	Nummer der			1938	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
	Syste- matik ab 1952	Syste- matik ab 1941	Syste- matik b. 1940															
a) Neuerkrankungen																		
Diphtherie	111	10	10	3 331	4 219	4 286	3 594	4 097	3 984	3 485	5 296	7 010	4 667	3 583	2 580	1 224	555	380
Scharlach	091	08	08	2 938	4 504	4 487	6 282	12 072	6 254	3 323	3 433	1 257	1 309	2 398	3 759	3 019	2 384	2 388
Keuchhusten	132	09	09	2 223	2 584	5 607	2 238	2 186	1 920	1 865	901	2 134	917	2 995	1 208	1 448	2 900	2 004
Übertragbare Genickstarre	121	06	18	36	89	143	102	62	44	37	25	20	31	15	21	13	33	23
" Gehirnentzündung	153	37	17	1	2	1	8	3	6	7	4	13	15	4	1	3	1	1
" Kinderlähmung	151	36	16	62	134	38	57	121	34	27	45	41	463	185	63	50	27	145
Unterleibstypus	071	01	01	47	42	23	39	44	45	36	600	500	316	245	153	181	96	64
Paratyphus	072	02	02	87	96	78	89	114	81	33	193	115	311	367	185	148	100	90
Ruhr	083	27	13	382	572	631	459	441	269	96	649	192	367	101	62	55	51	97
Bakterielle Lebensmittelvergiftung	084	177 b	177 b	20	5	15	52	7	5	11	3	4	61	201	16	46	92	37
Epidemische Leberentzündung	164	32a	39 1)	.	.	.	.	.	.	.	.	56	536	876	1 347	1 604	948	725
Weilsche Krankheit	141	32a	39	-	8	11	8	6	3	2	1	7	11	38	33	44	29	12
Fieberhafte Fehlgeburt	762/763	140	140	261	125	81	72	77	51	34	25	59	61	59	72	49	12	10
Malaria	181	28	38	-	2	-	3	9	4	1	9	25	26	59	28	4	3	-
Gonorrhoe	061+063	25	- 2)	.	.	.	.	.	.	.	1 820	3 569	6 909	6 120	5 272	4 786	3 897	3 101
Syphilis	05	30	- 2)	.	.	.	.	.	.	.	676	1 379	3 863	3 170	1 993	1 164	683	397
Ulcus molle (Weicher Schanker)	069	44a	- 2)	.	.	.	.	.	.	.	4	11	26	71	128	34	32	13
Fleckfieber	171	39a	03	-	-	-	1	4	36	15	74	53	2	1	-	1	-	-
Krätze	199	153	- 2)	.	.	.	.	.	.	.	10 404	17 306	7 301	2 899	1 076	261	60	29
b) Sterbefälle 3)																		
Diphtherie	111	10	10	134	262	294	242	251	357	274 4)	508 4)	416	215	100	44	16	16	9
Scharlach	091	08	08	11	26	36	71	207	137	40	88	8	9	12	7	-	-	1
Keuchhusten	132	09	09	75	84	103	37	36	47	77	107	90	31	60	17	20	14	8
Übertragbare Genickstarre	121	06	18	23	20	23	15	17	10	24	11	15	6	3	4	4	2	4
" Gehirnentzündung 5)	153/154	37	17	1	2	1	2	12	10	9	19	6	10	9	9	11	14	5
" Kinderlähmung 5)	151/152	36	16	4	18	8	8	17	8	7	11	6	58	25	3	6	3	11
Unterleibstypus	071	01	01	4	7	9	1	5	10	8	73	63	32	15	10	6	2	-
Paratyphus	072	02	02	2	3	-	1	3	2	-	6	5	2	7	4	1	-	-
Ruhr	083	27	13	8	6	6	7	40	29	12	81	36	26	6	1	1	-	1
Bakterielle Lebensmittelvergiftung	084	177 b	177 b	14	1	6	2	3	1	2	2	5	3	6	-	2	2	-
Epidemische Leberentzündung	164	32	39	3	3	2	-	-	1	3	-	2	4	13	17	11	10	13
Weilsche Krankheit	141	32a	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Fieberhafte Fehlgeburt	762/763	140	140	13	10	3	7	11	8	7	18	41	23	14	15	6	7	9
Malaria	181	28	38	1	1	-	-	2	-	7	-	1	4	1	1	-	-	-
Gonorrhoe	061+063	25	35	8	7 6)	6	-	2	-	1	1	1	-	1	-	-	-	3
Syphilis	05	30	34	159	151	123	218	254	166	124	154	189	137	147	153	126	82	94
Ulcus molle (Weicher Schanker)	069	44a	35	.	.	.	-	5	7	2	1	3	3	1	-	-	-	-
Fleckfieber	171	39a	03	-	-	-	-	6	7	12	33	11	-	-	-	-	-	-

- 1) Meldepflicht seit 1.12.1946
2) Meldepflicht seit 1. 9.1945
3) nach der Todesursachenstatistik

- 4) einschl. Ortsfremde, ohne ausserhalb Hamburgs gestorbene Hamburger
5) einschl. Spätfolgen
6) einschl. Ulcus molle.

7. Durch die Krebskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde erfaßte Kranke 1946 bis 1952

Jahre	Männliche Personen					Jahre	Weibliche Personen				
	Bestand am Jahresanfang	Zugang	Von der Fürsorge erfaßte Kranke insgesamt	Abgang	Bestand am Jahresende		Bestand am Jahresanfang	Zugang	Von der Fürsorge erfaßte Kranke insgesamt	Abgang	Bestand am Jahresende
1945	.	.	.	.	4 169	1945	.	.	.	.	10 731
1946	4 169	824	4 993	438	4 555	1946	10 731	1 778	12 509	863	11 646
1947	4 555	723	5 278	406	4 872	1947	11 646	1 549	13 195	866	12 329
1948	4 872	1 009	5 881	672	5 209	1948	12 329	2 502	14 831	1 028	13 803
1949	5 209	1 117	6 326	696	5 630	1949	13 803	2 444	16 247	1 480	14 767
1950	5 630	1 522	7 152	1 086	6 066	1950	14 767	2 067	16 834	1 568	15 266
1951	6 066	1 318	7 384	903	6 481	1951	15 266	2 162	17 428	1 621	15 807
1952	6 481	1 252	7 733	794	6 939	1952	15 807	1 828	17 635	1 206	16 429

8. Die öffentlichen Entbindungsanstalten 1946 bis 1952

Anstalten	Entbundene Frauen			geborene Kinder			Fehlgeburten			
	insgesamt	darunter an Kindbettfieber		insgesamt	darunter		insgesamt	fieberhaft	darunter	
		erkrankt	gestorben		totgeboren	gestorben			erkrankte Frauen	gestorbene Frauen
Entbindungsabteilung des Universitätskrankenhauses Eppendorf	1 315	-	-	1 330	19	21	285	11	-	-
Allgemeine Krankenhäuser:										
St. Georg	440	-	-	443	9	-	348	111	-	-
Barmbek i. Wandsbek	1 004	-	-	1 018	12	13	-	-	-	-
Harburg	925	-	-	936	16	20	302	22	1	1
Bergedorf	348	-	-	351	3	-	-	-	-	-
Wandsbek	411	-	-	416	11	10	116	38	-	-
Heidelberg	461	-	-	467	5	-	232	81	-	-
Rissen	198	-	-	202	3	-	101	12	-	-
Frauenkliniken:										
Finkenau	1 760	-	-	1 770	42	42	1 749	197	-	-
Altona	1 447	-	-	1 463	18	-	490	60	-	-
Insgesamt im Jahre 1952	8 309	-	-	8 403	138	106	3 623	532	1	1
Dagegen im Jahre 1951	8 514	-	-	8 597	131	122	3 905	669	4	2
1950	8 265	-	1	8 362	167	164	4 441	832	16	3
1949	8 215	1	-	8 353	166	149	4 875	1 216	19	8
1948	7 930 ¹⁾	3	1	8 023	113	126	3 879	1 046	20	9
1947	7 249 ¹⁾	1	-	7 318	146	157	3 538	1 300	17	9
1946	8 106 ²⁾	3	3	8 204	218	186	2 689	716	13	10

1) ohne St. Georg und Heidelberg

2) ohne St. Georg, Barmbek, Heidelberg und Rissen.

9. Der Allgemein- und Ernährungszustand der ärztlich untersuchten Schulkinder 1947 bis 1952

Jahre	Zahl der untersuchten Kinder			Untersuchungsergebnis dieser Schulkinder in v.H. nach dem Allgemein- und Ernährungszustand (gut - mittel - schlecht)								
				insgesamt			Knaben			Mädchen		
	insgesamt	Knaben	Mädchen	gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht
1947	131 140	67 629	63 511	12,6	46,7	40,7	11,1	47,4	41,5	14,4	45,9	39,7
1948	212 896	109 985	102 911	14,8	54,8	30,4	12,9	54,9	32,2	16,7	54,6	28,7
1949	202 106	102 328	99 778	18,8	63,1	18,1	16,3	64,2	19,5	21,3	62,1	16,6
1950	156 143	80 565	75 578	22,5	63,3	14,2	20,2	64,6	15,2	24,9	62,0	13,1
1951	177 992	91 975	86 017	25,2	60,4	14,4	23,3	61,2	15,5	27,2	59,6	13,2
1952	162 843	82 988	79 855	26,1	59,8	14,1	23,9	60,9	15,2	28,5	58,7	12,8

10. Die schulzahnärztliche Tätigkeit 1950 bis 1952

Schulzahnärztliche Dienststellen	Zahnärztliche Untersuchung und Behandlung ¹⁾ der Schulkinder				
	Zahl der Untersuchungen in den ²⁾ Schulen ²⁾	Kostenlose Beratungen	Gebührenpflichtige neue Behandlungsfälle	Wiederbestellungen	zusammen ³⁾
1952					
Gesundheitsamt Hamburg	147 510	-	298	703	1 001
" Altona	25 123	1 208	-	-	1 208
" Wandsbek	25 127	113	14	42	169
" Harburg	47 006	461	15	275	751
" Bergedorf	10 516	1 230	-	-	1 230
Kieferorthopädische Klinik	357	1 694	507	12 916	15 117
Freie u. Hansestadt Hamburg insgesamt 1952	255 639	4 706	834	13 936	19 476
Dagegen					
1951	235 444	3 808	1 158	12 909	17 875
1950	205 930	1 055	884	12 532	14 471

1) Sonderfälle, deren Behandlung bestimmungsgemäß den schulzahnärztlichen Dienststellen vorbehalten bleibt.

2) bei sämtlichen Schulgattungen

3) Gesamtsitzungszahl.

11. Der Besuch der öffentlichen Badeanstalten 1939 und 1948 bis 1952¹⁾

Monate Jahre	Zahl der abgegebenen Bäder								
	insgesamt	davon							
		Wannenbäder an		Brausebäder an		Hallenschwimmbäder an		Heilbäder an	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Erwachsene	Kinder	Männer	Frauen
1952									
Januar	343 988	35 790	44 098	42 550	21 164	83 030	101 045	8 245	8 066
Februar	342 063	35 522	42 479	44 001	21 513	81 091	99 861	8 766	8 830
März	351 503	36 546	42 998	48 196	23 569	84 379	97 886	8 468	9 461
April	319 797	32 327	37 232	43 938	20 881	79 908	91 365	6 528	7 618
Mai	345 264	33 643	39 399	49 413	22 913	75 938	108 381	6 874	8 703
Juni	299 807	28 694	33 293	41 705	19 186	60 598	102 128	6 148	8 055
Juli	261 037	25 874	30 059	40 193	17 379	59 363	75 887	5 531	6 751
August	300 020	26 975	30 180	45 086	19 718	59 873	106 577	5 487	6 124
September	305 874	30 066	37 810	43 155	20 231	66 686	93 737	6 667	7 522
Oktober	339 329	29 810	36 311	44 219	21 657	83 837	106 655	7 798	9 042
November	328 141	25 831	29 251	39 925	19 258	87 247	110 737	7 576	8 316
Dezember	296 811	30 637	33 593	42 417	19 674	74 674	82 568	7 027	6 221
Insgesamt 1952	3 833 634	371 715	436 703	524 798	247 143	896 624	1 176 827	85 115	94 709
Dagegen 1951	3 747 570	422 762	483 687	515 667	235 571	845 259	1 061 460	83 869	99 295
1950	3 395 968	464 626	500 264	527 510	201 236	697 793	888 429	53 026	63 084
1949	3 404 434	530 207	595 473	507 041	224 751	589 176	871 510	41 016	45 260
1948	3 271 339	553 286	672 586	332 411	160 556	643 377	787 813	60 342	60 968
1939 ²⁾	2 920 816	269 676	272 614	364 092	127 177	822 967	982 708	45 401	36 181

1) Dazu gehören 13 Badeanstalten, die alle den Hamburger Wasserwerken unterstehen.

2) 16 Badeanstalten.

12. Die Sportanlagen 1951 und 1952

Art, Zahl und Fläche der Sportanlagen	Jahre	Von den Sportanlagen waren				Von den in Betrieb befindlichen Sportanlagen waren					
		in Betrieb	kriegs-zerstört, aber zur Wiederherstellung vorgesehen	von der Besatzungs-macht be-schlag-nahmt	zweck-ent-frem-det	städti-sches Eigen-tum	Vereins- und Privateigentum				
							ins-gesamt	davon			
								auf vereins-eigenem Grund	auf städti-schem Grund	auf städti-schem Pacht-gelände	auf priva-tem Pacht-gelände
<u>Großsportanlagen (über 30 000 qm Fläche)</u>											
Zahl	1951	17	1	-	1	10	7	3	2	-	2
Fläche (qm)	1951	1 084 319	41 900	-	100 000	821 769	262 550	102 250	77 300	-	83 000
Zahl	1952	19	1)	-	1	12	7	3	2	-	2
Fläche (qm)	1952	1 176 819	-	-	100 000	914 269	262 550	102 250	77 300	-	83 000
<u>Sonstige ständige Turn- und Sportplätze</u>											
Zahl	1951	127	2	-	16	84	43	8	16	-	19
Fläche (qm)	1951	1 661 063	51 500	-	171 330	1 150 864	510 199	88 811	200 230	-	221 158
Zahl	1952	131	2	-	16	88	43	8	16	-	19
Fläche (qm)	1952	1 732 263	51 500	-	171 330	1 222 064	510 199	88 811	200 230	-	221 158
<u>Aschenlaufbahnen von mehr als 200 m Länge</u>											
Zahl	1951	28	-	-	-	19	9	6	-	-	3
Zahl	1952	30	-	-	-	21	9	6	-	-	3
<u>Schulturnhallen</u>											
Zahl	1951	139	46	-	2	139	-	-	-	-	-
Übungsfläche (qm)	1951	41 700	13 800	-	800	41 700	-	-	-	-	-
Zahl	1952	162	23	-	-	162	-	-	-	-	-
Übungsfläche (qm)	1952	48 600	6 900	-	-	48 600	-	-	-	-	-
<u>Sonstige ständige Turn-, Gymnastik- und Boxhallen</u>											
Zahl	1951	12	-	-	-	-	12	1	10	-	1
Übungsfläche (qm)	1951	8 020	-	-	-	-	8 020	400	7 420	-	200
Zahl	1952	12	-	-	-	-	12	1	10	-	1
Übungsfläche (qm)	1952	8 020	-	-	-	-	8 020	400	7 420	-	200
<u>Tennishallen</u>											
Zahl der Hallen	1951	1	-	-	-	2)	1	-	-	-	-
Zahl der Spielfelder	1951	1	-	-	-	2)	1	-	-	-	-
Fläche der Anlagen (qm)	1951	2 700	-	-	-	2)	2 700	-	-	-	-
Zahl der Hallen	1952	1	-	-	-	2)	1	-	-	-	-
Zahl der Spielfelder	1952	1	-	-	-	2)	1	-	-	-	-
Fläche der Anlagen (qm)	1952	2 700	-	-	-	2)	2 700	-	-	-	-
<u>Tennisfreiluftanlagen</u>											
Zahl der Anlagen	1951	24	-	-	-	1	23	6	-	10	7
Zahl der Spielfelder	1951	133	-	-	-	7	126	37	-	50	39
Fläche der Anlagen (qm)	1951	235 410	-	-	-	5 600	229 810	104 300	-	60 540	64 970
Zahl der Anlagen	1952	25	-	-	-	2	23	6	-	10	7
Zahl der Spielfelder	1952	137	-	-	-	11	126	37	-	50	39
Fläche der Anlagen (qm)	1952	238 610	-	-	-	8 800	229 810	104 300	-	60 540	64 970
<u>Rollschuhbahnen</u>											
Zahl	1951	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1
Übungsfläche (qm)	1951	1 660	-	-	-	860	800	-	-	-	800
Zahl	1952	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1
Übungsfläche (qm)	1952	1 660	-	-	-	860	800	-	-	-	800

1) wird nicht wiederhergestellt

2) Eigentum der Deutschen Bundespost.

Noch: 12. Die Sportanlagen 1951 und 1952

Art, Zahl und Fläche der Sportanlagen	Jahre	Von den Sportanlagen waren				Von den in Betrieb befindlichen Sportanlagen waren					
		in Betrieb	kriegs-zerstört, aber zur Wiederherstellung vorgesehen	von der Besatzungs-macht be-schlag-nahmt	zweck-ent-frem-det	städti-sches Eigen-tum	Vereins- und Privateigentum				
							ins-gesamt	auf vereins-eigenem Grund	auf städti-schem Grund	auf städti-schem Pacht-gelände	auf priva-ten Pacht-gelände
Golfplätze											
Zahl	1951	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1
Fläche für den reinen Sportbe-trieb (ha)		6	-	49	-	-	6	-	-	-	6
Zahl	1952	2	-	-	-	-	2	-	1	-	1
Fläche für den reinen Sportbe-trieb (ha)		55	-	-	-	-	55	-	49	-	6
Sommerbäder											
Zahl	1951	30	7	1	-	26	4	-	-	2	2
Grundstücksfläche (qm)		845 535	52 690	1 650	-	711 813	133 722	-	-	123 350	10 372
Abgegrenzte Wasserflächen (Zahl)		26	6	-	-	24	2	-	-	2	-
" (qm)		146 670	15 152	-	-	131 070	15 600	-	-	15 600	-
Schwimmbecken (Zahl)		21	2	1	-	18	3	-	-	-	3
" (qm)		31 160	1 400	312	-	28 620	2 540	-	-	-	2 540
Zahl	1952	30	7	1	-	26	4	-	-	2	2
Grundstücksfläche (qm)		845 535	52 690	1 650	-	711 813	133 722	-	-	123 350	10 372
Abgegrenzte Wasserflächen (Zahl)		26	6	-	-	24	2	-	-	2	-
" (qm)		146 670	15 152	-	-	131 070	15 600	-	-	15 600	-
Schwimmbecken (Zahl)		21	2	1	-	18	3	-	-	-	3
Schwimmbecken (qm)		31 160	1 400	312	-	28 620	2 540	-	-	-	2 540
Hallenbäder											
Zahl der Schwimmhallen	1951	7	8	2	-	1	3) 6	-	-	-	-
Wasserfläche (qm)		1 530	1 842	267	-	175	3) 1 355	-	-	-	-
Zahl der Schwimmbecken		7	8	2	-	1	3) 6	-	-	-	-
Größe der Hallen (qm)		4 630	5 841	1 100	-	778	3) 852	-	-	-	-
Zahl der Schwimmhallen	1952	8	8	2	-	1	3) 7	-	-	-	-
Wasserfläche (qm)		1 842	1 842	267	-	175	3) 1 667	-	-	-	-
Zahl der Schwimmbecken		8	8	2	-	1	3) 7	-	-	-	-
Größe der Hallen (qm)		6 005	5 841	1 100	-	778	3) 5 227	-	-	-	-
Boots Häuser und Bootsschuppen											
Zahl	1951	35	12	1	-	1	34	4	-	24	6
Gesamtfläche der Grundstücke (qm)		51 255	9 280	1 000	-	600	50 655	3 220	-	41 415	6 020
Gesamtfläche der Bootshäuser und Schuppen (qm)		8 983	3 752	1 000	-	400	8 583	1 010	-	5 823	1 750
Zahl der Ruderbeckenanlagen		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Zahl	1952	35	12	1	-	1	34	4	-	24	6
Gesamtfläche der Grundstücke (qm)		51 255	9 280	1 000	-	600	50 655	3 220	-	41 415	6 020
Gesamtfläche der Bootshäuser und Schuppen (qm)		8 983	3 752	1 000	-	400	8 583	1 010	-	5 823	1 750
Zahl der Ruderbeckenanlagen		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Kunsteisbahnen											
Zahl	1951	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Größe in qm		3 864	-	-	-	3 864	-	-	-	-	-
Zahl	1952	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Größe in qm		3 864	-	-	-	3 864	-	-	-	-	-
Hallen-Radrennbahnen und Radrennbahnen im Freien											
Zahl	1951	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Länge der Bahn (m)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahl	1952	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Länge der Bahn (m)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3) nicht Vereinseigentum, sondern Eigentum öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

IV Unterricht, Bildung und Kultur

Hochschulwesen

1. Der Lehrkörper der Universität Hamburg im Wintersemester 1952/53
(Stand 28. 2. 1953)

Fachrichtungen	Ordinarien				habilit. Nichtordinarien				Sonst. Lehrpersonen			Lehrkräfte insgesamt	außerdem Assistenten ohne Habilitation
	ord- dent- liche Prof.	plan- mäßi- ge a.o. Prof.	Eme- riti	Ho- no- rar- prof.	außer- plan- mäßi- ge Prof.	Do- zen- ten	Lehrbe- auftrag- te und Lekto- ren	sonst.	Gast- prof. u. Do- zen- ten	nicht habi- lit. Lehrbe- auftragte u. Lektoren	übrige Lehr- per- sonen		
1. Allgemeine Medizin	19	3	6	1	56	-	-	-	-	-	-	85	78
2. Zahnmedizin	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	4	9
3. Tiermedizin	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
4. Rechtswissenschaft	9	1	6	2	4	3	-	-	-	3	-	28	7
5. Wirtschaftslehre	4	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	7	-
6. Betriebswirtschaftslehre	2	-	1	-	1	1	-	-	-	5	-	10	3
7. Sonstige Wirtschafts- wissenschaften	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	3	3
8. Soziologie und Sozial- wissenschaften	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	3
9. Staatswissenschaft, Politik	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-
10. Philosophie	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	3	-
11. Psychologie	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	1
12. Pädagogik	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	3	8	5
13. Geschichte, einschl. Vor- geschichte u. Völkerkunde	7	1	1	-	4	1	2	-	-	3	-	19	4
14. Kunstwissenschaften	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	6	1
15. Germanistik	3	2	-	-	-	1	1	-	-	-	1	8	4
16. Neuphilologie	3	-	1	-	3	1	-	-	2	10	-	20	3
17. Altphilologie	2	-	-	1	-	2	-	-	-	1	1	7	-
18. Orientalistik	1	-	1	-	-	1	-	-	-	3	-	6	1
19. Sonstige Philologien und Sprachwissenschaften	4	1	1	-	6	6	-	-	-	3	-	21	2
20. Kultur- und Geistes- wissenschaften	-	1	1	1	1	1	-	-	-	2	-	7	3
21. Mathematik	2	1	-	-	3	2	-	-	-	-	-	8	2
22. Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie	5	2	1	3	7	6	1	4	1	5	1	36	10
23. Chemie	4	2	1	-	2	2	-	-	-	2	-	13	13
24. Pharmazie	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	2	-
25. Geographie, Geologie, Mineralogie	4	-	3	2	2	3	-	1	-	2	-	17	6
26. Botanik	1	-	-	-	3	1	-	1	-	4	-	10	1
27. Zoologie	1	-	-	-	4	3	-	1	-	-	-	9	1
28. Anthropologie	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
29. Fischereiwissenschaft	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3	1
30. Geschichte der Natur- wissenschaften	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
31. Forstwirtschaft	1	-	-	-	2	4	-	-	-	5	-	12	1
32. Maschinenbau einschl. Schiffbau	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3
33. Sonstige technische Wissenschaften	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Insgesamt	85	19	25	16	102	43	6	7	3	53	6	365	166

2. Die Studierenden an der Universität Hamburg im Wintersemester 1952/53

Fakultäten Fachrichtungen	Deutsche Studierende			Aus- ländi- sche Studie- rende	Studie- rende 1952/3 insges.	dar. wbl.	dagegen in den Wintersemestern							
							1951/52		1950/51		1949/50		1937/38	
	männl.	weibl.	zus.				insg.	dar. wbl.	insg.	dar. wbl.	insg.	dar. wbl.	insg.	dar. wbl.
I. Universität														
a) <u>Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät</u>	1 641	215	1 856	46	1 902	224	1 628	162	1 390	107	1 101	73	381	15
davon Rechtswissenschaft	736	86	822	8	830	89	889	89	899	64	716	41	.	.
Wirtschaftswissensch.	896	127	1 023	36	1 059	132	732	71	490	43	385	32	.	.
Politik u. Soziologie	9	2	11	2	13	3	7	2	1	-	-	-	.	.
b) <u>Medizinische Fakultät</u>	594	219	813	58	871	229	795	210	902	208	1 017	251	664	133
davon allgemeine Medizin	457	185	642	43	685	191	601	164	729	169	845	215	.	.
Zahnmedizin	137	34	171	15	186	38	194	46	173	39	172	36	.	.
c) <u>Philosophische Fakultät</u>	809	650	1 459	25	1 484	656	1 429	587	1 375	555	1 427	573	261	79
davon Philosophie	82	41	123	3	126	43	118	28	114	27	94	21	.	.
Geschichte	84	43	127	3	130	43	137	35	182	48	180	52	.	.
Kunstwissenschaften	44	41	85	5	90	43	52	21	41	15	56	26	.	.
Philologie	304	174	478	14	492	176	502	186	493	194	588	225	.	.
Volksschullehramt	146	255	401	-	401	255	388	223	352	190	364	179	.	.
Gewerbelehramt	140	95	235	-	235	95	225	93	184	79	136	66	.	.
Leibesübungen	9	1	10	-	10	1	7	1	9	2	9	4	.	.
d) <u>Mathemat.-Naturw. Fakultät</u>	631	144	775	13	788	146	801	156	813	150	791	153	231	26
davon Mathematik/Physik	288	30	318	4	322	30	317	31	348	27	324	26	.	.
Chemie/Pharmazie	145	52	197	4	201	53	225	57	194	55	195	56	.	.
Biologie/Botanik/ Zoologie	76	51	127	1	128	52	156	61	161	57	145	55	.	.
Geographie/Geologie/ Mineralogie	43	9	52	1	53	9	44	7	47	11	54	15	.	.
Holz-u. Forstwirtschaft	74	-	74	2	76	-	59	-	63	-	72	1	.	.
Schiffbau u. sonst. Naturwissenschaften	5	2	7	1	8	2	-	-	-	-	1	-	.	.
Insgesamt	3 675	1 228	4 903	142	5 045	1 255	4 653	1 115	4 480	1 020	4 336	1 050	1 537	253
II. <u>Kirchliche Hochschule</u>	68	12	80	2	82	12	110	10	131	15	153	27	-	-
III. <u>Staatl. Hochschule f. Musik</u>	180 ¹⁾	165 ¹⁾	345 ¹⁾	14	359 ¹⁾	172 ¹⁾	352	164	326	164	-	-	-	-

1) berichtigte Zahlen.

3. Promotionen an der Universität Hamburg im Wintersemester 1952/53

Studienjahre (1.4.-31.3.)		Zahl der ordentlichen Promotionen in den einzelnen Fakultäten											
		Rechts-u. Staatswissenschaften				Medizin				Philosophie		Math./Naturw.	
		Dr. jur.		Dr. rer. pol.		Dr. med.		Dr. med. dent.		Dr. phil.		Dr. rer. nat.	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
dagegen	1952/53	69	1	9	-	171		50		36	11	37	3
	1951/52	64	-	10	-	208	49	45	5	26	13	23	3
	1950/51	67	2	8	3	185	94	57	9	24	15	21	5
	1937/38	35	1	9	4	161	34	25	6	54	11	40	3

4. Die Studierenden an der Akademie für Gemeinwirtschaft und an der Landeskunstschule im Wintersemester 1952/53

Lehranstalten	Deutsche Studierende			Aus- ländi- sche Studie- rende	Studie- rende 1952/3 insges.	dar. wbl.	dagegen in den Wintersemestern					
							1951/52		1950/51		1949/50	
	männl.	weibl.	zus.				insges.	dar. wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	dar. wbl.
Akademie f. Gemeinwirtschaft	105	1	106	1	107	1	120	3	106	6	126	5
Landeskunstschule	173	117	290	8	298	123	301	131	248	120	265	134

Allgemeinbildende Schulen

5. Klassen, Lehrer und Schüler nach Schulgruppen 1938 und 1950 bis 1952

Schulgruppen		Schulen	Klassen	Lehrer			Schüler			Abgegangene Schüler am Ende des abgelaufenen Schuljahres
				männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	
Öffentliche Schulen dagegen	Mai 1952	356	5 746	3 276	3 224	6 500	107 413	101 379	208 792	21 074
	Mai 1951	345	5 749	3 148	3 072	6 220	108 440	102 199	210 639	21 409
	Mai 1950	343	5 516	2 960	2 894	5 854	105 742	99 663	205 405	22 419
	Nov. 1938	399	4 457	3 433	1 774	5 207	83 936	77 688	161 624	19 149
Nichtöffentl. Schulen dagegen	Mai 1952	15	183	94	129	223	3 550	3 516	7 066	591
	Mai 1951	15	175	90	125	215	3 526	3 546	7 072	570
	Mai 1950	15	169	83	116	199	3 438	3 486	6 924	672
	Nov. 1938	37	349	175	302	477	4 381	4 780	9 161	1 273
Schulen insgesamt dagegen	Mai 1952	371	5 929	3 370	3 353	6 723	110 963	104 895	215 858	21 665
	Mai 1951	360	5 924	3 238	3 197	6 435	111 966	105 745	217 711	21 979
	Mai 1950	358	5 685	3 043	3 010	6 053	109 180	103 149	212 329	23 091
	Nov. 1938	436	4 806	3 608	2 076	5 684	88 317	82 468	170 785	20 422

6. Die Schulen nach Schulzweigen am 15. Mai 1952

Schulzweige	Klassen	Schüler am 15.Mai 1952			abgegangene Schüler Ostern 1952						
		männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges	dar.mit Abschluß d.Zweiges			
								männl.	weibl.	insges.	
a) öffentliche Schulen											
Grundschule	3 339	68 187	65 907	134 094	259	179	438	-	-	-	
Praktische Oberschule	997	17 814	18 193	36 007	7 574	7 187	14 761	4 879	4 930	9 809	
Angegliederte Hilfsschulklassen	34	455	276	731	47	36	83	-	-	-	
Technische Oberschule	434	7 423	7 762	15 185	1 287	1 352	2 639	1 104	1 045	2 149	
Wissenschaftliche Oberschule	600	9 086	6 508	15 594	1 196	993	2 189	571	294	865	
Hilfsschulen	211	3 037	1 995	5 032	399	291	690	-	-	-	
Schulen in Jugendamtsheimen	63	678	380	1 058	126	74	200	-	-	-	
Sonstige Sonderschulen	68	733	358	1 091	45	29	74	-	-	-	
Insgesamt	5 746	107 413	101 379	208 792	10 933	10 141	21 074	6 554	6 269	12 823	
b) nichtöffentliche Schulen											
Grundschule	121	2 527	2 466	4 993	14	13	27	-	-	-	
Praktische Oberschule	34	567	626	1 193	206	235	441	107	112	219	
Wissenschaftliche Oberschule	28	456	424	880	43	80	123	-	7	7	
Insgesamt	183	3 550	3 516	7 066	263	328	591	107	119	226	

7. Hauptamtliche Lehrkräfte am 15. Mai 1952

Ausbildung bzw. Schulzweige	Hauptamtliche Lehrkräfte					davon waren im Alter von				
	an öffentlichen Schulen		an nichtöffent- lichen Schulen		ins- gesamt	unter 30	30 bis 45	45 unter 60	60 bis 65	65 und mehr
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		J a h r e n				
Prüfung für das Lehramt an Volksschulen	2 278	2 477	63	92	4 910 ¹⁾	848	1 545	2 032	473	12
Lehramt an Hilfsschulen	122	105	-	-	227	9	41	138	38	1
Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen	756	392	21	15	1 184	30	427	560	163	4
Prüfung für das Lehramt an Berufsschulen	-	8	-	2	10	1	2	6	1	-
Technische Lehrkräfte	38	174	6	10	228	8	66	125	28	1
Sonstige Ausbildung	9	19	4	10	42	7	14	17	4	-
Lehrer an Jugendamtsheimen	23	28	-	-	51	5	17	25	4	-
Lehrer an sonstigen Sonderschulen	50	21	-	-	71	-	28	33	7	3
I n s g e s a m t	3 276	3 224	94	129	6 723	908	2 140	2 936	718	21

1) darunter 335 Lehrer mit Prüfung für das Lehramt an Mittelschulen.

Berufsbildende Schulen

8. Berufsbildende Schulen und deren Schüler am 15. November 1952

Schularten		Öffentliche Schulen				Nichtöffentliche Schulen			
		Zahl der Schulzweige	Schüler			Zahl der Schulzweige	Schüler		
			männl.	weibl.	insg.		männl.	weibl.	insg.
Berufsschulen		37	37 513	29 374	66 887	1	-	43	43
Berufsfachschulen		28	553	3 457	4 010	32	605	1 839	2 444
Fachschulen		20	1 967	498	2 465	5	127	39	166
Insgesamt	1952	85	40 033	33 329	73 362	38	732	1 921	2 653
dagegen	1951	81	37 915	28 904	66 819	42	639	1 573	2 212
	1950	69	34 905	24 659	59 564	47	2 243	2 262	4 505
	1937	.	32 810	26 589	59 399	.	.	.	.

9. Die Schüler der Berufsschulen nach Fachrichtungen und Erwerbstätigkeit am 15. November 1952

Fachrichtungen (Berufe)	Erwerbstätige Schüler im						Nicht erwerbs-tätige Schüler		Schüler insges.	d a g e g e n	
	Lehrverhältnis		Anlern-verhältnis		sonst.Arbeits-verhältnis					1951	1950
	m	w	m	w	m	w	m	w			
1. Landwirtschaftliche, Forst-u.Fischereiberufe	131	12	7	-	339	42	-	-	531	304	141
2. Gartenbauberufe	343	245	-	-	-	13	-	-	601	658	707
3. Bauberufe (auch Maler u. Zimmerer)	4 394	52	-	-	-	-	2	-	4 448	4 634	4 695
4. Metallberufe (auch Metallfeinbauer, z.B. Uhrmacher)	11 268	165	19	-	-	-	-	-	11 452	10 354	9 805
5. Elektriker (auch Elektromasch.-u.-apparatebauer)	1 678	8	-	-	-	-	2	-	1 688	1 662	1 943
6. Chemieberufe und Kunststoffverarbeiter	365	113	-	-	-	14	-	-	492	421	493
7. Holzbearbeitungsberufe (auch Bautischler)	2 232	4	-	-	-	-	-	-	2 236	2 302	2 415
8. Graphische Berufe (auch Lichtbildner u.Drucker)	613	103	16	117	1	345	-	-	1 195	1 016	1 071
9. Textil- und Bekleidungsberufe	324	1 734	12	876	-	58	-	12	3 016	3 062	4 874 ¹⁾
10. Lederhersteller u.-verarbeiter (auch Fellverarbeiter)	191	-	-	5	-	4	-	-	200	370	.
11. Nahrungs-u.Genußmittelberufe	1 503	49	-	763	-	145	-	-	2 460	1 991	2 528
12. Kaufm.(Handels-),Bank-, Versicherungsberufe	8 054	9 400	-	2 021	-	39	-	1	19 515	17 231	} 12 122
13. Verkehrsberufe (auch Bahn-und Postberufe)	917	1	-	-	51	51	1	-	1 021	810	
14. Gaststättenberufe	348	221	-	-	-	37	-	-	606	686	
15. Verwaltungs-u.allgemeine Büroberufe	150	108	-	70	60	531	-	-	919	590	720
16. Ländliche Hauswirtschaftsberufe	-	29	-	-	-	638	-	-	667	51	} 4 711
17. Sonst.hauswirtschaftl. Berufe	-	80	-	-	-	4 444 ²⁾	-	131	4 655 ²⁾	5 532 ³⁾	
18. Volks-u.Gesundheitspfl.-Berufe	233	978	-	81	-	660	-	-	1 952	1 697 ⁴⁾	
19. Sonstige Berufe	279	9	-	125	14	664	-	-	1 091	1 851	986
20. Ungelernte Arbeiter	-	-	47 ⁵⁾	-	3 036	2 036	722	8	5 849 ⁵⁾	5 421	4 920
21. Ohne Beruf	-	-	-	-	-	-	-	2 001	2 001	-	156
22. Heimzöglinge	-	-	-	-	-	-	161	174	335	.	.
Insgesamt	33 023	13 311	101	4 058	3 501	9 721	888	2 327	66 930	60 643 ⁶⁾	53 867 ⁶⁾

1) darin sind auch Lederhersteller u. -verarbeiter enthalten

2) darunter 43 Schüler der sonst. hauswirtschaftl. Berufe an der priv. Werkberufsschule der Alsterdorfer Anstalten

3) darunter 27 Schüler der sonst. hauswirtschaftl. Berufe an der priv. Werkberufsschule der Alsterdorfer Anstalten

4) darunter 28 Schüler der Volks-u. Gesundheitspflegeberufe an der priv. Werkberufsschule der Alsterd. Anstalten

5) eine Aufschlüsselung nach Anlernberufen war bei einer Schule nicht möglich

6) ohne Berufsschulen der Jugendbehörde.

10. Die Schüler der Berufsfachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1952

Fachrichtungen (Berufe)	S c h ü l e r									dagegen	
	Öffentliche Schulen			Nichtöffentl.Schulen			insgesamt			1951	1950
	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.		
Metallfeinbauer (auch Uhrmacher) und Metalloberflächenveredler	19	-	19	-	-	-	19	-	19	19	20
Graphische Berufe (auch techn. Zeichner, Lichtbildner, Drucker)	-	84	84	81	45	126	81	129	210	21	89
Textilhersteller u. -verarbeiter (ohne Schneider und Näher)	-	87	87	-	-	-	-	87	87	5	-
Schneider und Näher	-	65	65	-	-	-	-	65	65	39	-
Chemiker, Lebensmittelchemiker und Chemotechniker	-	-	-	11	34	45	11	34	45	33	15
Medizin.-techn. Assistentinnen	-	90	90	-	-	-	-	90	90	-	-
Kaufmännische (Handels-) Berufe	534	1 889	2 423	389	1 580	1 969	923	3 469	4 392	3 538	4 543
Hauswirtschafts- und Haushaltsberufe	-	932	932	-	-	-	-	932	932	786	712
Kinderpflegerinnen, Kindergärtnerinnen	-	310	310	-	15	15	-	325	325	311	259
Darstellende Künstler (Schauspiel-, Tanz- und Gymnastikberufe)	-	-	-	11	70	81	11	70	81	71	165
Musiker	-	-	-	113	95	208	113	95	208	169	548
Sonstige Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214	295
I n s g e s a m t	553	3 457	4 010	605	1 839	2 444	1 158	5 296	6 454	5 206	6 646

11. Die Studierenden der Fachschulen nach Fachrichtungen am 15. November 1952

Fachrichtungen (Berufe)	S t u d i e r e n d e 1 9 5 2									dagegen	
	Öffentliche Schulen			Nichtöffentl.Schulen			insgesamt			1951	1950
	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.		
Landwirtschaftliche Berufe	62	17	79	-	-	-	62	17	79	101	106
Bauberufe	43	3	46	-	-	-	43	3	46	40	63
Metallerzeuger und -verarbeiter	14	-	14	-	-	-	14	-	14	-	-
Metallfeinbauer	25	1	26	-	-	-	25	1	26	22	18
Graphische Berufe, Lichtbildner	1	63	64	6	7	13	7	70	77	104	185
Textilhersteller und -verarbeiter	-	60	60	-	-	-	-	60	60	37	69
Lederhersteller und -verarbeiter	12	1	13	-	-	-	12	1	13	15	12
Vermessungswesen, Kulturbau	27	-	27	-	-	-	27	-	27	32	48
Elektrotechnik, Schifffahrt	304	-	304	-	-	-	304	-	304	317	134
Hoch- und Tiefbau	463	3	466	-	-	-	463	3	466	788	785
Maschinen-, Schiffbau und sonst. Konstruktionswesen	386	-	386	-	-	-	386	-	386	382	982
Maschinisten	20	-	20	-	-	-	20	-	20	16	-
Verkehrsberufe	173	-	173	-	-	-	173	-	173	157	131
Hauswirtschafts- und Haushaltsberufe	-	68	68	-	-	-	-	68	68	211	300
Dentisten	-	-	-	79	26	105	79	26	105	102	101
Hebammen	-	33	33	-	-	-	-	33	33	24	-
Krankengymnastinnen	1	49	50	-	-	-	1	49	50	65	-
Friseure	-	-	-	4	6	10	4	6	10	12	15
Wohlfahrtspfleger	24	41	65	38	-	38	62	41	103	62	64
Verwaltungs- und Büroberufe	391	47	438	-	-	-	391	47	438	527	339
Jugendleiter, Kindergärtnerinnen	-	20	20	-	-	-	-	20	20	20	32
Bibliothekare	21	83	104	-	-	-	21	83	104	53	35
Gewandmeisterinnen	-	9	9	-	-	-	-	9	9	5	13
Sonstige Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90	124
I n s g e s a m t	1 967	498	2 465	127	39	166	2 094	537	2 631	3 182	3 556

Volkshochschule

12. Hörer der Volkshochschule nach Wissensgebieten und Altersgruppen
im Arbeitsjahr 8. Oktober 1951 bis 4. Juli 1952

Wissensgebiete	H ö r e r n a c h A l t e r s g r u p p e n i n J a h r e n														
	16		22		26		31		41		60		insgesamt		
	b i s u n t e r														zus.
	22		26		31		41		60		und älter				
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
Arbeit und Leben	35	20	59	61	113	71	131	61	80	44	6	3	424	260	684
Natur, Mensch, Erde	628	174	324	161	284	217	345	375	650	840	196	130	2 427	1 897	4 324
Staat, Wirtschaft, Geschichte u. Politik	210	66	265	47	256	63	314	94	360	166	32	19	1 437	455	1 892
Heimatkunde, Auslands- kunde	72	104	73	81	44	128	77	166	176	359	71	101	513	939	1 452
Mathematik	449	63	190	25	127	12	81	5	70	4	2	2	919	111	1 030
Welterkenntnis, Lebens- deutung	133	174	211	257	186	354	222	474	465	953	92	196	1 309	2 408	3 717
Sprache, Schrifttum	368	352	262	185	263	212	259	283	228	357	29	40	1 409	1 429	2 838
Kunstabstrachtung, Kunst- erziehung	372	312	296	340	270	364	325	444	456	588	91	97	1 810	2 145	3 955
Musik	74	212	91	214	52	207	85	206	184	498	35	74	521	1 411	1 932
Theater, Film	44	59	26	52	27	29	18	35	21	45	9	11	145	231	376
Gymnastik, Volkstanz	27	272	11	247	1	316	6	294	4	194	-	-	49	1 323	1 372
I. Volkshochschule Hamburg zusammen	2 412	1 808	1 808	1 670	1 623	1 973	1 863	2 437	2 694	4 048	563	673	10 963	12 609	23 572
II. Außenstellen der Volkshochschule Hamburg	804	691	198	237	214	407	260	622	537	897	151	215	2 164	3 069	5 233
davon:															
Alstertal	247	140	22	24	35	63	45	98	163	209	73	23	585	557	1 142
Bergedorf	135	120	74	81	74	112	109	150	143	243	40	94	575	800	1 375
Lokstedt, Niendorf u. Gr.-Borstel	123	137	17	20	18	69	26	115	103	215	19	43	306	599	905
Vier- und Marsch- lande	170	208	55	57	68	94	50	130	72	96	4	19	419	604	1 023
Walddörfer	129	86	30	55	19	69	30	129	56	134	15	36	279	509	788
III. Volkshochschule Harburg	1 264	616	348	212	325	224	260	281	420	378	59	47	2 676	1 758	4 434
Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt	4 480	3 115	2 354	2 119	2 162	2 604	2 383	3 340	3 651	5 323	773	935	15 803	17 436	33 239
Dagegen 1950/51	3 395	2 834	.	.	.	.	.	.	.	.	494	520	11 840	13 202	25 042
1937/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30 582

Sonstige kulturelle Einrichtungen

13. Der Besuch der Theater¹⁾ 1938 und 1950 bis 1952

Theater	Zahl der		Zahl der verkauften Karten			
	Plätze am 31.12.52	Vorstellun- gen 1952	1952	dagegen		
				1951	1950	1938
Hamburger Staatsoper	1 232	341	345 792	338 444	343 520	323 625
Deutsches Schauspielhaus	1 570	511	576 685	548 303	392 631	492 408
Thalia-Theater	669	514 ²⁾	292 006 ²⁾	261 549	233 971	319 720
Hamburger Kammerspiele	535	392 ³⁾	158 282 ³⁾	111 731	79 082	-
St. Pauli-Theater	875	427	166 690	165 933	129 535	195 244
Richard-Ohnsorg-Theater	350	469	149 367	105 136	70 487	53 248
Flora-Theater	1 340	295	179 229	153 619	149 486	.
Theater am Besenbinderhof	1 094	341	157 078	157 450	187 329	-

1) Es sind nur die größten Hamburger Theater aufgenommen

2) einschließlich 48 Vorstellungen, 36 642 verkaufte Karten, im Haus der Jugend, Altona, mit 741 Plätzen

3) einschließlich 15 Vorstellungen, 6 750 verkaufte Karten, im Gemeindehaus Eppendorf, mit 450 Plätzen

10 " , 1 140 " " , in der Flora, mit 1 340 Plätzen

25 " , 18 525 " " , im Haus der Jugend, Altona, mit 741 Plätzen.

14. Die öffentlichen Büchereien 1938 und 1950 bis 1952

Büchereien ausgeliehene Bände und Noten Besucher	1952	dagegen		
		1951	1950	1938
Hamburger öffentliche Bücherhallen				
ausgeliehene Bände	1 354 080	1 082 771	884 114	820 833
ausgeliehene Noten	29 391	23 415	16 686	
Besucher der Lesesäle	13 218	29 417	34 782	23 101 ¹⁾
Staats- und Universitäts-Bibliothek				
ausgeliehene Bände	115 314	107 709	111 805	62 407
Besucher der Lesesäle	73 157	70 605	73 498	28 817
Commerz-Bibliothek				
ausgeliehene Bände	24 578	20 529	18 639	18 322
Besucher der Lesesäle	17 776	14 884	13 729	23 412
Weltwirtschaftsarchiv				
Besucher der Lesesäle	33 039	30 447	29 381	79 148

1) ohne Stadtbücherei Wandsbek.

15. Der Besuch der Museen und Schausammlungen 1938 und 1950 bis 1952

Museen und Schausammlungen	Besucher			
	1952	dagegen		
		1951	1950	1938
Museum für Völkerkunde	79 299	85 712	90 009	29 320
Museum für Hamburgische Geschichte	86 537	82 863	95 107	67 037
Museum für Kunst und Gewerbe	66 369	51 542	35 708	51 130
Altonaer Museum	45 269	46 008	48 772	48 951
Kunsthalle	164 382	116 377	114 357	139 440
Planetarium	23 968	28 169	29 364	.

16. Die Lichtspieltheater 1938 und 1950 bis 1952

Theater - Plätze- Besucher	In den Jahren			
	1952	1951	1950	1938
Theater) am letzten Tag	140	130	111	105
Plätze) des Jahres	69 782	63 548	51 121	67 261
Besucher im Jahr	29 028 607	26 014 480	22 257 052	23 182 202

17. Die Zahl der Rundfunkteilnehmer 1938 und 1950 bis 1952

Zeitpunkt	Rundfunkteilnehmer			
	1952	dagegen		
		1951	1950	1938
31. März	485 713	466 818	403 176	351 475
30. Juni	492 340	467 431	403 532	352 286
30. September	495 583	469 248	408 748	360 232
31. Dezember	524 451	479 014	422 463	387 296

V Recht und öffentliche Sicherheit

1. Rechtskräftig abgeschlossene Strafverfahren 1952

Jugendliche

Art der strafbaren Handlungen	Paragraphen des StGB.	Abgeurteilte Jugendliche		d a v o n										Ab- sehen v.d. Ver- fol- gung gem. §- 30 RJGG	Von den schuldig Gesprochenen waren					
				schuldige Gesprochene								Frei- spre- chung	z.Zeit der Tat alt		nach dem Beruf					
				ins- gesamt	Ahndung mit						14 b. unter 16 Jahre		16 b. unter 18 Jahre		Schü- ler	Lehr- ling oder An- lern- ling	Ange- stell- te, Arbei- ter, Haus- ange- stell- te	ohne Beruf		
					Jugend- gefängn.	Zucht- mitteln	Ers.- maßreg.	männlich	weiblich	männlich									weiblich	
		insgesamt	männl.	weibl.	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich								
<u>Verbrechen u.Vergehen nach dem StGB</u>	-	1 025	103	472	80	82	4	335	69	55	7	-	576	579	181	371	105	148	257	42
darunter:																				
Widernatürliche Unzucht	§§ 175,175a	7	-	5	-	-	-	5	-	-	-	-	2	-	-	5	-	3	2	-
Unzucht mit Kindern	§ 176 1,2,3	18	-	3	-	-	-	3	-	-	-	-	15	9	-	3	-	1	2	-
Beleidigung, üble Nachrede	§§ 185,186	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-
Leichte Körperverletzung	§ 223	14	1	2	-	-	-	2	-	-	-	-	13	28	-	2	1	1	-	-
Gefährliche Körperverletzung	§ 223a	7	-	3	-	-	-	3	-	-	-	-	4	6	2	1	2	1	-	-
Fahrlässige Körperverletzung	§ 230	9	-	6	-	1	-	5	-	-	-	-	3	23	-	6	1	2	3	-
Einfacher Diebstahl	§ 242	600	89	233	71	22	2	177	62	34	7	-	385	369	105	199	66	84	139	15
Schwerer Diebstahl	§ 243	257	6	159	5	48	2	94	3	17	-	-	99	38	58	106	30	44	73	17
Einf.u.schwerer Diebstahl i.Rückfall	§ 244	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Unterschlagung	§ 246	37	4	21	3	2	-	15	3	4	-	-	17	7	3	21	1	5	15	3
Raub,schwerer Raub, räub. Diebstahl	§§ 249-252	3	-	3	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	2	-
Sachhehlerei	§§ 259-261	22	1	6	1	1	-	5	1	-	-	-	16	4	2	5	-	-	4	3
Betrug	§§ 263-265a	16	1	10	-	1	-	9	-	-	-	-	7	2	2	8	1	2	3	4
Sachbeschädigung	§§ 303-305	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	44	2	2	1	1	2	-
Brandstiftung	§§ 306-309	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	3	-	1	-	-	1	-
<u>Verbrechen u.Vergehen gegen and.Bundesrecht</u>	-	31	4	15	4	-	-	15	4	-	-	-	16	154	7	12	4	6	7	2
darunter:																				
Vergehen gegen das Kraftfahrzeuggesetz	-	11	1	6	1	-	-	6	1	-	-	-	5	56	4	3	2	2	1	2
<u>Vergehen gegen Landesgesetze</u>	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4	1	-	-	1	-	-
I n s g e s a m t 1952	-	1 057	107	488	84	82	4	351	73	55	7	-	592	737	189	383	109	155	264	44
D a g e g e n :																				
1951	-	1 333	131	862	105	84	-	690	96	88	9	2	495	595	397	570	246	268	390	63
1950	-	925	117	703	93	59	3	593	89	51	1	4	242	419	332	412	199	248	270	27

Noch: 1. Rechtskräftig abgeschlossene Strafverfahren 1952

Erwachsene

Art der strafbaren Handlungen	Paragrafen des StGB.	Rechtskräftig abgeurteilte Personen																									
		davon																		Von den Verurteilten							
		verurteilt																		Frei-sprechung	Maß-regel neben Frei-sprechung oder selbst-ständig	Ein-ge-stell-te Ver-fahren	wur-den zu Geld-strafen neben Frei-straft-verurteilt	waren			
		davon zu																						zu-sam-men	dar.-weib-lich	vor der Tat d. deutsche Gerichte wegen Verbrechen oder Vergehen verurteilt	Aus-länder und Staaten-lose
		ingesamt				Zuchthaus				Gefängnis				Haft	Geld-strafe												
		männ-lich	weib-lich	männ-lich	weib-lich	zu-sam-men	dar.-weib-lich	bis un-ter 5 Jah-re	über 5 Jah-re	le-bens-läng-lich	zu-sam-men	dar.-weib-lich	weni-ger als 3 Mo-nate			3 Mo-nate bis un-ter 1 Jahr	1 Jahr und. dar-über										
Verbrechen u. Vergehen n. d. StGB.	-	11905	2 574	9 190	1 859	161	17	145	11	5	6 654	1 087	2 786	3 061	807	18	4 216	1 751	14	1 665	348	6 624	1 881	163			
darunter:																											
Widerstand geg. d. Staatsgewalt	113	171	7	132	5	-	-	-	-	-	50	1	44	6	-	-	87	11	-	30	7	83	32	6			
Hausfriedensbruch	123	68	15	54	13	-	-	-	-	-	34	7	28	6	-	-	33	4	-	12	-	40	15	1			
Fahrerflucht	139 a	100	4	88	4	-	-	-	-	-	25	-	19	6	-	8	59	9	-	3	9	22	6	-			
Meineid	154, 155	27	12	14	4	3	-	3	-	-	14	4	-	10	4	-	1	20	-	1	1	12	5	-			
Fahrlassiger Falscheid	163	8	3	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	1	5	-	3	-	1	1	-			
Blutschande	173	14	5	11	1	6	-	6	-	-	6	1	-	1	5	-	-	3	-	4	-	7	3	-			
Widernatürliche Unzucht	175, 175a	159	1	132	1	4	-	4	-	-	91	1	32	41	18	-	38	15	1	11	1	81	20	2			
Unzucht mit Kindern	176 1, 2, 3	170	1	133	1	3	-	3	-	-	131	1	5	98	28	-	16	5	16	-	58	15	1	-			
Kuppelei	180, 181	31	58	16	32	-	-	-	-	-	38	25	18	18	2	-	10	29	-	12	2	31	10	-			
Beleidigung, üble Nachrede	185, 186	231	105	163	61	-	-	-	-	-	59	4	30	27	2	2	163	71	-	41	2	63	14	-			
Mord	211	5	2	4	2	5	1	1	-	4	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	3	-	-	-			
Totschlag	212, 213	3	1	3	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-			
Abtreibung	218	17	35	11	22	1	-	1	-	-	32	22	17	11	4	-	-	3	-	16	-	17	5	-			
Fahrlassige Tötung	222	45	3	28	2	-	-	-	-	-	15	1	2	10	3	-	15	16	-	2	-	11	1	-			
Leichte Körperverletzung	223	238	45	158	24	-	-	-	-	-	70	5	47	21	2	2	110	47	-	54	4	97	22	3			
Gefährliche Körperverletzung	223 a	168	27	102	18	1	-	1	-	-	70	4	33	32	5	-	49	34	-	41	1	58	13	1			
Schwere Körperverletzung	224-226	4	2	1	1	-	-	-	-	-	2	1	1	-	1	-	3	-	1	-	1	-	-	-			
Fahrlassige Körperverletzung	230	292	15	257	10	-	-	-	-	-	36	3	33	3	-	4	227	29	-	11	2	25	8	1			
Freiheitsberaubung	239	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	-	1	1	-			
Einfacher Diebstahl	242	3 323	825	2 607	644	1	-	1	-	1	1 454	347	943	473	38	1	795	366	-	531	52	1 632	206	68			
Schwerer Diebstahl	243	730	49	672	45	9	1	8	1	-	707	43	59	523	125	-	1	46	3	13	15	443	56	6			
Einf. u. schwerer Diebstahl i. Rückf.	244	1 044	154	941	138	67	8	64	3	-	1 009	129	77	648	284	-	3	98	1	20	42	1 079	584	6			
Unterschlagung	246	1 011	288	790	225	-	-	-	-	-	616	123	397	198	21	-	399	108	-	176	34	662	210	10			
Raub, räuberischer Diebstahl	249, 252	10	-	8	-	3	-	3	-	-	5	-	-	-	5	-	-	2	-	-	-	7	2	-			
Schwerer Raub, bes. schwerer Raub	250, 251	22	4	21	3	4	1	1	3	-	20	2	-	4	16	-	2	-	-	-	-	14	6	-			
Begünstigung	257-258	77	29	54	19	-	-	-	-	-	34	10	21	11	2	-	39	18	-	15	1	44	9	2			
Sachhehlerei	259	798	261	432	145	7	2	6	1	-	279	62	160	111	8	-	291	311	-	171	4	333	102	4			
Betrug	263-265a	1 466	317	1 099	227	21	3	21	-	-	1 044	167	466	439	139	-	261	218	1	238	40	968	306	21			
Untreue	266	163	12	127	5	1	-	1	-	-	104	4	38	60	6	-	27	20	-	23	100	82	19	4			
Urkundenfälschung	267, 271-274	163	51	133	44	1	-	1	-	-	114	25	61	41	12	-	62	19	-	18	11	110	31	5			
Brandstiftung	306-309	41	8	19	4	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	22	21	-	5	-	3	-	-			
Volltrunkenheit	330 a	214	13	195	12	-	-	-	-	-	91	8	51	37	3	-	116	8	-	12	-	140	48	6			
Einfache pass. Bestechung	331	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
Schwere pass. Bestechung	332	14	-	10	-	-	-	-	-	-	9	-	1	3	5	-	1	2	-	2	3	2	1	-			
Aktive Bestechung	333	18	2	11	1	-	-	-	-	-	7	-	1	3	3	-	5	6	-	2	3	3	1	-			
Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht	-	4 966	876	3 660	533	-	-	-	-	-	848	63	432	398	18	209	3 136	290	1	1 358	527	1 223	273	95			
darunter:																											
Lebensmittelgesetzes	-	383	31	86	6	-	-	-	-	-	4	1	4	-	-	-	88	60	-	262	1	42	8	2			
Kraftfahrzeuggesetzes	-	650	86	648	85	-	-	-	-	-	104	1	93	11	-	5	624	2	-	1	5	84	19	4			
Wirtschaftsstrafgesetzes	-	52	9	13	4	-	-	-	-	-	7	2	2	1	4	-	10	7	-	37	3	3	-	-			
Vergehen gegen Landesgesetze	-	208	8	117	5	-	-	-	-	-	15	-	12	3	-	3	104	4	-	90	2	69	28	4			
Übertretungen gem. § 361 Z. 3-8 in Verbindung mit § 42 d. StGB.	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	3	-			
Insgesamt 1952	-	17082	3 458	12970	2 397	161	17	145	11	5	7 517	1 150	3 230	3 462	825	233	7 456	2 045	15	3 113	877	7 919	2 185	262			
Dagegen: 1951	-	17454	3 828	13708	2 904	145	11	121	20	4	7 587	1 261	3 511	3 263	813	435	8 445	1 981	7	2 682	643	7 519	1 964	226			
1950	-	12097	2 654	9980	2 106	234	23	198	30	6	6 553	1 238	2 335	3 075	1 143	501	4 798	1 421	5	1 239	658	5 098	1 252	155			

2. Strafbare Handlungen nach der Polizeilichen Kriminalstatistik 1952

Arten der strafbaren Handlungen	Paragrafen des StGB.	Bearbeitete Fälle				Aufgeklärte Fälle	Festgenommene oder überführte Täter					
		Aus Vormonaten übernommen	Während des Jahres 1952 gemeldet	Unaufgeklärte, eingestellte Fälle, die wiederaufgenommen wurden	insgesamt		Erwachsene		Jugendliche		insgesamt	
							männl.	weibl.	männl.	weibl.	Zahl	dar. Ausländer
I. Straftaten gegen deutsches Strafrecht	-	28 189	67 109	1 763	97 061	47 623	36 604	8 092	5 180	397	50 273	352
davon												
Münzverbrechen u. Vergehen	§§ 146 - 151	19	124	11	154	82	64	19	7	2	92	2
Sittlichkeitsdelikte	§§ 173 - 177, 183	692	1 693	37	2 422	1 197	1 057	36	108	6	1 207	18
Tötungsdelikte	§§ 211 - 213, 216	89	18	-	107	18	12	6	1	-	19	4
Kindestötung	§ 217	12	15	-	27	11	1	9	-	-	10	-
Fahrlässige Tötung	§ 222	31	129	1	161	116	108	13	3	-	124	-
Abtreibung	§ 218	42	144	-	186	133	41	126	-	3	170	-
Leichte vorsätzliche u. fahrl. Körperverl.	§§ 223, 230	1 299	3 486	10	4 795	3 374	3 054	521	141	9	3 725	29
Gefährliche u. schwere Körperverletzung	§§ 223a - 224a, 229	137	365	-	502	335	308	78	25	-	411	2
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	§§ 226, 229	7	48	-	55	47	47	3	-	-	50	1
Einfacher Diebstahl	§§ 242, 244, 248a	12 892	29 520	941	43 353	15 508	10 871	2 909	3 022	275	17 077	60
Schwerer Diebstahl	§§ 243, 244	2 642	5 903	488	9 033	2 721	2 412	167	739	22	3 340	15
Unterschlagung	§ 246	2 051	4 673	30	6 754	4 562	3 372	915	84	25	4 396	14
Raub u. räuberische Erpressung	§§ 249 - 254, 255	46	125	8	179	58	80	6	7	-	93	8
Begünstigung u. Hehlerei	§§ 257 - 261	209	943	46	1 198	1 006	877	210	42	5	1 134	5
Betrug u. Untreue	§§ 263 - 266	4 054	9 114	116	13 284	8 995	6 947	1 374	53	15	8 389	43
Urkundenfälschung	§§ 267 - 279, 281	111	426	13	550	439	274	85	15	-	374	-
Brandstiftung	§§ 306 - 309, 311	129	394	6	529	328	210	69	61	5	345	-
Rauschgiftvergehen (Opiumgesetz)	-	152	335	-	487	337	222	80	-	-	302	12
Übrige Verbrechen und Vergehen	-	3 575	9 654	56	13 285	8 356	6 647	1 466	872	30	9 015	139
II. Verstöße gegen Gesetze u. Verordnungen der Militärregierung	-	7	35	-	42	34	36	2	1	-	39	7
Insgesamt 1952	-	28 196	67 144	1 763	97 103	47 657	36 640	8 094	5 181	397	50 312	359
Dagegen: 1951	-	32 910	72 083	1 665	106 658	50 395	39 547	8 303	5 851	454	54 155	456
1950	-	28 375	65 316	1 951	95 642	46 321	35 234	8 661	4 587	396	48 878	557
1949	-	26 903	64 528	2 403	93 834	43 898	34 308	9 655	3 462	414	47 839	585
1948	-	4 909	92 314	2 900	100 123	61 999	55 161	15 614	5 831	955	77 561	738

3. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten 1950 bis 1952

Art der Gefangenen	Jahre	Bestand am Jahresanfang		Zugang		Abgang		Bestand am Jahresende			Hafttage im Berichts- jahr insges.
		männl.	weibl.	während des Berichtsjahrs				männl.	weibl.	zusammen	
				männl.	weibl.	männl.	weibl.				
Zuchthausgefangene	1950	337	51	226	23	187	33	376	41	417	154 687
	1951	376	41	246	21	202	24	420	38	458	173 819
	1952	420	38	204	17	203	20	421	35	456	169 168
Gefängnisgefangene	1950	1 199	118	2 244	426	2 239	388	1 204	156	1 360	536 618
	1951	1 204	156	3 067	541	3 177	530	1 094	167	1 261	525 516
	1952	1 094	167	3 332	541	3 294	556	1 132	152	1 284	534 391
Haftgefangene	1950	-	-	693	98	693	98	-	-	-	15 886
	1951	-	-	661	113	661	113	-	-	-	22 646
	1952	-	-	634	55	634	55	-	-	-	25 434
Arbeitshausverwahrte	1950	-	-	12	5	2	-	10	5	15	5 719
	1951	10	5	2	1	1	5	11	1	12	4 781
	1952	11	1	2	-	7	1	6	-	6	3 612
Sicherungsverwahrte	1950	8	3	10	2	-	1	18	4	22	5 844
	1951	18	4	12	3	3	2	27	5	32	10 311
	1952	27	5	11	-	10	2	28	3	31	11 604
Untersuchungsgefangene	1950	701	90	3 405	696	3 414	713	692	73	765	299 322
	1951	692	73	3 759	52	3 810	51	641	74	715	282 745
	1952	641	74	4 312	615	4 383	613	570	76	646	268 446
Sonstige Gefangene (Durchgang u.a.m.)	1950	50	4	383	41	419	45	14	-	14	10 613
	1951	14	-	4 910	545	4 900	538	24	7	31	16 365
	1952	24	7	5 742	637	5 716	639	50	5	55	19 136
Zivilhaftgefangene	1950	-	-	8	3	8	3	-	-	-	59
	1951	-	-	40	1	40	1	-	-	-	63
	1952	-	-	43	2	43	2	-	-	-	233
Polizeihaftgefangene	1950	32	4	1 302	90	1 332	90	2	4	6	2 023
	1951	2	4	378	157	380	161	-	-	-	1 082
	1952	-	-	345	96	345	96	-	-	-	873
Jugendarrest	1950	11	4	307	73	304	75	14	2	16	6 971
	1951	14	2	395	73	398	71	11	4	15	7 089
	1952	11	4	303	73	304	73	10	4	14	6 430
I n s g e s a m t	1950	2 338	274	8 590	1 457	8 598	1 446	2 330	285	2 615	1 037 742
	1951	2 330	285	13 470	1 507	13 572	1 496	2 228	296	2 524	1 044 417
	1952	2 228	296	14 928	2 036	14 939	2 057	2 217	275	2 492	1 039 327
dar. Bremer Gefangene	1950	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1951	-	-	131	66	37	33	94	33	127	34 865
	1952	94	33	83	71	65	68	112	36	148	52 264

4. Eingelieferte Strafgefangene nach Art der Strafen und der strafbaren Handlungen 1952

Art der strafbaren Handlungen	Zuchthaus-gefangene		Gefängnis-gefangene		Jugendliche Gefängnisgef. bis 18 und junge Gefängnisgef. bis 21 Jahre		Haft-gefangene		Gefangene insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zusammen
Widerstand gegen die Staatsgewalt	-	-	39	1	2	-	-	-	41	1	42
Delikte gegen die öffentl. Ordnung	-	-	58	6	3	1	-	-	61	7	68
Münzdelikte	1	-	11	1	-	-	-	-	12	1	13
Verletzung der Eidespflicht	2	1	8	11	-	-	-	-	10	12	22
Falsche Anschuldigung	-	-	4	4	1	-	-	-	5	4	9
Personenstandsdelikte	-	-	11	1	-	-	-	-	11	1	12
Sittlichkeitsdelikte	26	-	191	18	9	-	-	-	226	18	244
davon:											
Blutschande	11	-	17	2	-	-	-	-	28	2	30
Widernatürliche Unzucht	5	-	52	2	4	-	-	-	61	2	63
Unzüchtige Handlungen	7	-	69	-	3	-	-	-	79	-	79
Kuppelei und Zuhälterei	-	-	29	12	-	-	-	-	29	12	41
Erregung öffentl. Ärgernisses	-	-	17	-	-	-	-	-	17	-	17
Notzucht	3	-	3	-	2	-	-	-	8	-	8
Beleidigung	-	-	20	1	-	-	-	-	20	1	21
Delikte gegen das Leben	5	4	13	14	-	-	-	-	18	18	36
davon:											
Mord	3	1	2	-	-	-	-	-	5	1	6
Totschlag	1	-	2	1	-	-	-	-	3	1	4
Abtreibung	1	2	5	13	-	-	-	-	6	15	21
Fahrlässige Tötung	-	1	4	-	-	-	-	-	4	1	5
Körperverletzung	1	-	63	4	9	-	-	-	73	4	77
Freiheitsdelikte	-	-	9	-	1	-	-	-	10	-	10
Diebstahl und Unterschlagung	114	6	1 479	295	334	30	-	-	1 927	331	2 258
davon:											
Einf. u. schwerer Diebstahl	113	6	1 205	238	312	29	-	-	1 630	273	1 903
Unterschlagung	1	-	274	57	22	1	-	-	297	58	355
Raub	9	1	17	2	8	-	-	-	34	3	37
Erpressung	1	-	10	-	4	-	-	-	15	-	15
Begünstigung und Hehlerei	9	-	99	19	3	2	-	-	111	21	132
Betrug und Untreue	30	5	505	69	15	7	-	-	550	81	631
Urkundenfälschung	-	-	27	6	-	-	-	-	27	6	33
Bankrott	-	-	5	1	-	-	-	-	5	1	6
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	-	-	3	-	-	-	-	-	3	-	3
Sachbeschädigung	-	-	6	2	1	-	-	-	7	2	9
Gemeingefährliche Delikte	3	-	10	14	-	-	-	-	13	14	27
Amtsdelikte	-	-	11	1	1	-	-	-	12	1	13
Vorbereitung strafbarer Handlungen	-	-	4	-	1	-	-	-	5	-	5
Vollrausch	-	-	25	1	3	-	-	-	28	1	29
Trunkenheit am Steuer	-	-	52	-	1	-	-	-	53	-	53
Übertretungen	-	-	12	1	1	-	634	55	647	56	703
Verbrechen gegen die Menschlichkeit	-	-	4	1	-	-	-	-	4	1	5
Wirtschaftsdelikte	-	-	21	1	-	-	-	-	21	1	22
Strafbare Handlungen nach anderen deutschen und Militärgesetzen	3	-	202	25	16	2	-	-	221	27	248
Insgesamt	204	17	2 919	499	413	42	634	55	4 170	613	4 783 ¹⁾

1) außerdem: 2 Arbeitshausverwahrte und 11 Sicherungsverwahrte.

5. Eingelieferte Strafgefangene nach Art der Strafe, Strafdauer Alter und Geschlecht 1952

Strafdauer Alter	Zuchthaus- Gefangene		Gefängnisgefangene						Haft- gefangene		Gefangene insgesamt			
			über 21jährige		Jugendl. Gefangene		Junge Gefangene							
					von 14 bis 18 Jahren	über 18 bis 21 Jahre								
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zusammen		
a) nach der Dauer der Strafen														
Von 1 Tag bis 1 Monat	1	-	625	99	-	-	83	12	601	52	1	310	163	1 473
über 1 Monat " 3 Monate	6	-	596	142	-	2	56	13	31	3	-	689	160	849
" 3 Monate " 6 "	3	1	636	129	10	3	83	9	1	-	-	733	142	875
" 6 " " 1 Jahr	13	3	550	87	41	1	73	-	-	-	-	677	91	768
" 1 Jahr " 2 Jahre	68	7	386	36	12	1	33	1	1	-	-	500	45	545
" 2 Jahre " 5 "	101	5	118	6	-	-	17	-	-	-	-	236	11	247
" 5 " " 10 "	6	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	12	1	13
" 10 " " 15 "	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4
Unbestimmte Dauer	-	-	-	-	3	-	2	-	-	-	-	5	-	5
Lebenslänglich	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4
Insgesamt	204	17	2 919	499	66	7	347	35	634	55	4	170	613	4 783
b) nach dem Lebensalter														
Von 14 bis 16 Jahren	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6	-	6
über 16 " 18 Jahre	-	-	-	-	60	7	-	-	1	1	-	61	8	69
" 18 " 21 "	3	-	14	1	-	-	347	35	98	4	-	462	40	502
" 21 " 25 "	24	-	841	127	-	-	-	-	128	12	-	993	139	1 132
" 25 " 30 "	43	5	540	130	-	-	-	-	81	4	-	664	139	803
" 30 " 40 "	46	1	672	123	-	-	-	-	91	15	-	809	139	948
" 40 " 50 "	50	6	495	70	-	-	-	-	122	16	-	667	92	759
" 50 " 60 "	32	4	278	38	-	-	-	-	95	3	-	395	45	440
" 60 " 70 "	6	1	67	10	-	-	-	-	22	-	-	95	11	106
" 70 Jahre	-	-	12	-	-	-	-	-	6	-	-	18	-	18
Insgesamt	204	17	2 919	499	66	7	347	35	634	55	4	170	613	4 783

6. Einsätze der Feuerwehr im Rechnungsjahr 1952/53

Monate	Groß-	Mittel-	Klein-	Ex- plo- sionen	Schorn- stein- brände	Blinde Alarmer	Hilfe- lei- stungen	insgesamt
	Feuer ¹⁾							
<u>1952</u>								
April	4	17	158	2	7	42	1 405	1 635
Mai	3	9	91	1	4	38	1 421	1 567
Juni	2	4	73	6	2	41	1 479	1 607
Juli	9	9	104	4	4	36	1 604	1 770
August	1	9	75	-	3	43	1 716	1 847
September	1	10	84	1	2	40	1 608	1 746
Oktober	3	5	95	5	5	49	1 587	1 749
November	3	6	92	6	8	26	1 483	1 624
Dezember	4	8	123	12	17	54	1 656	1 874
<u>1953</u>								
Januar	1	4	112	7	14	45	1 790	1 973
Februar	4	9	87	4	15	41	1 923	2 083
März	8	25	248	2	14	36	1 788	2 121
Insgesamt	43	115	1 342	50	95	491	19 460	21 596
Dagegen								
1951/52	40	124	1 391	34	98	490	16 797	18 974
1950/51	50	170	1 374	32	102	482	15 747	17 957

1) Großfeuer gelöscht mit 4 und mehr Rohren
Mittelfeuer gelöscht mit 2 - 3 Rohren
Kleinfeuer gelöscht mit kleinem Löschgerät oder 1 Rohr.

VI Öffentliche Fürsorge und Sozialversicherung

A Öffentliche Fürsorge

1. Laufend unterstützte Parteien und Personen der offenen Fürsorge 1938 und 1950 bis 1952

Monate	Rechnungsjahr 1952		dagegen					
	Parteien	Personen	Rechnungsjahr 1951		Rechnungsjahr 1950		Rechnungsjahr 1938	
			Parteien	Personen	Parteien	Personen	Parteien	Personen
1952								
April	19 781	31 635	23 228	37 562	26 227	42 045	60 504	99 534
Mai	19 794	31 655	23 131	37 398	25 272	40 408	59 625	97 181
Juni	19 792	31 655	22 764	36 691	24 668	38 910	57 316	92 839
Juli	19 722	31 476	22 554	36 354	24 446	38 984	54 284	87 590
August	20 003	31 939	22 206	35 692	24 122	38 407	52 987	84 938
September	20 269	32 355	21 948	35 239	23 749	38 568	51 453	81 989
Oktober	20 672	32 939	21 171	34 057	23 996	38 904	49 863	79 321
November	20 823	33 188	20 881	33 487	23 890	38 676	49 455	78 594
Dezember	21 051	33 535	20 755	33 297	23 616	38 173	48 704	77 369
1953								
Januar	21 242	33 936	20 100	32 299	23 460	38 031	49 254	.
Februar	21 182	33 866	19 854	31 796	23 408	37 861	47 951	.
März	21 033	33 738	19 980	32 012	23 400	37 889	47 082	.

2. Laufende und einmalige Aufwendungen in der offenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1952 (in DM)

Unterstützungs- gruppen	I. Vierteljahr (April-Juni 52)		II. Vierteljahr (Juli-Sept. 52)		III. Vierteljahr (Okt.-Dez. 52)		IV. Vierteljahr (Jan.-März 53)		zusammen	
	laufend	einmalig	laufend	einmalig	laufend	einmalig	laufend	einmalig	laufend	einmalig
1. Kriegsfolgenhilfe										
Heimatvertriebene	146 700	201 016	185 396	88 405	203 814	282 424	191 400	577 902	727 310	1 149 747
Evakuierte	9 151	1 030	8 882	4 492	8 965	3 150	8 558	3 855	35 556	12 527
Zugewanderte aus der sowj. Besat- zungszone und Ber- lin	42 859	11 692	40 212	26 233	47 384	24 974	47 697	46 936	178 152	109 835
Ausländer und Staa- tenlose	35 544	4 041	33 140	8 222	43 219	8 148	54 932	16 191	166 835	36 602
Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermissten so- wie Heimkehrer	4 414	784	8 123	3 304	2 526	4 656	1 772	11 874	16 835	20 618
Kriegsbeschädigte, Kriegerhinterblie- bene und Gleichge- stellte	597 558	143 257	555 761	248 086	636 030	295 875	432 611	293 943	2 221 960	981 161
Kriegsfolgenhilfe zusammen	836 226	361 820	831 514	378 742	941 938	619 227	736 970	950 701	3 346 648	2 310 490
2. Allgemeine (nicht kriegsbedingte) Fürsorge	2 637 306	463 380	2 440 131	953 908	2 902 675	1 001 162	2 457 009	1 153 887	10 437 121	3 572 337
3. Fürsorgegruppen insgesamt 1952	3 473 532	825 200	3 271 645	1 332 650	3 844 613	1 620 389	3 193 979	2 104 588	13 783 769	5 882 827
Dagegen 1951	3 727 250	1 080 267	3 239 136	1 789 185	3 644 154	1 542 601	3 186 482	1 653 125	13 797 022	6 065 178
1950	3 835 735	727 695	2 916 569	924 207	4 199 832	1 715 014	3 232 023	1 663 261	14 184 159	5 030 177

3. Die Aufwendungen in der geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1952¹⁾ (in DM)

Unterstützungs- gruppen	I. Vierteljahr (Apr.-Juni 1952)	II. Vierteljahr (Juli-Sept. 1952)	III. Vierteljahr (Okt.-Dez. 1952)	IV. Vierteljahr (Jan.-März 1953)	Rechnungsjahr 1952 zusammen	dagegen	
						Rechnungsjahr 1951	Rechnungsjahr 1950
1. Kriegsfolgenhilfe							
Heimatvertriebene	290 063	413 548	430 736	681 465	1 815 812	1 667 658	1 557 762
Evakuierte	14 203	19 145	21 425	25 669	80 442	80 937	100 494
Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone und Berlin	71 744	119 515	113 877	209 974	515 100	604 096	646 004
Ausländer u. Staatenlose	34 179	48 819	50 119	87 275	220 392	199 580	114 733
Angehörige von Kriegsgefan- genen sowie Heimkehrer	28 517	32 974	25 923	67 262	154 676	217 224	270 521
Kriegsbeschädigte, Krieger- hinterbliebene und Gleich- gestellte	385 567	645 895	502 869	907 111	2 441 442	2 044 213	1 255 012
Kriegsfolgenhilfe zusammen ¹⁾	824 273	1 279 896	1 144 949	1 978 756	5 227 874	4 813 708	3 944 526
2. Allgemeine -nicht kriegsbe- dingte- Fürsorge	668 445	6 186 386	3 288 306	5 239 624	15 382 761	13 099 392	12 454 992
3. Fürsorgegruppen insgesamt	1 492 718	7 466 282	4 433 255	7 218 380	20 610 635	17 913 100	16 399 518

1) einschließlich Aufwendungen für Kriegsfolgenhilfe-Fälle der Jugendbehörde.

4. Die Belegung der Anstalten und Heime der Freien und Hansestadt Hamburg am Ende des Rechnungsjahres 1952

Anstalten und Heime	Belegung am 31.3.1953 mit Personen			davon waren			
				Pflegebedürftige		Zwangsin- sassen u. Bewahrbe- dürftige	Bewohner in Unter- kunfts-u. Durchgangs- heimen
	männlich	weiblich	zusammen	insges.	darunter schwere Fälle		
1. Heime der Sozialbehörde							
Farmsen	492	1 003	1 495	739	291	665	91
Holstenhof mit Abt. Oejendorf	253	207	460	460	40	-	-
Oberaltenallee	103	341	444	344	73	51	49
Fischbek-Neugraben	514	920	1 434	1 382	435	52	-
Wandsbek-Marienthal	195	335	530	524	163	6	-
Bahrenfeld	181	295	476	456	85	20	-
Groß-Borstel	108	264	372	6	-	1	365
Heimfeld mit Heim Wetterstr.	732	647	1 379	1 321	383	38	20
Huckfeld	81	110	191	157	26	34	-
Weg beim Jäger	26	-	26	-	-	-	26
Heinrich-Eisenbarth-Heim	267	-	267	13	-	254	-
Zusammen	2 952	4 122	7 074	5 402	1 496	1 121	551
2. Zentralaufnahme	9	14	23	23	-	-	-
Zusammen	2 961	4 136	7 097	5 425	1 496	1 121	551
3. Heime der Bezirksverwaltung							
Bergedorf	30	28	58	58	-	-	-
Billwerder	21	20	41	35	-	6	-
Kirchwerder	15	13	28	28	-	-	-
Bergstedt	30	25	55	55	-	-	-
In s g e s a m t	3 057	4 222	7 279	5 601	1 496	1 127	551
Dagegen am 31.3. 1952	2 904	4 075	6 979	5 306	1 569	1 123	550

**5. Die Bewohner in Lagern der Freien und Hansestadt Hamburg
am Ende des Rechnungsjahres 1952**

Lager	Zahl der Bettpplätze am 31.3.53	davon waren belegt mit				freie Bettpplätze		
		Männern	Frauen	Jgdl.u. Kindern	Per- sonen ins- gesamt	für Männer	Frauen u. Kinder	zu- sammen
1. Wohnbaracken								
Bahrenfelder Straße	551	111	185	255	551	-	-	-
Berzeliusstraße	365	101	129	135	365	-	-	-
Brahms-Eck	161	30	60	71	161	-	-	-
Friedrich-Ebert-Straße	113	-	108	-	108	-	5	5
Grünwaldstraße	314	298	-	-	298	16	-	16
Höhenstieg	373	76	108	189	373	-	-	-
Iserbrooker Weg	187	31	46	110	187	-	-	-
Kieler Straße	363	358	2	3	363	-	-	-
Langenhorner Chaussee	146	-	70	76	146	-	-	-
Schießstand	438	102	132	204	438	-	-	-
Südring	97	66	20	11	97	-	-	-
Weg beim Jäger	1 036	925	-	-	925	111	-	111
Zusammen	4 144	2 098	860	1 054	4 012	127	5	132
2. Wohnbunker								
Bachmeierstraße	142	-	139	-	139	-	3	3
Barmbeker Straße	150	75	75	-	150	-	-	-
Carl-Petersen-Straße	71	66	-	-	66	5	-	5
Lammstraße	192	86	103	1	190	-	2	2
Zusammen	555	227	317	1	545	5	5	10
3. Nissenhütten								
Denickestraße	1 367	448	370	549	1 367	-	-	-
Poßmoorweg	377	331	5	8	344	33	-	33
Sportallee, Familienlager	2 504	582	725	1 197	2 504	-	-	-
Zusammen	4 248	1 361	1 100	1 754	4 215	33	-	33
4. Wohnlager für heimatlose Ausländer								
Alsterdorf	741	198	236	307	741	-	-	-
Daimlerstraße	329	125	109	95	329	-	-	-
Falkenberg	464	159	139	166	464	-	-	-
Fischbek	893	278	276	339	893	-	-	-
Funkturm	712	310	194	208	712	-	-	-
Radrennbahn	591	194	166	231	591	-	-	-
Zusammen	3 730	1 264	1 120	1 346	3 730	-	-	-
Insgesamt am 31.3.1953	12 677	4 950	3 397	4 155	12 502	165	10	175
Dagegen am 31.3.1952	12 308	5 046	3 304	3 738	12 088	210	10	220

B Kriegsopferversorgung

**6. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen
1948 bis 1952**

Ende des Rechnungsjahres (1.4. - 31.3.)	Rentenempfänger				
	insgesamt	davon			
		Beschädigten- renten	Witwen- und Witwerrenten	Waisenrenten- stämme	Verwandten- renten
1948/49	67 078	35 105	10 207	19 509	2 257
1949/50	70 901	37 047	10 789	20 363	2 702
1950/51	83 645	39 158	20 279	21 281	2 927
1951/52	83 291	38 827		41 508	2 956
1952/53	87 418	39 981		42 866	4 571

**7. Die Versorgung der Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen¹⁾
im Rechnungsjahr 1952 nach Kalendermonaten**

Empfänger / Leistungen ²⁾	1 9 5 2									1 9 5 3		
	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
Zahl der Kriegsbeschädigten	38 626	39 013	38 762	38 903	39 109	39 299	39 367	39 492	39 615	39 748	39 828	39 981
Zahl der Rentenstämme												
für:												
Kriegerwitwen und												
Kriegerwaisen	37 377	37 936	38 354	39 143	39 985	40 704	41 156	41 618	42 043	42 375	42 524	42 866
Kriegereltern	3 161	3 127	3 222	3 608	3 963	4 203	4 315	4 398	4 430	4 484	4 448	4 571
Gezahlte Renten in 1000 DM												
für:												
Kriegsbeschädigte	1 465,3	1 931,3	1 907,4	1 738,7	1 736,1	1 617,0	1 581,2	1 681,9	1 712,1	2 357,7	1 678,6	1 673,7
Kriegerwitwen und												
Kriegerwaisen	2 366,5	3 893,6	4 412,7	4 712,2	4 564,1	3 244,8	3 004,2	2 991,4	2 982,2	3 917,1	2 745,3	2 746,7
Kriegereltern	81,9	131,5	193,0	218,9	257,6	201,0	218,8	212,1	327,3	341,3	222,8	250,9
Bestattungsgelder in 1000 DM	-	3,6	6,4	8,9	10,7	7,0	7,8	9,2	8,7	3,5	8,5	8,6
Kapitalabfindungen " 1000 DM	-	-	29,2	27,2	66,6	46,0	70,3	59,0	49,1	13,7	28,9	24,1
Härteausgleiche in 1000 DM	17,7	23,2	50,0	47,1	62,0	38,2	36,8	30,8	30,2	29,5	14,3	34,0

1) einschließlich Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen

2) Durch Umstellung des Zahlungsverfahrens konnten in der ersten Jahreshälfte nicht alle Rentenfälle erfasst werden.

C Öffentliche Jugendhilfe

**8. Die Öffentliche Jugendfürsorge der Jugendbehörde Hamburg
1938 und 1950 bis 1952**

Sachgebiet	31.12. 1952	dagegen			
		31.12. 1951	31.12. 1950	31.12. 1938	
A. Jugendfürsorgeerziehung					
Zöglinge der Jugendbehörde	4 708	4 599	4 602	5 323	
davon:					
Minderj. in gerichtlich angeordneter Fürsorgeerziehung	667	548	551	1 222	
davon:					
in Familienerziehung	230	204	243	572	
in Heimerziehung	437	344	308	650	
Minderj. in freiw.öffentl. Erziehung	1 196	1 155	1 090	865	
davon:					
in Familienerziehung	223	178	158	296	
in Heimerziehung	973	977	932	569	
Hilfsbed.Minderj.in Erziehungshilfe	2 845	2 896	2 961	3 236	
davon:					
in Familienpflege	963	913	1 004	1 886	
in Heimpflege	1 882	1 983	1 957	1 350	
B. Jugendhilfe					
Amtsvormundschaften und Pflegschaften	11 621	11 140	11 091	12 818	
Privatpflegelinder	4 159	4 074	4 107	4 437	
darunter:					
aus öfftl.Mitteln unterstützt	906	906	978	.	
Unterstützungsaufwand je Kind in DM	39,37	37,80	31,67	.	
Schützlinge der Jugendbehörde	411	271	353	100	
davon:					
in Heimen	205	137	236	100	
in Arbeitsstellen	206	134	117	-	
Minderj. unter Schutzaufricht	19 412	18 787	16 689	14 723	
davon:					
gerichtl.angordnete Schutzaufricht	1 607	1 646	1 503	1 000	
freiwillige Schutzaufricht	11 688	10 418	8 999	5 148	
formlose Schutzaufricht	6 117	6 723	6 187	8 575	
Fälle der Jugendgerichtshilfe	69	108	93	104	
Anträge auf Fürsorgeerziehung	15	14	11	25	
Vereinigt.städt.Kinder-u.Jugendheime					
in Tagesheimen u.Krippen untergebrachte Kinder	9 038	7 586	8 454	.	
in Vollheimen untergebrachte Kinder	951	1 038	1 068	.	
Jugendwohnheime					
untergebrachte Jugendliche	718	785	812	-	

D Sozialversicherung

Invaliden- und Angestelltenversicherung

9. Die Invaliden- und Angestelltenversicherung 1952¹⁾

Versicherte, Beiträge, Renten	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Zahl der Versicherten												
a) Angestelltenversicherung												
Pflichtversicherte	194 292	197 221	194 225	198 213	199 133	200 401	202 003	197 223	208 223	210 793	209 711	224 338
davon: männlich	96 793	100 400	97 714	98 827	98 216	99 156	99 440	96 608	105 421	106 507	105 526	117 263
weiblich	97 499	96 821	96 511	99 386	100 917	101 245	102 563	100 615	102 802	104 286	104 185	107 075
b) Invalidenversicherung												
Pflichtversicherte	342 784	351 336	349 276	357 244	361 006	362 736	365 159	366 523	366 779	371 398	368 840	351 756
davon: männlich	242 130	248 913	248 771	255 011	257 416	258 764	260 198	261 250	259 720	262 169	259 463	246 692
weiblich	100 654	102 423	100 505	102 233	103 590	103 972	104 961	105 273	107 059	109 229	109 377	105 064
Beitrags-einnahmen in DM												
a) Angestelltenversicherung												
davon: Pflichtversicherte	8 999 397	6 775 444	7 059 291	6 925 507	6 895 289	7 637 241	7 012 106	7 067 145	7 911 765	8 427 645	7 627 910	7 861 054
freiwillig Versicherte	6 555 418	5 883 320	5 957 035	5 880 150	5 948 551	6 619 235	6 000 959	6 097 456	6 218 363	7 171 637	6 680 431	6 522 203
b) Invalidenversicherung												
davon: Pflichtversicherte	2 443 979	892 124	1 102 256	1 045 357	946 738	1 018 006	1 011 147	969 689	1 693 402	1 256 008	947 479	1 338 851
freiwillig Versicherte	11 416 297	9 387 777	9 781 552	9 167 528	9 898 775	10 492 492	10 495 401	10 263 850	10 882 164	10 880 999	11 045 344	11 017 562
Rentenbestand												
a) Zahl d. Empf. v. Ang.-Vers.-Rent.												
davon: Ruhegeld	55 758	57 223	57 697	57 976	58 545	59 180	60 542	61 015	62 059	62 831	63 504	64 366
Witwenrente	28 374	28 682	28 897	28 993	29 102	29 260	29 660	29 718	30 040	30 493	30 829	31 075
Waisenrente (Stämme)	21 743	22 247	22 354	22 405	22 611	22 811	23 237	23 370	23 645	23 857	24 080	24 717
b) Zahl d. Empf. v. Inv.-Vers.-Rent.												
davon: Invalidenrente	5 641	6 294	6 446	6 578	6 832	7 109	7 645	7 927	8 374	8 481	8 595	8 574
Witwenrente	122 631	126 307	127 157	127 626	128 646	130 414	133 396	135 060	136 911	138 787	140 649	145 932
Waisenrente (Stämme)	81 052	81 912	82 183	82 036	82 041	82 225	83 029	83 016	83 558	84 530	85 720	86 267
Gezahlte Renten in DM												
a) Angestelltenvers.-Renten												
davon: Ruhegeld	31 581	32 821	33 147	33 440	33 859	34 522	35 581	36 117	36 577	37 014	37 589	42 282
Witwenrente	9 998	11 574	11 827	12 150	12 746	13 667	14 786	15 927	16 776	17 243	17 340	17 383
b) Invalidenversicherungs-Renten												
davon: Invalidenrente	5 209 276	5 363 564	5 384 058	5 345 467	5 388 084	5 434 669	5 552 971	5 599 963	5 680 030	5 798 467	5 855 113	5 927 207
Witwenrente	3 503 691	3 584 838	3 590 778	3 588 947	3 602 252	3 624 308	3 686 498	3 693 651	3 741 423	3 822 109	3 856 156	3 882 785
Waisenrente	1 372 851	1 408 900	1 415 803	1 377 088	1 389 734	1 400 730	1 439 458	1 467 017	1 467 340	1 506 216	1 523 064	1 568 680
b) Invalidenversicherungs-Renten												
davon: Invalidenrente	332 734	369 826	377 477	379 432	396 098	409 631	427 015	439 295	471 267	470 142	475 893	475 742
Witwenrente	8 512 402	8 820 524	8 836 140	8 811 845	8 855 740	8 925 644	9 126 976	9 182 700	9 302 151	9 470 525	9 647 007	10 030 237
Waisenrente	6 544 656	6 691 089	6 695 481	6 656 942	6 661 498	6 664 015	6 763 852	6 760 514	6 823 109	6 942 535	7 063 163	7 112 471
	1 486 557	1 556 020	1 560 995	1 562 914	1 582 624	1 603 766	1 656 913	1 672 450	1 690 336	1 729 027	1 766 655	2 109 511
	481 189	573 415	579 664	591 989	611 618	657 863	706 211	749 736	788 706	798 963	817 189	808 255

1) ohne Sonderanstalten.

Soziale Krankenversicherung

10. In Hamburg beschäftigte Versicherte der sozialen Krankenversicherung am 1. 1. 1939 und vom 1. 1. 1946 bis 1. 1. 1953

Stichtage	Kassen Mitglieder	In Hamburg beschäftigte Versicherte ¹⁾													
		bei der Ortskranken- kasse		bei den Betriebskranken- kassen		bei der Innungskranken- kasse		bei der See-Kranken- kasse		bei den Ersatzkassen für Arbeiter		bei den Ersatzkassen f. Angestellte		insgesamt	
		Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte	Vers.- pflich- tige	Vers.- berech- tigte
1.1.1953	Kassen	1		45		1		1		5		7		60	
	Mitglieder	351 160	23 218	114 370	14 281	21 276	2 059	13 119	889	5 840	1 780	122 266	38 153	628 033	80 380
	davon:														
	männl.	221 971	13 801	84 057	8 728	11 032	1 447	13 048	829	4 859	1 537	54 704	29 306	389 671	55 648
	weibl.	129 189	9 417	30 313	5 553	10 246	612	71	60	981	243	67 562	8 847	238 362	24 732
1.1.1952	Kassen	1		37		1		1		4		7		51	
	Mitglieder	362 542	26 013	98 480	18 208	19 992	1 970	10 046	885	4 517	1 674	91 461	51 427	587 038	100 177
	davon:														
	männl.	231 977	16 091	70 474	11 744	10 646	1 369	9 981	835	3 714	1 404	36 767	39 168	363 559	70 611
	weibl.	130 565	9 922	28 006	6 464	9 346	601	65	50	803	270	54 694	12 259	223 479	29 566
1.1.1951	Kassen	1		38		1		1		4		8		53	
	Mitglieder	371 684	23 290	103 244	13 720	18 911	1 801	7 472	621	3 840	1 492	85 982	39 560	591 133	80 484
	davon:														
	männl.	242 540	13 325	73 709	8 327	10 256	1 203	7 399	560	3 189	1 232	38 187	29 864	375 280	54 511
	weibl.	129 144	9 965	29 533	5 393	8 655	598	73	61	651	260	47 795	9 696	215 853	25 973
1.1.1950	Kassen	1		39		1		1		4		8		54	
	Mitglieder	367 282	22 674	99 453	12 479	16 871	1 676	4 764	525	3 014	1 398	75 732	36 407	567 116	75 159
	davon:														
	männl.	249 658	11 445	71 332	7 143	9 302	1 025	4 698	465	2 514	1 157	35 014	25 769	372 518	47 004
	weibl.	117 624	11 229	28 121	5 336	7 569	651	66	60	500	241	40 718	10 638	194 598	28 155
1.1.1949	Kassen	1		40		1		1		4		8		55	
	Mitglieder	342 386	26 565	97 703	17 614	16 103	1 881	3 648	811	2 267	1 436	53 634	47 454	515 741	95 761
	davon:														
	männl.	238 193	12 485	70 351	10 503	8 923	1 094	3 632	706	1 840	1 176	23 382	30 682	346 321	56 646
	weibl.	104 193	14 080	27 352	7 111	7 180	787	16	105	427	260	30 252	16 772	169 420	39 115
1.1.1948	Kassen	1		42		1		1		4		8		57	
	Mitglieder	270 758	31 011	137 599	20 364	15 906	2 509	2 894	1 198	1 950	1 331	44 292	43 848	473 399	100 261
	davon:														
	männl.	189 138	13 470	100 156	12 082	8 928	1 485	2 876	1 084	1 632	1 025	19 011	26 784	321 741	55 930
	weibl.	81 620	17 541	37 443	8 282	6 978	1 024	18	114	318	306	25 281	17 064	151 658	44 331
1.1.1947	Kassen	1		42		1		1		4		8		57	
	Mitglieder	256 905	30 017	121 326	22 008	13 854	2 379	2 625	1 706	1 705	1 260	44 388	48 288	440 803	105 658
	davon:														
	männl.	179 873	13 605	85 950	13 146	7 397	1 358	2 604	1 574	1 409	953	18 936	30 402	296 169	61 038
	weibl.	77 032	16 412	35 376	8 862	6 457	1 021	21	132	296	307	25 452	17 886	144 634	44 620
1.1.1946	Kassen	1		45		1		1		4		8		60	
	Mitglieder	246 211		125 148		14 938		7 404		2 313		92 238		488 252	
	davon:														
	männl.	160 917		88 022		7 958		7 193		1 856		44 546		310 492	
	weibl.	85 294		37 126		6 980		211		457		47 692		177 760	
1.1.1939	Kassen	1		42		5		1		17				66	
	Mitglieder	316 639	42 223	126 468	22 729	19 487	1 557	25 630 ²⁾				123 364	678 097 ³⁾		
	davon:														
	männl.	197 505	17 569	102 878	15 593	11 179	937	.				84 165	.		
	weibl.	119 134	24 654	23 590	7 136	8 308	620	.				39 199	.		

1) einschließlich freiwillig Versicherte und Arbeitslose

2) Durchschnittsmittgliederzahl vom 4. Vierteljahr 1938 und 1. Vierteljahr 1939

3) vergl. hierzu Fußnote 2)

11. Reineinnahmen und Reinausgaben in der allgemeinen Krankenversicherung 1952¹⁾

Kassenarten a) in 1 000 DM b) je Mitglied DM		Erfolgswirksame Reineinnahmen		Erfolgswirksame Reinausgaben															
		insgesamt	darunter Beiträge	insgesamt	darunter												Sterbe- geld	Verwal- tungs- kosten	
					Kranken- behand- lung durch approb. Ärzte	Ver- trau- ens- ärztl. Tätig- keit	Zahn- be- hand- lung	Sonst. Kran- ken- hilfe für Mitgl.	darunter				Sonst. Kran- ken- pflege f. Fami- lienang.	darunter		Wochenhilfe			
									Arznei und Heil- mittel	Kranken- haus- pflege und Kur- aufenth.	Kran- ken- geld	Haus- und Ta- schen- geld		Arznei und Heil- mittel	Kranken- haus- pflege und Kur- aufenth.	für Mit- glieder	für Fami- lien- ange- hörige		
1. Ortskrankenkasse	a	76 501	75 655	70 852	12 060	840	2 888	34 734	6 273	10 847	14 304	1 588	9 968	3 088	6 359	2 463	958	343	5 540
	b	199,36	197,15	184,64	31,43	2,19	7,53	90,51	16,35	28,27	37,28	4,14	25,97	8,05	16,57	6,42	2,50	0,89	14,44
2. Betriebskrankenkassen (ohne Bundesbahn- und Postbetriebskrankenkasse)	a	22 681	22 338	23 259	3 881	216	1 235	11 814	2 052	3 353	4 792	550	4 256	1 451	2 341	509	293	195	170
	b	194,94	192,00	199,91	33,35	1,86	10,61	101,54	17,63	28,82	41,18	4,73	36,58	12,47	20,12	4,37	2,52	1,68	1,46
3. Innungskrankenkasse	a	3 456	3 421	3 459	604	48	204	1 688	336	582	594	67	439	148	265	133	37	15	249
	b	152,79	151,23	152,93	26,72	2,11	9,01	74,63	14,85	25,71	26,25	2,97	19,40	6,52	11,70	5,87	1,63	0,67	10,99
4. See-Krankenkasse	a	7 326	7 238	6 698	1 237	97	343	2 931	299	590	1 745	155	1 100	371	646	2	167	43	755
	b	225,60	222,88	206,26	38,11	2,99	10,56	90,27	9,22	18,17	53,75	4,76	33,86	11,41	19,88	0,06	5,14	1,32	23,25
5. Postbetriebskrankenkasse	a	2 492	2 422	2 721	561	26	148	1 333	227	434	400	57	380	119	222	151	62	21	22
	b	181,34	176,22	197,97	40,81	1,89	10,77	96,98	16,50	31,55	29,12	4,14	27,67	8,63	16,18	10,97	4,50	1,56	1,57
6. Ersatzkassen für Arbeiter	a	11 270	11 232	10 818	2 440	75	612	4 040	978	845	1 897	117	1 497	647	764	225	216	84	1 586
	b	164,70	164,15	158,10	35,66	1,09	8,94	59,05	14,29	12,34	27,72	1,70	21,87	9,45	11,16	3,28	3,15	1,22	23,18
7. Ersatzkassen für Angestellte	a	389 138	386 814	379 210	116 435	1 411	30 771	107 463	42 475	33 869	15 655	1 422	50 546	22 896	21 978	11 450	6 702	2 789	43 915
	b	190,81	189,67	185,94	57,09	0,69	15,09	52,69	20,83	16,61	7,68	0,70	24,78	11,23	10,78	5,61	3,29	1,37	21,53
Insgesamt 2)	a	526 809	509 119	497 017	137 218	2 713	36 201	164 004	52 639	50 518	39 387	3 955	68 186	28 718	32 574	14 933	8 435	3 491	52 236
	b	191,60	190,20	185,68	51,26	1,01	13,52	61,27	19,66	18,87	14,71	1,48	25,47	10,73	12,17	5,58	3,15	1,30	19,51

1) Die Berechnungen sind auf Grund der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen mit Hauptsitz Hamburg für deren gesamten Geschäftsbereich aufgestellt.

2) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

12. Leistungsfälle in der allgemeinen Krankenversicherung 1952¹⁾

Kassenarten a) Grundzahlen b) je 100 Mitglieder 2)	Arbeitsunfähigkeitsfälle			Arbeitsunfähigkeitstage			Krankenhausfälle			Krankenhaustage			Wochenhilfsfälle		Sterbefälle	
	der Männer	der Frauen	zu- sammen	der Männer	der Frauen	zu- sammen	der Männer	der Frauen	zu- sammen	der Männer	der Frauen	zu- sammen	der Mit- glieder	der Mitgl. u. Familienan- geh.	der Mit- glieder	der Mitgl. u. Familienan- geh.
1. Ortskrankenkasse	a 99 479 b 40,7	64 795 46,5	164 274 42,8	2 613 367 1 069,8	1 775 676 1 273,3	4 389 043 1 143,8	20 424 8,4	16 579 11,9	37 003 9,6	568 651 232,8	415 324 297,8	983 975 256,4	5 245 3,8	10 415 2,7	1 552 0,4	2 742 0,7
2. Betriebskrankenkassen (ohne Bundesbahn- und Postbetriebskrankenkasse)	a 38 587 b 46,4	15 145 45,6	53 732 46,2	1 051 056 1 263,8	435 656 1 313,0	1 486 712 1 277,8	7 367 8,9	3 865 11,6	11 232 9,7	205 113 246,6	104 476 314,9	309 589 266,1	641 1,9	2 166 1,9	739 0,6	1 174 1,0
3. Innungskrankenkasse	a 4 365 b 35,8	5 150 49,3	9 515 42,1	113 248 929,8	129 243 1 237,8	242 491 1 072,0	850 7,0	1 102 10,6	1 952 8,6	23 617 193,9	25 562 244,8	49 179 217,4	254 2,4	455 2,0	69 0,3	112 0,5
4. See-Krankenkasse	a 15 161 b 47,2	101 27,4	15 262 47,0	388 449 1 209,9	3 228 877,2	391 677 1 206,2	2 574 8,0	30 8,2	2 604 8,0	61 061 190,2	800 217,4	61 861 190,5	7 1,9	1 122 3,5	155 0,5	228 0,7
5. Postbetriebskrankenkasse	a 3 189 b 43,3	6 208 97,3	9 397 68,4	86 955 1 180,8	63 508 995,7	150 463 1 094,9	681 9,2	634 9,9	1 315 9,6	17 547 288,3	18 882 296,0	36 429 265,1	199 3,1	453 3,3	47 0,3	78 0,6
6. Ersatzkassen für Arbeiter	a 19 853 b 38,2	7 153 43,3	27 006 39,5	427 525 823,5	143 599 869,9	571 124 834,7	3 461 6,7	1 401 8,5	4 862 7,1	68 036 131,0	22 789 138,0	90 825 132,7	433 2,6	1 925 2,8	341 0,5	547 0,8
7. Ersatzkassen für Angestellte	a 176 439 b 15,9	257 088 27,4	432 527 21,2	5 984 357 543,1	8 332 676 888,8	14 317 033 702,0	65 126 5,9	92 480 9,9	157 606 7,7	1 527 402 138,6	1 922 990 205,1	3 450 392 169,2	25 112 2,7	59 540 2,9	7 697 0,4	13 208 0,6
Insgesamt	a 356 073 b 23,2	355 640 31,1	711 713 26,6	10 664 957 695,7	10 883 586 951,5	21 548 543 805,0	100 483 6,6	116 091 10,1	216 574 8,1	2 471 427 161,2	2 510 823 219,5	4 982 250 186,1	31 891 2,8	76 076 2,8	10 600 0,4	18 089 0,7

1) Die Berechnungen sind auf Grund der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Krankenkassen mit Hauptsitz Hamburg für deren gesamten Geschäftsbereich aufgestellt.

2) bezogen auf die männlichen Mitglieder = je 100 männliche Mitglieder
bezogen auf die weiblichen Mitglieder = je 100 weibliche Mitglieder
bezogen auf die gesamten Mitglieder = je 100 Mitglieder überhaupt.

VII Arbeitsmarkt

1. Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose 1948 bis 1952¹⁾

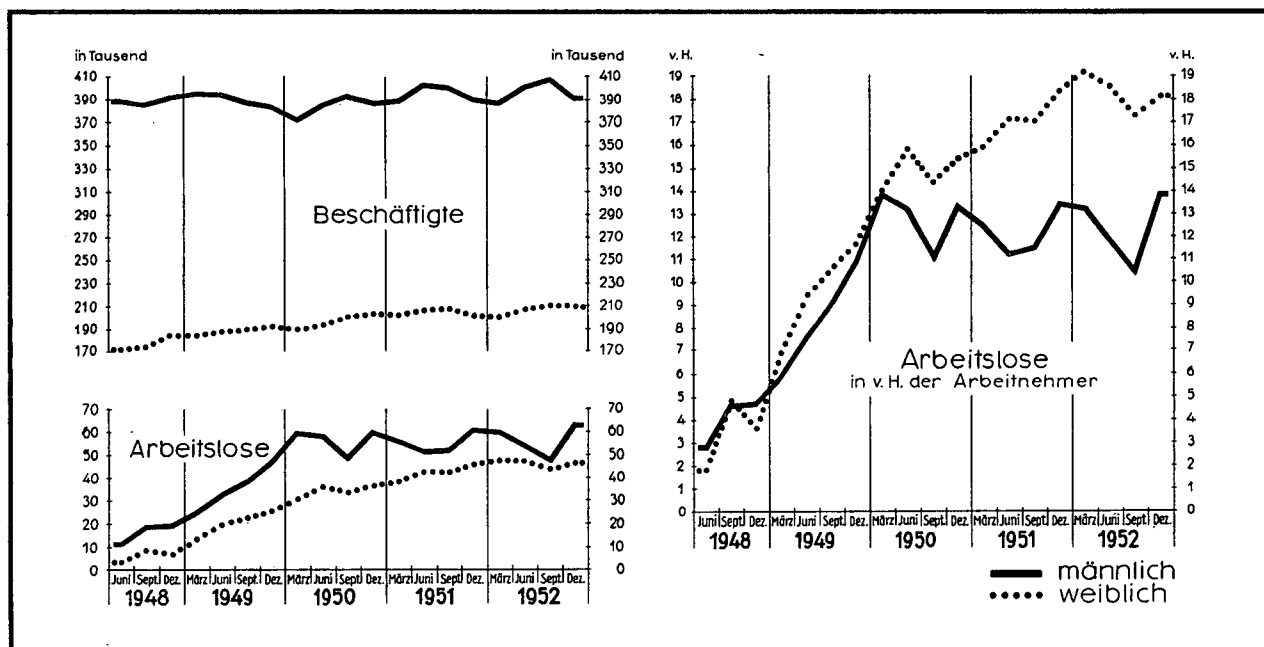
Stichtage	Beschäftigte Arbeitnehmer ²⁾			Arbeitslose			Anteil der Arbeitslosigkeit (Arbeitslose in v.H. der Arbeitnehmer ³⁾)		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
1948									
30. Juni	389 590	171 081	560 671	11 398	3 095	14 493	2,8	1,8	2,5
30. September	388 980	173 844	562 824	18 780	8 695	27 475	4,6	4,8	4,7
31. Dezember	392 807	184 443	577 250	19 216	6 973	26 189	4,7	3,6	4,3
1949									
31. März	395 826	184 173	579 999	24 789	13 695	38 484	5,9	6,9	6,2
30. Juni	394 243	186 307	580 550	32 561	19 334	51 895	7,6	9,4	8,2
30. September	386 787	189 152	575 939	38 068	22 493	60 561	9,0	10,6	9,5
31. Dezember	382 690	192 180	574 870	46 616	25 258	71 874	10,9	11,6	11,1
1950									
31. März	371 590	189 548	561 138	59 268	30 815	90 083	13,8	14,0	13,8
30. Juni	384 631	193 312	577 943	58 243	36 251	94 494	13,2	15,8	14,1
30. September	393 116	199 925	593 041	48 823	33 705	82 528	11,0	14,4	12,2
31. Dezember	388 608	203 027	591 635	59 378	36 842	96 220	13,3	15,4	14,0
1951									
31. März	389 346	202 009	591 355	55 774	38 265	94 039	12,5	15,9	13,7
30. Juni	402 375	205 004	607 379	50 798	42 142	92 940	11,2	17,1	13,3
30. September	400 752	206 217	606 969	51 844	42 296	94 140	11,5	17,0	13,4
31. Dezember	390 280	204 156	594 436	60 441	45 666	106 107	13,4	18,3	15,1
1952									
31. März	387 817	201 060	588 877	58 943	47 412	106 355	13,2	19,1	15,3
30. Juni	401 028	207 674	608 702	53 821	47 285	101 106	11,8	18,5	14,2
30. September	407 113	210 677	617 790	47 254	43 812	91 066	10,4	17,2	12,8
31. Dezember	391 533	209 462	600 995	62 824	46 237	109 061	13,8	18,1	15,4

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

2) Arbeiter, Angestellte und Beamte

3) beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer.

BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER U. ARBEITSLOSE 1948-1952



2. Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte in einigen wichtigen Wirtschaftszweigen 1952¹⁾

Stichtage	Maschinen-, Apparate- und Armaturenbaubau	Schiffbau (ohne Bootsbau)	Chemische Industrie (ohne Herstellung v. Kunst- stoffteilen und -waren)	Hoch- und Tief- bau	Handel und Handels- hilfs- gewerbe	Geld-, Bank- u. Versiche- rungswesen (ohne Sozial- versicherung)	Schifffahrt, Hafen- und Wasser- straßen- wesen
m ä n n l i c h							
31.12.1951	21 021	14 962	12 299	25 308	53 572	10 637	23 698
31. 3.1952	20 664	15 661	12 277	25 902	52 949	10 816	24 182
30. 6.1952	21 890	17 506	12 816	28 531	55 121	10 957	24 550
30. 9.1952	21 748	18 255	12 787	31 701	55 421	10 953	25 286
31.12.1952	21 132	18 444	12 635	24 202	55 746	11 177	25 029
w e i b l i c h							
31.12.1951	2 409	454	6 424	931	47 193	7 270	1 104
31. 3.1952	2 435	486	6 353	900	47 143	7 436	1 182
30. 6.1952	2 588	485	6 582	929	49 486	7 838	1 261
30. 9.1952	2 611	492	6 657	951	49 490	7 828	1 278
31.12.1952	2 596	497	6 536	959	50 742	7 925	1 273
i n s g e s a m t							
31.12.1951	23 430	15 416	18 723	26 239	100 765	17 907	24 802
31. 3.1952	23 099	16 147	18 630	26 802	100 092	18 252	25 364
30. 6.1952	24 478	17 991	19 398	29 460	104 607	18 795	25 811
30. 9.1952	24 359	18 747	19 444	32 652	104 911	18 781	26 564
31.12.1952	23 728	18 941	19 171	25 161	106 488	19 102	26 302

1) Anmerkung siehe unter Tabelle 3

3. Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte nach Wirtschafts- abteilungen 1952¹⁾

Stichtage	Landwirt- schaft u. Tierzucht, Forst- u. Jagdwirt- schaft, Gärtnerei, Fischerei	Bergbau, Gewinnung u. Verar- beitung v. Steinen u. Erden, Energie- wirtschaft	Eisen- und Metall- erzeugung und -verar- beitung	Verar- beitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metall- verar- beitung)	Bau-, Ausbau- und Bau- hilfs- gewerbe	Handel, Geld- und Versiche- rungswesen	Dienst- lei- stungen	Verkehrs- wesen	Öffentl. Dienst und Dienstlei- stungen im öffentl. Interesse
m ä n n l i c h									
31.12.1951	7 166	10 143	68 954	61 058	38 375	64 209	12 775	62 709	64 891
31. 3.1952	7 128	10 055	69 172	59 958	38 750	63 765	12 978	63 482	62 529
30. 6.1952	7 755	9 897	73 776	61 425	42 643	66 078	13 798	64 235	61 421
30. 9.1952	7 897	10 014	74 736	61 668	46 357	66 374	13 545	65 054	61 468
31.12.1952	6 768	9 707	73 202	60 836	36 468	66 923	13 221	64 410	59 998
w e i b l i c h									
31.12.1951	2 053	1 383	12 635	46 620	2 026	54 463	38 079	9 130	37 767
31. 3.1952	1 955	1 312	12 412	44 589	1 973	54 579	37 946	9 196	37 098
30. 6.1952	2 209	1 370	12 599	44 915	2 028	57 324	39 609	9 385	38 235
30. 9.1952	2 109	1 343	12 997	48 181	2 047	57 318	39 280	9 359	38 043
31.12.1952	1 819	1 321	12 629	46 943	2 056	58 667	39 170	9 263	37 594
i n s g e s a m t									
31.12.1951	9 219	11 526	81 589	107 678	40 401	118 672	50 854	71 839	102 658
31. 3.1952	9 083	11 367	81 584	104 547	40 723	118 344	50 924	72 678	99 627
30. 6.1952	9 964	11 267	86 375	106 340	44 671	123 402	53 407	73 620	99 656
30. 9.1952	10 006	11 357	87 733	109 849	48 404	123 692	52 825	74 413	99 511
31.12.1952	8 587	11 028	85 831	107 779	38 524	125 590	52 391	73 673	97 592

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

4. Anteil der Arbeitslosigkeit nach Berufsgruppen¹⁾

Stichtag 30. 6. 1952

Berufsgruppen	Beschäftigte Arbeitnehmer ²⁾			Arbeitslose			Anteil der Arbeitslosigkeit (Arbeitslose in v.H. der Arbeitnehmer ³⁾)		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	7 842	2 227	10 069	480	247	727	5,8	10,0	6,7
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	633	6	639	101	2	103	13,8	25,0	13,9
Bergmännische Berufe	166	-	166	7	2	9	4,0	100,0	5,1
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	1 052	375	1 427	94	106	200	8,2	22,0	12,3
Glasmacher	331	135	466	29	37	66	8,1	21,5	12,4
Bauberufe	36 745	42	36 787	6 990	11	7 001	16,0	20,8	16,0
Metallerzeuger und -verarbeiter	65 927	2 123	68 050	5 023	615	5 638	7,1	22,5	7,7
Elektriker	11 921	2 236	14 157	1 396	219	1 615	10,5	8,9	10,2
Chemiewerker	8 925	5 502	14 427	808	1 160	1 968	8,3	17,4	12,0
Kunststoffverarbeiter	248	572	820	58	166	224	19,0	22,5	21,5
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	12 293	563	12 856	1 827	239	2 066	12,9	29,8	13,8
Papierhersteller und -verarbeiter	752	2 717	3 469	62	758	820	7,6	21,8	19,1
Graphische Berufe	5 253	2 733	7 986	412	422	834	7,3	13,4	9,5
Textilhersteller und -verarbeiter	4 606	17 284	21 890	932	4 866	5 798	16,8	22,0	20,9
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	2 094	1 089	3 183	666	533	1 199	24,1	32,9	27,4
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	12 644	10 769	23 413	1 782	3 992	5 774	12,4	27,0	19,8
Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung	24 764	9 746	34 510	9 262	12 049	21 311	27,2	55,3	38,2
Ingenieure und Techniker	11 218	118	11 336	755	28	783	6,3	19,2	6,5
Technische Sonderfachkräfte	434	683	1 117	116	44	160	21,1	6,1	12,5
Maschinisten und zugehörige Berufe	7 920	-	7 920	992	-	992	11,1	-	11,1
Kaufmännische Berufe	61 280	31 843	93 123	4 849	4 277	9 126	7,3	11,8	8,9
Verkehrsberufe	56 698	6 745	63 443	7 571	1 322	8 893	11,8	16,4	12,3
Hauswirtschaftliche Berufe	3	20 692	20 695	-	1 355	1 355	-	6,1	6,1
Reinigungsberufe	2 975	19 671	22 646	174	4 469	4 643	5,5	18,5	17,0
Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	4 683	10 449	15 132	398	691	1 089	7,8	6,2	6,7
Volkspflegeberufe	330	741	1 071	13	36	49	3,8	4,6	4,4
Verwaltungs- und Büroberufe	30 108	48 404	78 512	1 643	4 069	5 712	5,2	7,8	6,8
Rechts- und Sicherheitswahrer	12 129	951	13 080	145	30	175	1,2	3,1	1,3
Dienst- und Wachberufe	8 492	2 161	10 653	4 639	317	4 956	35,3	12,8	31,8
Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	4 847	5 663	10 510	88	213	301	1,8	3,6	2,8
Bildungs- und Forschungsberufe	1 094	408	1 502	167	66	233	13,2	13,9	13,4
Künstlerische Berufe	2 593	998	3 591	1 396	640	2 036	35,0	39,1	36,2
Berufstätigkeit ohne nähere Angabe des Berufs	28	28	56	946	4 304	5 250	97,1	99,4	98,9
Alle Berufsgruppen	401 028	207 674	608 702	53 821	47 285	101 106	11,8	18,5	14,2

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

2) Arbeiter, Angestellte und Beamte

3) beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer.

Noch: 4. Anteil der Arbeitslosigkeit nach Berufsgruppen¹⁾

Stichtag 30. 6. 1953

Berufsgruppen	Beschäftigte Arbeitnehmer ²⁾			Arbeitslose			Anteil der Arbeitslosigkeit (Arbeitslose in v.H. der Arbeitnehmer ³⁾)		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	8 097	1 858	9 955	708	210	918	8,0	10,2	8,4
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	578	1	579	72	-	72	11,1	-	11,1
Bergmännische Berufe	152	3	155	12	-	12	7,3	-	7,2
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	1 308	403	1 711	79	92	171	5,7	18,6	9,1
Glasmacher	362	140	502	23	31	54	6,0	18,1	9,7
Bauberufe	40 336	51	40 387	3 963	14	3 977	8,9	21,5	9,0
Metallerzeuger und -verarbeiter	67 437	2 079	69 516	3 976	470	4 446	5,6	18,4	6,0
Elektriker	12 080	2 080	14 160	1 027	144	1 171	7,8	6,5	7,6
Chemiewerker	9 609	5 878	15 487	692	934	1 626	6,7	13,7	9,5
Kunststoffverarbeiter	280	723	1 003	50	169	219	15,2	18,9	17,9
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	12 820	533	13 353	1 184	192	1 376	8,5	26,5	9,3
Papierhersteller und -verarbeiter	878	3 008	3 886	46	557	603	5,0	15,6	13,4
Graphische Berufe	5 826	3 191	9 017	291	359	650	4,8	10,1	6,7
Textilhersteller und -verarbeiter	4 528	16 711	21 239	897	3 552	4 449	16,5	17,5	17,3
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 941	1 126	3 067	567	488	1 055	22,6	30,2	25,6
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	13 458	10 337	23 795	1 672	3 425	5 097	11,1	24,9	17,6
Hilfsberufe der Stofferzeugung und -verarbeitung	24 950	11 938	36 888	7 562	10 443	18 005	23,3	46,7	32,8
Ingenieure und Techniker	11 705	125	11 830	600	17	617	4,9	12,0	5,0
Technische Sonderfachkräfte	501	756	1 257	71	39	110	12,4	4,9	8,0
Maschinisten und zugehörige Berufe	7 992	3	7 995	990	-	990	11,0	-	11,0
Kaufmännische Berufe	63 822	35 228	99 050	4 991	4 163	9 154	7,3	10,6	8,5
Verkehrsberufe	58 215	5 291	63 506	6 807	1 048	7 855	10,5	16,5	11,0
Hauswirtschaftliche Berufe	58	20 816	20 874	-	820	820	-	3,8	3,8
Reinigungsberufe	3 218	21 901	25 119	175	4 311	4 486	5,2	16,4	15,2
Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	4 659	10 861	15 520	353	682	1 035	7,0	5,9	6,3
Volkspflegeberufe	340	772	1 112	17	30	47	4,8	3,7	4,1
Verwaltungs- und Büroberufe	29 987	49 228	79 215	1 470	3 638	5 108	4,7	6,9	6,1
Rechts- und Sicherheitswahrer	11 624	1 117	12 741	143	46	189	1,2	4,0	1,5
Dienst- und Wachberufe	8 706	2 177	10 883	4 663	313	4 976	34,9	12,6	31,4
Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	4 941	5 927	10 868	101	246	347	2,0	4,0	3,1
Bildungs- und Forschungsberufe	1 112	480	1 592	152	66	218	12,0	12,1	12,0
Künstlerische Berufe	2 478	937	3 415	1 381	708	2 089	35,8	43,0	38,0
Berufstätigkeit ohne nähere Angabe des Berufs	25	48	73	1 184	5 867	7 051	97,9	99,2	99,0
Alle Berufsgruppen	414 023	215 727	629 750	45 919	43 074	88 993	10,0	16,6	12,4

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

2) Arbeiter, Angestellte und Beamte

3) beschäftigte und arbeitslose Arbeitnehmer.

5. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung im Landesarbeitsamts-
bezirk Hamburg vom 1. Juli 1951 bis zum 30. Juni 1952¹⁾

Berufsgruppen Berichtsjahre	Zahl der Ratsuchenden nach Berufswunsch		Offene Berufs- ausbildungsstellen		Zahl der vermittelten Berufsanwärter		Von den vermittelten Personen waren Schulentlassene	
	ins- gesamt	darunter Schulent- lassene	ins- gesamt	darunter Lehr- stellen	ins- gesamt	darunter in Lehr- stellen	ins- gesamt	darunter mit Volks- schulbildung
1951/52 a) Männliche Personen								
Ackerbauer, Tierzüchter, Gar- tenbauer	265	196	160	160	148	148	103	89
Forst-, Jagd- und Fischerei- berufe	8	7	-	-	-	-	-	-
Bergmännische Berufe	7	3	-	-	-	-	-	-
Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	28	14	62	62	61	61	47	46
Glasmacher	11	9	17	17	14	14	12	12
Bauberufe	1 674	1 206	1 381	1 381	1 347	1 347	961	849
Metallerzeuger u. -verarbeiter	3 626	2 878	3 858	3 846	3 830	3 818	3 053	2 559
Elektriker	937	769	653	653	648	648	506	383
Chemiewerker	88	71	139	98	137	96	119	82
Kunststoffverarbeiter	-	-	1	1	1	1	1	1
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	1 161	921	667	667	651	651	487	452
Papierhersteller und -verar- beiter	22	11	33	33	32	32	21	19
Graphische Berufe	354	252	257	249	246	238	176	116
Textilhersteller und -verar- beiter	170	110	203	201	190	188	126	122
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	129	84	92	91	81	80	65	61
Nahrungs- und Genußmittelher- steller	832	602	668	666	642	640	436	396
Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung	220	112	7	-	7	-	4	4
Ingenieure und Techniker	295	235	75	-	75	-	52	2
Technische Sonderfachkräfte	3	2	4	3	4	3	2	1
Maschinisten und zugehörige Berufe	2	2	1	1	1	1	1	1
Kaufmännische Berufe	2 931	1 856	3 733	3 700	3 520	3 487	2 326	1 078
Verkehrsberufe	777	655	300	165	291	156	220	190
Reinigungsberufe	2	1	8	8	8	8	6	6
Gesundheitsdienst- und Körper- pflegeberufe	85	58	71	59	64	52	40	32
Volkspflegeberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Verwaltungs- und Büroberufe	294	225	241	59	241	59	174	21
Rechts- und Sicherheitswahrer	58	45	31	31	30	30	24	17
Dienst- und Wachberufe	1	-	-	-	-	-	-	-
Erziehungs- und Lehrberufe	48	37	-	-	-	-	-	-
Bildungs- und Forschungsberufe	33	19	4	-	4	-	-	-
Künstlerische Berufe	124	86	52	52	51	51	37	21
Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	2 214	1 318	-	-	-	-	-	-
Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
1951/52 insgesamt	16 399	11 784	12 718	12 203	12 324	11 809	8 999	6 560
Dagegen 1950/51	18 708	12 429	14 654	13 617	13 942	12 927	9 652	7 216
1949/50	18 685	12 120	14 731	13 811	14 277	13 348	9 954	7 698
1948/49	20 345	8 861	13 106	12 825	13 510	11 815	7 924	.
1947/48	22 227	7 986	14 206	13 204	13 540	10 626	6 986	.
1946/47	22 797	7 309	15 931	14 897	10 900	8 999	5 727	.
1937/38	13 170	9 397	9 017	8 911	6 115	6 009	5 274	.

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

Noch: 5. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung im Landesarbeitsamtsbezirk
Hamburg vom 1. Juli 1951 bis zum 30. Juni 1952¹⁾

Berufsgruppen Berichtsjahre	Zahl der Ratsuchenden nach Berufswunsch		Offene Berufs- ausbildungsstellen		Zahl der vermittelten Berufsanwärter		Von den vermittelten Personen waren Schulentlassene	
	ins- gesamt	darunter Schulent- lassene	ins- gesamt	darunter Lehr- stellen	ins- gesamt	darunter in Lehr- stellen	ins- gesamt	darunter mit Volks- schulbildung
1951/52	b) Weibliche Personen							
Ackerbauer, Tierzüchter, Gar- tenbauer	308	195	114	114	114	114	51	43
Forst-, Jagd- und Fischerei- berufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Steingewinner und -verarbei- ter, Keramiker	3	-	-	-	-	-	-	-
Glasmacher	1	1	-	-	-	-	-	-
Bauberufe	-	-	2	2	2	2	-	-
Metallerzeuger und -verarbei- ter	64	39	20	20	20	20	7	6
Elektriker	5	2	7	1	7	1	4	4
Chemiewerker	130	95	34	34	34	34	22	3
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	1	1	3	3	3	3	-	-
Papierhersteller und -verar- beiter	115	87	16	12	16	12	8	7
Graphische Berufe	306	198	141	75	141	75	103	49
Textilhersteller und -verar- beiter	2 038	1 049	1 042	679	1 039	676	447	413
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	87	50	97	17	97	17	43	41
Nahrungs- und Genußmittelher- steller	227	111	67	67	67	67	18	14
Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung	5	2	4	-	4	-	2	2
Ingenieure und Techniker	26	9	-	-	-	-	-	-
Technische Sonderfachkräfte	91	49	3	3	3	3	2	-
Kaufmännische Berufe	6 324	3 924	3 934	3 403	3 867	3 343	2 429	1 895
Verkehrsberufe	59	45	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaftliche Berufe	1 819	821	180	122	180	122	59	51
Reinigungsberufe	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesundheitsdienst- und Körper- pflegeberufe	2 247	936	493	299	491	299	195	158
Volkspflegeberufe	47	15	-	-	-	-	-	-
Verwaltungs- und Büroberufe	1 975	1 098	1 277	216	1 261	216	716	429
Rechts- und Sicherheitswahrer	117	74	224	224	221	221	151	119
Erziehungs- und Lehrberufe	478	303	-	-	-	-	-	-
Bildungs- und Forschungsberufe	119	68	9	-	9	-	1	1
Künstlerische Berufe	228	129	18	18	18	18	12	8
Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	3 347	1 770	-	-	-	-	-	-
Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	58	48	-	-	-	-	-	-
1951/52 insgesamt	20 225	11 119	7 685	5 309	7 594	5 243	4 270	3 243
Dagegen								
1950/51	21 608	11 488	7 719	5 303	7 648	5 246	4 299	3 231
1949/50	20 592	11 581	6 953	4 849	6 849	4 774	4 282	3 196
1948/49	19 757	8 399	6 172	4 220	8 997	4 073	4 736	.
1947/48	22 274	7 985	6 370	3 901	8 943	3 446	4 347	.
1946/47	21 464	6 314	5 962	3 269	6 896	3 097	2 790	.
1937/38	13 562	7 224	3 274	2 906	2 609	2 280	649	.

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

6. Vermittlungstätigkeit des Landesarbeitsamts Hamburg 1952¹⁾

M o n a t e J a h r e	Zahl der		Stellenbesetzungen		Einweisung Arbeitsuchender		Offene Stellen am Monats- ende
	Arbeit- suchenden	Arbeits- losen	in Dauer-	in kurzfristige	in	in	
					Notstands-	Fürsorge-	
	am Monatsende		Beschäftigung		Arbeit		
1952							
Januar	115 159	110 204	11 652	28 106	1 346	4	1 898
Februar	116 520	110 782	10 020	37 372	1 148	84	1 855
März	112 254	106 355	12 393	26 138	1 150	83	1 958
April	113 572	108 279	11 777	22 249	606	248	2 065
Mai	109 456	104 642	11 651	17 747	602	115	1 720
Juni	106 637	101 106	12 060	11 371	1 126	78	1 996
Juli	102 816	96 700	13 037	13 362	1 490	20	1 815
August	101 235	94 432	12 632	11 449	1 543	94	1 884
September	98 578	91 066	12 346	8 716	2 114	43	2 090
Oktober	98 582	91 306	13 282	11 230	1 709	103	1 736
November	102 502	95 425	10 342	14 848	1 780	14	1 551
Dezember	113 768	109 061	6 430	36 550	683	1	1 571
Dagegen							
Dezember 1951	110 886	106 107	7 179	36 077	714	3	1 507
" 1950	100 091	96 220	12 158	37 604	83	3	1 629
" 1949	77 615	71 874	15 398	12 287	.	.	1 672
" 1948	27 807	26 189	23 095	2 357	.	.	5 646
" 1938	32 828	20 757	12 416	14 022	84	.	31 487

1) Quelle: Landesarbeitsamt Hamburg. Die Unterlagen des Landesarbeitsamtes beziehen sich stets nur auf die in Hamburg wohnenden Personen, unabhängig davon, ob diese in Hamburg oder außerhalb Hamburgs ihrer Arbeit nachgehen.

7. Die von der Industrie- und Handelskammer Hamburg erfaßten Lehr- und Anlernverhältnisse sowie Prüflinge 1948 bis 1952¹⁾

Jahresende	Lehr- und Anlernverhältnisse in Industrie, Handel und Gewerbe							Prüflinge			
	männlich	weiblich	insgesamt	davon im				insgesamt		davon bestanden	
				I.	II.	III.	IV.				
				Lehrjahr				männlich	weiblich	männlich	weiblich
1948	9 649	5 508	15 157	6 511	4 677	3 712	257	3 858	1 730	3 471	1 533
1949	10 553	6 365	16 918	7 427	5 664	3 696	131	3 048	1 707	2 816	1 544
1950	13 415	8 440	21 855	10 372	6 916	4 351	216	3 511	1 876	3 221	1 625
1951	15 142	10 409	25 551	10 337	9 469	5 604	141	3 880	2 171	3 644	1 946
1952	16 567	11 332	27 899	10 464	9 707	7 531	197	4 460	3 369	4 071	2 993

1) Quelle: Industrie- und Handelskammer Hamburg.

VIII Landwirtschaft, Viehhaltung und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 Hektar und mehr

(Zählung vom 22. Mai 1949 — Gebietsstand vom 11. Mai 1951)

Bei allen landwirtschaftlichen Erhebungen wurden die Flächen der Betriebe nicht nach ihrer Belegenheit in der Gemeinde, sondern nach ihrer Zugehörigkeit zu einem landwirtschaftlichen Betrieb erfaßt (Betriebsprinzip im Gegensatz zum Belegenheits-, Katasterprinzip). Demnach können unter den bei den Bezirken und Stadtteilen aufgeführten Betriebs- (Anbau-) Flächen auch Flächen enthalten sein, die in anderen Stadtteilen oder sogar außerhalb Hamburgs belegen sind.

Bezirke Stadtteile	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe													
	insgesamt		davon mit einer Betriebsfläche von											
			0,5 bis unter 1 ha		1 bis unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 50 ha		50 ha und darüber	
	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha	Zahl der Betr.	Betr.- Fläche ha
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	190	3 596 ¹⁾	33	23	45	62	50	169	23	175	36	682	3	2 485 ¹⁾
darunter:														
Billstedt	50	541	10	7	10	14	8	26	6	49	14	331	2	114
Finkenwerder	118	563	17	12	28	40	41	139	15	110	17	262	-	-
Bezirk 2 Altona	215	1 759	55	40	40	57	50	156	15	91	52	1 262	3	153
darunter:														
Gr.Flottbek u. Othm.	36	201	13	9	8	11	8	25	1	6	6	150	-	-
Lurup	23	109	9	7	4	4	5	13	-	-	5	85	-	-
Osdorf	38	397	8	6	5	8	7	21	5	30	12	281	1	51
Sülldorf u. Iserbrook	27	446	3	2	2	3	7	23	2	13	12	355	1	50
Rissen	50	414	9	6	11	16	15	51	2	13	12	276	1	52
Bezirk 3 Eimsbüttel	224	1 612	68	46	53	73	40	121	31	219	28	598	4	555
darunter:														
Lokstedt	30	57	17	11	4	5	5	14	4	27	-	-	-	-
Niendorf	40	229	10	7	7	9	9	30	7	53	7	130	-	-
Schnelsen	88	764	25	17	22	32	18	52	13	90	8	148	2	425
Eidelstedt	40	413	4	3	16	20	4	15	5	33	9	212	2	130
Bezirk 4 Hamburg-Nord	75	712	20	13	7	8	17	51	8	55	21	405	2	180
darunter:														
Langenhorn	41	489	8	5	4	4	9	27	3	19	16	336	1	98
Bezirk 5 Wandsbek	630	6 778	167	114	134	187	106	328	65	462	131	3 172	27	2 515
darunter:														
Farmsen	19	318	5	3	1	1	6	22	1	9	5	130	1	153
Bramfeld u. Steilshoop	84	460	12	8	21	31	33	102	8	47	9	154	1	118
Sasel	46	245	15	10	10	14	9	24	7	50	4	89	1	58
Poppenbüttel	33	333	7	5	10	13	2	7	8	61	5	134	1	113
Hummelsbüttel	31	652	2	1	4	6	5	16	2	13	14	385	4	231
Lemsahl-Mellingstedt	64	492	29	19	12	16	8	25	4	35	9	238	2	159
Duvenstedt	49	676	9	6	8	11	6	17	6	45	17	404	3	193
Wohldorf-Ohlstedt	24	871	3	2	8	13	5	14	1	6	3	54	4	782
Bergstedt	59	400	19	13	10	13	9	30	9	64	11	228	1	52
Volksdorf	35	362	12	9	10	13	4	12	2	15	5	120	2	193
Rahlstedt	124	1 357	35	25	27	37	15	47	10	70	32	879	5	299
Bezirk 6 Bergedorf	2 378	10 889	788	577	922	1 238	295	865	91	646	270	6 802	12	761
darunter:														
Curslack	207	936	79	57	79	105	19	58	8	55	20	556	2	105
Altengamme	239	1 359	89	67	76	104	29	88	13	97	29	803	3	200
Neuengamme	330	1 400	130	93	133	176	31	93	2	14	34	1 024	-	-
Kirchwerder	877	2 364	365	272	368	483	63	177	23	173	55	1 082	3	177
Ochsenwerder	239	1 001	37	26	112	154	52	155	14	93	23	521	1	52
Reitbrook	63	535	6	4	23	33	17	48	3	21	14	429	-	-
Allermöhe	109	990	17	13	41	57	22	63	-	-	28	795	1	62
Billwerder	59	850	15	10	10	13	3	8	3	17	28	802	-	-
Moorfleet	66	408	6	5	31	47	14	39	2	13	13	304	-	-
Tatenberg	49	227	10	7	16	23	17	43	4	28	1	13	1	113
Spadenland	66	237	12	8	23	29	16	51	8	59	7	90	-	-
Bezirk 7 Harburg	1 079	8 226	212	147	180	251	222	712	171	1 236	284	5 281	10	599
darunter:														
Neuland u. Gut Moor	65	640	12	8	5	7	9	27	10	72	29	526	-	-
Rönneburg	31	231	5	3	11	13	3	11	3	18	9	186	-	-
Marmstorf	34	433	10	8	4	6	4	16	3	26	13	377	-	-
Wilh'burg u. Georgswerder	87	546	20	13	15	21	15	53	18	128	19	331	-	-
Moorwerder	102	499	9	6	29	42	33	100	15	113	16	238	-	-
Altenwerder	44	421	6	4	3	5	6	24	11	74	18	314	-	-
Moorburg	88	921	4	3	9	12	21	70	15	123	39	713	-	-
Hausbruch	50	211	20	14	7	10	10	29	7	48	6	110	-	-
Neugraben-Fischbek	171	1 419	56	39	33	46	38	120	16	102	19	585	9	527
Francof	59	634	6	4	9	11	7	27	13	104	24	488	-	-
Neuenfelde	232	1 662	36	26	24	35	51	162	49	351	72	1 088	-	-
H a m b u r g insgesamt	4 791 ²⁾	33 572	1 343	960	1 381	1 876	780	2 402	404	2 884	822	18 202	61	7 248

1) darunter 2 371 ha vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen

2) vergl. Anmerkung zu Tabelle 2.

2. Die Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche

(Zählung vom 22. Mai 1949 — Gebietsstand vom 11. Mai 1951)

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche														
	insgesamt			davon mit landwirtschaftlich benutzter Fläche von											
				unter 1 ha		1 bis 2 ha		2 bis 5 ha		5 bis 10 ha		10 bis 50 ha		50 ha und darüber	
Bezirke Stadtteile	Zahl der Betriebe	Be- triebs- fläche ha	landw. be- nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be- nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be- nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be- nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be- nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be- nutzte Fläche ha	Zahl der Betr.	landw. be- nutzte Fläche ha
0,5 bis unter 1 ha	1 338	956	823	1 338	823	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 " " 2 "	1 372	1 864	1 636	282	225	1 090	1 411	-	-	-	-	-	-	-	-
2 " " 3 "	419	1 008	871	15	5	120	205	284	661	-	-	-	-	-	-
3 " " 4 "	193	658	563	8	3	6	9	179	551	-	-	-	-	-	-
4 " " 5 "	160	710	615	4	2	3	5	153	608	-	-	-	-	-	-
5 " " 7,5 "	238	1 451	1 265	4	1	3	5	59	256	172	1 003	-	-	-	-
7,5 " " 10 "	162	1 408	1 243	1	1	-	-	3	12	158	1 230	-	-	-	-
10 " " 15 "	262	3 219	2 737	1	1	2	3	3	10	98	859	158	1 864	-	-
15 " " 20 "	161	2 809	2 378	-	-	-	-	2	5	3	24	156	2 349	-	-
20 " " 30 "	198	4 837	3 983	1	1	-	-	-	-	2	16	195	3 966	-	-
30 " " 50 "	194	7 234	5 829	-	-	-	-	-	-	1	5	193	5 824	-	-
50 " " 75 "	44	2 536	1 919	-	-	-	-	-	-	-	-	28	993	16	926
75 " " 100 "	6	521	361	-	-	-	-	1	5	-	-	-	-	5	356
100 ha und darüber	8	1 653	1 192	-	-	-	-	-	-	-	-	1	44	7	1 148
Hamburg insgesamt	1) 4 755	30 864	25 415	1 654	1 062	1 224	1 638	684	2 108	434	3 137	731	15 040	28	2 430
<u>Bezirk 1 Hamburg-Mitte</u>	187	1 213	1 091	41	25	45	65	44	147	26	191	30	604	1	59
darunter:															
Billstedt	50	541	506	12	7	10	14	6	20	6	44	15	362	1	59
Finkenwerder	118	563	497	21	15	30	45	36	117	19	140	12	180	-	-
<u>Bezirk 2 Altona</u>	212	1 756	1 548	75	38	32	43	38	117	15	94	52	1 256	-	-
darunter:															
Gr.Flottbek u.Othmarschen	36	201	186	16	8	6	8	7	20	2	16	5	134	-	-
Lurup	23	109	90	12	6	5	6	1	3	1	9	4	66	-	-
Osdorf	38	397	370	8	5	5	7	8	25	4	23	13	310	-	-
Sülldorf u. Iserbrook	27	446	394	3	2	2	3	7	21	2	11	13	357	-	-
Rissen	49	412	337	19	7	7	10	9	29	2	12	12	279	-	-
<u>Bezirk 3 Eimsbüttel</u>	222	1 609	1 408	80	48	47	66	37	109	28	193	27	578	3	414
darunter:															
Lokstedt	30	57	42	18	10	4	6	6	15	2	11	-	-	-	-
Niendorf	40	229	198	10	6	10	13	7	23	7	53	6	103	-	-
Schnelsen	88	764	645	29	18	20	29	16	44	14	95	8	168	1	291
Eidelstedt	40	413	382	11	9	10	13	5	19	3	19	9	199	2	123
<u>Bezirk 4 Hamburg-Nord</u>	72	695	514	23	14	4	5	17	51	12	87	15	301	1	56
darunter:															
Langenhorn	41	489	401	10	7	2	3	9	24	5	33	14	278	1	56
<u>Bezirk 5 Wandsbek</u>	620	6 647	5 727	212	119	112	158	92	293	61	459	126	3 164	17	1 534
darunter:															
Farmsee	18	314	304	5	3	2	3	4	14	2	18	4	115	1	151
Bramfeld u. Steilshoop	84	460	419	15	10	23	34	33	106	4	28	8	133	1	108
Sasel	46	245	226	20	11	8	11	9	29	4	33	4	86	1	56
Poppenbüttel	32	332	310	9	5	7	9	4	16	6	49	5	123	1	108
Hummelsbüttel	31	652	589	3	1	5	8	6	18	2	17	13	421	2	124
Lemsahl-Mellingstedt	63	489	420	36	19	8	11	5	17	4	31	8	195	2	147
Duvenstedt	46	672	541	16	8	2	3	2	6	8	60	17	401	1	63
Wohldorf-Ohlstedt	24	871	518	5	3	9	14	2	6	3	22	3	116	2	357
Bergstedt	59	400	346	25	12	7	9	8	24	9	66	10	235	-	-
Volksdorf	35	362	329	17	11	6	8	3	8	3	24	4	93	2	185
Rahlstedt	122	1 352	1 247	40	23	24	32	12	38	9	61	34	910	3	183
<u>Bezirk 6 Bergedorf</u>	2 377	10 832	8 688	957	671	819	1 064	253	736	100	712	243	5 200	5	305
darunter:															
Curslack	207	936	712	102	71	61	75	15	46	8	52	21	468	-	-
Altengamme	238	1 302	1 037	106	73	67	89	24	73	10	64	30	661	1	77
Neuengamme	330	1 400	1 093	158	109	111	141	26	74	3	26	32	743	-	-
Kirchwerder	877	2 364	1 901	428	308	323	414	51	148	35	267	39	714	1	50
Ochsenwerder	239	1 001	840	55	40	103	137	49	148	9	62	23	453	-	-
Reitbrook	63	535	426	9	6	22	31	16	44	3	22	13	323	-	-
Allermöhe	109	990	807	20	14	43	58	17	44	2	14	26	623	1	54
Billwerder	59	850	656	16	10	10	12	3	9	4	26	26	599	-	-
Moorfleet	66	408	336	7	5	33	46	12	33	1	6	13	246	-	-
Tatenberg	49	227	170	12	7	20	27	12	32	3	19	1	11	1	74
Spadenland	66	237	202	19	14	17	22	15	44	12	82	3	40	-	-
<u>Bezirk 7 Harburg</u>	1 065	8 112	6 439	266	147	165	237	203	655	192	1 401	238	3 937	1	62
darunter:															
Neuland u. Gut Moor	65	640	528	16	9	3	5	10	32	10	72	26	410	-	-
Rönneburg	29	225	193	11	6	4	6	3	10	3	21	8	150	-	-
Marmstorf	30	406	299	10	6	4	6	2	8	2	16	12	263	-	-
Wilh'burg u.Georgswerder	87	546	497	22	13	15	21	14	50	22	158	14	255	-	-
Moorwerder	102	499	423	13	9	28	41	34	101	17	124	10	148	-	-
Altenwerder	44	421	386	7	4	3	4	6	26	11	76	17	276	-	-
Moorburg	88	921	860	6	5	10	14	18	62	18	145	36	634	-	-
Hausbruch	49	198	144	24	11	7	10	9	27	5	35	4	61	-	-
Neugraben-Fischbek	168	1 373	694	70	32	29	41	32	99	15	100	22	422	-	-
Francop	59	634	519	8	5	7	9	7	26	16	121	21	358	-	-
Neuenfelde	231	1 661	1 435	39	25	26	38	50	160	61	446	55	766	-	-

1) In dieser Zahl sind die Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche (forstwirtschaftliche, wasserwirtschaftliche und sonstige Betriebe ohne landwirtschaftliche Nutzfläche) im Gegensatz zu Tabelle 1 nicht enthalten.

3. Die Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

(Zählung vom 22. Mai 1949 — Gebietsstand vom 11. Mai 1951)

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 ha und mehr Betriebsfläche											
	insgesamt		davon mit									
			e i g e n e m L a n d					g e p a c h t e t e m L a n d 1)				
			überhaupt			ausschließlich		überhaupt			ausschließlich	
	Bezirke	Zahl der Be- triebe	Be- triebs- fläche ha	Zahl der Be- triebe	Be- triebs- fläche ha	Fläche d.eig. Landes ha	Zahl der Be- triebe	Fläche d.eig. Landes ha	Zahl der Be- triebe	Be- triebs- fläche ha	Fläche d.gep. Landes ha	Zahl der Be- triebe	Fläche d.gep. Landes ha
0,5 bis unter 1 ha	1 343	960	1 025	739	476	472	330	871	630	484	318	221
1 " " 2 "	1 381	1 876	1 125	1 544	1 070	455	631	926	1 245	806	256	332
2 " " 3 "	422	1 015	339	822	579	144	345	278	670	436	83	193
3 " " 4 "	196	669	174	594	440	71	240	125	429	229	22	75
4 " " 5 "	162	718	135	601	417	52	231	110	487	301	27	117
5 " " 7,5 "	241	1 467	210	1 282	905	77	470	164	997	562	31	185
7,5 " " 10 "	163	1 417	145	1 263	891	48	417	115	1 000	526	18	154
10 " " 15 "	268	3 294	241	2 967	2 300	88	1 084	180	2 210	994	27	327
15 " " 20 "	161	2 809	145	2 527	1 967	58	1 015	103	1 794	842	16	282
20 " " 30 "	199	4 865	159	3 882	3 096	62	1 553	137	3 312	1 769	40	983
30 " " 50 "	194	7 234	148	5 579	4 841	78	2 972	116	4 262	2 393	46	1 655
50 " " 75 "	45	2 593	41	2 360	1 959	18	1 017	27	1 576	634	4	233
75 " " 100 "	6	521	5	435	406	1	98	5	423	115	1	86
100 ha und darüber	10	4 134	8	3 745	3 674	5	3 360	5	774	460	2	389
Hamburg insgesamt	4 791	33 572	3 900	28 340	23 021	1 629	13 763	3 162	19 809	10 551	891	5 232
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	190	3 596 ²⁾	159	3 423	3 106	50	2 563	140	1 033	490	31	173
" 2 Altona	215	1 759	176	1 644	1 408	97	666	118	1 093	351	39	115
" 3 Eimsbüttel	224	1 612	182	1 395	1 192	113	724	111	888	420	42	217
" 4 Hamburg-Nord	75	712	41	451	341	20	222	55	490	371	34	261
" 5 Wandsbek	630	6 778	534	5 912	4 369	320	1 810	310	4 968	2 409	96	866
" 6 Bergedorf	2 378	10 889	1 852	7 922	6 576	672	4 789	1 706	6 100	4 313	526	2 967
" 7 Harburg	1 079	8 226	956	7 593	6 029	357	2 989	722	5 237	2 197	123	633

1) einschließlich sonstigem Land

2) darunter 2 371 ha vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen.

4. Kleingärten und Kleinbetriebe unter 0,5 Hektar Gesamtfläche

(Zählung vom 13. September 1950)

Bezirke	Kleingärten und Kleinbetriebe unter 0,5 ha ¹⁾											
	davon											
	insgesamt		unter 10 Ar				von der Gesamtfläche entfallen auf					
					10 bis unter 50 Ar		Haus- und Kleingärten		Ackerland		Wiesen und Weiden	
	Zahl der Be- triebe	Gesamt- fläche ha	Zahl der Be- triebe	Fläche ha	Zahl der Be- triebe	Fläche ha	Zahl der Be- triebe	Fläche ha	Zahl der Be- triebe	Fläche ha	Zahl der Be- triebe	Fläche ha
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	17 693	1046,2	15 772	778,3	1 921	267,9	17 357	873,9	389	24,9	313	20,0
" 2 Altona	17 103	1044,5	14 243	623,3	2 860	421,2	16 818	831,7	370	32,1	305	26,1
" 3 Eimsbüttel	16 727	1194,0	13 192	646,7	3 535	547,3	16 417	917,8	434	43,0	586	45,4
" 4 Hamburg-Nord	20 346	1143,3	18 118	825,8	2 228	317,5	20 113	970,9	290	22,8	314	19,7
" 5 Wandsbek	34 454	2778,3	23 999	1195,7	10 455	1582,6	33 941	2045,7	756	75,7	1 274	107,8
" 6 Bergedorf	8 437	730,8	6 078	275,7	2 359	455,1	7 950	512,4	603	117,3	389	32,2
" 7 Harburg	18 770	1211,9	15 350	672,1	3 420	539,8	18 097	879,0	980	85,7	846	66,2
Hamburg insgesamt	133 530	9149,0	106 752	5017,6	26 778	4131,4	130 693	7031,4	3 822	401,5	4 027	317,4

1) einschließlich der Betriebe, die ohne Deputatland weniger als 0,5 ha und mit Einbeziehung des Deputatlandes 0,5 ha und mehr Gesamtfläche haben.

5. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung

a) Erwerbsgartenbaubetriebe

(Zählung vom 15. Oktober 1950)

Größenklassen nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche	Betriebe mit Gartengewächsen insgesamt		davon sind nach ihrer Hauptbetriebsrichtung								
			Erwerbsgarten- baubetriebe		davon mit einer Fläche der Gartengewächse von						
	Zahl der Be- trie- be	Fläche d.Gar- tengew- ächse ha	Zahl der Be- trie- be	Fläche d.Gar- tengew- ächse ha	unter 0, 25 ha	0, 25 bis unter 0,50 ha	0, 50 bis unter 1 ha	1 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 ha und darüber
Bezirke Stadtteile	Z a h l d e r B e t r i e b e										
unter 0,5 ha	520	145	519	145	203	316	-	-	-	-	-
0,5 bis " 2 "	2 008	1 672	1 971	1 657	40	214	1 122	595	-	-	-
2 " " 5 "	495	772	368	627	5	17	54	165	127	-	-
5 " " 10 "	289	616	123	277	-	3	24	40	45	11	-
10 " " 20 "	287	751	76	203	3	7	12	21	20	11	2
20 ha und darüber	200	440	18	124	1	-	3	1	3	4	6
Hamburg insgesamt	3 799	4 396	3 075	3 033	252	557	1 215	822	195	26	8
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	165	273	84	91	9	11	31	26	5	1	1
darunter:											
Billstedt	31	43	15	18	6	2	3	3	-	-	1
Finkenwerder	120	221	56	64	-	5	25	21	4	1	-
Bezirk 2 Altona	93	94	81	88	25	21	16	8	9	-	2
darunter:											
Osdorf	15	22	8	20	1	-	1	1	5	-	-
Blankenese	14	5	14	5	5	5	4	-	-	-	-
Sülldorf u. Iserbrook	11	7	8	6	3	1	2	2	-	-	-
Bezirk 3 Eimsbüttel	133	115	123	105	32	35	33	9	10	4	-
darunter:											
Lokstedt	31	22	30	17	6	12	9	2	1	-	-
Niendorf	32	22	30	20	11	7	7	4	-	1	-
Schnelsen	24	39	22	39	1	5	7	1	6	2	-
Eidelstedt	24	25	19	22	5	4	6	-	3	1	-
Stellingen	20	6	20	6	8	7	4	1	-	-	-
Bezirk 4 Hamburg-Nord	51	62	47	55	16	11	11	3	2	3	1
darunter:											
Fuhlsbüttel	11	10	11	10	5	4	1	-	-	1	-
Langenhorn	12	22	9	15	2	-	5	1	-	-	1
Bezirk 5 Wandsbek	276	430	242	369	43	64	38	44	39	11	3
darunter:											
Bramfeld u. Steilshoop	69	153	63	131	2	10	5	21	21	4	-
Rahlstedt	39	32	34	19	10	8	12	3	1	-	-
Bezirk 6 Bergedorf	2 423	2 359	2 227	2 067	82	359	1 017	654	109	6	-
darunter:											
Curslack	215	180	199	160	8	58	85	40	8	-	-
Altengamme	240	148	221	134	18	67	116	19	1	-	-
Neuengamme	350	254	322	231	22	65	185	48	2	-	-
Kirchwerder	910	827	883	786	11	118	471	262	20	1	-
Ochsenwerder	241	349	231	321	-	10	60	120	39	2	-
Reitbrook	65	81	53	65	2	7	14	22	8	-	-
Allernöhe	112	129	86	83	6	11	28	38	3	-	-
Billwerder	42	54	18	19	2	-	7	7	2	-	-
Moorfleet	65	94	55	80	-	2	8	34	11	-	-
Tatenberg	49	67	47	63	-	5	10	28	3	1	-
Spadenland	68	90	62	78	-	4	16	32	10	-	-
Bezirk 7 Harburg	658	1 063	271	258	45	56	69	78	21	1	1
darunter:											
Wilh'burg u. Georgswerder	55	70	27	29	3	3	8	9	4	-	-
Moorwerder	97	125	85	109	5	10	13	45	12	-	-
Altenwerder	52	76	32	22	10	4	9	9	-	-	-
Moorburg	73	69	10	6	2	1	6	1	-	-	-
Francop	48	137	5	6	-	2	-	2	1	-	-
Neuenfelde	240	488	64	40	12	20	22	7	3	-	-

Noch: 5. Die Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen nach ihrer Hauptbetriebsrichtung

b) Feldgemüse- und bäuerliche Obstbaubetriebe

(Zählung vom 15. Oktober 1950)

Größenklassen nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche	Noch: davon sind nach ihrer Hauptbetriebsrichtung															
	Feldgemüse- baubetriebe		davon mit einer Fläche der Gartengewächse von						bäuerliche Obstbaubetriebe		davon mit einer Fläche der Gartengewächse von					
	Zahl der Be- trie- be	Fläche d. Gar- tenge- wächse ha	unter 0,5 ha	0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 ha und da- rüber	Zahl der Be- trie- be	Fläche d. Gar- tenge- wächse ha	unter 0,5 ha	0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 ha und da- rüber
			Zahl der Betriebe								Zahl der Betriebe					
unter 0,5 ha	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	1	-	-	-	-	-
0,5 bis " 2 "	10	2	9	1	-	-	-	-	27	13	11	16	-	-	-	-
2 " " 5 "	40	31	19	8	10	3	-	-	87	114	9	18	42	18	-	-
5 " " 10 "	60	77	11	20	18	9	2	-	106	262	2	3	28	70	3	-
10 " " 20 "	90	156	15	16	29	27	2	1	121	392	16	4	11	64	24	2
20 ha und darüber	138	217	19	28	49	38	4	-	44	99	15	8	4	10	5	2
Hamburg insgesamt	338	483	73	73	106	77	8	1	386	880	54	49	85	162	32	4
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	17	25	3	4	5	5	-	-	64	157	3	7	18	29	7	-
darunter:																
Billstedt	16	25	2	4	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finkenwerder	-	-	-	-	-	-	-	-	64	157	3	7	18	29	7	-
Bezirk 2 Altona	9	6	6	2	-	1	-	-	3	0	3	-	-	-	-	-
darunter:																
Osdorf	5	2	4	1	-	-	-	-	2	0	2	-	-	-	-	-
Blankenese	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sülldorf u. Iserbrook	3	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk 3 Eimsbüttel	1	5	-	-	-	1	-	-	1	0	1	-	-	-	-	-
darunter:																
Lokstedt	1	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niendorf	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schnelsen	1	0	1	-	-	-	-	-	1	0	1	-	-	-	-	-
Eidelstedt	5	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stellingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk 4 Hamburg-Nord	4	7	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter:																
Fuhlsbüttel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Langenhorn	3	7	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk 5 Wandsbek	30	56	9	5	3	9	4	-	4	5	2	-	1	1	-	-
darunter:																
Bramfeld u. Steilshoop	6	22	1	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rahlstedt	5	13	1	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk 6 Bergedorf	169	267	17	35	68	46	3	-	27	25	12	8	3	4	-	-
darunter:																
Curslack	11	11	3	4	3	1	-	-	5	9	1	1	1	2	-	-
Altengamme	14	11	5	6	2	1	-	-	5	3	1	4	-	-	-	-
Neuengamme	18	18	3	7	7	1	-	-	10	5	7	1	2	-	-	-
Kirchwerder	24	40	2	9	9	2	2	-	3	1	2	1	-	-	-	-
Ochsenwerder	10	28	-	-	3	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reitbrook	12	16	2	1	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allermöhe	26	46	1	1	11	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Billwerder	24	35	-	3	17	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Moorfleet	10	14	-	2	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tatenberg	2	4	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spadenland	4	6	-	1	1	2	-	-	2	6	-	-	-	2	-	-
Bezirk 7 Harburg	100	112	32	25	28	13	1	1	287	693	33	34	63	128	25	4
darunter:																
Wilh'burg u. Georgswerder	28	41	1	7	11	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Moorwerder	12	16	1	4	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altenwerder	5	13	-	-	2	2	1	-	15	41	-	2	1	12	-	-
Moorburg	23	15	10	8	5	-	-	-	40	48	11	8	12	8	1	-
Francop	3	2	1	1	1	-	-	-	40	129	3	1	8	20	7	1
Neuenfelde	7	6	3	2	1	1	-	-	169	442	9	16	41	85	16	2

6. Die Erwerbsgartenbaubetriebe nach ihrer Hauptnutzung und der Verbindung mit gewerblichen Betrieben sowie die anerkannten gärtnerischen Lehrbetriebe
(Zählung vom 15. Oktober 1950)

Größenklassen nach der Fläche der Gartengewächse	Erwerbsgarten- baubetriebe		Von den Erwerbsgartenbaubetrieben sind									
	insgesamt		nach ihrer Hauptnutzung					verbunden mit gewerblichen Betrieben, und zwar				
	Zahl der Be- trie- be	Fläche d. Gar- tenge- wächse ha	Gemisch- te Be- triebe	Gemüse- bau- be- triebe	Obst- bau- be- triebe	Blumen-u. Zierpflan- zenbau- betriebe	Baum- schul- be- triebe	Fried- hofs- gärtne- rei	Land- schafts- gärtne- rei	Bin- derei	stän- digem Laden	Aner- kannte gärtne- rische Lehrbe- triebe
Bezirke Stadtteile	Zahl der Betriebe											
unter 0,10 ha	44	3	10	5	10	18	1	4	6	5	6	3
0,10 bis " 0,25 "	208	37	78	52	15	60	2	7	10	27	21	22
0,25 " " 0,50 "	557	207	249	178	44	85	1	9	15	33	31	54
0,50 " " 1 " "	1 215	885	591	484	60	78	1	5	6	19	18	63
1 " " 2 " "	822	1 073	254	493	40	32	2	5	9	7	14	66
2 " " 3 " "	133	310	38	79	6	5	5	-	2	-	2	23
3 " " 5 " "	62	227	19	29	8	2	4	-	1	2	2	16
5 " " 10 " "	26	180	8	7	3	1	7	2	2	2	1	12
10 ha und darüber	8	111	4	-	1	-	3	-	1	-	-	6
Hamburg insgesamt	1) 3 075	3 033	1 251	1 327	187	281	26	32	52	95	95	265
<u>Bezirk 1 Hamburg-Mitte</u>	84	91	19	2	53	10	-	-	2	9	9	5
darunter:												
Billstedt	15	18	8	2	2	3	-	-	1	3	4	2
Finkenwerder	56	64	6	-	50	-	-	-	-	2	2	-
<u>Bezirk 2 Altona</u>	81	88	24	2	10	38	7	3	5	16	18	34
darunter:												
Osdorf	8	20	1	1	-	2	4	-	-	-	-	6
Blankenese	14	5	2	-	-	11	1	-	1	3	4	8
Sülldorf und Iserbrook	8	6	4	-	2	1	1	-	-	2	1	3
<u>Bezirk 3 Eimsbüttel</u>	123	105	43	6	3	63	8	4	8	13	19	38
darunter:												
Lokstedt	30	17	10	-	-	20	-	-	-	2	2	12
Niendorf	30	20	11	4	-	14	1	2	6	5	4	5
Schnelsen	22	38	13	-	-	4	5	-	-	-	4	5
Eidelstedt	19	22	4	2	-	11	2	-	1	2	4	7
Stellingen	20	7	5	-	2	13	-	2	1	3	4	4
<u>Bezirk 4 Hamburg-Nord</u>	47	55	16	3	-	28	-	7	7	17	12	15
darunter:												
Fuhlsbüttel	11	10	1	1	-	9	-	4	1	4	2	5
Langenhorn	9	15	6	-	-	3	-	-	2	3	1	2
<u>Bezirk 5 Wandsbek</u>	242	369	82	63	24	63	8	7	24	19	20	63
darunter:												
Bramfeld und Steilshoop	63	131	9	49	-	5	-	2	-	2	3	6
Rahlstedt	38	24	15	3	7	11	2	1	6	5	2	6
<u>Bezirk 6 Bergedorf</u>	2 227	2 067	1 020	1 100	36	68	2	3	2	10	10	100
darunter:												
Curslack	199	160	128	27	8	36	-	-	-	1	1	14
Altengamme	221	134	188	27	4	2	-	-	-	2	-	-
Neuengamme	322	231	232	62	11	17	-	3	1	-	1	20
Kirchwerder	883	786	405	474	3	1	-	-	-	1	-	27
Ochsenwerder	231	321	13	218	-	-	-	-	-	-	-	12
Reitbrook	53	65	5	48	-	-	-	-	-	-	-	1
Allermöhe	86	83	15	69	-	2	-	-	1	-	-	7
Billwerder	18	19	5	13	-	-	-	-	-	-	-	1
Moorfleet	55	80	1	54	-	-	-	-	-	-	-	6
Tatenberg	47	63	2	44	-	-	1	-	-	-	-	1
Spadenland	62	78	4	58	-	-	-	-	-	-	-	4
<u>Bezirk 7 Harburg</u>	271	258	47	151	61	11	1	8	4	11	7	10
darunter:												
Wilh'burg u. Georgswerder	27	30	9	15	2	1	-	1	-	2	2	-
Moorwerder	85	109	2	83	-	-	-	-	-	-	-	-
Altenwerder	32	22	6	25	1	-	-	-	-	-	-	-
Moorburg	10	5	3	6	1	-	-	-	-	-	-	-
Francop	5	6	1	1	3	-	-	-	-	-	-	1
Neuenfelde	64	40	12	9	43	-	-	1	-	2	1	1

1) darunter 3 Betriebe mit Hauptnutzung "Samenbau".

7. Die Gartenbaubetriebe mit Unterglasanlagen

(Zählung vom 15. Oktober 1950)

Größenklassen nach der Fläche der Gartengewächse	Betriebe insgesamt			davon Betriebe mit							
				Gewächshäusern				Frühbeeten			
	Zahl der Be- triebe	Fläche d. Gar- tengewächse ha	davon Unterglas- fläche qm	heizbar		nicht heizbar		heizbar		nicht heizbar	
Bezirke Stadtteile				Zahl der Be- triebe	Gewächs- haus- fläche qm	Zahl der Be- triebe	Gewächs- haus- fläche qm	Zahl der Be- triebe	Früh- beet- fläche qm	Zahl der Be- triebe	Früh- beet- fläche qm
unter 0,10 ha	18	1	3 476	13	1 684	4	205	4	172	16	1 415
0,10 bis unter 0,25 ha	119	21	34 174	71	15 620	20	2 061	20	1 464	111	15 029
0,25 " " 0,50 "	366	138	137 626	175	51 888	64	8 247	56	7 836	343	69 655
0,50 " " 1 "	1 020	754	438 084	530	96 937	195	48 628	106	11 787	969	280 732
1 " " 2 "	774	1 016	498 803	387	97 888	183	52 780	92	13 038	753	335 097
2 " " 3 "	142	328	102 631	51	26 464	34	13 138	6	2 060	140	60 969
3 " " 5 "	58	212	60 242	30	22 397	8	2 576	12	4 104	55	31 165
5 " " 10 "	22	159	49 027	17	26 126	5	1 905	4	4 916	19	16 080
10 ha und darüber	5	71	4 282	4	994	2	780	2	284	4	2 224
Hamburg insgesamt	2 524	2 700	1 328 345	1 278	339 998	515	130 320	302	45 661	2 410	812 366
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	24	16	11 418	15	6 539	7	544	5	478	23	3 857
darunter:											
Horn	6	4	5 676	5	3 745	2	120	2	140	6	1 671
Billstedt	13	8	3 218	7	1 584	3	100	1	168	13	1 366
Bezirk 2 Altona	62	60	39 785	55	18 187	12	1 451	22	2 570	58	17 577
darunter:											
Bahrenfeld	6	3	4 950	6	1 665	-	-	2	185	6	3 100
Groß Flottbek	6	14	4 013	4	1 175	-	-	2	500	6	2 338
Othmarschen	8	11	5 236	8	2 336	1	120	2	130	8	2 650
Nienstedten	8	5	6 561	8	3 587	5	732	2	386	7	1 856
Blankenese	12	4	7 738	11	4 497	3	369	7	812	11	2 060
Bezirk 3 Eimsbüttel	93	75	89 089	84	42 321	18	4 883	36	7 226	88	34 659
darunter:											
Lokstedt	27	20	27 061	25	11 312	6	2 783	10	2 356	23	10 610
Niendorf	25	17	21 963	22	10 639	3	700	7	704	24	9 920
Schnelsen	11	23	9 478	10	5 062	2	110	2	184	11	4 122
Eidelstedt	13	8	18 922	11	9 795	2	525	8	2 612	13	5 990
Stellingen	16	6	11 381	15	5 389	5	765	8	1 322	16	3 905
Bezirk 4 Hamburg-Nord	41	54	27 334	34	9 712	6	1 380	12	2 892	38	13 350
darunter:											
Groß Borstel	8	6	3 115	7	1 364	1	75	2	132	7	1 544
Ohlsdorf	5	8	9 460	5	2 330	1	100	3	1 654	4	5 376
Fuhlsbüttel	10	10	5 805	8	3 053	-	-	2	160	10	2 592
Langenhorn	9	15	4 862	8	1 683	3	695	3	426	8	2 058
Bezirk 5 Wandsbek	200	304	179 578	148	86 808	49	9 286	53	12 571	190	70 913
darunter:											
Tonndorf	11	11	8 914	10	5 117	3	200	3	528	10	3 069
Farmsen	15	48	13 493	11	7 147	5	686	6	1 150	14	4 510
Bramfeld und Steilshoop	63	136	52 592	45	14 402	13	3 424	9	1 448	60	33 318
Sasel	13	9	5 771	8	3 102	2	255	4	550	13	1 864
Bergstedt	11	18	6 375	3	2 320	3	716	-	-	10	3 339
Rahlstedt	24	20	14 709	18	7 022	10	1 376	5	860	23	5 451
Bezirk 6 Bergedorf	1 970	2 014	918 229	907	166 975	392	103 089	169	18 274	1 881	629 891
darunter:											
Curslack	158	136	106 966	113	41 538	64	20 483	6	638	143	44 307
Altengamme	120	86	24 004	67	5 051	18	1 899	2	451	115	16 603
Neuengamme	283	216	126 907	163	35 735	77	14 490	19	2 032	264	74 650
Kirchwerder	806	753	349 677	407	55 758	111	30 325	112	10 995	769	252 599
Ochsenwerder	230	341	114 719	59	9 181	49	13 396	15	1 658	223	90 484
Reitbrook	55	71	29 622	22	2 788	11	3 205	1	150	55	23 479
Allermöhe	95	112	39 183	20	3 459	14	2 497	4	470	93	32 757
Billwerder	20	25	7 582	3	386	3	725	1	108	20	6 363
Moorfleet	64	92	55 805	20	3 371	18	9 574	-	-	64	42 860
Tatenberg	43	55	18 718	5	885	8	1 917	-	-	43	15 916
Spadenland	64	82	27 811	11	1 407	14	4 370	3	152	63	21 882
Bezirk 7 Harburg	134	177	62 912	35	9 456	31	9 687	5	1 650	132	42 119
darunter:											
Neuland	13	10	3 640	1	400	3	710	-	-	13	2 530
Wilh'burg u. Georgswerder	19	26	6 544	3	295	2	3 020	1	60	19	3 169
Moorwerder	70	94	30 577	15	1 440	21	4 751	-	-	69	24 386
Altenwerder	9	12	2 124	1	584	-	-	1	24	9	1 516

Bodenbenutzung und Ernte

8. Die Hauptarten der Bodenbenutzung und der Anbau auf dem Ackerland nach der Bodenbenutzungserhebung 1952¹⁾

Bodenbenutzung, Fruchtarten	B e z i r k e							
	1	2	3	4	5	6	7	Hamburg insgesamt
	Hamburg- Mitte	Altona	Eimsbüttel	Hamburg- Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg	
H e k t a r								
Hauptarten der Bodenbenutzung								
Ackerland	498	606	677	299	3 548	6 332	1 954	13 914
Gartenland								
a) Haus- und Kleingärten	1 693	1 634	1 426	1 267	3 104	739	2 547	12 410
b) private Parkanlagen, Rasenflächen usw.	19	238	64	128	278	49	74	850
Obstanlagen	272	20	19	10	69	191	805	1 386
Baumschulen	1	40	35	12	50	15	22	175
Wiesen								
a) mit einem Schnitt	125	220	124	50	447	728	980	2 674
b) mit zwei und mehr Schnitten	25	37	96	33	165	248	640	1 244
c) Streuwiesen (nur zur Streugewinnung)	18	4	9	10	15	125	78	259
Viehweiden								
a) reiche und gute Weiden	36	25	57	3	103	249	208	681
b) mittlere Weiden	272	426	310	99	1 003	1 430	1 707	5 247
c) geringe Weiden	20	40	59	33	194	292	223	861
Korbweidenanlagen	5	-	-	1	-	4	5	15
Landwirtschaftliche Nutzfläche	2 984	3 290	2 876	1 945	8 976	10 402	9 243	39 716
Waldflächen, Forsten und Holzungen	558 ²⁾	377	151	102	1 039	158	1 169	3 554
Unkultivierte Moorflächen	36	76	82	21	331	58	203	807
Öd- und Unland	105	225	63	65	307	1 271	1 461	3 497
Gebäude und Hofflächen	2 374	1 721	1 322	1 607	2 201	1 232	1 798	12 255
Wegeland und Eisenbahnen	1 178	731	633	801	1 307	1 076	1 250	6 976
Gewässer (Flüsse, Teiche, Gräben usw.)	2 778	695	84	174	180	1 050	1 161	6 122
Friedhöfe, öffentliche Parks, Sportplätze	309	471	154	811	272	130	246	2 393
Flug- und Übungsplätze	72	105	-	320	66	-	-	563
Wirtschaftsfläche ³⁾ i n s g e s a m t	10 394	7 691	5 365	5 846	14 679	15 377	16 531	75 883
dagegen 1951	10 506	7 731	5 328	5 801	14 646	15 408	16 296	75 716
Bestellung des Ackerlandes								
Getreide und Hülsenfrüchte	244	336	357	130	1 791	2 233	849	5 940
davon:								
Winterroggen	107	177	182	71	877	546	330	2 290
Sommerroggen	6	5	19	5	28	13	9	85
Winterweizen	10	-	3	0	48	557	72	690
Sommerweizen	4	2	10	0	24	40	5	85
Wintergerste	4	1	4	1	48	178	9	245
Sommergerste	13	3	3	5	37	24	8	93
Hafer	74	39	50	24	370	613	321	1 491
Menggetreide	25	108	85	24	318	193	86	839
Körnermais	-	0	1	0	2	0	0	3
Speiseerbsen	-	0	-	0	1	2	0	3
Futtererbsen	-	-	-	-	-	-	-	-
Speisebohnen	0	1	0	0	0	2	1	4
Ackerbohnen	1	-	0	-	0	50	6	57
Wicken	-	-	-	-	0	1	-	1
Süß- und Bitterlupinen	-	-	-	0	5	-	1	6
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	-	-	-	-	32	14	-	46
Sonstige Arten v. Getreide u. Hülsenfrüchten	-	-	-	0	1	0	1	2
Hackfrüchte	142	174	207	81	1 009	1 038	694	3 345
davon:								
Frühkartoffeln	10	5	6	11	47	193	56	328
Mittelfrühe Kartoffeln	19	38	28	9	190	156	99	539
Spätkartoffeln	50	45	91	28	332	187	211	944
Zuckerrüben	23	2	3	-	32	18	7	85
Futterrüben	34	39	48	17	182	437	270	1 027
Kohlrüben	1	43	29	16	216	27	35	367
Futtermöhren	1	0	1	0	1	3	0	6
Sonstige Hackfrüchte	4	2	1	0	9	17	16	49 ⁴⁾
Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	36	55	62	62	298	2 374	324	3 211
Handelsgewächse	2	-	16	0	1	17	1	37 ⁵⁾
Futterpflanzen	74	39	25	18	430	641	78	1 305
davon:								
Klee (in Reinsaat und gemischter Anbau verschiedener Kleearten u. von Klee und Gras)	26	26	16	7	301	306	60	742
Luzerne	0	-	-	-	8	3	-	11
Ackerwiesen	16	3	4	4	57	181	7	272
Ackerweiden	29	7	1	1	38	139	9	224
Sonstige Futterpflanzen	3	3	4	7	26	11	2	56
Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte	0	1	8	2	5	5	7	28
Brache	0	1	2	6	14	24	1	48
Ackerland i n s g e s a m t	498	606	677	299	3 548	6 332	1 954	13 914
dagegen 1951	.	.	.	.	.	.	.	13 491

1) Nach Weisung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten berichtiges Ergebnis

2) darunter 445 ha außerhalb Hamburgs belegene, vom Forstamt bewirtschaftete Waldflächen

3) umfaßt nach der bei der Bodenbenutzungserhebung zur Anwendung kommenden Erhebungsmethode die Katasterfläche zuzüglich der außerhalb der eigenen Gemarkung gelegenen, aber von hiesigen Betriebsinhabern bewirtschafteten, abzüglich der auf eigener Gemarkung gelegenen, aber von auswärtigen Betriebsinhabern bewirtschafteten Flächen

4) darunter 25 ha Futterkohl

5) darunter 16 ha Tabak, 7 ha Raps, 3 ha Körnersenf.

9. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1938 und 1950 bis 1952¹⁾

Fruchtarten	1 9 3 8			1 9 5 0			1 9 5 1			1 9 5 2		
	Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz		Ernte- fläche ha	Ertrag in dz	
		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt
G e t r e i d e												
Winterroggen	2 693	21,5	57 946	2 191	19,4	42 505	2 068	21,1	43 635	2 290	23,0	52 670
Sommerroggen	48	18,6	891	92	16,7	1 536	45	18,8	846	85	19,9	1 692
Roggen zusammen	2 741	21,5	58 837	2 283	19,3	44 041	2 113	21,1	44 481	2 375	22,9	54 362
Winterweizen	617	27,1	16 747	506	24,4	12 346	585	24,9	14 567	690	28,9	19 941
Sommerweizen	22	18,8	414	32	21,0	672	71	21,0	1 491	85	24,1	2 049
Weizen zusammen	639	26,9	17 161	538	24,2	13 018	656	24,5	16 058	775	28,4	21 990
Wintergerste	448	25,1	11 255	159	24,5	3 896	199	25,5	5 075	245	29,6	7 252
Sommergerste	157	20,8	3 267	72	20,5	1 476	93	22,6	2 102	93	24,5	2 279
Gerste zusammen	605	24,0	14 522	231	23,3	5 372	292	24,6	7 177	338	28,2	9 531
Wintermenggetreide	34	20,6	700	49	18,4	902	66	23,4	1 544	40	24,7	988
Sommermenggetreide	427	21,2	9 057	733	18,7	13 707	836	21,5	17 974	799	22,9	18 297
Menggetreide zusammen	461	21,2	9 757	782	18,7	14 609	902	21,6	19 518	839	23,0	19 285
Hafer	2 351	22,4	52 642	1 702	21,2	36 082	1 582	21,9	34 646	1 491	23,3	34 740
Getreide insgesamt	6 797	22,5	152 919	5 536	20,4	113 122	5 545	22,0	121 880	5 818	24,0	139 908
H ü l s e n f r ü c h t e												
Speiseerbsen	2	20,0	40	5	15,4	77	2	19,0	38	3	19,0	57
Speisebohnen	4	14,3	57	6	15,5	93	4	16,3	65	4	17,0	68
Ackerbohnen	149	18,0	2 687	46	18,7	861	44	23,7	1 044	57	21,3	1 214
Wicken	2	15,0	30	3	14,7	44	5	17,6	88	1	18,0	18
Süß- und Bitterlupinen	31	18,4	570	22	15,0	330	7	17,3	121	6	18,3	110
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	51	19,8	1 011	31	19,2	596	31	22,7	703	46	24,5	1 127
H a c k f r ü c h t e												
Frühkartoffeln	327	153,8	50 284	365	154,4	56 356	340	165,6	56 305	328	161,9	53 103
Spätkartoffeln	971	170,7	165 783	1 290	200,5	258 645	1 440	211,2	304 128	1 483	224,8	333 378
Kartoffeln zusammen	1 298	166,5	216 067	1 655	190,3	315 001	1 780	202,5	360 433	1 811	213,4	386 481
Zuckerrüben	10	330,0	3 295	40	283,0	11 320	63	320,8	20 210	85	297,6	25 296
Futterrüben	671	428,2	287 340	985	434,7	428 145	1 035	458,8	474 860	1 025	405,4	415 535
Kohlrüben	555	312,9	173 670	353	372,3	131 435	357	366,3	130 760	367	347,4	127 496
Futtermöhren	7	302,1	2 115	13	220,8	2 870	13	230,8	3 000	6	201,7	1 210
R a u h f u t t e r												
Klee, auch im Gemisch mit Gräsern	819	40,6	33 268	703	55,2	38 795	676	64,6	43 679	742	62,2	46 152
Luzerne	4	21,5	86	10	56,6	566	9	68,9	620	11	72,1	793
Wiesen	4 199	51,6	216 465	3 763	51,6	194 054	3 629	57,3	208 044	3 918	58,9	230 770
Ackerwiesen	.	.	.	303	45,4	13 753	281	48,7	13 693	272	47,3	12 866

1) Für die Jahre 1951 und 1952 sind die Anbauflächen und Ernteerträge für Getreide und Kartoffeln nach der von der „Zentralen Arbeitsgemeinschaft für besondere Erntermittlung“ im Bundesgebiet vorgenommenen „Besonderen Flächen- und Ertragsermittlung“ berichtet worden; für das Jahr 1950 lediglich die Ernteerträge.

10. Anbauflächen und Ernteerträge von Gemüse und Erdbeeren
1938 und 1950 bis 1952

Gemüsearten	1938			1950			1951			1952		
	Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz		Anbau- fläche ha	Ertrag in dz	
		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt		vom ha	ins- gesamt
Frühweiskohl	.	.	.	124	354,0	43 896	82	352,6	28 910	85	326,3	27 736
Herbstweiskohl	.	.	.	46	325,8	14 987	24	428,8	10 291	36	426,4	15 349
Dauerweiskohl	.	.	.	104	349,4	36 338	88	396,5	34 892	96	401,3	38 520
Weiskohl zusammen	203	352,1	71 476	274	347,5	95 221	194	381,9	74 093	217	376,1	81 605
Frührotkohl	.	.	.	42	226,5	9 513	14	232,0	3 248	16	230,0	3 680
Herbstrotkohl	.	.	.	33	226,0	7 458	17	316,5	5 381	21	297,5	6 248
Dauerrotkohl	.	.	.	51	241,8	12 332	40	266,4	10 656	48	300,3	14 412
Rotkohl zusammen	133	239,9	31 907	126	232,6	29 303	71	271,6	19 285	85	286,4	24 340
Frühwirsingkohlrabi	.	.	.	230	311,3	71 599	205	321,4	65 887	189	295,8	55 906
Herbstwirsingkohlrabi	.	.	.	17	248,8	4 230	7	290,0	2 030	9	299,8	2 698
Dauerwirsingkohlrabi	.	.	.	5	273,0	1 365	1	286,0	286	3	282,0	846
Wirsingkohlrabi zusammen	177	273,7	48 445	252	306,3	77 194	213	320,2	68 203	201	295,8	59 450
Grünkohl	142	175,4	24 907	74	189,0	13 986	66	171,4	11 312	74	164,2	12 152
Rosenkohl	218	80,4	17 527	171	120,1	20 537	188	98,5	18 524	182	106,7	19 420
Frühblumenkohl	.	.	.	276	230,2	63 535	211	225,0	47 475	219	232,4	50 896
Spätblumenkohl	.	.	.	123	265,0	32 595	145	237,3	34 410	159	218,0	34 660
Blumenkohl zusammen	280	251,2	70 336	399	240,9	96 130	356	230,0	81 885	378	226,3	85 556
Frühkohlrabi	.	.	.	36	219,2	7 891	22	209,7	4 613	31	215,8	6 690
Spätkohlrabi	.	.	.	3	206,7	620	2	206,0	412	5	211,8	1 059
Kohlrabi zusammen	56	253,0	14 168	39	218,2	8 511	24	209,4	5 025	36	215,3	7 749
Frühjahrskopfsalat	.	.	.	124 ¹⁾	166,2	20 609	86	177,4	15 256	87	171,2	14 894
Sommer- u. Herbstkopfsalat	.	.	.	40 ²⁾	139,7	5 588	49	156,0	7 644	55	135,3	7 444
Winterkopfsalat	.	.	.	4	156,0	624	4	142,3	569	6	129,2	775
Kopfsalat zusammen	108 ³⁾	150,9	16 297	168	159,6	26 821	139	168,8	23 469	148	156,2	23 113
Feldsalat	.	.	.	4	143,4	574	4	105,8	423	9	107,0	963
Endiviensalat	.	.	.	5	215,0	1 075	6	172,2	1 033	5	160,0	799
Frühjahrs spinat	.	.	.	105	174,9	18 365	105	170,7	17 924	112	154,6	17 315
Herbst spinat	.	.	.	31 ⁴⁾	122,6	3 801	45	128,9	5 799	43	132,8	5 710
Winterspinat	.	.	.	31	122,6	3 801	16	118,3	1 893	3	118,0	354
Spinat zusammen	151 ⁶⁾	126,9	19 155	136	163,0	22 166	166	154,3	25 616	158	148,0	23 379
Frühe Möhren	.	.	.	73	218,9	15 980	53	231,7	12 280	60	210,4	12 626
Späte Möhren	.	.	.	85	312,1	26 529	74	335,3	24 810	87	303,0	26 357
Möhren zusammen	167	287,0	47 929	158	269,0	42 509	127	292,0	37 090	147	265,2	38 983
Rote Beete	.	.	.	6	220,0	1 320	3	265,7	797	5	262,0	1 310
Meerrettich	68	66,0	4 488	40	85,6	3 424	29	120,3	3 490	28	118,5	3 319
Schwarzwurzeln	.	.	.	5	116,3	582	7	143,3	1 003	7	121,3	849
Rettich	.	.	.	4	182,2	729	6	242,1	1 453	4	220,5	882
Sellerie	166	209,4	34 760	197	184,0	36 248	196	200,6	39 316	172	191,6	32 951
Porree	.	.	.	138	251,7	34 735	133	224,0	29 792	126	216,4	27 271
Steckspeisezwiebeln	.	.	.	16	136,2	2 179	9	142,0	1 278	8	136,7	1 094
Saatspeisezwiebeln	.	.	.	4	138,4	554	4	160,7	643	3	139,7	419
Frühjahrsausaat	.	.	.	2	127,0	254	2	154,3	309	2	162,1	324
Spätausaat	.	.	.	6	134,7	808	6	158,7	952	5	148,6	743
Saatspeisezwiebeln zusammen	.	.	.	6	134,7	808	6	158,7	952	5	148,6	743
Zwiebeln insgesamt	8	139,2	1 114	22	135,8	2 987	15	148,7	2 230	13	141,3	1 837
Spargel (ertragfähiger)	7	26,0	182	1	23,0	23	1	28,0	28	2	23,0	46
Grüne Pflückerbensen	54	73,8	3 985	30	87,7	2 631	14	88,5	1 239	14	92,1	1 289
Buschbohnen	240	86,4	20 736	149	126,9	18 908	103	127,3	13 112	119	99,8	11 876
Stangenbohnen	117	99,8	11 677	45	136,3	6 134	41	140,6	5 765	38	106,3	4 039
Grüne Pflückbohnen zusammen	357	90,8	32 413	194	129,1	25 042	144	131,1	18 877	157	101,4	15 915
Dicke Bohnen	.	.	.	37	105,7	3 911	31	131,7	4 083	28	126,0	3 528
Einlegegurken	.	.	.	50	192,6	9 630	24	175,0	4 199	22	125,2	2 755
Schälgurken	.	.	.	32	231,7	7 414	22	210,8	4 637	32	143,8	4 603
Gurken zusammen	76	217,5	16 530	82	207,9	17 044	46	192,1	8 836	54	136,3	7 358
Rhabarber	264	278,2	73 445	274	305,3	83 652	186	312,0	58 032	137	313,4	42 936
Tomaten	221	295,3	65 261	196	180,8	35 437	187	227,0	42 451	190	158,8	30 180
Sonstige Gemüsearten	250	.	.	192	.	.	179	100,0	17 900	81	174,7	14 151
Gemüse insgesamt	3 106	.	.	3 224	.	.	2 731	218,0	595 485	2 658	211,2	561 331
Erdbeeren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ertragfähige Pflanzen	406	75,3	30 572	134	48,3	6 472	243	63,0	15 309	251	42,5	10 668
Neupflanzungen	.	.	.	102	.	.	.	.	.	82	.	.

1) auch Sommersalat
2) nur Herbstsalat
3) auch Endivien- und Feldsalat

4) Herbst- und Winterspinat
5) 50 v. H. der Anbaufläche von 1950
6) auch Mangold.

11. Die Obstbäume nach Baumformen und Ertragsfähigkeit

(Zählung vom 15. Oktober 1951)

Obstarten Baumformen Ertragsfähigkeit	Hamburg insgesamt	davon in den Bezirken						
		1	2	3	4	5	6	7
		Hamburg- Mitte	Altona	Eims- büttel	Hamburg- Nord	Wandsbek	Berge- dorf	Harburg
Zahl der Bäume bzw. Sträucher								
<u>Apfelbäume</u>								
ertragfähig	918 302	87 300	102 612	83 702	89 731	286 013	102 302	166 642
noch nicht ertragfähig	204 282	23 319	15 016	14 090	13 786	38 958	32 304	66 809
abgängig	23 530	1 563	2 304	2 769	2 116	7 961	3 126	3 691
z u s a m m e n	1 146 114	112 182	119 932	100 561	105 633	332 932	137 732	237 142
davon:								
Hochstämme	350 131	36 821	31 622	26 681	17 875	56 056	54 699	126 377
Halb- und Viertelstämme	391 891	41 143	41 321	41 959	39 659	124 162	40 163	63 484
Buschbäume	267 914	24 239	29 367	22 865	30 178	91 122	33 692	36 451
Spindeln, Spindelbüsche u. Spaliere	136 178	9 979	17 622	9 056	17 921	61 592	9 178	10 830
<u>Birnbäume</u>								
ertragfähig	370 560	39 889	48 582	40 805	36 618	96 097	43 822	64 747
noch nicht ertragfähig	52 798	6 979	5 585	4 756	4 686	11 423	5 294	14 075
abgängig	9 195	690	888	1 277	905	2 666	1 355	1 414
z u s a m m e n	432 553	47 558	55 055	46 838	42 209	110 186	50 471	80 236
davon:								
Hochstämme	178 843	20 324	20 739	17 806	11 577	32 389	29 496	46 512
Halb- und Viertelstämme	156 592	17 754	19 651	19 473	17 853	46 630	13 993	21 238
Buschbäume	60 158	6 896	8 421	6 572	7 776	16 945	4 828	8 720
Spindeln und Spaliere	36 960	2 584	6 244	2 987	5 003	14 222	2 154	3 766
<u>Quittenbäume</u>								
ertragfähig	17 766	1 600	2 671	2 226	1 838	6 766	1 777	888
noch nicht ertragfähig	1 356	131	164	145	172	477	163	104
abgängig	359	24	35	55	38	146	38	23
z u s a m m e n	19 481	1 755	2 870	2 426	2 048	7 389	1 978	1 015
<u>Süskirschbäume</u>								
ertragfähig	61 506	5 884	6 999	5 885	5 505	20 682	3 739	12 812
noch nicht ertragfähig	8 731	817	700	673	758	1 933	478	3 372
abgängig	1 786	125	138	243	197	642	111	330
z u s a m m e n	72 023	6 826	7 837	6 801	6 460	23 257	4 328	16 514
<u>Sauerkirschbäume</u>								
ertragfähig	233 822	23 418	35 472	32 737	28 366	70 769	19 636	23 424
noch nicht ertragfähig	27 034	2 726	3 468	3 359	3 608	6 297	2 443	5 133
abgängig	7 986	477	929	1 336	944	3 085	663	552
z u s a m m e n	268 842	26 621	39 869	37 432	32 918	80 151	22 742	29 109
<u>Pflaumen- und Zwetschenbäume</u>								
ertragfähig	339 575	50 574	27 717	31 961	24 113	72 649	20 594	111 967
noch nicht ertragfähig	64 348	11 705	2 752	3 726	3 337	6 776	3 327	32 725
abgängig	5 997	324	305	695	506	1 368	508	2 291
z u s a m m e n	409 920	62 603	30 774	36 382	27 956	80 793	24 429	146 983
<u>Mirabellen und Reneklodenbäume</u>								
ertragfähig	17 484	1 317	1 863	2 210	1 550	5 987	1 001	3 556
noch nicht ertragfähig	1 862	157	111	220	156	515	97	606
abgängig	339	16	22	66	32	111	22	70
z u s a m m e n	19 685	1 490	1 996	2 496	1 738	6 613	1 120	4 232
<u>Aprikosenbäume</u>								
ertragfähig	1 647	130	277	217	203	512	137	171
noch nicht ertragfähig	369	22	58	53	29	95	57	55
abgängig	70	2	9	13	7	24	7	8
z u s a m m e n	2 086	154	344	283	239	631	201	234
<u>Pfirsichbäume</u>								
ertragfähig	36 000	3 190	5 698	5 361	4 893	11 254	3 243	2 361
noch nicht ertragfähig	7 685	690	1 105	879	927	2 035	1 269	780
abgängig	1 513	113	238	255	192	514	121	80
z u s a m m e n	45 198	3 993	7 041	6 495	6 012	13 803	4 633	3 221
<u>Walnußbäume</u>								
ertragfähig	4 863	325	897	434	329	2 044	419	415
noch nicht ertragfähig	842	79	146	64	43	309	84	117
abgängig	111	6	21	17	9	44	4	10
z u s a m m e n	5 816	410	1 064	515	381	2 397	507	542
<u>Obstbäume im Ganzen</u>								
ertragfähig	2 001 525	213 627	232 788	205 538	193 146	572 773	196 670	386 983
noch nicht ertragfähig	369 307	46 625	29 105	27 965	27 502	68 818	45 516	123 776
abgängig	50 886	3 340	4 889	6 726	4 946	16 561	5 955	8 469
Obstbäume insgesamt	2 421 718	263 592	266 782	240 229	225 594	658 152	248 141	519 228
<u>Johannisbeeren</u>								
rote und weiße	946 073	101 783	118 607	117 332	130 808	264 620	91 503	121 420
schwarze	336 566	34 470	42 629	41 939	45 480	101 204	36 248	34 596
z u s a m m e n	1 282 639	136 253	161 236	159 271	176 288	365 824	127 751	156 016
<u>Stachelbeeren</u>	982 902	90 140	94 122	96 505	107 602	224 490	221 434	148 609
<u>Himbeeren (in qm)</u>	471 770	45 897	39 300	55 183	52 721	147 947	66 896	63 826

12. Die Obstbaumbestände nach Standorten

(Zählung vom 15. Oktober 1951)

Bezirke	Standort 1)	Kernobst			Steinobst						Schalenobst
		Apfel- bäume	Birn- bäume	Quit- ten- bäume	Süß- kirsch- bäume	Sauer- kirsch- bäume	Pflau- men- u. Zwet- schen- bäume	Mira- bellen- u. Rene- kloden- bäume	Apri- kosen- bäume	Pfir- sich- bäume	
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	A	79 522	36 691	1 403	6 691	25 415	22 874	855	153	3 875	178
	B	32 652	10 867	352	135	1 206	39 729	635	1	118	232
	C	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	A - C	112 182	47 558	1 755	6 826	26 621	62 603	1 490	154	3 993	410
Bezirk 2 Altona	A	118 033	54 845	2 869	7 810	39 260	30 521	1 993	344	7 020	1 017
	B	1 836	165	1	12	380	154	3	-	19	3
	C	63	45	-	15	229	99	-	-	2	44
	A - C	119 932	55 055	2 870	7 837	39 869	30 774	1 996	344	7 041	1 064
Bezirk 3 Eimsbüttel	A	100 365	46 838	2 426	6 801	37 353	36 378	2 496	283	6 489	515
	B	196	-	-	-	79	4	-	-	6	-
	C	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	A - C	100 561	46 838	2 426	6 801	37 432	36 382	2 496	283	6 495	515
Bezirk 4 Hamburg-Nord	A	104 966	42 080	2 048	6 416	32 878	27 912	1 738	239	6 008	381
	B	664	126	-	38	38	42	-	-	4	-
	C	3	3	-	6	2	2	-	-	-	-
	A - C	105 633	42 209	2 048	6 460	32 918	27 956	1 738	239	6 012	381
Bezirk 5 Wandsbek	A	311 505	108 638	7 352	22 944	77 489	79 279	6 566	629	13 709	2 355
	B	21 348	1 533	37	307	2 100	1 484	47	2	94	42
	C	79	15	-	6	562	30	-	-	-	-
	A - C	332 932	110 186	7 389	23 257	80 151	80 793	6 613	631	13 803	2 397
Bezirk 6 Bergedorf	A	57 104	22 320	1 149	3 864	17 216	14 561	932	165	2 050	389
	B	79 959	27 651	829	460	5 515	9 834	158	36	2 583	78
	C	669	500	-	4	11	34	30	-	-	40
	A - C	137 732	50 471	1 978	4 328	22 742	24 429	1 120	201	4 633	507
Bezirk 7 Harburg	A	93 962	48 772	808	9 515	25 979	34 825	1 494	234	3 161	246
	B	142 548	31 210	207	6 996	3 118	111 843	2 732	-	59	296
	C	632	254	-	3	12	315	6	-	1	-
	A - C	237 142	80 236	1 015	16 514	29 109	146 983	4 232	234	3 221	542
Hamburg insgesamt	A	865 457	360 184	18 055	64 041	255 590	246 350	16 074	2 047	42 312	5 081
	B	279 203	71 552	1 426	7 948	12 436	163 090	3 575	39	2 883	651
	C	1 454	817	-	34	816	480	36	-	3	84
	A - C	1 146 114	432 553	19 481	72 023	268 842	409 920	19 685	2 086	45 198	5 816

- 1) Standortgruppe A : Obstbäume in Haus- und Kleingärten einschl. Schrebergärten
 " B : Obstbäume auf Wiesen und Weiden, sowie in geschlossenen Obstpflanzungen (Plantagen)
 " C : Obstbäume an Straßen und öffentlichen Wegen, Eisenbahndämmen, Kanälen.

13. Die Obsternten 1939 und 1950 bis 1952

Obstarten	Zahl der ertrag- fähigen Bäume		Ertrag							
			je Baum 3)				insgesamt			
	1939 ¹⁾	1952 ²⁾	1939	1950	1951	1952	1939	1950 ⁴⁾	1951	1952
	Bäume		kg				dz			
Kernobst										
Apfel	526 194	918 302	58,5	35,6	29,5	40,6	307 699	326 966	270 521	373 282
Birnen	306 895	370 560	35,1	23,4	22,2	37,5	107 646	86 658	82 112	138 953
Kernobst zusammen	833 089	1 288 862	49,9	32,1	27,4	39,7	415 345	413 624	352 633	512 235
Steinobst										
Süßkirschen	47 798	61 506	18,5	16,9	21,4	23,7	8 849	10 395	13 162	14 557
Sauerkirschen	256 057	233 822	12,7	9,0	11,9	14,8	32 569	21 044	27 825	34 649
Pflaumen, Zwetschen	246 968	339 575	18,2	20,6	27,2	23,4	45 014	69 952	92 364	79 401
Mirabellen, Renekloden	10 575	17 484	15,1	8,8	14,0	12,0	1 592	1 539	2 448	2 105
Aprikosen	1 476	1 647	5,3	4,6	4,6	5,6	78	76	76	92
Pfirsiche	34 518	36 000	8,2	6,2	8,5	7,4	2 838	2 232	3 060	2 651
Steinobst zusammen	597 392	690 034	15,2	15,3	20,1	19,3	90 940	105 238	138 935	133 455
Schalenobst										
Walnüsse	3 598	4 863	10,2	12,7	17,0	11,8	367	618	827	576
Baumobsternte insgesamt	1 434 079	1 983 759	35,3	26,2	24,8	32,6	506 652	519 480	492 395	646 266
Beerenobst										
Johannisbeeren	1 205 973	1 282 639	3,7	2,6	2,6	3,4	44 621	33 349	33 349	44 178
Stachelbeeren	1 248 528	982 902	3,5	3,2	2,7	3,5	43 698	31 453	26 538	34 669
Himbeeren (qm)	1 779 172	471 770	1,5	1,0	1,0	1,0	26 688	4 718	4 718	4 717

- 1) Zählung vom 19. September 1938
 2) Zählung vom 15. Oktober 1951
 3) Johannis- und Stachelbeeren: Ertrag je Strauch; Himbeeren: Ertrag je qm
 4) Errechnet nach den Baumzahlen der Obstbaumzählung von 1951.

Viehwirtschaft

14. Der Viehbestand am 3. Dezember 1952

Bezirke Stadtteile	Pferde		Rindvieh					Schweine		Scha- fe	Zie- gen	Federvieh			Bie- nen- stöc- ke
	ins- gesamt	dar. Pferde unter 3 Jahre alt 1)	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	dar. Ferkel und Jung- schwei- ne (un- ter 1/2 Jahr alt)			Hühner 4)	Gänse	Enten	
				Jungvieh		Kühe u. Färsen									
				unter 1 Jahr alt 2)	1 Jahr bis unter 2 Jah- re alt	zu- sam- men	dar. Milch- kühe 3)								
Bezirk 1 Hmb.-Mitte	518	71	690	160	95	427	350	1 604	840	509	81	64 735	894	1 035	283
darunter:															
Horn	33	25	22	5	-	17	17	38	16	1	1	11 517	136	162	53
Billstedt	83	11	242	47	17	177	160	582	304	80	32	19 246	303	244	117
Billbrook	20	-	1	-	-	1	1	95	35	33	16	8 316	160	186	10
Waltershof	11	5	55	13	12	29	17	94	57	34	10	4 525	80	157	14
Finkenwerder	112	20	368	95	66	201	155	655	350	340	9	7 690	67	102	22
Bezirk 2 Altona	563	56	1 144	249	149	720	631	2 969	1 853	333	88	75 253	986	937	1 137
darunter:															
Bahrenfeld ⁵⁾	18	-	43	5	2	36	26	374	268	10	13	4 091	38	40	142
Groß Flottbek ⁶⁾	219	26	19	5	1	13	12	73	22	5	1	8 821	51	84	220
Othmarschen	9	3	35	9	3	23	22	120	69	7	5	2 489	42	50	15
Lurup	28	8	43	8	1	34	31	476	262	68	15	17 239	332	263	113
Osdorf	58	2	287	55	39	183	159	483	278	129	14	5 407	144	65	75
Nienstedten	13	-	4	2	-	2	2	53	20	34	2	3 090	25	34	78
Blankenese	8	-	4	-	-	3	2	52	16	10	12	6 240	31	52	171
Sülldorf	53	10	373	80	57	233	219	855	656	9	8	2 438	38	27	68
Iserbrook	2	-	3	1	-	2	2	49	20	2	-	7 875	108	87	38
Rissen	63	6	333	84	46	191	156	314	176	50	12	8 257	107	81	117
Bezirk 3 Eimsbüttel	258	18	711	107	91	507	397	2 490	1 554	464	95	70 798	1 148	1 190	843
darunter:															
Lokstedt	18	3	19	-	2	16	16	113	88	13	2	9 670	88	121	187
Niendorf	54	1	185	29	28	128	111	626	318	216	42	18 860	491	341	173
Schnelsen	66	3	384	53	48	279	199	1 149	800	148	19	15 324	274	385	152
Eidelstedt	20	-	103	20	13	69	61	508	312	62	18	12 240	160	217	138
Stellingen	88	11	20	5	-	15	10	90	33	25	14	11 893	123	111	95
Bezirk 4 Hmb.-Nord	246	11	237	47	41	148	124	1 008	509	169	25	49 408	416	426	967
darunter:															
Groß Borstel	48	1	5	-	-	5	5	76	31	44	1	5 477	60	40	107
Alsterdorf	9	-	5	1	2	2	2	57	40	9	-	3 633	15	49	50
Ohlendorf	-	-	-	-	-	-	-	15	10	1	-	4 386	25	16	91
Fuhlsbüttel	2	-	2	-	-	2	2	13	4	5	-	5 606	20	32	159
Langenhorn	65	10	225	46	39	139	115	823	411	105	21	19 796	251	201	263
Bezirk 5 Wandsbek	1 147	167	3 145	653	448	2 030	1 803	6 323	3 170	1 119	211	177 630	2 813	2 374	2 928
darunter:															
Jenfeld	34	1	162	31	8	122	105	350	184	34	7	7 862	170	69	79
Tonndorf	6	-	10	1	1	8	8	106	56	29	5	8 354	87	71	61
Farmsen	450	87	138	38	15	85	68	499	156	76	6	12 972	116	97	350
Bramfeld u. Steilshoop	56	2	138	34	23	78	67	684	375	105	17	32 006	316	264	307
Wellingsbüttel	4	-	18	3	-	15	12	49	20	3	-	3 319	25	20	109
Sasel	24	2	98	27	13	58	53	241	84	93	34	16 277	340	294	319
Poppenbüttel	34	6	189	55	40	94	77	471	190	44	10	14 327	127	141	341
Hummelsbüttel	71	12	388	78	57	253	223	343	156	37	5	5 280	145	90	29
Lemsahl-Mellingstedt	32	1	228	41	30	153	130	823	506	69	1	5 449	192	80	120
Duvenstedt	66	13	320	63	62	195	159	360	176	203	20	4 471	152	149	59
Wohldorf-Ohlstedt	39	4	239	65	25	147	141	510	256	92	9	3 873	172	130	238
Bergstedt	63	8	198	40	37	119	103	461	261	38	17	6 252	102	127	108
Volksdorf	38	8	186	44	28	114	102	202	95	38	15	10 219	132	115	311
Rahlstedt	166	19	787	128	102	555	523	977	495	242	59	29 734	642	570	285

Erläuterungen auf Seite 122.

Noch: 14. Der Viehbestand am 3. Dezember 1952

Bezirke Stadtteile	Pferde		Rindvieh					Schweine		Scha- fe	Zie- gen	Federvieh			Bie- nen- stöcke
	ins- gesamt	dar. Pferde unter 3 Jahre alt 1)	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	dar. Ferkel und Jung- schwei- ne (un- ter 1/2 Jahr alt)			Hühner 4)	Gänse	Enten	
				Jungvieh		Kühe u. Färsen									
				unter 1 Jahr alt 2)	1 Jahr bis unter 2 Jah- re alt	zu- sammen	dar. Milch- kühe 3)								
Bezirk 6 Bergedorf	1 237	172	4 869	1 114	730	2 994	2 526	7 182	3 623	486	3 241	60 444	2 695	933	1 169
davon:															
Lohbrügge	61	2	251	28	32	190	160	769	442	38	19	11 068	130	158	312
Bergedorf	49	-	20	7	2	11	7	324	138	63	63	14 412	146	132	352
Curslack	114	23	376	97	54	224	183	355	167	42	200	3 315	33	102	111
Altengamme	173	41	607	140	77	384	325	614	289	92	380	2 473	27	66	64
Neuengamme	138	17	654	160	100	390	335	612	264	20	500	3 212	14	28	49
Kirchwerder	179	17	813	202	133	467	381	1 706	806	16	1 664	8 629	2 013	67	147
Ochsenwerder	79	9	538	122	65	349	299	972	503	26	182	4 279	91	97	12
Reitbrook	86	19	346	80	58	206	174	322	189	18	44	1 289	39	10	-
Allermöhe	134	18	478	115	82	281	240	342	159	53	79	2 176	60	55	30
Billwerder	130	18	453	96	75	280	239	436	259	95	32	6 486	121	164	79
Moorfleet	52	3	170	42	39	88	79	293	139	17	24	1 701	2	48	13
Tatenberg	15	4	76	15	10	50	43	154	80	6	33	704	9	3	-
Spadenland	27	1	87	10	3	74	61	283	188	-	21	700	10	3	-
Bezirk 7 Harburg	1 292	202	6 120	1 695	1 190	3 171	2 745	9 021	4 739	665	486	103 483	2 151	1 456	871
darunter:															
Neuland	86	20	487	120	79	286	233	319	150	66	42	4 829	126	74	5
Gut Moor	23	3	155	35	31	89	77	87	43	14	4	488	45	3	-
Rönneburg	30	2	171	47	30	94	85	243	125	17	34	2 448	65	40	5
Langenbek	4	1	16	3	4	9	7	58	25	4	4	529	11	-	-
Sinstorf	15	-	92	24	13	55	51	237	108	28	17	2 668	65	23	3
Marmstorf	45	7	197	34	44	119	105	414	210	27	20	3 830	146	35	62
Wilhelmsbg. u. Georgsw.	136	20	363	85	48	224	189	1 002	542	112	61	27 062	489	489	95
Moorwerder	92	20	349	83	45	219	199	442	236	20	45	2 296	93	91	5
Altenwerder	82	15	452	91	59	301	255	371	177	13	9	3 128	13	54	-
Moorburg	90	14	935	206	174	551	490	746	414	25	19	3 060	100	75	30
Hausbruch	25	-	119	31	16	72	66	260	109	22	29	4 020	64	13	48
Neugraben-Fischbek	123	8	530	122	85	313	286	1 172	652	57	59	12 662	196	121	124
Francop	146	23	744	279	184	265	226	910	498	58	21	1 932	115	36	10
Neuenfelde	328	64	1 354	511	340	485	391	1 958	1 163	92	60	5 765	330	173	97
Cranz	9	-	55	11	15	24	24	161	52	19	4	1 108	7	38	5
Schlachthöfe	21	-	1 544	24	-	919	-	224	50	1 279	-	-	-	-	-
Hamburg insgesamt ⁷⁾	5 282	697	18 460	4 049	2 744	10 916	8 576	30 821	16 338	5 024	4 227	601 751	11 103	8 351	8 198
Dagegen: 1951	5 721	879	17 002	3 674	2 673	10 537	8 929	33 830	18 950	4 081	4 697	666 768	11 876	9 674	8 270
1950	6 586	1 199	18 073	3 564	2 797	11 182	9 041	33 356	17 995	4 486	5 207	701 988	13 821	10 618	8 330
1949	6 852	1 432	18 089	3 373	2 774	11 420	8 969	28 153	13 768	6 414	5 654	623 511	17 718	11 835	9 654
1948	7 706	1 456	17 252	3 358	2 747	10 847	8 790	19 795	10 732	8 693	5 694	405 975	18 081	5 666	7 585
1947	7 919	1 316	17 769	3 729	2 585	11 139	8 829	16 512	8 624	7 861	4 998	243 286	9 586	2 340	4 402
1946	7 658	1 297	17 971	3 102	2 326	12 157	9 634	15 296	7 347	7 219	4 628	196 868	9 024	2 667	4 749
1945	8 277	1 565	18 534	2 336	2 884	12 890	9 840	14 006	6 098	6 719	4 820	^{a)} 185 131	9 315	3 582	.
1943	5 557	1 182	19 451	3 681	3 130	12 342	10 166	22 881	9 213	9 022	5 231	^{b)} 290 949	19 644	17 018	5 894
1942	6 547	1 162	20 619	3 444	3 205	13 523	9 583	20 826	5 653	7 868	4 877	^{b)} 266 338	12 720	17 005	6 579
1941	6 427	1 092	20 925	3 560	3 400	13 539	9 619	29 140	10 093	7 960	4 932	412 043	10 275	25 893	7 488
1940	6 394	1 019	19 622	4 051	3 525	11 669	9 624	28 882	9 961	7 308	5 209	431 770	10 212	22 405	7 523
1939	7 717	1 161	19 583	4 046	3 560	11 728	9 590	37 655	16 226	6 491	5 567	450 962	12 464	14 479	7 341
1938	8 362	1 099	19 407	3 979	3 633	11 497	9 667	36 958	14 850	6 834	5 913	427 682	15 928	13 709	7 439

1) einschließlich Fohlen unter 1 Jahr alt

2) auch Kälber unter 3 Monate alt

3) auch Arbeits- (Zug-) kühe und vorübergehend trocken stehende Kühe

4) ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner

5) ohne Ortsteil 216

6) einschließlich Ortsteil 216

7) einschließlich Schlachthöfe

8) nur Hennen

9) ohne Kücken, Schlacht- und Masthühner.

15. Die Kuhmilcherzeugung und Kuhmilchverwendung 1938 bis 1952

Jahre	Bestand an Milchkühen ¹⁾			Durchschnittlicher Jahresmilchertrag			Kuhmilcherzeugung insgesamt	davon wurden			
	Kontrollkühe	andere Kühe	Kühe zusammen	Kontrollkühe	andere Kühe	Gesamtdurchschnitt		abgeliefert ²⁾		verwendet im Erzeugerbetrieb ³⁾	
	Stück			je Kuh kg				kg	v.H.	kg	v.H.
1938	8 364	1 689	10 053	3 174	2 883	3 125	31 416 723	27 458 216	87,4	3 958 507	12,6
1939	7 746	1 487	9 233	3 263	2 967	3 215	29 687 127	25 738 739	86,7	3 948 388	13,3
1940	5 033	4 446	9 479	3 113	3 031	3 075	29 145 429	26 235 414	90,0	2 910 015	10,0
1941	4 716	4 783	9 499	3 237	3 088	3 162	30 039 579	27 287 318	90,9	2 752 261	9,1
1942	4 280	5 345	9 625	2 966	2 603	2 765	26 611 017	24 136 307	90,7	2 474 710	9,3
1943	3 977	5 673	9 650	3 178	2 708	2 902	27 999 643	24 674 152	88,1	3 325 491	11,9
1944	3 967	6 198	10 165	3 505	2 828	3 092	31 430 600	27 213 368	86,6	4 217 232	13,4
1945	4 283	5 799	10 082	2 891	2 490	2 660	26 817 917	23 467 706	87,5	3 350 211	12,5
1947	7 349	1 354	8 703	1 741	1 572	1 715	14 922 508	.	.	.	.
1948	6 047	2 478	8 525	2 273	1 887	2 161	18 421 676	14 537 056	78,9	3 884 620	21,1
1949	4 185	4 605	8 790	2 795	2 659	2 724	23 940 711	20 225 800	84,5	3 714 911	15,5
1950	3 702	5 267	8 969	3 154	2 943	3 030	27 178 000	23 352 000	86,0	3 826 000	14,0
1951	3 672	5 369	9 041	3 413	3 029	3 185	28 798 000	25 780 000	89,5	3 018 000	10,5
1952	3 244	5 685	8 929	3 425	3 018	3 166	28 271 868	24 716 725	87,4	3 555 143	12,6

1) einschl. Arbeits-(Zug-)kühe

2) an Molkereien, Händler und Verbraucher unmittelbar

3) im Haushalt frisch verbraucht (Eigenbedarf, Altenteil und Deputat), verarbeitet zu Landbutter und -käse, verfüttert.

16. Die Kuhmilcherzeugung und Kuhmilchverwendung in den einzelnen Monaten des Jahres 1952

Monate	Kuhmilcherzeugung ¹⁾						Verwendung der erzeugten Kuhmilch				
	Kontrollkühe		andere Kühe		Kühe zusammen		Abgeliefert an		Im Haushalt des Kuhhalters		verfüttert
	je Kuh	insgesamt	je Kuh	insgesamt	je Kuh	insgesamt	Molke- reien u. Händler	Verbrau- cher un- mittelbar	frisch ver- braucht ²⁾	verarbei- tet zu Landbut- ter und -käse	
	kg						in v.H.der Erzeugung				
Januar	215,0	697 460	183,9	1 045 541	195,2	1 743 001	84,8	1,4	7,7	0,3	5,8
Februar	208,2	675 401	176,5	1 003 679	188,0	1 679 080	83,6	1,5	8,2	0,3	6,4
März	265,1	859 984	233,0	1 324 984	244,7	2 184 968	83,9	1,3	7,9	0,3	6,6
April	305,0	989 420	273,1	1 552 836	284,7	2 542 256	82,2	2,0	7,8	0,3	7,7
Mai	400,1	1 297 600	372,4	2 117 087	382,5	3 414 687	87,8	1,4	5,9	0,3	4,6
Juni	393,4	1 276 190	365,3	2 076 556	375,5	3 352 746	87,9	1,5	6,0	0,1	4,5
Juli	361,1	1 171 408	333,0	1 892 932	343,2	3 064 340	88,6	1,5	5,8	0,3	3,8
August	307,2	996 557	278,6	1 583 564	289,0	2 580 121	88,4	1,7	6,1	0,3	3,5
September	268,7	871 663	240,5	1 367 246	250,7	2 238 909	88,2	1,7	6,4	0,1	3,6
Oktober	215,9	700 380	187,6	1 066 260	197,9	1 766 640	85,9	1,9	7,6	0,3	4,3
November	215,9	700 380	179,2	1 018 497	192,5	1 718 877	81,5	2,4	7,7	0,3	8,1
Dezember	269,7	879 492	195,3	1 106 751	222,4	1 986 243	77,1	5,6	8,1	0,3	8,9

1) Für die Berechnung der Gesamtmilcherzeugung wurde 1952 ein durchschnittlicher Kuhbestand von 3 244 Kontrollkühen und 5 685 nicht unter Leistungskontrolle stehenden Kühen zugrunde gelegt.

2) zu Eigenbedarf, Altenteil und Deputat.

**17. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten
1949 bis 1952**

Herkunftsgebiete	Zufuhr (Stückzahl)							
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
	1949				1950			
Schleswig-Holstein	20 885	2 404	50 707	42 035	39 051	15 947	152 803	34 350
Landgebiet Hamburg	2 754	1 472	8 017	2 363	1 926	918	10 791	1 621
Niedersachsen	7 615	10 926	29 596	15 968	16 191	26 272	73 727	14 878
Braunschweig	100	3	37	12 085	151	12	-	7 565
Oldenburg	-	-	-	134	19	811	31	846
Hessen	144	44	-	60	173	74	-	1 244
Westfalen	2	5	-	475	79	345	54	2 066
Rheinland	76	-	-	365	329	11	-	3 174
Baden	-	-	-	-	-	-	-	339
Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	92
Bayern	1 385	6	-	-	1 838	-	-	1 992
Inland	32 961	14 860	88 357	73 485	59 757	44 390	237 406	68 167
Ausland: Dänemark	15 899	68	-	-	49 841	1 632	-	28
Belgien	-	-	-	-	-	-	109	-
Gesamtzufuhr	48 860	14 928	88 357	73 485	109 598	46 022	237 515	68 195
	1951				1952			
Schleswig-Holstein	46 495	24 409	274 888	28 578	45 764	22 986	316 672	39 113
Landgebiet Hamburg	1 782	893	14 926	595	1 348	820	13 172	624
Niedersachsen	18 433	27 116	109 280	10 385	14 859	26 084	110 290	13 574
Braunschweig	-	-	-	57	-	-	-	-
Oldenburg	-	-	-	359	-	-	-	39
Hessen	176	23	-	761	570	27	-	167
Westfalen	-	-	-	-	99	16	-	4 957
Rheinland	85	42	-	4 971	71	-	-	-
Baden	-	-	-	166	86	-	-	-
Württemberg	-	-	-	271	-	-	-	300
Bayern	211	-	-	659	135	-	-	401
Inland	67 182	52 483	399 094	46 802	62 932	49 933	440 134	59 175
Ausland: Dänemark	30 121	1 027	-	-	21 190	10	1 377	-
Irland	417	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtzufuhr	97 720	53 510	399 094	46 802	84 122	49 943	441 511	59 175

**18. Die Schlachtungen auf Grund der Ergebnisse der Schlachtier- und
Fleischschau 1938 und 1949 bis 1952**

Jahre Monate	Zahl der untersuchten Schlachtungen									
	Pferde	Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen
		Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	Inlands- tiere	Auslands- tiere	
a) Gewerbliche Schlachtungen										
1938	5 716	96 898	-	66 811	-	482 232	-	73 915	-	2 056
1949	7 730	28 354	15 298	19 893	68	94 558	-	73 593	-	2 272
1950	9 163	40 358	50 445	48 779	1 599	236 513	109	62 984	28	1 120
1951	10 235	52 484	30 983	58 005	573	412 955	-	46 108	-	1 240
1952	8 255	54 017	21 185	53 533	9	447 739	1 368	57 005	-	1 677
1952 Januar	1 136	4 465	2 092	4 400	-	40 478	-	4 992	-	113
Februar	892	3 192	2 109	4 342	2	39 329	-	4 120	-	75
März	883	3 311	1 702	5 518	-	43 830	-	3 294	-	109
April	720	3 730	1 742	6 784	4	43 623	-	2 515	-	127
Mai	630	2 544	2 435	4 886	-	37 637	-	3 788	-	152
Juni	511	2 619	2 353	3 124	1	30 503	-	3 603	-	72
Juli	390	4 641	1 300	3 688	-	33 684	-	4 351	-	113
August	483	3 945	1 750	2 287	-	26 240	-	4 699	-	130
Sept.	605	4 789	1 491	3 078	-	35 144	-	5 604	-	186
Okt.	667	8 357	1 510	3 915	2	34 899	367	8 196	-	260
Nov.	665	6 271	1 678	5 018	-	36 890	656	7 136	-	212
Dez.	673	6 153	1 023	6 493	-	45 482	345	4 707	-	128
b) Hausschlachtungen										
1938	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1949	-	103	-	133	-	15 188	-	444	-	20
1950	4	156	-	127	-	17 461	-	390	-	24
1951	-	134	-	122	-	20 344	-	131	-	19
1952	-	142	-	76	-	20 071	-	137	-	26
1952 Januar	-	24	-	11	-	4 134	-	12	-	5
Februar	-	14	-	6	-	2 507	-	9	-	5
März	-	14	-	17	-	1 218	-	4	-	1
April	-	6	-	8	-	393	-	3	-	1
Mai	-	7	-	4	-	255	-	16	-	1
Juni	-	3	-	2	-	182	-	2	-	-
Juli	-	5	-	1	-	144	-	1	-	-
August	-	2	-	-	-	164	-	1	-	3
Sept.	-	3	-	2	-	227	-	17	-	1
Okt.	-	11	-	2	-	728	-	23	-	4
Nov.	-	29	-	7	-	4 255	-	28	-	3
Dez.	-	24	-	16	-	5 864	-	21	-	2

19. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 und 1950 bis 1953

(in RM/DM je 50 kg Lebendgewicht)

Jahre Monate	Ochsen			Bullen			Kühe				Färsen			Kälber			
	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	sonst. voll- fleisch- schige	flei- schige	voll- flei- schige höchsten Schlacht- wertes	sonst. voll- fleisch- schige	flei- schige	voll- flei- schige höchsten Schlacht- wertes	sonst. voll- fleisch- schige	flei- schige	gering- ge- nährte	voll- fleisch., ausge- mästete höchsten Schlacht- wertes	voll- flei- schige	flei- schige	beste Mast- kälber	mittl. Mast- kälber	gerin- gere Saug- kälber	gerin- ge Kälber
1938 JD	43,80	39,80	34,80	41,80	37,80	32,80	41,80	37,60	31,10	21,60	42,80	38,80	33,80	63,00	57,00	47,80	36,60
1950 JD	75,80	68,00	58,90	74,80	68,30	60,30	70,30	62,70	54,50	43,00	75,60	67,70	58,70	102,50	91,30	77,10	.
1951 JD	84,70	75,50	66,80	84,70	79,40	74,80	77,10	70,00	63,90	53,10	84,80	75,70	66,60	133,60	118,70	98,80	78,10
1952 JD	94,90	86,10	74,20	92,30	85,40	79,00	81,30	73,10	66,00	52,90	96,00	87,00	74,50	142,40	130,30	111,10	83,30
1952 Januar	97,70	87,20	74,00	97,10	91,20	88,50	86,70	78,80	71,60	62,00	98,50	88,10	74,00	142,30	127,90	105,80	84,80
Februar	99,40	87,30	74,50	97,30	90,80	85,50	85,80	77,30	70,80	60,50	100,60	88,80	74,80	142,90	128,90	108,10	84,50
März	102,30	90,40	77,10	97,90	90,40	83,40	87,80	79,80	73,50	60,80	103,40	91,60	77,60	145,30	130,80	105,90	75,30
April	100,20	89,30	76,50	93,80	87,20	81,70	86,50	77,10	71,40	57,40	102,40	91,80	78,10	139,20	126,70	103,10	77,10
Mai	104,80	94,10	80,50	100,30	92,50	86,40	90,80	83,90	77,40	62,00	106,50	96,90	82,30	131,90	122,00	109,10	87,30
Juni	104,10	93,90	-	98,00	91,40	85,90	88,30	80,30	73,40	57,90	104,50	94,60	-	135,90	125,10	111,30	92,30
Juli	96,70	89,70	-	92,10	85,30	78,90	80,70	73,30	67,10	51,80	97,50	89,20	78,10	134,40	125,10	109,70	90,00
August	91,60	86,30	77,60	90,00	83,00	76,00	77,90	72,30	61,10	51,40	92,60	84,40	74,40	144,10	134,40	117,90	91,00
September	86,60	81,50	73,90	88,00	80,50	74,40	74,30	68,60	62,60	47,80	87,90	82,50	73,30	153,00	142,80	127,80	93,40
Oktober	84,50	77,00	69,80	83,30	77,00	69,60	73,10	64,20	57,10	43,00	85,10	78,10	69,30	147,70	136,60	116,70	77,20
November	83,50	76,50	68,50	84,30	77,30	69,10	71,10	61,30	53,80	41,00	84,40	77,30	67,40	149,50	136,80	116,80	74,10
Dezember	87,30	80,40	69,90	84,90	77,90	68,60	73,00	59,90	51,80	39,40	88,60	81,00	69,90	143,10	126,00	100,80	72,70
1953 Januar	90,10	79,30	68,60	87,80	79,10	71,30	75,60	65,60	54,60	43,10	90,10	79,50	70,60	141,60	121,00	97,10	73,50
Februar	90,80	80,60	69,10	85,50	77,10	68,80	74,40	63,90	54,10	43,80	91,10	81,10	70,10	137,90	115,80	93,60	68,50
März	92,30	82,00	71,50	87,10	77,80	69,80	75,00	64,40	55,30	44,10	93,10	82,80	70,90	146,40	120,60	90,40	61,80
April	94,20	84,10	-	91,70	80,50	71,90	77,50	68,40	58,80	46,50	94,40	83,90	71,30	150,10	122,60	94,40	69,10
Mai	96,40	86,30	-	95,10	82,40	74,90	81,30	72,50	63,10	51,30	98,00	87,30	74,40	144,80	121,60	101,60	78,50
Juni	97,10	84,90	-	95,60	84,80	76,30	81,90	72,90	66,50	55,40	96,60	86,10	76,20	135,60	117,60	102,10	81,90

Noch: 19. Die Schlachtviehpreise am Hamburger Viehmarkt 1938 und 1950 bis 1953
(in RM/DM je 50 kg Lebendgewicht)

Jahre Monate		Schweine							Lämmer und Hammel				Schafe			
		Lebendgewicht						Sauen		beste Mast- lämmer	beste jüngere Mast- hammel	mittl. Mast- lämmer, -Hammel und -Böcke	geringe Lämmer, Hammel und Böcke	beste Weide- mast- schafe	mittlere Schafe	geringe Schafe
		über 150 kg	v. 135 bis zu 149,5 kg	v. 120 bis zu 134,5 kg	v. 100 bis zu 119,5 kg	von 80 bis zu 99,5 kg	von 60 bis zu 79,5 kg	fette Speck- sauen	andere Sauen								(Weidemast)
1938	JD	55,30	54,30	53,30	50,80	47,80	.	52,50	49,10	49,50	49,40	40,60	29,00	39,90	38,00	26,10
1950	JD	122,10	120,40	118,90	117,50	110,50	.	116,10	.	72,90	72,70	61,90	42,20	68,60	56,90	38,80
1951	JD	131,20	130,10	129,10	127,30	120,10	115,20	121,70	111,60	92,90	92,90	80,50	60,20	83,40	70,90	51,70
1952	JD	120,10	119,10	118,20	116,50	110,80	95,70	113,20	106,50	84,00	90,50	79,20	59,80	78,50	68,20	51,60
1952	Januar	127,90	126,70	125,50	123,70	118,10	105,40	120,80	114,30	96,80	98,20	85,60	66,20	86,40	75,60	61,00
	Februar	123,30	122,10	120,80	118,50	112,30	99,10	116,50	110,00	1) 100,30	102,10	89,50	67,50	89,60	77,30	60,80
	März	121,20	120,30	118,80	116,60	111,50	97,70	116,10	111,30	1) 107,50	105,80	90,30	69,10	89,20	78,00	60,00
	April	112,50	111,40	110,40	108,60	101,60	89,40	107,20	101,80	1) 96,30	100,70	86,20	62,50	84,90	70,00	56,50
	Mai	109,80	109,30	108,40	106,80	101,40	91,50	105,40	98,10	-	101,00	88,00	62,60	86,30	73,50	54,80
	Juni	114,60	114,10	113,60	112,60	108,10	95,20	110,20	103,50	-	94,30	83,80	62,80	84,80	73,60	54,40
	Juli	116,90	117,00	117,10	116,30	112,00	99,40	114,60	107,60	92,50	90,40	77,90	56,80	78,40	68,00	48,00
	August	128,30	127,90	127,30	126,10	120,60	103,70	123,70	115,80	93,00	90,90	79,10	56,90	79,00	68,80	45,60
	September	128,90	127,90	126,90	124,90	119,40	100,40	119,00	111,00	82,90	82,10	72,40	55,50	71,80	62,50	46,10
	Oktober	124,20	122,30	120,90	118,50	111,70	90,50	110,80	104,40	77,40	76,60	67,40	52,50	67,40	59,90	45,10
	November	118,90	117,10	115,70	113,90	108,20	89,10	108,70	102,30	72,10	70,90	64,30	52,30	61,30	54,90	43,40
	Dezember	114,10	113,10	112,40	111,10	104,80	86,80	104,80	97,50	73,50	72,60	65,30	53,30	62,80	56,00	43,50
1953	Januar	116,10	115,60	114,80	113,50	110,80	102,30	105,80	95,80	81,10	-	69,40	53,80	72,30	60,00	47,10
	Februar	111,80	111,50	111,30	109,90	106,90	97,60	101,60	91,60	84,30	-	73,90	58,30	73,60	64,70	47,50
	März	105,00	105,00	104,30	103,00	100,50	90,60	95,90	88,40	87,60	-	75,50	57,10	78,10	63,40	49,90
	April	101,20	101,10	101,10	100,30	98,10	89,60	90,70	80,50	90,20	-	75,00	54,70	76,80	65,30	49,00
	Mai	106,30	106,30	106,30	105,80	103,80	94,40	97,30	89,50	86,80	-	74,30	57,30	79,20	68,20	48,30
	Juni	109,40	109,50	109,30	108,80	106,50	98,40	101,50	95,10	87,00	-	76,90	57,80	76,40	64,50	48,10

1) Stallmastlämmer.

Gemüse- und Fischversorgung

20. Die Wareneinfuhr zum Hamburger Gemüsemarkt 1950 bis 1953

(in 1000 kg)

Jahre Monate	Zufuhr insgesamt	davon aus dem		Von der Gesamtmenge entfielen auf			
		Inland	Ausland	Gemüse		Obst	
				Inland	Ausland	Inland	Ausland
1950	147 204	105 246	41 958	59 467	11 107	45 779	30 851
1951	157 431	101 984	55 447	62 631	15 529	39 353	39 918
1952	189 859	109 172	80 687	61 411	17 996	47 761	62 691
Januar 1952	14 517	5 506	9 011	3 588	1 732	1 918	7 279
Februar	11 955	5 127	6 828	2 814	1 802	2 313	5 026
März	10 822	5 121	5 701	2 431	1 514	2 690	4 187
April	12 976	5 144	7 832	2 715	2 302	2 429	5 530
Mai	15 597	6 420	9 177	4 851	2 635	1 569	6 542
Juni	16 761	9 821	6 940	7 137	2 310	2 684	4 630
Juli	20 526	14 931	5 595	8 587	2 158	6 344	3 437
August	19 721	15 242	4 479	7 632	1 272	7 610	3 207
September	18 072	14 314	3 758	6 503	701	7 811	3 057
Oktober	16 417	12 011	4 406	6 170	337	5 841	4 069
November	14 444	9 821	4 623	5 182	650	4 639	3 973
Dezember	18 051	5 714	12 337	3 801	583	1 913	11 754
Januar 1953	14 460	5 776	8 684	3 181	1 262	2 595	7 422
Februar	16 393	5 996	10 397	2 816	1 760	3 180	8 637
März	15 802	6 274	9 528	2 788	2 116	3 486	7 412
April	15 328	5 924	9 404	3 297	3 152	2 627	6 252
Mai	16 251	6 078	10 173	4 909	2 883	1 169	7 290
Juni	20 201	13 748	6 453	8 944	2 650	4 804	3 803

21. Auf dem Fischmarkt Hamburg-Altona versteigerte Fischmengen und die Verteilung an den Fischhandel, die Fischindustrie und die Fischverwertungsbetriebe 1950 bis 1953

(in 1000 kg)

Jahre Monate	Fisch- mengen insgesamt	Verteilung								Beschlagn. u. unver- kaufte Fi- sche, Fut- terfische
		an die				an den				
		Fisch- industrie	Stadt- räucherer	Fisch- brat- betriebe	See- lachs- betriebe	Versand- Großhandel	Stadt- handel	Klein- handel	Stand- handel	
1950	72 529	28 369	2 061	572	481	22 531	1 210	8 814	921	7 570
1951	100 394	34 192	2 417	823	553	35 469	1 755	8 857	1 098	15 230
1952	98 245	33 440	2 753	1 038	751	31 494	2 112	9 253	3 666	13 738
Januar 1952	3 658	332	92	57	126	2 231	105	452	73	190
Februar	4 726	240	91	67	197	2 781	158	639	83	470
März	5 567	901	159	90	8	2 937	162	765	101	444
April	4 654	194	110	76	1	2 715	162	684	75	637
Mai	4 897	103	155	78	-	2 027	205	958	112	1 259
Juni	4 104	50	82	69	110	2 359	217	659	75	483
Juli	9 522	2 263	329	122	70	2 576	208	999	128	2 827
August	15 133	6 230	433	108	137	2 743	192	1 076	302	3 912
September	15 997	8 280	422	97	-	3 577	214	1 033	807	1 567
Oktober	12 462	6 992	396	94	-	3 112	170	842	726	130
November	9 749	4 639	272	101	68	2 541	181	669	702	576
Dezember	7 776	3 216	212	79	34	1 895	138	477	482	1 243
Januar 1953	3 160	118	119	75	62	1 485	191	478	539	93
Februar	3 433	332	94	70	82	1 461	171	521	458	244
März	6 574	1 333	192	113	55	2 355	257	795	642	832
April	4 293	338	116	88	107	1 650	203	601	514	676
Mai	5 958	124	92	93	112	1 977	268	612	453	2 227
Juni	5 765	72	97	101	120	2 191	262	581	524	1 817

Nichtlandwirtschaft

Ergebnisse der Arbeitsstätten

1. Die Arbeitsstätten nach Größenklassen und

A b t e i l u n g e n G r u p p e n	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten mit . . . Personen						
	Arbeits- stätten	beschäftigten Personen	1	2 - 4		5 - 9		10 - 19	
			Arbeits- stätten — beschäftigte Personen	Arbeits- stätten	beschäftigte Personen	Arbeits- stätten	beschäftigte Personen	Arbeits- stätten	beschäftigte Personen
Abteilungen:									
0 Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht, Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei	561	2 473	242	193	529	48	291	44	663
1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	428	12 727	85	111	320	77	527	58	817
2 Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	4 340	83 258	1 189	1 402	3 857	739	4 822	439	5 915
3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	14 183	133 499	5 406	4 695	12 729	2 029	13 159	1 051	13 973
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	6 727	64 108	2 000	2 201	5 986	1 260	8 230	657	8 655
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	43 225	166 328	17 103	19 240	49 265	4 378	27 510	1 555	20 202
7 Dienstleistungen (ohne solche der Abt.9)	10 749	41 640	5 077	4 035	10 486	1 050	6 577	343	4 497
8 Verkehrswirtschaft 1)	6 767	47 441	2 430	2 830	7 501	749	4 740	386	5 211
9 Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse 2)	8 250	54 632	3 203	3 303	8 565	835	5 263	424	5 714
I n s g e s a m t (ohne Behörden)	95 230	606 106	36 735	38 010	99 238	11 165	71 119	4 957	65 647
Ausgewählte Gruppen:									
08 Hochsee- und Küstenfischerei	196	1 464	25	88	262	25	142	34	533
17 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	311	3 645	73	93	262	52	361	40	542
19 Energiewirtschaft	100	8 049	10	16	53	23	155	17	256
24 Maschinenbau	709	19 249	135	180	509	132	849	113	1 564
25 Schiffbau	162	14 707	23	41	118	33	216	17	235
27 Elektrotechnik	530	14 684	135	180	500	70	462	60	818
29 Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	1 230	11 311	369	428	1 185	231	1 510	101	1 320
32 Chemische Industrie	671	13 954	95	219	596	127	844	97	1 361
35 Gummi- und Asbestverarbeitung	103	10 920	26	28	79	13	84	13	206
38 Holzverarbeitung	2 435	12 691	823	922	2 542	400	2 572	178	2 385
39 Papiererzeugung und -verarbeitung, Druckereigewerbe	709	12 946	116	215	612	145	999	101	1 364
43 Bekleidungsindustrie	4 476	17 866	2 684	1 117	2 932	371	2 356	156	1 993
45 Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelind., Bäckerei- und Süßwarengewerbe	1 182	16 596	54	353	1 038	384	2 568	238	3 072
46 Fleisch- u. Fischverarb., Milchverwertung, Speiseöl- u. Speisefettherst., Zuckerindustrie	1 397	15 524	171	798	2 272	267	1 658	72	956
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	2 355	40 518	682	587	1 624	383	2 538	279	3 674
57 Ausbaugewerbe	2 195	10 495	869	760	2 039	328	2 102	154	2 033
61 Ein- und Ausfuhrhandel	2 084	14 695	386	835	2 386	456	3 002	266	3 506
62/63 Binnengroßhandel und Verlagswesen	8 022	48 898	2 103	3 454	9 207	1 415	9 045	636	8 394
64 Einzelhandel	22 125	64 913	8 067	11 580	29 189	1 861	11 407	420	5 246
72 Gaststättenwesen	3 515	16 169	794	2 065	5 319	403	2 503	148	1 981
73 Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk und Schausstellung	2 393	7 716	1 970	223	539	90	617	58	756
84 Straßenverkehr	3 059	7 139	1 802	1 029	2 549	163	1 005	47	570
85 Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen (ohne Verwaltungsdienst)	2 522	20 763	400	1 407	3 889	357	2 216	174	2 424
94 Rechts- und Wirtschaftsberatung	2 595	7 688	1 142	1 033	2 722	305	1 901	91	1 130
96 Erziehung, Wissenschaft und Kultur	789	12 229	236	88	254	72	464	128	1 871
99 Gesundheitswesen und Hygiene (ohne Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens)	3 769	25 786	1 581	1 829	4 620	200	1 201	53	671

1) ohne Deutsche Post, Deutsche Bundesbahn und Verwaltungsdienst der Schifffahrt und des Wasserstraßen- und Hafenwesens

2) ohne öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung und die Ämter aus der Gesundheitspflege und dem Veterinärwesen.

Die Tabellen über die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe sind unter Abschnitt XI Verkehr, auf den Seiten 189 und 190 zu finden.

werbe

liche Arbeitsstätten

zählung vom 13. 9. 1950

die darin beschäftigten Personen am 13. 9. 1950

Arbeitsstätten mit Personen											
20 - 49		50 - 99		100 - 199		200 - 499		500 - 999		1 000 und mehr	
Arbeits- stätten	beschäf- tigte Personen	Arbeits- stätten	beschäf- tigte Personen	Arbeits- stätten	beschäf- tigte Personen	Arbeits- stätten	beschäf- tigte Personen	Arbeits- stätten	beschäf- tigte Personen	Arbeits- stätten	beschäf- tigte Personen
34	748	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	1 446	28	1 995	10	1 351	8	3 086	1	928	1	2 172
317	9 485	121	8 251	67	9 263	45	13 408	12	8 184	9	18 884
623	18 568	192	13 111	103	14 072	65	20 138	11	6 891	8	15 452
372	11 349	157	11 072	45	6 036	31	8 171	4	2 609	-	-
715	20 808	139	9 274	65	8 771	20	6 483	10	6 912	-	-
170	4 892	41	2 798	22	2 825	9	2 760	1	576	1	1 152
247	7 311	69	4 666	29	4 007	19	6 324	7	4 113	1	1 138
378	11 438	64	4 237	22	2 851	11	3 130	6	4 129	4	6 102
2 905	86 045	811	55 404	363	49 176	208	63 500	52	34 342	24	44 900
24	502	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	963	17	1 192	2	252	-	-	-	-	-	-
9	312	10	736	7	935	6	2 492	1	928	1	2 172
69	2 117	44	2 968	17	2 300	14	4 157	3	2 118	2	2 532
22	661	9	674	11	1 657	2	457	1	539	3	10 127
43	1 285	9	598	16	2 084	11	3 317	4	2 700	2	2 785
67	1 985	20	1 368	6	800	7	2 074	1	700	-	-
76	2 377	26	1 689	21	2 993	9	2 836	-	-	1	1 163
6	179	8	556	2	368	5	1 621	-	-	2	7 801
90	2 392	13	819	8	923	1	235	-	-	-	-
84	2 508	27	1 865	11	1 550	8	2 462	2	1 470	-	-
103	3 131	30	2 062	11	1 448	4	1 260	-	-	-	-
104	2 969	23	1 540	17	2 241	8	2 604	1	510	-	-
40	1 242	20	1 369	16	2 343	10	2 950	2	1 380	1	1 183
229	7 207	119	8 535	42	5 680	30	7 969	4	2 609	-	-
59	1 728	25	1 724	-	-	-	-	-	-	-	-
113	3 321	23	1 534	5	560	-	-	-	-	-	-
317	9 236	64	4 264	24	3 204	7	2 210	2	1 235	-	-
145	4 056	26	1 700	23	3 203	1	262	2	1 783	-	-
76	2 284	19	1 342	7	858	3	1 088	-	-	-	-
38	1 053	6	397	5	674	2	558	-	-	1	1 152
13	333	3	183	1	164	-	-	1	533	-	-
119	3 623	39	2 605	18	2 409	5	1 322	3	1 875	-	-
20	535	4	258	-	-	-	-	-	-	-	-
235	7 049	25	1 580	4	551	1	224	-	-	-	-
51	1 714	23	1 597	14	1 743	8	2 428	6	4 129	4	6 102

2. Die Arbeitsstätten und Beschäftigten in den Gewerbe

Gebietsteile	Abt. 0		Abt. 1		Abt. 2		Abt. 3/4		Abt. 5	
	Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei (einschl. Gartenbau und Tiersucht)		Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energie-wirtschaft		Eisen- und Metallerzeugung u.-verarbeitung		Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metall-verarbeitung)		Bau-, Ausbau- und Bauhilfs-gewerbe	
	Arbeits-stätten	Beschäf-tigte	Arbeits-stätten	Beschäf-tigte	Arbeits-stätten	Beschäf-tigte	Arbeits-stätten	Beschäf-tigte	Arbeits-stätten	Beschäf-tigte
Be z i r k 1 :										
Ortsamt Billstedt	12	18	24	1 193	90	2 509	286	4 371	174	1 434
" Veddel-Rothenburgsort	3	3	19	1 010	121	11 996	176	5 139	62	855
" Finkenwerder	7	26	3	15	37	4 658	87	731	39	238
Kerngebiet des Bezirks 1	148	1 320	99	5 619	1 029	14 673	3 043	33 593	1 096	16 968
darunter Schiffe im Hafen	128	1 204	34	120	-	-	17	40	20	61
<u>Bezirk 1 Hamburg-Mitte</u>	170	1 367	145	7 837	1 277	33 836	3 592	43 834	1 371	19 495
Be z i r k 2 :										
Ortsamt Blankenese	44	113	13	144	115	799	458	1 975	299	1 280
Kerngebiet des Bezirks 2	63	227	40	465	526	12 504	1 672	20 149	726	5 616
<u>Bezirk 2 Altona</u>	107	340	53	609	641	13 303	2 130	22 124	1 025	6 896
Be z i r k 3 :										
Ortsamt Lokstedt	30	77	9	45	115	2 478	329	2 052	230	2 273
" Stellingen	8	32	9	187	92	1 309	271	2 719	150	1 361
Kerngebiet des Bezirks 3	13	30	14	110	391	3 077	1 796	9 489	757	6 016
<u>Bezirk 3 Eimsbüttel</u>	51	139	32	342	598	6 864	2 396	14 260	1 137	9 650
Be z i r k 4 :										
Ortsamt Barmbek-Uhlenhorst	12	61	19	869	327	6 345	1 001	8 805	521	5 779
" Fuhlsbüttel	15	59	35	188	86	1 244	324	1 264	202	1 990
Kerngebiet des Bezirks 4	38	155	16	110	369	4 768	1 391	6 642	662	4 773
<u>Bezirk 4 Hamburg-Nord</u>	65	275	70	1 167	782	12 357	2 716	16 711	1 385	12 542
Be z i r k 5 :										
Ortsamt Bramfeld	10	16	8	138	51	330	197	1 156	111	653
" Alstertal	25	64	9	184	84	285	264	941	196	802
" Walddörfer	24	49	5	25	52	152	192	533	123	807
" Rahlstedt	21	35	6	28	80	292	273	1 119	170	855
Kerngebiet des Bezirks 5	23	39	29	473	276	4 286	755	9 006	416	3 836
<u>Bezirk 5 Wandsbek</u>	103	203	57	848	543	5 345	1 681	12 755	1 016	6 953
Be z i r k 6 :										
Ortsamt Vier- u. Marschlande	5	8	9	339	71	515	185	611	95	421
Kerngebiet des Bezirks 6	12	38	18	303	121	3 475	407	3 196	177	1 636
<u>Bezirk 6 Bergedorf</u>	17	46	27	642	192	3 990	592	3 807	272	2 057
Be z i r k 7 :										
Ortsamt Wilhelmsburg	9	19	11	535	84	2 331	244	4 317	97	1 726
" Süderelbe	15	22	12	202	55	543	213	925	104	616
Kerngebiet des Bezirks 7	24	62	21	545	168	4 689	619	14 766	320	4 173
<u>Bezirk 7 Harburg</u>	48	103	44	1 282	307	7 563	1 076	20 008	521	6 515
Be z i r k e 1 - 7 :										
<u>Freie und Hansestadt Hamburg</u>										
überhaupt	561	2 473	428	12 727	4 340	83 258	14 183	133 499	6 727	64 108
v. H.	0,58	0,36	0,45	1,86	4,51	12,16	14,72	19,51	6,98	9,37

abteilungen nach Bezirks- und Ortsämtern am 13. 9. 1950

Abt. 6		Abt. 7		Abt. 8		Abt. 9		Abt. 0 - 9		Gebietsteile
Handel, Geld- u. Versicherungs- wesen		Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)		Verkehrs- wirtschaft		Öffentlicher Dienst und Dienst- leistungen im öffentl. Interesse		insgesamt		
Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	
H a m b u r g - M i t t e										
885	2 436	176	1 126	160	1 017	112	1 175	1 919	15 279	Ortsamt Billstedt
410	2 578	83	262	285	5 861	109	2 237	1 268	29 941	Ortsamt Veddel-Rothenburgsort
213	588	70	166	40	860	55	496	551	7 778	Ortsamt Finkenwerder
12 996	85 004	2 531	15 381	3 253	38 304	2 223	35 562	26 418	246 424	Kerngebiet des Bezirks 1
32	143	7	30	1 718	7 291	2	21	1 958	8 910	darunter Schiffe im Hafen
14 504	90 606	2 860	16 935	3 738	46 042	2 499	39 470	30 156	299 422	<u>Bezirk 1 Hamburg-Mitte</u>
A l t o n a										
1 322	2 918	469	1 135	142	778	418	2 922	3 280	12 064	Ortsamt Blankenese
4 403	14 256	1 162	3 394	464	7 837	945	8 469	10 001	72 917	Kerngebiet des Bezirks 2
5 725	17 174	1 631	4 529	606	8 615	1 363	11 391	13 281	84 981	<u>Bezirk 2 Altona</u>
E i m s b ü t t e l										
873	1 935	182	403	156	805	173	840	2 097	10 908	Ortsamt Lokstedt
584	1 432	137	372	113	1 996	96	670	1 460	10 078	Ortsamt Stellingen
5 383	14 138	1 594	5 543	405	5 917	1 276	8 112	11 629	52 432	Kerngebiet des Bezirks 3
6 840	17 505	1 913	6 318	674	8 718	1 545	9 622	15 186	73 418	<u>Bezirk 3 Eimsbüttel</u>
H a m b u r g - N o r d										
2 615	6 559	672	2 015	311	3 579	475	5 183	5 953	39 195	Ortsamt Barmbek-Uhlenhorst
1 134	2 485	307	784	123	1 504	314	5 179	2 540	14 697	Ortsamt Fuhlsbüttel
4 397	10 579	1 248	4 415	471	6 180	999	7 491	9 591	45 113	Kerngebiet des Bezirks 4
8 146	19 623	2 227	7 214	905	11 263	1 788	17 853	18 084	99 005	<u>Bezirk 4 Hamburg-Nord</u>
W a n d s b e k										
530	1 068	111	355	94	164	52	310	1 164	4 190	Ortsamt Bramfeld
750	1 546	185	419	86	193	143	822	1 742	5 256	Ortsamt Alstertal
497	1 008	149	426	45	260	181	1 112	1 268	4 372	Ortsamt Walddörfer
700	1 490	160	506	81	270	154	734	1 645	5 329	Ortsamt Rahlstedt
1 812	5 100	384	1 537	232	1 647	350	3 902	4 277	29 826	Kerngebiet des Bezirks 5
4 289	10 212	989	3 243	538	2 534	880	6 880	10 096	48 973	<u>Bezirk 5 Wandsbek</u>
B e r g e d o r f										
336	685	168	340	112	456	124	525	1 105	3 900	Ortsamt Vier- u. Marschlande
955	2 881	251	715	84	972	278	2 035	2 303	15 251	Kerngebiet des Bezirks 6
1 291	3 566	419	1 055	196	1 428	402	2 560	3 408	19 151	<u>Bezirk 6 Bergedorf</u>
H a r b u r g										
640	1 833	160	462	138	2 352	113	972	1 496	14 547	Ortsamt Wilhelmsburg
321	756	124	329	64	183	106	696	1 014	4 272	Ortsamt Süderelbe
1 469	5 053	426	1 555	181	5 466	377	4 374	3 605	40 683	Kerngebiet des Bezirks 7
2 430	7 642	710	2 346	383	8 001	596	6 042	6 115	59 502	<u>Bezirk 7 Harburg</u>
i n s g e s a m t										
										<u>Freie und Hansestadt Hamburg</u>
43 225	166 328	10 749	41 640	7 040	86 601	9 073	93 818	96 326	684 452	überhaupt
44,87	24,30	11,16	6,08	7,31	12,65	9,42	13,71	100	100	v. H.

**3. Die Arbeitsstätten und die darin beschäftigten Personen nach
Abteilungen und ausgewählten Gruppen am 13. 9. 1950**

Abteilungen Gruppen	Arbeitsstätten			Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)					Heim- arbeiter
	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter weiblich	unter sämtl. Besch. befinden sich			
		des Hand- werks 1)	mit ange- gliedert. handwerkli. Tätigkeit 2)			1. Arbeits- stätten des Handwerks	Heimat- ver- triebene	Schwer- be- schädigte	
Abteilungen									
0 Nichtlandwirtsch. Gärtnerei und Tierzucht, Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei	561	-	-	2 473	200	-	164	29	2
1 Bergbau, Gew. u. Verarbeitg. v. Stei- nen und Erden; Energiewirtschaft	428	147	-	12 727	1 116	961	803	529	-
2 Eisen-u. Metallerzeug. u.-verarbeitg.	4 340	3 178	-	83 258	12 640	17 745	4 636	2 846	24
3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen-u. Metallverarbeitung)	14 183	10 579	6	133 499	56 539	38 031	9 041	4 221	1 577
5 Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	6 727	5 518	-	64 108	3 064	45 142	5 950	1 662	-
6 Handel, Geld- u. Versicherungswesen	43 225	-	1 414	166 328	66 964	-	9 666	4 672	357
7 Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)	10 749	2 670	31	41 640	21 003	8 858	1 829	874	1
8 Verkehrswirtschaft	7 013	-	33	86 601	11 535	-	7 346	3 293	-
9 Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im Öffentl. Interesse (ohne Gr. 91: Öffentl. Verwaltung)	8 364	-	-	58 385	30 418	-	5 032	1 659	-
Insgesamt (ohne Gruppe 91: Öffentl. Verwaltung)	95 590	22 092	1 484	649 019	203 479	110 737	44 467	19 785	1 961
Ausgewählte Gruppen									
08 Hochsee- und Küstenfischerei	196	-	-	1 464	49	-	64	1	-
17 Gewinnung u. Verarbeitg. v. Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnis- sen	311	147	-	3 645	241	961	522	89	-
19 Energiewirtschaft	100	-	-	8 049	659	-	248	388	-
24 Maschinenbau	709	326	-	19 249	1 919	2 469	765	753	-
25 Schiffbau	162	102	-	14 707	405	991	936	407	-
27 Elektrotechnik	530	319	-	14 684	4 448	1 841	1 033	568	17
29 Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallw.-Gew.	1 230	982	-	11 311	3 465	4 334	551	339	4
32 Chemische Industrie	671	-	-	13 954	5 686	-	889	547	148
35 Gummi- und Asbestverarbeitung	103	47	-	10 920	4 955	140	967	414	9
38 Holzverarbeitung	2 435	2 212	1	12 691	1 325	9 322	815	404	12
39 Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	709	117	5	12 946	5 580	598	693	477	163
43 Bekleidungsgewerbe	4 476	3 939	-	17 866	12 984	11 042	1 480	355	974
45 Mühlengewerbe, Nöhrm.-, Stärke- und Futterm.-Industrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	1 182	884	-	16 596	6 587	7 287	968	462	-
46 Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertg., Speiseöl- u.-fett- herstellung, Zuckerindustrie	1 397	1 169	-	15 524	6 212	4 596	746	426	-
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	2 355	1 231	-	40 518	1 598	22 084	4 644	1 111	-
57 Ausbaugewerbe	2 195	2 178	-	10 495	502	10 324	679	278	-
61 Ein- und Ausfuhrhandel	2 084	-	2	14 695	5 240	-	1 021	428	-
62) Binnengroßhandel u. Verlagswesen	8 022	-	156	48 898	15 595	-	3 395	1 579	104
63) Einzelhandel	22 125	-	1 209	64 913	33 802	-	2 886	1 270	227
72 Gaststättenwesen	3 515	-	11	16 169	9 000	-	669	231	-
73 Kunst, priv. Forschung, Theater, Film, Rundfunk und Schausstellung	2 393	-	1	7 716	3 079	-	347	221	-
84 Straßenverkehr	3 059	-	2	7 139	696	-	293	120	-
85 Schifffahrt, Wasserstraßen- und Ha- fenwesen	2 526	-	12	22 347	1 192	-	1 357	423	-
94 Rechts- und Wirtschaftsberatung	2 595	-	-	7 688	3 376	-	573	239	-
96 Erziehung, Wissenschaft und Kultur	789	-	-	12 229	6 044	-	705	256	-
99 Gesundheitswesen und Hygiene	3 789	-	-	26 477	14 432	-	2 528	594	-

1) Arbeitsstätten, die sich als Handwerk bezeichnet haben bzw. in die Handwerkerrolle eingetragen sind, mit Schwerpunkt im Handwerk

2) nichthandwerkliche Arbeitsstätten, die mit einem Handwerksbetrieb kombiniert sind.

4. Die nach dem 31. 12. 1944 gegründeten Arbeitsstätten

(Stichtag 13. 9. 1950)

Abteilungen Gruppen	Arbeitsstätten							Beschäftigte	
	Neugründungen ¹⁾		Von den Ersatzarbeitsst. bestand vorher in(im)					in Betrieben ins- gesamt	in Ersatz- arbeits- stätten
	ins- gesamt	darunt. Ersatz- arbeits- stätten ²⁾	Groß- Berlin	der sowj. Be- satzungs- zone	Reichsgeb. östl. der Oder/Neiße- Linie (Stand vom 31.12.37)	Ausland ³⁾ ins- gesamt	darunter Tschecho- slowakei		
Abteilungen									
0 Nichtlandwirtsch. Gärtnerei und Tierzucht, Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei	164	7	-	1	2	-	-	393	13
1 Bergbau, Gew. u. Verarbeitung v. Stei- nen und Erden; Energiewirtschaft	74	10	1	1	4	3	2	872	121
2 Eisen- u. Metallerg.zu. -verarbeitung	1 412	115	17	23	40	16	2	8 062	1 390
3/4 Verarbeitende Gewerbe(ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)	4 304	551	73	121	197	78	18	18 982	4 031
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	2 188	278	26	42	124	56	4	12 946	3 007
6 Handel, Geld- u. Versicherungswesen	15 860	1 302	230	241	468	197	28	38 363	5 864
7 Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)	3 592	313	81	49	69	54	10	10 018	651
8 Verkehrswirtschaft ⁴⁾	1 936	191	15	51	88	25	3	4 505	626
9 Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen ⁴⁾ im Öffentl. Interesse	2 970	479	113	107	150	58	11	5 855	982
Insgesamt ⁴⁾	32 500	3 246	556	636	1 142	487	78	99 996	16 685
Ausgewählte Gruppen									
08 Hochsee- und Küstenfischerei	27	-	-	-	-	-	-	100	-
17 Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnis- sen	72	9	-	1	4	3	2	803	54
24 Maschinenbau	212	17	5	1	5	3	-	1 511	332
25 Schiffbau	26	2	-	-	2	-	-	244	8
27 Elektrotechnik	187	20	4	5	6	4	-	1 350	594
29 Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallw.-Gew.	403	19	1	3	7	3	-	1 971	136
32 Chemische Industrie	154	26	10	9	5	-	-	1 178	457
35 Gummi- und Asbestverarbeitung	22	3	-	3	-	-	-	110	9
38 Holzverarbeitung	725	32	3	6	17	4	-	2 187	126
39 Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	204	20	4	4	5	4	2	2 384	155
43 Bekleidungs-gewerbe	1 743	273	43	53	102	36	7	6 504	1 773
45 Mühlengewerbe, Nöhrm.-, Stärke- und Futterm.-Industrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	245	31	4	13	4	8	4	2 019	381
46 Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milch- verwertg., Speiseöl- u.-fettherstel- lung, Zuckerindustrie	299	26	3	8	10	2	-	1 107	90
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	921	140	22	19	62	26	1	8 227	2 361
57 Ausbaugewerbe	638	70	2	13	38	8	2	2 324	376
61 Ein- und Ausfuhrhandel	484	96	19	13	21	32	3	2 034	385
62/63 Binnengroßhandel u. Verlagswesen	2 887	330	76	76	105	38	8	11 898	3 052
64 Einzelhandel	7 795	440	40	78	219	62	8	16 073	1 223
72 Gaststättenwesen	988	26	4	2	11	8	1	3 849	102
73 Kunst, priv. Forschung, Theater, Film, Rundfunk und Schaustellung	986	169	56	31	23	28	6	2 392	269
84 Straßenverkehr	1 365	84	9	23	32	12	2	2 278	194
85 Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafen- wesen (ohne Verwaltungsdienst)	330	86	4	22	48	10	1	1 317	354
94 Rechts- und Wirtschaftsberatung	1 188	199	69	44	55	17	5	2 417	470
96 Erziehung, Wissenschaft und Kultur	146	9	1	1	3	3	1	217	13
99 Gesundheitswesen und Hygiene	1 596	270	43	62	92	38	5	2 948	491

1) hier wurden nur Haupt- u. einzige Niederlassungen (keine Zweigniederlassungen) erfaßt

2) die vorher nicht in der gleichen Gemeinde bestanden

3) einschließlich Sudetenland, Memelland und Freistaat Danzig

4) ohne Deutsche Post, Deutsche Bundesbahn und Verwaltungsdienst der Schifffahrt und des Wasserstraßen- und Hafenwesens (Teil aus Abt. 8) sowie ohne öffentl. Verwaltung, politische und wirtschaftl. Organisationen, Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen und Sozialvers. (Teil aus Abt. 9).

5. Die beschäftigten Personen nach der Stellung im Betrieb
am 13. 9. 1950

Abteilungen Gruppen		Beschäftigte Perso- nen 1)	d a r u n t e r								
			tätige In- haber	mith. Fami- lien- ange- hörige ²⁾	Angest. und Beamte i. priv. u. öffentl. Dienst	Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)			Lehrlinge		
						zu- sammen	davon gelernte (Facharb., Handw.- gesellen usw.)	ange- lern- te	unge- lern- te (Hilfs- arbei- ter)	kaufm., techn. (auch Verwal- tungs-)	ge- werb- liche
a = Personen insgesamt b = darunter weiblich											
Abteilungen											
0 Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht, Hochsee-, Küsten- u. Binnenfischerei	a	2 473	508	80	416	1 380	836	380	164	5	26
	b	200	36	68	44	40	14	11	15	1	3
1 Bergbau, Gew. u. Verarbeitung von Steinen u. Erden; Energiewirtschaft	a	12 727	301	39	4 020	8 051	3 851	1 856	2 344	39	243
	b	1 116	18	28	733	322	-	70	252	11	-
2 Eisen-u. Metallerzeug.u.-verarbeitung	a	83 258	4 360	751	13 896	54 574	33 747	9 026	11 801	927	8 495
	b	12 640	209	575	4 322	6 941	84	1 939	4 918	416	41
3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	a	133 499	14 547	3 312	22 271	84 684	30 876	24 768	29 040	1 553	5 945
	b	56 539	3 799	2 726	9 058	37 080	4 397	15 387	17 296	925	1 948
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	a	64 108	7 144	1 211	4 688	44 025	29 255	3 261	11 509	249	6 341
	b	3 064	169	944	1 507	257	-	72	185	149	-
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	a	166 328	43 936	13 993	69 353	26 710	5 194	8 763	12 753	10 225	1 122
	b	66 964	8 814	11 727	31 864	8 266	830	2 400	5 036	5 223	350
7 Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	a	41 640	10 927	3 220	6 350	19 401	8 300	4 861	6 240	102	1 452
	b	21 003	3 972	2 631	2 494	10 788	3 213	3 174	4 401	57	928
8 Verkehrswirtschaft (ohne Verwaltungsdienst d. Schifffahrt und des Wasserstraßen- und Hafenwesens)	a	85 017	5 845	1 032	30 413	44 928	13 133	23 117	8 678	1 017	916
	b	11 406	314	712	6 592	3 571	-	2 187	1 384	168	-
9 Öffentlicher Dienst u. Dienstleistungen im öffentl. Interesse 3)	a	54 632	6 579	1 223	30 887	12 456	1 787	2 145	8 524	888	70
	b	29 157	1 215	1 131	17 637	6 357	165	772	5 420	671	27
Insgesamt 3)	a	643 682	94 147	24 861	182 294	296 209	126 979	78 177	91 053	15 005	24 610
	b	202 089	18 546	20 542	74 251	73 622	8 703	26 012	38 907	7 621	3 303
ausgewählte Gruppen											
08 Hochsee- und Küstenfischerei	a	1 464	139	8	385	869	584	245	40	3	8
	b	49	5	6	32	6	-	1	5	-	-
17 Gew.u. Verarbeitung v.Steinen, Erden u. grobkeramischen Erzeugnissen	a	3 645	298	38	395	2 743	1 079	618	1 046	13	144
	b	241	17	28	131	57	-	22	35	6	-
19 Energiewirtschaft	a	8 049	1	-	3 137	4 776	2 660	922	1 194	26	99
	b	659	1	-	435	216	-	5	211	5	-
24 Maschinenbau	a	19 249	658	99	3 758	11 743	8 609	1 422	1 712	297	2 633
	b	1 919	33	82	1 155	485	-	125	360	136	-
25 Schiffbau	a	14 707	169	20	1 417	11 864	9 247	1 546	1 071	31	1 197
	b	405	6	11	229	132	-	30	102	22	-
27 Elektrotechnik	a	14 684	468	102	4 023	8 710	4 397	1 655	2 658	170	1 135
	b	4 448	20	86	1 418	2 814	-	779	2 035	69	-
29 Eisen-,Stahl-,Blech.-u.Metallw.- Gew.	a	11 311	1 316	176	1 231	7 356	3 011	1 695	2 650	111	1 099
	b	3 465	57	123	525	2 691	-	839	1 852	50	5
32 Chemische Industrie	a	13 954	528	120	4 898	7 974	1 239	2 504	4 231	299	62
	b	5 686	67	92	1 945	3 407	4	990	2 413	136	3
35 Gummi- und Asbestverarbeitung	a	10 920	91	17	1 651	9 011	2 261	3 651	3 099	59	65
	b	4 955	11	10	584	4 320	139	1 876	2 305	21	-
38 Holzverarbeitung	a	12 691	2 536	335	802	7 438	5 517	1 137	784	49	1 489
	b	1 325	86	214	314	664	7	455	202	28	4
39 Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	a	12 946	753	189	2 210	8 837	3 532	3 005	2 300	140	570
	b	5 580	121	156	900	4 058	124	2 522	1 412	92	30
43 Bekleidungsgewerbe	a	17 866	4 601	444	1 362	8 843	5 612	2 554	677	187	2 008
	b	12 984	2 679	744	837	6 819	3 836	2 426	557	144	1 761
45 Mühlen- u. Nöhrm.-Stärke-u. Futterm.-Industrie, Bäckerei- u. Süßwarengewerbe	a	16 596	1 274	750	2 461	10 912	4 297	2 403	4 212	258	758
	b	6 587	181	658	1 252	4 128	-	1 413	2 715	200	-
46 Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertg., Speiseöl- u. Speisefettherstellung, Zuckerindustrie	a	15 524	1 556	855	2 521	9 949	2 694	2 188	5 067	221	360
	b	6 212	194	761	1 012	4 026	-	1 278	2 748	168	-
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	a	40 518	2 441	373	3 750	30 624	17 848	2 315	10 461	176	2 853
	b	1 598	65	286	1 007	133	-	22	111	93	-
57 Ausbaugewerbe	a	10 495	2 333	287	340	6 278	5 317	437	524	21	1 175
	b	502	41	207	180	47	-	10	37	17	-
61 Ein- und Ausfuhrhandel	a	14 695	2 248	282	8 496	2 348	270	1 039	1 039	1 215	2
	b	5 240	139	228	3 652	899	-	478	421	259	-
62/63 Binnengroßhandel u. Verlagswesen	a	48 898	8 390	2 203	22 377	12 662	1 609	5 015	6 038	2 677	284
	b	15 595	946	1 781	8 829	2 719	8	946	1 765	1 104	-
64 Einzelhandel	a	64 913	22 066	9 712	18 530	8 749	2 923	1 914	3 912	4 792	807
	b	33 802	6 727	8 131	11 797	3 414	796	832	1 786	3 206	346
72 Gaststättenwesen	a	16 169	3 822	2 062	980	8 869	3 856	2 203	2 810	28	355
	b	9 000	1 560	1 699	398	5 190	1 026	1 868	2 296	18	97
73 Kunst, priv. Forschung, Theater, Film, Rundfunk und Schaustellung	a	7 716	2 378	207	2 997	2 078	488	855	735	26	7
	b	3 079	818	162	1 093	991	42	433	516	9	-
84 Straßenverkehr	a	7 139	3 182	469	335	3 117	307	2 184	626	11	21
	b	696	168	312	111	100	-	64	36	4	-
85 Schifffahrt, Wasserstraßen- u. Hafenwesen (ohne Verwaltungsdienst)	a	20 763	1 680	384	4 376	13 179	5 385	3 577	4 217	141	253
	b	1 063	70	263	470	220	-	62	158	28	-
94 Rechts- und Wirtschaftsberatung	a	7 688	2 752	466	3 464	155	-	40	115	741	-
	b	3 376	175	421	2 067	95	-	6	89	578	-
96 Erziehung, Wissenschaft u. Kultur	a	12 229	270	20	9 957	1 878	157	152	1 569	22	18
	b	6 044	122	19	4 344	1 503	9	23	1 471	12	-
99 Gesundheitswesen u. Hygiene (ohne Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens)	a	25 786	3 511	732	10 605	8 885	1 461	1 568	5 856	91	50
	b	14 160	873	686	7 121	3 783	129	503	3 151	58	25

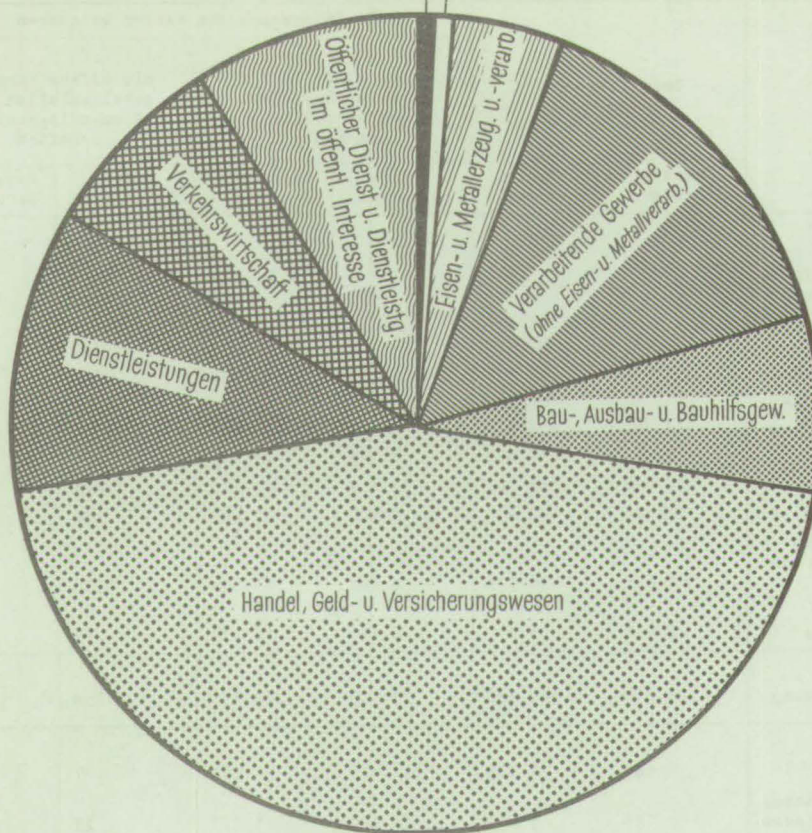
1) einschließlich Anlernlinge, die durch die Arbeitsstättenzählung nicht besonders erfasst wurden

2) nicht sozialversicherungspflichtig

3) ohne Verw.-Dienst d. Schifffahrt u. des Wasserstraßen- und Hafenwesens (Teil aus Abt. 8) und ohne öffentl. Verw., Sozialvers. und die Ämter der Gesundheitspflege u. des Veterinärwesens (Teil aus Abt. 9).

Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht,
Hochsee-, Küsten- u. Binnenfischerei

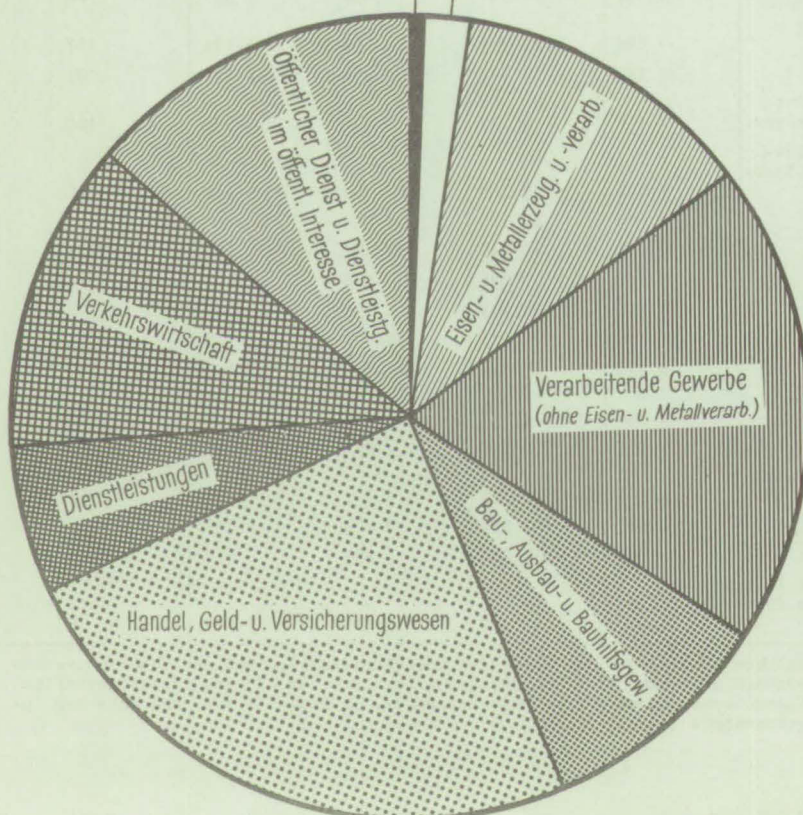
Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung v.
Steinen u. Erden; Energiewirtschaft



ARBEITS-STÄTTEN

Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht,
Hochsee-, Küsten- u. Binnenfischerei

Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung v.
Steinen u. Erden; Energiewirtschaft



BESCHÄFTIGTE

6. Die Unternehmungen nach der Rechtsform und

Abteilungen Gruppen	Gesamtzahl der		Die Unternehmungen werden betrieben			
			von einer oder mehreren Personen (nicht o.H.G. und K.G.)		als offene Handelsgesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften	
	Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen
Abteilungen						
0 Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht, Hochsee-, Küsten- u. Binnenfischerei	496	2 294	476	1 458	10	441
1 Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden; Energiewirtschaft	258	32 773	183	1 432	49	2 211
2 Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarbeitg.	3 919	87 311	3 401	22 727	399	23 269
3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	13 465	152 446	12 129	51 994	990	34 354
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	6 493	62 816	6 199	43 159	226	12 340
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	39 943	185 701	34 117	87 476	4 861	42 726
7 Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	10 346	42 403	9 909	27 689	179	6 321
8 Verkehrswirtschaft (ohne Verwaltungsdienst d. Schifffahrt u. des Wasserstraßen- und Hafenwesens)	5 613	46 949	4 894	13 596	505	9 012
9 Öffentlicher Dienst u. Dienstleistungen im öffentlichen Interesse ¹⁾	8 006	54 951	6 195	14 779	35	461
Insgesamt (ohne Behörden, aber einschl. Post und Bahn)	88 539	667 644	77 503	264 310	7 254	131 135
Ausgewählte Gruppen						
08 Hochsee- und Küstenfischerei	142	1 302	127	561	7	361
17 Gewinnung u. Verarbeitg. von Steinen, Erden u. grobkeramischen Erzeugnissen	247	5 083	180	1 377	49	2 211
19 Energiewirtschaft	5	11 424	1	1	-	-
24 Maschinenaufbau	593	20 786	444	4 718	117	8 576
25 Schiffbau	139	21 148	100	1 832	29	3 576
27 Elektrotechnik	423	12 123	360	3 546	45	1 784
29 Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengew.	1 178	10 773	1 073	5 489	82	2 788
32 Chemische Industrie	494	16 882	213	1 493	179	4 702
35 Gummi- und Asbestverarbeitung	82	10 959	61	372	14	1 147
38 Holzverarbeitung	2 349	12 941	2 252	9 995	86	2 402
39 Papiererzeugung u. -verarbeitung; Druckereigewerbe	669	13 976	504	4 154	117	3 439
43 Bekleidungsindustrie	4 428	18 122	4 296	12 133	107	4 001
45 Mühlenindustrie, Nahrungsmittel-, Stärke- u. Futtermittel-Industrie, Bäckerei- u. Süßwarengew.	1 111	16 237	972	8 823	108	4 873
46 Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- u. Speisefettindustrie, Zuckerindustrie	1 350	19 700	1 182	5 442	136	5 539
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	2 188	39 387	1 971	22 230	158	10 082
57 Ausbaugewerbe	2 168	10 548	2 134	9 323	31	1 135
61 Ein- und Ausfuhrhandel	1 922	15 226	828	4 000	877	8 827
62/63 Binnengroßhandel u. Verlagswesen	7 355	59 243	5 191	20 709	1 721	17 211
64 Einzelhandel	20 158	72 545	19 092	47 349	994	10 495
72 Gaststättenwesen	3 392	15 896	3 302	11 877	75	3 126
73 Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk und Schaustellung	2 328	8 711	2 245	3 569	35	655
84 Straßenverkehr	3 032	6 558	2 921	5 436	93	771
85 Schifffahrt, Wasserstraßen-, Hafenwesen (ohne Verwaltungsdienst)	1 721	20 795	1 452	5 591	147	3 892
94 Rechts- und Wirtschaftsberatung	2 551	7 730	2 479	6 887	26	152
96 Erziehung, Wissenschaft u. Kultur	785	12 227	253	418	3	109
99 Gesundheitswesen u. Hygiene (ohne Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens)	3 720	26 000	3 417	7 375	6	200

- 1) die öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung und die Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens
 2) von einer oder mehreren Personen oder als offene Handelsgesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften betrieben werden. Als Flüchtlingsunternehmungen gelten Unternehmungen, in denen 50 v.H. und mehr der Inhaber im Besitz des Flüchtlingsausweises A sind.

die Flüchtlingsunternehmen am 13. 9. 1950

Die Unternehmen werden betrieben										Flüchtlings- unternehmen 2)	
als Gesellschaften mit beschränkter Haftung		als Aktiengesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften auf Aktien		als eingetragene Genossenschaften		unter einer sonstigen Rechtsform (z.B. eingetragener Verein usw.)		von Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts			
Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen	Unternehmungen	beschäft. Personen
2	29	2	141	-	-	6	225	-	-	8	15
17	5 401	7	23 568	-	-	2	161	-	-	11	139
101	18 646	15	22 304	-	-	-	-	3	365	102	713
282	29 616	53	35 618	4	203	3	339	4	322	421	2 868
60	3 213	5	3 996	3	108	-	-	-	-	255	2 632
762	24 274	67	22 261	59	4 196	61	2 841	16	1 927	1 424	4 232
119	3 980	11	761	38	288	55	585	35	2 779	238	647
122	5 887	29	16 387	4	63	8	248	51	1 756	186	782
31	253	9	330	11	217	419	6 395	1 306	32 516	342	694
1 496	91 299	198	125 366	119	5 075	554	10 794	1 415	39 665	2 987	12 722
2	29	2	141	-	-	4	210	-	-	-	-
14	703	2	631	-	-	2	161	-	-	11	139
2	4 652	2	6 771	-	-	-	-	-	-	-	-
27	4 359	5	3 133	-	-	-	-	-	-	12	42
5	223	3	15 175	-	-	-	-	2	342	2	8
16	5 508	2	1 285	-	-	-	-	-	-	26	332
21	2 416	2	80	-	-	-	-	-	-	29	231
83	2 998	19	7 689	-	-	-	-	-	-	15	89
2	43	5	9 397	-	-	-	-	-	-	3	20
10	503	-	-	-	-	1	41	-	-	44	169
47	6 338	1	45	-	-	-	-	-	-	19	172
25	1 988	-	-	-	-	-	-	-	-	172	786
28	2 476	2	35	1	30	-	-	-	-	27	333
21	2 355	4	5 850	2	161	1	31	4	322	17	73
52	3 062	5	3 996	2	17	-	-	-	-	141	2 106
3	90	-	-	-	-	-	-	-	-	61	352
199	2 103	13	134	4	161	1	1	-	-	85	464
391	16 469	10	3 477	36	1 313	4	14	2	50	332	1 419
64	3 385	5	9 068	2	2 244	1	4	-	-	563	1 445
10	483	1	323	-	-	3	77	1	10	68	238
39	1 416	2	330	-	-	4	194	3	2 547	62	138
15	90	1	7	1	33	-	-	1	221	76	162
54	4 526	18	5 371	2	20	5	215	43	1 180	86	511
19	187	7	309	1	2	18	182	1	11	145	334
3	16	-	-	-	-	11	42	515	11 642	7	9
2	22	-	-	1	79	17	2 147	277	16 177	190	351

7. Die Arbeitsstätten und Beschäftigten im Einzelhandel

Gruppe, Zweige, Klassen a) Arbeitsstätten b) beschäftigte Personen			Bezirk 1 Hamburg-Mitte				Bezirk 2 Altona		Bezirk 3 Eimsbüttel		
			darunter Ortsämter				zu- sammen	darunter Ortsamt Blanken- se	darunter Ortsämter		
			zu- sammen	Bill- stedt	Veddel- Rothen- burgsort	Finken- werder			zu- sammen	Lok- stedt	Stellin- gen
64 Einzelhandel insgesamt	a	5 745	639	239	173	3 285	759	3 654	554	362	
	b	23 786	1 446	671	402	8 219	1 790	8 501	1 172	741	
6409 Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	a	50	1	2	-	7	2	8	1	-	
	b	774	1	14	-	42	3	32	1	-	
641 Einzelhandel mit Waren aller Art	a	98	20	7	3	69	20	71	20	4	
	b	2 639	68	36	10	253	68	281	41	16	
6411 Warenhäuser und Kaufhäuser	a	4	-	-	-	-	-	1	-	-	
	b	2 015	-	-	-	-	-	121	-	-	
6413 Klein- und Serienpreisgeschäfte	a	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	b	250	-	-	-	-	-	-	-	-	
6415 Konsumgenossenschaftsgeschäfte	a	29	7	7	1	30	5	23	3	1	
	b	256	39	36	4	177	33	90	14	7	
6417 Gemischtwaren- und Einzelhandelsgeschäfte mit Waren versch. Art ohne Schwerpunktangabe	a	59	13	-	2	33	13	44	17	3	
	b	100	29	-	6	56	29	64	27	9	
6419 Reformwarengeschäfte	a	4	-	-	-	6	2	3	-	-	
	b	18	-	-	-	20	6	6	-	-	
642 Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	a	2 578	388	136	116	1 801	430	1 977	312	223	
	b	5 881	808	299	249	3 945	978	4 149	602	421	
6421 Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	a	926	145	47	52	758	204	816	134	94	
	b	2 591	372	126	117	1 865	499	1 901	286	190	
6422 Einzelhandel mit Kartoffeln, Obst, Gemüse und Süßfrüchten	a	514	79	29	24	382	76	406	58	44	
	b	1 028	146	55	56	783	162	836	106	75	
6423 Einzelhandel mit Fischen und Fischwaren	a	131	29	11	13	104	27	89	20	11	
	b	294	51	23	19	226	68	195	33	21	
6424 Einzelhandel mit Wild und Geflügel	a	17	-	-	-	7	2	12	2	1	
	b	55	-	-	-	10	2	31	2	2	
6425 Einzelhandel mit Milch und Milcherzeugnissen	a	164	38	11	9	161	40	186	33	24	
	b	518	96	36	27	477	113	481	85	58	
6426 Einzelhandel mit Schokolade, Süßwaren und Speiseeis	a	187	16	1	5	72	17	97	7	6	
	b	321	21	2	5	102	29	155	10	8	
6427 Einzelhandel mit Wein, Spirituosen und alkoholfreien Getränken	a	42	8	-	2	18	5	39	11	6	
	b	109	12	-	9	35	7	63	14	10	
6428 Einzelhandel mit Tabakwaren	a	595	73	37	11	295	59	330	46	37	
	b	962	110	57	16	434	98	482	64	57	
6429 Einzelhandel mit Rohreis	a	2	-	-	-	4	-	2	1	-	
	b	3	-	-	-	13	-	5	2	-	
643 Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsgartikeln, Schuhen u. Sportartikeln	a	819	51	21	13	340	61	385	40	25	
	b	5 499	149	65	25	1 093	151	1 006	83	60	
6431 Einzelhandel mit Textilwaren aller Art	a	232	20	5	4	123	23	126	13	13	
	b	741	70	21	9	354	45	317	29	31	
6432 Einzelhandel mit Schnittwaren	a	43	1	1	2	12	3	18	2	2	
	b	491	1	2	4	23	6	40	7	2	
6433 Einzelhandel mit Korsettwaren, Wäsche und Bettwaren	a	80	6	4	1	53	10	46	3	1	
	b	615	14	13	2	173	45	133	9	3	
6434 Einzelhandel mit Handarbeiten und Kurzwaren	a	127	9	3	3	54	11	72	10	7	
	b	186	13	5	3	78	15	105	12	8	
6435 Einzelhandel mit Herrenartikeln, Hüten, Mützen, Hutputz, Stöcken und Schirmen	a	56	2	1	-	16	2	32	2	-	
	b	258	2	4	-	32	3	71	2	-	
6436 Einzelhandel mit Oberkleidg., Wirk-u. Strickw.	a	166	5	1	1	43	3	44	1	1	
	b	2 245	23	6	2	256	13	177	2	4	
6437 Einzelhandel mit Kürschnerwaren	a	10	-	-	-	3	1	7	1	-	
	b	52	-	-	-	14	4	31	6	-	
6438 Einzelhandel mit Schuhwaren	a	98	7	6	2	33	7	38	8	1	
	b	769	25	14	5	158	19	129	16	12	
6439 Einzelhandel mit Sportartikeln	a	7	1	-	-	3	1	2	-	-	
	b	142	1	-	-	5	1	3	-	-	
644 Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- u. Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	a	467	28	11	12	191	40	260	36	17	
	b	2 426	88	37	36	716	93	615	79	27	
6441 Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-u. Metallwaren, Öfen u. Herden, Haus- u. Küchengeräten	a	149	12	5	6	66	19	90	18	9	
	b	583	37	22	17	202	40	209	43	17	
6442 Einzelhandel mit Glas- und Porzellanwaren	a	27	1	3	1	11	1	12	1	-	
	b	150	2	4	1	27	3	33	1	-	
6443 Einzelhandel mit Beleuchtungsgegenständen, Elektrogeräten, Sanitär- u. Kühlanlagen	a	48	1	-	2	31	4	29	7	1	
	b	254	3	-	3	244	18	65	11	1	
6444 Einzelhandel mit Rundf., Fernseh-, elektr. Schallpl.-Geräten und -artikeln	a	71	7	3	-	32	7	39	5	3	
	b	288	24	11	-	103	11	93	15	4	
6445 Einzelhandel mit Dreh- u. Drechslerw., Schnitz- u. Flechtw., Kinderwagen, Korbmöbeln und Korbwaren	a	5	-	-	-	3	-	4	-	1	
	b	11	-	-	-	5	-	11	-	2	
6446 Einzelhandel mit Möbeln aus Holz und Metall	a	106	6	-	3	28	5	55	5	1	
	b	629	17	-	15	77	13	130	9	1	

nach Bezirken und Ortsämtern am 13. 9. 1950

Bezirk 4 Hamburg-Nord			Bezirk 5 Wandsbek					Bezirk 6 Bergedorf		Bezirk 7 Harburg			Bezirk 1-7
zu- sammen	darunter Ortsämter		zu- sammen	darunter Ortsämter				zu- sammen	darunter Ortsamt Vier- und Marsch- lande	zu- sammen	darunter Ortsämter		insgesamt
	Barmbek- Uhlen- horst	Fuhls- büttel		Bram- feld	Alster- tal	Wald- dörfer	Rahl- stedt				Wilhelms- burg	Süder- elbe	
4 355 11 171	1 463 3 820	674 1 628	2 510 6 019	374 749	441 985	264 640	364 874	833 2 369	225 452	1 743 4 848	487 1 183	220 518	22 125 64 913
7	5	-	3	-	1	-	-	2	-	2	-	-	79
108	103	-	24	-	2	-	-	2	-	24	-	-	1 006
95	25	28	79	12	22	13	5	36	17	55	10	22	503
509	222	130	510	48	82	50	22	289	57	372	44	77	4 853
1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	9
145	145	-	198	-	-	-	-	151	-	123	-	-	2 753
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	-	-	316
58	13	17	29	5	6	2	3	11	1	17	7	2	197
287	57	98	199	33	46	15	17	72	8	94	38	12	1 175
29	8	10	43	7	15	9	1	23	16	34	3	20	265
55	12	29	97	15	34	29	1	63	49	87	6	65	522
7	3	1	6	-	1	2	1	1	-	1	-	-	28
22	8	3	16	-	2	6	4	3	-	2	-	-	87
2 387	785	364	1 360	227	240	142	192	445	125	1 025	304	115	11 573
5 303	1 731	823	2 866	428	487	295	438	959	248	2 154	679	259	25 257
1 001	293	152	595	101	111	56	101	218	71	437	126	39	4 751
2 534	765	386	1 440	222	243	133	257	514	154	1 036	324	101	11 881
489	174	71	251	50	41	20	34	79	26	177	47	22	2 298
1 056	371	149	488	82	82	43	67	137	39	319	107	39	4 647
112	37	23	82	14	15	12	11	13	2	80	18	22	611
264	89	47	162	24	30	25	27	36	4	144	33	37	1 321
11	5	-	5	1	2	-	-	-	-	2	-	-	54
19	10	-	9	2	4	-	-	-	-	3	-	-	127
218	68	42	140	18	28	17	16	43	9	138	43	22	1 050
626	197	117	349	39	67	42	47	118	22	345	104	65	2 914
101	31	15	50	10	7	12	4	19	5	27	5	1	553
150	43	26	70	12	9	18	6	31	7	47	10	1	876
22	9	3	18	1	4	5	2	3	2	11	5	-	153
31	13	4	30	1	8	7	4	4	2	33	15	-	305
432	168	58	218	32	32	20	24	70	10	152	60	9	2 092
622	243	94	317	46	44	27	30	119	20	224	86	16	3 160
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	11
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	-	26
436	133	66	234	29	35	28	40	90	18	184	50	23	2 488
1 332	407	146	553	53	79	78	92	350	27	763	131	41	10 596
138	45	28	83	10	14	16	14	36	9	63	19	11	801
384	131	60	210	16	37	51	32	174	16	198	51	15	2 378
15	9	1	7	2	2	-	1	2	-	5	1	-	102
43	22	1	17	3	5	-	6	8	-	28	2	-	650
73	24	8	33	4	5	-	5	8	-	27	7	2	320
295	87	28	67	9	7	6	11	30	-	94	8	12	1 407
70	19	10	42	7	7	4	6	15	6	23	3	4	403
100	29	12	54	11	9	5	8	19	6	28	3	4	570
22	6	3	10	-	1	-	2	4	-	7	1	-	147
58	17	5	33	-	4	-	8	13	-	33	1	-	498
62	18	7	25	4	1	2	6	15	1	30	10	1	385
228	58	21	73	11	2	2	12	50	1	243	33	1	3 272
2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	24
10	8	-	3	-	-	-	-	-	-	6	6	-	116
51	11	9	31	2	5	2	6	10	2	26	8	5	287
210	55	19	87	3	15	8	15	56	4	126	27	9	1 535
3	-	-	2	-	-	1	-	-	-	2	-	-	19
4	-	-	9	-	-	6	-	-	-	7	-	-	170
316	140	42	173	20	26	17	27	55	9	97	24	6	1 559
916	378	105	461	39	61	44	72	148	10	407	73	11	5 689
115	51	15	72	9	12	7	11	22	2	29	8	4	543
298	127	36	182	23	26	19	31	60	3	140	22	8	1 674
21	8	2	5	-	3	-	-	-	-	4	1	-	80
48	18	3	7	-	5	-	-	-	-	8	2	-	273
42	12	10	21	1	2	4	2	4	-	9	3	-	184
129	29	32	61	1	7	17	3	18	-	32	6	-	803
51	17	9	36	6	5	6	7	14	6	20	4	1	263
161	47	20	97	11	16	8	13	24	6	54	8	1	820
9	7	1	4	-	-	-	1	1	1	2	1	-	28
16	13	1	7	-	-	-	4	1	1	5	1	-	56
57	33	5	25	4	3	-	3	11	-	20	4	1	302
164	97	13	81	4	4	-	12	28	-	89	26	2	1 198

Noch: 7. Die Arbeitsstätten und Beschäftigten im Einzel

Zweige, Klassen a) Arbeitsstätten b) beschäftigte Personen		Bezirk 1 Hamburg-Mitte				Bezirk 2 Altona		Bezirk 3 Eimsbüttel		
		darunter Ortsämter			zu- sammen	darunter Ortsamt Blanke- nese	zu- sammen	darunter Ortsämter		
		zu- sammen	Bill- stedt	Veddel- Rother- burgsort	Finken- werder			zu- sammen	Lok- stedt	Stellin- gen
6447 Einzelhandel mit Teppichen, Möbel- und Behangstoffen	a	22	-	-	-	6	1	12	-	2
	b	304	-	-	-	19	2	25	-	2
6448 Einzelhandel mit Tapeten, Linoleum u. ähnl.	a	15	1	-	-	10	3	13	-	-
	b	108	5	-	-	25	6	28	-	-
6449 Einzelhandel mit Musikinstrumenten	a	24	-	-	-	4	-	6	-	-
	b	99	-	-	-	14	-	21	-	-
645 Einzelhandel mit Druckereierzeugnissen, Papier- u. Schreibw., Lehm. u. Bürobedarf, Kunst- u. kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	a	539	25	3	1	197	50	214	15	20
	b	2 075	44	7	3	412	91	413	39	30
6451 Einzelhandel mit Büchern und Broschüren	a	108	3	-	1	32	9	29	3	-
	b	636	5	-	3	95	24	90	20	-
6452 Einzelhandel mit Zeitschriften u. Zeitungen	a	147	10	1	-	58	7	71	1	8
	b	293	12	3	-	83	10	96	2	10
6453 Einzelhandel mit Musikalien	a	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	b	1	-	-	-	1	-	-	-	-
6454 Einzelhandel mit Papier- u. Schreibwaren, Lehm. und Bürobedarf	a	143	11	2	-	77	22	72	9	9
	b	659	23	4	-	162	37	148	14	14
6455 Einzelhandel mit Sammlerbriefmarken	a	26	-	-	-	2	1	8	1	1
	b	60	-	-	-	2	1	14	2	1
6456 Einzelhandel mit Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen und Antiquitäten	a	55	-	-	-	14	6	16	-	-
	b	143	-	-	-	23	9	22	-	-
6457 Einzelhandel mit Galanterie-u. Lederwaren	a	59	1	-	-	13	5	18	1	2
	b	283	4	-	-	46	10	43	1	5
646 Einzelhandel mit Gegenständen der Körper- u. Gesundheitspf., chem. u. opt. Erzeugnissen	a	310	38	18	10	194	54	203	31	15
	b	1 327	100	58	33	586	153	629	84	34
6461 Apotheken	a	36	3	2	2	24	7	24	4	1
	b	295	18	13	7	156	45	165	28	3
6462 Drogerien	a	129	16	7	5	99	27	100	17	8
	b	446	42	28	21	300	72	306	42	21
6463 Einzelhandel mit Farben, Lacken u. Anstrichbed.	a	15	3	4	1	14	5	17	1	2
	b	23	3	6	2	22	7	31	1	3
6464 Einzelhandel mit Seifen, Bürstenwaren, Ölen, Fetten, Zündwaren u. ähnl.	a	62	12	4	2	40	9	43	5	2
	b	123	26	7	3	61	11	79	7	2
6465 Einzelhandel mit Parfüm	a	10	-	-	-	2	-	3	1	-
	b	53	-	-	-	7	-	7	2	-
6466 Einzelhandel mit hygien. Gummiwaren, orthop. und medizinischen Gegenständen	a	11	-	-	-	4	2	7	2	1
	b	78	-	-	-	9	6	9	3	1
6467 Einzelhandel mit opt. u. feinmechanischen Instrumenten, Foto- u. Kinoapparaten u. -bedarf	a	47	4	1	-	11	4	9	1	1
	b	309	11	4	-	31	12	32	1	4
647 Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen u. Kraftfahrzeugbedarf	a	216	13	12	3	80	13	123	28	16
	b	1 232	38	43	9	224	26	501	84	53
6471 Einzelhandel mit Landmasch. u. landw. Geräten	a	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	8	-	-	-	-	-	-	-	-
6472 Einzelhandel mit Nähmasch. u. deren Zubehör	a	9	-	-	-	4	-	3	1	-
	b	68	-	-	-	6	-	9	2	-
6473 Einzelhandel mit Büromaschinen, deren Zubehör und Büromöbeln	a	53	1	-	-	4	-	7	1	-
	b	390	3	-	-	9	-	57	18	-
6474 Einzelhandel mit Fahrrädern u. deren Zubehör	a	38	6	2	2	27	7	34	12	3
	b	193	15	5	8	55	13	67	25	8
6475 Einzelhandel mit Kraftfahrzeugen	a	45	2	-	1	15	2	30	4	4
	b	270	8	-	1	86	2	159	17	18
6476 Einzelhandel mit Kraftfahrzeugbedarf	a	22	-	4	-	3	-	15	4	1
	b	97	-	11	-	5	-	102	5	2
6477 Tankstellen ohne Garagen	a	48	4	6	-	27	4	34	6	8
	b	206	12	27	-	63	11	107	17	25
648 Sonstiger Facheinzelhandel	a	668	75	29	15	406	89	413	71	42
	b	1 933	150	112	37	948	227	875	159	100
6481 Einzelhandel mit Spielwaren aller Art	a	32	-	-	1	30	4	15	1	1
	b	126	-	-	1	58	10	28	2	1
6482 Einzelhandel mit Leder- u. Schuhmacherbedarf	a	23	4	1	-	9	2	13	-	1
	b	49	7	3	-	21	3	20	-	1
6483 Einzelhandel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen und ähnlichem	a	111	2	2	2	34	9	36	6	1
	b	543	7	7	3	90	21	88	13	1
6484 Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen u. Samen	a	212	18	7	4	126	20	165	15	10
	b	465	34	12	5	241	39	306	36	21
6485 Einzelhandel mit Hunden, Ziervögeln, Zierfischen u. zoologischen Artikeln	a	25	2	2	-	10	2	11	3	-
	b	49	3	4	-	12	3	19	4	-
6486 Einzelhandel mit Futtermitteln	a	15	9	1	1	22	16	17	9	6
	b	20	13	1	2	46	33	31	17	12
6487 Einzelhandel mit Brennmaterial	a	168	38	16	6	157	36	134	36	23
	b	551	82	85	25	451	118	347	85	64
6488 Einzelhandel mit Altwaren	a	82	2	-	1	18	-	22	1	-
	b	130	4	-	1	29	-	36	2	-

handel nach Bezirken und Ortsämtern am 13. 9. 1950

Bezirk 4 Hamburg-Nord			Bezirk 5 Wandsbek					Bezirk 6 Bergedorf		Bezirk 7 Harburg			Bezirk 1-7 insgesamt
zu- sammen	darunter Ortsämter		zu- sammen	darunter Ortsämter				zu- sammen	darunter Ortsamt Vier- und Marsch- lande	zu- sammen	darunter Ortsämter		
	Barmbek- Uhlen- horst	Fuhls- büttel		Bram- feld	Alster- tal	Wald- dörfer	Rahl- stedt				Wilhelms- burg	Süder- elbe	
8	3	-	1	-	-	-	-	-	-	3	1	-	52
46	10	-	1	-	-	-	-	-	-	21	2	-	416
11	7	-	8	-	1	-	3	-	-	6	1	-	63
44	27	-	24	-	3	-	9	-	-	51	4	-	280
2	2	-	1	-	-	-	-	3	-	4	1	-	44
10	10	-	1	-	-	-	-	17	-	7	2	-	169
274	83	44	107	9	21	12	19	32	5	63	9	8	1 426
547	177	81	233	25	41	19	40	76	9	160	23	19	3 916
39	7	8	25	1	6	4	5	14	1	11	3	2	258
85	14	11	87	3	18	9	15	26	1	46	15	5	1 065
84	28	8	30	5	6	4	3	5	3	23	3	3	418
116	36	14	61	17	8	5	5	9	6	32	4	5	690
3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
92	32	15	35	1	7	3	7	8	1	21	3	3	448
239	103	31	57	1	12	4	12	29	2	60	4	9	1 354
10	3	3	3	-	-	-	1	-	-	1	-	-	50
17	4	7	5	-	-	-	3	-	-	2	-	-	100
18	6	4	6	1	1	1	1	1	-	2	-	-	112
24	7	6	9	3	1	1	2	2	-	6	-	-	229
28	6	5	8	1	1	-	2	4	-	5	-	-	135
62	12	10	14	1	2	-	3	10	-	14	-	-	472
264	82	40	153	17	27	14	25	50	11	101	28	12	1 275
739	219	123	436	45	76	47	85	172	16	344	78	37	4 233
28	9	5	20	1	3	2	3	7	3	13	4	2	152
167	52	26	127	8	22	11	23	54	6	86	22	8	1 050
141	48	19	77	9	12	10	13	17	3	39	12	4	602
400	121	62	204	28	33	30	36	55	5	119	30	13	1 830
15	6	1	12	4	3	-	1	9	2	11	2	3	93
21	8	2	25	5	10	-	3	21	2	36	6	9	179
55	12	8	36	3	9	1	7	12	3	29	8	2	277
91	18	19	56	4	11	1	17	19	3	67	14	5	496
5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21
15	5	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	85
6	1	2	2	-	-	-	1	2	-	3	-	-	35
13	3	7	8	-	-	-	6	13	-	15	-	-	145
14	4	5	6	-	-	-	1	3	-	5	2	1	95
32	12	7	16	-	-	5	-	10	-	18	6	2	448
103	42	15	88	10	14	5	14	31	8	52	17	6	693
502	192	39	248	15	20	34	30	151	13	212	58	17	3 070
-	-	-	4	1	1	-	1	1	1	3	-	1	9
-	-	-	6	2	1	-	2	3	3	7	-	2	24
3	1	1	2	-	1	-	1	1	-	4	1	-	26
5	2	1	3	-	1	-	2	1	-	15	2	-	107
10	3	-	2	-	1	-	1	1	-	3	1	-	80
20	8	-	3	-	1	-	2	1	-	16	1	-	496
30	14	6	39	8	5	3	7	16	5	17	6	3	201
89	34	18	81	11	9	9	14	38	7	70	23	6	593
21	9	2	11	-	1	1	-	5	-	5	-	1	132
268	106	2	69	-	1	22	-	92	-	31	-	6	975
9	4	1	8	-	1	1	1	1	-	8	2	-	66
37	16	2	34	-	1	3	2	2	-	38	14	-	315
30	11	5	22	1	4	-	3	6	2	12	7	1	179
83	26	16	52	2	6	-	8	14	3	35	18	3	560
473	168	75	313	50	55	33	42	92	32	164	45	28	2 529
1 215	391	181	688	96	137	73	95	222	72	412	97	57	6 293
16	3	3	5	-	-	-	-	1	-	6	2	3	105
30	4	5	5	-	-	-	-	4	-	11	5	4	262
19	9	2	7	1	1	1	1	2	-	11	3	1	84
35	14	4	14	2	1	2	2	4	-	18	5	1	161
40	14	5	31	2	5	6	5	9	-	12	2	1	273
113	38	9	74	4	14	14	13	37	-	66	5	1	1 011
212	74	37	71	16	8	2	6	24	8	50	12	7	860
417	133	99	122	22	18	3	15	47	12	94	25	8	1 692
15	4	2	10	1	3	-	2	4	2	3	1	-	78
22	5	2	14	2	5	-	3	5	3	3	1	-	124
13	1	7	49	6	17	7	8	4	2	13	4	-	133
25	1	16	83	14	26	10	17	14	10	17	6	-	236
131	54	19	132	21	21	16	20	45	20	68	21	16	835
529	184	46	365	49	73	43	45	103	47	202	50	43	2 548
27	9	-	8	3	-	1	-	3	-	1	-	-	161
44	12	-	11	3	-	1	-	8	-	1	-	-	259

Industrie¹⁾

8. Die Beschäftigten in der Industrie nach dem Geschlecht und der Stellung im Betrieb

(Monatsdurchschnitt 1952)

Industriegruppen	Beschäftigte		davon					
			Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm.u.techn.Lehrlinge u. mith.Fam-Angehöriger)		Arbeiter (ohne Heimarbeiter)		Gewerbliche Lehrlinge	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zusammen	34 949	10 153	8 451	2 936	25 889	7 199	609	18
darunter								
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitg. ²⁾	4 754	606	1 385	357	3 265	248	104	1
Steine und Erden	2 214	125	305	78	1 803	47	106	-
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 332	38	125	34	1 072	4	135	-
NE-Metallindustrie	2 609	159	450	95	2 120	64	39	-
NE-Metallgießereien	745	50	110	27	566	23	69	-
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	11 250	4 482	4 013	1 623	7 161	2 842	76	17
Sägerei und Holzbearbeitung	1 048	255	165	53	879	202	4	-
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	10 081	4 295	1 722	615	8 299	3 680	60	-
Investitionsgüterindustrien zusammen	70 865	11 465	13 934	4 436	50 677	6 987	6 254	42
davon								
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	4 760	329	1 181	261	3 195	68	384	-
Maschinenbau	21 260	2 132	4 762	1 535	13 764	590	2 734	7
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggonen und Lokomotiven)	3 514	364	687	230	2 490	135	338	-
Schiffbau	18 795	484	1 832	320	15 388	162	1 575	2
Elektrotechnik	13 952	4 768	3 863	1 436	9 339	3 309	750	24
Feinmechanik und Optik	1 932	577	445	162	1 297	407	190	8
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarenindustrie (ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke)	6 652	2 811	1 164	492	5 204	2 316	283	1
Verbrauchsgüterindustrien zusammen	29 184	16 261	4 958	2 159	23 043	13 549	1 183	553
darunter								
Glas- und Glaswarenindustrie	551	155	63	21	470	134	18	-
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formwerkstoffen)	2 059	394	346	132	1 624	261	89	1
Papierverarbeitung	3 093	2 071	516	218	2 531	1 827	45	27
Druck (einschl. Licht- und Fotopauserei)	7 527	2 525	1 567	561	5 522	1 933	438	31
Kunststoffverarbeitung	1 154	562	253	108	896	454	5	-
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	244	98	62	24	164	67	18	7
Schuhherstellung	124	68	20	7	101	58	3	3
Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	2 921	2 088	365	248	2 473	1 775	83	65
Textilindustrie	5 213	3 612	615	243	4 516	3 332	82	37
Bekleidungsindustrie	5 572	4 487	999	530	4 178	3 576	395	381
Nahrungs- und Genussmittelindustrien zusammen	25 164	10 417	6 276	2 472	18 638	7 929	250	16
darunter								
Mühlenindustrie	840	109	223	49	596	61	21	-
Nährmittelindustrie	665	372	211	100	454	272	-	-
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	1 582	363	244	139	1 324	224	14	-
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	3 197	2 129	625	279	2 541	1 848	31	2
Fleischwarenindustrie	1 217	423	287	142	914	275	16	6
Fischverarbeitende Industrie	2 853	1 951	461	188	2 358	1 761	34	2
Ölmühlen- und Margarineindustrie	5 008	1 137	1 299	418	3 676	716	33	3
Milchverwertung	426	203	125	54	291	149	10	-
Kaffeeverarbeitung u. Kaffee-Ersatzindustr.	958	600	424	226	531	371	3	3
Brauerei und Mälzerei	1 852	103	412	49	1 400	54	39	-
Spiritusindustrie	1 193	463	489	215	672	249	32	-
Tabakverarbeitung	2 580	1 557	693	324	1 882	1 233	5	-
Industrie insgesamt	160 162	48 298	33 619	12 003	118 247	35 664	8 296	629

1) Ergebnisse der Industrieberichterstattung (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten).

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

2) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

9. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1949 bis 1952

(einschl. Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter)

Jahres- durchschnitte ¹⁾ Monate (Monatsende)	Gesamte Industrie ²⁾	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien								
		insgesamt	darunter							
			Erdölge- winnung und Mineralöl- ver- ³⁾ arbeitung	Steine und Erden	Eisen-, Stahl- und Temper- gie- Bereien	NE-Metall- industrie	NE-Metall- gießereien	Chemische Industrie (einschl. Chemie- faser)	Sägerei und Holz- bearbtg.	Kautschuk- und Asbest- verabrtg.
1949	138 040	31 276	4 192	2 025	848	2 217	550	10 622	1 040	9 165
1950	143 182	32 864	4 371	1 843	947	2 509	556	10 439	1 058	10 380
1951	154 455	34 582	4 579	1 959	1 249	2 614	705	11 291	1 157	10 237
1952	160 162	34 949	4 754	2 214	1 332	2 609	745	11 250	1 048	10 081
Januar 1951	150 330	33 640	4 387	1 620	1 117	2 573	713 ⁴⁾	10 810	1 055	10 589
Februar	152 253	34 079	4 413	1 672	1 102	2 543	721	10 960	1 087	10 804
März	152 347	34 549	4 484	1 851	1 125	2 550	706	11 198	1 109	10 741
April	154 949	35 088	4 541	2 036	1 183	2 577	707	11 337	1 131	10 788
Mai	155 625	35 299	4 555	2 135	1 220	2 594	714	11 448	1 197	10 649
Juni	155 801	34 860	4 605	2 054	1 273	2 653	716	11 371	1 211	10 196
Juli	155 680	34 702	4 669	2 033	1 294	2 635	715	11 398	1 187	9 984
August	156 408	34 535	4 657	2 020	1 315	2 681	704	11 394	1 191	9 781
September	155 408	34 452	4 686	2 015	1 328	2 661	698	11 321	1 186	9 751
Oktober	155 960	34 685	4 662	2 074	1 334	2 634	690	11 439	1 189	9 858
November	155 400	34 719	4 648	2 112	1 351	2 649	691	11 410	1 168	9 880
Dezember	153 307	34 387	4 640	1 897	1 341	2 614	681	11 407	1 171	9 829
Januar 1952	154 016	34 188	4 651	1 911	1 381	2 568	686	11 050	1 194	9 900
Februar	154 206	34 101	4 657	1 839	1 399	2 602	687	11 078	1 120	9 878
März	154 582	34 098	4 643	1 988	1 376	2 571	697	11 147	1 090	9 736
April	157 457	34 686	4 717	2 133	1 405	2 605	714	11 349	1 074	9 771
Mai	158 401	34 772	4 741	2 268	1 379	2 590	723	11 265	1 044	9 850
Juni	159 757	34 985	4 802	2 352	1 387	2 603	725	11 358	997	9 861
Juli	161 104	35 236	4 759	2 392	1 352	2 614	830	11 306	1 012	10 064
August	163 297	35 581	4 806	2 471	1 337	2 626	821	11 366	991	10 239
September	165 218	35 662	4 816	2 480	1 296	2 613	800	11 361	1 024	10 359
Oktober	166 323	35 678	4 817	2 413	1 253	2 645	756	11 326	1 046	10 443
November	165 137	35 461	4 813	2 318	1 227	2 634	762	11 235	1 012	10 461
Dezember	162 452	34 935	4 830	2 004	1 183	2 640	737	11 159	967	10 408

Jahres- durchschnitte ¹⁾ Monate (Monatsende)	Investitionsgüterindustrien							
	insgesamt	davon						
		Stahlbau (einschl. Waggonbau)	Maschinenbau	Schiffbau	Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggon und Loko- motiven)	Elektro- technik	Fein- mechanik und Optik	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren ⁵⁾ industrie
1949	50 513	4 961	15 586	9 143	2 427	10 407	1 730	6 259
1950	54 759	4 421	16 409	12 559	2 878	10 785	1 595	6 112
1951	64 829	4 619	19 263	15 750	3 541	13 218	1 749	6 689
1952	70 865	4 760	21 260	18 795	3 514	13 952	1 932	6 652
Januar 1951	61 068	4 642	17 363	14 649	3 429 ⁴⁾	12 739	1 580	6 666
Februar	61 884	4 526	17 773	14 779	3 533	12 878	1 623	6 772
März	62 720	4 572	18 010	15 149	3 784	12 865	1 620	6 720
April	65 420	4 651	19 125	15 982	3 927	13 264	1 685	6 786
Mai	65 736	4 617	19 378	16 234	3 725	13 238	1 721	6 823
Juni	66 294	4 608	19 651	16 551	3 621	13 368	1 758	6 737
Juli	66 490	4 609	19 792	16 592	3 607	13 429	1 822	6 639
August	66 767	4 633	20 072	16 394	3 479	13 584	1 833	6 772
September	65 619	4 659	20 016	15 657	3 397	13 333	1 830	6 727
Oktober	65 467	4 703	20 016	15 574	3 370	13 249	1 847	6 708
November	65 441	4 640	19 961	15 743	3 299	13 398	1 862	6 538
Dezember	65 041	4 574	20 007	15 690	3 315	13 266	1 818	6 371
Januar 1952	66 162	4 475	20 070	16 041	3 341	13 926	1 843	6 466
Februar	66 245	4 452	20 177	16 224	3 370	13 702	1 804	6 516
März	67 413	4 525	20 322	17 094	3 493	13 568	1 860	6 551
April	69 726	4 607	21 212	17 896	3 573	13 882	1 915	6 641
Mai	70 783	4 653	21 324	18 758	3 596	13 889	1 944	6 619
Juni	71 817	4 771	21 524	19 370	3 671	13 864	1 946	6 671
Juli	72 477	4 813	21 801	19 554	3 721	14 020	1 956	6 612
August	73 102	4 869	21 971	19 717	3 761	14 084	1 919	6 781
September	73 466	5 087	21 971	19 804	3 644	14 100	1 982	6 878
Oktober	73 978	5 109	21 778	20 491	3 482	14 249	2 001	6 868
November	73 148	4 930	21 719	20 425	3 289	14 103	2 019	6 663
Dezember	72 068	4 823	21 250	20 171	3 229	14 034	2 006	6 555

1) Ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am jeweiligen Monatsende.

2) ohne Bauindustrie und Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung

3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation

4) wegen Wechsel des Firmenkreises nicht voll vergleichbar

5) ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke.

Noch: 9. Die Beschäftigten in der Industrie nach Industriegruppen 1949 bis 1952

(einschl. Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter)

Jahres- durchschnitte ¹⁾ Monate (Monatsende)	Verbrauchsgüterindustrien									
	insgesamt	darunter								
		Holzverarbgt. (einschl. Verarbgt. von nat. Schnitz- und Former- stoffen)	Papierver- arbeitung	Druck (einschl. Licht- und Foto- pauserei)	Kunst- stoff- verar- beitg.	Glas-u. Glas- waren- industr.	Lederverarbgt. (o. Schuh- herst. und Lederbe- kleidungs- industrie)	Schuh- her- stellung	Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	Beklei- dungs- und Textil- industrie
1949	26 085	2 701	2 177	5 936	672	570	310	626	1 840	10 759
1950	27 830	2 302	2 716	6 721	671	527	271	236	2 315	11 470
1951	29 431	2 195	3 046	7 252	907	588	245	156	2 609	11 768
1952	29 184	2 059	3 093	7 527	1 154	551	244	124	2 921	10 785
Januar 1951	29 431	2 072 ⁴⁾	2 958	7 269 ⁴⁾	857	598	250	234	2 413	12 197
Februar	30 019	2 330	3 027	7 250	895	589	254	162	2 485	12 387
März	30 090	2 325	3 046	7 227	876	587	244	150	2 571	12 420
April	30 262	2 301	3 072	7 398	889	596	251	153	2 642	12 306
Mai	30 126	2 301	3 082	7 382	889	609	250	155	2 668	12 118
Juni	29 837	2 274	3 105	7 307	885	593	253	155	2 687	11 902
Juli	29 394	2 147	3 161	7 299	930	589	251	155	2 653	11 536
August	29 190	2 142	3 121	7 313	927	585	239	134	2 633	11 422
September	28 960	2 149	3 049	7 214	917	572	237	140	2 663	11 341
Oktober	28 676	2 127	2 968	7 103	914	579	237	144	2 670	11 273
November	28 790	2 131	2 996	7 151	958	579	236	145	2 630	11 295
Dezember	28 332	2 044	2 974	7 119	946	579	234	144	2 599	11 027
Januar 1952	28 948	2 110	2 942	7 298	1 032	526	245	137	2 765	11 177
Februar	28 810	2 051	3 067	7 310	1 066	523	241	141	2 832	10 856
März	28 853	2 031	3 062	7 329	1 096	521	245	141	2 977	10 725
April	29 007	2 054	3 058	7 458	1 113	574	250	139	3 081	10 539
Mai	28 769	2 045	3 064	7 440	1 127	595	245	131	3 039	10 375
Juni	28 860	2 048	3 083	7 540	1 140	614	246	130	2 994	10 355
Juli	28 725	2 046	3 046	7 554	1 139	607	246	115	2 949	10 306
August	29 018	2 067	3 040	7 630	1 192	600	238	110	2 877	10 551
September	29 411	2 091	3 082	7 685	1 189	489	238	112	2 865	10 930
Oktober	30 014	2 101	3 175	7 731	1 263	472	239	107	2 859	11 324
November	30 124	2 046	3 260	7 702	1 251	556	252	109	2 908	11 308
Dezember	29 675	2 023	3 238	7 653	1 239	534	252	109	2 900	10 981

Jahres- durchschnitte ¹⁾ Monate (Monatsende)	Nahrungs- und Genußmittelindustrien							
	insgesamt	darunter						
		Brot- industrie (ohne Dauer- backwaren)	Süßwaren- industrie (einschl. Dauerbackw. und Speise- eis)	Fleisch- waren- industrie	fisch- verarbeitende Industrie	Ölmühlen u. Margarine- industrie	Brauerei und Mälzerei	Tabak- verarbeitung
1949	30 166	4 574	2 976	1 001	5 601	4 027	1 410	2 519
1950	27 729	4 218	3 102	1 275	3 455	4 628	1 545	2 762
1951	25 613	1 681	3 254	1 166	3 111	4 928	1 758	2 634
1952	25 164	1 582	3 197	1 217	2 853	5 008	1 852	2 580
Januar 1951	26 131	1 657	3 639 ⁴⁾	1 092 ⁴⁾	3 845 ⁴⁾	4 819	1 625	2 558
Februar	26 271	1 659	3 693	1 109	3 762	4 847	1 659	2 553
März	24 988	1 667	3 281	1 061	2 848	4 838	1 680	2 505
April	24 179	1 685	3 046	1 078	2 473	4 812	1 722	2 673
Mai	24 464	1 715	3 047	1 072	2 351	4 875	1 765	2 722
Juni	24 810	1 712	3 128	1 074	2 311	4 942	1 808	2 709
Juli	25 094	1 708	2 845	1 137	2 503	4 989	1 847	2 796
August	25 916	1 716	2 889	1 176	3 241	5 067	1 827	2 729
September	26 377	1 694	3 148	1 250	3 683	4 996	1 829	2 638
Oktober	27 132	1 657	3 467	1 313	4 069	4 984	1 778	2 589
November	26 450	1 652	3 594	1 335	3 328	5 000	1 776	2 574
Dezember	25 547	1 651	3 277	1 298	2 920	4 965	1 775	2 563
Januar 1952	24 718	1 541	2 960 ⁴⁾	1 306 ⁴⁾	3 037 ⁴⁾	4 939	1 774	2 540
Februar	25 050	1 532	3 164	1 246	3 236	4 929	1 791	2 530
März	24 218	1 533	3 114	1 263	2 488	4 939	1 808	2 524
April	24 078	1 553	3 000	1 225	2 170	4 941	1 896	2 586
Mai	24 037	1 580	3 078	1 192	2 106	4 935	1 919	2 626
Juni	24 095	1 596	3 085	1 178	2 087	4 901	1 921	2 629
Juli	24 666	1 626	2 989	1 163	2 512	4 887	1 957	2 645
August	25 596	1 603	3 019	1 147	3 152	4 880	1 914	2 672
September	26 679	1 610	3 353	1 161	3 769	5 085	1 896	2 624
Oktober	26 653	1 595	3 710	1 194	3 436	5 142	1 808	2 538
November	26 404	1 603	3 603	1 263	3 248	5 264	1 769	2 538
Dezember	25 774	1 605	3 289	1 264	2 999	5 256	1 765	2 510

Anmerkungen auf Seite 143.

10. Die Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe in der Industrie und die darin beschäftigten Personen Ende November 1951

(Aufbereitung nach hauptbeteiligten Industriegruppen)

Industriegruppen	Betriebe			Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)	
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Heimat- vertriebene
		Vertrie- benen- Betriebe ¹⁾	Zugewan- derten- ²⁾ Betriebe		
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zusammen	336	11	15	34 278	3 311
darunter					
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung ³⁾	26	-	1	4 626	397
Steine und Erden	66	6	2	2 116	431
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	11	-	1	1 164	90
NE-Metallindustrie	10	-	1	3 033	284
NE-Metallgießereien	13	-	1	398	31
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	158	2	8	10 878	872
Sägerei und Holzbearbeitung	16	2	1	1 228	189
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	23	1	-	10 021	958
Investitionsgüterindustrien zusammen	491	8	10	66 286	4 807
davon					
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	52	2	-	5 025	502
Maschinenbau	151	4	4	19 227	1 391
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggons und Lokomotiven)	18	-	1	3 578	343
Schiffbau	55	-	-	16 182	1 018
Elektrotechnik	72	1	3	13 668	951
Feinmechanik und Optik	34	-	-	1 642	74
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarenindustr. (ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke)	109	1	2	6 964	528
Verbrauchsgüterindustrien zusammen	460	17	30	28 451	3 025
darunter					
Glas- und Glaswarenindustrie	6	-	2	579	94
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formernstoffen)	61	1	1	2 041	301
Papierverarbeitung	51	3	2	2 753	169
Druck (einschl. Licht- u. Fotopauserei)	146	3	3	7 143	445
Kunststoffverarbeitung	10	-	-	918	89
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	11	1	-	226	18
Schuhherstellung	6	-	-	145	26
Wäscherei, Färberei und chem. Reinigung	13	-	1	2 630	191
Textilindustrie	48	2	2	5 658	910
Bekleidungsindustrie	100	7	19	5 694	746
Nahrungs- und Genußmittelindustrien zusammen	400	15	7	26 704	2 266
darunter					
Mühlenindustrie	13	-	-	1 159	83
Nährmittelindustrie	17	-	1	669	46
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	17	-	-	1 781	112
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	73	3	4	3 172	305
Fleischwarenindustrie	16	-	-	1 104	123
Fischverarbeitende Industrie	64	1	-	3 458	319
Ölmühlen- und Margarineindustrie	20	1	-	5 068	377
Milchverwertung	13	-	-	445	41
Kaffeeverarbgt. u. Kaffee-Ersatzindustrie	25	1	-	913	71
Brauerei und Mälzerei	8	-	-	1 811	111
Spiritusindustrie	40	5	-	1 397	203
Tabakverarbeitung	12	-	-	2 795	172
Industrie insgesamt	1 687	51	62	155 719	13 409

1) Betriebe, deren Inhaber Heimatvertriebener ist, oder (bei Personen- und Kapitalgesellschaften) an deren Kapital zu mehr als 50 v.H. Heimatvertriebene beteiligt sind.

2) Betriebe, deren Inhaber nach dem 1.9.1939 aus der sowj. Besatzungszone oder von Berlin zugewandert sind (Zugewanderte einschl. der nach dem 1.9.1939 geborenen Kinder), oder (bei Personen- und Kapitalgesellschaften) an deren Kapital zu mehr als 50 v.H. Zugewanderte beteiligt sind.

3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

11. Die Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter in der Industrie 1951 und 1952

Industriegruppen	Arbeiterstunden 1)		Löhne 2)		Gehälter 2)	
	1951	1952	1951	1952	1951	1952
	1 000 Stunden		1 000 DM			
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zusammen	58 996	58 553	101 360	105 260	44 957	50 043
darunter						
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitg. ³⁾	8 027	7 817	15 592	15 970	7 959	9 382
Steine und Erden	4 172	4 645	6 899	8 123	1 134	1 306
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	2 177	2 220	3 797	3 995	570	559
NE-Metallindustrie	5 916	5 794	11 482	11 797	3 517	4 552
NE-Metallgießereien	757	777	1 248	1 317	291	339
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	15 814	15 335	23 253	23 208	19 537	20 644
Sägerei und Holzbearbeitung	2 354	2 098	3 424	3 240	755	818
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	18 242	18 166	32 965	34 530	10 314	11 385
Investitionsgüterindustrien zusammen	122 294	134 474	191 087	227 244	61 912	75 224
davon						
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	8 675	9 351	14 293	16 228	5 918	7 023
Maschinenbau	34 213	37 082	52 981	61 768	19 357	23 619
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggonen und Lokomotiven)	6 710	6 871	11 119	12 495	3 675	3 846
Schiffbau	33 997	41 899	56 768	75 842	8 869	11 147
Elektrotechnik	23 263	23 734	34 768	37 949	17 514	21 908
Feinmechanik und Optik	2 733	3 184	3 556	4 542	1 422	1 862
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarenindustrie (ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke)	12 703	12 353	17 602	18 420	5 157	5 819
Verbrauchsgüterindustrien zusammen	53 917	53 754	72 462	76 976	22 542	23 743
darunter						
Glas- und Glaswarenindustrie	1 354	1 234	1 737	1 560	262	278
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formstoffen)	4 049	3 738	5 815	5 632	1 376	1 350
Papierverarbeitung	5 444	5 255	6 408	6 664	2 469	2 562
Druck (einschl. Licht- und Fotopauserei)	13 519	14 223	21 993	25 656	8 404	8 583
Kunststoffverarbeitung	1 492	2 115	2 297	3 342	940	1 287
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	427	427	502	494	174	182
Schuhherstellung	222	177	296	226	74	70
Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	5 044	5 898	6 296	7 432	1 308	1 559
Textilindustrie	11 079	9 720	14 021	12 535	3 031	3 099
Bekleidungsindustrie	10 122	9 732	11 111	11 194	3 774	3 874
Nahrungs- und Genussmittelindustrien zusammen	46 370	45 556	65 445	68 004	30 379	33 004
darunter						
Mühlenindustrie	2 221	1 377	3 603	2 358	1 672	1 246
Nährmittelindustrie	1 150	941	1 430	1 354	718	815
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	3 733	3 529	5 485	5 484	1 159	1 135
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	5 435	5 789	5 953	6 669	2 158	2 532
Fleischwarenindustrie	1 964	2 339	2 829	3 488	771	987
Fischverarbeitende Industrie	6 090	5 581	7 052	6 779	2 034	1 851
Ölmühlen- und Margarineindustrie	9 005	8 998	14 840	15 756	7 681	8 715
Milchverwertung	770	767	976	1 004	628	633
Kaffeeverarbeitung u. Kaffee-Ersatzindustr.	1 158	1 285	1 313	1 554	1 381	1 574
Brauerei und Mälzerei	3 434	3 608	6 040	6 849	2 776	3 035
Spiritusindustrie	1 936	1 868	2 606	2 563	1 996	2 165
Tabakverarbeitung	4 638	4 477	7 192	7 092	4 637	5 032
Industrie insgesamt	281 577	292 337	430 354	477 484	159 790	182 014

1) Geleistete Stunden der Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge, ohne Heimarbeiter.

2) einschließlich Lehrlingsentgelt, jedoch ohne Heimarbeiterentgelt und ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung

3) einschließlich Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

12. Die Umsätze der Industrie 2. Halbjahr 1950 bis 1. Halbjahr 1952

Industriegruppen	1950		1951				1952	
	2. Halbjahr		1. Halbjahr		2. Halbjahr		1. Halbjahr	
	Gesamt-umsatz ¹⁾	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz ¹⁾	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz ¹⁾	darunter Auslands-umsatz	Gesamt-umsatz ¹⁾	darunter Auslands-umsatz
in 1 000 DM								
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien zusammen	681 131	25 565	818 379	40 444	867 866	65 184	886 767	79 625
darunter								
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung ²⁾	252 258	1 624	291 563	2 549	329 947	24 176	366 798	32 149
Steine und Erden	15 656	6	15 178	63	18 153	69	17 506	296
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	3 516	1	5 162	12	6 584	129	7 555	126
NE-Metallindustrie	108 196	5 851	152 157	5 717	157 409	9 175	163 616	21 385
NE-Metallgießereien	3 084	16	6 608	76	5 901	74	6 467	73
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser)	172 952	8 968	205 313	18 103	195 371	16 677	190 752	16 390
Sägerei und Holzbearbeitung	9 762	75	10 414	133	11 192	439	9 100	97
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	100 891	6 074	114 433	10 636	122 940	11 453	103 246	6 830
Investitionsgüterindustrien zusammen	357 594	52 194	432 795	89 204	525 148	114 262	549 017	136 972
davon								
Stahlbau (einschließlich Waggonbau)	23 890	352	32 522	2 930	33 334	4 808	31 531	2 874
Maschinenbau	108 665	23 385	123 993	36 520	147 413	52 813	165 213	55 214
Fahrzeugbau (ohne Bau von Waggonen und Lokomotiven)	43 888	3 194	44 945	5 965	47 074	6 932	48 399	7 926
Schiffbau	54 652	13 454	81 282	26 056	118 960	28 943	119 506	49 075
Elektrotechnik	71 062	6 711	89 560	9 932	109 209	12 135	118 439	12 305
Feinmechanik und Optik	7 578	1 517	8 035	2 440	9 822	3 439	10 386	3 727
Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarenindustrie (ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke)	47 859	3 581	52 458	5 361	59 336	5 192	55 543	5 851
Verbrauchsgüterindustrien zusammen	241 493	8 940	267 688	11 815	267 402	11 899	243 499	15 151
darunter								
Glas- und Glaswarenindustrie	3 230	34	3 366	87	3 836	51	3 134	171
Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- und Formernstoffen)	15 221	588	16 355	1 225	17 387	1 362	14 702	1 093
Papierverarbeitung	27 862	242	38 822	322	40 756	283	37 541	369
Druck (einschl. Licht- und Fotopauserei)	50 024	65	61 376	160	62 864	269	63 715	168
Kunststoffverarbeitung	5 782	212	7 038	732	7 635	769	11 360	1 642
Lederverarbeitung (ohne Schuhherstellung und Lederbekleidungsindustrie)	1 519	28	1 695	111	1 410	79	1 257	36
Schuhherstellung	1 369	-	827	-	829	-	760	-
Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung	8 107	-	9 180	-	9 491	-	11 194	127
Textilindustrie	71 337	5 536	69 247	5 896	66 443	5 447	49 189	8 554
Bekleidungsindustrie	47 152	76	49 267	332	45 931	357	41 633	198
Nahrungs- und Genussmittelindustrien zusammen	998 280	4 235	1 014 452	15 716	1 086 117	27 515	959 235	14 383
darunter								
Mühlenindustrie	56 550	905	55 795	295	54 841	2	57 939	978
Nährmittelindustrie	15 147	-	20 033	8	15 388	56	17 852	-
Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	36 373	-	19 479	-	20 325	-	18 415	-
Süßwarenindustrie (einschl. Dauerbackwaren und Speiseeis)	52 907	32	48 996	104	55 348	167	48 318	256
Fleischwarenindustrie	32 075	505	33 445	9 027	45 439	16 472	38 752	7 085
Fischverarbeitende Industrie	34 772	133	28 368	204	38 176	269	28 705	482
Ölmühlen- und Margarineindustrie	315 693	350	375 586	1 346	342 131	3 467	256 775	2 018
Milchverwertung	11 512	-	7 866	4	8 418	-	7 479	-
Kaffeeverarbeitung u. Kaffee-Ersatzindustr.	28 816	-	42 701	-	55 212	-	61 483	-
Brauerei und Mälzerei	28 308	2 083	32 511	4 485	38 721	5 756	34 116	3 210
Spiritusindustrie	27 533	47	28 005	114	40 461	134	32 854	76
Tabakverarbeitung	312 885	-	271 808	-	311 393	-	304 556	-
Industrie insgesamt	2 278 498	90 934	2 533 313	157 178	2 746 533	218 860	2 638 518	246 136

1) ohne Umsatz in Handelsware, jedoch einschließlich Verbrauchssteuern

2) einschließlich Braunkohlen- und Torfteeerdestillation.

13. Index der industriellen Produktion in Hamburg 1949 bis 1952

arbeitstäglich 1936 = 100

Jahres- durchschnitte ¹⁾ Monate		Gesamte Industrie			Verarbeitende Industrie									
		einschl. Nahrungs- und Genuß- mittel- industrie, Energie und Bau	ohne Bau	ohne Ener- gie u. Bau	insgesamt	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien					Investitionsgüterindustrien ²⁾			
						insgesamt	darunter				insgesamt	darunter		
							Mineral- ölverar- beitung	NE- metall- indus- trie	chemi- sche Indus- trie	Kaut- schuk-u. Asbestin- dustrie		Stahl- bau	Ma- schinen- bau	Fahr- zeug- bau
1949	75,2	73,8	65,5	65,5	69,2	44,3	80,0	56,3	130,2	59,3	82,2	53,4	167,2	
1950	88,0	88,5	81,0	81,0	92,3	90,2	104,1	72,5	153,3	77,2	77,0	79,3	264,3	
1951	99,1	102,6	93,4	93,4	101,1	104,4	92,3	78,9	169,3	101,8	77,3	107,1	260,0	
1952	100,7	106,0	97,1	97,1	105,1	115,3	93,8	78,8	177,5	109,7	84,8	130,3	213,8	
Januar	1951	93,5	99,3	86,5	86,5	88,9	76,5	88,1	71,8	165,1	88,6	74,3	80,2	274,1
Februar	98,0	103,0	92,6	92,6	105,1	104,3	87,6	81,8	193,5	97,0	73,9	94,8	282,7	
März	97,6	101,2	92,0	92,0	106,7	109,9	97,0	81,8	189,0	98,4	76,2	95,9	319,0	
April	100,0	103,0	95,2	95,2	108,5	113,1	88,4	82,6	189,7	103,6	80,0	106,3	333,4	
Mai	100,1	101,9	95,3	95,3	107,4	119,5	104,8	84,4	166,0	105,2	76,8	106,4	262,9	
Juni	97,6	100,2	93,8	93,8	102,9	115,7	90,2	79,7	160,8	101,8	76,5	107,8	192,1	
Juli	91,4	92,7	85,2	85,2	93,2	107,0	88,9	72,2	142,2	91,3	74,3	92,1	205,2	
August	95,4	97,7	90,0	90,0	94,0	102,4	92,1	67,9	154,9	97,4	70,9	103,9	193,9	
September	99,9	102,5	93,1	93,1	94,2	80,4	95,3	79,0	150,5	103,4	77,9	107,9	237,8	
Oktober	104,7	108,5	96,9	96,9	104,5	109,8	89,9	81,6	168,5	111,0	80,6	125,9	285,0	
November	110,0	115,4	104,4	104,4	109,1	110,5	101,1	85,6	182,7	114,1	83,4	124,4	285,7	
Dezember	101,0	106,2	95,8	95,8	98,9	105,9	84,3	78,6	168,2	110,0	83,0	139,6	247,7	
Januar	1952	99,2	106,0	94,9	94,9	98,7	100,0	99,3	77,7	166,7	106,7	77,7	144,4	230,6
Februar	98,1	105,9	95,1	95,1	103,7	114,1	87,9	78,7	181,8	108,2	73,1	145,6	207,1	
März	95,7	101,3	92,2	92,2	100,5	101,5	106,2	75,5	172,2	106,3	74,3	129,4	201,3	
April	97,0	101,4	94,2	94,2	97,6	104,2	90,5	78,3	150,0	107,7	80,8	129,6	211,9	
Mai	98,4	103,0	96,1	96,1	103,7	121,7	89,1	78,9	162,7	112,6	80,8	131,6	248,1	
Juni	98,8	102,8	96,3	96,3	104,2	113,9	83,0	82,3	163,2	109,6	86,7	117,7	257,4	
Juli	92,9	96,1	89,3	89,3	99,9	122,5	81,5	71,8	157,6	100,5	87,9	127,2	244,0	
August	97,5	101,0	93,3	93,3	109,5	124,9	92,2	81,0	182,7	99,1	86,6	97,3	230,6	
September	107,3	112,4	103,8	103,8	113,5	127,9	93,5	82,9	193,5	118,5	90,0	154,7	219,6	
Oktober	108,7	113,7	104,2	104,2	116,0	130,5	105,3	83,3	202,5	114,4	90,2	121,6	194,2	
November	111,3	116,8	106,3	106,3	111,6	105,3	101,4	85,1	210,1	121,2	96,4	138,8	185,1	
Dezember	104,0	111,6	99,2	99,2	102,1	116,7	96,0	70,1	186,6	111,3	93,2	126,2	136,0	
noch: Verarbeitende Industrie														
Jahres- durchschnitte ¹⁾ Monate		noch: Investitionsgüterindustrien ²⁾			Verbrauchsgüterindustrien ³⁾					Nahrungs- und Genuß- mittel- industr.	Energie- erzeugung	Bau		
		darunter			insgesamt	darunter								
		Schiffbau	Elektro- industrie	Eisen-, Blech- und Metall- waren- indus- trie		Textil- in- dustrie	Holzver- ar- beitung	Papier- verar- beitung	Druck					
1949	32,6	94,0	82,7	57,2	55,1	46,9	50,1	67,0	71,0	154,5	83,5			
1950	42,5	128,5	93,4	70,4	79,2	39,2	64,3	76,6	79,4	162,4	84,6			
1951	54,3	210,9	110,9	73,8	90,5	32,5	63,3	76,3	86,7	192,7	77,9			
1952	67,1	191,7	104,4	71,1	86,0	28,0	62,8	77,3	89,5	193,0	69,3			
Januar	1951	47,5	188,6	115,7	74,1	88,8	36,6	62,2	77,4	87,1	223,9	59,1		
Februar	53,1	190,7	119,4	76,1	92,5	36,7	64,2	77,6	85,5	204,5	67,6			
März	50,4	211,9	110,2	75,9	91,4	35,7	66,8	78,9	81,6	190,9	75,8			
April	61,5	204,5	101,1	77,5	96,3	33,4	64,5	80,4	84,6	179,2	82,1			
Mai	65,9	203,2	103,6	76,7	93,2	35,0	67,6	81,6	84,9	166,9	88,2			
Juni	57,5	217,8	102,3	73,3	94,0	31,2	60,5	73,9	79,1	162,6	81,6			
Juli	51,0	195,1	96,8	65,1	75,0	31,2	62,2	69,8	81,1	165,4	84,2			
August	48,2	221,7	113,2	71,1	90,6	31,3	61,2	70,4	87,4	172,9	81,8			
September	52,1	218,8	119,8	71,8	89,4	31,3	61,7	72,0	90,5	194,2	84,9			
Oktober	55,4	223,8	125,2	73,3	91,9	29,8	61,1	73,6	87,4	221,1	82,1			
November	53,8	241,5	126,9	76,4	95,4	26,5	64,5	78,1	102,4	222,9	78,0			
Dezember	55,5	213,2	96,8	74,0	87,4	30,8	62,7	81,3	89,2	207,9	69,9			
Januar	1952	52,0	212,1	106,0	74,0	94,8	28,1	62,0	74,9	89,2	214,2	58,7		
Februar	53,6	208,8	110,0	68,6	82,0	26,7	61,2	75,1	86,8	211,4	51,0			
März	58,4	198,7	108,8	69,6	84,6	25,7	60,0	76,4	81,9	189,7	62,5			
April	61,6	207,4	98,6	69,8	81,3	28,3	61,5	79,8	88,5	171,3	70,6			
Mai	71,3	196,4	99,0	69,1	80,4	28,8	63,4	77,3	85,9	169,9	71,3			
Juni	70,1	203,0	97,0	64,2	71,5	27,5	61,0	75,1	90,1	166,3	74,7			
Juli	65,9	140,6	81,1	64,4	78,2	24,8	53,0	70,8	80,6	163,5	73,9			
August	67,5	164,6	105,5	66,2	77,0	26,9	60,1	74,4	86,3	176,4	76,4			
September	74,0	176,6	123,2	72,3	91,1	27,6	61,6	78,3	95,2	195,8	77,3			
Oktober	76,9	198,8	122,6	76,7	95,2	29,6	67,4	82,0	96,5	206,2	78,9			
November	80,2	207,4	110,9	82,2	101,4	30,5	73,9	85,9	98,1	219,6	78,0			
Dezember	74,1	186,0	90,1	76,2	94,9	31,0	68,9	77,0	94,7	232,2	58,7			

1) ermittelt auf Grund der monatlichen Indexziffer

2) ohne Bauindustrie

3) ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie.

14. Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeiterstunden im Bauhauptgewerbe 1949 bis 1952¹⁾

(Ergebnisse der Bauwirtschaftsberichterstattung — Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

Jahre Monate	Beschäftigte ²⁾	Umsatz in 1000 DM	Geleistete Arbeiterstunden (in 1000)						
			ins- gesamt	davon für					
				Wohn- bauten	landwirt- schaft- liche Bauten	gewerb- liche u. indu- strielle Bauten	Verkehrs- bauten 3)	übrige öffent- liche Bauten 3)	Trümmer- beseiti- gung
1949	20 584	157 371	43 939	13 981	151	13 289	6 664	7 193	2 661
1950	21 853	191 404	44 785	17 975	250	12 610	6 355	5 987	1 608
1951	24 831	254 854	51 994	22 454	255	13 423	8 536	5 451	1 875
1952	25 092	281 328	51 616	20 412	162	13 334	16 736		972
1951									
Januar	20 737	13 165	3 269	1 419	13	1 014	340	339	144
Februar	23 052	13 522	3 454	1 600	19	970	393	336	136
März	24 198	17 384	4 035	1 839	32	1 029	511	463	161
April	24 803	18 566	4 369	2 009	10	1 117	544	514	175
Mai	25 077	19 679	4 503	2 085	15	1 127	576	557	143
Juni	25 149	24 616	4 516	2 005	6	1 178	676	503	148
Juli	25 821	22 450	4 653	2 005	11	1 210	810	471	146
August	25 426	23 772	4 705	1 972	33	1 181	917	461	141
September	25 625	23 431	4 521	1 840	22	1 104	971	449	135
Oktober ⁴⁾	27 574	28 341	5 298	2 122	19	1 222	1 095	530	310
November	26 634	25 931	4 659	1 933	24	1 202	934	432	134
Dezember	23 875	23 997	4 012	1 625	51	1 069	769	396	102
1952									
Januar	22 113	18 206	3 649	1 477	5	1 022	682	376	87
Februar	21 389	17 245	3 049	1 267	6	893	470	342	71
März	22 947	19 591	3 886	1 641	5	929	704	543	64
April	23 854	21 563	4 052	1 785	4	953	725	518	67
Mai	24 348	22 335	4 264	1 898	6	1 022	744	516	78
Juni	25 244	23 173	4 289	1 894	6	999	782	533	75
Juli	26 826	25 482	4 768	1 997	20	1 196	1 481		74
August	26 977	24 362	4 746	1 888	6	1 286	1 491		75
September	27 625	26 191	4 805	1 848	21	1 244	1 614		78
Oktober ⁴⁾	29 732	30 705	5 492	1 883	36	1 374	2 062		137
November	27 832	25 682	4 831	1 597	28	1 279	1 838		89
Dezember	22 219	26 793	3 785	1 237	19	1 137	1 315		77

1) Angaben über den Zugang an Gebäuden und Wohnungen auf den Seiten 167 bis 171

2) Jahresdurchschnitt und Monatszahlen ermittelt auf Grund des Beschäftigtenstandes am jeweiligen Monatsende

3) Die geleisteten Arbeiterstunden für Verkehrsbauten und übrige öffentliche Bauten werden vom Berichtsmonat Juli 1952 an nicht mehr getrennt ausgewiesen.

4) Oktober 1951 und 1952 neuer Firmenkreis.

15. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse¹⁾ 1949 bis 1952

Jahre Monate	Benzin	Dieselmotoren	Schmieröl	Heizöl	Mauerziegel	Kalksandsteine	Isolier- und Leichtbauplatten ²⁾	Betonstein-erzeugnisse (Schwerbeton)	Eisen- rohrguß	Formguß aus Kupfer und Kupferlegierungen
	1 0 0 0 t				1000 Stück		1000 qm	1000 t	t	
1949	109,3	133,3	106,5	.	15 868	80 300	790	84	9 636	1 301
1950	309,7	289,4	253,1	321,1	17 098	100 712	879	79	13 287	2 092
1951	485,8	525,0	178,2	433,4	18 155	110 097	944	101	19 553	2 642
1952	514,7	593,7	199,1	442,4	21 581	93 753	1 206	140	20 309	2 940
1951 Januar	30,3	21,3	16,7	27,1	1 077	5 194	41	4	1 475	230
Februar	31,2	32,0	12,0	29,7	628	8 635	60	5	1 473	220
März	33,9	38,4	14,9	38,5	477	9 366	66	8	1 662	223
April	46,5	43,3	14,8	37,3	985	10 021	99	10	1 519	235
Mai	45,5	50,4	16,9	33,1	1 946	10 353	72	10	1 639	218
Juni	45,2	48,7	19,5	38,4	2 344	10 125	85	10	1 594	217
Juli	40,2	50,9	17,5	29,9	2 497	9 294	68	9	1 382	231
August	41,1	39,4	13,5	30,3	2 379	11 154	76	8	1 630	224
September	36,6	39,0	13,2	36,4	1 822	10 269	94	8	1 720	210
Oktober	42,0	50,6	14,5	41,7	1 897	11 257	106	10	1 849	209
November	45,6	57,2	12,5	45,5	1 370	8 346	96	10	1 884	222
Dezember	47,7	53,8	12,2	45,5	733	6 083	73	9	1 726	203
1952 Januar	43,9	48,3	11,8	45,0	225	6 881	88	8	1 876	206
Februar	46,7	48,5	12,3	38,9	768	4 973	80	8	1 920	208
März	40,4	41,7	16,5	33,0	1 373	8 668	94	10	1 808	236
April	36,5	45,2	11,0	33,3	581	7 969	98	11	1 927	197
Mai	48,9	58,3	18,3	38,7	1 859	8 649	86	10	1 773	283
Juni	34,8	51,9	16,0	34,0	2 348	8 823	103	11	1 542	259
Juli	45,7	53,7	13,5	32,9	2 148	10 515	119	12	1 680	252
August	46,5	58,3	15,8	41,2	2 418	9 045	112	12	1 479	264
September	49,3	49,1	16,1	37,3	2 884	8 311	123	15	1 671	286
Oktober	41,7	51,3	22,9	38,9	2 635	8 351	126	16	1 783	284
November	40,6	42,0	18,6	32,1	2 474	7 207	83	15	1 478	272
Dezember	39,7	45,4	26,3	37,1	1 868	4 361	94	12	1 372	193

Jahre Monate	Formguß aus Leichtmetall und Leichtmetalllegierungen	Stahlhochbauten	Behälter	Holzbe- u. verarbeitungs- maschinen	Maschinen und Präzisionswerkzeuge	Kälte- maschinen	Flüssigkeits- pumpen	Maschinen für die Nahrungs- mittelindustrie u. verwandte Gebiete	Kräne und Hebe- zeuge	Aufzüge
	t									
1949	556	11 668	2 183	2 027	392	1 179	205	3 900	1 925	938
1950	791	17 377	2 747	2 167	390	1 008	368	5 432	3 603	1 270
1951	1 153	16 345	5 389	2 487	501	907	605	6 014	4 406	1 780
1952	1 501	21 170	6 732	2 304	355	963	661	5 875	7 893	1 864
1951 Januar	82	1 462	350	202	42	71	51	506	272	123
Februar	104	1 446	485	210	42	55	41	468	181	131
März	115	1 266	363	188	45	60	46	438	142	152
April	101	1 351	433	209	42	84	46	472	712	111
Mai	76	1 700	760	212	46	108	25	519	583	103
Juni	106	1 314	320	197	51	83	47	588	308	165
Juli	91	1 415	454	132	39	60	42	474	302	104
August	87	1 388	296	194	38	65	52	484	701	102
September	86	1 196	480	216	52	53	49	520	111	122
Oktober	99	1 172	465	240	38	72	64	572	525	292
November	107	1 435	495	238	31	106	84	469	333	165
Dezember	99	1 200	488	249	35	90	58	504	236	210
1952 Januar	100	1 957	484	248	26	128	50	451	904	156
Februar	137	2 206	649	240	31	71	37	455	1 219	114
März	125	1 369	755	239	30	65	44	497	837	164
April	122	1 578	859	236	32	65	55	396	1 290	124
Mai	124	1 415	453	199	25	84	53	489	392	103
Juni	135	1 460	554	116	28	89	49	515	361	92
Juli	147	1 719	549	198	35	54	80	572	510	91
August	143	1 989	327	128	27	71	45	421	452	123
September	155	2 139	694	185	28	82	72	533	498	174
Oktober	127	1 819	618	174	33	87	70	599	487	308
November	89	1 850	488	180	34	95	56	484	642	185
Dezember	97	1 669	302	161	26	72	50	463	301	230

1) ohne Erzeugnisse, an deren Herstellung weniger als 4 Betriebe beteiligt sind

2) 1952 einschließlich Isoliermatten.

Noch: 15. Produktion wichtiger Industrieerzeugnisse¹⁾ 1949 bis 1952

Jahre Monate	Papier- verar- beitungs- Maschinen	Arma- turen	Eisen-u. Stahlver- brauch für		Um- laufende Elektro- Maschinen	Elektro- install- Geräte bis 750 Volt	Konserven- dosen	Packungen für Ernährung	Packungen für chem- techn. Bedarf	Mineral- farben	
			Schiffs- neu- bauten	Schiffs- repara- turen							
t							1000 Stck	t			
1949	244	461	2 115	10 358	3 833	577	8 447	12 004	3 427	3 264	
1950	1 129	638	24 862	12 105	3 604	712	4 935	11 233	4 630	5 270	
1951	1 500	770	54 564	13 449	5 595	1 075	9 274	12 324	5 409	7 311	
1952	1 838	809	103 242	18 349	6 504	676	10 856	10 322	6 099	4 672	
1951	Januar	50	61	3 257	423	419	109	776	1 072	654	444
	Februar	102	61	2 324	1 008	392	93	571	1 198	421	578
	März	76	78	6 136	411	414	101	495	966	431	683
	April	104	72	2 675	919	434	112	385	776	493	840
	Mai	157	64	4 552	1 420	467	129	534	801	425	588
	Juni	166	72	1 160	1 374	522	122	874	814	448	815
	Juli	115	63	7 290	1 990	481	93	1 277	962	413	422
	August	131	62	3 310	1 071	566	83	1 263	1 256	432	272
	September	104	56	10 057	935	465	63	839	1 128	441	613
	Oktober	192	70	7 823	2 064	523	60	962	1 541	453	811
	November	168	58	1 284	542	486	62	875	1 149	446	714
	Dezember	135	53	4 695	1 292	426	48	423	661	352	531
1952	Januar	79	60	6 614	974	565	57	329	842	531	691
	Februar	219	55	9 575	1 338	488	51	434	914	463	485
	März	133	61	6 264	2 058	509	45	497	720	577	306
	April	177	71	6 619	1 691	508	46	861	510	402	252
	Mai	85	71	8 272	1 220	548	57	662	503	580	137
	Juni	123	64	8 770	1 009	579	47	712	509	616	97
	Juli	187	63	8 600	1 337	651	58	1 141	707	470	375
	August	147	60	6 926	2 057	560	55	1 562	1 205	491	474
	September	122	91	8 881	2 157	578	61	1 953	1 512	548	579
	Oktober	204	85	9 992	1 943	634	79	1 441	1 361	571	465
	November	172	70	12 154	1 243	520	68	742	877	467	411
	Dezember	190	58	10 575	1 322	364	52	522	662	383	400

Jahre Monate	Lacke u. Anstrichm. einschl. Verdünnung (o. Firnisse)	Seifen in jeder Form	Körper- pflege- mittel	Pharma- zeutika	Weich- und Hart- gummi- waren	Mehl aus Ver- mahlung	Öle und Fette	Marga- rine u. Kunst- speise- fett	Bier	Ziga- retten	
t			1000 DM		t	1000 t			1000 hl	Mill. Stck.	
1949	18 559	5 163	30 884	40 854	21 535	175,2	144,3	58,4	501,1	6 950	
1950	21 278	7 976	36 787	49 619	24 707	167,2	216,7	95,1	643,9	5 899	
1951	20 928	6 986	40 697	61 923	27 112	122,2	253,4	113,4	709,3	6 291	
1952	19 965	8 746	45 219	64 996	28 282	125,1	208,1	153,5	775,1	7 071	
1951	Januar	1 716	505	2 799	5 138	2 254	11,5	22,2	10,2	50,8	517
	Februar	1 880	574	3 046	5 309	2 426	12,2	19,3	8,6	48,5	402
	März	1 796	626	3 363	5 166	2 460	10,4	21,6	9,0	57,8	425
	April	1 748	626	2 825	5 539	2 482	11,2	22,2	8,2	67,7	500
	Mai	1 732	587	3 784	5 169	2 075	9,1	16,0	8,7	66,8	559
	Juni	1 879	568	4 861	4 669	2 229	6,7	19,2	8,8	71,5	517
	Juli	1 751	412	3 951	4 298	1 983	8,1	19,5	8,9	73,6	574
	August	1 812	483	2 500	4 132	2 223	10,3	20,9	9,0	77,2	628
	September	1 617	522	3 285	5 207	2 018	10,2	20,6	10,0	60,0	546
	Oktober	1 760	768	3 097	5 948	2 423	11,0	25,5	11,5	50,9	564
	November	1 715	781	3 484	5 967	2 417	10,6	25,7	10,6	47,8	571
	Dezember	1 442	534	3 702	5 381	2 122	10,9	20,7	9,9	36,7	488
1952	Januar	1 415	864	3 876	6 278	2 283	10,2	23,4	11,2	70,2	569
	Februar	1 472	662	3 995	5 361	2 386	9,5	17,5	10,5	77,6	522
	März	1 726	587	3 799	5 503	2 313	10,9	15,3	10,8	74,2	529
	April	1 670	628	3 603	4 991	1 864	10,0	14,7	11,3	69,4	582
	Mai	1 891	640	3 807	5 005	2 131	9,8	11,5	12,1	77,5	630
	Juni	1 796	715	4 036	5 004	2 060	10,2	16,1	12,4	70,0	573
	Juli	1 964	474	4 150	4 832	2 268	13,7	14,5	11,7	76,4	649
	August	1 807	739	4 374	5 371	2 511	10,6	16,1	12,3	61,5	654
	September	1 795	912	3 282	6 158	2 619	10,5	19,0	15,6	36,7	623
	Oktober	1 785	1 065	3 447	6 052	2 836	10,3	19,4	16,1	53,2	612
	November	1 430	786	3 779	5 620	2 612	9,4	20,0	15,1	47,0	542
	Dezember	1 214	674	3 071	4 821	2 399	10,0	20,6	14,4	61,4	586

1) ohne Erzeugnisse, an deren Herstellung weniger als 4 Betriebe beteiligt sind.

Handwerk

16. Die Handwerksbetriebe, Beschäftigten, Umsätze, Löhne und Gehälter in den Betriebsgrößenklassen nach Handwerksgruppen

(Ergebnisse der Handwerkszählung vom September 1949)

Betriebs- größenklassen (Betriebe mit... Beschäftigten)	Betriebe		Beschäftigte ¹⁾		Umsatz ²⁾		Löhne und Gehälter insgesamt ²⁾	Arbeitgeber- anteil zur Pflichtver- sicherung ²⁾	Elektromotoren	
	ins- gesamt	darunter Betr. v. Vertrie- benen u. Zuwan- derern	ins- gesamt	darunter in Betr.v. Vertrie- benen u. Zuwan- derern	ins- gesamt ³⁾	darunter Handwerks- umsatz			Stück	install. Gesamt- leistung PS
Handwerk insgesamt										
1	7 577	113	7 577	113	38 324,0	36 114,7	584,4	52,0	1 945	2 953
2 - 4	8 390	183	22 880	483	182 426,3	164 998,7	23 462,3	2 063,6	8 892	16 674
5 - 9	3 755	63	24 175	410	191 892,7	174 478,5	41 366,5	3 631,0	8 251	17 553
10 - 14	1 063	28	12 337	317	105 159,1	96 495,6	27 889,8	2 376,9	4 078	10 033
15 - 19	481	16	7 917	263	68 296,5	61 504,8	19 088,1	1 623,4	2 413	5 864
20 - 24	244	10	5 289	221	44 129,8	40 052,6	12 975,0	1 084,1	1 458	3 734
25 - 49	410	9	13 534	290	124 751,2	114 279,1	37 981,0	3 129,0	3 363	10 081
50 - 99	162	7	11 005	508	96 866,7	87 993,8	32 861,6	2 700,6	1 855	7 175
100 - 199	35	-	4 617	-	31 608,8	29 493,5	12 813,1	1 053,1	682	3 930
200 u.mehr	9	-	2 311	-	24 875,1	22 374,3	6 406,7	536,2	283	1 592
Insgesamt	22 126	429	111 642	2 605	908 330,2	827 785,6	215 428,6	18 249,8	33 220	79 588
Gruppe I: Bauhandwerke										
1	1 435	23	1 435	23	7 128,7	6 894,8	285,7	25,2	138	238
2 - 4	1 912	49	5 232	135	33 231,7	32 000,8	7 116,0	622,6	586	1 084
5 - 9	1 127	28	7 463	184	54 692,3	52 513,9	15 372,7	1 355,9	984	2 352
10 - 14	424	15	4 944	176	36 793,5	35 766,9	12 214,4	1 038,2	603	1 623
15 - 19	199	9	3 276	152	24 867,2	23 961,5	8 488,1	720,7	316	889
20 - 24	111	6	2 399	131	17 343,4	17 043,5	6 294,1	516,4	193	695
25 - 49	209	7	7 093	219	55 959,8	55 367,6	21 067,8	1 722,9	746	3 266
50 - 99	105	6	7 112	409	52 704,3	51 883,4	21 952,7	1 780,0	587	3 231
100 - 199	30	-	4 017	-	24 580,5	24 063,9	10 744,4	887,8	490	3 035
200 u.mehr	6	-	1 612	-	9 285,1	9 285,1	4 452,9	367,2	178	1 295
Zusammen	5 558	143	44 583	1 429	316 586,3	308 781,4	107 988,9	9 036,9	4 821	17 708
Gruppe II: Nahrungsmittelhandwerke										
1	151	3	151	3	7 873,1	7 828,1	4,6	0,5	61	194
2 - 4	1 063	13	2 970	40	65 543,2	63 608,8	1 822,2	161,5	2 315	5 520
5 - 9	448	2	2 887	12	48 359,4	45 270,4	3 896,8	342,0	1 498	3 691
10 - 14	101	-	1 170	-	21 306,5	19 433,5	2 424,3	206,4	533	1 414
15 - 19	41	1	660	15	10 221,7	9 522,1	1 426,6	119,7	235	663
20 - 24	18	1	394	24	5 876,7	5 647,9	907,1	77,5	172	344
25 - 49	29	-	902	-	16 018,9	15 304,3	2 252,9	189,7	322	728
50 - 99	6	-	419	-	9 547,5	9 399,2	1 344,3	117,2	128	728
Zusammen	1 857	20	9 553	94	184 746,9	176 014,3	14 078,9	1 214,3	5 264	13 282
Gruppe III: Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke										
1	3 321	58	3 321	58	10 362,8	10 026,7	146,6	13,4	455	445
2 - 4	1 965	50	5 179	130	24 557,2	21 376,8	4 471,5	394,1	710	634
5 - 9	659	14	4 159	92	21 763,0	19 542,1	5 573,8	486,7	467	327
10 - 14	154	7	1 767	75	11 462,4	9 737,0	3 058,8	265,7	162	198
15 - 19	57	2	927	32	5 661,6	4 668,3	1 646,2	140,3	82	43
20 - 24	28	3	605	66	4 821,0	3 431,2	1 190,3	100,7	58	45
25 - 49	39	1	1 243	38	10 314,8	8 519,2	2 445,1	205,4	164	91
50 - 99	12	-	896	-	7 327,5	4 854,1	1 934,7	156,3	52	35
Zusammen	6 235	135	18 097	491	96 270,3	82 155,4	20 466,9	1 762,6	2 150	1 819

Anmerkungen siehe Seite 153.

**Noch: 16. Die Handwerksbetriebe, Beschäftigten, Umsätze, Löhne und Gehälter
in den Betriebsgrößenklassen nach Handwerksgruppen
(Ergebnisse der Handwerkszählung vom September 1949)**

Betriebs- größenklassen (Betriebe mit... Beschäftigten)	Betriebe		Beschäftigte ¹⁾		Umsatz ²⁾		Löhne und Gehälter ²⁾ insgesamt	Arbeitgeber- anteil zur Pflichtver- sicherung ²⁾	Elektromotoren	
	ins- gesamt	darunter Betr. v. Vertrie- benen u. Zuwan- derern	ins- gesamt	darunter in Betr.v. Vertrie- benen u. Zuwan- derern	ins- gesamt ³⁾	darunter Handwerks- umsatz			Stück	install. Gesamt- leistung PS
Gruppe IV: Eisen- und metallverarbeitende Handwerke										
1	922	15	922	15	5 919,7	4 531,0	83,2	7,2	749	919
2 - 4	1 364	34	3 714	77	31 397,6	22 302,2	4 684,9	409,3	2 928	4 527
5 - 9	641	7	4 108	42	35 170,3	26 851,9	7 926,8	683,2	2 833	5 142
10 - 14	199	3	2 312	33	20 313,8	17 085,8	5 660,5	472,9	1 709	3 554
15 - 19	102	1	1 684	15	16 104,0	13 366,2	4 450,2	377,7	1 065	2 275
20 - 24	38	-	819	-	7 740,1	6 258,2	2 130,1	181,3	530	1 137
25 - 49	79	-	2 588	-	29 362,3	22 570,2	7 877,9	646,4	1 456	3 754
50 - 99	21	1	1 405	99	16 846,8	12 729,7	4 431,5	381,2	578	1 643
100 - 199	3	-	364	-	3 719,4	2 207,5	1 059,0	81,8	69	215
200 u.mehr	3	-	699	-	15 590,1	13 089,2	1 953,8	169,0	105	298
Zusammen	3 372	61	18 615	281	182 164,1	140 991,9	40 258,0	3 410,0	12 022	23 464
Gruppe V: Holzverarbeitende Handwerke										
1	616	4	616	4	3 049,1	3 002,3	37,5	3,4	373	995
2 - 4	720	11	2 007	27	11 852,1	11 247,1	2 395,9	211,9	1 309	3 855
5 - 9	333	5	2 147	31	14 982,9	14 588,8	4 124,6	370,8	1 451	4 853
10 - 14	116	1	1 353	11	9 966,5	9 819,1	3 115,1	271,3	782	2 818
15 - 19	53	-	890	-	8 319,5	7 349,2	2 229,5	193,5	516	1 744
20 - 24	28	-	606	-	4 912,6	4 900,2	1 506,8	125,8	334	1 205
25 - 49	33	-	1 042	-	8 906,4	8 641,8	2 889,6	240,9	487	1 817
50 - 99	10	-	624	-	.4)	.	.	.	.	.
100 - 199	2	-	236	-	.4)	.	.	.	.	.
Zusammen	1 911	21	9 521	73	70 930,1	67 885,7	19 207,5	1 655,2	5 718	19 255
Gruppe VI: Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke										
1	840	7	840	7	2 783,3	2 670,3	16,4	1,5	131	96
2 - 4	1 085	18	3 016	51	11 550,7	10 644,3	2 243,2	199,4	946	875
5 - 9	459	6	2 846	43	12 942,3	11 843,0	3 442,6	304,4	887	966
10 - 14	55	2	629	22	4 183,4	3 535,5	1 078,5	93,6	267	373
15 - 19	22	2	362	31	2 488,6	2 003,4	631,6	53,0	152	201
20 - 24	15	-	332	-	2 508,9	1 871,0	670,1	60,7	139	256
25 - 49	16	1	525	33	3 119,2	2 806,0	1 069,1	92,7	156	274
50 - 99	7	-	461	-	4 386,4	3 590,2	1 166,3	99,9	149	209
Zusammen	2 499	36	9 011	187	43 962,8	38 963,7	10 317,8	905,2	2 827	3 250
Gruppe VII: Papierverarbeitende, keramische und sonstige Handwerker										
1	292	3	292	3	1 207,4	1 161,6	10,4	0,9	38	67
2 - 4	281	8	762	23	4 293,8	3 818,7	728,6	64,8	98	178
5 - 9	88	1	565	6	3 982,4	3 868,4	1 029,1	88,1	131	222
10 - 14	14	-	162	-	1 133,1	1 117,9	338,1	29,0	22	53
15 - 19	7	1	118	18	634,0	634,0	216,0	18,6	47	49
20 - 24	6	-	134	-	927,0	900,7	276,5	21,6	32	52
25 - 49	5	-	141	-	.4)	.	.	.	.	.
50 - 99	1	-	88	-	.4)	.	.	.	.	.
Zusammen	694	13	2 262	50	13 669,7	12 993,2	3 110,6	265,6	418	811

1) am 30.9.1949

2) für die Zeit vom 1.10.1948 bis 30.9.1949

3) Handwerks- und Handelsumsatz

4) Aus Geheimhaltungsgründen mußten Zahlenangaben, soweit sie auf weniger als 3 Betrieben beruhten, gestrichen und zur Kennzeichnung vorhandener Werte durch einen Punkt ersetzt werden. In der jeweiligen Gesamtsumme sind diese Zahlenwerte jedoch enthalten. Bei den Spalten, in denen nur eine Zahl zu streichen war, wurde, um deren Errechnung aus der Differenz zur Gesamtsumme zu verhindern, eine zweite Zahl fortgelassen.

X Bau- und Wohnungswesen

Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950

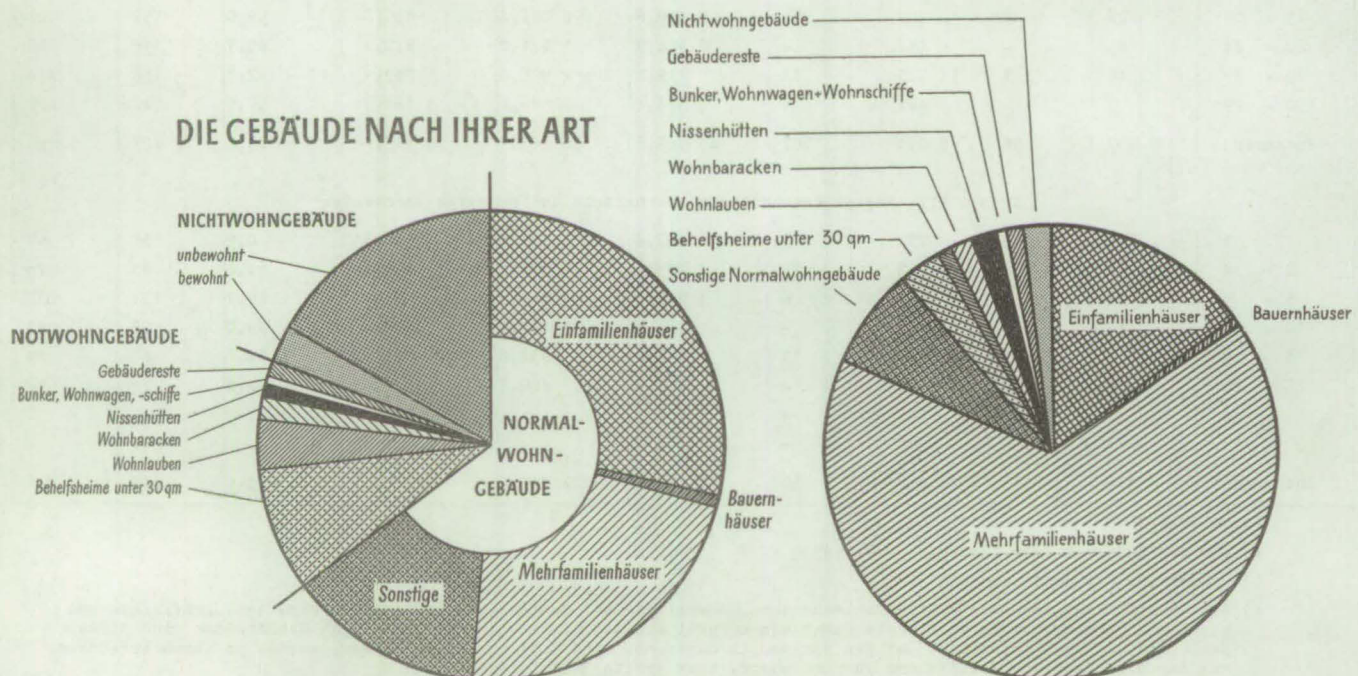
1. Die Gebäude, Wohnungen und Räume nach Gebäudearten am 13. 9. 1950

Gebäudearten	Gebäude		Wohnungen ¹⁾		Von den Wohnungen sind		Räume in Wohnungen ²⁾			
	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	Normal- woh- nungen	Not- woh- nungen	überhaupt	v.H.	Normal- wohnungen	Not- wohnungen
I. Normalwohngebäude	121 966	64,89	341 592	88,41	331 790	9 802	1 282 633	93,19	1 259 989	22 644
davon										
Einfamilienhäuser	53 443	28,43	58 832	15,23	58 407	425	275 502	20,02	274 581	921
Bauernhäuser	1 502	0,80	1 862	0,48	1 856	6	10 121	0,73	10 108	13
Mehrfamilienhäuser	41 236	21,94	254 035	65,75	244 838	9 197	918 422	66,73	897 058	21 364
Sonstige Normalwohngeb.	25 785	13,72	26 863	6,95	26 689	174	78 588	5,71	78 242	346
II. Notwohngebäude	29 919	15,92	37 161	9,62	-	37 161	73 745	5,36	-	73 745
davon										
Behelfsheime unter 30 qm	16 101	8,57	16 225	4,20	-	16 225	45 234	3,29	-	45 234
Wohnlauben	6 382	3,40	6 407	1,66	-	6 407	16 369	1,19	-	16 369
Wohnbaracken	3 025	1,61	7 362	1,90	-	7 362	4 135	0,30	-	4 135
Nissenhütten	1 586	0,84	2 815	0,73	-	2 815	1 629	0,12	-	1 629
Bunker	143	0,08	402	0,10	-	402	6 378	0,46	-	6 378
Wohnwagen	441	0,23	448	0,12	-	448	-	-	-	-
Wohnschiffe	201	0,11	260	0,07	-	260	-	-	-	-
Gebäudereste	2 040	1,08	3 242	0,84	-	3 242	-	-	-	-
III. Nichtwohngebäude	36 073	19,19	7 629	1,97	4 623	3 006	19 997	1,45	15 642	4 355
davon										
bewohnte Gebäude	5 033	2,68	7 629	1,97	4 623	3 006	19 997	1,45	15 642	4 355
darunter										
Normalgebäude	4 471	2,38	7 629	1,97	4 623	3 006	19 997	1,45	15 642	4 355
Notgebäude	562	0,30	-	-	-	-	-	-	-	-
unbewohnte Gebäude	31 040	16,51	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter										
Normalgebäude	21 505	11,44	-	-	-	-	-	-	-	-
Notgebäude	9 535	5,07	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	187 958	100	386 382	100	336 413	49 969	1 376 375	100	1 275 631	100 744

1) ohne beschlagnahmte Wohnungen

2) ohne die Noträume (d. h. die zum Wohnen benutzten Räume unter 6 qm sowie die nur notdürftig zum Wohnen benutzbaren Räume, ferner die Notküchen und Kochnischen).

DIE WOHNUNGEN NACH DER ART DER GEBÄUDE



**2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude nach der Art
der Eigentümer, der Gebäude und nach dem Baulalter**
(Stichtag 13. 9. 1950)

Besitzverhältnisse	Normalwohngebäude				davon sind errichtet					
	Zahl der Gebäude		darin Wohnungen		vor 1918		1918 - 1945		nach 1945	
	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	Zahl der Gebäude	darin Wohnng.	Zahl der Gebäude	darin Wohnng.	Zahl der Gebäude	darin Wohnng.
Einfamilienhäuser										
Private Eigentümer	48 967	91,62	54 148	92,04	13 433	15 774	28 148	30 770	7 386	7 604
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	3 489	6,53	3 598	6,11	530	561	2 588	2 588	371	449
Öffentliche Eigentümer	987	1,85	1 086	1,85	578	649	321	346	88	91
Gebäude überhaupt	53 443	100	58 832	100	14 541	16 984	31 057	33 704	7 845	8 144
Gebäude v.H.	100	.	100	.	27,21	28,87	58,11	57,29	14,68	13,84
Von den privaten Eigentümern sind:										
Selbständige Berufe	11 627	23,74	12 703	23,46	4 566	.	5 069	.	1 992	.
Beamte und Angestellte	8 217	16,78	8 808	16,27	984	.	5 546	.	1 687	.
Arbeiter	7 700	15,72	8 292	15,31	892	.	4 813	.	1 995	.
Pensionäre, Sozialrentner u.ä.	9 212	18,81	10 481	19,36	2 220	.	6 453	.	539	.
Berufslose	5 252	10,73	6 034	11,14	2 036	.	2 787	.	429	.
Ohne Berufsangabe	2 077	4,24	2 353	4,35	769	.	949	.	359	.
Bauernhäuser										
Private Eigentümer	1 383	92,08	1 707	91,68	1 190	1 488	149	175	44	44
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	5	0,33	15	0,80	5	15	-	-	-	-
Öffentliche Eigentümer	114	7,59	140	7,52	105	130	8	9	1	1
Gebäude überhaupt	1 502	100	1 862	100	1 300	1 633	157	184	45	45
Gebäude v.H.	100	.	100	.	86,55	87,70	10,45	9,88	3,00	2,42
Von den privaten Eigentümern sind:										
Selbständige Berufe	1 069	77,30	1 259	73,76	909	.	123	.	37	.
Beamte und Angestellte	21	1,52	35	2,05	17	.	2	.	2	.
Arbeiter	27	1,95	34	1,99	19	.	5	.	3	.
Pensionäre, Sozialrentner u.ä.	60	4,34	86	5,04	58	.	2	.	-	.
Berufslose	90	6,51	130	7,62	84	.	6	.	-	.
Ohne Berufsangabe	67	4,84	91	5,33	60	.	6	.	1	.
Mehrfamilienhäuser										
Private Eigentümer	33 451	81,12	199 910	78,69	23 315	139 115	8 974	55 058	1 162	5 737
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	6 100	14,79	46 285	18,22	1 343	9 153	4 284	32 832	473	4 300
Öffentliche Eigentümer	1 685	4,09	7 840	3,09	1 010	4 825	519	2 497	156	518
Gebäude überhaupt	41 236	100	254 035	100	25 668	153 093	13 777	90 387	1 791	10 555
Gebäude v.H.	100	.	100	.	62,25	60,26	33,41	35,58	4,34	4,16
Von den privaten Eigentümern sind:										
Selbständige Berufe	8 319	24,87	47 947	23,98	5 659	.	2 246	.	414	.
Beamte und Angestellte	1 735	5,19	7 318	3,66	985	.	652	.	98	.
Arbeiter	1 215	3,63	3 779	1,89	600	.	530	.	85	.
Pensionäre, Sozialrentner u.ä.	4 082	12,20	16 916	8,46	2 874	.	1 161	.	47	.
Berufslose	5 200	15,55	32 174	16,09	3 988	.	1 136	.	76	.
Ohne Berufsangabe	3 571	10,68	24 705	12,36	2 619	.	848	.	104	.
Sonstige Normalwohngebäude										
Private Eigentümer	22 622	87,73	23 305	86,76	318	638	11 188	11 394	11 116	11 273
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	2 403	9,32	2 609	9,71	6	6	1 944	2 078	453	525
Öffentliche Eigentümer	760	2,95	949	3,53	28	60	516	619	216	270
Gebäude überhaupt	25 785	100	26 863	100	352	704	13 648	14 091	11 785	12 068
Gebäude v.H.	100	.	100	.	1,37	2,62	52,93	52,46	45,70	44,92
Von den privaten Eigentümern sind:										
Selbständige Berufe	2 900	12,82	3 215	13,80	82	.	1 430	.	1 388	.
Beamte und Angestellte	3 814	16,86	3 847	16,51	25	.	1 754	.	2 035	.
Arbeiter	9 093	40,20	9 139	39,21	39	.	4 124	.	4 930	.
Pensionäre, Sozialrentner u.ä.	3 715	16,42	3 787	16,25	51	.	2 274	.	1 390	.
Berufslose	1 070	4,73	1 117	4,79	49	.	573	.	448	.
Ohne Berufsangabe	1 253	5,54	1 284	5,51	27	.	649	.	577	.
Normalwohngebäude insgesamt										
Private Eigentümer	106 423	87,25	279 070	81,70	38 256	157 015	48 459	97 397	19 708	24 658
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	11 997	9,84	52 507	15,37	1 884	9 735	8 816	37 498	1 297	5 274
Öffentliche Eigentümer	3 546	2,91	10 015	2,93	1 721	5 664	1 364	3 471	461	880
Gebäude überhaupt	121 966	100	341 592	100	41 861	172 414	58 639	138 366	21 466	30 812
Gebäude v.H.	100	.	100	.	34,32	50,47	48,08	40,51	17,60	9,02
Von den privaten Eigentümern sind:										
Selbständige Berufe	23 915	22,47	65 124	23,34	11 216	.	8 868	.	3 831	.
Beamte und Angestellte	13 787	12,95	20 008	7,17	2 011	.	7 954	.	3 822	.
Arbeiter	18 035	16,95	21 244	7,61	1 550	.	9 472	.	7 013	.
Pensionäre, Sozialrentner u.ä.	17 069	16,04	31 270	11,21	5 203	.	9 890	.	1 976	.
Berufslose	11 612	10,91	39 455	14,14	6 157	.	4 502	.	953	.
Ohne Berufsangabe	6 968	6,55	28 433	10,19	3 475	.	2 452	.	1 041	.

3. Die Gebäude, Wohnungen und Wohnparteien

Ortsämter	Einfamilien- und Bauernhäuser			Mehrfamilienhäuser			Sonstige Normalwohngebäude			Notwohngebäude		
	Ge- bäude	darin		Ge- bäude	darin		Ge- bäude	darin		Ge- bäude	darin	
		Woh- nungen	Wohn- par- teien		Woh- nungen	Wohn- par- teien		Woh- nungen	Wohn- par- teien		Woh- nungen	Wohn- par- teien
Bezirke												
B e z i r k 1												
Billstedt	2 190	2 338	3 657	1 464	7 313	10 102	3 450	3 504	4 282	3 549	4 093	4 640
Veddel-Rothenburgsort	231	235	315	435	3 360	4 732	907	954	1 152	941	1 169	1 316
Finkenwerder	878	889	1 541	535	2 308	3 261	722	753	888	759	869	971
Kerngebiet	482	529	986	3 765	29 456	53 779	694	762	919	1 290	1 893	2 352
Bezirk 1 Hamb.-Mitte	3 781	3 991	6 499	6 199	42 437	71 874	5 773	5 973	7 241	6 539	8 024	9 279
B e z i r k 2												
Blankenese	5 447	5 960	12 940	2 354	7 186	12 435	1 129	1 142	1 366	1 694	2 049	2 366
Kerngebiet	3 747	4 146	10 145	5 582	37 557	64 287	1 270	1 324	1 598	1 639	2 295	2 625
Bezirk 2 Altona	9 194	10 106	23 085	7 936	44 743	76 722	2 399	2 466	2 964	3 333	4 344	4 991
B e z i r k 3												
Lokstedt	3 503	3 854	7 044	1 366	3 992	6 436	1 283	1 366	1 675	1 865	1 898	2 141
Stellingen	1 433	1 625	2 853	864	3 632	5 546	1 183	1 231	1 461	1 208	1 244	1 414
Kerngebiet	944	1 167	4 086	4 262	38 163	73 698	139	147	170	260	415	493
Bezirk 3 Eimsbüttel	5 880	6 646	13 983	6 492	45 787	85 680	2 605	2 744	3 306	3 333	3 557	4 048
B e z i r k 4												
Barmbek-Uhlenhorst	832	943	2 203	2 427	21 974	33 424	1 034	1 075	1 289	1 302	1 990	2 390
Fuhlsbüttel	4 017	4 189	8 990	1 754	8 147	13 706	1 050	1 123	1 378	1 008	1 715	1 975
Kerngebiet	2 130	2 440	6 587	4 242	38 246	67 330	1 651	1 709	2 012	1 724	2 524	2 833
Bezirk 4 Hmb.-Nord	6 979	7 572	17 780	8 423	68 367	114 460	3 735	3 907	4 679	4 034	6 229	7 198
B e z i r k 5												
Bramfeld	1 848	2 072	3 536	663	2 239	3 356	2 167	2 202	2 575	1 865	1 975	2 162
Alstertal	4 361	4 796	9 028	630	1 718	2 570	1 651	1 788	2 079	1 500	1 591	1 740
Walddörfer	2 887	3 158	6 557	401	1 212	1 731	701	722	843	632	648	704
Rahlstedt	3 186	3 763	7 990	807	2 081	3 268	504	529	647	690	744	820
Kerngebiet	5 514	6 122	11 637	1 745	7 844	12 013	2 971	3 091	3 714	3 260	3 754	4 195
Bezirk 5 Wandsbek	17 796	19 911	38 748	4 246	15 094	22 938	7 994	8 332	9 858	7 947	8 712	9 621
B e z i r k 6												
Vier-und Marschlande	3 189	3 445	5 504	510	1 324	1 729	382	405	488	769	922	1 007
Kerngebiet	2 207	2 224	5 191	2 008	8 650	13 569	298	364	417	218	343	401
Bezirk 6 Bergedorf	5 396	5 669	10 695	2 518	9 974	15 298	680	769	905	987	1 265	1 408
B e z i r k 7												
Wilhelmsburg	1 381	1 504	2 483	1 276	8 977	13 063	1 112	1 144	1 354	1 270	1 530	1 742
Süderelbe	1 910	2 192	3 382	846	2 224	2 922	397	407	478	639	990	1 085
Kerngebiet	2 628	3 103	5 378	3 300	16 432	24 941	1 090	1 121	1 319	1 837	2 510	2 938
Bezirk 7 Harburg	5 919	6 799	11 243	5 422	27 633	40 926	2 599	2 672	3 151	3 746	5 030	5 765
F r e i e u n d H a n s e s t a d t												
I n s a g e s a m t	54 945	60 694	122 033	41 236	254 035	427 898	25 785	26 863	32 104	29 919	37 161	42 310

- 1) einschließlich leerstehender Wohnungen
- 2) Behelfsheime unter 30 qm
- 3) ohne 73 leerstehende Keller- und Dachgeschoßwohnungen.

nach Gebietsteilen und Gebäudearten am 13. 9. 1950

Nichtwohngebäude			Gesamtzahl der Wohnungen 1)		von 100 Wohnungen wären Notwohnungen	Von den Notwohnungen liegen in					Von den Notwohnungen sind		Ortsämter
Gebäude	darin		Normalwohnungen	Notwohnungen		Normalwohngebäuden	Behelfsheimen ²⁾ u. Wohnlauben	Wohnbaracken	Nissenhütten	Gebäude-resten	Kellerwohnungen 3)	Dachgeschosswohnungen 3)	
	Wohnungen	Wohnparteien											
H a m b u r g - M i t t e													
1 229	201	257	13 065	4 384	25,1	211	3 017	600	105	322	365	25	Billstedt
1 838	330	417	4 617	1 431	23,7	95	601	217	1	199	187	11	Veddel-Rothenburgsort
494	26	28	3 821	1 024	21,1	149	696	151	-	3	137	10	Finkenwerder
4 904	2 356	3 065	30 447	4 549	13,0	1 731	373	154	122	969	1 892	180	Kerngebiet
8 465	2 913	3 767	51 950	11 388	18,0	2 186	4 687	1 122	228	1 493	2 581	226	Bezirk 1 Hamb.-Mitte
A l t o n a													
1 088	207	303	14 002	2 542	15,4	436	1 498	524	-	8	358	49	Blankenese
3 239	825	1 037	42 001	4 146	9,0	1 612	999	514	373	244	1 411	218	Kerngebiet
4 327	1 032	1 340	56 003	6 688	10,7	2 048	2 497	1 038	373	252	1 769	267	Bezirk 2 Altona
E i m s b ü t t e l													
1 114	103	123	9 096	2 117	18,9	169	1 754	82	1	28	82	34	Lokstedt
991	143	186	6 414	1 461	18,6	159	1 095	92	-	29	61	42	Stellingen
1 756	465	600	37 768	2 589	6,4	1 935	46	120	143	83	1 803	121	Kerngebiet
3 861	711	909	53 278	6 167	10,4	2 263	2 895	294	144	140	1 946	197	Bezirk 3 Eimsbüttel
H a m b u r g - N o r d													
1 793	570	695	23 538	3 014	11,4	763	432	372	391	769	1 227	67	Barmbek-Uhlenhorst
880	130	159	13 338	1 966	12,8	182	794	895	-	3	81	74	Fuhlsbüttel
1 988	440	585	41 841	3 518	7,8	830	1 134	574	700	58	696	123	Kerngebiet
4 661	1 140	1 439	78 717	8 498	9,7	1 775	2 360	1 841	1 091	830	2 004	264	Bezirk 4 Hmb.-Nord
W a n d s b e k													
462	63	68	6 493	2 058	24,1	53	1 732	221	-	9	33	14	Bramfeld
614	76	98	8 289	1 680	16,9	61	1 373	205	-	3	43	23	Alstertal
610	106	138	5 128	718	12,3	39	579	63	-	-	29	12	Walddörfer
650	87	128	6 382	822	11,4	50	617	123	-	1	34	12	Rahlstedt
2 325	517	614	17 071	4 257	20,0	285	2 694	497	260	252	326	68	Kerngebiet
4 661	849	1 046	43 363	9 535	18,0	488	6 995	1 109	260	265	465	129	Bezirk 5 Wandsbek
B e r g e d o r f													
3 590	94	130	5 162	1 028	16,6	81	606	297	-	4	65	12	Vier-und Marschlande
894	178	226	11 178	581	4,9	188	184	151	-	2	97	73	Kerngebiet
4 484	272	356	16 340	1 609	9,0	269	790	448	-	6	162	85	Bezirk 6 Bergedorf
H a r b u r g													
1 720	184	207	11 472	1 867	14,0	240	946	314	98	96	168	64	Wilhelmsburg
1 347	85	114	4 728	1 170	19,8	162	360	618	-	5	138	22	Süderelbe
2 547	443	547	20 562	3 047	12,9	371	1 102	578	621	155	181	168	Kerngebiet
5 614	712	868	36 762	6 084	14,2	773	2 408	1 510	719	256	487	254	Bezirk 7 Harburg
H a m b u r g													
6 073	7 629	9 725	336 413	49 969	12,9	9 802	22 632	7 362	2 815	3 242	9 414	1 422	I n s g e s a m t

**4. Die Normalwohnungen und Notwohnungen nach ihrer Ausstattung
und nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950**

Ortsämter Bezirke	Normal- wohnungen insgesamt	darunter mit						Notwoh- nungen ins- gesamt	dar. mit Anschluß an das		
		Anschluß an das			Bade- zimmer	Ofen- heizung	Zentral- oder Etagen- oder Fernhei- zung		Strom- netz	Gasnetz	Wasser- netz
		Strom- netz	Gasnetz	Wasser- netz							
Billstedt	13 065	12 984	6 606	10 141	2 681	12 258	895	4 384	4 104	216	1 598
Veddel-Rothenburgsort	4 617	4 600	3 103	4 336	1 218	3 855	766	1 431	1 286	141	790
Finkenwerder	3 821	3 802	2 336	3 455	1 237	3 685	154	1 024	922	68	430
Kerngebiet	30 447	30 280	25 825	29 750	8 284	26 307	4 212	4 549	4 207	1 994	3 451
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	51 950	51 666	37 870	47 682	13 420	46 105	6 027	11 388	10 519	2 419	6 269
Blankenese	14 002	13 917	8 571	12 249	5 281	9 872	4 524	2 542	2 357	423	1 375
Kerngebiet	42 001	41 682	37 753	41 218	13 101	32 978	9 472	4 146	3 873	1 675	2 874
Bezirk 2 Altona	56 003	55 599	46 324	53 467	18 382	42 850	13 996	6 688	6 230	2 098	4 249
Lokstedt	9 096	8 993	5 067	5 887	2 777	7 285	1 951	2 117	1 778	156	399
Stellingen	6 414	6 328	4 095	5 812	1 499	5 308	1 114	1 461	1 313	177	796
Kerngebiet	37 768	37 603	36 103	37 499	16 023	28 654	9 314	2 589	2 527	1 937	2 232
Bezirk 3 Eimsbüttel	53 278	52 924	45 265	49 198	20 299	41 247	12 379	6 167	5 618	2 270	3 427
Barmbek-Uhlenhorst	23 538	23 498	21 087	23 336	11 597	18 169	5 654	3 014	2 853	1 239	2 103
Fuhlsbüttel	13 338	13 274	10 745	12 272	7 467	8 093	5 607	1 966	1 812	374	1 033
Kerngebiet	41 841	41 784	36 934	40 575	20 776	27 198	15 340	3 518	3 355	882	1 508
Bezirk 4 Hamburg-Nord	78 717	78 556	68 766	76 183	39 840	53 460	26 601	8 498	8 020	2 495	4 644
Bramfeld	6 493	6 420	2 985	4 487	1 281	5 695	852	2 058	1 967	221	590
Alstertal	8 289	8 235	5 327	6 196	2 939	5 916	2 576	1 680	1 552	299	646
Walddörfer	5 128	5 088	2 807	2 329	2 380	3 352	1 972	718	663	116	114
Rahlstedt	6 382	6 344	4 525	3 160	2 105	4 820	1 842	822	754	154	181
Kerngebiet	17 071	16 982	11 918	14 109	6 099	13 074	4 249	4 257	4 036	753	1 714
Bezirk 5 Wandsbek	43 363	43 069	27 562	30 281	14 804	32 857	11 491	9 535	8 972	1 543	3 245
Vier- und Marschlande	5 162	5 122	3 049	4 396	555	4 787	433	1 028	977	69	297
Kerngebiet	11 178	11 120	10 070	10 680	2 823	9 126	2 124	581	533	167	336
Bezirk 6 Bergedorf	16 340	16 242	13 119	15 076	3 378	13 913	2 557	1 609	1 510	236	633
Wilhelmsburg	11 472	11 422	8 828	10 673	2 022	10 471	1 009	1 867	1 699	215	809
Süderelbe	4 728	4 694	830	3 940	753	4 434	349	1 170	1 127	71	862
Kerngebiet	20 562	20 466	16 369	18 866	4 771	18 038	2 575	3 047	2 743	452	1 503
Bezirk 7 Harburg	36 762	36 582	26 027	33 479	7 546	32 943	3 933	6 084	5 569	738	3 174
Freie und Hansestadt Hamburg insgesamt	336 413	334 638	264 933	305 366	117 669	263 375	76 984	49 969	46 438	11 799	25 641

5. Die bewohnten und leerstehenden Wohnungen nach der Zahl der Räume und der Zahl der Wohnparteien am 13. 9. 1950

a = Normalwohnungen b = Notwohnungen c = Wohnungen insgesamt

Wohnungen mit Wohnparteien	Art der Wohnungen	Wohnungen insgesamt			davon Wohnungen mit Räumen ¹⁾											
		Zahl	darin		0 - 1		2		3		4		5		6 und mehr	
			Räume ¹⁾	Personen	Zahl	Per-sonen	Zahl	Per-sonen	Zahl	Per-sonen	Zahl	Per-sonen	Zahl	Per-sonen	Zahl	Per-sonen
0 Wohnparteien (leerstehende Wohnungen)	a	910	2 875	-	29	-	181	-	423	-	217	-	44	-	16	-
	b	263	482	-	103	-	103	-	43	-	14	-	-	-	-	-
	c	1 173	3 357	-	132	-	284	-	466	-	231	-	44	-	16	-
1 Wohnpartei	a	173 182	550 219	559 811	3 592	6 620	29 138	73 050	89 682	271 374	40 741	160 831	6 939	31 945	3 090	15 991
	b	42 529	80 908	117 436	13 928	33 807	18 735	50 802	8 156	25 914	1 524	6 094	154	700	32	119
	c	215 711	631 127	677 247	17 520	40 427	47 873	123 852	97 838	297 288	42 265	166 925	7 093	32 645	3 122	16 110
darunter Einpersonenteile	a	8 722	19 880	8 722	1 692	1 692	4 280	4 280	2 132	2 132	373	373	97	97	148	148
	b	6 355	8 722	6 355	3 820	3 820	2 091	2 091	395	395	44	44	3	3	2	2
	c	15 077	28 602	15 077	5 512	5 512	6 371	6 371	2 527	2 527	417	417	100	100	150	150
2 Wohnparteien	a	108 507	432 578	492 474	248	768	3 411	11 476	30 324	111 843	48 539	217 338	19 115	105 020	6 870	46 029
	b	6 099	15 717	24 371	890	2 977	1 977	7 181	2 099	8 564	917	4 389	187	1 049	29	211
	c	114 606	448 295	516 845	1 138	3 745	5 388	18 657	32 423	120 407	49 456	221 727	19 302	106 069	6 899	46 240
3 Wohnparteien	a	38 241	186 727	230 069	26	126	203	948	2 499	11 754	13 389	67 932	13 244	80 681	8 880	68 628
	b	849	2 688	4 604	122	539	111	589	234	1 200	263	1 465	97	641	22	170
	c	39 090	189 415	234 673	148	665	314	1 537	2 733	12 954	13 652	69 397	13 341	81 322	8 902	68 798
4 Wohnparteien	a	10 540	62 977	82 454	4	27	22	132	171	999	1 058	6 457	3 508	23 713	5 777	51 126
	b	152	551	1 067	25	119	14	88	16	110	56	407	30	234	11	109
	c	10 692	63 528	83 521	29	146	36	220	187	1 109	1 114	6 864	3 538	23 947	5 788	51 235
5 und mehr Wohnparteien	a	5 033	40 255	56 884	2	11	1	10	26	192	120	870	473	3 798	4 411	52 003
	b	77	398	1 004	13	113	13	79	4	32	7	55	10	84	30	641
	c	5 110	40 653	57 888	15	124	14	89	30	224	127	925	483	3 882	4 441	52 644
Wohnungen überhaupt	a	336 413	1 275 631	1 421 692	3 901	7 552	32 956	85 616	123 125	396 162	104 064	453 428	43 323	245 157	29 044	233 777
	b	49 969	100 744	148 482	15 081	37 555	20 953	58 739	10 552	35 820	2 781	12 410	478	2 708	124	1 250
	c	386 382	1 376 375	1 570 174	18 982	45 107	53 909	144 355	133 677	431 982	106 845	465 838	43 801	247 865	29 168	235 027
v.H.	a	100	.	100	1,16	0,53	9,80	6,02	36,60	27,87	30,93	31,89	12,88	17,25	8,63	16,44
	b	100	.	100	30,18	25,29	41,93	39,56	21,12	24,13	5,56	8,36	0,96	1,82	0,25	0,84
	c	100	.	100	4,91	2,87	13,95	9,19	34,60	27,51	27,65	29,67	11,34	15,79	7,55	14,97

1) ohne die Noträume (d.h. die zum Wohnen benutzten Räume unter 6 qm sowie die nur notdürftig zum Wohnen benutzbaren Räume, ferner die Notküchen und Kochnischen).

6. Durchschnittsmieten für reine Mietwohnungen¹⁾
(Stichtag 13. 9. 1950)

Ausstattung	Monatliche Durchschnittsmiete in DM und zwar							
	Altbaumieten ²⁾		Neubaumieten ³⁾		Neustbaumieten ⁴⁾		insgesamt	
	je Wohnung	je Raum	je Wohnung	je Raum	je Wohnung	je Raum	je Wohnung	je Raum
Wohnungen mit 1 und 2 Räumen ⁵⁾								
Ohne Bad, ohne Zentralheizung	25	13	27	14	31	16	27	14
Mit Bad, ohne Zentralheizung	42	22	50	26	42	22	45	23
Ohne Bad, mit Zentralheizung	43	24	47	27	49	26	47	26
Mit Bad, mit Zentralheizung	59	33	45	24	53	27	50	26
Wohnungen insgesamt	27	14	33	17	37	19	31	16
Wohnungen mit 3 Räumen ⁵⁾								
Ohne Bad, ohne Zentralheizung	31	10	37	12	43	14	33	11
Mit Bad, ohne Zentralheizung	50	17	45	15	55	18	49	16
Ohne Bad, mit Zentralheizung	63	21	53	18	63	21	58	19
Mit Bad, mit Zentralheizung	73	24	58	19	69	23	63	21
Wohnungen insgesamt	33	11	44	15	54	18	40	13
Wohnungen mit 4 Räumen ⁵⁾								
Ohne Bad, ohne Zentralheizung	40	10	45	11	52	13	41	10
Mit Bad, ohne Zentralheizung	57	14	56	14	63	16	57	14
Ohne Bad, mit Zentralheizung	71	18	60	15	73	18	65	16
Mit Bad, mit Zentralheizung	88	22	71	18	90	23	76	19
Wohnungen insgesamt	45	11	57	14	66	17	51	13
Wohnungen mit 5 Räumen ⁵⁾								
Ohne Bad, ohne Zentralheizung	53	11	51	10	56	11	53	11
Mit Bad, ohne Zentralheizung	69	14	67	13	75	15	69	14
Ohne Bad, mit Zentralheizung	80	16	75	15	78	16	77	15
Mit Bad, mit Zentralheizung	102	20	100	20	130	26	102	20
Wohnungen insgesamt	67	13	77	15	90	18	70	14
Wohnungen mit 6 und mehr Räumen ⁵⁾								
Ohne Bad, ohne Zentralheizung	68	11	63	10	76	11	68	11
Mit Bad, ohne Zentralheizung	89	14	92	15	99	15	90	14
Ohne Bad, mit Zentralheizung	108	18	116	18	146	22	114	18
Mit Bad, mit Zentralheizung	141	21	147	22	173	26	144	21
Wohnungen insgesamt	111	17	122	19	133	20	114	17
Wohnungen insgesamt								
Ohne Bad, ohne Zentralheizung	37	10	39	12	42	14	37	11
Mit Bad, ohne Zentralheizung	66	14	55	14	57	17	59	15
Ohne Bad, mit Zentralheizung	71	18	61	16	65	21	65	18
Mit Bad, mit Zentralheizung	111	21	79	19	81	23	89	20
Wohnungen insgesamt	47	12	55	15	56	18	51	14

1) Normalwohnungen ohne Dachgeschoßwohnungen und ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist

2) Altbaumieten = Mietfestsetzung vor dem 1.7.1918

3) Neubaumieten = Mietfestsetzung zwischen dem 1.7.1918 und dem 1.5.1945

4) Neustbaumieten = Mietfestsetzung nach dem 1.5.1945

5) einschließlich Küche, ohne Noträume (d.h. die zum Wohnen benutzten Räume unter 6 qm sowie die nur notdürftig zum Wohnen benutzbaren Räume, ferner die Notküchen und Kochnischen).

7. Mietpreisstufen für reine Mietwohnungen¹⁾ (Stichtag 13. 9. 1950)

Monatliche Miete in DM	Grundzahlen							Verhältniszahlen						
	Reine Miet- woh- nungen insgesamt	davon mit						Reine Miet- woh- nungen insgesamt	davon mit					
		1	2	3	4	5	6 u.mehr		1	2	3	4	5	6 u.mehr
		Wohnräumen							Wohnräumen					
Wohnungen insgesamt														
bis 15	1 979	192	931	681	175	-	-	1,0	11,5	6,0	0,9	0,2	-	-
über 15 bis 25	16 795	452	5 042	8 935	2 185	155	26	8,2	27,2	32,5	11,2	3,1	0,6	0,2
" 25 " 35	45 907	448	5 034	29 191	10 531	626	77	22,5	27,0	32,4	36,6	14,8	2,5	0,7
" 35 " 45	46 167	364	2 678	20 375	20 345	2 219	186	22,7	21,9	17,3	25,6	28,5	8,8	1,8
" 45 " 60	45 861	174	1 255	14 656	21 566	7 402	808	22,5	10,5	8,1	18,4	30,3	29,5	7,7
" 60 " 75	23 042	14	305	4 166	10 166	6 910	1 481	11,3	0,8	2,0	5,2	14,3	27,6	14,1
" 75 " 90	9 676	10	166	970	3 567	3 364	1 599	4,8	0,6	1,1	1,2	5,0	13,4	15,2
" 90 " 120	7 952	5	61	571	1 933	2 930	2 452	3,9	0,3	0,4	0,7	2,7	11,7	23,4
" 120 " 150	3 596	1	21	107	561	1 000	1 906	1,8	0,1	0,1	0,1	0,8	4,0	18,2
" 150	2 730	1	8	60	228	468	1 965	1,3	0,1	0,1	0,1	0,3	1,9	18,7
Wohnungen insgesamt	203 705	1 661	15 501	79 712	71 257	25 074	10 500	100	100	100	100	100	100	100
Wohnungen mit Altbauwohnungen ²⁾														
bis 15	1 355	125	591	511	128	-	-	1,2	17,6	9,1	1,2	0,3	-	-
über 15 bis 25	12 593	231	2 868	7 458	1 896	120	20	11,1	32,5	44,4	18,1	4,7	0,7	0,3
" 25 " 35	33 695	257	1 968	22 216	8 760	433	61	29,6	36,1	30,5	53,7	21,8	2,5	0,8
" 35 " 45	25 553	62	616	7 949	15 324	1 474	128	22,5	8,7	9,5	19,2	38,1	8,6	1,6
" 45 " 60	18 533	28	262	2 086	9 786	5 810	561	16,3	3,9	4,0	5,0	24,4	33,9	7,2
" 60 " 75	9 632	5	77	635	2 487	5 259	1 169	8,5	0,7	1,2	1,5	6,2	30,7	15,0
" 75 " 90	4 357	1	36	282	783	1 951	1 304	3,8	0,1	0,6	0,7	2,0	11,4	16,7
" 90 " 120	4 167	2	23	145	717	1 413	1 867	3,7	0,3	0,4	0,4	1,8	8,3	24,0
" 120 " 150	2 124	-	11	36	219	444	1 414	1,9	-	0,2	0,1	0,5	2,6	18,1
" 150	1 612	1	4	26	88	222	1 271	1,4	0,1	0,1	0,1	0,2	1,3	16,3
Wohnungen zusammen	113 621	712	6 456	41 344	40 188	17 126	7 795	100	100	100	100	100	100	100
Wohnungen mit Neubauwohnungen ²⁾														
bis 15	426	35	233	123	35	-	-	0,6	12,1	4,6	0,5	0,1	-	-
über 15 bis 25	3 000	73	1 562	1 114	217	29	5	4,5	25,3	30,6	4,2	0,9	0,4	0,2
" 25 " 35	9 332	105	1 820	5 669	1 547	177	14	13,9	36,3	35,6	21,2	6,2	2,4	0,6
" 35 " 45	16 819	39	800	10 649	4 564	715	52	25,1	13,5	15,7	39,8	18,1	9,8	2,1
" 45 " 60	19 428	21	458	7 258	9 991	1 466	234	29,0	7,3	9,0	27,2	39,7	20,1	9,6
" 60 " 75	9 292	5	133	1 500	5 830	1 530	294	13,8	1,7	2,6	5,6	23,2	21,0	12,0
" 75 " 90	3 883	8	72	223	1 969	1 344	267	5,8	2,8	1,4	0,8	7,8	18,4	10,9
" 90 " 120	2 876	2	19	165	782	1 369	539	4,3	0,7	0,4	0,6	3,1	18,8	22,0
" 120 " 150	1 141	1	6	20	186	485	443	1,7	0,3	0,1	0,1	0,7	6,6	18,1
" 150	848	-	2	10	55	182	599	1,3	-	0,0	0,0	0,2	2,5	24,5
Wohnungen zusammen	67 045	289	5 105	26 731	25 176	7 297	2 447	100	100	100	100	100	100	100
Wohnungen mit Nachkriegsmieten ²⁾														
bis 15	198	32	107	47	12	-	-	0,9	4,8	2,7	0,4	0,2	-	-
über 15 bis 25	1 202	148	612	363	72	6	1	5,2	22,4	15,5	3,1	1,2	0,9	0,4
" 25 " 35	2 880	86	1 246	1 306	224	16	2	12,5	13,0	31,6	11,2	3,8	2,5	0,8
" 35 " 45	3 795	263	1 262	1 777	457	30	6	16,5	39,9	32,0	15,3	7,8	4,6	2,3
" 45 " 60	7 900	125	535	5 312	1 789	126	13	34,3	18,9	13,6	45,7	30,4	19,4	5,0
" 60 " 75	4 118	4	95	2 031	1 849	121	18	17,9	0,6	2,4	17,5	31,4	18,6	7,0
" 75 " 90	1 436	1	58	465	815	69	28	6,2	0,2	1,5	4,0	13,8	10,6	10,9
" 90 " 120	909	1	19	261	434	148	46	3,9	0,2	0,5	2,2	7,4	22,7	17,8
" 120 " 150	331	-	4	51	156	71	49	1,4	-	0,1	0,4	2,6	10,9	19,0
" 150	270	-	2	24	85	64	95	1,2	-	0,1	0,2	1,4	9,8	36,8
Wohnungen zusammen	23 039	660	3 940	11 637	5 893	651	258	100	100	100	100	100	100	100

- 1) ohne Notwohnungen, ohne Keller- und Dachgeschoßwohnungen und ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist
2) Erklärung auf Seite 160.

**8. Mietaufkommen, Räume und Durchschnittsmieten der normalen
Mietwohnungen und die normalen Eigentümerwohnungen nach
Gebiets teilen am 13. 9. 1950**

Ortsämter Bezirke	Normal- wohnungen ins- gesamt	d a r u n t e r										Eigen- tümer- woh- nungen
		Normalwohnungen, für die Mietangaben vorliegen						darunter reine Mietwohnungen				
		Zahl der Woh- nungen	darin Räume ¹⁾	Monatl. Mietauf- kommen in 1000 DM	durchschnittl. monatliche Miete in DM		Zahl der Woh- nungen	darin Räume ¹⁾	Monatl. Mietauf- kommen in 1000 DM	durchschnittl. monatliche Miete in DM		
					je Wohnung	je Raum				je Wohnung	je Raum	
Bezirk 1 H a m b u r g - M i t t e												
Billstedt	13 065	7 049	22 867	269	38,16	11,76	6 457	20 874	245	37,94	11,74	5 619
Veddel-Rothenburgsort	4 617	3 435	10 921	133	38,72	12,18	3 050	9 564	117	38,36	12,23	913
Finkenwerder	3 821	2 488	8 397	86	34,57	10,24	2 249	7 479	77	34,24	10,30	1 231
Kerngebiet	30 447	27 808	100 752	1 416	50,92	14,05	24 571	88 483	1 183	48,15	13,37	1 109
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	51 950	40 780	142 937	1 904	46,69	13,32	36 327	126 400	1 622	44,65	12,83	8 872
Bezirk 2 A l t o n a												
Blankenese	14 002	7 144	28 191	454	63,55	16,10	6 567	25 602	405	61,67	15,82	6 330
Kerngebiet	42 001	36 590	136 090	1 833	50,10	13,47	33 972	126 042	1 653	48,66	13,11	4 228
Bezirk 2 Altona	56 003	43 734	164 281	2 287	52,29	13,92	40 539	151 644	2 058	50,77	13,57	10 558
Bezirk 3 E i m s b ü t t e l												
Lokstedt	9 096	3 726	13 061	175	46,97	13,40	3 504	12 175	159	45,38	13,06	4 953
Stellingen	6 414	3 614	12 125	150	41,51	12,37	3 246	10 761	132	40,67	12,27	2 554
Kerngebiet	37 768	35 666	142 184	2 171	60,87	15,27	32 353	127 411	1 864	57,61	14,63	1 209
Bezirk 3 Eimsbüttel	53 278	43 006	167 370	2 496	58,04	14,91	39 103	150 347	2 155	55,11	14,33	8 716
Bezirk 4 H a m b u r g - N o r d												
Barmbek-Uhlenhorst	23 538	21 304	73 220	1 154	54,17	15,76	19 881	67 883	1 045	52,56	15,39	1 474
Fuhlsbüttel	13 338	9 034	33 986	487	53,91	14,33	8 321	31 109	440	52,88	14,14	3 920
Kerngebiet	41 841	36 861	138 069	2 135	57,92	15,46	33 175	124 833	1 874	56,49	15,01	3 557
Bezirk 4 Hamburg-Nord	78 717	67 199	245 275	3 776	56,19	15,39	61 377	223 825	3 359	54,73	15,01	8 951
Bezirk 5 W a n d s b e k												
Bramfeld	6 493	2 335	7 797	94	40,26	12,06	2 251	7 485	88	39,09	11,76	3 962
Alstertal	8 289	2 496	8 680	125	50,08	14,40	2 349	8 106	112	47,68	13,82	5 470
Walddörfer	5 128	1 669	6 235	94	56,32	15,08	1 496	5 600	84	56,15	15,00	3 189
Rahlstedt	6 382	2 480	9 056	125	50,40	13,80	2 311	8 365	113	48,90	13,51	3 618
Kerngebiet	17 071	9 340	33 590	459	49,14	13,66	8 595	30 845	413	48,05	13,39	7 062
Bezirk 5 Wandsbek	43 363	18 320	65 358	897	48,96	13,72	17 002	60 401	810	47,64	13,41	23 301
Bezirk 6 B e r g e d o r f												
Vier- und Marschlande	5 162	1 634	5 876	51	31,21	8,68	1 459	5 064	42	28,79	8,29	3 165
Kerngebiet	11 178	8 329	30 658	327	39,26	10,67	7 779	28 242	290	37,28	10,27	2 583
Bezirk 6 Bergedorf	16 340	9 963	36 534	378	37,94	10,35	9 238	33 306	332	35,94	9,97	5 748
Bezirk 7 H a r b u r g												
Wilhelmsburg	11 472	8 818	28 934	324	36,74	11,20	8 284	27 024	291	35,13	10,77	2 320
Süderelbe	4 728	2 178	7 401	71	32,60	9,59	2 019	6 791	64	31,70	9,42	2 286
Kerngebiet	20 562	14 888	51 590	561	37,68	10,87	14 117	48 531	513	36,34	10,57	4 962
Bezirk 7 Harburg	36 762	25 884	87 925	956	36,93	10,87	24 420	82 346	868	35,54	10,54	9 568
F r e i e u n d H a n s e s t a d t H a m b u r g												
I n s g e s a m t	336 413	248 886	909 680	12 695 ²⁾	51,00	13,95	228 006	828 269	11 205 ²⁾	49,14	13,53	75 714

1) ohne die Noträume (d.h. die zum Wohnen benutzten Räume unter 6 qm sowie die nur notdürftig zum Wohnen benutzbaren Räume, ferner die Notküchen und Kochnischen)

2) Weitere Aufgliederungen siehe „Statistik des Hamburgischen Staates“ Heft 38 - Die Wohnungszählung am 13. September 1950. Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

**9. Die Wohnungen mit Altbau-, Neubau- und Nachkriegsmieten
nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950**

Ortsämter Bezirke	Normale reine Mietwohnungen ¹⁾ insgesamt	davon Wohnungen mit					
		Altbaumieten ²⁾		Neubaumieten ²⁾		Nachkriegsmieten ²⁾	
		überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.
Bezirk 1 H a m b u r g - M i t t e							
Billstedt	5 907	2 055	34,8	2 338	39,6	1 514	25,6
Veddel-Rothenburgsort	2 692	426	15,8	1 792	66,6	474	17,6
Finkenwerder	1 953	253	13,0	1 645	84,2	55	2,8
Kerngebiet	20 925	15 710	75,1	2 062	9,8	3 153	15,1
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	31 477	18 444	58,6	7 837	24,9	5 196	16,5
Bezirk 2 A l t o n a							
Blankenese	5 598	2 789	49,8	2 442	43,6	367	6,6
Kerngebiet	29 893	19 709	65,9	9 051	30,3	1 133	3,8
Bezirk 2 Altona	35 491	22 498	63,4	11 493	32,4	1 500	4,2
Bezirk 3 E i m s b ü t t e l							
Lokstedt	3 120	1 251	40,1	1 511	48,4	358	11,5
Stellingen	2 763	885	32,0	1 616	58,5	262	9,5
Kerngebiet	30 378	24 794	81,6	3 802	12,5	1 782	5,9
Bezirk 3 Eimsbüttel	36 261	26 930	74,3	6 929	19,1	2 402	6,6
Bezirk 4 H a m b u r g - N o r d							
Barmbek-Uhlenhorst	18 193	5 102	28,0	6 996	38,5	6 095	33,5
Fuhlsbüttel	7 445	1 288	17,3	5 881	79,0	276	3,7
Kerngebiet	30 661	17 395	56,7	10 575	34,5	2 691	8,8
Bezirk 4 Hamburg-Nord	56 299	23 785	42,2	23 452	41,7	9 062	16,1
Bezirk 5 W a n d s b e k							
Bramfeld	2 053	580	28,2	1 258	61,3	215	10,5
Alstertal	2 126	425	20,0	1 490	70,1	211	9,9
Walddörfer	1 344	403	30,0	761	56,6	180	13,4
Rahlstedt	2 105	1 024	48,6	947	45,0	134	6,4
Kerngebiet	7 523	2 275	30,2	3 705	49,3	1 543	20,5
Bezirk 5 Wandsbek	15 151	4 707	31,1	8 161	53,8	2 283	15,1
Bezirk 6 B e r g e d o r f							
Vier- und Marschlande	1 328	939	70,7	310	23,4	79	5,9
Kerngebiet	7 090	4 399	62,0	2 556	36,1	135	1,9
Bezirk 6 Bergedorf	8 418	5 338	63,4	2 866	34,1	214	2,5
Bezirk 7 H a r b u r g							
Wilhelmsburg	6 969	4 053	58,2	2 104	30,2	812	11,6
Süderelbe	1 711	893	52,2	565	33,0	253	14,8
Kerngebiet	11 928	6 973	58,5	3 638	30,5	1 317	11,0
Bezirk 7 Harburg	20 608	11 919	57,8	6 307	30,6	2 382	11,6
F r e i e u n d H a n s e s t a d t H a m b u r g							
I n s g e s a m t	203 705	113 621	55,8	67 045	32,9	23 039	11,3

1) ohne Dachgeschoßwohnungen und ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist

2) Erklärung auf Seite 160.

**10. Durchschnittsmietpreise für normale reine Mietwohnungen unter
Berücksichtigung der Wohnungsgröße¹⁾ nach Gebietsteilen am 13. 9. 1950
(bewohnt von einer Wohnpartei)**

Stadtteile Ortsämter Bezirke (53 Gebietsteile) ²⁾	Monatliche Durchschnitts-Mietpreise in DM für Wohnungen mit								
	Altbaumieten mit ... Räumen ³⁾			Neubaumieten mit ... Räumen ³⁾			Nachkriegsmieten mit ... Räumen ³⁾		
	2	3	4	2	3	4	2	3	4
Bezirk 1 H a m b u r g - M i t t e									
Hamburg-Altstadt	33	40	50	76	77	63	33	37	69
Neustadt	28	39	48	41	44	55	34	48	86
St. Pauli	29	34	42	30	43	51	37	56	59
St. Georg	33	41	48	29	43	59	36	53	61
Klosterthor	31	38	44	35	53	-	31	40	58
Hammerbrook	26	24	38	22	34	-	25	31	21
Borgfelde	41	76	44	39	44	49	39	36	90
Hamm-Nord	33	70	65	36	50	60	39	56	74
Hamm-Mitte	26	35	-	37	49	60	35	55	69
Hamm-Süd	-	-	-	28	43	49	31	53	68
Ortsamt Billstedt	20	25	32	28	41	45	31	46	57
O.-A. Veddel-Rothenburgsort	22	30	38	24	39	49	24	38	45
Ortsamt Finkenwerder	20	24	27	22	33	42	24	29	42
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	28	34	42	33	40	47	33	50	66
Bezirk 2 A l t o n a									
Altona-Altstadt	26	31	39	27	42	49	37	59	73
Altona-Nord	28	31	42	35	47	59	31	48	73
Ottensen	27	33	41	33	45	58	36	47	71
Bahrenfeld	27	32	41	32	41	51	32	43	57
Groß Flottbek	44	38	56	44	53	81	53	55	95
Othmarschen	31	49	77	42	62	114	30	95	127
Ortsamt Blankenese	26	33	52	27	37	57	41	48	57
Bezirk 2 Altona	27	33	44	31	43	58	35	51	70
Bezirk 3 E i m s b ü t t e l									
Eimsbüttel	28	34	43	36	50	61	45	61	75
Rotherbaum	36	50	59	73	82	51	42	67	124
Harvestehude	74	68	85	69	56	55	63	72	97
Hoheluft-West	26	34	46	28	44	52	48	70	101
Ortsamt Lokstedt	26	32	45	25	33	52	40	46	60
Ortsamt Stellingen	25	31	39	26	39	55	28	36	61
Bezirk 3 Eimsbüttel	31	35	47	30	42	55	42	59	82
Bezirk 4 H a m b u r g - N o r d									
Hoheluft-Ost	26	32	44	-	79	87	45	48	89
Eppendorf	24	32	42	37	47	68	50	65	100
Groß Borstel	32	32	42	32	42	62	27	51	86
Alsterdorf	34	34	43	27	46	67	41	50	68
Winterhude 4)	25	32	42	37	52	66	50	63	81
Uhlenhorst 4)	49	45	54	40	55	84	43	80	125
Hohenfelde 4)	39	50	63	38	62	90	54	81	112
Barmbek-Süd 4)	24	30	36	34	45	56	37	51	66
Dulsberg 4)	32	35	37	31	42	49	34	50	61
Barmbek-Nord 4)	29	35	41	34	44	59	38	54	69
Ortsamt Fuhlsbüttel	30	35	47	37	46	55	28	41	50
Bezirk 4 Hamburg-Nord	28	33	43	35	46	62	39	56	73
Bezirk 5 W a n d s b e k									
Eilbek	34	41	51	30	103	63	52	60	106
Wandsbek-Nord	23	27	35	27	43	49	37	52	66
Marienthal-Jüthorn	33	40	65	43	73	72	42	58	72
Tonndorf-Jenfeld	27	31	31	29	41	52	33	45	59
Farmsee	24	25	50	26	37	42	29	46	81
Ortsamt Bramfeld	25	28	41	29	35	44	28	41	58
Ortsamt Alstertal	22	30	40	28	37	48	27	35	61
Ortsamt Walddörfer	27	28	40	29	40	54	42	52	59
Ortsamt Rahlstedt	29	34	45	28	38	54	34	43	68
Bezirk 5 Wandsbek	26	30	41	28	39	49	36	50	68
Bezirk 6 B e r g e d o r f									
Lohbrügge	19	23	32	25	34	48	32	37	45
Bergedorf	23	25	32	21	35	48	25	52	72
Vierlande 5)	19	23	28	20	25	30	31	38	27
Marschlande 5)	19	23	22	22	29	32	16	35	38
Bezirk 6 Bergedorf	20	24	31	23	34	46	28	40	47
Bezirk 7 H a r b u r g									
Harburg	20	26	30	27	39	48	33	44	60
Ortsamt Wilhelmsburg	23	30	33	26	37	45	26	42	61
Ortsamt Süderelbe	20	24	28	22	28	37	28	33	48
Bezirk 7 Harburg	20	27	30	26	37	46	31	43	57
H a m b u r g insgesamt	26	32	41	31	42	55	37	53	69

1) ohne Dachgeschoßwohnungen, ohne Wohnungen, die zwar Zentralheizung, aber kein Bad haben, und ohne Wohnungen, deren Miets infolge Kriegsschäden ermäßigt ist

2) vergl. Übersichtskarte nach Seite 10

3) einschließlich Küche - Begriffsbestimmung siehe Seite 160

4) Die hier genannten Stadtteile gehören zum Ortsamt Barmbek-Uhlenhorst

5) Die hier genannten Gebietsteile gehören zum Ortsamt Vier- und Marschlande.

Untermieten-Nacherhebung

Ergebnisse einer Repräsentativ-Statistik vom 22. 6. 1951

11. Die Zahl der Untermieter-Wohnparteien und die durchschnittliche Untermiete je Raum¹⁾ nach den vom Vermieter gewährten Leistungen

Vermieter- Leistungen 2)	Zahl der Untermieter-Wohnparteien										Durchschnittliche Untermiete je Raum ¹⁾ in DM									
	in Mietwohnungen mit			in Miet- woh- nun- gen zus.	in Eigen- tümer- woh- nun- gen	mit Personen				in Wohnun- gen ins- gesamt	in Mietwohnungen mit			in Miet- woh- nun- gen zus.	in Eigen- tümer- woh- nun- gen	d.Untermieter-Wohnparteien mit Personen				in Wohnun- gen ins- gesamt
	Altbau	Neubau	Nach- kriegs-			1	2	3	4 und mehr		Altbau	Neubau	Nach- kriegs-			1	2	3	4 und mehr	
										Mieten ³⁾										
Leerräume ohne Leistungen	256	80	20	356	119	177	140	100	58	475	17,13	17,88	16,31	17,23	17,43	17,76	17,78	17,36	15,65	17,29
Nutzung von Vermieterkapital	552	145	13	710	110	329	257	154	80	820	19,95	19,88	28,36	20,08	21,55	21,32	20,63	19,58	18,19	20,29
Leistungen der öffentlichen Hand	331	127	20	478	65	183	181	109	70	543	18,25	18,67	26,72	18,67	19,30	17,43	19,23	19,28	19,18	18,75
Persönliche Dienstleistungen des Vermieters	3	1	-	4	1	3	1	1	-	5	16,67	25,00	-	20,00	16,50	16,67	25,00	16,50	-	19,00
Gestellung von Material durch den Vermieter	7	5	-	12	-	7	3	2	-	12	28,63	33,40	-	30,46	-	28,29	36,33	29,67	-	30,46
Nutzung von Vermieterkapital und Leistungen der öffentlichen Hand	1 369	350	56	1 775	205	801	593	359	227	1 980	20,29	21,00	28,76	20,68	24,02	21,74	22,49	19,63	19,26	21,10
Nutzung von Vermieterkapital und persönl.Dienstleistg.d.Vermieters	36	11	1	48	8	51	3	2	-	56	25,46	24,42	25,00	25,19	29,29	25,65	22,75	33,00	-	25,71
Nutzung v.Verm.-Kapital u.Gestell- ung v.Material durch d.Vermieter	21	22	1	44	3	24	16	4	3	47	34,96	49,76	31,50	41,57	41,50	48,05	37,47	34,20	35,60	41,56
Leistungen d.öffentl.Hand u.persönl. Dienstleistungen des Vermieters	13	5	-	18	1	16	3	-	-	19	24,00	20,40	-	23,00	15,00	21,63	27,67	-	-	22,58
Leistungen d.öffentl.Hand u.Gestellg. von Material durch den Vermieter	37	10	1	48	3	22	10	11	8	51	30,09	34,40	50,00	31,19	16,83	28,38	32,82	34,13	25,00	29,83
Persönl.Dienstleistg.u.Gestellung von Material durch den Vermieter	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	130,00	-	130,00	-	130,00	-	-	-	130,00
Nutzung v.Verm.Kap.,Leistg.d.öffentl. Hand u.pers.Dienstleistg.d.Vermieters	163	48	1	212	16	201	19	7	1	228	27,41	26,30	52,00	27,28	28,68	27,12	30,27	31,33	12,33	27,39
Nutzung v.Vermieterkapital,Leistg. d.öffentl.Hand u.Gestellung von Ma- terial durch den Vermieter	264	119	12	395	13	184	125	72	27	408	36,04	36,46	42,47	36,36	43,63	35,26	38,82	39,14	30,57	36,65
Nutzung v.Vermieterkapital,persönl. Dienstleistungen u.Gestellung von Material durch den Vermieter	16	13	-	29	2	27	2	1	1	31	52,41	48,62	-	50,77	36,50	53,58	37,50	35,00	31,00	49,88
Leistungen der öfftl.Hand,persönl. Dienstleistg.u.Gestellung von Ma- terial durch den Vermieter	2	1	-	3	3	6	-	-	-	6	85,00	27,00	-	65,67	55,00	60,33	-	-	-	60,33
Nutzung v.Vermieterkapital,Leistgn. der öffentl.Hand,persönl.Dienstlei- stungen u.Gestellg.v.Mat.d.d.Verm.	99	46	4	149	11	146	13	1	-	160	66,14	65,09	135,00	67,71	90,91	68,23	72,57	180,00	-	69,33
Untermietparteien insgesamt	3 169	984	129	4 282	560	2 178	1 366	823	475	4 842	23,11	25,09	30,45	23,78	23,27	26,67	23,47	21,63	19,51	23,71

1) „gewogene“ Räume, vergl. Anmerkung 1 zur Tabelle 12 auf Seite 166

2) Vermieter-Leistungen Nutzung von Vermieterkapital: Möblierung, Bettwäsche, sonstige Wäsche, Küchenmitbenutzung, Badmitbenutzung, Zimmermitbenutzung, Keller- u. Bodenanteil
Leistungen der öffentlichen Hand: Strom, Gas, Wasser, sonstige öffentliche Gebühren
Persönliche Dienstleistungen des Vermieters: Reinemachen, Heizen, Wäschewaschen, Wäscheinstandhalten, sonstige Bedienung
Gestellung von Material durch den Vermieter: Morgengetränk, Frühstück, Mittagessen, Abendbrot, Heizung

3) Erklärung auf Seite 160.

12. Die Untermieter und die von ihnen bewohnten Räume¹⁾ sowie die gezahlten Mieten nach Wohnungstypen und Art der Untervermietung (Stichtag 22. 6. 1951)

Wohnungstypen	Erfasste Normalwohnungen mit Untermietern	Untermieter-Wohnparteien ²⁾	Wohnräume 1)		Miete		Von den Untermietern gezahlte Beiträge	Mehrbe-trag gegen-über d. anteil. Wghs-Miete v.H.	Untermiete je Raum
			der erfaßten Wohnungen	davon untervermietet	der erfaßten Wohnungen	auf die untervermieteten Räume entfallender Anteil ³⁾			
					DM	DM	DM		DM
Untervermietete Leerräume ohne zusätzliche Leistungen des Vermieters									
Altbauwohnungen 4)	148	214	624	266	7 802	3 326	4 525	36,0	17,01
Neubauwohnungen 4)	67	85	263	93	3 337	1 180	1 756	48,8	18,88
Neustbauwohnungen 4)	11	14	43	19	728	322	334	3,7	17,58
Mietwohnungen zusammen	226	313	930	378	11 867	4 823	6 615	37,2	17,50
Eigentümerwohnungen	86	111	431	165	-	-	2 965	-	17,97
Wohnungen insgesamt	312	424	1 361	543	-	-	9 580	-	17,64
darunter Mietwohnungen mit:									
1 Untermietpartei	157	157	597	189	7 593	2 404	3 208	33,4	16,97
2 Untermietparteien	55	110	260	137	3 328	1 754	2 347	33,8	17,13
3 und mehr Untermietparteien	14	46	73	52	946	674	1 060	57,3	20,38
1 - 3 Räumen	52	58	144	66	2 059	944	1 093	15,8	16,56
4 - 5 "	157	217	668	252	8 106	3 058	4 496	47,0	17,84
6 und mehr Räumen	17	38	118	60	1 702	865	1 026	18,6	17,10
Untervermietete Räume mit Inanspruchnahme von zusätzlichen Leistungen aller Art des Vermieters									
Altbauwohnungen 4)	1 932	2 851	8 243	3 268	108 414	42 982	76 560	78,1	23,43
Neubauwohnungen 4)	746	883	2 950	1 011	42 815	14 673	25 906	76,6	25,62
Neustbauwohnungen 4)	83	97	298	110	5 436	2 007	3 625	80,6	32,95
Mietwohnungen zusammen	2 761	3 831	11 491	4 389	156 665	59 838	106 091	77,3	24,17
Eigentümerwohnungen	273	425	1 447	567	-	-	13 755	-	24,26
Wohnungen insgesamt	3 034	4 256	12 938	4 956	-	-	119 846	-	24,18
darunter Mietwohnungen mit:									
1 Untermietpartei	1 960	1 960	7 442	2 302	96 897	29 973	53 884	79,8	23,41
2 Untermietparteien	598	1 196	2 804	1 342	38 733	18 538	31 799	71,5	23,70
3 und mehr Untermietparteien	203	675	1 245	745	21 035	12 587	20 408	62,1	27,39
1 - 3 Räumen	762	821	2 195	827	29 819	11 235	20 857	85,6	25,22
4 - 5 "	1 719	2 307	7 421	2 691	95 192	34 518	61 384	77,8	22,81
6 und mehr Räumen	280	703	1 875	871	31 654	14 704	23 850	62,2	27,38

1) „Gewogene“ Räume unter Bewertung nach ihrer Bodenfläche und Wohnqualität, wobei die einzelnen Raumarten mit folgenden Werten angesetzt wurden: Zimmer und Küchen über 10 qm = 1 Raum, Zimmer von 6-10 qm = 3/4 Raum, Räume unter 6 qm und Küchen unter 10 qm = 1/2 Raum, Noträume und Notküchen = 1/4 Raum

2) Die Zahl der in dieser Tabelle erfaßten Wohnparteien ist etwas kleiner als in Tabelle 11, weil der Tabelle 11 die Untermietpartei als Erhebungseinheit zugrunde liegt, während für Tabelle 12 (s. oben) die mit Untermietern belegte Wohnung als Grundlage dient. In Tabelle 12 konnten also nur Wohnungen aufgenommen werden, für die alle erforderlichen Angaben (Wohnungsgröße, Zahl der untervermieteten Räume, Summe der Untermieter) vorlagen

3) vom Wohnungsinhaber an den Hauseigentümer zu zahlender Betrag ohne Vergütung für Leistungen

4) Erklärung auf Seite 160.

Zugang an Gebäuden und Wohnungen ¹⁾

13. Die erteilten Baugenehmigungen 1950 bis 1952

Art der Baumaßnahmen	1950			1951			1952		
	Bau- vor- haben	geplante Ge- bäude	geplante Woh- nungen	Bau- vor- haben	geplante Ge- bäude	geplante Woh- nungen	Bau- vor- haben	geplante Ge- bäude	geplante Woh- nungen
Wohnungsbau insgesamt	5 505	5 625	30 478	3 956	4 294	23 825	.	3 506	19 713
davon									
Neubau	2 802	3 842	11 422	2 222	3 318	13 816	.	2 835	12 893
Wiederaufbau	854	1 783	16 750	492	959	9 048	.	639	6 009
Wiederherstellung, Umbau, Erweiterung, Ausbau	1 849	-	2 306	1 242	17	961	.	32	811
Nichtwohnungsbau insgesamt	3 126	2 215	243	.	1 754	470	.	1 445	277

14. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume 1948 bis 1952

Jahre	Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume insgesamt					davon nach der Baumaßnahme				
	Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	Wohnungen		Wohnräume	Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	Neubau		Wohnräume
			Dauerbau	Notbau				Dauerbau	Notbau	
1948	713	3 316	6 506	1 635	25 613	569	2 964	1 644	1 635	9 555
1949	2 534	4 472	12 123	2 731	43 924	1 922	3 371	2 603	2 053	13 905
1950	2 065	6 065	25 460	1 778	83 452	1 708	4 178	6 175	1 333	23 550
1951	1 686	5 976	25 206	1 874	82 286	1 398	4 789	12 037	1 247	41 883
1952	1 346	4 193	23 532	315	73 546	1 206	3 156	12 792	219	41 525

Jahre	noch: davon nach der Baumaßnahme														
	Wiederaufbau					Wiederherstellung					Umbau, Erweiterung, Ausbau				
	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohnungen		Wohn- räume	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohnungen		Wohn- räume	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohnungen		Wohn- räume
			Dauer- bau	Not- bau				Dauer- bau	Not- bau				Dauer- bau	Not- bau	
1948	143	334	637	-	2 140	-	-	1 830	-	6 620	1	18	2 395	-	7 298
1949	612	1 073	6 155	89	19 457	-	-	1 731	25	5 170	-	28	1 634	564	5 392
1950	357	1 854	16 214	23	50 796	-	-	1 547	8	4 631	-	33	1 524	414	4 475
1951	281	1 169	10 947	7	33 586	-	-	973	6	2 652	7	18	1 249	614	4 165
1952	136	978	9 296	-	28 414	-	-	276	1	813	4	59	1 168	95	2 794

¹⁾ Angaben über Beschäftigte, Umsätze und geleistete Arbeiterstunden im Bauhauptgewerbe auf Seite 149.

15. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Größe der Gebäude 1950 bis 1952

Wohngebäude mit....Wohnungen	1950			1951			1952		
	Wohn- gebäude ins- gesamt	darunter durch		Wohn- gebäude ins- gesamt	darunter durch		Wohn- gebäude ins- gesamt	darunter durch	
		Neu- bau	Wieder- aufbau		Neu- bau	Wieder- aufbau		Neu- bau	Wieder- aufbau
1 Wohnung	3 518	3 288	204	3 132	3 011	109	1 755	1 624	85
2 Wohnungen	732	579	151	1 004	908	94	508	458	43
3 "	90	26	63	111	61	49	82	48	32
4 "	87	39	48	88	47	41	94	70	23
5 - 8 Wohnungen	506	137	369	528	305	223	589	365	222
9 und mehr Wohnungen	1 132	109	1 019	1 103	453	648	1 159	587	572
Insgesamt	6 065	4 178	1 854	5 976	4 789	1 169	4 193	3 156	978

Abweichungen in den Summen durch teilfertiggestellte Wohngebäude, die im ersten Bauabschnitt noch keine Wohnungen enthalten.

16. Der Zugang an Wohnungen nach der Größe der Wohnungen 1950 bis 1952

Wohnungen mit ...Wohnräumen	1950			1951			1952		
	Wohn- nungen ins- gesamt	darunter durch		Wohn- nungen ins- gesamt	darunter durch		Wohn- nungen ins- gesamt	darunter durch	
		Neu- bau	Wieder- aufbau		Neu- bau	Wieder- aufbau		Neu- bau	Wieder- aufbau
1 Wohnraum	964	572	227	974	543	338	1 185	628	473
2 Wohnräumen	4 796	1 537	2 580	5 262	2 613	1 940	4 042	2 195	1 557
3 "	13 145	2 639	8 770	13 014	5 824	5 972	10 839	5 606	4 682
4 "	7 247	2 221	4 276	6 431	3 528	2 330	6 405	3 744	2 299
5 "	745	342	299	910	448	302	951	580	225
6 "	219	118	57	310	205	51	271	159	42
7 und mehr Wohnräumen	122	79	28	179	123	21	154	99	18
Insgesamt	27 238	7 508	16 237	27 080	13 284	10 954	23 847	13 011	9 296

17. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Größe der Gebäude und der Art der Bauherren 1950 bis 1952

Wohngebäude mit....Wohnungen	1950				1951				1952			
	Wohn- ge- bäude ins- gesamt	davon durch			Wohn- ge- bäude ins- gesamt	davon durch			Wohn- ge- bäude ins- gesamt	davon durch		
		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- nungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- nungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- nungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts
1 Wohnung	3 518	3 166	347	5	3 132	2 873	250	9	1 755	1 566	187	2
2 Wohnungen	732	398	333	1	1 004	505	490	9	508	286	221	1
3 "	90	81	6	3	111	86	23	2	82	62	19	1
4 "	87	58	24	5	88	61	21	6	94	35	51	8
5 - 8 Wohnungen	506	225	278	3	528	259	260	9	589	181	403	5
9 und mehr Wohnungen	1 132	575	549	8	1 103	426	665	12	1 159	551	588	20
Insgesamt	6 065	4 503	1 537	25	5 976	4 218	1 711	47	4 193	2 687	1 469	37

Abweichungen in den Summen durch teilfertiggestellte Wohngebäude, die im ersten Bauabschnitt noch keine Wohnungen enthalten.

18. Der Zugang an Wohnungen nach der Größe der Wohnungen und der Art der Bauherren 1950 bis 1952

Wohnungen mit ...Wohnräumen	1950				1951				1952			
	Wohnungen ins- gesamt	davon durch			Wohnungen ins- gesamt	davon durch			Wohnungen ins- gesamt	davon durch		
		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts
1 Wohnraum	964	389	538	37	974	417	422	135	1 185	629	556	-
2 Wohnräumen	4 796	2 749	2 034	13	5 262	2 328	2 793	141	4 042	1 797	2 157	88
3 "	13 145	7 747	5 296	102	13 014	5 956	6 750	308	10 839	5 290	5 385	164
4 "	7 247	4 186	3 011	50	6 431	4 016	2 244	171	6 405	3 556	2 736	113
5 "	745	642	97	6	910	802	90	18	951	614	323	14
6 "	219	215	3	1	310	280	25	5	271	242	28	1
7 und mehr Wohnräumen	122	119	2	1	179	174	-	5	154	153	-	1
Insgesamt	27 238	16 047	10 981	210	27 080	13 973	12 324	783	23 847	12 281	11 185	381

19. Der Zugang an Wohngebäuden nach der Art der Baumaßnahmen und der Bauherren 1950 bis 1952

Art der Baumaßnahmen		1950				1951				1952			
		Wohn- ge- bäude ins- gesamt	davon durch			Wohn- ge- bäude ins- gesamt	davon durch			Wohn- ge- bäude ins- gesamt	davon durch		
			Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts
Neubau	überhaupt v. H.	4 178 100	3 343 80,0	826 19,8	9 0,2	4 789 100	3 589 74,9	1 177 24,6	23 0,5	3 156 100	2 097 66,5	1 030 32,6	29 0,9
Wiederaufbau	überhaupt v. H.	1 854 100	1 132 61,1	710 38,3	12 0,6	1 169 100	617 52,8	532 45,5	20 1,7	978 100	531 54,3	439 44,9	8 0,8
Umbau	überhaupt v. H.	33 100	28 84,9	1 3,0	4 12,1	18 100	12 66,7	2 11,1	4 22,2	59 100	59 100	- -	- -
Insgesamt	überhaupt v. H.	6 065 100	4 503 74,3	1 537 25,3	25 0,4	5 976 100	4 218 70,6	1 711 28,6	47 0,8	4 193 100	2 687 64,1	1 469 35,0	37 0,9

20. Der Zugang an Wohnungen nach der Art der Baumaßnahmen und der Bauherren 1950 bis 1952

Art der Baumaßnahmen		1950				1951				1952			
		Wohn- ungen ins- gesamt	davon durch			Wohn- ungen ins- gesamt	davon durch			Wohn- ungen ins- gesamt	davon durch		
			Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts		Private Bau- herren	Gemein- nützige Wohn- ungs- unter- nehmen	Behörden und Körpersch. des öfftl. Rechts
Neubau	überhaupt	7 508	4 607	2 854	47	13 284	6 891	6 117	276	13 011	6 029	6 718	264
	v. H.	100	61,4	38,0	0,6	100	51,9	46,0	2,1	100	46,4	51,6	2,0
Wiederaufbau	überhaupt	16 237	8 848	7 288	101	10 954	4 910	5 713	331	9 296	4 765	4 442	89
	v. H.	100	54,5	44,9	0,6	100	44,8	52,2	3,0	100	51,3	47,8	0,9
Wiederherstellg.	überhaupt	1 555	1 032	511	12	979	652	319	8	277	268	-	9
	v. H.	100	66,4	32,8	0,8	100	66,6	32,6	0,8	100	96,8	-	3,2
Umbau, Erwei- terung, Ausbau	überhaupt	1 938	1 560	328	50	1 863	1 520	175	168	1 263	1 219	25	19
	v. H.	100	80,5	16,9	2,6	100	81,6	9,4	9,0	100	96,5	2,0	1,5
Insgesamt	überhaupt	27 238	16 047	10 981	210	27 080	13 973	12 324	783	23 847	12 281	11 185	381
	v. H.	100	58,9	40,3	0,8	100	51,6	45,5	2,9	100	51,5	46,9	1,6
darunter mit öffentl. Mitteln ge- fördert	überhaupt	18 623	7 432	10 981	210	17 300	4 195	12 322	783	15 379	4 470	10 703	206
	v. H.	100	39,9	59,0	1,1	100	24,3	71,2	4,5	100	29,1	69,6	1,3

21. Der Bruttozugang¹⁾ an Gebäuden und Wohnungen nach Gebietsteilen 1948 bis 1952

Ortsämter Bezirksämter	1948			1949			1950			1951			1952		
	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- ge- bäude	Wohn- nungen
Bezirk 1: Hamburg-Mitte															
Ortsamt Billstedt	.	301	506	129	550	903	85	812	2 517	58	732	2 079	55	298	1 775
" Veddel-Rothenburgsort	.	128	295	198	68	287	106	37	345	120	38	541	102	10	79
" Finkenwerder	.	40	89	55	98	245	35	115	183	47	77	273	52	55	103
Kerngebiet	.	90	614	186	135	1 047	188	274	3 104	190	235	2 753	110	220	2 686
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	.	559	1 504	568	851	2 482	414	1 238	6 149	415	1 082	5 646	319	583	4 643
Bezirk 2: Altona															
Ortsamt Blankenese	.	179	247	83	286	585	73	271	752	53	367	1 208	44	348	797
Kerngebiet	.	95	794	212	296	1 535	217	394	1 599	149	349	2 225	118	250	1 581
Bezirk 2 Altona	.	274	1 041	295	582	2 120	290	665	2 351	202	716	3 433	162	598	2 378
Bezirk 3: Eimsbüttel															
Ortsamt Lokstedt	.	178	256	120	353	564	105	377	782	86	339	678	64	255	611
" Stellingen	.	201	394	73	186	394	88	139	291	66	279	613	54	188	718
Kerngebiet	.	30	530	82	59	684	58	70	1 242	53	131	2 028	44	144	1 905
Bezirk 3 Eimsbüttel	.	409	1 180	275	598	1 642	251	586	2 315	205	749	3 319	162	587	3 234
Bezirk 4: Hamburg-Nord															
Ortsamt Barmbek-Uhlenhorst	.	131	804	68	161	1 306	80	778	8 069	94	510	5 505	63	509	5 283
" Fuhlsbüttel	.	143	263	66	102	223	58	362	662	45	304	923	39	218	1 248
Kerngebiet	.	134	513	101	346	2 341	63	213	1 364	56	388	1 688	51	171	1 271
Bezirk 4 Hamburg-Nord	.	408	1 580	235	609	3 870	201	1 353	10 095	195	1 202	8 116	153	898	7 802
Bezirk 5: Wandsbek															
Ortsamt Bramfeld	.	191	265	81	180	274	73	467	722	53	333	801	21	169	512
" Alstertal	.	180	223	94	228	381	83	267	446	52	285	471	36	146	310
" Walddörfer	.	96	118	59	163	296	40	167	333	52	192	432	32	117	278
" Rahlstedt	.	111	142	18	69	112	19	115	178	30	166	345	24	82	317
Kerngebiet	.	335	659	178	365	1 218	140	328	1 074	99	385	1 238	91	303	1 437
Bezirk 5 Wandsbek	.	913	1 407	430	1 005	2 281	355	1 344	2 753	286	1 361	3 287	204	817	2 854
Bezirk 6: Bergedorf															
Ortsamt Vier- und Marschlande	.	54	68	56	74	121	65	82	138	93	109	173	65	110	206
Kerngebiet	.	46	82	12	13	42	26	105	289	25	99	290	22	76	384
Bezirk 6 Bergedorf	.	100	150	68	87	163	91	187	427	118	208	463	87	186	590
Bezirk 7: Harburg															
Ortsamt Wilhelmsburg	.	292	475	233	220	797	138	225	1 098	75	195	1 025	84	140	570
" Süderelbe	.	114	145	119	169	285	76	119	262	48	96	193	48	79	152
Kerngebiet	.	247	659	311	351	1 214	249	348	1 788	142	367	1 598	127	305	1 624
Bezirk 7 Harburg	.	653	1 279	663	740	2 296	463	692	3 148	265	658	2 816	259	524	2 346
Freie und Hansestadt Hamburg															
Insgesamt	713	3 316	8 141	2 534	4 472	14 854	2 065	6 065	27 238	1 686	5 976	27 080	1 346	4 193	23 847

1) Der Bruttozugang umfaßt alle im Kalenderjahr fertiggestellten Gebäude und Wohnungen, einschließlich der im Laufe des Jahres fertiggestellten Gebäude und Wohnungen, die erst durch die Bauüberhangserhebung am Ende eines Jahres erfaßt wurden (unechter Bauüberhang).

22. Der Bruttozugang¹⁾ an Wohnungen nach der Art der Baumaßnahmen und nach Gebietsteilen 1950 bis 1952

Ortsämter Bezirksämter	1950				1951				1952			
	Neubau		Wieder- aufbau, Wieder- her- stellung	Umbau, Ausbau, Erwei- terung	Neubau		Wieder- aufbau, Wieder- her- stellung	Umbau, Ausbau, Erwei- terung	Neubau		Wieder- aufbau, Wieder- her- stellung	Umbau, Ausbau, Erwei- terung
	Dauer- bau	Not- bau			Dauer- bau	Not- bau			Dauer- bau	Not- bau		
Bezirk 1: Hamburg-Mitte												
Ortsamt Billstedt	715	305	1 298	199	908	393	633	145	495	28	1 166	86
" Veddel-Rothenburgsort	13	13	267	52	20	7	504	10	27	4	26	22
" Finkenwerder	26	86	25	46	101	51	10	111	65	13	4	21
Kerngebiet	126	32	2 854	92	285	17	2 418	33	861	-	1 805	20
Bezirk 1 Hamburg-Mitte	880	436	4 444	389	1 314	468	3 565	299	1 448	45	3 001	149
Bezirk 2: Altona												
Ortsamt Blankenese	654	8	5	85	1 098	4	18	88	682	5	2	108
Kerngebiet	401	96	956	146	1 084	44	893	204	1 312	7	169	93
Bezirk 2 Altona	1 055	104	961	231	2 182	48	911	292	1 994	12	171	201
Bezirk 3: Eimsbüttel												
Ortsamt Lokstedt	333	157	172	120	390	132	50	106	405	35	29	142
" Stellingen	77	66	88	60	441	40	51	81	570	22	61	65
Kerngebiet	603	1	560	78	1 154	2	835	37	1 468	-	392	45
Bezirk 3 Eimsbüttel	1 013	224	820	258	1 985	174	936	224	2 443	57	482	252
Bezirk 4: Hamburg-Nord												
Ortsamt Barmbek-Uhlenhorst	254	16	7 745	54	909	5	4 529	62	1 542	1	3 669	71
" Fuhlsbüttel	560	34	-	68	829	16	12	66	1 206	1	7	34
Kerngebiet	57	39	1 173	95	581	186	773	148	501	12	684	74
Bezirk 4 Hamburg-Nord	871	89	8 918	217	2 319	207	5 314	276	3 249	14	4 360	179
Bezirk 5: Wandsbek												
Ortsamt Bramfeld	445	117	42	118	578	57	31	135	456	12	7	37
" Alstertal	297	21	1	127	334	16	3	118	223	6	-	81
" Walddörfer	278	13	8	34	359	7	-	66	236	2	-	40
" Rahlstedt	125	14	4	35	250	17	11	67	272	3	-	42
Kerngebiet	210	57	745	62	721	63	396	58	807	1	571	58
Bezirk 5 Wandsbek	1 355	222	800	376	2 242	160	441	444	1 994	24	578	258
Bezirk 6: Bergedorf												
Ortsamt Vier- und Marschlande	67	46	5	20	121	28	6	18	183	7	3	13
Kerngebiet	227	20	1	41	249	5	-	36	327	-	26	31
Bezirk 6 Bergedorf	294	66	6	61	370	33	6	54	510	7	29	44
Bezirk 7: Harburg												
Ortsamt Wilhelmsburg	212	93	679	114	473	64	420	68	404	24	83	59
" Süderelbe	170	9	33	50	123	3	5	62	103	2	8	39
Kerngebiet	325	90	1 131	242	1 029	90	335	144	647	34	861	82
Bezirk 7 Harburg	707	192	1 843	406	1 625	157	760	274	1 154	60	952	180
Freie und Hansestadt Hamburg												
Insgesamt	6 175	1 333	17 792	1 938	12 037	1 247	11 933	1 863	12 792	219	9 573	1 263

1) siehe Erläuterung auf Seite 170

Wohnraumvergaben

23. Die Wohnraumvergaben 1945 bis 1952

Jahre	Neuerstellte bewirtschaftete Wohnungen				Abgeschloss.Alt-Wohnungen ¹⁾			Untermietobjekte ¹⁾		
	Wohnung. insges.	darunter mit öfftl. Mitteln geför- derte Wohnng.	Wohnräume	einge- wiese- ne Per- sonen	Wohnung.	Wohnräume	einge- wiese- ne Per- sonen	Objekte	Wohnräume	einge- wiese- ne Per- sonen
1945 ²⁾	293	-	574	915	752	1 642	2 574	30 313	37 062	55 297
1946	4 356	579	8 764	14 092	4 122	9 093	14 311	54 950	63 503	92 208
1947	5 272	976	11 409	18 383	2 747	6 215	9 812	35 049	40 368	65 093
1948	7 508	883	16 223	25 297	3 383	7 934	12 435	29 480	33 183	51 492
1949	14 160	6 107	31 375	46 162	4 315	9 697	15 275	26 579	30 491	48 102
1950	19 782	16 879	43 524	63 589	5 425	12 396	18 372	28 250	32 686	50 310
1951	16 293	15 582	33 489	49 697	6 226	14 121	19 300	24 884	28 576	44 865
1952	15 763	15 147	34 047	47 377	6 277	13 993	19 908	25 135	29 558	43 382

Quelle: Amt für Wohnungswesen

1) ohne direkten Tausch und ohne Ausdehnung in der eigenen Wohnung. - 2) ab 1.9.1945.

24. Die Wohnraumvergaben nach ihrer Dringlichkeit 1952¹⁾

Begründung der Dringlichkeit ²⁾	Anzahl der Fälle (neuerst.Wohnng.)	v. H.
Vergaben nach Schlüsselzahlen	8 407	67,5
Fälle nach § 37 der Hmb. Vollzugsanordnung (Umsiedler, rückgeführte Evakuierte, Umquartierungen/Unterbringungen im öffentlichen Interesse)	2 531	20,3
Spätheimkehrer	202	1,6
Heimkehrer	397	3,2
Umquartierungen zugunsten von Spätheimk.	2	0,0
Räumungsfälle nach 2 Mieterschutzgesetz	12	0,1
" " 3 "	1	0,0
" " 4 "	20	0,2
" wegen Einsturzgefahr	59	0,5
" Baubehinderung	21	0,2
Freimachung von Stiftswohnungen	9	0,1
Fälle nach § 38 der Hmb. Vollzugsanordnung (besondere Vorschlagsrechte)	49	0,4
Indirekter Tausch	740	5,9
I n s g e s a m t	12 450	100

Quelle: Amt für Wohnungswesen

1) Zusammengestellt aus den Vergaben von 12 450 neuerstellten Wohnungen.

2) Lagen für eine Zuteilung mehrere Vergabegründe vor, so konnte der Fall nur unter einer der Gruppen berücksichtigt werden.

25. Die Wohnraumvergaben nach dem berücksichtigten Personenkreis 1952

Personenkreis	Erstvergaben von neugeschaffenem Wohnraum				Vergaben von Wohnraum des Altbestandes			
	Zahl der Fälle		einge- wiesene Personen insgesamt	vergebene Räume	Zahl der Fälle		einge- wiesene Personen insgesamt	vergebene Räume
	Familien	Einzel- personen			Familien	Einzel- personen		
Heimatvertriebene (ohne Umsiedler)	2 165	79	7 127	6 932	656	8	1 947	1 490
Umsiedelte Heimatvertriebene	1 605	119	5 595	5 157	347	8	1 078	808
Sachgeschädigte (ohne zurückgeführte Evakuierte)	6 252	475	19 387	19 401	1 439	37	4 454	3 409
Zurückgeführte Evakuierte	433	81	1 502	1 481	85	5	265	202
Politisch, rassistisch u. religiös Verfolgt	56	1	167	159	27	3	79	67
Schwerbeschädigte	44	-	158	158	62	2	182	150
Spätheimkehrer	61	-	197	174	178	1	482	361
Zugewanderte	13	1	45	40	35	1	87	60
Besatzungs- u. Kasernenverdrängte	18	4	57	66	83	11	291	338
Sonstige	2 966	339	9 517	9 935	13 153	418	37 384	28 120
I n s g e s a m t	13 613	1 099	43 752	43 503	16 065	494	46 249	35 005
darunter: kinderreiche Familien	85	-	552	320	49	-	316	172

Quelle: Amt für Wohnungswesen.

XI Verkehr¹⁾

A Überseeischer Personenverkehr

1. Die zu Schiff über Hamburg einreisenden Personen nach ihrer Herkunft 1938, 1951 und 1952

Herkunftsgebiete	1938		1951		1952		Zu- (+) oder Abnahme (-)				
							1952 gegenüber 1951		1952 gegenüber 1938		
	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	überhaupt	v.H.	
<u>Europa</u>	20 370	31,59	5 234	50,45	5 921	63,24	+	687	+ 13,13	- 14 449	- 70,93
davon											
Belgien	.	.	144	1,39	380	4,06	+	236	+ 163,89	.	.
Dänemark	.	.	142	1,37	318	3,40	+	176	+ 123,95	.	.
Finnland	.	.	48	0,46	79	0,84	+	31	+ 64,58	.	.
Frankreich	.	.	73	0,70	104	1,11	+	31	+ 42,47	.	.
Großbritannien	.	.	2 512	24,21	2 360	25,20	-	152	- 6,05	.	.
Irland	.	.	11	0,11	63	0,67	+	52	+ 472,73	.	.
Island	.	.	52	0,50	40	0,43	-	12	- 23,08	.	.
Italien	.	.	9	0,09	37	0,40	+	28	+ 311,11	.	.
Jugoslawien	.	.	52	0,50	11	0,12	-	41	- 78,85	.	.
Niederlande	.	.	819	7,89	1 086	11,60	+	267	+ 32,60	.	.
Norwegen	.	.	688	6,63	614	6,56	-	74	- 10,76	.	.
Polen	.	.	-	-	4	0,04	+	4	+ 0,0	.	.
Portugal	.	.	80	0,77	129	1,38	+	49	+ 61,25	.	.
Rußland	.	.	-	-	-	-	-	-	-	.	.
Schweden	.	.	112	1,08	127	1,36	+	15	+ 13,39	.	.
Spanien	.	.	482	4,65	563	6,01	+	81	+ 16,80	.	.
andere europäische Länder	.	.	10	0,10	6	0,06	-	4	- 40,00	.	.
<u>Afrika</u>	6 094	9,45	70	0,68	117	1,25	+	47	+ 67,14	- 5 977	- 98,08
davon											
Ägypten	.	.	9	0,09	11	0,12	+	2	+ 22,22	.	.
Französisch Nordafrika	.	.	38	0,37	64	0,68	+	26	+ 68,42	.	.
Südafrikan. Union	1 668	2,59	19	0,18	37	0,40	+	18	+ 94,74	- 1 631	- 97,78
andere afrik. Länder	.	.	4	0,04	5	0,05	+	1	+ 25,00	.	.
<u>Süd- und Mittelamerika</u>	12 496	19,38	777	7,49	1 327	14,17	+	550	+ 70,79	- 11 169	- 89,38
davon											
Argentinien	3 388	5,25	463	4,46	937	10,01	+	474	+ 102,38	- 2 451	- 72,34
Brasilien	5 072	7,87	208	2,00	102	1,09	-	106	- 50,96	- 4 970	- 97,99
Chile	549	0,85	12	0,12	25	0,27	+	13	+ 108,33	- 524	- 95,45
Kolumbien	.	.	35	0,34	171	1,82	+	136	+ 388,57	.	.
Kuba	.	.	17	0,16	20	0,21	+	3	+ 17,65	.	.
Mexiko	.	.	12	0,12	9	0,10	-	3	- 25,00	.	.
Panama	.	.	4	0,04	16	0,17	+	12	+ 300,00	.	.
andere amerik. Länder	.	.	26	0,25	47	0,50	+	21	+ 80,77	.	.
<u>Nord-Amerika</u>	24 686	38,29	4 216	40,63	1 874	20,02	-	2 342	- 55,55	- 22 812	- 92,41
davon											
Vereinigte Staaten	24 039	37,28	4 193	40,41	1 710	18,27	-	2 483	- 59,22	- 22 329	- 92,89
Kanada	647	1,01	23	0,22	164	1,75	+	141	+ 613,04	- 483	- 74,65
<u>Asien</u>	800	1,24	78	0,75	122	1,30	+	44	+ 56,41	- 678	- 84,75
davon											
Iran	.	.	-	-	1	0,01	+	1	+ 0,00	.	.
Libanon	.	.	40	0,38	5	0,05	-	35	- 87,50	.	.
Türkei	.	.	26	0,25	16	0,17	-	10	- 38,46	.	.
andere asiatische Länder	.	.	12	0,12	100	1,07	+	88	+ 733,33	.	.
<u>Australien</u>	34	0,05	-	-	2	0,02	+	2	+ 0,00	- 32	- 94,12
<u>Insgesamt</u>	64 480	100	10 375	100	9 363	100	-	1 012	- 9,75	- 55 117	- 85,48

1) Tabellen über den Fremdenverkehr siehe unter "Wanderung" (Seiten 68 und 69).

**2. Die zu Schiff über Hamburg ausreisenden Personen nach dem
Reiseziel 1938, 1951 und 1952**

Zielgebiete	1938		1951		1952		Zu- (+) oder Abnahme (-)			
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	1952 gegenüber 1951		1952 gegenüber 1938	
							überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
<u>Europa</u>	21 653	26,76	7 917	38,59	8 224	29,12	+ 307	+ 3,88	- 13 429	- 62,02
davon										
Belgien	.	.	811	3,95	696	2,47	- 115	- 14,18	.	.
Dänemark	.	.	116	0,57	378	1,34	+ 262	+ 225,86	.	.
Finnland	.	.	106	0,52	199	0,70	+ 93	+ 87,74	.	.
Frankreich	.	.	215	1,05	219	0,78	+ 4	+ 1,86	.	.
Großbritannien	.	.	4 213	20,53	3 961	14,03	- 252	- 5,98	.	.
Irland	.	.	25	0,12	36	0,12	+ 11	+ 44,00	.	.
Island	.	.	69	0,34	55	0,19	- 14	- 20,29	.	.
Italien	.	.	6	0,03	65	0,23	+ 59	+ 983,33	.	.
Jugoslawien	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.
Niederlande	.	.	836	4,07	1 154	4,09	+ 318	+ 38,04	.	.
Norwegen	.	.	568	2,77	698	2,47	+ 130	+ 22,89	.	.
Polen	.	.	7	0,04	6	0,02	- 1	- 14,29	.	.
Portugal	.	.	86	0,42	105	0,37	+ 19	+ 22,09	.	.
Rußland	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.
Schweden	.	.	440	2,14	186	0,66	- 254	- 57,73	.	.
Spanien	.	.	411	2,00	456	1,61	+ 45	+ 10,95	.	.
andere europ. Länder	.	.	8	0,04	10	0,04	+ 2	+ 25,00	.	.
<u>Afrika</u>	5 943	7,34	119	0,58	235	0,83	+ 116	+ 97,48	- 5 708	- 96,05
davon										
Ägypten	.	.	6	0,03	27	0,10	+ 21	+ 350,00	.	.
Französisch Nordafrika	.	.	31	0,15	73	0,26	+ 42	+ 135,48	.	.
Südafrikan. Union	1 953	2,41	74	0,36	117	0,41	+ 43	+ 58,11	- 1 836	- 94,00
andere afrik. Länder	.	.	8	0,04	18	0,06	+ 10	+ 125,00	.	.
<u>Süd- und Mittelamerika</u>	17 924	22,15	3 402	16,57	3 802	13,46	+ 400	+ 11,76	- 14 122	- 78,79
davon										
Argentinien	6 246	7,72	2 284	11,13	2 207	7,81	- 77	- 3,37	- 4 039	- 64,67
Brasilien	3 562	4,40	749	3,65	1 027	3,64	+ 278	+ 37,12	- 2 535	- 71,17
Chile	1 015	1,25	39	0,19	34	0,12	- 5	- 12,82	- 981	- 96,65
Kolumbien	.	.	154	0,75	281	1,00	+ 127	+ 82,47	.	.
Kuba	.	.	23	0,11	45	0,16	+ 22	+ 95,65	.	.
Mexiko	.	.	56	0,27	66	0,23	+ 10	+ 17,86	.	.
Panama	.	.	11	0,05	1	0,00	- 10	- 90,91	.	.
andere amerik. Länder	.	.	86	0,42	141	0,50	+ 55	+ 63,95	.	.
<u>Nord-Amerika</u>	34 587	42,74	8 995	43,83	15 602	55,25	+ 6 607	+ 73,45	- 18 985	- 54,89
davon										
Vereinigte Staaten	33 930	41,93	8 933	43,53	11 756	41,63	+ 2 823	+ 31,60	- 22 174	- 65,35
Kanada	657	0,81	62	0,30	3 846	13,62	+ 3 784	+ 6 103,23	+ 3 189	+ 485,39
<u>Asien</u>	520	0,64	77	0,37	350	1,24	+ 273	+ 354,55	- 170	- 32,69
davon										
Iran	.	.	-	-	89	0,32	+ 89	+ 0,00	.	.
Libanon	.	.	5	0,02	120	0,42	+ 115	+ 2 300,00	.	.
Türkei	.	.	3	0,01	26	0,09	+ 23	+ 766,67	.	.
andere asiatische Länder	.	.	69	0,34	115	0,41	+ 46	+ 66,67	.	.
<u>Australien</u>	300	0,37	13	0,06	28	0,10	+ 15	+ 115,38	- 272	- 90,67
Insgesamt	80 927	100	20 523	100	28 241	100	+ 7 718	+ 37,61	- 52 686	- 65,10

B Luftverkehr

3. Der Flughafenverkehr 1938 und 1950 bis 1952

a) Landungen, Starts und Personenverkehr

Monate Jahre	Gelandete Flugzeuge								Gestartete Flugzeuge							Fluggäste						
	im								im							Ankunft			Abgang			Durch- gang
	Linienverkehr				Char- ter- ver- kehr	sonst. Ver- kehr	ins- gesamt	Linienverkehr				Char- ter- ver- kehr	sonst. Ver- kehr	ins- gesamt	ins- ge- samt	dar. aus dem Aus- land	ins- ge- samt	dar. nach dem Aus- land				
	planmässig	dar. a.d. Aus- land	ins- ge- samt	außerplanmässig				planmässig	dar. n.d. Aus- land	ins- ge- samt	außerplanmässig											
	ins- ge- samt	dar. a.d. Aus- land	ins- ge- samt	dar. a.d. Aus- land				ins- ge- samt	dar. n.d. Aus- land	ins- ge- samt	dar. n.d. Aus- land											
1952																						
Januar	569	242	18	8	149	5	741	566	240	17	7	153	5	741	7 066	2 020	5 341	2 274	1 978			
Februar	551	227	75	31	194	7	827	542	227	76	27	204	4	826	6 886	2 489	5 769	2 518	2 491			
März	590	251	76	24	234	10	910	587	243	77	24	246	-	910	6 958	2 621	6 375	2 621	2 799			
April	625	266	42	10	144	12	823	625	267	42	9	155	3	825	7 660	3 122	6 505	2 602	2 703			
Mai	709	270	7	6	138	5	859	711	267	7	6	142	2	862	8 890	3 128	7 774	3 274	3 073			
Juni	684	284	55	5	228	11	978	682	285	54	3	225	12	973	10 337	3 480	7 646	2 880	3 677			
Juli	760	341	21	2	248	35	1 064	760	338	21	1	248	32	1 061	12 135	3 755	9 444	3 674	4 783			
August	765	321	66	10	247	31	1 109	764	318	64	10	250	30	1 108	15 709	3 651	9 736	3 469	4 451			
September	746	312	62	13	264	12	1 084	747	300	61	14	265	13	1 086	15 448	3 575	10 046	4 015	4 355			
Oktober	763	303	49	8	368	9	1 189	760	299	49	8	368	10	1 187	15 446	3 194	8 779	3 495	3 319			
November	637	239	37	5	439	14	1 127	638	235	41	8	439	11	1 129	11 007	2 418	6 463	2 464	2 684			
Dezember	612	229	82	35	336	11	1 041	608	222	83	39	334	14	1 039	9 774	2 563	6 307	2 193	2 344			
Zusammen	8 011	3 285	590	157	2 989	162	11 752	7 990	3 241	592	156	3 029	136	11 747	127 316	36 016	90 185	35 479	38 657			
Nicht gewerblicher (privater) Verkehr	-	-	-	-	-	-	384	-	-	-	-	-	-	394	345	.	328	.	-			
Insgesamt 1952	8 011	3 285	590	157	2 989	162	12 136	7 990	3 241	592	156	3 029	136	12 141	127 661	36 016	90 513	35 479	38 657			
Dagegen 1951	.	.	.	.	.	.	9 211	.	.	.	.	.	.	9 213	100 264	.	85 522	.	25 968	
1950	.	.	.	.	.	.	5 893	.	.	.	.	.	.	5 895	59 915	.	50 431	.	17 606	
1938	.	.	.	.	.	.	4 208	.	.	.	.	.	.	4 222	21 821	.	21 747	.	4 069	

b) Fracht- und Postverkehr

Monate Jahre	Frachtverkehr in kg					Postverkehr in kg				
	Ankunft		Abgang		Durch- gang	Ankunft		Abgang		Durch- gang
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland		ins- gesamt	darunter aus dem Ausland	ins- gesamt	darunter nach dem Ausland	
1952										
Januar	1 165 690	54 334	103 209	58 762	85 069	45 490	24 822	26 850	16 349	18 828
Februar	1 815 334	68 621	124 703	69 302	93 839	40 919	20 271	26 966	17 243	20 037
März	2 180 159	69 684	127 068	65 375	82 501	36 872	17 739	30 372	18 336	15 088
April	1 279 143	55 008	114 274	59 097	73 357	40 292	19 707	30 070	17 104	12 372
Mai	1 069 239	67 175	133 015	61 703	85 969	42 374	19 544	24 180	12 147	13 632
Juni	2 096 748	85 555	111 927	60 004	82 874	42 332	20 029	29 450	13 577	15 251
Juli	1 827 461	63 377	122 736	56 799	104 025	46 891	22 418	25 963	16 254	15 497
August	1 709 499	70 639	110 460	58 844	84 756	40 056	21 695	28 908	15 929	19 501
September	1 724 269	63 626	162 405	86 533	89 797	42 476	21 441	30 562	16 295	23 610
Oktober	2 384 951	102 348	153 147	75 684	108 840	44 799	22 864	33 083	18 111	28 276
November	3 056 944	81 109	151 421	73 345	81 067	36 435	20 209	28 173	17 223	28 377
Dezember	2 486 925	115 815	169 647	97 385	114 233	75 024	47 632	47 786	29 357	60 320
Insgesamt 1952	22 796 362	897 291	1 584 012	822 833	1 086 327	533 960	278 371	362 363	207 925	270 789
Dagegen 1951	7 554 344	.	1 343 380	.	.	524 180	.	276 461	.	.
1950	2 241 330	.	703 987	.	.	427 545	.	189 976	.	.
1938	274 001	.	243 017	.	.	107 864	.	66 928	.	.

Quelle: Statistisches Bundesamt

C Schiffverkehr und Güterumschlag des Hafens Hamburg¹⁾

Seeschifffahrt

4. Der Bestand der im Hafen Hamburg beheimateten Seeschiffe (zu Handelszwecken) 1936 und 1949 bis 1952

Schiffsgrößen	S c h i f f e							
	insgesamt		davon					
			Dampfer		Motorschiffe		Schiffe ohne eigenen Antrieb	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
E n d e 1 9 5 1								
Unter 100 BRT	241	18 110	-	-	241	18 110	-	-
100 bis 299 "	330	59 667	4	897	315	56 519	11	2 251
300 " 499 "	52	20 173	6	2 464	40	15 460	6	2 249
500 " 999 "	72	56 596	40	32 443	24	18 280	8	5 873
1 000 " 1 499 "	43	55 616	32	41 221	11	14 395	-	-
1 500 " 2 999 "	53	116 226	29	59 346	24	56 880	-	-
3 000 " 4 999 "	33	129 707	13	53 993	20	75 714	-	-
5 000 " 7 499 "	23	136 818	10	54 746	13	82 072	-	-
7 500 " 9 999 "	4	36 598	1	8 670	3	27 928	-	-
10 000 " 12 500 "	1	11 363	-	-	1	11 363	-	-
Insgesamt 1951	852	640 874	135	253 780	692	376 721	25	10 373
E n d e 1 9 5 2								
Unter 100 BRT	241	18 110	-	-	241	18 110	-	-
100 bis 299 "	322	59 668	3	629	311	57 369	8	1 670
300 " 499 "	74	29 238	5	2 046	61	24 067	8	3 125
500 " 999 "	89	70 738	43	36 044	41	30 863	5	3 831
1 000 " 1 499 "	49	64 115	33	43 740	16	20 375	-	-
1 500 " 2 999 "	79	180 734	32	69 221	47	111 513	-	-
3 000 " 4 999 "	44	175 446	16	67 514	28	107 932	-	-
5 000 " 7 499 "	29	174 353	11	62 794	18	111 559	-	-
7 500 " 9 999 "	4	36 570	1	8 642	3	27 928	-	-
10 000 " 12 500 "	3	33 473	-	-	3	33 473	-	-
Insgesamt 1952	934	842 445	144	290 630	769	543 189	21	8 626
Dagegen: 1951	852	640 874	135	253 780	692	376 721	25	10 373
1950	816	410 733	175	201 593	619	198 172	22	10 968
1949	688	223 586	123	120 734	546	91 587	19	11 265
1936	1 294	2 002 379	468	1 366 477	750	605 705	76	30 197

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

5. Der Güterumschlag (Seeverkehr) in der Gliederung nach Massen-, Sack- und Stückgütern 1936 und 1949 bis 1952 (Mengen in t)

Güterarten	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
Massengut	9 221 222	5 172 098	5 137 186	7 516 710	8 282 485	2 073 894	1 477 079	1 724 014	1 775 488	2 011 876
Sackgut	1 307 141	407 068	445 951	463 701	514 727	1 673 316	407 590	609 583	805 511	896 764
Stückgut	4 304 580	1 537 895	1 834 404	1 908 662	2 044 227	3 492 364	552 277	1 231 817	1 757 527	1 497 350
Insgesamt	14 832 943	7 117 061	7 417 541	9 889 073	10 841 439	7 239 574	2 436 946	3 565 414	4 338 526	4 405 990

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

1) Weitere Einzelheiten sind dem Jahrbuch des Handelsstatistischen Amtes Hamburg zu entnehmen.

6. Der Schiffsverkehr zur See nach Flaggen — angekommene Schiffe —
1936 und 1950 bis 1952

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	1936			1950			1951			1952		
	Schiffe	NRT	v.H.	Schiffe	NRT	v.H.	Schiffe	NRT	v.H.	Schiffe	NRT	v.H.
Deutsche Flagge	10 885	9 554 600	50,5	6 308	1 535 064	13,7	7 395	2 009 714	15,9	7 921	2 660 846	18,7
darunter im Auslandsverkehr	.	.	.	2 731	811 897	7,2	3 960	1 358 541	10,8	4 454	1 953 888	14,6
Fremde Flaggen	5 403	9 367 831	49,5	5 146	9 703 921	86,3	5 122	10 605 260	84,1	5 871	11 555 826	81,3
Ägypten	5	10 583	0,1	2	10 835	0,1	2	9 729	0,1	2	1 858	0,0
Albanien	-	-	-	2	517	0,0	-	-	-	-	-	-
Argentinien	-	-	-	29	99 417	0,9	44	181 086	1,4	51	236 106	1,7
Belgien	39	33 840	0,2	41	122 922	1,1	30	98 937	0,8	38	129 010	0,9
Brasilien	21	86 402	0,5	21	64 390	0,6	31	105 693	0,8	28	84 618	0,6
Canada	-	-	-	12	54 880	0,5	19	75 697	0,6	13	60 105	0,4
Chile	2	2 148	0,0	9	43 704	0,4	15	72 982	0,6	16	77 836	0,5
Columbien	-	-	-	-	-	-	4	7 044	0,0	-	-	-
Costarica	-	-	-	6	1 386	0,0	16	11 586	0,1	8	7 863	0,1
Dänemark	593	470 305	2,5	709	582 896	5,2	465	504 828	4,0	715	590 462	4,2
Ecuador	-	-	-	-	-	-	1	2 123	0,0	-	-	-
Finnland	26	21 002	0,1	47	46 480	0,4	61	57 170	0,5	71	90 815	0,6
Frankreich	123	316 455	1,7	203	592 303	5,3	155	526 645	4,2	212	704 761	5,0
Griechenland	52	108 367	0,6	27	88 196	0,8	54	182 606	1,4	50	168 064	1,2
Großbritannien	1 651	2 893 118	15,2	1 173	2 461 446	21,8	1 261	2 508 528	19,9	1 336	3 054 427	21,6
Honduras	-	-	-	5	18 781	0,2	13	39 157	0,3	13	26 300	0,2
Indien	-	-	-	26	119 022	1,1	19	84 662	0,7	23	112 555	0,8
Irland	-	-	-	1	649	0,0	5	3 189	0,0	-	-	-
Island	40	27 466	0,1	18	24 250	0,2	25	28 344	0,2	43	30 168	0,2
Israel	-	-	-	6	10 655	0,1	2	2 302	0,0	14	19 376	0,1
Italien	62	136 913	0,7	48	145 752	1,3	75	261 353	2,1	88	365 678	2,6
Japan	28	131 235	0,7	-	-	-	3	10 292	0,1	13	59 991	0,4
Jugoslawien	6	17 019	0,1	31	75 843	0,7	30	52 927	0,4	32	56 127	0,4
Libanon	-	-	-	1	5 091	0,0	-	-	-	-	-	-
Liberia	-	-	-	3	7 069	0,0	11	45 862	0,4	9	27 369	0,2
Marokko	-	-	-	-	-	-	4	6 314	0,1	7	4 599	0,0
Niederlande	1 156	1 574 879	8,3	1 067	1 676 001	14,9	1 122	1 915 650	15,2	1 441	1 987 002	14,0
Norwegen	778	1 268 727	6,7	744	1 253 281	11,2	644	1 178 550	9,3	596	1 282 687	9,0
Österreich	7	934	0,0	-	-	-	-	-	-	2	6 990	0,0
Panama	49	256 309	1,4	56	172 907	1,5	77	333 943	2,6	81	397 178	2,8
Peru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	376	0,0
Polen 1)	26	9 376	0,0	72	100 573	0,9	104	71 932	0,6	102	104 558	0,7
Portugal	43	74 849	0,4	26	45 300	0,4	33	63 978	0,5	37	68 594	0,5
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	6 831	0,0
Schweden	365	356 220	1,9	472	594 520	5,3	432	631 442	5,0	559	813 022	5,8
Schweiz	-	-	-	10	12 262	0,1	20	22 874	0,2	29	43 049	0,3
Spanien	1	2 013	0,0	19	44 105	0,4	42	88 255	0,7	34	72 398	0,5
Südafrikanische Union	-	-	-	11	34 677	0,3	8	25 867	0,2	5	18 530	0,1
Türkei	-	-	-	9	19 119	0,2	31	76 920	0,6	22	55 882	0,4
UdSSR 2)	143	272 476	1,4	2	7 136	0,0	-	-	-	-	-	-
Uruguay	-	-	-	-	-	-	2	9 879	0,1	2	5 640	0,0
USA	187	1 297 196	6,9	238	1 167 556	10,4	262	1 306 914	10,4	175	785 001	5,5
Angekommene Schiffe insgesamt	16 288	18 922 431	100	11 454	11 238 985	100	12 517	12 614 974	100	13 792	14 216 672	100

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

1) einschließlich Danzig im Jahre 1936

2) einschließlich Estland, Lettland und Litauen im Jahre 1936.

7. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1936 und 1949 bis 1952

(Mengen in t)

Güterarten	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
Nahrungs- und Genußmittel	4 026 647	2 932 540	2 387 509	2 747 794	2 994 869	2 102 135	602 790	412 353	585 180	589 019
davon:										
Fische, auch Zubereitungen	207 152	146 917	77 480	69 484	60 218	42 240	1 224	2 215	3 922	10 223
Fleisch, auch Zubereitungen	37 772	43 077	20 527	30 935	43 617	8 714	2	1 336	19 879	16 612
Milch und Rahm	-	-	-	4	-	167	-	-	4	-
Eier	13 508	64	3 928	5 055	6 168	14 475	-	-	30	1
Getreide	461 769	1 685 688	842 521	1 094 977	1 132 847	400 041	401 169	114 184	105 530	133 699
Reis	169 215	39 182	56 694	31 510	29 416	46 921	823	3 886	2 449	2 744
Hülsenfrüchte	110 034	65 531	36 158	37 759	68 668	53 273	13 386	9 592	10 041	8 588
Gemüse	42 086	6 480	8 558	14 556	21 040	26 914	51	26	798	3 194
Obst, Südfrüchte	435 151	140 230	280 833	229 302	341 640	66 745	267	3 668	8 454	13 593
Kartoffeln	5 816	14 921	49 311	1 799	2 813	16 026	1 843	22 662	35 147	3 322
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	2	319	135	-	-
Ölsaaten, Ölfrüchte	1 070 560	258 172	279 614	558 099	450 793	107 782	44 823	18 627	23 631	16 803
Kaffee	214 418	30 970	35 659	40 115	57 413	73 025	2 255	8 363	1 471	6 271
Rohtabak	65 820	44 931	29 965	28 955	48 613	23 984	4 114	5 478	3 634	1 937
Tee ¹⁾	.	4 293	81 989	9 688	5 052	.	395	5 064	6 424	1 334
Kakao ¹⁾	.	38 509	4 877	68 565	70 126	.	113	643	1 578	3 536
Milcherzeugnisse	63 139	26 684	25 827	20 437	29 154	12 954	1 611	6 873	8 508	21 438
Speisefette, außer Butter	17 791	23 280	37 521	22 066	56 256	11 410	852	4 168	4 518	1 040
Andere tierische und pflanzl. Fette und Öle	280 642	154 433	215 332	131 300	168 416	136 001	30 985	28 368	26 553	30 049
Roggen- und Weizenmehl	28 005	31 991	4 602	43 115	15 920	94 064	3 138	3 719	12 966	10 172
Malz	9 392	1 911	10 583	5 723	16 581	82 980	1 569	10 465	9 689	15 749
Stärke	21 053	12 235	10 602	5 788	6 990	53 260	18 593	831	8 429	3 303
Rohrzucker	6 558	20 639	71 841	29 843	26 153	21 875	4 835	45 036	6 893	6 499
Verbrauchszucker	5 516	22 018	56 866	88 785	56 504	171 135	49 858	63 278	84 646	170 344
Wein, Most	30 920	1 745	8 965	17 824	14 836	11 078	193	1 132	1 773	2 298
Bier	5 803	1 394	6 580	22 926	19 654	27 468	3 514	14 091	50 027	38 918
Spiritus	1 647	-	310	47	49	415	5	13	221	148
Andere Nahrungs- und Genußmittel	245 057	76 706	53 040	39 650	88 217	102 327	2 032	16 379	13 771	11 499
Futtermittel	477 823	40 539	77 326	99 487	157 715	496 859	14 821	22 121	134 194	55 705
Rohstoffe und Halbwaren	9 963 180	3 824 847	4 688 393	6 612 074	7 376 097	3 022 069	1 462 290	2 322 385	2 552 568	2 737 897
davon:										
Tierische und pflanzliche Rohstoffe	415 127	238 118	236 233	248 002	242 971	115 630	8 370	25 925	34 237	28 571
Erze	485 488	176 865	270 874	560 351	673 795	36 651	1 478	13 060	47 720	62 656
Steinkohlen, Koks, Torf	3 029 188	1 167 205	1 350 109	2 448 108	2 842 693	61 772	16	267 213	340 016	461 036
Mineralöle	3 109 811	1 478 246	1 954 820	2 519 341	2 798 557	754 908	148 825	122 768	263 440	441 278
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	75 995	24 658	28 165	16 696	54 124	199 842	264 442	370 701	402 110	522 613
Andere mineral. Rohstoffe	766 104	233 715	207 398	186 328	178 871	287 936	77 215	74 281	106 190	120 579
Düngemittel	228 124	86 763	19 551	7 712	2 867	783 610	145 119	306 585	464 012	537 570
Pflanzl. Gerbstoffe	35 369	8 648	12 567	9 113	7 770	7 124	178	236	415	273
Häute und Felle	182 066	71 065	77 321	62 128	94 894	45 606	2 552	2 756	3 101	3 355
Wolle	101 047	22 896	21 910	17 641	15 795	35 441	10 167	8 737	5 763	7 879
Baumwolle	230 555	32 484	49 250	64 139	56 127	60 589	4 650	10 394	16 449	14 453
Andere Spinnstoffe	192 787	81 215	87 260	81 901	76 177	73 971	17 299	29 066	24 033	23 156
Garne	16 115	9 072	13 916	7 523	1 717	13 046	1 483	2 193	4 908	4 842
Lumpen	15 338	13 865	1 383	2 710	1 703	10 063	215	1 820	2 244	2 286
Stammholz	227 120	53 093	123 230	147 223	116 412	83 252	5 762	29 490	26 342	15 925
Papierholz, Faserholz	24 477	2 300	17 901	15 737	1 209	36	-	70	6	-
Grubenholz	-	1	-	266	-	1	-	-	75	258

Neuch: 7. Der Güterverkehr zur See nach Güterarten 1936 und 1949 bis 1952
(Mengen in t)

Güterarten	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
Anderes unbearb. Holz	10 155	226	159	371	989	982	17	457	351	40
Hölzerne Schwellen	2 570	-	117	1 200	1 377	120	-	3	-	-
Schnittholz, Sperrholz	221 356	24 530	91 839	74 018	75 148	154 597	7 749	60 777	202 782	66 583
Zellstoff, Holzschniff	207 423	9 406	20 471	27 682	21 537	209 779	5 374	10 972	10 264	10 388
Roheisen, Eisenlegierung.	32 403	8 139	10 609	9 376	10 907	9 827	10 391	38 355	16 323	6 192
Halbzeug aus Stahl	418	79	239	863	31	999	6	336	750	347
Eisenschrott	16 748	585	11 302	14 928	15 729	22 794	690 043	856 236	531 193	327 471
Rohkupfer, Legierungen	185 546	57 744	61 827	57 885	64 616	29 175	29 286	58 131	33 841	57 891
Rohzink, Legierungen	17 382	6 053	765	455	1 211	1 984	1 495	2 892	117	2 065
Rohblei, Legierungen	48 723	1 748	5 938	7 609	3 555	6 660	19 994	16 998	10 436	11 819
Rohe Leichtmetalle	10 272	6 881	529	1 183	1 068	3 113	2 726	7 236	1 036	1 113
Anderer rohe NE-Metalle	18 236	5 299	5 552	10 888	4 873	7 308	839	2 236	1 276	2 465
Altmetalle, Abfälle	57 237	3 948	7 158	10 697	9 374	5 253	6 599	2 461	3 138	4 793
Fertigwaren	811 051	192 674	192 449	252 917	309 237	2 095 672	311 605	699 342	1 037 681	1 017 061
davon:										
Schwefelsäure	1 124	500	-	17	3	765	1 094	2 742	932	411
Soda, Ätznatron	14 202	884	1 755	4 534	4 012	83 936	2 136	11 429	11 462	6 058
Farbstoffe, Farben, Lacke	22 591	2 995	3 298	6 927	8 533	34 889	3 042	10 052	16 272	13 390
Anderer chem. Erzeugnisse	187 846	84 689	54 653	71 481	53 200	220 722	14 201	55 658	98 704	74 908
Leder	2 202	4 877	773	776	968	3 355	55	121	283	272
Holzwaren	6 871	2 530	1 419	1 909	887	12 246	1 536	6 046	12 186	18 206
Papier, Pappe	217 552	38 310	40 029	67 086	72 780	438 167	15 388	46 645	94 498	68 134
Betonwaren	2 781	500	267	278	690	10 617	172	1 450	12 498	16 652
Künstl. Steine, Platten	24 931	4 078	4 064	10 488	18 217	57 368	5 774	14 503	29 254	30 186
Anderer Stein- und Porzellanwaren	2 568	328	179	618	631	36 057	2 100	5 928	15 129	14 796
Glas, Glaswaren	2 673	279	215	1 225	807	145 076	886	26 204	41 998	54 097
Eisenbahnoberbauzeug	12 042	1 905	1 970	2 652	1 601	6 865	699	1 495	3 833	504
Stab- und Formeisen	57 471	3 258	8 541	9 200	22 318	81 104	10 049	35 573	51 681	37 913
Bleche und Platten aus Eisen	57 807	1 708	5 339	3 882	38 680	55 368	3 095	24 400	36 118	29 893
Röhren u. Rohre aus Eisen	20 307	943	3 331	4 054	5 359	84 778	16 463	46 861	40 721	37 789
Eisen- und Stahldraht	23 372	4 436	9 339	5 924	5 874	46 654	34 107	71 330	39 745	26 632
Anderer Gießerei- und Walzwerkezeugnisse	1 432	591	1 055	1 519	1 137	7 635	2	4 033	2 369	2 278
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	3 555	404	227	111	1 855	15 228	437	4 394	9 119	19 859
Anderer Eisen- und Stahlwaren	28 630	3 203	5 511	8 753	5 238	222 079	32 610	95 600	147 425	138 357
Maschinen, Apparate	27 569	6 595	16 694	17 643	18 333	217 936	91 261	136 324	177 151	220 853
NE-Metallhalbzeug	8 311	5 520	1 927	7 089	7 751	55 466	6 447	4 028	10 288	12 482
NE-Metallwaren	4 092	147	401	1 263	929	33 342	2 123	6 316	12 996	14 691
Fahrzeuge aller Art	12 293	8 491	2 912	2 522	8 006	41 687	49 211	30 795	66 145	71 255
Anderer Industrieerzeugn.	68 829	15 503	28 550	22 966	31 428	184 332	18 717	57 415	106 874	107 445
Übrige Waren	32 065	167 000	149 190	276 288	161 236	19 698	60 261	131 334	163 097	62 013
davon:										
Sammelgut	-	12 753	26 442	14 475	4 513	-	56 549	18 082	14 540	6 158
Umzugsgut	32 065	3 494	2 171	6 174	4 860	19 698	3 670	7 567	14 320	11 517
Besatzungsgut	-	136 909	91 783	239 580	140 919	-	-	105 607	132 731	44 240
Liebesgaben	-	5 794	2 545	-	-	-	33	13	-	-
Lebende Tiere ²⁾	-	8 050	26 249	16 059	10 944	-	9	65	1 506	98
I n s g e s a m t	14 832 943	7 117 061	7 417 541	9 889 073	10 841 439	7 239 574	2 436 946	3 565 414	4 338 526	4 405 990

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

- 1) für 1936 in "Anderer Nahrungs- und Genussmittel" enthalten
2) für 1936 nicht ermittelt.

8. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1936 und 1949 bis 1952
(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
Bundesgebiet	1 342 715	998 599	1 231 370	883 194	840 466	797 328	589 007	359 016	508 693	530 021
davon										
Lübeck	-	-	450	819	250	-	1 361	1 268	742	57 098
Schleswig-holst. Ostseegebiet	32 390	16 593	21 924	21 250	41 461	43 197	69 477	35 971	69 748	65 065
Unterelbegebiet und schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	34 105	5 518	6 990	4 450	13 526	97 758	29 510	14 805	10 967	30 538
Unterwesergebiet	168 677	165 178	100 762	122 846	87 086	325 451	90 087	75 388	73 481	82 970
Bremen	770 392	445 927	787 464	437 249	401 247	34 882	25 947	6 251	7 355	5 478
Emden										
Jade- und Huntegebiet sowie die ostfriesischen Inseln	15 441	4 121	6 297	13 915	12 467	55 652	1 330	3 416	9 405	3 113
Nordwestdeutsches Wasserstraßengebiet	51 528	200 092	191 019	144 707	118 915	26 598	172 744	65 554	132 332	85 279
Rheingebiet	270 182	81 013	86 455	98 491	109 122	213 790	174 812	127 147	166 553	149 586
Sowjetsone	39 713	17 037	10 538	8 297	20 680	89 048	2 791	5 392	18 860	2 182
Deutsche Gebiete unter polnischer Verwaltung	68 932	46 054	66 211	37 179	2 262	160 525	-	7 767	1 434	3 498
Deutsche Gebiete unter sowjetischer Verwaltung	137 219	-	-	-	-	326 823	-	-	-	-
A u s l a n d	13 244 364	6 055 371	6 109 422	8 960 403	9 978 031	5 865 850	1 845 148	3 193 239	3 809 539	3 870 289
Ostseegebiet und Nordeuropa mit Grönland und der Nordküste Asiens	1 253 784	568 025	686 018	618 788	724 542	1 528 559	278 286	702 735	836 559	1 021 743
davon										
Polen 1)	44 676	180 442	24 040	30 564	33 908	56 258	51 858	26 024	19 665	27 649
UdSSR an der Ostsee 2)	146 346	-	7 640	281	-	185 327	883	-	56	317
Finnland	193 715	18 790	60 134	67 339	69 603	155 372	7 506	46 628	88 180	89 192
Schweden	249 387	110 287	257 548	171 851	187 543	334 519	89 574	198 303	230 015	250 013
Dänemark an der Ostsee und am Kattegatt	226 134	60 220	161 898	160 521	266 308	564 108	59 664	314 567	370 478	496 237
Dänemark an der Nordsee		454	6 836	11 823	7 421		9 239	28 348	30 173	61 890
Inland, Färöer, Grönland	354 369	16 048	4 260	7 312	7 776	213 032	8 899	22 043	9 481	20 802
Norwegen		181 784	163 662	168 579	151 978		50 663	66 822	88 511	75 643
UdSSR am Eismeer und am Weißen Meer	39 157	-	-	518	-	19 943	-	-	-	-
Rheingebiet, Nordwesteuropa, Mittelmeergebiet mit den angrenzenden atlantischen Gebieten	4 510 373	1 594 519	2 271 504	2 928 653	3 428 692	1 922 284	1 007 056	1 368 430	1 472 224	1 218 787
davon										
Schweiz	-	-	-	390	-	-	-	500	2 760	171
Der Rhein im Elsaß		-	-	-	-		-	-	1 842	-
Elsaß und Lothringen		-	-	-	-		-	-	-	3
Frankreich am Kanal und am Atlantischen Ozean	55 105	4 096	91 315	99 258	62 828	29 050	1 008	6 628	5 241	15 665
Frankreich am Mittelmeer		1 100	30 271	3 408	3 168		253	699	241	628
Belgien ohne Antwerpen	157 167	6 778	879	2 442	2 150	210 791	829	9 227	15 053	1 254
Antwerpen		34 400	27 179	70 560	79 883		11 292	40 767	25 092	24 408
Niederlande ohne Rotterdam	526 923	43 404	72 099	70 792	81 916	604 907	10 306	31 623	30 140	19 824
Rotterdam		88 920	200 934	290 345	285 000		27 673	85 112	151 607	184 451
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal	2 649 095	590 859	453 371	382 088	624 864	704 843	638 894	669 737	662 550	547 948
Großbritannien (Westküste) und Nordirland		77 886	71 952	153 889	115 445		188 629	203 384	231 969	131 210
Irland		2 639	2 795	1 090	1 584		3 579	14 074	47 051	34 930
Nordspanien am Atlant. Ozean		9 841	1 714	1 440	16 836		12 069	53 091	43 831	22 865
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadix	241 720					60 792				
Portugal mit den Azoren und Madeira	75 426	32 821	47 514	206 011	307 319		19 027	42 855	44 587	9 000
Italien und Triest	202 367	20 162	16 283	21 973	33 903	57 843	8 921	29 255	28 990	29 642
Jugoslawien und Albanien	25 616	52 592	83 253	35 592	37 711	57 915	8 167	34 900	26 311	20 552
Griechenland	136 323	15 531	10 404	6 157	10 983	4 033	33 338	4 499	605	7 567
Türkei	203 424	15 478	29 686	37 364	38 638	65 686	18 418	47 761	21 319	15 292
Syrien, Libanon, Cypern und Israel	63 800	69 227	68 791	81 586	87 894	37 205	5 291	51 828	62 977	56 769
Ägypten am Mittelmeer	40 253	318 704	866 097	1 357 498	1 540 100	21 400	912	28 480	31 055	27 528
Nordafrika am Mittelmeer	133 154	18 071	23 692	11 517	13 760	39 704	10 672	8 858	17 453	66 257
		192 010	173 275	95 253	84 710	28 115	7 778	5 152	21 550	2 823

1) 1936 einschließlich Danzig

2) 1936 einschließlich Estland, Lettland, Memelland.

Noch: 8. Der Güterverkehr zur See nach Verkehrsbezirken 1936 und 1949 bis 1952

(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
Elbe-, Donau- und Schwarzmeergebiet	1 050 386	1 000	8 382	421	48 053	47 975	8 787	1 688	25	130
davon										
Bulgarien	44 715	1 000	24	421	4 514	16 648	155	1 661	5	130
Rumänien	760 418	-	8 358	-	19 779	5 375	1	27	20	-
UdSSR am Schwarzen und Kaspischen Meer	245 253	-	-	-	23 760	25 952	8 631	-	-	-
Nordamerika (ohne Grönland)	1 496 213	2 244 323	956 269	2 667 739	2 988 747	613 152	172 502	314 799	341 300	294 404
davon										
Canada am Atlantik	65 928	60 510	18 645	108 849	287 377	38 376	10 790	43 636	40 560	67 949
Canada am Pazifik		808	4 235	2 523	7 065		-	810	282	11 047
USA am Atlantik	1 430 285	1 171 525	509 417	2 123 684	2 321 320	574 776	160 343	217 260	251 326	174 815
USA am Golf von Mexiko		892 444	373 946	375 756	314 383		1 364	23 957	41 683	32 610
USA am Pazifik		119 036	50 026	56 927	58 602		5	29 136	7 449	7 983
Mittelamerika	1 367 597	48 230	114 614	52 487	260 214	167 238	14 916	70 970	114 523	107 335
davon										
Mexiko am Golf von Mexiko	407 429	8 561	12 035	5 742	7 151	45 160	1 221	8 962	22 384	13 835
Mexiko am Pazifik		3 000	-	3 818	81		-	64	-	6
Die Antillen	960 168	27 137	99 880	33 507	170 934	122 078	3 324	42 290	58 101	18 565
Mittelamerika am Karibischen Meer		9 465	2 409	7 427	81 154		3 484	4 237	1 763	55 824
Mittelamerika am Pazifik		67	290	1 993	894		6 887	15 417	32 275	19 105
Südamerika	1 288 477	661 977	828 716	1 050 308	939 419	499 856	165 017	379 222	451 849	468 973
davon										
Nördliches Südamerika am Atlantik	196 235	409 071	553 189	668 714	494 665	167 127	44 763	83 664	67 052	36 592
Nördliches Südamerika am Pazifik		7 659	18 237	26 743	32 932		2 771	18 638	20 845	23 972
Brasilien	300 160	41 513	35 090	88 889	83 878	161 830	63 310	65 706	175 913	223 852
Argentinien und Uruguay	508 820	167 623	177 689	192 942	214 884	130 379	50 190	206 552	168 923	165 759
Chile	283 262	36 111	44 511	73 020	113 060	40 520	3 983	4 662	19 118	18 798
Afrika (ohne Mittelmeergebiet)	794 614	191 075	539 358	510 436	593 778	332 152	98 816	153 247	253 751	256 843
davon										
Afrika am Atlantik von Marokko bis Nigeria	661 582	60 933	305 122	274 993	300 983	133 831	33 056	33 322	117 442	109 697
Afrika am Atlantik von Kamerun bis Deutsch-Südwestafrika		77 772	138 581	125 867	101 435		151	20 078	27 555	14 826
Südafrikanische Union	31 759	38 565	15 552	15 996	46 716	97 637	24 703	67 724	60 762	56 542
Ostafrika	101 273	13 722	59 559	67 700	144 383	100 684	-	29 983	43 616	75 111
Afrika am Roten Meer		83	20 544	25 880	261		40 906	2 140	4 376	667
Asien (ohne Mittelmeer-, Schwarzmeer- und Bismeergebiet)	1 434 759	742 683	677 814	1 058 548	934 409	712 522	83 672	148 898	244 748	458 755
davon										
Arabien und Irak	47 800	284 997	342 404	281 440	248 397	38 700	3 758	3 372	14 048	43 559
Iran		204 408	38 750	56 677	35 333		12 335	17 751	18 414	21 665
Vorderindien und Ceylon	429 800	131 406	127 889	133 672	163 917	158 466	22 021	56 445	73 204	142 664
Hinterindien	457 684	56 948	86 789	90 914	121 151	137 329	27 000	25 944	47 568	66 590
Die Sunda-Inseln		46 933	43 341	40 412	87 752		1 509	9 308	20 577	59 106
Japan	407 078	416	9 997	36 551	57 376	163 011	12 490	21 144	41 504	66 897
China und Formosa	92 397	17 128	28 644	222 844	149 085	215 016	4 559	14 934	29 433	58 274
Mandschurei und Korea		447	-	196 038	71 398		-	-	-	-
Australien und Ozeanien	48 161	3 539	26 747	73 023	60 177	42 112	16 096	53 250	94 558	43 319
davon										
Australien und Neuseeland	48 161	3 539	26 747	73 023	60 177	42 112	16 096	53 250	94 558	43 319
I n s g e s a m t	14 832 943	7 117 061	7 417 541	9 889 073	10 841 439	7 239 574	2 436 946	3 565 414	4 338 526	4 405 990

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

Binnenschifffahrt

9. Der Bestand der in Hamburg beheimateten Fluß- und Hafenfahrzeuge Ende 1952

Größenklassen nach der Tragfähigkeit in Tonnen	Flußfahrzeuge					Hafenfahrzeuge (Leichter, Prähme, Schuten, Motorschuten)		
	Motorschiffe			Schleppkähne				
	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Maschinenstärke in PS	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Zahl	Tragfähigkeit Tonnen	Maschinenstärke in PS
1952								
Fahrzeuge								
unter 100	83	5 739	3 838	15	1 030	1 035	71 139	1 201
101 - 200	130	18 823	10 523	17	2 523	1 042	143 314	904
201 - 250	35	8 028	4 025	35	8 044	237	53 103	410
251 - 350	76	22 512	11 518	51	14 655	120	34 784	.
351 - 400	22	8 167	4 280	32	12 176	27	11 603	.
401 - 600	63	29 880	16 395	131	66 482			
601 - 700	20	13 400	6 975	115	73 921	11	8 088	.
701 - 900	61	47 689	24 520	107	83 838			
901 - 1000	16	14 953	6 515	34	32 046			
über 1000	-	-	-	41	45 559			
Insgesamt 1952	506	169 191	88 589	578	340 274	2 472	322 031	2 515
Dagegen 1951	410	125 351	65 862	577	339 846	2 462	320 043	2 451
1950	364	103 249	53 856	562	335 528	2 890	319 173	77 054
1936	274	77 934	.	1 428	812 839	5 890	619 760	.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

10. Der Binnenschiffsverkehr nach Heimatstaaten der Schiffe 1936, 1951 und 1952

Heimatstaaten der Schiffe	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
	1936		1951		1952		1936		1951		1952	
	Anzahl	Tragfähigkeit Tonnen	Anzahl	Tragfähigkeit Tonnen	Anzahl	Tragfähigkeit Tonnen	Anzahl	Tragfähigkeit Tonnen	Anzahl	Tragfähigkeit Tonnen	Anzahl	Tragfähigkeit Tonnen
	Von der Niederelbe						Nach der Niederelbe					
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	13 245	1 721 592	11 393	1 715 055	10 977	1 550 582	12 185	1 362 528	9 918	1 421 045	10 000	1 452 485
Niederlande	30	8 577	5	2 993	19	7 577	14	4 552	1	710	-	-
Großbritannien	-	-	-	-	2	991	-	-	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	1	143	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	994
Norwegen	-	-	1	3 517	-	-	-	-	3	9 746	1	463
Tschechoslowakei	5	3 275	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	13 280	1 733 444	11 399	1 721 565	10 999	1 559 293	12 199	1 367 080	9 922	1 431 501	10 002	1 453 942
	Von der Oberelbe						Nach der Oberelbe					
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	20 096	7 381 337	11 118	3 065 946	12 566	3 556 108	20 327	7 601 807	11 214	3 118 034	12 429	3 598 881
Sowjetzone 2)	.	.	265	176 426	632	415 825	.	.	231	161 770	635	412 444
Tschechoslowakei	933	648 240	631	476 003	624	456 576	935	647 906	683	519 788	600	436 316
Niederlande	447	292 800	6	4 205	-	-	438	288 095	-	-	-	-
Belgien	-	-	2	1 152	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen 3)	11	4 107	-	-	-	-	9	3 249	-	-	-	-
Insgesamt	21 487	8 326 484	12 022	3 723 732	13 822	4 428 509	21 709	8 541 057	12 128	3 799 592	13 664	4 447 641

1) 1936 Deutsches Reich - 2) 1936 in „Deutsches Reich“ enthalten - 3) 1936 einschließlich Danzig.

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg

11. Der Güterverkehr nach Bezirken 1936 und 1949 bis 1952
(Mengen in t)

Verkehrsbezirke	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
<u>Innerhalb der Bundesrepublik</u>										
Niederelbe	351 146	263 053	382 276	458 455	502 042	513 167	767 566	571 883	749 476	624 471
Oberelbe bis Schnackenburg	756 116	674 804	749 797	801 010	753 352	97 632	284 365	381 705	824 025	942 182
Mittellandkanal	-	11 215	84 573	1 648	39 820	-	45 493	18 133	2 048	17 640
<u>Außerhalb der Bundesrepublik</u>										
West-Berlin	128 181	218 684	298 785	238 450	39 808	1 115 613	254 528	341 770	551 315	911 677
Sowjetzone	2 289 269	21 743	30 561	175 564	335 737	2 354 983	2 331	19 735	131 958	186 424
Deutsche Gebiete unter polnischer Verwaltung	288 575	-	-	-	-	211 381	-	-	-	-
Tschechoslowakei	461 412	164 675	264 708	183 663	179 632	453 129	188 699	122 244	237 408	205 682
Insgesamt	4 274 699	1 354 174	1 810 700	1 858 790	1 850 391	4 745 905	1 542 982	1 455 470	2 496 230	2 888 076

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

12. Der Güterverkehr nach Güterarten 1936 und 1949 bis 1952

(Mengen in t)

Warenbezeichnungen	E m p f a n g					V e r s a n d				
	1936	1949	1950	1951	1952	1936	1949	1950	1951	1952
Nahrungs- und Genußmittel	1 059 331	90 653	183 157	153 759	195 827	1 211 409	531 637	437 460	619 766	606 155
davon:										
Fische, auch Zubereitg.	4 557	635	557	696	363	34 798	5 580	3 148	858	361
Getreide	519 932	10 338	41 398	9 472	28 003	194 560	433 341	315 825	358 599	372 918
Reis	380	-	-	106	133	63 842	1 517	439	10 458	2 234
Hülsenfrüchte	4 845	273	1 091	198	98	35 268	3 177	1 249	9 052	13 907
Gemüse, frisch	5 962	6 547	7 767	6 132	6 202	664	136	130	-	-
Obst und Südfrüchte, frisch	15 566	12 162	13 041	9 722	11 360	65 671	32	135	1 474	1 146
Kartoffeln	5 315	5 055	2 728	1 544	852	43	1	12 888	-	-
Ölsaaten, Ölfrüchte	5 600	6 937	8 597	10 772	4 619	188 556	20 958	14 980	113 753	115 542
Milcherzeugnisse	566	113	-	464	48	24 644	27	3 351	5 113	6 711
Speisefette, außer Butter	153	1	1 052	-	4 114	12 938	37	676	2 413	12 299
Andere tierische und pflanzl. Fette und Öle	22 569	283	78	142	1 126	114 115	11 435	6 819	6 231	6 220
Roggen- und Weizenmehl	60 150	11	5 198	-	120	77 378	5 505	26 378	9 125	5 412
Malz	23 994	1 159	2 872	8 797	5 411	3 918	105	531	-	-
Stärke	60 355	2	3	799	14	13 859	342	407	-	-
Zucker	235 010	34 099	66 453	70 850	101 587	2 820	484	13 618	37 697	10 193
Bier	12 926	53	296	1 048	2 345	2 222	1 395	1 167	1 354	1 131
Andere Nahrungs- und Genußmittel	34 714	931	9 767	5 876	3 546	165 076	7 058	5 885	12 229	13 863
Futtermittel	46 737	12 054	22 259	27 141	25 906	211 037	40 507	29 834	51 410	44 218
Rohstoffe und Halbwaren	2 403 525	1 139 524	1 433 412	1 500 600	1 505 434	3 356 521	987 465	997 537	1 850 573	2 260 795
davon:										
Tierische und pflanzl. Rohstoffe	12 538	73	432	136	277	120 985	22 067	14 232	12 649	10 232
Erze	59 007	105	135	885	3 291	236 888	67 453	42 962	98 587	174 472
Kohlen	366 548	8 617	10 296	11 505	8 821	1 076 253	435 201	515 180	1 081 796	1 514 692
Mineralöle	36 536	22 900	13 594	36 226	34 847	819 377	65 548	187 255	412 646	347 964
Natursteine	127 357	1	6 361	14 071	4 580	12 886	16	74	-	-
Erde, Kies, Sand	975 081	559 459	597 015	620 137	617 555	17 454	200 629	83 247	53 642	12 476
Kalk und Gips, außer zum Düngen	3 171	8 179	9 960	8 433	7 361	7 849	8 292	9 556	17 526	15 680
Zement, Mörtel	189 528	256 114	395 226	413 699	485 982	16 660	4 411	-	172	1 466
Stein- und Siedesalz	52 506	870	300	6 201	4 450	1 600	8	96	-	-
Andere mineralische Rohstoffe	58 122	19 922	2 555	4 085	13 319	512 941	121 729	86 129	83 594	74 217
Düngemittel	373 281	24 719	74 825	134 980	269 352	50 164	101	718	-	-
Spinnstoffe	6 597	5	15	121	105	69 284	22 631	19 840	26 918	22 034
Holz	68 683	7 330	26 446	17 621	29 312	112 577	12 008	14 746	20 163	9 415
Zellstoffe	32 597	1 036	3 958	1 511	1 299	45 397	2 606	5 411	11 611	3 459
Roheisen	6 269	15 300	16 257	6 147	937	28 102	4 886	369	330	800
Alteisen	1 120	212 193	278 979	224 487	22 566	49 423	2 793	8 586	9 413	4 953
NE-Metalle, roh	11 065	2 591	3 058	355	1 380	141 490	8 664	6 671	1 640	1 423
Andere Rohstoffe und Halbwaren	23 519	110	-	-	-	37 191	8 422	2 465	19 886	67 512
Fertigwaren	811 843	123 997	194 131	204 431	149 130	177 975	23 880	20 473	25 891	21 126
davon:										
Chemikalien	227 770	2 138	9 016	8 871	6 921	106 762	7 340	9 056	10 710	8 849
Holzwaren	1 969	295	296	967	1 134	142	94	174	-	-
Garne	415	227	165	-	-	1 834	9	4	-	-
Papier und Pappe	160 333	6 925	15 389	13 378	4 258	12 398	298	258	2 179	382
Betonwaren	1 451	-	-	40	3 116	3	455	-	-	-
Künstliche Steine, Platten, Röhren	162 045	81 971	129 971	142 289	105 025	482	2 123	256	-	-
Steingut-, Ton- und Porzellanwaren	10 338	906	1 049	1 649	1 573	70	7	25	-	-
Glas, Glaswaren	94 421	465	7 910	9 316	14 652	188	35	10	-	-
Eisen- und Stahlwaren	42 760	12 051	15 949	8 506	3 207	28 002	2 730	2 604	1 751	3 061
Maschinen, Apparate	25 675	8 545	5 981	3 683	2 200	3 778	3 798	1 592	1 114	575
Fahrzeuge aller Art	508	3 221	671	2 675	1 384	35	32	9	-	-
Andere Fertigwaren	84 158	7 253	7 734	13 057	5 660	24 281	6 959	6 485	10 137	8 259
Insgesamt	4 274 699	1 354 174	1 810 700	1 858 790	1 850 391	4 745 905	1 542 982	1 455 470	2 496 230	2 888 076

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

D Eisenbahnen

13. Die Verkehrsleistungen der Eisenbahndirektion Hamburg
1937, 1938 und 1948 bis 1952

Monate Jahre	Hamburgischer Stadt- und Vorortver- kehr (S - Bahn)		F e r n v e r k e h r				I n s g e s a m t	
			Schnellzüge und Personenzüge		Güterzüge			
	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer
	in 1 0 0 0							
1952								
Januar	488,5	11 757,9	1 662,2	36 877,9	881,3	55 068,8	3 032,0	103 704,6
Februar	460,0	11 058,7	1 552,9	34 300,7	850,5	54 200,2	2 863,4	99 559,6
März	487,6	11 794,7	1 650,7	36 626,7	912,4	60 218,2	3 050,7	108 639,6
April	468,6	11 354,8	1 606,3	36 707,9	842,2	52 641,4	2 917,1	100 704,1
Mai	515,7	12 733,4	1 685,0	37 802,5	879,6	53 923,3	3 080,3	104 459,2
Juni	529,3	13 281,4	1 750,6	39 302,2	831,6	51 744,4	3 111,5	104 328,0
Juli	557,9	13 887,5	1 912,6	44 725,1	915,2	56 165,4	3 385,7	114 778,0
August	551,7	13 894,4	1 915,6	45 510,4	902,2	55 671,0	3 369,5	115 075,8
September	534,6	13 361,5	1 787,3	40 735,4	885,9	57 125,9	3 207,8	111 222,8
Oktober	564,6	14 082,8	1 761,1	37 702,3	977,1	64 919,6	3 302,8	116 704,7
November	535,4	13 400,8	1 670,0	35 746,7	890,2	58 726,8	3 095,6	107 874,3
Dezember	555,4	13 942,2	1 764,5	38 626,3	859,4	54 031,3	3 179,3	106 599,8
Insgesamt 1952	6 249,3	154 550,1	20 718,8	464 664,1	10 627,6	674 436,3	37 595,7	1 293 650,5
Dagegen: 1951	5 505,5	140 800,2	19 210,5	445 220,7	10 729,6	691 821,0	35 445,6	1 277 841,9
1950	5 279,5	137 982,0	16 991,7	420 306,7	10 207,3	646 083,6	32 478,5	1 204 372,3
1949	4 820,4	129 623,0	13 872,3	364 507,3	8 838,9	547 286,6	27 531,5	1 041 416,9
1948	4 098,1	110 882,3	8 658,9	270 849,2	8 072,5	539 778,4	20 829,5	921 509,9
1938	6 312,4	139 979,0	22 289,4	521 777,7	15 678,8	1 030 270,1	44 280,6	1 692 026,3
1937	6 114,5	132 143,7	19 694,9	470 720,6	14 341,2	1 014 680,6	40 150,6	1 617 544,8

14. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1938 und 1950 bis 1952

Jahre	Altona-Kaltenkirchener Eisenbahn	Bergedorf-Geesthachter Eisenbahn				Süd-stormarn-sche Kreisbahn	Nichtbundes-eigene Eisenbahnen insgesamt
		zusammen	davon auf der				
			Bergedorf-Geesthachter Bahn	Vierländer Bahn	Marsch-bahn		

Zahl der beförderten Personen in 1000							
1938	917	2 243	1 562	154	527	319	3 479
1950	2 450	2 428	1 401	565	462	714	5 592
1951	2 287	1 837	1 057	483	297	465	4 589
1952	2 286	1 040	685	318	37 ¹⁾	84	3 410

Betriebseinnahmen in 1000 RM/DM							
1938	417	578	415	40	123	72	1 067
1950	1 041	710	422	162	126	185	1 936
1951	1 015	603	368	141	94	160	1 778
1952	1 035	321	.	.	.	30	1 386

1) Marschbahn nur bis 28.2.1952 in Betrieb.

15. Der Güterverkehr auf Eisenbahnen 1938, 1951 und 1952

Arten des Güterverkehrs	1938			1951			1952		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Hafen- bahnhöfe	andere Bahnhöfe		Hafen- bahnhöfe	andere Bahnhöfe		Hafen- bahnhöfe	andere Bahnhöfe
E m p f a n g									
1. Güterverkehr in t	7 178 144	1 794 553	5 383 591	5 900 771	3 504 819	2 395 952	5 816 172	3 110 119	2 706 053
Wagenladungen	6 739 099	1 744 987	4 994 112	5 761 927	3 489 476	2 272 451	5 704 874	3 099 373	2 605 501
Stückgut	439 045	49 566	389 479	138 844	15 343	123 501	111 298	10 746	100 552
2. Viehverkehr (Stückzahl)	492 356	453	491 903	163 539	285	163 254	161 786	350	161 436
Großvieh	58 311	446	57 865	124 214	285	123 929	107 087	350	106 737
Kleinvieh	434 045	7	434 038	39 325	-	39 325	54 699	-	54 699
V e r s a n d									
1. Güterverkehr in t	5 206 266	2 943 335	2 262 931	3 442 188	2 626 839	815 349	3 154 700	2 553 219	601 481
Wagenladungen	4 777 158	2 837 664	1 939 494	3 255 917	2 600 556	655 361	3 007 217	2 531 460	475 757
Stückgut	429 108	105 671	323 437	186 271	26 283	159 988	147 483	21 759	125 724
2. Viehverkehr (Stückzahl)	11 850	848	11 002	40 449	5	40 444	33 876	34	33 842
Großvieh	8 036	588	7 448	34 895	5	34 890	26 709	34	26 675
Kleinvieh	3 814	260	3 554	5 554	-	5 554	7 167	-	7 167

Quelle: Handelsstatistisches Amt Hamburg.

E Deutsche Bundespost

16. Der Postverkehr im Postamtsbezirk Hamburg¹⁾ 1938 und 1950 bis 1952

Monate Jahre	Eingelieferte					Geführte Fern- gespräche (einschl. Schnell- gespräche)	Geführte Orts- gespräche in Millionen	Einge- lieferte Wert- briefe	Einge- lieferte ver- siegelte Wert- pakete	Post- protest- aufträge	Durch die Post prote- stierte Wechsel
	gewöhnl. Briefe	eingeschr. Briefe	gewöhnl. Pakete	Tele- gramme	Nach- nahme- sendungen						
	i n 1 0 0 0										
							Stück				
1952											
Januar	25 795	388,3	702,7	242,4	105,9	623	19,5	7 952	2 671	2 504	241
Februar	25 523	392,7	699,0	229,6	110,1	597	19,3	7 085	2 620	2 439	224
März	26 018	420,4	767,3	245,0	110,5	644	18,5	7 385	2 707	2 533	280
April	25 183	387,0	732,1	237,9	99,6	659	19,5	6 921	4 185	2 552	305
Mai	26 774	389,0	730,7	273,2	116,9	683	18,6	6 915	4 516	2 791	292
Juni	25 430	354,7	618,9	249,5	101,6	664	19,2	6 711	4 594	2 673	288
Juli	28 848	384,8	679,3	276,1	117,7	746	17,7	7 577	4 964	2 759	279
August	25 411	366,3	652,0	270,9	109,8	720	18,9	6 756	4 801	2 804	269
September	27 583	381,6	765,4	275,9	107,8	741	18,2	7 966	3 060	3 087	262
Oktober	29 816	422,9	861,6	295,2	124,4	773	19,5	7 899	3 479	3 235	300
November	28 410	401,0	868,2	268,2	113,9	689	21,0	7 496	3 320	2 909	261
Dezember	36 779	508,0	1 217,2	288,9	140,4	714	19,6	8 624	3 702	3 328	290
Insgesamt 1952	331 570	4 796,7	9 294,4	3 152,8	1 358,6	8 253	229,5	89 287	44 619	33 614	3 291
dagegen 1951	289 605	4 666,7	9 124,1	2 825,2	1 243,5	7 368	226,3	77 729	35 497	31 427	2 868
1950	237 480	4 074,2	8 413,3	2 662,7	972,8	6 360	211,9	63 642	34 304	21 935	2 280
1938	233 976	3 743,0	9 271,0	1 913,0	1 541,0	5 037	154,4	58 000	47 000	.	.

1) Der Postamtsbezirk Hamburg umfaßt das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg einschließlich einiger kleiner ländlicher Gemeinden aus den angrenzenden Gebieten Schleswig-Holsteins und Niedersachsens.

F Hochbahn und Straßenbahn

17. Betriebsergebnisse der Hochbahn (U- und Walddörferbahn)
1938 und 1949 bis 1952

Monate Jahre	Strecken- länge in km	Gleis- länge in km	Zahl der durch- schnittlich in Betrieb befindlichen Triebwagen	Z a h l d e r				Ein- nahmen RM / DM	Aus- nutzungs- grad in v.H.
				Wagen- kilometer	Platz- kilometer	beförderten Personen	Personen- kilometer		
	am Schluß der Berichtszeit		in 1000						
1952									
Januar	68,8	146,2	330	2 450	230 150	13 413	110 300	1 975	48,0
Februar	68,8	146,2	337	2 319	217 813	12 897	105 916	1 906	48,7
März	68,8	146,2	342	2 452	230 344	13 425	110 356	1 977	48,0
April	68,8	146,2	330	2 408	226 128	12 807	105 754	1 935	46,9
Mai	68,8	146,2	336	2 547	239 643	13 456	110 920	1 947	46,4
Juni	68,8	146,2	334	2 399	227 721	12 432	102 963	1 828	45,3
Juli	68,8	146,2	335	2 541	241 238	12 612	104 257	2 026	44,0
August	68,8	146,2	336	2 549	241 986	12 319	102 479	2 064	42,4
September	68,8	146,2	332	2 436	231 229	12 189	100 877	2 002	43,6
Oktober	68,8	146,2	332	2 514	238 681	13 057	107 779	2 121	45,2
November	68,8	146,2	338	2 441	231 704	13 117	107 399	2 169	46,4
Dezember	68,8	146,2	346	2 617	248 385	14 022	114 890	2 332	46,3
Jahr 1952	68,8	146,2	336	29 673	2805 022	155 746	1283 890	24 282	45,8
Dagegen: 1951	68,8	146,2	352	29 339	2 755 309	150 229	1241 769	23 450	45,1
1950	68,8	146,2	290	28 437	2 698 122	141 027	1037 318	19 484	38,4
1949	73,5	147,3	255	25 118	2 310 830	151 356	1084 326	18 907	46,9
1938	70,1	152,4	338	20 675	1 902 135	78 857	451 832	12 768	23,8

18. Betriebsergebnisse der Straßenbahnen 1938 und 1949 bis 1952

Monate Jahre	Streckenlänge in km		Be- triebs- gleis- länge in km	Zahl der durch- schnittlich in Betrieb befindlich.		Z a h l d e r				Ein- nahmen RM/DM	Aus- nutzungs- grad in v.H.
	ins- gesamt	dar. für den Pers.- verkehr				Wagen- kilometer	Platz- kilometer	be- fördert. Personen	Personen- kilometer		
am Schluß der Berichtszeit		Trieb- wagen	Bei- wagen	in 1 000							
1952											
Januar	214,9	169,4	326,8	390	577	3 377	216 522	21 240	110 749	3 623	51,3
Februar	214,9	169,4	326,8	364	545	3 164	207 624	20 200	105 344	3 480	50,9
März	215,1	169,5	327,1	368	547	3 327	223 507	21 102	110 028	3 611	49,4
April	215,1	169,5	327,1	368	549	3 119	215 735	20 272	105 750	3 575	49,2
Mai	215,1	169,5	327,1	368	552	3 245	225 544	21 755	113 470	3 661	50,5
Juni	215,1	169,5	327,1	369	546	3 107	218 577	20 264	105 767	3 499	48,6
Juli	212,1	169,5	326,9	357	536	3 233	231 141	20 807	108 607	3 752	47,0
August	212,1	169,5	326,9	368	543	3 201	229 600	20 001	104 449	3 871	45,5
September	212,1	169,5	326,9	370	543	3 092	223 172	19 834	103 497	3 794	46,4
Oktober	210,1	171,0	329,6	366	535	3 256	234 262	21 286	111 014	4 001	47,4
November	210,1	170,9	329,6	373	547	3 210	231 215	20 528	107 045	3 929	46,3
Dezember	210,1	170,9	329,6	372	555	3 347	239 502	22 279	116 197	4 321	48,5
Jahr 1952	210,1	170,9	329,6	369	548	38 678	2 696 401	249 568	1 301 917	45 117	48,3
Dagegen: 1951	214,9	169,4	326,8	363	556	41 298	2 381 088	243 583	1 270 396	43 351	53,4
1950	206,4	159,5	305,2	355	542	40 479	2 248 188	281 974	1 409 306	40 035	62,7
1949	213,0	159,3	304,3	352	542	40 415	2 235 287	319 312	1 576 552	42 268	70,5
1938	232,4	216,7	413,6	.	.	54 815	2 623 790	165 590	745 156	30 074	28,4

G Krafffahrzeuge

19. Der Bestand an Krafffahrzeugen und Krafffahrzeug-Anhängern
1938 und 1949 bis 1953

Stichtage	Kraft- fahrzeuge insgesamt	d a v o n :										Kraft- fahr- zeug- an- hänger
		Krafträder mit einem Hubraum		Personenkraftwagen mit einem Hubraum		Kraft- omni- busse	Lastkraftwagen mit einer Nutzlast in kg				Sonder- fahrzeuge einschl. Krankenw., Kraftstoff- kesselw. u. Zugmasch.	
		bis 249 ccm	von 250 ccm und mehr	bis 2499 ccm	von 2500 ccm und mehr		bis 999	1000 bis 1999	2000 bis 3999	4000 und mehr		
1. Juli 1938	82 080	1) 14 104	2) 10 101	3) 33 910	4) 5 350	314	9 568	3 460	2 875	677	1 721	
1. Jan. 1949	35 905	6 172	1 496	11 380	400	225	6 376	1 607	4 592	1 584	2 073	10 154
1. Juli 1949	43 479	7 351	2 067	14 605	557	282	7 726	2 173	4 739	1 659	2 320	10 636
1. Jan. 1950	53 288	8 851	2 667	19 496	724	319	9 175	2 740	5 068	1 800	2 448	11 525
1. Juli 1950	59 244	10 121	3 084	22 693	780	321	9 809	2 974	5 142	1 832	2 488	11 778
1. Jan. 1951	70 094	12 147	3 650	28 119	897	374	11 615	3 349	5 358	1 934	2 651	12 382
1. Juli 1951	76 498	12 876	3 903	32 247	950	390	12 487	3 600	5 343	2 032	2 670	12 682
1. Jan. 1952	83 511	15 492	4 319	35 561	1 026	387	13 006	3 568	5 317	2 070	2 765	12 900
1. Juli 1952	90 566	17 547	4 574	39 432	1 098	392	13 350	3 667	5 506	2 150	2 850	13 004
1. Jan. 1953	97 778	19 363	4 973	43 363	1 182	407	14 122	3 853	5 296	2 242	2 977	13 212
1. Juli 1953	105 327	22 611	5 329	47 607	1 235	428	13 931	3 910	5 125	2 222	2 929	13 201

1) bis 250 ccm - 2) über 250 ccm - 3) bis 2 500 ccm - 4) über 2 500 ccm.

20. Die Zulassungen von fabrikneuen Krafffahrzeugen und Krafffahrzeug-
Anhängern 1938 und 1949 bis 1952

Monate Jahre	Kraft- fahrzeuge insgesamt	d a v o n										Kraft- fahrzeug- anhänger	
		Kraftträder mit einem Hubraum			Pers.-Kraftw. m.einem Hubr.		Kraft- omni- busse	Lastkraftwagen mit einer Nutzlast in kg					Sonder- fahrzeuge einschl. Krankenw., Kraftstoff- kesselwgn. und Zugma- schinen
		bis 125 ccm	v.126 b.249 ccm	von 250 ccm u. mehr	bis 2499 ccm	von 2 500 ccm u. mehr		bis 999	1000 bis 1999	2000 bis 3999	4000 und mehr		
1 9 5 2													
Januar	973	43	85	15	625	6	-	131	32	15	8	13	30
Februar	1 132	66	136	24	685	14	6	121	24	22	15	19	37
März	1 540	154	224	50	845	18	4	148	36	18	18	25	61
April	1 828	220	408	59	851	18	4	169	24	28	15	32	27
Mai	1 977	263	393	63	942	21	4	185	43	30	15	18	27
Juni	1 406	131	209	39	751	22	1	168	35	19	11	20	29
Juli	1 603	173	312	72	727	23	5	177	45	25	19	25	32
August	1 458	156	211	39	796	16	1	130	39	29	13	28	31
September	1 241	114	103	22	712	15	6	163	42	23	17	24	30
Oktober	1 227	70	97	10	716	7	5	193	50	36	14	29	43
November	1 096	47	58	7	687	12	8	156	57	26	26	12	38
Dezember	963	50	51	8	610	9	6	114	39	33	26	17	35
Insgesamt 1952	16 444	1 487	2 287	408	8 947	181	50	1 855	466	304	197	262	420
Dagegen:													
1951	15 457	1 534	1 540	294	8 545	126	65	2 197	478	269	176	233	405
1950	14 128	1 640	847	163	7 645	81	117	2 410	634	277	132	182	565
1949	8 428	896		44	4 613		69	1 254	847	373	134	198	822
1938	11 130	2 781			6 015		30	2 142			162		.

21. Die Verkehrsleistungen der Kraftomnibusunternehmen 1938 und 1950 bis 1952

Monate Jahre	Verkehrsleistungen der Kraftomnibusse der														
	Hamburger Hochbahn AG.			Bergedorf- Geesthachter Eisenbahn- AG.			Südstormarnschen Kreisbahn			Kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen zusammen			Privaten Unternehmen		
	Wagen- kilo- meter	Beför- derte Pers.	Ein- nahmen RM/DM	Wagen- kilo- meter	Beför- derte Pers.	Ein- nahmen RM/DM	Wagen- kilo- meter	Beför- derte Pers.	Ein- nahmen RM/DM	Wagen- kilo- meter	Beför- derte Pers.	Ein- nahmen RM/DM	Wagen- kilo- meter	Beför- derte Pers.	Ein- nahmen RM/DM
	i n 1 0 0 0														
1952															
Januar	407	2 326	362	189	551	236	158	269	121	754	3 146	719	248	330	207
Februar	391	2 310	361	191	474	197	150	227	102	732	3 011	660	248	297	195
März	403	2 298	360	232	454	192	153	214	100	788	2 966	652	332	308	288
April	399	2 233	356	226	412	209	166	212	113	791	2 857	678	555	331	538
Mai	422	2 465	374	255	426	222	184	214	127	861	3 105	723	620	334	627
Juni	416	2 312	362	274	405	200	177	201	119	867	2 918	681	631	347	595
Juli	433	2 373	383	284	403	194	166	223	117	883	2 999	694	581	316	546
August	435	2 257	387	306	419	194	168	224	105	909	2 900	686	419	297	367
September	417	2 243	374	287	419	173	153	229	102	857	2 891	649	316	281	267
Oktober	423	2 381	383	283	448	183	154	244	104	860	3 073	670	279	319	222
November	418	2 310	397	269	405	149	143	217	90	830	2 932	636	237	313	185
Dezember	446	2 582	437	268	417	147	153	232	95	867	3 231	679	239	327	180
Insgesamt 1952	5 010	28 090	4 536	3 064	5 233	2 296	1 925	2 706	1 295	9 999	36 029	8 127	4 705	3 800	4 217
1951	4 593	25 015	4 160	2 516	4 668	1 918	1 822	2 689	1 130	8 931	32 372	7 208	4 769	3 499	4 115
1950	3 685	21 844	3 144	2 079	3 848	1 472	1 888	2 387	986	7 652	28 079	5 602	3 813	2 374	3 041
1938	7 359	12 992	3 525	865	1 289	383	855	627	372	9 079	14 908	4 280	.	.	.

22. Das Kraftdroschkenwesen 1937 und 1948 bis 1952

Am Schluß der Jahre	Zahl der Kraftdroschkenunternehmen (Be- sitzer)					Zahl der Kraft- droschken	Zahl der Kraftdrosch- kenstand- plätze	
	insgesamt	dav.mit...Kraftdroschken						
		1	2	3	4 bis 10			
1937	851	821	28	-	2	778	885	465
1948	441	441	-	-	-	.	441	.
1949	750	701	36	9	4	643	817	85
1950	1 054	929	101	17	7	1 003	1 215	231
1951	1 329	1 181	117	23	8	.	1 523	252
1952	1 432	1 264	135	24	9	.	1 650	254

Gewerblicher Straßenverkehr

23. Die Erwerbstätigen der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe nach der Stellung im Betrieb am 15. 5. 1951

(gemeindliche Betriebseinheiten)

Gewerbebezweige Gewerbeklassen	Betriebe	Erwerbstätige		von den Erwerbstätigen waren						unter den Erwerbstätigen befanden sich	
		insgesamt	darunter weibliche	tätige Inhaber, Mitinhaber, Pächter	Mithelf. Fam.- Angehörige	Angestellte	Arbeiter, Gesellen, Gehilfen		Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten u. Volontäre	Inhaber des Führerscheins Klasse 2	ausgebildete Kraftfahrzeughandwerker
							insgesamt	darunter Kraftfahrer			
<u>Personenverkehr</u>	952	2 470	141	909	44	210	1 281	761	26	1 214	241
davon											
Kommunaler u. gemischtwirtschaftlicher Kraftomnibusverkehr	3	946	60	-	-	163	763	285	20	428	114
Personenkraftwagen- und privater Kraftomnibusverkehr	949	1 524	81	909	44	47	518	476	6	786	127
<u>Güterverkehr</u>	1 888	4 031	391	2 036	324	110	1 548	1 230	13	2 755	379
davon											
Güternahmeverkehr mit Kraftfahrzeugen	1 294	2 153	215	1 380	179	27	560	443	7	1 375	146
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	282	696	71	306	69	20	299	278	2	599	109
Güternah- u. -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen	193	870	81	221	57	49	539	428	4	663	109
Lastenbeförderung mit Zugtierbetrieb	85	127	10	87	11	3	26	-	-	4	-
Übrige Kombinationen innerhalb des Güterverkehrs	34	185	14	42	8	11	124	81	-	114	15
<u>Kombinationen</u>	332	5 084	956	393	64	2 238	1 931	801	458	1 158	116
davon											
Personenkraftwagen-, privater Kraftomnibusverkehr und Kraftfahrunterricht	10	19	3	12	1	-	6	6	-	14	5
Güterverkehr und Personenverkehr	21	82	8	25	6	3	47	32	1	42	2
Güternahmeverkehr mit Kraftfahrzeugen u. Spedition	88	1 184	244	97	20	632	297	135	138	223	17
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	61	903	158	74	17	365	371	257	76	358	38
Übrige Kombinationen zwischen Güterverkehr und Spedition / Lagerei	113	2 412	459	140	17	1 082	981	325	192	452	40
Nicht besonders genannte Kombinationen	39	484	84	45	3	156	229	46	51	69	14
<u>Gewerblicher Straßenverkehr zusammen</u>	3 172	11 585	1 488	3 338	432	2 558	4 760	2 792	497	5 127	736
<u>Spedition / Lagerei</u>	358	3 031	571	384	51	1 268	1 027	85	301	233	10
davon											
Spedition (auch mit betriebseigener Lagerei)	216	1 874	408	205	31	1 042	376	11	220	90	1
Möbelspedition, Möbeltransport	53	282	33	59	14	30	165	72	14	115	5
Lagereigewerbe	89	875	130	120	6	196	486	2	67	28	4
<u>Kraftfahrhilfsgewerbe</u>	51	77	20	54	11	10	2	1	-	57	12
davon											
Private Kraftfahrzeugüberwachung	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Kraftfahrunterricht	50	76	20	53	11	10	2	1	-	56	12
Insgesamt	3 581	14 693	2 079	3 776	494	3 836	5 789	2 878	798	5 417	758

24. Der Fuhrpark der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe nach Gewerbebezügen und Fahrzeuggruppen am 15. 5. 1951

(gemeindliche Betriebseinheiten)

Gewerbebezüge Gewerbeklassen	Betriebe	Kraftwagen(einschl. Kfz.-Anhänger z. Pers.-Beförderung)					Kraftfahr- zeuganhän- ger zur Lastenbe- förderung	Kraft- räder
		Personen- kraftwagen	Kraftomni- busse ein- schl. Kfz.- Anhänger z. Pers.-Be- förderung	Lastkraft- wagen ein- schl. Spe- zial- Lkw. und sonst. Kfz.	Zug- maschinen	insgesamt		
<u>Personenverkehr</u>	952	1 284	359	2	-	1 645	18	5
<u>Güterverkehr</u>	1 888	95	-	2 335	201	2 631	1 939	16
darunter								
Güternahmeverkehr	1 294	33	-	1 550	107	1 690	727	12
Güterfernverkehr	282	16	-	329	12	357	438	1
Güternahm- u. Güterfernverkehr	193	39	-	386	65	490	670	2
<u>Kombinationen</u>	332	227	7	648	63	945	643	16
<u>Gewerbl. Straßenverkehr zusammen</u>	3 172	1 606	366	2 985	264	5 221	2 600	37
<u>Spedition / Lagerei</u>	358	78	-	85	4	167	82	8
darunter								
Spedition auch m. betriebseigener Lagerei	216	49	-	-	-	49	-	3
<u>Kraftfahrhilfsgewerbe</u>	51	56	-	2	-	58	2	10
I n s g e s a m t	3 581	1 740	366	3 072	268	5 446	2 684	55

25. Zahl und Verkehrsleistungen der Lastfahrzeuge nach Gewerbe- klassen im Mai 1951

Gewerbeklassen	Zahl der Lastfahrzeuge am 15.5.1951		Verkehrsleistungen der Lastfahrzeuge im Mai 1951							
	ins- gesamt	darunter mit Angabe über Verkehrs- leistungen	nach Entfernungsarten auf gegliedert						insgesamt	
			im Ortsverkehr		im sonst. Nahverk.		im Fernverkehr		zurück- gelegte km	beför- derte Güter- menge in t
			zurück- gelegte km	beför- derte Güter- menge in t	zurück- gelegte km	beför- derte Güter- menge in t	zurück- gelegte km	beför- derte Güter- menge in t		
Güternahmeverkehr mit Kraftfahrzeugen	2 374	2 308	2 411 869	434 501	903 639	76 537	-	-	3 315 508	511 038
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	777	723	-	-	-	-	2 982 093	37 394	2 982 093	37 394
Güternahm- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen	1 116	1 066	566 026	76 245	435 331	47 026	1 571 629	29 946	2 572 986	153 217
Übrige Kombinationen innerhalb des Güterverkehrs	190	187	97 542	19 158	168 272	28 187	35 410	539	301 224	47 884
Güterverkehr und Personenverkehr	79	69	79 507	10 959	8 465	470	-	-	87 972	11 429
Güternahmeverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	245	244	298 965	22 799	62 882	3 434	-	-	361 847	26 233
Güternahm- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	398	392	270 014	22 191	61 547	3 934	901 112	14 966	1 232 673	41 091
Übrige Kombinationen zwischen Güter- verkehr und Spedition/Lagerei	547	532	294 599	22 636	104 703	12 825	770 012	9 058	1 169 314	44 519
Nicht besonders genannte Kombina- tionen	80	71	50 605	1 322	6 950	4 269	112 700	1 129	170 255	6 720
Z u s a m m e n	5 806	5 592	4 069 127	609 811	1 751 789	176 682	6 372 956	93 032	12 193 872	879 525
Möbelspedition, Möbeltransport	170	165	137 853	4 765	25 508	1 015	141 634	831	304 995	6 611
I n s g e s a m t	5 976	5 757	4 206 980	614 576	1 777 297	177 697	6 514 590	93 863	12 498 867	886 136

H Straßenverkehrsunfälle

26. Die Straßenverkehrsunfälle 1938 und 1949 bis 1952

Verkehrsunfälle Verkehrsteilnehmer	1938	1949	1950	1951	1952				
					insgesamt	1.	2.	3.	4.
						Vierteljahr			
Straßenverkehrsunfälle	10 378	8 877	12 691	17 196	18 473	3 837	4 377	5 091	5 168
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	20 403	18 017	25 491	34 257	36 549	7 646	8 579	9 980	10 344
darunter									
Kraftfahrzeuge	13 635	12 974	18 659	25 283	27 109	5 916	6 203	7 073	7 917
Fahrräder ohne und mit Hilfsmotor	3 183	1 442	2 862	4 309	4 765	614	1 216	1 740	1 195
Fußgänger	1 939	2 144	2 413	2 853	2 876	684	727	735	730

27. Bei Verkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1938 und 1949 bis 1952

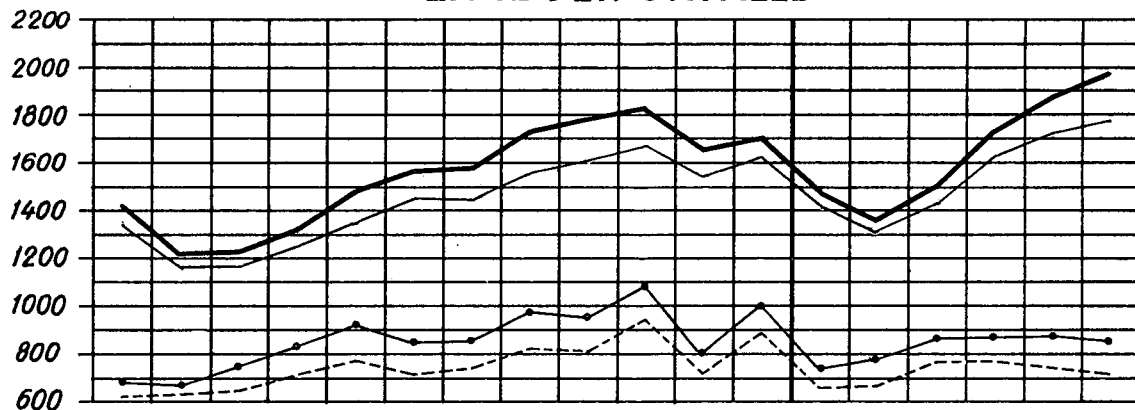
Getötete und verletzte Personen	1938	1949	1950	1951	1952				
					insgesamt	davon			
						männl.	weibl.	unter 14 Jahre	über 14 Jahre
Getötete insgesamt	99	130	138	169	150	109	41	9	141
davon									
auf Kraftfahrzeugen	34	18	35	43	51	42	9	-	51
Radfahrer	23	17	33	35	31	27	4	3	28
Fußgänger	37	88	69	87	64	38	26	6	58
andere	5	7	1	4	4	2	2	-	4
Verletzte insgesamt	6 209	4 317	5 801	7 387	8 566	6 058	2 508	971	7 595
davon									
auf Kraftfahrzeugen	2 198	1 451	1 964	2 521	3 283	2 666	617	47	3 236
Radfahrer	2 026	815	1 484	2 145	2 625	1 902	723	202	2 423
Fußgänger	1 795	1 826	2 073	2 446	2 460	1 380	1 080	712	1 748
andere	190	225	280	275	198	110	88	10	188

28. Vorläufig festgestellte Unfallursachen 1938 und 1950 bis 1952

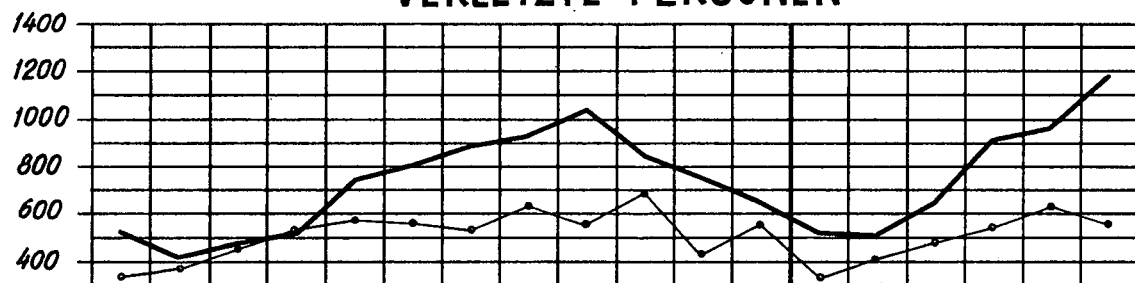
Unfallursachen	1938		1950		1951		1952	
	Anzahl	v.H.	Anzahl	v.H.	Anzahl	v.H.	Anzahl	v.H.
Ursachen beim Kraftfahrzeug oder dessen Führer	6 676	56,9	10 157	69,2	13 390	72,1	16 360	75,1
Ursachen beim Radfahrer	1 228	10,5	1 134	7,7	1 810	9,8	2 278	10,5
Ursachen bei einem anderen Fahrzeug oder dessen Führ.	391	3,3	283	1,9	357	1,9	377	1,7
Ursachen beim Fußgänger	1 454	12,4	1 743	11,9	2 157	11,6	2 053	9,4
Ursachen bei der Straße	964	8,2	664	4,5	329	1,8	285	1,3
Ursachen durch Witterungseinflüsse	325	2,8	257	1,7	144	0,8	88	0,4
Sonstige Ursachen	412	3,5	237	1,6	234	1,3	221	1,0
Ursachen nicht festgestellt	284	2,4	212	1,5	140	0,7	136	0,6
I n s g e s a m t	11 734	100	14 687	100	18 561	100	21 798	100

DIE STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE IN HAMBURG

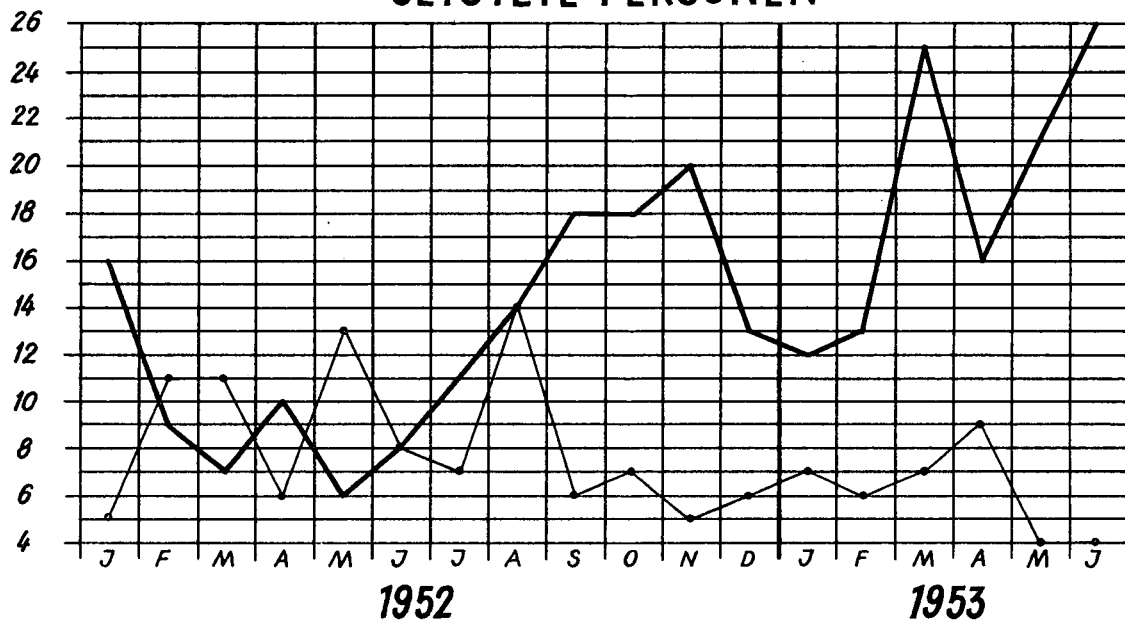
ZAHL DER UNFÄLLE



VERLETZTE PERSONEN



GETÖTETE PERSONEN



- JANUAR 1952 BIS JUNI 1953
- VERGLEICHSWERTE JANUAR 1938 BIS JUNI 1939
- UNFÄLLE MIT BETEILIGUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN 1952/53
- UNFÄLLE MIT BETEILIGUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN 1938/39

XII Geld- und Kreditwesen

Kreditinstitute

1. Kredite der hamburgischen Kreditinstitute¹⁾ 31. 12. 1948 bis 30. 6. 1953

(in Mill. DM)

Monatsende	Kredite insgesamt	davon			Monatsende	Kredite insgesamt	davon				Monatsende	Kredite insgesamt	davon			
		an Nichtbanken		an Kredit-institute			an Nichtbanken		an Kredit-institute	durchlaufende Mittel			an Nichtbanken		an Kredit-institute	durchlaufende Mittel
		Wirtsch-unternehmen und Private	Öffentl.-rechtl. Körperschaften				Wirtsch-unternehmen und Private	Öffentl.-rechtl. Körperschaften					Wirtsch-unternehmen und Private	Öffentl.-rechtl. Körperschaften		
Kurzfristige Kredite 2)					Mittelfristige Kredite 3) 4)						Langfristige Kredite 4) 5)					
1948 Dezember	635,2	541,2	0,6	93,4	1950 Juni	51,8	44,3	0,2	2,6	4,7	1950 Juni	150,3	115,5	0,4	7,0	27,4
1949 Dezember	1 243,9	1 112,5	36,7	94,7	September	73,3	55,0	0,3	1,8	16,2	September	185,7	144,9	0,4	9,0	31,4
					Dezember	77,1	65,8	0,2	1,8	9,3	Dezember	226,0	178,7	0,6	12,6	34,1
1950 März	1 318,3	1 181,3	48,3	88,7												
Juni	1 244,9	1 131,9	18,4	94,6	1951 März	111,5	96,3	0,2	3,4	11,6	1951 März	243,4	191,6	0,8	13,5	37,5
September	1 561,5	1 449,3	15,6	96,7	Juni	133,2	117,8	0,3	3,8	11,3	Juni	273,3	218,6	0,7	13,1	40,9
Dezember	1 871,1	1 749,8	15,4	105,9	September	144,4	124,1	0,3	3,6	16,4	September	298,3	240,2	0,7	13,4	44,0
					Dezember	151,3	135,0	0,2	4,5	11,6	Dezember	328,0	267,7	1,3	13,1	45,9
1951 März	1 739,2	1 632,2	14,0	93,0												
Juni	1 832,8	1 734,8	12,9	85,1	1952 März	165,0	150,0	0,2	4,6	10,2	1952 März	347,0	284,3	1,7	13,1	47,9
September	2 064,7	1 977,1	11,0	76,6	Juni	166,9	149,7	0,1	7,8	9,3	Juni	364,8	301,2	1,6	13,5	48,5
Dezember	2 126,4	1 976,9	20,1	129,4	September	147,3	131,8	0,2	7,5	7,8	September	401,9	331,3	7,6	13,6	49,4
					Dezember	177,6	135,9	29,4	5,0	7,3	Dezember	475,1	383,5	16,8	23,6	51,2
1952 März	2 161,1	2 028,8	35,1	97,2												
Juni	1 877,3	1 771,2	29,8	76,3	1953 März	195,1	151,2	26,8	9,3	7,8	1953 März	563,8	427,2	17,0	66,4	53,2
September	1 823,1	1 727,7	26,3	69,1	Juni	207,5	157,0	29,6	13,1	7,8	Juni	659,0	498,1	25,4	81,9	53,6
Dezember	1 909,0	1 801,4	10,3	97,3												

1) ohne Kreditinstitute, deren Bilanzsumme am 31. März 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug

2) Laufzeit bis weniger als 6 Monate; einschließlich Schatzwechsel und unverzinslicher Schatzanweisungen

3) Laufzeit 6 Monate bis weniger als 4 Jahre

4) einschließlich umgestellter Alt-Kredite

5) Laufzeit 4 Jahre und mehr.

Quelle: Landeszentralbank Hamburg.

2. Die Einlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten¹⁾ 31. 12. 1948 bis 30. 6. 1953
(in Mill. DM)

Monatsende	Einlagen ins- gesamt ²⁾	davon				Monatsende	Einlagen ins- gesamt ²⁾	davon			
		Sicht- u. Termineinlagen		Spar- ein- lagen	Kredit- institute			Sicht- u. Termineinlagen		Spar- ein- lagen	Kredit- institute
		Wirtschafts- unternehmen und Private	öffentl.- rechtliche Körper- schaften					Wirtschafts- unternehmen und Private	öffentl.- rechtliche Körper- schaften		
<u>1948</u>						<u>1952</u>					
Dezember	767,1	519,2	147,2	45,3	55,4	März	1 956,7	1 304,5	177,2	226,4	248,6
<u>1949</u>						Juni	1 972,6	1 265,5	184,9	248,1	274,2
Dezember	1 098,3	727,3	184,6	98,3	88,1	September	2 083,5	1 303,4	192,4	265,1	322,6
<u>1950</u>						Dezember	2 478,2	1 524,1	235,4	313,9	404,8
März	1 051,3	599,1	250,1	115,6	86,5						
Juni	1 162,9	749,4	175,6	128,5	109,4						
September	1 435,0	1 047,2	137,5	133,2	117,1						
Dezember	1 518,8	1 086,8	127,1	139,5	165,4						
<u>1951</u>						<u>1953</u>					
März	1 533,2	1 105,4	147,0	144,8	136,0	März	2 542,6	1 410,7	264,8	343,1	524,0
Juni	1 627,3	1 156,5	164,0	150,4	156,4	Juni	2 841,7	1 565,3	337,8	371,2	567,4
September	1 716,2	1 185,2	158,6	163,3	209,1						
Dezember	2 007,9	1 399,7	162,0	207,2	239,0						

Quelle: Landeszentralbank Hamburg

- 1) ohne Kreditinstitute, deren Bilanzsumme am 31. März 1948 weniger als 2 Millionen RM betrug; ohne Postscheckamt
2) einschließlich Fest- und Anlagekonten.

3. Die Spareinlagen bei den hamburgischen Kreditinstituten¹⁾
Januar 1949 bis Juni 1953 (in Mill. DM)

Zeitraum	Spareinlagen- bestand am Anfang der Berichtszeit	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo	Zugänge aus Zinsen u. aus d. Umstellung von Spareinl.	Spareinlagenbestand am Ende d. Berichtszeit	
						insgesamt	darunter steuer- begünstigt
<u>1949</u>							
Januar bis Dezember	40,2	.	.	.	.	98,3	6,7
<u>1950</u>							
Januar bis März	98,3	31,5	15,9	+ 15,6	1,7	115,6	8,9
April " Juni	115,6	30,9	18,7	+ 12,2	0,6	128,4	11,8
Juli " September	128,4	27,3	23,1	+ 4,2	0,6	133,2	14,5
Oktober " Dezember	133,2	32,9	30,2	+ 2,7	3,6	139,5	19,0
Januar " Dezember	98,3	122,6	87,9	+ 34,7	6,5	139,5	19,0
Monatsdurchschnitt	-	10,2	7,3	+ 2,9	0,5	-	-
<u>1951</u>							
Januar bis März	139,5	31,9	27,2	+ 4,7	0,6	144,8	22,0
April " Juni	144,8	33,8	28,5	+ 5,3	0,3	150,4	24,6
Juli " September	150,4	39,6	27,0	+ 12,6	0,3	163,3	27,1
Oktober " Dezember	163,3	75,4	36,6	+ 38,8	5,1	207,2	60,5
Januar " Dezember	139,5	180,7	119,3	+ 61,4	6,3	207,2	60,5
Monatsdurchschnitt	-	15,1	10,0	+ 5,1	0,5	-	-
<u>1952</u>							
Januar bis März	207,2	56,2	37,6	+ 18,6	0,6	226,4	56,5
April " Juni	226,4	57,5	35,8	+ 21,7	0,0	248,1	60,5
Juli " September	248,1	60,3	43,3	+ 17,0	0,0	265,1	59,7
Oktober " Dezember	265,1	101,1	59,5	+ 41,6	7,2	313,9	95,1
Januar " Dezember	207,2	275,1	176,2	+ 98,9	7,8	313,9	95,1
Monatsdurchschnitt	-	22,9	14,7	+ 8,2	0,7	-	-
<u>1953</u>							
Januar bis März	313,9	85,5	58,1	+ 27,4	1,8	343,1	92,7
April " Juni	343,1	88,4	64,1	+ 24,3	3,8	371,2	97,5
Januar " Juni	313,9	173,9	122,2	+ 51,7	5,6	371,2	97,5
Monatsdurchschnitt	-	29,0	20,4	+ 8,6	0,9	-	-

Quelle: Landeszentralbank Hamburg

- 1) ohne Kreditinstitute, deren Bilanzsumme am 31. März 1948 weniger als 2 Millionen RM betrug; ohne Postsparkasse und die Hamburger Filialen der Kreissparkasse Harburg.

Zahlungsschwierigkeiten, Pfandverkehr

4. Die Konkurse¹⁾ und Vergleichsverfahren 1949 bis 1952

Wirtschaftsgruppen Rechtsformen	Konkurse				Vergleichsverfahren			
	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
a) nach Wirtschaftsgruppen								
Industrie	45	70	56	60	2	8	4	13
Handwerk	31	31	39	30	3	5	12	3
Großhandel	58	89	54	68	12	11	11	11
Einzelhandel	9	34	46	37	-	8	10	21
Sonstige Wirtschaftsgruppen	25	40	30	55	3	4	5	3
Andere Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	16	40	60	57	-	-	1	-
I n s g e s a m t	184	304	285	307	20	36	43	51
b) nach Rechtsformen								
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	20	46	72	64	1	1	16	10
Einzelfirmen	66	88	55	64	11	22	18	27
O.H.G. und K.G.	25	35	25	30	4	6	6	10
G.m.b.H.	46	56	35	42	4	6	1	3
A.G. und K.G.a.A.	-	-	2	-	-	-	1	-
E. G.m.b.H.	-	-	-	1	-	-	-	-
Sonstige Erwerbsunternehmen	6	5	-	1	-	-	-	-
Natürliche Personen	2	19	16	7	-	1	1	1
Nachlässe	19	52	80	98	-	-	-	-
Sonstige Gemeinschuldner	-	3	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t	184	304	285	307	20	36	43	51
c) Konkurse nach der Höhe der Forderungen								
Höhe der Forderungen		Konkurse						
		1949	1950	1951	1952			
unter	1 000 DM	8	18	24	21			
1 000 bis unter	10 000 DM	34	58	78	74			
10 000 " "	100 000 DM	105	188	133	144			
100 000 " "	500 000 DM	26	33	43	54			
500 000 " "	1 000 000 DM	2	3	5	5			
1 000 000 " "	5 000 000 DM	-	1	1	6			
5 000 000 " "	10 000 000 DM	-	-	-	1			
10 000 000 DM und darüber		-	-	1	2			
ohne Angabe		9	3	-	-			
I n s g e s a m t		184	304	285	307			

1) einschließlich Anschlußkonkurse.

5. Die Wechselproteste 1. 1. 1950 bis 30. 6. 1953

Zeitraum	Wechselproteste ¹⁾ der						Wechselproteste insgesamt		
	Geldinstitute ²⁾			Post					
	Zahl	Betrag in 1000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in 1000 DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
1950 1. Vierteljahr	3 360	4 357	1 297	281	75	267	3 641	4 432	1 217
" 2. "	4 256	3 951	928	375	82	219	4 631	4 033	871
" 3. "	3 576	2 844	795	399	99	248	3 975	2 943	740
" 4. "	3 273	2 835	866	369	83	225	3 642	2 918	799
Jan. bis Dez. 1950 Monatsdurchschnitt	14 465 1 205	13 987 1 166	967	1 424 119	339 28	237	15 889 1 324	14 326 1 194	902
1951 1. Vierteljahr	4 089	3 559	870	408	97	238	4 497	3 656	813
" 2. "	5 480	4 026	735	453	110	243	5 933	4 136	697
" 3. "	4 515	4 420	979	427	97	227	4 942	4 517	914
" 4. "	3 298	3 160	958	454	101	222	3 752	3 261	869
Jan. bis Dez. 1951 Monatsdurchschnitt	17 382 1 449	15 165 1 264	872	1 742 145	405 34	233	19 124 1 594	15 570 1 298	814
1952 1. Vierteljahr	3 201	2 868	896	462	93	201	3 663	2 961	808
" 2. "	4 078	4 463	1 094	543	123	227	4 621	4 586	992
" 3. "	3 664	3 567	974	482	116	241	4 146	3 683	888
" 4. "	4 516	3 146	697	486	99	204	5 002	3 245	649
Jan. bis Dez. 1952 Monatsdurchschnitt	15 459 1 288	14 044 1 170	908	1 973 164	431 36	218	17 432 1 453	14 475 1 206	830
1953 1. Vierteljahr	4 636	3 196	689	487	92	189	5 123	3 288	642
" 2. "	4 260	2 756	647	511	92	180	4 771	2 848	597
Jan. bis Juni 1953 Monatsdurchschnitt	8 896 1 483	5 952 992	669	998 166	184 31	185	9 894 1 649	6 136 1 023	620

1) im Gebiet Groß-Hamburg. 2) ohne Geldinstitute, deren Bilanzsumme am 31.3.1948 weniger als 2 Mill. RM betrug und ohne Wechselproteste, die im Auftrage privater Gläubiger von Notaren und Obergerichtsvollziehern durchgeführt wurden.

6. Die Mahn- und Offenbarungseidverfahren 1. 7. 1948 bis 30. 6. 1953

Zeitraum	Mahnverfahren	Offenbarungseidverfahren	Haftbefehle zur Erzwingung des Offenbarungseides	Manifestationen	davon	
					Offenbarungseide	Versicherungen
1948 3. Vierteljahr	3 911	806	212	143	39	104
" 4. "	11 027	1 248	347	273	64	209
Juli bis Dez. 1948 Monatsdurchschnitt	14 938 2 490	2 054 342	559 93	416 69	103 17	313 52
1949 1. Vierteljahr	27 361	2 195	687	539	146	393
" 2. "	38 366	3 294	870	553	159	394
" 3. "	43 485	4 696	1 404	663	177	486
" 4. "	50 923	5 682	2 031	1 061	312	749
Jan. bis Dez. 1949 Monatsdurchschnitt	160 135 13 345	15 867 1 322	4 992 416	2 816 235	794 66	2 022 169
1950 1. Vierteljahr	61 580	6 611	2 325	1 220	356	864
" 2. "	62 430	7 327	2 749	1 312	375	937
" 3. "	63 506	7 192	2 633	1 180	370	810
" 4. "	68 109	7 571	2 464	1 068	383	685
Jan. bis Dez. 1950 Monatsdurchschnitt	255 625 21 302	28 701 2 392	10 171 848	4 780 398	1 484 124	3 296 274
1951 1. Vierteljahr	73 714	7 905	2 329	1 073	361	712
" 2. "	81 597	8 383	2 616	1 041	319	722
" 3. "	73 814	8 110	2 582	996	323	673
" 4. "	67 483	7 552	2 526	1 057	349	708
Jan. bis Dez. 1951 Monatsdurchschnitt	296 608 24 717	31 950 2 663	10 053 838	4 167 347	1 352 113	2 815 234
1952 1. Vierteljahr	68 886	8 433	2 701	1 130	437	693
" 2. "	71 437	8 785	2 638	927	358	569
" 3. "	72 403	9 282	3 132	968	360	608
" 4. "	72 407	9 132	3 321	1 260	393	867
Jan. bis Dez. 1952 Monatsdurchschnitt	285 133 23 761	35 632 2 969	11 792 983	4 285 357	1 548 129	2 737 228
1953 1. Vierteljahr	70 279	8 976	2 921	1 163	358	805
" 2. "	73 674	8 361	2 765	1 037	316	721
Jan. bis Juni 1953 Monatsdurchschnitt	143 953 23 992	17 337 2 890	5 686 948	2 200 367	674 112	1 526 254

7. Der Pfandverkehr in den Leihhäusern 1938 und 1.1.1949 bis 30.6.1953

Zeitraum	Zahl der Betriebe 1)	Versetzte Pfänder			Versteigerte Pfänder		
		Zahl	Summe der Darlehns- beträge RM/DM	Durchschnitt- licher Darlehns- betrag je Pfand RM/DM	Zahl	Summe der Versteige- rungserlöse RM/DM	Durchschnitt- licher Versteige- rungserlös je Pfand RM/DM
Öffentliche Leihanstalten							
1938							
Januar bis Dezember	6	229 858	3 579 668		13 781	198 397	
Monatsdurchschnitt	-	19 155	298 306	15,57	1 148	16 533	14,40
1949							
Januar bis Dezember	3	172 013	6 355 444		16 671	289 033	
Monatsdurchschnitt	-	14 334	529 620	36,95	1 389	24 086	17,34
1950							
Januar bis Dezember	3	158 568	4 615 314		29 284	684 429	
Monatsdurchschnitt	-	13 214	384 610	29,11	2 440	57 036	23,38
1951							
Januar bis Dezember	4	185 475	4 887 239		15 964	530 441	
Monatsdurchschnitt	-	15 456	407 270	26,35	1 330	44 203	33,23
1952							
Januar bis Dezember	5	229 196	5 642 492		12 279	326 926	
Monatsdurchschnitt	-	19 100	470 208	24,62	1 023	27 244	26,62
1953							
Januar	5	22 318	540 021	24,20	1 182	27 953	23,65
Februar	5	18 745	434 036	23,15	1 289	32 030	24,85
März	5	20 449	463 418	22,66	1 334	31 615	23,70
April	5	20 577	445 812	21,67	1 442	28 800	19,97
Mai	5	20 405	429 262	21,04	1 599	28 620	17,90
Juni	5	20 915	444 705	21,26	1 427	29 947	20,99
Januar bis Juni	5	123 409	2 757 254		8 273	178 965	
Monatsdurchschnitt	-	20 568	459 542	22,34	1 379	29 828	21,63
Gewerbliche Leihhäuser							
1951							
Januar bis Dezember	27	489 440	5 504 718		32 143	448 035	
Monatsdurchschnitt	-	40 787	458 727	11,25	2 679	37 336	13,94
1952							
Januar	27	49 941	582 285	11,66	2 759	33 491	12,14
Februar	27	46 603	533 034	11,44	3 033	37 652	12,41
März	28	50 032	577 654	11,55	2 835	38 043	13,42
April	28	54 080	656 886	12,15	3 808	47 949	12,59
Mai	28	52 307	637 863	12,19	3 147	39 312	12,49
Juni	28	53 801	628 931	11,69	3 742	47 078	12,58
Juli	28	52 502	620 249	11,81	4 168	57 314	13,75
August	28	51 941	623 643	12,01	3 851	46 979	12,20
September	28	53 257	640 356	12,02	4 205	59 195	14,08
Oktober	28	54 550	670 696	12,30	4 907	65 603	13,37
November	28	49 804	631 396	12,68	4 687	58 924	12,57
Dezember	28	45 261	598 207	13,22	4 491	57 255	12,75
Januar bis Dezember	28	614 079	7 401 200		45 633	588 795	
Monatsdurchschnitt	-	51 173	616 767	12,05	3 803	49 066	12,90
Alle Leihhäuser zusammen							
1951							
Januar bis Dezember	31	674 915	10 391 957		48 107	978 476	
Monatsdurchschnitt	-	56 243	865 997	15,40	4 009	81 539	20,34
1952							
Januar bis Dezember	33	843 275	13 043 692		57 912	915 721	
Monatsdurchschnitt	-	70 273	1 086 974	15,47	4 826	76 310	15,81

1) Stand am Ende des Berichtszeitraumes.

Hypotheken, Kapitalbewegung

8. Eintragungen und Löschungen von Hypotheken, Grund- und Rentenschulden (Grundpfandrechte) nach Art der Gläubiger 1951 und 1952

(Beträge in 1000 DM)

Art der Gläubiger und Kreditformen	E i n t r a g u n g e n i m										L ö s c h u n g e n i m									
	1. Kvj. 1951		2. Kvj. 1951		3. Kvj. 1951		4. Kvj. 1951		1.-4.Kvj.1951		1. Kvj. 1951		2. Kvj. 1951		3. Kvj. 1951		4. Kvj. 1951		1.-4.Kvj.1951	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1 9 5 1																				
a) e c h t e R e a l k r e d i t e																				
Anstaltshypotheken	602	25 995	663	34 194	614	31 865	611	35 845	2 490	127 899	79	1 210	114	1 327	90	826	250	1 050	533	4 413
darunter:																				
Bodenkreditinstitute	26	2 026	66	6 641	52	8 927	41	6 767	185	24 361	15	109	7	23	15	187	58	232	95	551
Landesbanken, Girozentralen	162	10 040	143	12 513	126	9 181	135	15 362	566	47 096	13	292	19	334	14	171	34	178	80	975
Sparkassen	116	3 998	133	2 454	132	2 666	172	4 961	553	14 079	29	111	36	473	34	118	74	217	173	919
Bausparkassen ¹⁾	100	2 513	150	2 857	133	1 887	118	2 045	501	9 302	3	11	6	92	7	151	16	92	32	346
Lebensversicherungen	122	4 846	100	6 175	114	5 094	97	3 876	433	19 991	9	578	20	325	11	124	43	160	83	1 187
Sozialversicherungen	50	1 988	12	889	13	2 864	10	989	85	6 730	4	67	5	59	3	48	8	67	20	241
Hypotheken aus öffentl. Mitteln ²⁾	399	12 396	492	19 873	695	25 079	564	33 012	2 150	90 360	42	1 621	63	911	58	1 829	95	3 295	258	7 656
Privathypotheken	563	8 360	570	8 024	499	6 241	509	7 309	2 141	29 934	181	840	231	1 372	166	1 144	256	1 375	834	4 731
Gläubiger im Ausland	12	68	10	57	17	193	15	578	54	896	2	18	4	24	2	14	2	61	10	117
Z u s a m m e n	1 576	46 819	1 735	62 148	1 825	63 378	1 699	76 744	6 835	249 089	304	3 689	412	3 634	316	3 813	603	5 781	1 635	16 917
b) s o n s t i g e G r u n d p f a n d r e c h t e																				
Zusatzsicherungen	447	12 122	425	5 523	422	3 352	454	8 086	1 748	29 083	98	848	87	647	102	1 434	136	1 174	423	4 103
darunter:																				
für kurzfristige Bankkredite	278	10 911	242	4 426	216	2 040	243	6 494	979	23 871	72	637	58	512	81	1 077	96	913	307	3 139
Erbaueinandersetzungs- hypotheken	36	133	50	121	35	137	30	95	151	486	8	38	6	6	7	22	5	24	26	90
Eigentümergrundschulden	95	6 032	82	1 468	57	1 927	81	2 581	315	12 008	36	590	97	1 188	101	818	77	847	311	3 443
Sonstige Grundschulden	127	3 066	126	2 277	124	3 360	120	2 225	497	10 928	23	351	32	526	34	242	27	187	116	1 306
Sicherungshypotheken	315	2 858	302	2 692	290	2 737	346	3 107	1 253	11 394	41	294	63	595	60	331	105	718	269	1 938
Z u s a m m e n	1 020	24 211	985	12 081	928	11 513	1 031	16 094	3 964	63 899	206	2 121	285	2 962	304	2 847	350	2 950	1 145	10 880
I n s g e s a m t	2 596	71 030	2 720	74 229	2 753	74 891	2 730	92 838	10 799	312 988	510	5 810	697	6 596	620	6 660	953	8 731	2 780	27 797

1) einschließlich Bausparkasse der Hamburgischen Landesbank - Girozentrale -

2) einschließlich Wohnungsbaukasse und Hauszinssteuerabteilung der Hamburgischen Landesbank - Girozentrale -.

Noch: 8. Eintragungen und Löschungen von Hypotheken, Grund- und Rentenschulden (Grundpfandrechte) nach Art der Gläubiger 1951 und 1952

(Beträge in 1000 DM)

Art der Gläubiger und Kreditformen	Eintragungen im										Löschungen im									
	1. Kvj. 1952		2. Kvj. 1952		3. Kvj. 1952		4. Kvj. 1952		1.-4.Kvj.1952		1. Kvj. 1952		2. Kvj. 1952		3. Kvj. 1952		4. Kvj. 1952		1.-4.Kvj.1952	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1952																				
a) echte Realkredite																				
Anstaltshypotheken	528	27 363	591	25 583	674	27 460	594	26 495	2 387	106 901	358	1 418	192	2 286	331	2 577	253	2 678	1 134	8 959
darunter:																				
Bodenkreditinstitute	40	5 068	51	6 039	63	7 353	43	6 796	197	25 256	125	195	39	721	45	586	34	104	243	1 606
Landesbanken, Girozentralen	133	11 548	125	6 392	84	4 399	74	5 375	416	27 714	55	401	30	544	33	1 237	46	1 396	164	3 578
Sparkassen	151	4 776	228	6 690	279	8 425	243	6 448	901	26 339	102	215	83	742	169	273	107	413	461	1 643
Bausparkassen ¹⁾	78	1 546	78	1 207	98	1 612	83	920	337	5 285	11	263	5	42	12	140	14	40	42	485
Lebensversicherungen	97	3 802	74	3 051	76	2 248	91	3 930	338	13 031	40	178	22	105	40	250	27	559	129	1 092
Sozialversicherungen	7	158	4	736	19	1 452	6	126	36	2 472	8	104	3	11	10	40	8	28	29	183
Hypotheken aus öffentl. Mitteln ²⁾	631	35 613	724	31 522	620	31 849	658	20 065	2 633	119 049	99	2 144	99	3 391	127	2 324	141	1 808	466	9 667
Privathypotheken	522	6 410	428	7 783	496	9 407	406	5 251	1 852	28 851	296	1 233	262	1 771	268	1 829	229	1 378	1 055	6 211
Gläubiger im Ausland	16	1 001	5	36	7	92	9	137	37	1 266	9	18	2	10	8	63	7	100	26	191
Z u s a m m e n	1 697	70 387	1 748	64 924	1 797	68 808	1 667	51 948	6 909	256 067	762	4 813	555	7 458	734	6 793	630	5 964	2 681	25 028
b) sonstige Grundpfandrechte																				
Zusatzsicherungen	537	6 217	530	5 648	541	6 138	546	8 997	2 154	27 000	131	1 071	121	1 455	131	2 226	130	1 053	513	5 805
darunter:																				
für kurzfristige Bankkredite	307	5 202	270	3 756	295	5 139	308	7 597	1 180	21 694	95	818	68	972	92	2 003	67	582	322	4 375
Erbaueinandersetzungs- hypotheken	40	158	23	76	34	92	27	114	124	440	9	32	4	33	11	55	6	29	30	149
Eigentümergrundschulden	123	5 048	84	3 504	102	3 781	88	4 499	397	16 832	93	1 166	92	4 064	85	886	60	1 005	330	7 121
Sonstige Grundschulden	163	4 248	128	2 655	123	2 499	111	2 876	525	12 278	32	417	51	2 640	79	960	49	2 370	211	6 387
Sicherungshypotheken	316	28 915	263	2 315	235	2 334	233	2 488	1 047	36 052	79	772	76	800	135	1 355	129	1 544	419	4 471
Z u s a m m e n	1 179	44 586	1 028	14 198	1 035	14 844	1 005	18 974	4 247	92 602	344	3 458	344	8 992	441	5 482	374	6 001	1 503	23 933
I n s g e s a m t	2 876	114 973	2 776	79 122	2 832	83 652	2 672	70 922	11 156	348 669	1 106	8 271	899	16 450	1 175	12 275	1 004	11 965	4 184	48 961

1) einschließlich Bausparkasse der Hamburgischen Landesbank - Girozentrale -

2) einschließlich Wohnungsbaukasse und Hauszinssteuerabteilung der Hamburgischen Landesbank - Girozentrale -

3) darunter die dingliche Sicherung einer Wandelschuldverschreibung in Höhe von 25 Millionen DM

9. Eintragungen und Löschungen von Schiffshypotheken für See- und Binnenschiffe 1951 und 1952

(Beträge in 1000 DM)

Art der Gläubiger	Jahre	E i n t r a g u n g e n i m										L ö s c h u n g e n i m									
		1. Kvj.		2. Kvj.		3. Kvj.		4. Kvj.		1. - 4. Kvj.		1. Kvj.		2. Kvj.		3. Kvj.		4. Kvj.		1. - 4. Kvj.	
		Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
S e e s c h i f f e																					
Im Bundesgebiet																					
a) Schiffspfandbriefbanken	1951	8	239	15	1 256	5	454	8	1 295	36	3 244	1	1	-	-	-	-	2	45	3	46
	1952	19	737	23	1 592	19	2 240	23	2 866	84	7 435	5	319	4	139	2	35	3	105	14	598
b) Sonstige Anstalten (Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen usw.)	1951	42	30 697	32	9 451	33	15 883	32	14 598	139	70 629	13	276	11	6 839	10	1 708	29	3 359	63	12 182
	1952	52	23 650	38	17 845	25	22 580	30	21 783	145	85 858	26	5 397	22	5 617	13	3 639	46	28 816	107	43 469
c) Gebietskörperschaften	1951	7	1 287	2	761	6	2 038	4	3 525	19	7 611	2	44	4	34	4	31	1	33	11	142
	1952	7	885	11	4 083	6	1 727	4	3 350	28	10 045	1	9	-	-	-	-	1	1	2	10
d) Sonstige Geldgeber	1951	28	6 135	22	2 206	26	10 313	14	4 165	90	22 819	7	124	14	665	10	2 916	16	404	47	4 109
	1952	40	8 185	21	1 836	38	2 403	35	16 245	134	28 669	25	3 530	13	1 959	4	64	14	1 629	56	7 182
Im übrigen Reichsgebiet nach den Grenzen von 1937	1951	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1952	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Im Ausland	1951	-	-	4	1 899	2	1 235	1	412	7	3 546	-	-	1	189	1	98	3	2 847	5	3 134
	1952	-	-	2	1 467	-	-	-	-	2	1 467	2	259	2	196	3	755	2	426	9	1 636
Insgesamt	1951	85	38 358	75	15 573	72	29 923	59	23 995	291	107 849	23	445	30	7 727	25	4 753	51	6 688	129	19 613
	1952	118	33 457	95	26 823	88	28 950	92	44 244	393	133 474	59	9 514	41	7 911	22	4 493	66	30 977	188	52 895
B i n n e n s c h i f f e																					
Im Bundesgebiet																					
a) Schiffspfandbriefbanken	1951	85	1 870	57	964	29	599	36	493	207	3 926	8	206	5	24	10	99	13	124	36	453
	1952	32	750	53	1 080	60	1 097	52	1 172	197	4 099	12	68	11	101	30	232	21	181	74	582
b) Sonstige Anstalten (Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen usw.)	1951	25	677	13	292	17	566	21	785	76	2 320	9	273	7	130	5	483	12	410	33	1 296
	1952	18	784	19	637	23	566	23	534	83	2 521	8	86	8	116	2	117	5	56	23	375
c) Gebietskörperschaften	1951	7	18	8	34	18	317	13	105	46	474	-	-	-	-	1	5	8	40	9	45
	1952	6	352	24	217	-	-	9	835	39	1 404	-	-	1	45	-	-	1	3	2	48
d) Sonstige Geldgeber	1951	35	631	31	417	20	361	13	209	99	1 618	7	28	9	37	15	85	16	283	47	433
	1952	31	445	25	505	22	170	31	844	109	1 964	15	108	15	185	14	237	6	225	50	755
Im übrigen Reichsgebiet nach den Grenzen von 1937	1951	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1952	-	-	-	-	-	-	1	137	1	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Im Ausland	1951	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	19	1	19
	1952	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	51	2	26	-	-	-	-	3	77
Insgesamt	1951	152	3 196	109	1 707	84	1 843	83	1 592	428	8 338	24	507	21	191	31	672	50	876	126	2 246
	1952	87	2 331	121	2 439	105	1 833	116	3 522	429	10 125	36	313	37	473	46	586	33	465	152	1 837

10. Die Bewegung der Kapitalgesellschaften (AG, KG a.A., G.m.b.H.) 1951 und 1952

Rechtsformen Gewerbegruppen	Neugründungen und Fortsetzungen			Kapitalveränderungen						Sitzverlegungen						Auflösungen und Löschungen					
				Kapital- erhöhungen			Kapital- herabsetzungen			von außerhalb nach Hamburg			von Hamburg nach außerhalb			wegen			aus anderen		
																Liquidation oder Konkurseröffnung			Gründen ¹⁾		
Zahl der Ges.	Nominal- kapital		Zahl der Ges.	Betrag der Erhöhung		Zahl der Ges.	Betrag der Herabsetzung		Zahl der Ges.	Grund-bzw. Stammkapital		Zahl der Ges.	Grund-bzw. Stammkapital		Zahl der Ges.	Grund-bzw. Stammkapital					
	in			in			in			in			in			in		in			
		1000 DM	1000 RM		1000	DM		1000	DM		1000	DM		1000	DM		1000	DM		1000	DM
1951																					
Aktiengesellschaften	{	5	3 050	-	12	12 615	1	1 202	-	-	-	-	-	1	65	-	7	659	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	1	-	231	5	-	20 325	2	-	8 185	12	-	54 541	-	-	-
Kommanditgesellschaften a.A.	{	-	-	-	-	-	1	-	100	-	-	-	-	-	-	-	1	200	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesellschaften m.b.H.	{	387	16 290	-	194	33 267	2	228	-	18	938	-	15	766	-	52	2 485	-	-	-	-
	{	1	-	50	-	-	-	-	-	17	-	1 910	11	-	11 484	136	-	17 377	-	-	-
I n s g e s a m t	{	392	19 340	-	206	45 882	3	1 430	-	18	938	-	15	766	-	60	3 344	-	-	-	-
	{	1	-	50	-	-	2	-	331	22	-	22 235	13	-	19 669	148	-	71 918	-	-	-
darunter:																					
Maschinen-,Schiff- und Fahrzeugbau	{	5	101	-	1	80	-	-	-	-	-	-	-	4	153	-	-	-	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	520	3	-	514	-	-
Elektrotechnik,Feinmechanik und Optik	{	7	644	-	4	953	-	-	-	-	-	1	150	3	65	-	2	300	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	500	-	-	-	-	3	-	1 800	-	-
Ölmühlen,Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln	{	13	1 230	-	6	319	-	-	-	3	46	-	2	25	-	7	169	-	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2 600	2	-	5 000	10	-	445	-	-	-
Bau-,Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	{	7	330	-	3	26	-	-	-	-	-	-	-	3	136	-	2	50	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	75	3	-	100	-	-
Großhandel (einschl.Ein-u.Ausfuhrhandel)	{	119	4 741	-	88	4 615	2	228	-	7	242	-	5	365	-	19	372	-	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	340	4	-	6 249	37	-	19 434	-	-	-
Einzelhandel	{	8	521	-	4	2 153	-	-	100	-	-	-	1	20	-	6	586	-	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	261	7	-	240	-	-	-
Wohnungs- und Grundstückswesen	{	54	1 418	-	15	30 824	-	-	-	1	200	-	-	-	-	1	20	-	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	50	-	-	-	10	-	779	-	-	-
Verkehrswirtschaft (ohne Bundesbahn, Schifffahrt, Wasserstraßen-u.Hafenwesen)	{	9	261	-	14	458	-	-	-	1	5	-	-	2	25	-	1	20	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1 025	8	-	185	-	-
Schifffahrt, Wasserstraßen-und Hafenwesen	{	71	3 400	-	9	514	-	-	-	-	-	-	-	1	700	-	2	500	-	-	-
	{	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5 025	-	-	-	5	-	24 271	-	-	-

1) Fusionen, Umwandlungen und Löschungen von Amts wegen.

Noch: 10. Die Bewegung der Kapitalgesellschaften (AG., KG.a.A., G.m.b.H.) 1951 und 1952

Rechtsformen Gewerbegruppen		Neugründungen und Fortsetzungen			Kapitalveränderungen				Sitzverlegungen				Auflösungen und Löschungen								
					Kapital- erhöhungen		Kapital- herabsetzungen		von außerhalb nach Hamburg		von Hamburg nach außerhalb		wegen Liquidation oder Konkurseröffnung			aus anderen Gründen ¹⁾					
		Zahl der Ges.	Nominal- kapital		Zahl der Ges.	Betrag der Erhöhung in 1000 DM	Zahl der Ges.	Betrag der Herabsetzung in 1000 DM		Zahl der Ges.	Grund-bzw. Stammkapital		Zahl der Ges.	Grund-bzw. Stammkapital		Zahl der Ges.	Grund-bzw. Stammkapital				
			in 1000 DM	1000 RM				in 1000 DM	1000 RM		in 1000 DM	1000 RM		in 1000 DM	1000 RM		in 1000 DM	1000 RM	in 1000 DM	1000 RM	
1952																					
Aktiengesellschaften	{	7	57 900	-	11	16 902	1	30	-	2	1 400	-	3	3 750	-	-	-	6	9 950	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1 900	-	-	-	9	-	18 666	3	-	6 550
Kommanditgesellschaften a.A.	{	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gesellschaften m.b.H.	{	307	22 934	-	146	40 144	9	447	-	30	2 641	-	20	1 043	-	54	3 267	-	57	2 366	-
		2	-	6 065	-	-	-	-	-	2	-	90	2	-	6 020	162	-	22 257	72	-	3 329
I n s g e s a m t	{	314	80 834	-	157	57 046	10	477	-	32	4 041	-	23	4 793	-	54	3 267	-	63	12 316	-
		2	-	6 065	-	-	-	-	-	3	-	1 990	2	-	6 020	171	-	40 923	75	-	9 879
darunter:																					
Maschinen-,Schiff- und Fahrzeugbau	{	5	134	-	3	7 830	-	-	-	2	206	-	2	120	-	2	41	-	2	41	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	50	-	-	-	6	-	250	2	-	130
Elektrotechnik,Feinmechanik und Optik	{	7	3 705	-	2	50	-	-	-	1	200	-	1	20	-	1	25	-	1	20	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1 900	-	-	-	3	-	245	-	-	-
Ölmühlen,Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln	{	12	893	-	8	14 237	1	15	-	1	20	-	2	650	-	2	100	-	6	111	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	2 130	6	-	800
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	{	11	1 007	-	4	247	1	15	-	1	40	-	-	-	-	1	20	-	8	1 057	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	95	-	-	-
Großhandel (einschl.Ein-u.Ausfuhrhandel)	{	120	6 484	-	43	11 938	1	50	-	14	642	-	10	318	-	24	1 783	-	21	3 022	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	40	1	-	20	45	-	21 983	20	-	1 087
Einzelhandel	{	12	241	-	1	30	1	20	-	1	20	-	1	20	-	2	70	-	2	41	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	295	4	-	112
Wohnungs- und Grundstückswesen	{	30	7 285	-	7	639	2	305	-	2	621	-	3	3 505	-	4	101	-	4	6 561	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	613	5	-	69
Verkehrswirtschaft (ohne Bundesbahn, Schifffahrt,Wasserstraßen-u.Hafenwesen)	{	9	174	-	3	56	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	25	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	227	4	-	160
Schifffahrt, Wasserstraßen-und Hafenwesen	{	19	1 787	-	41	6 498	-	-	-	2	1 250	-	-	-	-	-	-	-	1	21	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	135	-	-	-

XIII Öffentliches Finanzwesen

1. Die Haushaltsrechnungen für die Rechnungsjahre 1950 bis 1952
und der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1953
(in 1000 DM)

Nummer und Bezeichnung des Einzelplans	Einnahmen ¹⁾				Ausgaben ¹⁾			
	Haushaltsrechnung			Haushaltsplan	Haushaltsrechnung			Haushaltsplan
	1950	1951	1952	1953	1950	1951	1952	1953
A Ordentlicher Haushalt								
1. <u>Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof und Bezirksverwaltung:</u> Bürgerschaft, Senat u. Rechnungshof Bezirksverwaltung Einzelplan 1 zusammen	2 142 687 2 829	1 739 865 2 604	1 602 3 180 4 782	1 344 3 769 5 113	14 278 31 599 45 877	16 030 40 669 56 699	18 302 48 831 67 133	17 112 46 917 64 029
2. <u>Polizei, Justiz und Strafvollzug:</u> Polizei Justiz und Strafvollzug Einzelplan 2 zusammen	854 11 507 12 361	1 244 13 093 14 337	1 325 14 782 16 107	1 161 13 972 15 133	48 881 36 878 85 759	54 991 40 768 95 759	60 553 45 051 105 604	57 568 43 855 101 423
3. <u>Erziehung, Wissenschaft und Kultur:</u> Schulbehörde Schulbehörde - Hochschulabteilung - Kulturbehörde Einzelplan 3 zusammen	8 375 8 832 818 18 025	6 972 9 474 1 117 17 563	6 811 11 341 782 18 934	5 531 11 522 491 17 544	88 823 25 943 10 523 125 289	107 070 31 302 10 848 149 220	127 747 35 455 12 086 175 288	124 604 37 662 12 315 174 581
4. <u>Arbeit und Wohlfahrt:</u> Arbeitsbehörde Sozialbehörde Jugendbehörde Einzelplan 4 zusammen	78 966 15 603 7 440 102 009	92 211 19 302 11 491 123 004	8 147 20 914 14 102 43 163	843 20 219 7 900 28 962	97 835 63 425 21 459 182 719	97 844 66 130 27 746 191 720	14 082 69 920 34 890 118 892	9 246 80 489 28 928 118 663
5. <u>Gesundheitswesen:</u> Gesundheitsbehörde	42 176	44 200	49 477	55 932	73 553	81 011	87 603	88 505
6. <u>Bau- und Wohnungswesen:</u> Baubehörde	25 158	24 617	37 028	25 769	68 714	95 505	146 268	104 984
7. <u>Wirtschaft und Verkehr:</u> Behörde für Wirtschaft und Verkehr Behörde f. Ernährung u. Landwirtschaft Einzelplan 7 zusammen	17 458 6 723 24 181	11 362 1 991 13 353	15 186 1 404 16 590	11 493 1 208 12 701	65 922 5 318 71 240	60 190 5 825 66 015	65 060 4 860 69 920	62 224 5 306 67 530
9. <u>Finanzen:</u> Finanzbehörde Allgemeine Finanzverwaltung Einzelplan 9 zusammen	15 633 582 282 597 915	24 432 750 790 775 222	31 489 1 116 060 1 147 549	19 386 972 697 992 083	37 364 147 796 185 160	42 504 164 965 207 469	52 864 421 855 474 719	87 383 346 139 433 522
Summe des ordentlichen Haushalts	824 654	1 014 900	1 333 630	1 153 237	838 311	943 398	1 245 427	1 153 237
B Außerordentlicher Haushalt								
1. <u>Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof und Bezirksverwaltung:</u> Bezirksverwaltung	200	-	-	-	428	-	-	-
2. <u>Polizei, Justiz und Strafvollzug:</u> Justiz und Strafvollzug	-	-	-	-	210	-	-	-
3. <u>Erziehung, Wissenschaft und Kultur:</u> Schulbehörde Schulbehörde - Hochschulabteilung - Einzelplan 3 zusammen	- 235 235	- - -	- - -	- - -	1 877 767 2 644	- - -	- - -	- - -
4. <u>Arbeit und Wohlfahrt:</u> Sozialbehörde Jugendbehörde Einzelplan 4 zusammen	- - -	208 - 208	- - -	1 000 - 1 000	496 108 604	- - -	208 - 208	1 000 - 1 000
5. <u>Gesundheitswesen:</u> Gesundheitsbehörde	-	-	-	-	465	-	-	-
6. <u>Bau- und Wohnungswesen:</u> Baubehörde	61 895	97 911	120 752	98 500	123 117	91 638	131 897	98 500
7. <u>Wirtschaft und Verkehr:</u> Behörde für Wirtschaft und Verkehr	-	5 017	12 451	19 500	6 483	2 643	20 591	19 500
9. <u>Finanzen:</u> Allgemeine Finanzverwaltung	76 591	53 896	31 038	20 250	37 598	84 250	23 491	20 250
Summe des außerordentl. Haushalts	138 921	157 032	164 241	139 250	171 549	178 531	176 187	139 250

1) Die Ergebnisse der Jahre 1950 bis 1953 sind insbesondere mit Rücksicht auf die eingetretenen Gesetzes- und Organisationsänderungen nicht immer ohne weiteres miteinander vergleichbar.

2. Kassenmäßiges Aufkommen an Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1949 bis 1952

(in 1000 DM)

Steuerarten	Rechnungsjahr			
	1949	1950	1951	1952
A Bundes- und Landessteuern				
I. Besitz- und Verkehrsteuern				
Einkommen- und Körperschaftsteuer zusammen	382 205	344 616	562 638	616 628
davon				
Lohnsteuer	154 525	116 772	193 729	228 004
Veranlagte Einkommensteuer	123 717	97 852	125 980	198 036
Nicht veranlagte Steuer vom Ertrag	924	3 061	6 548	6 809
Körperschaftsteuer	103 039	126 931	236 381	183 780
Vermögensteuer	6 645	6 762	8 667	8 580
Erbschaftsteuer	879	917	2 444	2 252
Umsatzsteuer zusammen	223 281	338 481	452 448	487 670
davon				
Umsatzsteuer	198 274	299 692	385 376	388 136
Umsatzausgleichsteuer	25 007	38 790	67 072	99 534
Grunderwerbsteuer	1 229	1 676	2 073	1 951
Kapitalverkehrsteuer zusammen	1 386	2 437	3 414	4 233
davon				
Gesellschaftsteuer	1 046	1 980	2 163	2 930
Wertpapiersteuer	99	115	472	638
Börsenumsatzsteuer	241	342	779	665
Kraftfahrzeugsteuer	13 538	16 006	18 409	19 940
Versicherungsteuer	9 017	10 764	14 180	14 888
Rennwett- und Lotteriesteuer zusammen	9 522	9 685	11 005	10 422
davon				
Totalisatorsteuer	2 984	2 258	2 441	2 203
Andere Rennwettsteuer	1 862	1 489	1 550	1 424
Lotteriesteuer	4 676	5 938	7 015	6 794
Wechselsteuer	5 366	7 022	7 746	6 858
Beförderungsteuer	9 939	9 069	3 679	5 412
Feuerschutzsteuer	1 345	1 484	824	1 412
Notopfer Berlin zusammen	19 474	23 621	40 288	48 641
davon				
Abgabe der Arbeitnehmer	11 550	12 148	19 977	22 375
" " Veranlagten	2 910	3 260	6 994	11 102
" " Körperschaften	1 982	5 454	10 401	12 086
" auf Postsendungen	3 032	2 759	2 917	3 078
Reichsfluchtsteuer	7	60	35	16
Ausgleichumlage	193	21	11	-
Einnahmen aus der Gewinnabführung	292	60	36	-
Sonstige Besitz- und Verkehrsteuern	11	7	14	13
Summe A I	684 330	772 688	1 127 911	1 228 915

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Steuerarten	Rechnungsjahr			
	1949	1950	1951	1952
II. Zölle und Verbrauchsteuern				
Zölle	91 209	278 971	282 027	329 805
Tabaksteuer	461 050	388 705	396 435	435 885
Kaffeesteuer	72 119	73 890	87 514	113 875
Teesteuer	5 197	6 171	6 241	7 554
Zuckersteuer	13 993	7 273	15 618	15 895
Salzsteuer	642	207	9	22
Biersteuer	8 497	9 783	8 035	9 072
Aus dem Branntweinmonopol	36 967	19 885	16 911	16 398
Schaumweinsteuer	33	62	62	- 139
Leuchtmittelsteuer	369	474	354	351
Mineralölsteuer	7 600	19 406	182 995	214 700
Sonstige Verbrauchsteuern	738	69	65	191
Summe A II	698 413	804 895	996 263	1 143 609
Summe A I	684 330	772 688	1 127 911	1 228 915
B Gemeindesteuern				
Grundsteuer A	482	515	495	539
Grundsteuer B	38 139	41 451	42 435	42 118
Gewerbesteuer nach dem Ertrag und dem Kapital	40 649	58 198	102 202	152 865
Lohnsummensteuer	10 829	13 338	17 992	22 991
Gewerbesteuerausgleichbeträge	-	- 351	- 450	- 897
Zuschläge zur Grunderwerbsteuer	1 533	2 241	2 628	2 779
Gemeindegetränksteuer	5 626	5 630	6 437	6 457
Schankerlaubnissteuer	7	13	17	1
Kinosteuer	7 202	5 787	7 134	7 189
Übrige Vergnügungsteuer	1 850	1 725	2 228	2 215
Hundesteuer	1 690	2 092	2 431	2 566
Sonstige Gemeindesteuern	3	3	1	3
Summe B	108 011	130 641	183 551	238 827
Summe A	1 382 743	1 577 583	2 124 174	2 372 524
Gesamtsteueraufkommen in Hamburg				
	1 490 754	1 708 224	2 307 725	2 611 351
Nachrichtlich:				
Vermögensabgabe (allgemeine Soforthilfeargabe)	49 626	53 914	54 048	52 100
Soforthilfesonderabgabe	17 288	5 205	1 166	260
Hypothekengewinnabgabe	32 757	32 005	35 777	33 321
Kreditgewinnabgabe	-	-	-	2 964
Lastenausgleichsabgaben zusammen	99 670	91 125	90 992	88 645

XIV Preise und Lebenshaltung

1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1938 und 1950 bis 1953

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg ¹⁾ in RM/DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Roggenmischbrot, 1500 g	1938	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48
	1950	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,73	0,78	0,78	0,78	0,78	0,83	0,74
	1951	0,83	0,83	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	0,99
	1952	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02
	1953	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	.	.	.	.	.	.	.
Roggenschrotbrot, 1500 g	1938	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36
	1950	0,58	0,58	0,58	0,58	0,58	0,58	0,59	0,63	0,63	0,63	0,63	0,68	0,61
	1951	0,68	0,68	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,82
	1952	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85	0,85
	1953	0,85	0,85	0,86	0,85	0,85	0,85	.	.	.	.	.	.	.
Weißbrot, 1000 g	1938	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64	0,64
	1950	0,58	0,58	0,58	0,58	0,58	0,58	0,60	0,65	0,65	0,65	0,65	0,70	0,62
	1951	0,70	0,70	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,81
	1952	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83
	1953	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	.	.	.	.	.	.	.
Rundstücke, 500 g	1938	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36
	1950	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,44	0,47	0,47	0,46	0,46	0,57	0,45
	1951	0,57	0,57	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,66
	1952	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
	1953	0,68	0,68	0,67	0,67	0,67	0,67	.	.	.	.	.	.	.
Vollmilch, 1 Liter	1938	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
	1950	0,36	0,36	0,36	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,34	0,34	0,33
	1951	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,38	0,38	0,38	0,38	0,35
	1952	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38
	1953	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38	.	.	.	.	.	.	.
Eier, Größe B, 1 Stück	1938	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,13	0,14	0,12
	1950	0,27	0,21	0,19	0,17	0,19	0,19	0,20	0,21	0,26	0,25	0,29	0,28	0,23
	1951	0,24	0,19	0,21	0,20	0,195	0,195	0,21	0,26	0,26	0,285	0,32	0,32	0,24
	1952	0,27	0,24	0,21	0,22	0,21	0,23	0,25	0,26	0,27	0,28	0,30	0,315	0,255
	1953	0,25	0,23	0,22	0,21	0,21	0,23	.	.	.	.	.	.	.
<u>Rindfleisch, frisch</u> <u>Querrippe</u>	1938	0,91	0,91	0,91	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
	1950	1,94	1,79	1,79	1,80	1,75	1,79	1,77	1,81	1,83	1,75	1,78	1,80	1,80
	1951	1,84	1,85	1,80	1,94	1,95	1,98	1,98	1,91	2,00	2,05	2,16	2,28	1,98
	1952	2,39	2,39	2,38	2,39	2,38	2,37	2,20	2,22	2,20	2,05	1,99	1,96	2,24
	1953	2,00	1,95	1,97	1,97	1,95	2,09	.	.	.	.	.	.	.
Blatt, Bug, ohne Knochen	1938	1,15	1,15	1,15	1,14	1,14	1,14	1,13	1,13	1,14	1,14	1,14	1,14	1,14
	1950	2,30	2,18	2,12	2,14	2,07	2,10	2,10	2,15	2,14	2,05	2,12	2,17	2,14
	1951	2,16	2,21	2,14	2,28	2,28	2,34	2,34	2,36	2,37	2,41	2,48	2,55	2,33
	1952	2,76	2,76	2,77	2,81	2,78	2,81	2,66	2,64	2,64	2,53	2,43	2,47	2,67
	1953	2,50	2,39	2,38	2,42	2,46	2,59	.	.	.	.	.	.	.
Gulasch	1938	1,02	1,02	1,02	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01
	1950	2,25	2,08	2,06	2,05	1,99	2,02	1,99	2,02	2,06	1,90	1,96	1,96	2,03
	1951	1,99	2,04	1,99	2,12	2,15	2,20	2,23	2,25	2,24	2,30	2,37	2,48	2,20
	1952	2,63	2,59	2,61	2,63	2,61	2,62	2,51	2,51	2,51	2,41	2,32	2,31	2,52
	1953	2,35	2,31	2,30	2,31	2,32	2,42	.	.	.	.	.	.	.
Ochsenhack	1938	0,81	0,81	0,81	0,81	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
	1950	1,97	1,81	1,80	1,77	1,73	1,77	1,74	1,77	1,81	1,72	1,73	1,73	1,78
	1951	1,79	1,79	1,77	1,83	1,82	1,84	1,90	1,90	1,92	1,99	1,99	2,11	1,89
	1952	2,23	2,22	2,19	2,18	2,17	2,18	2,15	2,14	2,12	2,08	2,04	2,02	2,14
	1953	2,02	1,97	1,98	1,95	1,96	1,99	.	.	.	.	.	.	.
<u>Schweinefleisch, frisch</u> <u>Schinken mit Knochen</u>	1938	0,90	0,90	0,90	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89
	1950	2,12	1,88	1,84	1,81	1,71	1,75	1,87	1,94	2,29	2,12	2,20	2,17	1,98
	1951	2,23	2,29	2,24	2,22	2,17	2,05	2,05	2,18	2,39	2,58	2,48	2,40	2,27
	1952	2,38	2,27	2,21	2,15	2,09	2,16	2,12	2,27	2,30	2,26	2,17	2,15	2,21
	1953	2,19	2,15	2,09	2,07	2,09	2,11	.	.	.	.	.	.	.
Karbonade	1938	1,10	1,10	1,10	1,09	1,09	1,09	1,09	1,09	1,09	1,09	1,09	1,09	1,09
	1950	2,36	2,09	2,07	2,07	2,00	2,06	2,19	2,26	2,56	2,30	2,37	2,31	2,22
	1951	2,40	2,38	2,34	2,28	2,34	2,34	2,35	2,42	2,58	2,70	2,53	2,49	2,43
	1952	2,50	2,40	2,38	2,37	2,49	2,52	2,54	2,64	2,60	2,48	2,38	2,34	2,47
	1953	2,44	2,38	2,29	2,34	2,43	2,51	.	.	.	.	.	.	.
Bauch	1938	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82	0,82
	1950	2,21	1,94	1,88	1,82	1,66	1,68	1,81	1,89	2,26	2,09	2,22	2,16	1,97
	1951	2,23	2,22	2,16	2,04	1,99	1,85	1,88	1,98	2,25	2,46	2,38	2,34	2,15
	1952	2,31	2,19	2,11	2,01	1,92	1,96	1,88	2,05	2,12	2,08	2,04	1,98	2,05
	1953	2,02	1,92	1,80	1,72	1,70	1,73	.	.	.	.	.	.	.
Leber	1938	1,34	1,33	1,33	1,33	1,33	1,33	1,33	1,33	1,32	1,33	1,32	1,32	1,33
	1950	2,60	2,42	2,47	2,48	2,43	2,40	2,31	2,43	2,67	2,56	2,64	2,67	2,51
	1951	2,68	2,69	2,63	2,63	2,67	2,59	2,56	2,59	2,74	2,99	2,95	2,97	2,72
	1952	2,99	2,91	2,84	2,83	2,80	2,84	2,79	2,81	2,86	3,06	3,06	3,00	2,90
	1953	3,01	2,85	2,78	2,75	2,72	2,71	.	.	.	.	.	.	.

1) Sind bei der Warenbezeichnung Angaben über die Mengen gemacht, so beziehen sich die Preisangaben auf diese.

Noch: 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1938 und 1950 bis 1953

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg ¹⁾ in RM/DM												Jahres- durchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
<u>Kalbfleisch, frisch</u>	1938	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
<u>Brust, Bauch</u>	1950	1,80	1,76	1,69	1,88	1,79	1,78	1,81	1,84	1,98	1,98	1,95	1,95	1,85
	1951	2,03	2,02	2,02	2,06	2,08	2,08	2,12	2,24	2,34	2,47	2,35	2,41	2,19
	1952	2,43	2,53	2,42	2,43	2,52	2,47	2,35	2,45	2,48	2,48	2,49	2,33	2,45
	1953	2,45	2,38	2,33	2,37	2,41	2,35	.	.	.	.	.	.	.
<u>Rücken mit Nieren</u>	1938	1,35	1,35	1,34	1,34	1,35	1,35	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34
	1950	2,17	1,96	1,96	2,23	2,16	2,13	2,06	2,19	2,24	2,18	2,23	2,26	2,15
	1951	2,39	2,34	2,37	2,41	2,43	2,43	2,43	2,52	2,64	2,74	2,69	2,76	2,51
	1952	2,76	2,93	2,83	2,86	2,86	2,96	2,75	2,78	2,84	2,84	2,86	2,78	2,84
	1953	2,86	2,67	2,67	2,83	2,80	2,69	.	.	.	.	.	.	.
<u>Hammelfleisch, frisch</u>	1938	1,09	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,92
<u>Brust, Bauch</u>	1950	1,79	1,81	1,82	1,84	1,78	1,81	1,67	1,69	1,68	1,49	1,59	1,62	1,72
	1951	1,77	2,01	2,07	2,16	2,19	2,33	2,03	1,97	2,00	1,98	1,99	2,02	2,04
	1952	2,21	2,22	2,33	2,41	2,40	2,36	2,07	2,09	2,09	1,85	1,80	1,74	2,13
	1953	1,85	1,94	1,96	2,04	2,00	2,14	.	.	.	.	.	.	.
<u>Rücken</u>	1938	1,26	1,22	1,22	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,22
	1950	1,95	1,96	1,99	2,03	1,98	1,98	1,77	1,81	1,82	1,62	1,70	1,73	1,86
	1951	1,93	2,16	2,25	2,33	2,37	2,30	2,17	2,13	2,16	2,16	2,17	2,20	2,19
	1952	2,37	2,39	2,47	2,59	2,52	2,49	2,24	2,28	2,27	2,04	1,98	1,93	2,30
	1953	2,04	2,07	2,16	2,29	2,25	2,30	.	.	.	.	.	.	.
<u>Roßfleisch,</u>	1938	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91
<u>Beefsteak</u>	1950	1,66	1,54	1,54	1,54	1,56	1,56	1,53	1,53	1,57	1,55	1,55	1,54	1,56
	1951	1,57	1,59	1,60	1,63	1,63	1,66	1,68	1,68	1,68	1,75	1,77	1,78	1,67
	1952	1,78	1,84	1,84	1,93	1,95	2,00	2,01	2,02	2,01	1,96	1,96	1,95	1,94
	1953	1,94	1,94	1,96	1,96	1,96	1,96	.	.	.	.	.	.	.
<u>Roßfleisch,</u>	1938	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06	1,06
<u>Rauchfleisch</u>	1950	1,79	1,69	1,69	1,69	1,77	1,77	1,56	1,56	1,70	1,66	1,58	1,68	1,68
	1951	1,66	1,66	1,80	1,84	1,95	1,96	2,00	1,97	1,97	2,03	2,09	2,11	1,92
	1952	2,11	2,14	2,15	2,22	2,22	2,24	2,24	2,24	2,18	2,13	2,16	2,18	2,18
	1953	2,17	2,17	2,17	2,17	2,17	2,17	.	.	.	.	.	.	.
<u>Suppenhühner</u>	1938	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	1950	2,44	2,39	2,23	2,22	2,03	1,94	1,93	1,94	1,94	1,94	1,99	2,37	2,11
	1951	2,61	2,51	2,63	2,72	2,66	2,65	2,33	2,18	2,12	2,22	2,40	2,68	2,48
	1952	2,82	2,60	2,40	2,32	2,25	2,34	2,34	2,23	2,23	2,23	2,46	2,39	2,38
	1953	2,38	2,45	2,57	2,45	2,30	2,30	.	.	.	.	.	.	.
<u>Hausmacher-Leberwurst</u>	1938	1,57	1,56	1,57	1,54	1,54	1,56	1,56	1,55	1,55	1,56	1,54	1,55	1,55
	1950	2,89	2,48	2,39	2,35	2,29	2,23	2,30	2,40	2,67	2,58	2,59	2,62	2,48
	1951	2,68	2,59	2,58	2,55	2,52	2,47	2,50	2,51	2,64	2,79	2,79	2,83	2,62
	1952	2,78	2,79	2,75	2,67	2,60	2,60	2,63	2,58	2,62	2,66	2,66	2,66	2,67
	1953	2,78	2,73	2,69	2,69	2,67	2,66	.	.	.	.	.	.	.
<u>Streichmettwurst</u>	1938	1,25	1,24	1,24	1,23	1,25	1,25	1,23	1,22	1,23	1,23	1,25	1,25	1,24
	1950	3,03	2,69	2,64	2,58	2,46	2,40	2,37	2,46	2,69	2,62	2,65	2,68	2,61
	1951	2,68	2,63	2,67	2,65	2,62	2,54	2,55	2,60	2,71	2,86	2,86	2,86	2,69
	1952	2,87	2,83	2,82	2,73	2,69	2,66	2,60	2,67	2,63	2,69	2,66	2,65	2,71
	1953	2,64	2,60	2,59	2,56	2,49	2,49	.	.	.	.	.	.	.
<u>Jagdwurst</u>	1938	1,35	1,35	1,35	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34
	1950	2,54	2,35	2,25	2,19	2,12	2,12	2,13	2,21	2,51	2,44	2,46	2,50	2,32
	1951	2,52	2,51	2,49	2,49	2,46	2,42	2,46	2,46	2,59	2,77	2,77	2,77	2,56
	1952	2,75	2,71	2,67	2,62	2,55	2,57	2,57	2,59	2,62	2,62	2,59	2,61	2,62
	1953	2,60	2,60	2,54	2,50	2,48	2,48	.	.	.	.	.	.	.
<u>Schinken, gekocht</u>	1938	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80
	1950	3,40	3,20	3,02	2,97	2,83	2,80	2,86	3,04	3,46	3,40	3,39	3,40	3,15
	1951	3,43	3,45	3,51	3,58	3,53	3,53	3,49	3,62	3,74	4,01	4,06	3,79	3,65
	1952	3,88	3,74	3,58	3,38	3,36	3,40	3,49	3,57	3,69	3,61	3,50	3,56	3,56
	1953	3,44	3,42	3,37	3,36	3,36	3,38	.	.	.	.	.	.	.
<u>Tilsiter Käse,</u>	1938	1,21	1,21	1,21	1,21	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,21	1,22	1,22	1,21
<u>45 vH.Fettgehalt i.Tr.</u>	1950	2,36	2,09	2,00	1,93	1,81	1,71	1,77	1,76	1,82	1,89	1,99	2,11	1,94
	1951	2,17	2,20	2,24	2,24	2,24	2,05	2,03	2,03	1,99	1,99	2,16	2,22	2,13
	1952	2,25	2,27	2,28	2,28	2,20	2,21	2,17	2,17	2,20	2,25	2,29	2,21	2,23
	1953	2,23	2,24	2,23	2,13	2,11	2,08	.	.	.	.	.	.	.
<u>Emmentaler, inl.,</u>	1938	1,43	1,43	1,43	1,40	1,42	1,42	1,42	1,43	1,42	1,42	1,42	1,43	1,42
<u>45 vH.Fettgehalt i.Tr.</u>	1950	3,00	2,88	2,50	2,52	2,46	2,47	2,52	2,57	2,57	2,56	2,66	2,65	2,61
	1951	2,60	2,57	2,56	2,56	2,56	2,50	2,50	2,51	2,49	2,52	2,54	2,65	2,55
	1952	2,67	2,68	2,68	2,68	2,69	2,70	2,70	2,70	2,74	2,86	2,95	2,95	2,75
	1953	2,94	2,96	2,93	2,86	2,82	2,78	.	.	.	.	.	.	.
<u>Limburger Käse,</u>	1938	0,61	0,61	0,61	0,60	0,61	0,62	0,62	0,63	0,63	0,63	0,64	0,65	0,62
<u>20 vH.Fettgehalt i.Tr.</u>	1950	1,41	1,22	1,00	0,79	0,80	0,82	1,00	0,95	0,99	0,97	1,00	1,07	1,00
	1951	1,08	1,10	1,12	1,12	1,12	1,07	1,08	1,13	1,00	1,02	1,06	1,10	1,08
	1952	1,10	1,07	1,06	1,06	1,05	1,03	1,02	1,02	1,05	1,09	1,12	1,12	1,07
	1953	1,18	1,18	1,17	1,10	1,00	0,92	.	.	.	.	.	.	.

1) siehe Anmerkung auf Seite 205

Noch: 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1938 und 1950 bis 1953

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg ¹⁾ in RM/DM												Jahres- durchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Speisequark	1938	0,40	0,40	0,40	0,40	0,44	0,44	0,44	0,44	0,41	0,41	0,41	0,41	0,42
	1950	0,57	0,60	0,60	0,54	0,56	0,49	0,49	0,54	0,54	0,54	0,56	0,56	0,55
	1951	0,56	0,59	0,60	0,60	0,60	0,54	0,54	0,57	0,60	0,60	0,62	0,62	0,59
	1952	0,62	0,63	0,64	0,64	0,64	0,64	0,60	0,60	0,61	0,60	0,59	0,59	0,62
	1953	0,59	0,59	0,59	0,59	0,53	0,50	.	.	.	.	.	.	.
Deutsche Markenbutter	1938	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60
	1950	2,56	2,92	2,92	2,88	2,66	2,63	2,68	2,70	2,70	2,70	2,70	2,71	2,73
	1951	2,90	2,91	2,91	2,91	2,91	2,98	3,17	3,16	3,16	3,16	3,16	3,16	3,04
	1952	3,16	3,16	3,15	2,96	2,89	2,81	2,90	3,17	3,37	3,43	3,55	3,75	3,19
	1953	3,57	3,24	3,18	3,02	2,89	2,88	.	.	.	.	.	.	.
Margarine, beste Sorte, ohne Rahmzusatz	1938	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
	1950	1,22	1,22	1,22	1,22	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21
	1951	1,21	1,22	1,22	1,22	1,22	1,22	1,22	1,22	1,22	1,22	1,23	1,22	1,22
	1952	1,21	1,16	1,13	1,11	1,06	1,01	1,01	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,06
	1953	1,01	1,01	1,00	0,99	1,02	1,02	.	.	.	.	.	.	.
Tafelmargarine	1938	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63
	1950	.	.	0,99	0,97	0,94	0,92	0,90	0,95	0,97	0,97	0,87	0,87	0,94
	1951	0,94	1,05	1,00	0,98	0,97	0,95	0,95	0,94	0,93	0,93	0,98	0,95	0,96
	1952	0,92	0,86	0,84	0,82	0,77	0,70	0,70	0,68	0,62	0,62	0,62	0,62	0,73
	1953	0,60	0,59	0,57	0,58	0,63	0,66	.	.	.	.	.	.	.
Importschmalz	1938	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
	1950	1,60	1,60	1,60	1,60	1,40	1,36	1,31	1,38	1,47	1,56	1,44	1,61	1,49
	1951	1,61	1,72	1,78	1,76	1,82	1,75	1,70	1,73	1,76	1,87	2,04	2,09	1,80
	1952	1,95	1,70	1,61	1,50	1,36	1,29	1,23	1,26	1,26	1,23	1,23	1,20	1,40
	1953	1,19	1,14	1,11	1,10	1,09	1,09	.	.	.	.	.	.	.
Schweineschmalz, incl. Flomenschmalz	1938	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
	1950	2,67	2,19	2,14	2,03	1,88	1,76	1,81	2,00	2,39	2,25	2,30	2,29	2,14
	1951	2,34	2,32	2,33	2,23	2,22	2,14	2,15	2,14	2,25	2,45	2,50	2,50	2,30
	1952	2,46	2,32	2,25	2,05	1,94	1,86	1,80	1,87	2,05	2,03	2,04	1,99	2,06
	1953	1,97	1,90	1,81	1,72	1,70	1,69	.	.	.	.	.	.	.
Pflanzenöl, inländisch, lose	1938	0,91	0,93	0,91	0,89	0,87	0,85	0,87	0,87	0,87	0,86	0,88	0,88	0,88
	1950	1,41	1,43	1,43	1,41	1,41	1,41	1,42	1,48	1,51	1,52	1,47	1,48	1,45
	1951	1,51	1,60	1,78	1,94	2,00	2,02	2,05	2,00	1,92	1,92	1,94	1,94	1,89
	1952	1,91	1,87	1,82	1,78	1,70	1,54	1,59	1,55	1,51	1,51	1,49	1,45	1,64
	1953	1,43	1,43	1,43	1,42	1,44	1,44	.	.	.	.	.	.	.
Fetter Speck, frisch	1938	0,85	0,85	0,85	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84
	1950	2,22	1,95	1,85	1,78	1,66	1,62	1,73	1,88	2,24	2,12	2,23	2,18	1,96
	1951	2,20	2,17	2,11	2,03	1,98	1,88	1,87	1,92	2,17	2,31	2,31	2,28	2,10
	1952	2,22	2,10	1,98	1,80	1,71	1,71	1,61	1,79	1,89	1,91	1,81	1,79	1,86
	1953	1,81	1,74	1,63	1,54	1,46	1,48	.	.	.	.	.	.	.
Reis, italienischer	1938	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22
	1950	0,73	0,71	0,66	0,63	0,64	0,63	0,62	0,66	0,70	0,69	0,67	0,67	0,67
	1951	0,68	0,69	0,71	0,72	0,72	0,71	0,71	0,70	0,69	0,68	0,68	0,68	0,70
	1952	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,70	0,73	0,78	0,82	0,86	0,89	0,74
	1953	0,90	0,90	0,91	0,90	0,90	0,89	.	.	.	.	.	.	.
Zucker, weiß, Raffinade	1938	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
	1950	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
	1951	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,68	0,68	0,68	0,61
	1952	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
	1953	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	.	.	.	.	.	.	.
Erbsen, grüne, ungeschälte	1938	0,35	0,35	0,35	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34
	1950	0,49	0,49	0,47	0,46	0,44	0,44	0,44	0,44	0,45	0,44	0,44	0,44	0,45
	1951	0,44	0,45	0,45	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46	0,50	0,58	0,62	0,48
	1952	0,65	0,66	0,67	0,67	0,68	0,68	0,68	0,68	0,67	0,65	0,63	0,63	0,66
	1953	0,63	0,62	0,62	0,62	0,62	0,62	.	.	.	.	.	.	.
Linsen	1938	0,31	0,31	0,31	0,30	0,30	0,31	0,31	0,31	0,30	0,30	0,30	0,29	0,30
	1950	0,80	0,78	0,78	0,78	0,77	0,77	0,79	0,81	0,87	0,86	0,84	0,86	0,81
	1951	0,86	0,86	0,87	0,88	0,87	0,87	0,87	0,87	0,88	0,89	0,91	0,92	0,88
	1952	0,92	0,92	0,93	0,93	0,92	0,91	0,91	0,91	0,91	0,95	0,96	0,97	0,93
	1953	0,98	0,97	0,97	0,96	0,96	0,97	.	.	.	.	.	.	.
Weizenmehl	1938	0,22	0,22	0,22	0,22	0,21	0,21	0,21	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22
	1950	0,26	0,26	0,29	0,28	0,28	0,28	0,31	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,30
	1951	0,32	0,34	0,39	0,42	0,42	0,42	0,42	0,43	0,43	0,44	0,44	0,44	0,41
	1952	0,44	0,44	0,44	0,41	0,41	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,41
	1953	0,40	0,40	0,40	0,39	0,39	0,39	.	.	.	.	.	.	.
Graupen, mittel	1938	0,26	0,26	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,26	0,26	0,26	0,25
	1950	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,34	0,35	0,36	0,37	0,39	0,34
	1951	0,38	0,43	0,45	0,47	0,48	0,49	0,49	0,49	0,50	0,50	0,50	0,50	0,47
	1952	0,50	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,50	0,49
	1953	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	.	.	.	.	.	.	.

1) siehe Anmerkung auf Seite 205

Noch: 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1938 und 1950 bis 1953

W a r e n	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg ¹⁾ in RM/DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Haferflocken, lose	1938	0,24	0,24	0,25	0,25	0,25	0,25	0,26	0,27	0,27	0,28	0,28	0,27	0,26
	1950	0,40	0,40	0,40	0,39	0,39	0,39	0,40	0,42	0,43	0,43	0,43	0,43	0,41
	1951	0,43	0,47	0,50	0,52	0,54	0,58	0,58	0,58	0,59	0,59	0,59	0,59	0,55
	1952	0,58	0,58	0,58	0,58	0,57	0,56	0,54	0,55	0,55	0,55	0,56	0,56	0,56
	1953	0,56	0,56	0,55	0,54	0,54	0,53	.	.	.	.	.	.	.
Rosinen, Sultaninen, erste Sorte	1938	0,52	0,52	0,53	0,57	0,58	0,57	0,57	0,57	0,58	0,57	0,50	0,48	0,55
	1950	1,09	1,08	1,03	1,00	1,06	1,13	1,17	1,35	1,36	1,23	1,09	1,10	1,14
	1951	1,07	1,10	1,10	1,13	1,13	1,13	1,13	1,06	1,09	1,15	1,24	1,24	1,13
	1952	1,23	1,22	1,20	1,18	1,15	1,12	1,11	1,11	1,12	1,13	1,11	1,10	1,15
	1953	1,11	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	.	.	.	.	.	.	.
Marmelade, lose	1938	0,49	0,49	0,49	0,50	0,45	0,47	0,50	0,47	0,52	0,51	0,50	0,51	0,49
	1950	0,97	0,90	0,83	0,77	0,68	0,66	0,66	0,68	0,71	0,71	0,70	0,70	0,75
	1951	0,69	0,69	0,69	0,71	0,71	0,70	0,71	0,71	0,72	0,72	0,72	0,72	0,71
	1952	0,72	0,73	0,73	0,73	0,68	0,69	0,69	0,69	0,69	0,68	0,68	0,68	0,70
	1953	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	.	.	.	.	.	.	.
Kunsthonig, gepackt	1938	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43
	1950	0,96	0,89	0,84	0,81	0,77	0,76	0,76	0,78	0,83	0,83	0,82	0,81	0,82
	1951	0,79	0,79	0,81	0,81	0,81	0,84	0,90	0,90	0,90	0,94	0,98	0,98	0,87
	1952	0,98	0,98	0,98	0,98	0,96	0,94	0,94	0,94	0,94	0,92	0,92	0,88	0,95
	1953	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	0,88	.	.	.	.	.	.	.
Kartoffeln, Preis für 5 kg	1938	0,47	0,49	0,49	0,49	0,50	0,50	0,45	0,54	0,44	0,44	0,44	0,44	0,47
	1950	1,00	0,96	0,87	0,87	1,02	0,92	0,76	0,68	0,63	0,72	0,72	0,71	0,82
	1951	0,85	0,83	0,73	0,73	0,72	0,83	1,00	0,81	0,76	0,83	0,86	0,94	0,82
	1952	1,18	1,14	1,16	1,33	1,25	1,12	0,92	1,04	0,98	0,98	0,98	0,98	1,09
	1953	1,04	1,03	0,99	0,94	0,90	1,10	.	.	.	.	.	.	.
Weißkohl	1938	0,07	0,08	0,09	0,09	0,10	0,10	0,11	0,06	0,05	0,05	0,05	0,06	0,08
	1950	0,15	0,16	0,23	0,30	-	-	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,12
	1951	0,07	0,08	0,07	0,07	0,08	0,13	0,08	0,12	0,12	0,11	0,11	0,10	0,10
	1952	0,11	0,11	0,13	0,20	0,18	0,14	0,10	0,12	0,11	0,10	0,09	0,09	0,13
	1953	0,09	0,09	0,08	0,10	0,28	0,15	.	.	.	.	.	.	.
Wirsingkohl	1938	0,08	0,10	0,11	0,11	0,26	0,10	0,10	0,07	0,07	0,07	0,07	0,08	0,10
	1950	0,11	0,14	-	-	0,52	0,12	0,09	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07	0,14
	1951	0,08	0,09	0,08	0,10	0,15	0,12	0,08	0,17	0,20	0,20	0,17	0,15	0,13
	1952	0,15	0,17	0,20	0,23	0,30	0,12	0,10	0,19	0,19	0,13	0,12	0,12	0,17
	1953	0,12	0,12	0,15	0,18	0,48	0,14	.	.	.	.	.	.	.
Möhren	1938	0,06	0,06	0,06	0,06	0,14	0,30	0,15	0,11	0,08	0,07	0,06	0,06	0,10
	1950	0,15	0,16	0,21	0,32	0,47	-	0,14	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,17
	1951	0,11	0,10	0,10	0,10	0,10	0,16	0,17	0,28	0,24	0,22	0,22	0,23	0,17
	1952	0,24	0,26	0,33	0,44	0,34	0,49	0,31	0,27	0,25	0,23	0,23	0,25	0,30
	1953	0,27	0,26	0,26	0,28	0,31	0,65	.	.	.	.	.	.	.
Steckrüben	1938	0,05	0,05	0,05	0,05	0,06	-	-	0,07	0,06	0,06	0,05	0,05	0,06
	1950	0,07	0,07	0,07	0,07	0,09	-	-	-	0,08	0,07	0,06	0,06	0,07
	1951	0,07	0,07	0,07	0,07	0,08	-	-	-	0,09	0,10	0,09	0,08	0,08
	1952	0,08	0,08	0,08	0,09	0,08	-	-	-	0,10	0,09	0,09	0,08	0,09
	1953	0,08	0,08	0,08	0,09	0,12	-	.	.	.	.	.	.	.
Spinat	1938	0,34	0,27	0,35	0,21	0,13	0,17	0,16	0,11	0,14	0,14	0,17	0,20	0,20
	1950	0,38	-	0,76	0,49	0,15	0,18	0,21	0,16	0,17	0,22	0,32	0,36	0,31
	1951	-	-	-	0,56	0,14	0,30	0,24	0,18	0,24	0,24	0,31	0,28	0,28
	1952	0,46	-	1,30	0,37	0,18	0,25	0,27	0,27	0,30	0,33	0,40	0,43	0,42
	1953	-	-	0,77	0,40	0,17	0,29	.	.	.	.	.	.	.
Zwiebeln	1938	0,11	0,12	0,15	0,16	0,15	0,25	0,20	0,12	0,10	0,10	0,14	0,14	0,15
	1950	0,31	0,38	0,41	0,47	0,55	0,46	0,25	0,22	0,16	0,15	0,15	0,16	0,31
	1951	0,18	0,16	0,14	0,14	0,18	0,32	0,34	0,25	0,24	0,28	0,40	0,38	0,25
	1952	0,48	0,40	0,37	0,46	0,43	0,57	0,44	0,34	0,39	0,34	0,35	0,35	0,41
	1953	0,37	0,43	0,53	0,62	0,60	0,47	.	.	.	.	.	.	.
Tomaten	1938	0,36	0,40	0,39	0,44	0,63	0,53	0,45	0,20	0,20	0,28	0,35	0,37	0,38
	1950	-	-	-	1,68	1,04	1,19	0,92	0,56	0,46	0,72	0,52	0,68	0,86
	1951	0,43	-	-	0,75	0,79	1,23	0,79	0,61	0,24	0,44	0,50	0,68	0,65
	1952	-	0,63	0,70	0,63	1,18	1,34	0,50	0,60	0,43	0,33	0,59	0,73	0,70
	1953	1,09	0,61	0,77	0,75	1,71	1,38	.	.	.	.	.	.	.
Tafeläpfel, I. Sorte	1938	0,34	0,34	0,39	0,39	0,41	-	-	-	0,47	0,44	0,44	0,45	0,41
	1950	0,62	0,62	0,62	0,60	0,79	-	-	-	-	0,51	0,51	0,54	0,60
	1951	0,55	0,61	0,60	0,58	0,66	0,92	-	-	0,53	0,64	0,74	0,74	0,66
	1952	0,73	0,68	0,64	0,63	0,61	-	-	-	-	0,51	0,52	0,58	0,61
	1953	0,58	0,58	0,58	0,58	0,63	-	.	.	.	.	.	.	.
Junge Erbsen, 1/1 Dose	1938	0,70	0,70	0,70	0,76	0,75	0,73	0,71	0,74	0,78	0,78	0,78	0,81	0,75
	1950	1,14	1,02	0,83	0,75	0,75	0,79	0,85	0,98	1,10	1,20	1,21	1,21	0,99
	1951	1,24	1,22	1,23	1,25	1,22	1,19	1,17	1,18	1,41	1,51	1,56	1,58	1,31
	1952	1,58	1,59	1,60	1,60	1,60	1,60	1,57	1,57	1,57	1,61	1,63	1,61	1,59
	1953	1,63	1,62	1,62	1,62	1,62	1,57	.	.	.	.	.	.	.

1) siehe Anmerkung auf Seite 205

Noch: 1. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Nahrungsmittel 1938 und 1950 bis 1953

Waren	Jahre	Ladenverkaufspreise für 1/2 kg ¹⁾ in RM/DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Sauerkohl	1938	0,11	0,11	0,11	0,11	0,13	-	-	0,15	0,14	0,13	0,12	0,12	0,12
	1950	0,27	0,30	0,33	0,40	-	-	-	0,27	0,22	0,19	0,16	0,17	0,26
	1951	0,16	0,19	0,19	0,19	0,18	0,20	-	-	0,34	0,29	0,29	0,30	0,23
	1952	0,30	0,30	0,30	0,29	0,30	0,26	-	-	0,32	0,29	0,26	0,26	0,29
	1953	0,25	0,25	0,25	0,25	0,26	-	-	-	-	-	-	-	-
Schellfisch, mittel	1938	0,34	0,37	0,28	0,29	0,34	0,36	0,37	0,40	0,42	0,39	0,39	0,37	0,36
	1950	0,52	0,28	0,43	0,34	0,40	0,39	0,39	0,39	0,53	0,51	0,52	0,50	0,43
	1951	0,52	0,38	0,50	0,46	0,47	0,52	0,43	0,57	0,48	0,49	0,80	0,48	0,51
	1952	0,54	0,41	0,51	0,36	0,54	0,60	0,76	0,81	0,63	0,75	-	0,53	0,59
	1953	0,67	0,60	0,55	0,43	0,37	0,60	-	-	-	-	-	-	-
Kabeljau, mittel	1938	0,23	0,26	0,19	0,23	0,21	0,22	0,22	0,22	0,23	0,25	0,32	0,23	0,23
	1950	0,32	0,25	0,27	0,28	0,27	0,27	0,25	0,28	0,39	0,38	0,40	0,40	0,31
	1951	0,30	0,30	0,32	0,29	0,26	0,28	0,29	0,51	0,37	0,35	0,55	0,44	0,36
	1952	0,52	0,36	0,34	0,34	0,33	0,38	0,39	0,35	0,37	0,51	0,43	0,40	0,39
	1953	0,47	0,40	0,37	0,44	0,35	0,35	-	-	-	-	-	-	-
Seelachs, mittel	1938	0,14	0,16	0,15	0,15	0,17	0,15	0,17	0,18	0,18	0,18	0,19	0,17	0,17
	1950	0,25	0,28	0,26	0,31	0,30	0,28	0,23	0,32	0,45	0,37	0,37	0,34	0,31
	1951	0,27	0,30	0,27	0,25	0,25	0,26	0,31	0,41	0,36	0,38	0,48	0,41	0,33
	1952	0,42	0,29	0,29	0,29	0,25	0,29	0,29	0,26	0,30	0,39	0,37	0,29	0,31
	1953	0,31	0,35	0,29	0,36	0,29	0,30	-	-	-	-	-	-	-
Rotbarsch	1938	0,20	0,20	0,19	0,16	0,18	0,19	0,17	0,19	0,19	0,19	0,20	0,19	0,19
	1950	0,45	0,39	0,33	0,31	0,31	0,27	0,26	0,28	0,42	0,40	0,39	0,42	0,35
	1951	0,35	0,31	0,40	0,29	0,27	0,33	0,27	0,39	0,38	0,35	0,46	0,43	0,35
	1952	0,46	0,47	0,39	0,35	0,28	0,28	0,24	0,27	0,32	0,38	0,39	0,41	0,35
	1953	0,41	0,37	0,30	0,36	0,30	0,32	-	-	-	-	-	-	-
Dorsch, mittel	1938	0,22	0,30	0,23	0,25	0,20	-	0,23	0,31	0,28	0,29	0,33	0,28	0,27
	1950	0,31	0,24	0,26	0,28	0,22	0,24	0,21	0,22	0,34	0,30	0,34	0,35	0,28
	1951	0,26	0,27	0,30	0,26	0,26	-	0,25	0,39	0,32	0,32	0,43	0,39	0,31
	1952	0,40	0,33	0,31	0,30	0,28	0,29	0,28	0,30	0,31	0,38	0,37	0,35	0,33
	1953	0,36	0,36	0,34	0,38	0,32	0,30	-	-	-	-	-	-	-
Schollen, mittl.Größe	1938	0,44	0,48	0,44	0,44	0,42	0,46	0,48	0,43	0,44	0,45	0,48	0,50	0,46
	1950	0,52	-	0,47	0,39	0,41	0,38	0,40	0,36	0,43	0,41	0,45	0,58	0,44
	1951	0,65	0,51	0,52	0,52	0,42	0,57	0,46	0,53	0,44	0,44	0,65	-	0,52
	1952	0,67	0,60	0,68	0,52	0,52	0,59	0,43	0,43	0,52	0,57	0,58	0,57	0,56
	1953	0,60	0,62	0,48	0,55	0,48	0,64	-	-	-	-	-	-	-
Heringe, grüne	1938	0,15	0,17	0,14	0,16	0,17	0,17	0,19	0,14	0,14	0,14	0,16	0,19	0,16
	1950	0,33	0,30	0,28	0,33	0,33	0,31	0,38	0,22	0,25	0,27	0,35	0,46	0,32
	1951	0,31	0,32	0,33	0,34	0,28	0,37	0,34	0,26	0,26	0,27	0,31	0,26	0,30
	1952	0,40	0,33	0,35	0,28	0,29	0,37	0,28	0,26	0,26	0,28	0,29	0,28	0,31
	1953	0,35	0,34	0,32	0,35	0,32	0,37	-	-	-	-	-	-	-
Fischfilet vom See- lachs	1938	0,28	0,30	0,31	0,31	0,31	0,29	0,31	0,31	0,34	0,33	0,35	0,32	0,31
	1950	0,50	0,54	0,49	0,54	0,53	0,49	0,47	0,54	0,78	0,71	0,68	0,69	0,58
	1951	0,48	0,55	0,49	0,45	0,48	0,47	0,45	0,73	0,67	0,67	0,91	0,81	0,60
	1952	0,75	0,50	0,49	0,48	0,49	0,50	0,43	0,48	0,57	0,69	0,62	0,53	0,54
	1953	0,56	0,64	0,50	0,67	0,52	0,52	-	-	-	-	-	-	-
Fischfilet vom Rot- barsch	1938	0,46	0,50	0,48	0,38	0,43	0,43	0,42	0,46	0,47	0,47	0,49	0,48	0,46
	1950	1,06	0,92	0,82	0,76	0,74	0,64	0,61	0,66	0,98	0,95	0,85	0,96	0,83
	1951	0,76	0,73	0,97	0,67	0,61	0,70	0,57	0,96	0,94	0,83	1,15	1,05	0,83
	1952	1,11	1,05	0,91	0,70	0,59	0,60	0,52	0,61	0,74	0,89	0,78	0,95	0,79
	1953	0,99	0,85	0,67	0,85	0,66	0,73	-	-	-	-	-	-	-
Salzheringe, ausl.	1938	0,36	0,35	0,36	0,36	0,36	0,37	0,35	0,35	0,37	0,34	0,35	0,35	0,36
	1950	0,64	0,62	0,61	0,62	0,60	0,59	0,58	0,50	0,53	0,52	0,55	0,55	0,58
	1951	0,57	0,57	0,57	0,57	0,57	0,57	0,58	0,59	0,60	0,61	0,61	0,62	0,59
	1952	0,62	0,61	0,60	0,61	0,61	0,62	0,62	0,62	0,62	0,63	0,61	0,61	0,62
	1953	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	0,61	-	-	-	-	-	-	-
Bücklinge	1938	0,40	0,41	0,39	0,42	0,44	0,41	0,47	0,41	0,40	0,40	0,40	0,43	0,42
	1950	0,67	0,58	0,53	0,60	0,62	0,67	0,72	0,49	0,51	0,56	0,64	1,03	0,64
	1951	0,73	0,65	0,63	0,71	0,72	0,76	0,79	0,60	0,60	0,62	0,67	0,68	0,68
	1952	0,80	0,69	0,69	0,71	0,72	0,72	0,72	0,65	0,65	0,67	0,72	0,72	0,71
	1953	0,75	0,70	0,69	0,72	0,73	0,73	-	-	-	-	-	-	-
Rollmops	1938	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
	1950	1,08	1,03	1,02	1,00	1,01	1,03	1,03	0,91	0,91	0,91	0,94	1,03	0,99
	1951	1,05	1,04	1,02	1,03	1,03	1,03	1,04	1,00	1,00	1,00	1,00	1,01	1,02
	1952	1,02	1,02	1,02	1,01	1,02	1,02	1,01	1,01	1,00	1,01	1,02	1,01	1,01
	1953	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	-	-	-	-	-	-	-
Kaffee, gebrannter, mittlere Sorte	1938	2,30	2,30	2,30	2,31	2,37	2,39	2,38	2,38	2,37	2,37	2,37	2,37	2,35
	1950	14,94	14,76	14,80	14,73	14,60	14,50	14,50	14,90	15,14	15,18	15,18	15,18	14,87
	1951	15,19	15,40	15,47	15,61	15,86	15,86	16,17	16,32	16,32	16,43	16,43	16,45	15,96
	1952	16,48	16,48	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,41
	1953	16,40	16,40	16,40	16,40	16,40	16,00	-	-	-	-	-	-	-

1) siehe Anmerkung auf Seite 205

2. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Textil- und Lederwaren 1938 und 1950 bis 1953

Waren und Sorten Ladenverkaufspreise 1938	Jahre	Ladenverkaufspreise in DM												Jahres- durchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1 Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Streichgarn, mittlere Qualität 1938 = 60,30 RM	1950	107,85	107,95	110,85	111,30	111,30	111,30	110,20	109,20	111,30	113,40	115,00	116,60	111,32
	1951	117,05	120,80	122,40	128,00	130,00	130,85	131,00	130,55	130,80	131,30	132,00	131,85	128,05
	1952	131,85	132,50	131,15	131,00	130,90	130,30	128,80	129,10	127,70	127,70	127,70	127,30	129,67
	1953	126,00	123,00	123,00	125,00	125,00	125,00	.	.	.	.	.	.	.
1 Arbeitsanzug, zweiteilig (Schlosseranzug) 1938 = 7,70 RM	1950	18,30	18,50	18,20	18,30	18,25	18,05	17,55	17,30	17,55	17,55	17,80	17,80	17,93
	1951	18,30	19,50	19,65	19,75	19,85	19,95	20,15	20,25	19,85	19,30	19,30	19,30	19,60
	1952	19,30	19,30	19,10	18,50	18,25	17,90	17,60	17,55	17,50	17,40	17,30	17,30	18,08
	1953	17,20	17,05	17,00	17,00	16,92	16,92	.	.	.	.	.	.	.
1 Damenkleid aus Kunstseide, mittlere Qualität, einfacher Druck 1938 = 15,60 RM	1950	41,70	39,60	39,30	38,15	35,60	33,90	31,25	29,70	28,60	30,45	31,25	30,95	34,20
	1951	29,40	29,80	29,80	30,30	31,20	31,10	30,05	27,35	25,70	25,70	25,70	25,70	28,48
	1952	25,70	25,15	25,15	24,00	24,40	25,30	23,30	23,00	24,15	24,15	24,00	24,00	24,36
	1953	24,00	24,00	23,40	23,40	23,00	22,90	.	.	.	.	.	.	.
1 Damenkleid aus Baumwoll- Zellwoll-Musseline (Wasch- kleid) 1938 = 8,70 RM	1950	24,75	24,40	24,60	24,50	23,50	22,90	22,20	20,10	20,10	20,00	18,95	19,30	22,11
	1951	18,05	18,40	18,40	18,40	17,70	17,15	16,65	16,35	16,15	16,95	17,30	16,95	17,37
	1952	15,70	15,70	15,70	15,70	15,70	15,70	15,50	14,30	13,80	14,60	14,40	14,40	15,10
	1953	14,40	14,40	14,40	13,95	13,74	13,74	.	.	.	.	.	.	.
1 Sportbluse, Kunstseide, einfache Ausführung 1938 = 5,60 RM	1950	12,40	12,10	11,30	11,35	11,10	10,75	10,75	9,85	10,10	10,00	10,00	10,00	10,81
	1951	10,20	10,70	10,35	11,00	11,15	10,35	10,30	10,10	9,40	9,40	9,35	9,35	10,14
	1952	9,50	9,20	9,20	9,10	9,00	8,70	8,70	8,80	8,80	8,80	8,90	8,80	8,96
	1953	8,50	8,30	8,30	8,42	8,32	8,42	.	.	.	.	.	.	.
1 Knabenanzug, wollener Sportstoff, mittl. Qualität 1938 = 24,60 RM	1950	51,75	50,85	52,10	51,80	51,30	51,40	50,45	50,45	49,85	50,50	50,50	51,25	51,02
	1951	51,25	51,60	51,60	52,25	52,45	52,30	52,10	51,60	51,60	51,10	51,15	50,80	51,65
	1952	50,90	50,90	51,15	50,85	50,75	50,75	50,75	50,20	49,60	49,60	49,00	49,00	50,29
	1953	48,40	47,30	47,80	47,80	47,30	47,00	.	.	.	.	.	.	.
1 Sportheemd, Popeline, mittlere Qualität 1938 = 4,30 RM	1950	11,00	11,25	10,90	10,40	10,20	10,05	9,55	9,40	9,45	9,45	9,40	9,50	10,05
	1951	9,75	10,05	10,15	10,35	10,40	10,40	10,40	10,40	10,35	10,35	10,35	10,30	10,27
	1952	10,30	10,35	10,25	10,15	10,10	10,05	9,95	10,00	10,20	10,25	10,60	10,60	10,23
	1953	10,65	10,75	10,75	10,88	10,78	10,81	.	.	.	.	.	.	.
1 Unterhose für Herren, lange Form, wollgemischt, mittlere Qualität 1938 = 2,65 RM	1950	6,80	6,55	6,75	6,55	6,50	6,65	6,55	6,35	6,30	6,30	6,30	6,20	6,48
	1951	6,50	6,60	6,95	7,05	7,05	7,15	7,15	7,10	7,15	7,15	7,00	6,95	6,98
	1952	6,95	6,95	6,90	6,75	6,75	6,65	6,55	6,35	6,25	6,20	6,15	6,10	6,55
	1953	6,05	6,05	6,05	5,95	5,87	5,85	.	.	.	.	.	.	.
1 Damenschlupfer, Kunstseide 1938 = 1,65 RM	1950	3,80	3,75	3,65	3,65	3,45	3,35	3,30	3,15	3,05	3,05	3,05	3,15	3,37
	1951	3,25	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,35	3,30	3,25	3,30	3,30	3,30	3,30
	1952	3,20	3,20	3,15	3,10	3,05	3,05	3,00	2,95	2,90	2,85	2,85	2,85	3,01
	1953	2,80	2,75	2,65	2,61	2,61	2,67	.	.	.	.	.	.	.
1 Pullover für Damen, lange Ärmel, maschr-gestrickt aus Wolle, mittlere Qualität 1938 = 9,00 RM	1950	19,25	18,60	17,60	16,80	17,00	17,00	16,10	16,05	16,55	16,80	17,00	17,55	17,19
	1951	18,50	19,25	19,60	21,35	21,35	21,95	21,25	21,55	21,55	21,60	21,65	21,65	20,94
	1952	21,60	21,60	21,15	21,15	21,10	21,10	21,10	20,95	21,00	21,00	20,80	20,80	21,11
	1953	20,50	20,10	20,20	20,40	20,50	20,50	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Herrensocken, Wolle, mittlere Qualität 1938 = 1,80 RM	1950	3,45	3,35	3,40	3,40	3,35	3,45	3,45	3,45	3,40	3,45	3,55	3,55	3,44
	1951	3,65	3,75	3,85	3,95	3,95	4,00	4,00	4,05	4,05	4,05	4,05	4,00	3,95
	1952	4,10	4,05	3,95	3,90	3,90	3,80	3,75	3,70	3,70	3,65	3,65	3,55	3,81
	1953	3,55	3,55	3,50	3,56	3,53	3,49	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Damenstrümpfe, Kunst- seide, mittlere Qualität 1938 = 1,58 RM	1950	4,20	3,90	3,75	3,70	3,65	3,60	3,60	3,55	3,60	3,70	3,70	3,75	3,73
	1951	3,80	3,85	3,90	3,90	3,90	3,85	3,85	3,85	3,85	3,80	3,75	3,75	3,84
	1952	3,70	3,65	3,55	3,50	3,40	3,30	3,15	3,10	3,10	3,00	3,00	3,00	3,29
	1953	2,95	2,80	2,75	2,57	2,37	2,38	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Damenstrümpfe, Nylon, I. Wahl, 100 % 1938 = --	1950	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1951	8,60	8,60	8,60	8,50	8,40	8,30	7,90	7,60	7,35	7,25	7,15	7,15	7,95
	1952	6,90	6,85	6,50	6,10	6,05	5,95	5,90	5,75	5,50	5,45	5,45	5,45	5,99
	1953	5,20	5,10	4,75	4,84	4,97	4,95	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Kinderstrümpfe, lange, Baumwolle mit Zellwolle, Größe 9 1938 = 1,20 RM	1950	3,50	3,80	3,80	3,30	3,10	3,10	2,90	2,80	2,80	2,85	2,85	2,90	3,14
	1951	2,95	3,25	3,25	3,30	3,40	3,50	3,50	3,50	3,50	3,45	3,45	3,45	3,38
	1952	3,45	3,50	3,50	3,50	3,40	3,35	3,30	3,30	3,25	3,30	3,35	3,35	3,38
	1953	3,30	3,30	3,40	3,42	3,42	3,49	.	.	.	.	.	.	.
1 m Bettwäschestoff, Linon, 80 cm breit 1938 = 0,79 RM	1950	2,15	2,10	2,10	2,10	2,00	2,00	1,90	1,85	1,85	1,85	1,90	1,95	1,98
	1951	1,95	2,15	2,25	2,30	2,35	2,35	2,35	2,35	2,25	2,20	2,20	2,15	2,24
	1952	2,15	2,15	2,10	2,05	1,95	1,85	1,75	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,88
	1953	1,70	1,70	1,70	1,68	1,63	1,63	.	.	.	.	.	.	.
1 Bettbezug aus Linon 1938 = 5,50 RM	1950	17,25	16,90	16,75	16,20	15,00	15,00	14,35	14,25	13,90	14,30	14,50	15,00	15,28
	1951	15,20	17,10	18,05	18,45	18,85	18,65	18,65	18,45	18,00	17,75	17,45	17,25	17,82
	1952	16,90	16,45	16,05	15,40	15,00	14,50	14,15	14,10	14,10	13,85	13,75	13,75	14,83
	1953	13,55	13,10	12,85	13,04	12,88	12,53	.	.	.	.	.	.	.
1 Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache baumwollene Qua- lität 1938 = 0,60 RM	1950	2,10	2,00	1,90	1,80	1,75	1,70	1,65	1,65	1,65	1,60	1,60	1,60	1,75
	1951	1,65	1,75	1,90	1,95	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	1,90	1,90	1,85	1,91
	1952	1,85	1,85	1,80	1,75	1,70	1,70	1,65	1,60	1,55	1,55	1,50	1,50	1,67
	1953	1,50	1,50	1,45	1,48	1,43	1,39	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Arbeitsschuhe mit Ledersohle 1938 = 9,70 RM	1950	25,20	24,95	24,50	24,30	24,05	23,70	23,70	23,50	24,20	24,90	24,95	25,20	24,43
	1951	25,55	26,40	27,30	27,35	27,25	27,00	26,50	26,35	25,85	25,60	25,65	25,70	26,38
	1952	25,55	25,40	25,40	25,25	24,80	24,55	24,25	23,85	23,50	23,45	23,25	23,25	24,38
	1953	23,15	23,00	23,10	23,00	22,90	22,90	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Herren-Straßenschuhe, Rindbox, einfache Qualität, durchgenäht 1938 = 8,90 RM	1950	23,95	23,65	23,60	23,45	22,80	22,15	21,55	21,70	22,40	22,60	23,75	25,05	23,05
	1951	25,50	26,65	27,40	27,85	28,00	28,30	28,30	28,00	27,60	27,65	27,70	27,85	27,57
	1952	27,65	27,55	27,35	27,35	26,80	26,80	26,60	26,30	25,95	26,00	26,05	26,05	26,70
	1953	26,10	25,80	25,80	25,90	25,90	25,90	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 2. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Textil- und Lederwaren 1938 und 1950 bis 1953

Waren und Sorten	Jahre	Ladenverkaufspreise in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Ladenverkaufspreise 1938														
1 Paar Damenstraßenschuhe, Boxkalf, I. Qualität, rahmen- oder randgenäht	1950	30,80	31,20	30,70	30,00	29,60	29,70	29,35	29,25	30,65	31,50	31,50	31,75	30,50
	1951	32,35	33,30	33,90	34,40	34,55	34,65	34,60	34,20	33,75	33,90	33,90	33,55	33,92
	1952	33,30	33,20	33,10	32,70	32,10	32,05	31,50	31,60	31,00	31,00	31,00	31,00	31,96
1938 = 11,50 RM	1953	31,00	31,10	31,10	31,10	31,00	31,00	.	.	.	.	.	.	.
1 Paar Herrenschuhe, Besohlen mit Absätzen, Gummi, geklebt	1950	7,45	7,50	7,50	7,50	7,25	7,25	7,25	7,25	7,30	7,35	7,30	7,30	7,35
	1951	7,40	7,50	7,50	7,55	7,60	7,60	7,60	7,65	7,65	7,65	7,65	7,65	7,58
	1952	7,65	7,65	7,65	7,65	7,65	7,65	7,45	7,45	7,50	7,50	7,50	7,60	7,58
1938 = 3,85 RM	1953	7,60	7,60	7,60	7,60	7,50	7,50	.	.	.	.	.	.	.

3. Hamburger Kleinhandelspreise für Hausrat und Fahrradbereifung 1938 und 1950 bis 1953

Waren und Sorten	Jahre	Ladenverkaufspreise in DM												Jahres- durch- schnitt
Ladenverkaufspreise 1938		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1 Küchentisch	1950	37,50	36,05	38,00	39,10	41,40	41,00	41,00	41,00	42,45	42,45	42,45	43,20	40,47
	1951	45,40	47,00	49,85	49,85	49,85	50,15	50,15	50,30	51,05	52,35	53,10	49,91	
	1952	53,45	53,45	54,20	54,20	54,00	53,80	53,80	53,90	53,70	52,90	52,60	53,68	
1938 = 19,05 RM	1953	52,50	52,15	51,25	51,20	51,20	51,20	.	.	.	.	.	.
1 Kleiderschrank, 2-türig	1950	176,65	169,00	164,60	159,00	153,20	151,80	151,80	151,80	148,55	148,55	148,55	149,35	156,07
	1951	151,05	155,80	159,20	159,30	161,45	161,45	161,45	161,45	163,80	164,90	167,90	170,00	161,48
	1952	173,40	174,40	175,40	174,40	175,20	175,20	175,20	175,20	176,30	176,00	176,00	174,00	175,06
1938 = 98,00 RM	1953	174,00	172,60	172,40	172,00	172,00	172,00	.	.	.	.	.	.
1 Teller, Porzellan, glattweiß	1950	1,10	1,10	1,10	1,10	1,05	1,00	1,00	1,00	0,97	0,97	0,99	0,99	1,03
	1951	0,99	0,99	1,02	1,05	1,05	1,10	1,15	1,16	1,16	1,18	1,18	1,20	1,10
	1952	1,20	1,20	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,22
1938 = 0,34 RM	1953	1,20	1,20	1,20	1,20	1,18	1,18	.	.	.	.	.	.
1 Kaffeekanne, Porzellan, glattweiß	1950	5,50	5,15	5,15	4,85	4,70	4,60	4,60	4,60	4,50	4,50	4,50	4,60	4,77
	1951	4,70	4,70	4,80	4,80	4,80	5,00	5,25	5,25	5,40	5,60	5,60	5,65	5,13
	1952	5,50	5,50	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,40	5,45	5,45	5,43
1938 = 1,80 RM	1953	5,50	5,60	5,60	5,63	5,63	5,64	.	.	.	.	.	.
1 Schüssel, Steingut, glattweiß	1950	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1,29
	1951	1,30	1,35	1,40	1,45	1,45	1,45	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,55	1,45
	1952	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,50	1,50	1,45	1,53
1938 = 0,48 RM	1953	1,40	1,45	1,45	1,44	1,42	1,42	.	.	.	.	.	.
1 Metallbett	1950	32,50	32,60	32,20	32,30	32,25	32,25	31,75	31,85	31,90	31,90	32,10	32,10	32,14
	1951	32,20	32,90	33,35	34,75	34,75	34,75	34,85	35,25	35,80	37,20	37,45	38,80	35,17
	1952	38,90	39,90	39,90	41,15	41,80	41,80	42,00	42,00	42,20	42,50	42,80	42,80	41,45
1938 = 18,70 RM	1953	42,80	43,00	43,40	43,20	43,20	43,20	.	.	.	.	.	.
1 Fleischtopf mit Deckel	1950	5,85	5,90	5,90	5,85	5,90	5,80	5,85	6,00	6,20	6,20	6,25	6,25	6,00
	1951	6,30	6,45	6,65	6,85	6,90	7,00	7,10	7,05	7,05	7,05	7,10	7,15	6,89
	1952	7,15	7,30	7,25	7,25	7,25	7,30	7,30	7,25	7,30	7,30	7,30	7,15	7,26
1938 = 2,20 RM	1953	7,20	7,20	7,20	7,31	7,23	7,23	.	.	.	.	.	.
1 Waschtopf, Eisen	1950	13,00	13,20	13,05	12,80	12,70	12,65	12,75	12,85	12,75	13,40	13,55	13,85	13,05
	1951	15,75	16,75	16,95	17,25	17,15	17,05	16,95	16,95	16,95	16,90	17,10	17,35	16,93
	1952	17,60	17,70	17,65	17,65	17,75	17,75	17,65	17,65	17,70	17,70	17,40	17,35	17,63
1938 = 4,75 RM	1953	17,35	17,40	17,20	16,91	16,61	16,55	.	.	.	.	.	.
1 Wecker, einfach	1950	6,80	6,50	5,65	5,35	5,10	4,80	4,70	4,60	4,75	4,80	4,95	5,10	5,26
	1951	5,70	6,40	7,10	7,15	7,40	7,45	7,45	7,60	7,60	7,70	7,70	7,65	7,24
	1952	7,85	7,75	7,95	7,65	7,65	7,50	7,55	7,30	7,30	7,20	7,20	7,00	7,49
1938 = 3,50 RM	1953	7,00	6,50	6,50	6,50	6,43	6,43	.	.	.	.	.	.
1 Haushaltsbügelleisen	1950	10,75	10,60	10,40	10,40	10,30	10,45	10,50	10,25	10,25	10,25	10,15	10,05	10,36
	1951	10,50	10,50	10,50	10,70	10,75	10,95	10,95	11,05	11,10	11,25	11,50	11,60	10,95
	1952	11,60	11,76	11,76	11,75	11,40	11,40	11,40	11,20	11,20	11,25	11,25	11,25	11,44
1938 = 6,50 RM	1953	11,00	11,00	11,00	10,97	10,97	10,87	.	.	.	.	.	.
1 Fahrradbereifung	1950	14,90	14,40	14,50	13,80	13,30	13,50	13,50	14,00	14,70	17,10	17,10	17,20	14,83
	1951	20,30	20,80	20,80	20,80	20,80	20,25	19,30	19,20	19,20	19,20	18,40	18,20	19,77
	1952	18,10	18,00	18,00	18,00	16,90	16,60	16,30	16,20	15,30	15,30	15,10	15,10	16,58
1938 = 8,35 RM	1953	14,90	15,20	15,20	15,20	15,14	15,14	.	.	.	.	.	.

4. Hamburger Kleinhandelspreise für „sonstige Waren und Leistungen“ 1938 und 1950 bis 1953

Waren, Sorten, Leistungen Preise 1938	Jahre	Preise in DM												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1 Stück Kernseife, Konsumware 1938 = 0,15 RM	1950	0,48	0,43	0,42	0,42	0,39	0,38	0,40	0,40	0,44	0,42	0,42	0,43	0,42
	1951	0,43	0,43	0,45	0,45	0,46	0,46	0,45	0,45	0,45	0,43	0,45	0,45	0,45
	1952	0,44	0,44	0,43	0,40	0,36	0,34	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31	0,30	0,36
	1953	0,30	0,29	0,25	0,25	0,25	0,25	.	.	.	.	.	.	.
1 Stück Toilettenseife 1938 = 0,18 RM	1950	0,59	0,54	0,49	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,52	0,51	0,49	0,50	0,49
	1951	0,49	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51	0,50	0,50	0,49	0,49	0,49	0,49	0,50
	1952	0,48	0,48	0,47	0,45	0,43	0,42	0,41	0,41	0,39	0,39	0,39	0,39	0,43
	1953	0,39	0,39	0,37	0,37	0,37	0,37	.	.	.	.	.	.	.
1 Packung Waschpulver, 250 g 1938 = 0,24 RM	1950	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,33	0,32
	1951	0,34	0,34	0,36	0,38	0,38	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
	1952	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,38	0,37
	1953	0,38	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	.	.	.	.	.	.	.
1 Scheuertuch 1938 = 0,26 RM	1950	0,70	0,72	0,68	0,62	0,61	0,58	0,58	0,58	0,62	0,64	0,64	0,64	0,63
	1951	0,67	0,81	0,91	0,97	1,01	0,99	0,95	0,89	0,88	0,89	0,89	0,89	0,90
	1952	0,89	0,89	0,87	0,85	0,84	0,82	0,81	0,80	0,78	0,77	0,77	0,77	0,82
	1953	0,77	0,74	0,73	0,73	0,73	0,72	.	.	.	.	.	.	.
Haarschneiden f. Herren, 1 mal 1938 = 0,70 RM	1950	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	1951	1,00	1,00	1,00	1,16	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,13
	1952	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18
	1953	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	.	.	.	.	.	.	.
1 Schulheft 1938 = 0,12 RM	1950	0,18	0,19	0,18	0,18	0,18	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,19	0,18
	1951	0,22	0,24	0,24	0,25	0,27	0,27	0,26	0,25	0,26	0,26	0,26	0,26	0,25
	1952	0,28	0,28	0,26	0,26	0,25	0,24	0,24	0,24	0,24	0,23	0,21	0,20	0,24
	1953	0,20	0,20	0,20	0,19	0,19	0,18	.	.	.	.	.	.	.
1 Kinoplatz, zweit- billigster Platz 1938 = 0,95 RM	1950	1,20	1,20	1,20	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,15	1,16
	1951	1,15	1,15	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,19
	1952	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,23
	1953	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	.	.	.	.	.	.	.
Steinkohle, rhein.- westf. E8nuß II, frei Keller, 50 kg 1938 = 1,94 RM	1950	4,15	4,20	4,20	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,40	4,40	4,26
	1951	4,75	4,75	4,75	4,75	4,82	4,82	4,82	4,80	4,80	4,80	5,02	5,02	4,83
	1952	5,04	5,04	5,04	5,04	5,04	5,04	5,04	5,11	5,11	5,11	5,11	5,11	5,07
	1953	5,11	5,11	5,11	5,14	5,14	5,14	.	.	.	.	.	.	.
Braunkohlenbriketts, rheinische, frei Keller 50 kg 1938 = 1,81 RM	1950	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,92	3,07	3,07	2,93
	1951	3,03	3,07	3,07	3,07	3,19	3,19	3,19	3,15	3,15	3,15	3,33	3,33	3,16
	1952	3,35	3,35	3,35	3,35	3,35	3,35	3,35	3,44	3,44	3,44	3,44	3,44	3,39
	1953	3,44	3,44	3,44	3,44	3,44	3,44	.	.	.	.	.	.	.
Gas ¹⁾ 1 cbm 1938 = 0,16 RM	1950	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
	1951	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
	1952	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
	1953	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	.	.	.	.	.	.	.
Elektrischer Strom ²⁾ , 1 kWh, Haushaltstarif 1938 = 0,08 RM	1950	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
	1951	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
	1952	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
	1953	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	.	.	.	.	.	.	.

- 1) Ab September 1948 Durchschnitt aus dem Preis für 1 - 10 cbm = 20 Dpf. und für mehr als 10 cbm = 26 Dpf. Gasmessermiete in einer 2-Zimmerwohnung mit Küche monatlich 60 Dpf. (1938 = 30 Rpf).
2) Grundgebühr monatlich für 2 Zimmer und Küche 1938 = 2,20 RM, ab September 1948 = 3,00 DM.

5. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien in Hamburg¹⁾ seit 1924

Jahre	Gesamtlebenshaltung			Ernährung		
	1950 = 100	1938 = 100	1913/14 = 100	1950 = 100	1938 = 100	1913/14 = 100
1913/14	49,4	78,7	100,0	52,2	82,8	100,0
1924	63,1	100,5	127,7	74,1	117,6	141,9
1925	71,5	113,9	144,7	82,8	131,4	158,6
1926	71,0	113,0	143,6	79,1	125,5	151,5
1927	74,2	118,1	150,1	81,9	130,0	156,9
1928	76,8	122,3	155,3	82,2	130,5	157,5
1929	77,6	123,6	157,1	83,6	132,7	160,1
1930	73,0	116,2	147,6	74,7	118,5	143,1
1931	67,8	108,0	137,3	68,4	108,6	131,0
1932	59,6	94,9	120,7	59,2	94,0	113,4
1933	58,0	92,3	117,3	56,8	90,1	108,9
1934	60,4	96,2	122,3	61,5	97,6	117,8
1935	61,5	97,9	124,4	62,7	99,5	120,1
1936	61,9	98,6	125,3	63,0	100,0	120,8
1937	62,2	99,1	125,9	63,2	100,3	121,0
1938	62,8	100,0	127,0	63,0	100,0	120,8
1939	63,4	101,0	128,3	63,6	100,9	121,8
1940	65,9	105,0	133,4	67,0	106,3	128,4
1941	69,0	109,8	139,5	68,6	108,9	131,4
1942	71,0	113,0	143,6	69,3	110,0	132,8
1943	70,9	112,9	143,5	68,4	108,6	131,0
1944	71,4	113,7	144,5	68,7	109,0	131,6
1945	72,9	116,1	147,5	70,1	111,2	134,3
1946	78,1	124,4	158,1	73,6	116,8	141,0
1947	85,1	135,6	172,3	79,0	125,4	151,4
1948	102,1	162,6	206,6	93,8	148,9	179,7
1949	109,2	174,0	221,1	111,8	177,4	214,2
1950	100,0	159,3	202,4	100,0	158,7	191,6
1951	107,2	170,9	217,0	109,4	173,7	209,6
1952	109,9	175,0	222,5	115,0	182,4	220,3

1) Zurückverkettung der neuen Indexziffern auf Grund der Veränderungen der früheren Hamburger Preisindexziffern für die Lebenshaltung 1913/14 = 100 aus den Jahren 1924 - 1938 und der Hamburger Preisindexziffern 1. Vierteljahr 1934 = 100 aus den Jahren 1939 - 1947.

6. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung 1950 bis 1953

Mittlere Verbrauchergruppe — Gliederung nach wichtigen Warengruppen

1938 = 100

Untergruppen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Brot	1950	135,9	135,9	135,9	135,9	135,9	135,9	139,5	150,3	150,3	149,5	149,5	162,7
	1951	162,8	163,9	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3
	1952	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3
	1953	189,3	195,5	200,9	200,7	200,3	200,3	200,3	.	.	.	.	.
Backwaren	1950	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9	211,9
	1951	223,7	223,7	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6
	1952	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6	235,6
	1953	235,6	235,6	223,7	223,7	223,7	223,7	223,7	.	.	.	.	.
Nährmittel	1950	138,9	138,7	137,7	137,0	136,6	134,4	142,6	145,5	147,5	148,5	149,2	150,4
	1951	153,1	156,4	172,4	182,9	184,1	184,6	186,6	186,4	186,2	187,6	187,3	187,3
	1952	187,6	186,9	186,9	181,2	181,2	180,5	180,8	181,2	182,0	182,6	183,3	183,8
	1953	183,9	183,6	183,3	181,2	181,2	181,0	180,8	.	.	.	.	.
Zucker, Süßwaren, Honig, Kakao usw.	1950	173,5	172,3	168,7	167,7	166,2	164,6	163,6	163,8	163,9	167,1	167,0	167,0
	1951	167,4	167,4	167,4	167,7	167,5	168,7	169,1	169,5	169,4	185,1	185,8	185,8
	1952	185,8	185,9	185,8	185,0	183,4	183,2	183,2	183,0	183,0	182,9	182,6	181,8
	1953	181,8	181,5	181,2	180,9	180,8	180,8	180,6	.	.	.	.	.
Hülsenfrüchte	1950	147,1	147,1	141,2	138,2	132,4	132,4	132,4	132,4	135,3	132,4	132,4	132,4
	1951	129,4	132,4	132,4	135,3	135,3	135,3	135,3	135,3	135,3	147,1	170,6	182,4
	1952	191,2	194,1	197,1	197,1	200,0	200,0	200,0	200,0	197,1	191,2	185,3	185,3
	1953	185,3	182,4	182,4	182,4	182,4	182,4	182,4	.	.	.	.	.
Trockenfrüchte	1950	188,1	186,6	173,1	167,2	174,6	186,6	194,0	225,4	226,9	211,9	194,0	200,0
	1951	195,5	204,5	206,0	210,4	211,9	210,4	211,9	201,5	207,5	217,9	231,3	231,3
	1952	229,9	228,4	220,9	220,9	214,9	207,5	206,0	206,0	207,5	206,0	201,5	198,5
	1953	200,0	192,5	194,0	194,0	192,5	192,5	192,5	.	.	.	.	.
Gemüse- und Obstkonserven	1950	151,7	136,7	110,0	100,0	100,0	105,0	113,3	130,0	146,7	160,0	161,7	161,7
	1951	165,0	163,3	163,3	166,7	163,3	158,3	156,7	156,7	188,3	201,7	208,3	210,0
	1952	210,0	211,7	213,3	213,3	213,3	213,3	210,0	210,0	210,0	215,0	216,7	215,0
	1953	216,7	216,7	216,7	216,7	216,7	210,0	206,7	.	.	.	.	.
Pflanzliche Öle und Fette	1950	161,4	162,5	161,4	160,2	160,2	160,2	160,8	164,2	165,9	167,0	164,2	164,2
	1951	165,3	171,0	181,3	190,9	194,3	194,3	196,0	193,2	188,6	188,6	189,8	189,8
	1952	188,1	184,7	179,6	175,0	167,1	150,6	154,0	151,1	147,7	148,3	149,4	148,3
	1953	147,7	147,7	147,2	147,7	151,1	151,7	151,7	.	.	.	.	.
Kartoffeln, Gemüse und Obst (laufende Käufe)	1950	158,6	164,2	177,4	199,2	222,8	216,9	160,1	124,3	110,1	113,2	118,1	121,1
	1951	134,2	134,3	131,8	150,3	158,1	202,0	182,6	146,7	149,2	161,8	173,7	180,6
	1952	204,5	212,6	214,7	207,2	200,7	199,5	166,3	166,7	152,8	148,6	157,3	160,5
	1953	171,9	174,5	181,6	180,6	183,1	200,8	205,7	.	.	.	.	.
Gewürze	1950	114,6	114,6	114,6	114,6	114,6	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1
	1951	117,1	117,1	120,7	120,7	120,7	120,7	120,7	120,7	120,7	122,0	124,4	124,4
	1952	124,4	125,6	128,1	129,3	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5
	1953	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5	130,5	.	.	.	.	.
<u>Pflanzliche Nahrung</u> zusammen	1950	153,0	153,4	153,8	156,5	159,8	158,6	152,4	151,3	148,2	147,9	148,4	152,7
	1951	155,5	156,7	166,5	171,4	172,8	179,6	177,1	171,5	173,9	184,0	186,5	187,6
	1952	191,2	192,3	192,4	190,0	188,4	187,2	182,3	182,3	180,8	178,8	180,1	180,4
	1953	182,1	184,0	186,1	185,5	185,9	188,4	189,1	.	.	.	.	.
Milch und Käse	1950	162,6	158,0	154,9	140,0	139,6	138,5	138,5	139,1	140,1	140,6	148,7	149,5
	1951	150,9	151,5	152,0	152,2	152,4	150,6	150,6	150,6	164,4	165,0	166,5	166,9
	1952	168,0	168,0	168,2	168,2	167,9	167,3	167,2	167,2	167,6	168,3	169,0	168,9
	1953	169,0	169,0	168,6	167,7	167,1	166,5	166,2	.	.	.	.	.
Eier	1950	225,2	175,2	158,6	141,9	158,6	158,6	166,9	175,2	216,9	208,6	241,9	233,6
	1951	200,0	158,3	175,0	166,7	162,6	162,6	175,0	216,7	216,7	237,6	266,7	266,7
	1952	225,0	200,0	175,0	183,3	175,0	191,7	208,3	216,7	225,0	233,3	250,0	262,6
	1953	208,3	191,7	183,3	175,0	175,0	191,7	175,0	.	.	.	.	.
Tierische und gemischte Fette	1950	138,0	143,8	143,5	142,1	134,8	133,3	134,3	136,1	138,5	138,4	137,9	139,2
	1951	136,4	140,1	139,6	139,0	138,8	140,0	144,0	143,8	144,6	146,3	147,6	147,9
	1952	152,1	147,4	144,9	138,1	132,6	127,7	129,0	135,1	140,4	141,4	144,1	148,1
	1953	144,5	136,5	134,1	129,6	127,9	127,6	127,7	.	.	.	.	.
Fleisch	1950	220,4	202,7	198,1	198,3	188,3	190,8	194,3	200,6	213,7	201,7	210,4	210,9
	1951	214,8	217,6	212,2	216,1	214,8	213,3	212,9	216,8	228,7	238,9	240,3	243,6
	1952	253,8	250,4	247,8	246,6	241,9	244,8	231,2	236,8	239,4	230,4	223,7	222,2
	1953	226,3	217,6	213,1	212,5	213,0	221,5	224,1	.	.	.	.	.
Fleischwaren	1950	197,1	170,6	164,3	161,0	155,4	151,3	155,1	163,1	181,9	176,5	178,1	180,2
	1951	183,5	178,1	177,4	175,3	172,5	168,5	169,7	171,6	181,2	191,8	192,1	193,8
	1952	191,2	190,0	186,5	180,6	175,3	175,2	175,5	173,4	177,2	179,9	178,5	178,3
	1953	183,9	180,7	177,7	176,9	174,8	174,0	174,4	.	.	.	.	.

Noch: 6. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung 1950 bis 1953

Mittlere Verbrauchergruppe — Gliederung nach wichtigen Warengruppen

1938 = 100

Untergruppen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Fische, Fischwaren	1950	171,1	159,4	160,2	161,7	160,2	153,9	150,8	146,1	160,2	159,4	164,8	168,8
	1951	157,8	156,3	158,6	155,5	152,3	154,7	155,5	182,8	164,1	162,5	188,3	175,8
	1952	186,7	165,6	162,5	161,7	159,4	166,4	167,2	161,7	163,3	182,0	170,3	166,4
	1953	175,0	165,6	160,9	170,3	159,4	157,8	160,2	.	.	.	.	.
Tierische Nahrung zusammen	1950	180,1	166,6	162,2	156,5	152,8	151,5	154,0	158,1	169,8	165,7	172,3	172,7
	1951	170,5	167,1	167,5	166,7	165,4	164,2	166,6	172,1	179,0	185,7	189,9	190,7
	1952	189,9	185,0	180,8	178,1	173,7	174,4	173,9	176,7	180,3	180,9	181,5	183,2
	1953	179,7	173,6	170,5	168,4	167,1	169,6	168,7	.	.	.	.	.
Nahrungsmittel insgesamt	1950	167,7	160,6	158,4	156,5	156,0	154,8	153,2	155,0	160,0	157,6	161,4	163,6
	1951	163,6	162,3	167,0	168,9	168,8	171,2	171,4	171,8	176,7	184,9	188,4	189,3
	1952	190,5	188,3	186,1	183,5	180,4	180,3	177,8	179,2	180,5	180,0	180,8	181,9
	1953	180,8	178,3	177,6	176,2	175,7	178,2	178,0	.	.	.	.	.
Getränke	1950	287,7	284,1	282,6	281,6	279,4	278,9	279,2	281,1	247,8	248,0	247,1	247,1
	1951	246,6	248,5	248,8	249,5	250,7	250,5	251,5	252,5	252,5	253,2	253,2	253,2
	1952	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4	256,4
	1953	256,1	256,1	256,1	256,1	255,6	253,4	253,4	.	.	.	.	.
Tabakwaren	1950	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3
	1951	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3
	1952	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3
	1953	312,3	312,3	312,3	312,3	312,3	261,2	261,2	.	.	.	.	.
Getränke und Tabakwaren insgesamt	1950	298,5	296,4	295,6	295,0	293,8	293,5	293,7	294,8	276,0	276,1	275,6	275,6
	1951	275,3	276,4	276,6	277,0	277,7	277,5	278,1	278,6	278,6	279,0	279,0	279,0
	1952	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8	280,8
	1953	280,7	280,7	280,7	280,7	280,4	256,8	256,8	.	.	.	.	.
Wohnungsmiete	1950	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1
	1951	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,3	100,3	100,3	101,9	101,9	101,9
	1952	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0	106,0	106,9	106,9
	1953	106,9	106,9	106,9	107,1	107,1	107,1	107,1	.	.	.	.	.
Reparaturen an der Wohnung	1950	183,3	182,5	181,3	178,8	178,8	177,5	177,5	178,8	182,5	186,3	190,0	195,0
	1951	198,8	202,5	206,3	207,5	207,5	210,0	211,3	215,0	217,5	218,8	218,8	218,8
	1952	221,3	221,3	221,3	218,8	218,8	218,8	218,8	218,8	217,5	217,5	217,5	217,5
	1953	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	.	.	.	.	.
Wohnung insgesamt	1950	102,4	102,4	102,4	102,3	102,3	102,3	102,3	102,3	102,4	102,5	102,6	102,7
	1951	102,8	103,0	103,1	103,1	103,1	103,2	103,3	103,4	103,5	105,1	105,1	105,1
	1952	105,3	105,3	105,3	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	109,1	109,9	109,9
	1953	109,9	109,9	109,9	110,1	110,1	110,1	110,1	.	.	.	.	.
Brennholz	1950	165,0	163,2	163,2	162,4	159,0	150,4	146,2	150,4	150,4	151,3	151,3	159,8
	1951	179,5	179,5	188,0	188,0	188,0	188,0	187,2	190,6	195,7	198,3	204,3	204,3
	1952	212,8	212,8	214,5	214,5	215,4	210,3	210,3	210,3	210,3	210,3	210,3	210,3
	1953	210,3	210,3	210,3	210,3	210,3	210,3	206,0	.	.	.	.	.
Kohlen und Briketts	1950	176,2	176,8	176,8	177,7	177,7	177,7	177,7	177,7	177,7	178,6	186,4	186,4
	1951	190,4	191,9	191,9	191,9	197,6	197,6	197,6	195,8	195,8	195,8	206,0	206,0
	1952	207,2	207,2	207,2	207,2	207,2	207,2	207,2	211,7	211,7	211,7	211,7	211,7
	1953	211,7	211,7	211,7	212,0	212,0	212,0	212,0	.	.	.	.	.
Gas	1950	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5
	1951	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5
	1952	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5
	1953	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	.	.	.	.	.
Elektrischer Strom	1950	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2
	1951	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2
	1952	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2
	1953	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	131,2	.	.	.	.	.
Heizung und Beleuchtung insgesamt	1950	151,5	151,5	151,6	151,8	151,5	150,5	150,1	150,4	150,4	150,9	153,3	154,2
	1951	157,5	158,1	159,1	159,1	160,8	161,0	160,9	160,7	161,3	161,5	165,3	165,3
	1952	166,6	166,6	166,7	166,7	166,8	166,3	166,3	167,6	167,6	167,6	167,6	167,6
	1953	167,7	167,7	167,7	167,8	167,8	167,8	167,4	.	.	.	.	.
Möbel aus Holz	1950	167,9	162,2	164,8	160,2	157,7	156,6	155,6	155,1	154,1	155,1	155,1	155,6
	1951	159,2	167,3	170,4	171,4	172,4	173,0	173,0	172,4	171,9	174,0	178,6	180,6
	1952	182,1	182,1	183,2	182,1	182,1	179,1	178,1	177,0	177,0	176,5	175,5	174,0
	1953	174,0	170,4	169,9	168,9	168,4	166,8	166,8	.	.	.	.	.
Betten, Decken, Gardinen usw.	1950	220,6	218,4	216,9	214,0	209,6	209,6	205,9	205,1	205,9	208,8	209,6	207,4
	1951	211,8	219,1	227,9	233,1	233,1	233,8	233,8	233,1	230,9	230,1	231,6	231,6
	1952	230,1	229,4	227,2	224,3	219,9	216,2	213,2	208,8	203,8	200,7	198,5	197,1
	1953	196,3	192,6	191,9	190,4	189,7	188,2	187,5	.	.	.	.	.
Bettwäsche und Hauswäsche	1950	300,0	294,7	289,5	284,2	265,8	263,2	252,6	250,0	247,4	250,0	252,6	257,9
	1951	265,8	289,5	307,9	313,2	321,1	318,4	318,4	315,8	307,9	302,6	300,0	294,7
	1952	292,1	286,8	281,6	271,1	263,2	255,3	247,4	244,7	242,1	239,5	236,8	236,8
	1953	234,2	231,6	228,9	228,9	223,7	221,1	218,4	.	.	.	.	.

Noch: 6. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung 1950 bis 1953

Mittlere Verbrauchergruppe — Gliederung nach wichtigen Warengruppen

1938 = 100

Untergruppen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Porzellan-,Stein- gut-und Glaswaren	1950	225,5	221,8	221,8	218,2	214,5	210,9	209,1	207,3	209,1	212,7	216,4	218,2
	1951	221,8	221,8	230,9	238,2	238,2	241,8	249,1	250,9	252,7	254,5	256,4	256,4
	1952	256,4	258,2	260,0	261,8	261,8	258,2	254,6	252,7	254,6	252,7	252,7	250,9
	1953	247,3	249,1	249,1	247,3	243,6	243,6	240,0	.	.	.	.	.
Töpfe u. Pfannen	1950	197,5	200,0	197,5	197,5	197,5	192,5	192,5	195,0	195,0	197,5	205,0	205,0
	1951	207,5	212,5	222,5	237,5	242,5	245,0	250,0	250,0	250,0	250,0	255,0	255,0
	1952	255,0	260,0	262,5	262,5	262,5	262,5	262,5	262,5	265,0	265,0	265,0	262,5
	1953	265,0	265,0	265,0	265,0	265,0	265,0	265,0	.	.	.	.	.
Eimer, Schüsseln, Wannen	1950	243,5	230,4	221,7	217,4	217,4	204,3	200,0	195,7	195,7	200,0	204,3	204,3
	1951	217,4	230,4	239,1	239,1	239,1	243,5	243,5	243,5	247,8	247,8	247,8	256,5
	1952	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	252,2	256,5
	1953	252,2	252,2	252,2	247,8	243,5	243,5	239,1	.	.	.	.	.
Sonstige Metallwaren	1950	182,0	178,7	169,7	167,2	165,6	167,2	163,9	146,7	147,5	147,5	148,4	149,2
	1951	152,5	155,7	161,5	168,0	168,9	169,7	169,7	169,7	170,5	172,1	161,5	162,3
	1952	163,1	162,3	163,1	162,3	161,5	160,7	160,7	159,0	159,0	158,2	158,2	158,2
	1953	157,4	154,9	154,9	154,9	154,9	154,1	154,1	.	.	.	.	.
Korb- u. Bürsten- waren	1950	300,0	294,7	278,9	278,9	273,7	278,9	273,7	268,4	268,4	268,4	273,7	268,4
	1951	273,7	278,9	289,5	289,5	294,7	294,7	284,2	284,2	284,2	294,7	294,7	294,7
	1952	294,7	294,7	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
	1953	300,0	294,7	300,0	294,7	289,5	294,7	294,7	.	.	.	.	.
Gummiwaren	1950	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	208,3	200,0	200,0	200,0	216,7	216,7	216,7
	1951	225,0	250,0	258,3	266,7	275,0	275,0	275,0	275,0	266,7	266,7	266,7	266,7
	1952	266,7	266,7	266,7	266,7	266,7	266,7	258,3	258,3	258,3	241,7	233,3	233,3
	1953	233,3	233,3	233,3	225,0	225,0	225,0	225,0	.	.	.	.	.
Hausrat insgesamt	1950	197,6	194,1	191,6	188,7	185,5	184,1	181,7	178,5	178,8	180,9	182,6	183,2
	1951	188,2	194,8	201,2	206,2	207,9	208,5	209,4	209,8	209,7	210,9	211,3	211,8
	1952	211,9	211,4	211,3	209,7	208,1	205,9	204,3	202,8	201,4	200,1	199,1	198,3
	1953	197,5	195,3	195,2	193,8	192,4	191,5	191,0	.	.	.	.	.
Männeroberkleidung	1950	191,1	191,8	193,0	191,4	189,9	189,1	187,5	186,0	187,9	189,5	191,4	193,4
	1951	196,1	201,9	205,4	211,7	214,0	217,1	217,1	216,7	217,1	217,9	218,7	218,7
	1952	219,1	218,7	216,3	215,2	214,0	212,1	209,0	209,0	208,2	208,6	208,2	207,4
	1953	205,1	202,3	201,2	202,3	202,3	201,9	201,9	.	.	.	.	.
Frauenoberkleidung	1950	250,6	239,0	236,0	229,9	222,6	218,3	205,5	195,7	193,3	197,6	199,4	203,0
	1951	202,4	211,0	211,0	215,2	215,9	212,8	211,0	203,7	198,2	198,2	197,0	196,3
	1952	191,5	186,6	185,0	181,1	181,7	181,1	178,1	175,0	176,8	178,7	178,1	178,1
	1953	176,8	174,4	175,0	174,4	172,6	175,6	175,0	.	.	.	.	.
Knabenoberkleidung	1950	210,1	207,0	210,9	210,1	207,8	207,8	203,9	203,9	200,8	203,9	203,9	206,2
	1951	207,0	209,3	210,1	212,4	214,0	213,2	212,4	210,9	210,9	208,5	209,3	208,5
	1952	208,5	208,5	209,3	208,5	207,8	207,8	207,8	205,4	203,1	203,9	201,6	201,6
	1953	199,2	195,4	196,9	197,7	195,3	194,6	194,6	.	.	.	.	.
Mädchenober- kleidung	1950	198,9	200,6	193,7	189,7	190,8	187,9	186,2	179,3	178,7	177,0	173,6	182,2
	1951	183,9	185,1	186,2	192,0	187,9	186,2	186,2	186,8	179,9	179,9	186,2	181,6
	1952	183,9	173,6	171,3	167,2	162,6	165,5	165,5	158,6	152,3	155,8	155,8	155,2
	1953	155,2	155,2	151,1	151,1	149,4	150,0	149,4	.	.	.	.	.
Stoffe für Ober- kleidung	1950	195,2	195,2	195,2	197,1	192,4	193,3	192,4	187,6	185,7	185,7	184,8	184,8
	1951	186,7	194,3	200,0	202,9	204,8	206,7	205,7	206,7	202,9	201,9	201,9	199,0
	1952	198,1	198,1	196,2	193,3	189,5	189,5	185,7	181,0	180,0	179,1	177,1	176,2
	1953	171,4	169,5	167,6	167,6	168,6	166,7	165,7	.	.	.	.	.
Männerwäsche	1950	249,0	251,0	247,1	236,5	231,7	229,8	222,1	218,3	218,3	219,2	220,2	221,2
	1951	227,9	234,6	239,4	243,3	244,2	245,2	245,2	244,2	244,2	244,2	243,3	241,3
	1952	242,3	242,3	239,4	236,5	235,6	233,7	231,7	229,8	230,8	230,8	234,6	233,7
	1953	233,7	234,6	233,7	233,7	231,7	231,7	230,8	.	.	.	.	.
Frauenwäsche	1950	251,2	239,0	232,5	229,3	226,8	226,0	222,0	223,6	222,0	225,2	227,6	229,3
	1951	234,1	236,6	241,5	247,2	247,2	246,3	248,0	243,9	242,3	240,7	238,2	237,4
	1952	234,2	234,2	230,1	225,2	222,8	221,1	217,9	216,3	214,6	210,6	210,6	210,6
	1953	207,3	204,1	199,2	195,1	191,9	192,7	191,9	.	.	.	.	.
Strickgarn	1950	235,0	238,3	238,3	235,0	226,7	223,3	221,7	220,0	220,0	220,0	221,7	235,0
	1951	258,3	281,7	290,0	295,0	296,7	298,3	293,3	291,7	283,3	271,7	271,7	271,7
	1952	268,3	265,0	261,7	245,0	240,0	240,0	235,0	236,7	236,7	236,7	233,3	233,3
	1953	233,3	236,7	233,3	235,0	233,3	233,3	230,0	.	.	.	.	.
Schuhwaren	1950	237,6	231,2	235,4	235,4	235,4	232,8	230,3	228,7	229,6	237,6	243,0	249,4
	1951	255,1	262,7	270,4	274,5	276,4	276,4	272,0	269,4	266,9	264,6	265,0	265,9
	1952	265,0	264,3	262,4	261,5	256,7	256,7	253,8	252,2	250,3	249,7	249,7	250,0
	1953	250,6	249,7	249,7	249,7	249,0	249,7	249,4	.	.	.	.	.
Schuhreparaturen	1950	213,1	214,3	214,3	214,3	211,5	211,5	209,4	209,4	212,7	213,9	213,9	213,9
	1951	217,2	222,5	223,4	224,6	225,0	226,2	226,2	226,2	226,2	226,2	226,2	226,2
	1952	224,2	224,2	224,2	224,2	224,2	224,2	219,3	219,3	219,7	219,7	219,7	221,7
	1953	221,7	221,7	221,7	221,7	219,3	219,3	219,3	.	.	.	.	.

Noch: 6. Preisindex für die Lebenshaltung einer 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung 1950 bis 1953

Mittlere Verbrauchergruppe — Gliederung nach wichtigen Warengruppen

1938 = 100

Untergruppen	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lederwaren	1950	235,7	235,7	200,0	214,3	214,3	214,3	214,3	214,3	228,6	228,6	250,0	250,0
	1951	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0	214,3	214,3	214,3	214,3	214,3	192,9	192,9
	1952	200,0	192,9	192,9	192,9	192,9	192,9	185,7	185,7	185,7	185,7	185,7	185,7
	1953	185,7	185,7	185,7	185,7	185,7	178,6	178,6	.	.	.	.	.
<u>Bekleidung insgesamt</u>	1950	218,1	215,8	215,1	212,1	209,4	207,9	204,5	201,9	202,1	204,8	206,3	209,5
	1951	213,0	218,8	221,9	225,2	226,1	226,2	225,1	223,6	221,7	220,9	221,2	220,5
	1952	220,1	218,3	216,7	214,6	212,5	211,9	208,9	207,2	206,0	206,6	206,5	206,6
	1953	205,7	204,5	203,7	203,6	202,3	202,5	201,9	.	.	.	.	.
Seifen, Putz- und Waschmittel	1950	187,5	184,4	181,7	179,3	178,3	177,3	178,0	178,0	182,7	182,0	181,4	182,4
	1951	186,1	191,5	202,7	205,8	207,5	206,4	205,1	204,1	203,4	203,1	203,7	203,7
	1952	203,1	203,1	201,7	199,7	197,3	195,6	191,2	190,2	189,2	189,2	189,8	169,5
	1953	189,5	189,5	183,1	182,0	182,0	181,7	182,7	.	.	.	.	.
Körperpflegemittel	1950	173,3	173,3	173,3	173,3	173,3	173,3	171,8	171,8	171,8	171,8	171,8	171,8
	1951	182,3	171,1	171,1	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6
	1952	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	178,6	172,9	172,9	172,9	172,9	172,9
	1953	172,6	172,6	172,6	171,8	171,8	171,1	170,7	.	.	.	.	.
Friseurleistungen	1950	147,7	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	145,7	145,7	145,7
	1951	145,7	145,7	145,7	161,6	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9
	1952	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9
	1953	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	163,6	163,6	.	.	.	.	.
<u>Reinigung und Körperpflege insgesamt</u>	1950	173,7	171,8	170,6	169,7	169,2	168,8	168,5	168,5	170,5	170,5	170,2	170,7
	1951	176,1	174,2	178,8	186,2	187,2	186,8	186,2	185,8	185,5	185,4	185,7	185,7
	1952	185,4	185,4	184,8	184,0	183,0	182,3	180,5	178,0	177,5	177,5	177,8	177,7
	1953	177,5	177,5	174,9	174,2	174,2	173,9	174,2	.	.	.	.	.
Papier- und Schreibwaren	1950	179,9	179,2	176,9	174,7	174,7	172,1	170,9	170,5	170,5	170,7	177,6	180,2
	1951	182,7	186,8	197,9	203,6	204,7	206,1	205,7	205,2	206,2	206,4	206,4	207,3
	1952	208,3	208,3	207,3	207,3	206,8	205,0	205,0	205,0	204,5	193,6	191,0	190,0
	1953	188,6	188,4	188,4	186,8	186,8	186,0	186,0	.	.	.	.	.
Sonstiges (Spielzeug, Kinoplatz, Rundfunkgebühr usw.)	1950	111,8	111,8	111,8	110,2	110,2	110,2	110,2	110,2	110,2	115,2	115,2	115,2
	1951	115,3	115,3	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9
	1952	122,1	122,1	122,1	122,1	122,1	122,1	123,7	123,7	123,7	123,7	123,2	123,2
	1953	126,3	126,3	126,3	127,2	127,2	127,2	127,2	.	.	.	.	.
<u>Bildung und Unterhaltung insgesamt</u>	1950	137,1	136,9	136,0	134,2	134,2	133,2	132,8	132,6	132,6	135,8	138,4	139,4
	1951	140,4	141,9	147,1	149,2	149,6	150,1	150,0	149,8	150,2	150,2	150,2	150,6
	1952	154,2	154,2	153,8	153,8	153,6	152,9	154,0	154,0	153,8	149,7	148,4	148,0
	1953	149,5	149,4	149,4	149,4	149,4	149,1	149,1	.	.	.	.	.
Öffentliche Verkehrsmittel	1950	128,7	128,7	128,7	128,7	128,7	128,7	128,7	128,7	128,7	138,1	138,1	138,1
	1951	151,2	151,2	151,2	151,2	151,2	151,2	151,2	151,2	151,2	160,4	160,4	160,4
	1952	160,4	160,4	160,4	160,4	160,4	160,4	162,8	162,8	162,8	162,8	162,8	162,8
	1953	162,8	162,8	162,8	162,8	162,8	162,8	162,8	.	.	.	.	.
Postgebühren	1950	167,2	167,2	167,2	167,2	167,2	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6
	1951	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	175,6	193,3	193,3
	1952	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3
	1953	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	193,3	.	.	.	.	.
Eigene Beförderungsmittel (Fahrrad, Bereifung)	1950	213,7	208,8	206,9	202,0	200,0	199,0	199,0	197,1	200,0	211,8	211,8	212,7
	1951	226,5	245,1	248,0	249,0	249,0	247,1	243,1	241,2	241,2	240,2	234,3	233,3
	1952	232,4	231,4	231,4	231,4	227,5	225,5	224,5	224,5	220,6	220,6	219,6	219,6
	1953	219,6	220,6	220,6	220,6	220,6	220,6	219,6	.	.	.	.	.
<u>Verkehr insgesamt</u>	1950	152,8	151,9	151,5	150,6	150,3	151,9	151,9	151,5	152,1	159,9	159,9	160,1
	1951	170,5	174,0	174,5	174,7	174,7	174,3	173,6	173,2	173,2	178,5	181,2	181,1
	1952	180,9	180,7	180,7	180,7	180,0	179,6	180,9	180,9	180,1	180,1	180,0	180,0
	1953	180,0	180,1	180,1	180,1	180,1	180,1	180,0	.	.	.	.	.
<u>Nahrungsmittel einschl. Getränke und Tabakwaren</u>	1950	177,8	171,0	168,9	167,1	166,6	165,4	164,0	165,8	168,9	166,7	170,1	172,2
	1951	172,2	171,1	175,4	177,2	177,2	179,4	179,6	180,0	184,5	192,1	195,3	196,2
	1952	197,4	195,4	193,4	191,0	188,1	188,0	185,7	187,0	188,2	187,7	188,5	189,5
	1953	188,5	186,2	185,5	184,2	183,7	184,2	184,1	.	.	.	.	.
<u>Lebenshaltung ohne Miete</u>	1950	177,0	172,4	170,8	169,0	168,2	167,1	165,7	166,2	168,2	168,0	170,6	172,4
	1951	174,0	174,6	178,6	180,8	181,2	182,6	182,6	182,6	185,1	189,7	192,0	192,4
	1952	193,5	192,1	190,6	188,9	186,8	186,4	184,7	185,1	185,6	184,9	185,2	185,7
	1953	185,1	183,5	182,9	182,0	181,5	181,7	181,5	.	.	.	.	.
<u>Gesamt-lebenshaltung</u>	1950	165,5	161,7	160,3	158,8	158,1	157,2	156,0	156,4	158,1	157,9	160,2	161,8
	1951	163,1	163,6	167,1	168,9	169,3	170,4	170,4	170,5	172,6	176,7	178,6	179,1
	1952	180,0	178,8	177,6	176,1	174,3	173,9	172,5	172,9	173,2	173,3	173,7	174,1
	1953	173,6	172,2	171,7	171,0	170,5	170,7	170,6	.	.	.	.	.

7. Preise wichtiger Baustoffe und handwerklicher Bauarbeiten 1936 und 1948 bis 1953

(in RM/DM)

Waren und Leistungen	Mengen	Jahres- durch- schnitt 1936	Sept. 1948	Okt. 1949	Jan. 1950	Okt. 1950	Jan. 1951	Okt. 1951	Febr. 1952	Nov. 1952	Febr. 1953	Mai 1953
Baustoffe												
Hintermauersteine	1000 Stück	34,55	93,55	80,90	79,85	73,70	77,35	82,05	80,75	74,95	73,50	73,00
Kalksandsteine	1000 "	24,30	64,20	57,25	56,70	54,20	58,35	61,20	65,50	62,00	61,35	61,20
Deckensteine	1000 "	63,40	167,50	188,90	190,00	183,40	191,30	205,00	202,00	202,00	198,65	198,65
Hydraulischer Kalk	1 Tonne	27,00	54,00	58,00	58,00	59,50	65,50	69,50	69,50	69,50	69,50	70,00
Stückerkalk	1 "	33,50	42,50	55,00	55,00	52,50	57,50	57,50	57,50	57,00	57,00	57,50
Portland-Zement	1 "	37,00	62,50	59,50	59,50	59,50	68,40	83,45	82,20	79,50	79,00	78,50
Baugips	1 "	34,00	65,00	59,00	58,50	55,50	65,50	69,00	73,00	68,00	68,50	69,00
Mauersand	1 cbm	4,15	10,40	7,90	7,65	6,85	7,10	7,35	7,35	7,40	7,35	7,35
Betonkies	1 "	7,45	16,35	13,20	12,75	11,35	11,70	12,10	12,50	12,80	12,55	12,40
Balken, Kantholz	1 "	60,65	200,75	148,15	142,10	150,40	164,65	234,60	240,90	227,45	218,25	211,60
Fußbodenbretter	1 qm	2,30	7,10	5,95	5,85	6,10	7,20	8,90	8,80	7,35	7,25	7,30
Sockelleisten	1 Meter	0,21	0,54	0,52	0,50	0,51	0,59	0,72	0,74	0,64	0,63	0,63
Schalbretter für Dachschalung	1 cbm	45,00	237,50	163,30	157,30	163,45	197,15	272,20	276,00	240,90	227,05	223,30
„ „ Betonschalung	1 "	45,00	193,50	134,65	127,00	130,10	145,10	212,00	220,60	198,20	190,30	185,55
Dachlatten	1 Meter	0,15	0,60	0,41	0,39	0,40	0,43	0,58	0,62	0,56	0,54	0,52
Formeisen	1 Tonne	188,00	473,50	443,50	429,00	429,00	466,00	527,50	557,00	653,50	644,50	631,50
Stabeisen	1 "	193,50	450,00	487,50	487,50	487,50	530,00	600,00	628,50	693,00	683,00	669,00
Dachpfannen	1000 Stück	108,85	248,00	233,75	234,40	234,85	254,90	248,65	249,90	233,10	229,10	233,10
First- und Gratsiegel	100 "	42,60	64,30	72,00	72,00	70,15	73,19	76,84	76,81	78,70	77,41	77,41
Erdabfuhr	1 cbm	.	5,35	5,20	4,90	4,75	4,75	5,45	5,75	5,80	5,80	5,95
Handwerkerarbeiten												
Dachrinne	1 Meter	4,45	14,55	10,90	10,30	12,10	12,60	14,25	14,50	12,20	11,90	11,45
Regenabfallrohr	1 "	2,85	8,70	7,10	7,25	8,70	9,10	9,90	10,30	8,50	8,35	8,05
Zinkblechbelag	1 qm	7,55	24,80	19,75	19,85	25,65	26,50	29,30	30,10	24,30	24,15	22,95
Abflußrohr	1 Meter	8,30	23,35	18,25	18,05	17,00	17,60	21,65	21,50	21,95	20,70	19,55
Wasserleitungsrohr	1 "	3,25	7,00	5,65	5,75	6,00	6,55	7,80	8,05	8,25	8,30	8,10
Wasserhähne	1 Stück	2,10	6,70	5,55	5,20	5,25	6,00	7,15	6,95	6,05	5,70	5,70
Gasrohr	1 Meter	3,40	7,95	6,70	7,15	6,95	7,55	8,40	8,50	8,55	8,30	8,25
Elektrische Brennstellen	1 Stück	5,80	14,90	13,80	13,45	13,25	13,65	15,70	16,05	14,20	13,85	13,85
Aborteinrichtungen	1 "	46,90	114,25	107,50	100,40	102,00	108,50	116,60	116,20	93,40	87,95	85,80
Badeeinrichtungen	1 "	226,20	567,50	503,25	500,50	509,35	548,40	645,50	632,00	559,50	531,45	533,55
Ausgußbecken	1 "	25,10	60,95	53,70	52,30	53,35	58,00	67,60	67,25	63,10	61,60	60,95
Küchenherde	1 "	68,00	190,75	138,75	136,25	122,35	131,15	145,55	149,30	149,50	149,50	149,50
Kachel- und Zimmeröfen	1 "	103,60	263,00	200,90	194,25	170,10	176,30	212,40	222,40	222,40	222,40	220,40
Eiserne Zimmeröfen	1 "	45,00	93,80	75,05	75,45	74,15	81,50	96,95	99,50	104,30	103,50	103,50
Geschoßtreppen	1 Steige	13,80	33,50	32,55	32,30	28,95	31,00	38,50	39,65	38,15	37,15	37,25
Fenster mit Beschlag	1 Stück	45,97	91,91	99,70	97,70	88,05	92,80	104,80	109,30	103,10	102,25	100,90
Türen	1 "	36,25	91,00	77,85	74,75	68,10	71,60	79,25	81,25	77,40	76,40	76,15
Verglasung	1 qm	4,35	6,10	6,85	6,70	5,95	6,10	6,10	6,30	7,15	7,25	7,20
Anstrich mit Leimfarbe	1 "	0,20	0,54	0,44	0,42	0,34	0,37	0,42	0,42	0,43	0,41	0,41
" " Ölfarbe auf Putz	1 "	0,75	1,65	1,30	1,30	1,10	1,25	1,37	1,40	1,41	1,38	1,38
" " Ölfl.,innere Holzfl.	1 "	1,29	3,40	2,65	2,45	2,25	2,50	2,70	2,75	2,85	2,70	2,70
" " „äußere "	1 "	1,41	3,40	2,60	2,45	2,25	2,50	2,75	2,75	2,90	2,80	2,77
" auf Holzfußboden	1 "	0,70	2,55	1,85	1,65	1,60	1,75	2,00	2,05	2,00	1,90	1,86
Tapeten auf Makulatur	1 Rolle	1,79	4,35	4,65	4,50	4,34	4,50	4,84	4,94	5,13	5,11	5,10
Linoleumbelag	1 qm	4,85	17,45	13,65	13,64	10,90	10,67	12,21	12,24	10,63	10,19	10,19

8. Hamburger Preisindexziffern für den Wohnungsbau Oktober 1944 bis Mai 1953

(Jahresdurchschnitt 1936 = 100)

Zeit	Bau- stoffe frei Bau	Erd- abfuhr	Hand- werker- arbeiten	Löhne plus Unkosten plus Ver- dienst	Ge- bäude- kosten	Kosten für Planung und Bau- leitung	Bau- polizei- liche Gebühren	Zinsen für Baugeld des Bau- herrn	Gesamtindex		
									1936=100	1938=100	1913=100
1936	100	100	100	100	100	100	100	100	100	98,4	131,1
1944											
Oktober	115,1	190,0	138,6	120,5	124,4	156,9	124,4	124,4	126,4	124,4	165,7
1948											
Juni	213,5	383,3	244,1	250,7	238,0	263,6	535,5	238,0	240,6	236,8	315,4
September	273,5	356,7	248,1	179,1	229,6	254,3	287,0	459,2	233,4	229,7	306,0
1949											
Januar	289,6	373,3	256,8	157,4	228,7	253,3	285,8	457,3	232,5	228,8	304,8
April	270,6	366,7	242,3	175,4	235,6	249,9	282,1	451,3	229,4	225,7	300,7
Juni	257,4	386,7	232,2	170,6	216,9	240,2	271,1	433,7	220,5	217,0	289,1
Oktober	232,1	346,7	215,0	180,4	207,6	229,9	259,5	415,2	211,1	207,8	276,8
1950											
Januar	227,4	326,7	209,7	180,3	204,4	226,4	255,5	408,8	207,8	204,5	272,4
April	222,2	326,7	199,5	180,3	199,9	221,4	249,9	399,8	203,2	200,0	266,4
Juli	217,6	320,0	194,5	180,3	196,9	218,2	246,2	393,9	200,2	197,0	262,5
Oktober	224,1	316,7	197,8	186,7	202,5	224,3	253,1	404,9	205,8	202,6	269,8
1951											
Januar	244,8	316,7	209,8	185,3	211,8	234,6	264,8	423,6	215,4	212,0	282,4
April	261,3	320,0	222,5	185,3	220,7	244,4	275,8	529,6	225,2	221,7	295,2
Juli	263,7	346,7	228,7	196,3	227,7	252,2	284,6	546,4	232,3	228,6	304,5
Oktober	289,0	363,3	240,9	196,3	239,2	265,0	299,0	574,1	244,1	240,3	320,0
1952											
Februar	293,8	383,3	245,4	199,3	243,3	269,5	304,2	584,0	248,3	244,4	325,5
Mai	289,2	386,7	243,1	206,7	244,1	270,4	305,2	586,0	249,1	245,2	326,6
August	278,9	386,7	237,3	206,7	239,3	265,0	299,1	526,4	243,7	239,9	319,5
November	278,2	386,7	234,3	206,7	238,2	263,8	297,7	524,0	242,6	238,8	318,0
1953											
Februar	272,0	386,7	228,9	206,7	234,7	260,0	293,4	492,8	238,8	235,0	313,1
Mai	268,9	396,7	226,5	214,7	236,3	261,7	295,3	496,1	240,4	236,6	315,2

9. Preisindexziffern für die Gesamtlebenshaltung im Bundesgebiet 1948 bis 1953 (nicht saisonbereinigt)
Mittlere Verbrauchergruppe

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1950 = 100												
1948	-	-	-	-	-	98	102	104	107	112	111	112
1949	110	109	108	107	107	107	106	104	105	105	106	105
1950	102	101	100	100	99	99	99	99	100	100	100	101
1951	102	103	106	107	107	108	108	108	109	111	112	112
1952	112	111	111	110	109	109	109	109	109	109	110	110
1953	110	109	109	109	108	108	.	.	.	.	.	.
1938 = 100												
1948	-	-	-	-	-	152	159	163	166	174	173	175
1949	172	170	169	167	167	167	166	162	163	164	165	164
1950	159	157	156	155	155	154	154	154	156	155	157	157
1951	159	161	165	166	167	169	168	169	170	173	174	174
1952	175	174	173	172	171	170	170	170	171	170	171	171
1953	171	170	170	169	169	168	.	.	.	.	.	.

10. Preisindexziffern für den Wohnungsbau¹⁾ im Bundesgebiet 1944 und 1948 bis 1953

Zeit	Gebäudekosten insgesamt	Baustoffe insgesamt	Löhne einschl. Unkosten u. Verdienst	Handwerkerarbeiten	Baunebenkosten insgesamt ²⁾	Gesamtindex		
	1936 = 100					1936=100	1938=100	1913=100
Jahresende 1944	130	127	130	132	144	131	126	172
Juni 1948 ³⁾	214	204	231	197	242	217	209	286
August "	208	237	175	212	235	210	203	277
Januar 1949	213	245	175	218	235	214	207	282
Juni "	195	213	177	193	217	196	189	258
Oktober "	191	202	182	187	201	191	184	252
Januar 1950	189	201	181	185	203	190	183	250
April "	185	197	181	178	197	186	179	245
Juli "	183	194	180	176	195	184	178	243
Oktober "	194	202	193	186	206	195	188	256
Januar 1951	205	221	192	202	226	206	199	271
April "	210	231	191	211	225	211	204	278
Juli "	220	235	215	212	227	221	213	290
Oktober "	232	260	214	222	239	232	224	305
Februar 1952	235	266	217	223	244	236	228	311
Mai "	236	263	223	221	244	237	228	310
August "	234	261	223	218	238	234	226	307
November "	232	255	223	218	236	232	224	305
Februar 1953	229	252	221	213	232	229	221	301
Mai "	230	249	229	210	233	230	222	301

Quellenangabe: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart

2) Planung und Bauleitung, baupol.Gebühren und Zinsen für Baugeld des Bauherrn

3) vor der Währungsreform.

11. Indexziffern der Grundstoffpreise und der Erzeugerpreise industrieller Produkte im Bundesgebiet 1949 bis 1953

(1938 = 100)

Jahresdurchschnitte Monate ¹⁾	Indexziffern der Grundstoffpreise			Indexziffern der Erzeugerpreise industrieller Produkte				
	insgesamt	darunter		gesamte Industrie	darunter verarbeitende Industrie			
		Nahrungsmittel	Industriestoffe		Grundstoff- u. Produktionsgüter- industr. ²⁾	Investitions- güter- industr. ³⁾	Verbrauchs- güter- industr. ⁴⁾	Nahrungs- u. Genuss- mittel- industr. ⁵⁾
Jahresdurchschnitt 1949	191	172	204	191	191	181	218	196
" 1950	207	173	230	186	189	172	215	185
" 1951	250	200	284	221	239	201	263	200
" 1952	262	211	295	226	260	218	225	201
1948 Juli	152 ⁵⁾	123 ⁵⁾	172 ⁵⁾	192	182	181	202	244
September	180	138	209	201	193	184	219	245
Dezember	192	154	217	197	198	187	229	197
1949 März	187	156	208	195	197	185	222	198
Juni	190	174	201	191	190	181	216	194
September	192	185	197	188	185	178	212	193
Dezember	195	181	204	188	186	176	215	194
1950 März	196	168	215	184	184	172	211	186
Juni	198	168	218	182	185	169	207	182
September	218	179	245	187	190	171	218	185
Dezember	230	177	265	198	206	178	234	187
1951 März	251	187	293	220	230	194	277	200
Juni	245	196	278	222	236	200	274	202
September	251	210	278	222	246	206	249	200
Dezember	262	215	294	228	258	214	252	204
1952 März	258	214	288	225	258	215	237	202
Juni	263	208	300	226	261	219	220	198
September	265	214	299	227	261	221	216	201
Dezember	257	205	292	225	258	219	213	203
1953 Januar	256	203	291	224	257	218	212	201
Februar	256	200	294	224	256	218	211	199
März	255	198	292	224	255	217	210	198
April	252	194	290	222	252	216	210	196
Mai	252	200	287	221	248	216	209	196
Juni	253	206	284	220	247	215	209	191

Quellenangabe: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes.

1) Stichtag: 21. eines jeden Monats. - 2) Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien (Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffe, Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Chemie, Flachglas, Sägewerke und Holzbearbeitung, Papiererzeugung, Gummi und Asbest). - 3) Investitionsgüterindustrien (Stahlbau, Maschinenbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren). - 4) Verbrauchsgüterindustrien (Musikinstrumente usw., Feinkeramik, Glas, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung, Druck, Kunststoffe, Ledererzeugung, Lederverarbeitung und Schuhe, Textil, Bekleidung). - 5) Juni 1948.

12. Indexziffern der Stapelwarenprie in den USA und in Großbritannien 1938 bis 1953

U S A Moody's Index 31.12.1931 = 100				Großbritannien Reuter's Index 18.9.1931 = 100			
Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt		Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt	
1938	143,5	Januar 1952	457,6	1938	139,0	Januar 1952	593,8
1939	150,0	Februar	441,2	1939	146,0	Februar	578,2
1940	159,9	März	436,7	1940	173,0	März	560,8
1941	198,1	April	432,5	1941	183,0	April	552,7
1942	230,9	Mai	434,6	1942	189,0	Mai	540,8
1943	245,8	Juni	434,8	1943	200,0	Juni	544,5
1944	249,6	Juli	438,6	1944	215,0	Juli	547,8
1945	257,4	August	436,6	1945	231,0	August	540,8
1946	311,9	September	427,2	1946	276,0	September	535,2
1947	418,8	Oktober	417,3	1947	334,0	Oktober	521,1
1948	418,6	November	407,9	1948	387,0	November	516,9
1949	352,2	Dezember	405,4	1949	419,0	Dezember	515,9
1950	417,9	Januar 1953	406,3	1950	512,8	Januar 1953	510,7
1951	488,6	Februar	408,6	1951	605,9	Februar	511,5
1952	430,9	März	419,3	1952	545,7	März	510,3
		April	416,2			April	498,4
		Mai	417,6			Mai	499,1
		Juni	416,0			Juni	497,2

Quellenangabe: Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes.

13. Meßzahlen der Einzelhandelsumsätze in Hamburg 1949 bis 1953¹⁾

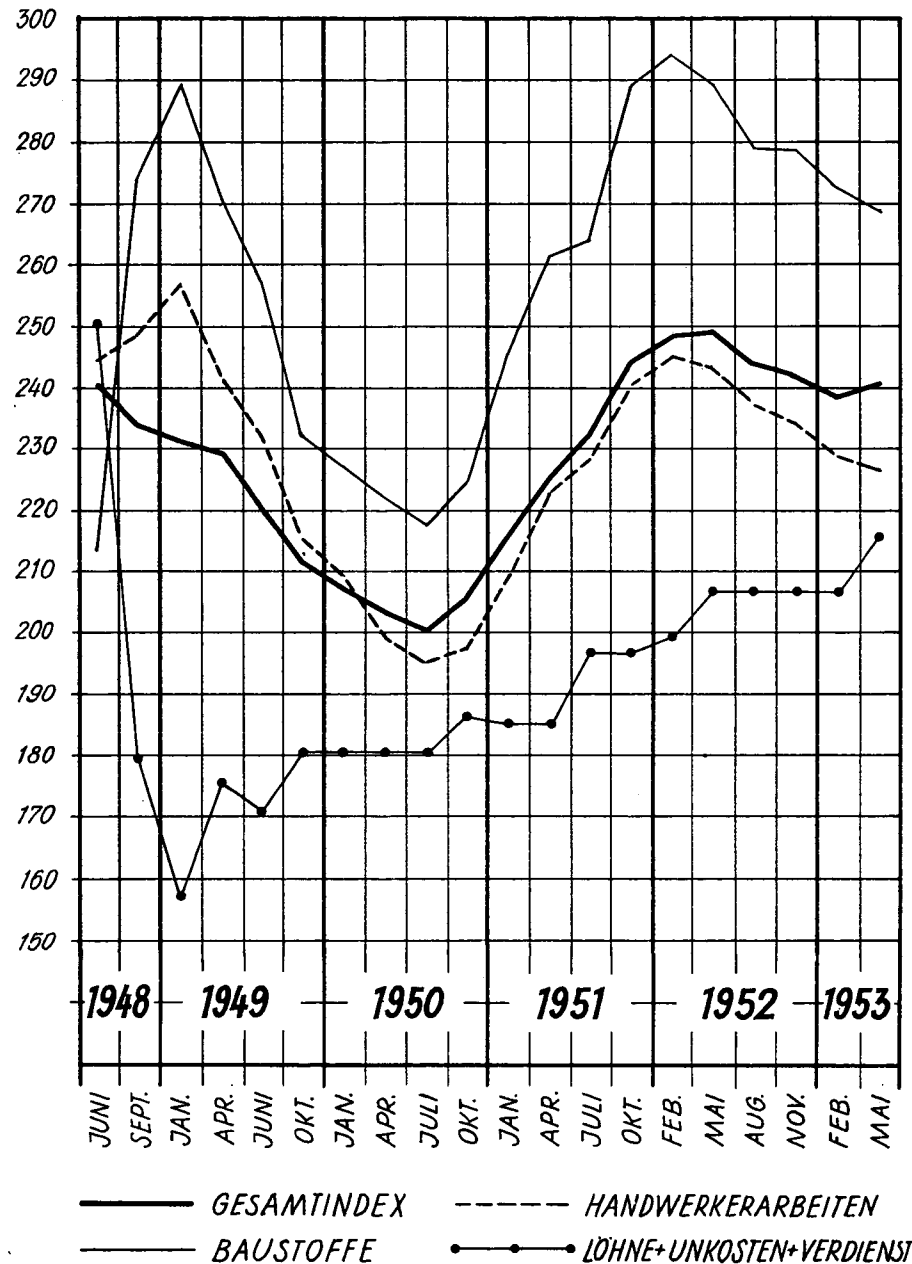
(Monatsdurchschnitt 1949 = 100)

Jahre Monate	Einzelhandel einschließlich der entsprechenden Umsätze der Warenhäuser, Kleinpreis- und Konsumgenossenschaftsgeschäfte				
	Gesamter Einzelhandel	davon			
		Nahrungs- und Genußmittel	Bekleidung, Wäsche, Schuhe	Hausrat und Wohnbedarf	Sonstiger Einzelhandel
1949 Januar	72,0	82,3	63,3	76,3	79,4
Februar	78,5	88,7	73,8	78,7	79,1
März	92,0	98,8	93,3	88,5	84,4
April	93,4	107,3	97,0	81,5	78,1
Mai	99,5	99,5	110,0	88,0	81,8
Juni	92,4	101,5	93,0	84,8	86,1
Juli	99,9	102,8	105,1	92,4	89,8
August	87,1	96,0	78,7	97,7	92,0
September	92,2	90,0	88,7	102,5	97,1
Oktober	109,5	95,1	113,5	109,8	113,9
November	115,6	97,0	120,5	118,0	121,2
Dezember	167,9	141,0	163,1	181,8	197,1
1950 Januar	86,0	86,4	80,5	86,4	97,7
Februar	92,2	85,1	93,6	89,6	96,9
März	107,4	95,4	115,7	96,8	105,8
April	107,4	94,2	120,6	91,9	98,3
Mai	127,8	91,5	165,1	103,6	91,3
Juni	108,4	90,9	124,5	91,6	97,5
Juli	113,9	92,0	130,8	104,4	102,2
August	124,2	89,3	140,4	118,7	124,4
September	123,2	91,1	134,5	127,6	126,2
Oktober	131,4	86,8	152,6	129,6	127,5
November	148,1	96,2	170,8	153,1	144,4
Dezember	209,1	137,5	231,9	226,8	217,6
1951 Januar	127,8	92,9	143,7	130,6	124,2
Februar	122,1	91,8	137,4	125,6	115,0
März	137,2	115,5	150,9	133,9	129,8
April	136,8	97,4	164,0	127,5	116,2
Mai	141,0	102,1	172,7	129,2	111,4
Juni	130,4	108,2	148,3	124,7	114,4
Juli	120,8	99,0	134,8	122,2	109,4
August	125,5	104,1	129,4	141,6	129,4
September	119,6	103,2	115,6	147,8	130,7
Oktober	156,4	109,0	178,8	166,3	144,3
November	156,9	111,0	174,5	173,6	151,5
Dezember	231,0	161,4	248,3	281,1	231,5
1952 Januar	118,0	101,5	118,9	131,6	128,0
Februar	115,2	108,8	114,9	127,8	120,3
März	125,1	114,9	128,2	134,7	127,0
April	145,6	120,5	171,0	133,5	120,3
Mai	162,5	122,2	202,3	141,2	120,9
Juni	119,3	103,3	129,5	118,5	111,3
Juli	148,1	108,4	174,0	140,4	127,2
August	121,0	107,0	123,0	137,9	123,3
September	124,6	105,0	128,7	152,4	122,9
Oktober	158,0	114,2	185,6	166,0	135,7
November	158,2	113,1	185,2	164,0	139,0
Dezember	255,8	166,9	288,9	299,1	245,1
1953 Januar	139,2	108,3	154,3	140,3	134,8
Februar	114,7	101,9	116,5	116,0	123,5
März	150,6	111,8	174,3	143,4	135,7
April	152,6	119,2	186,2	132,8	116,6
Mai	170,1	115,0	224,2	135,6	116,5
Juni	140,7	110,7	160,8	134,9	127,8

1) Nach den Ergebnissen der monatlichen repräsentativen Einzelhandels-Umsatzstatistik.

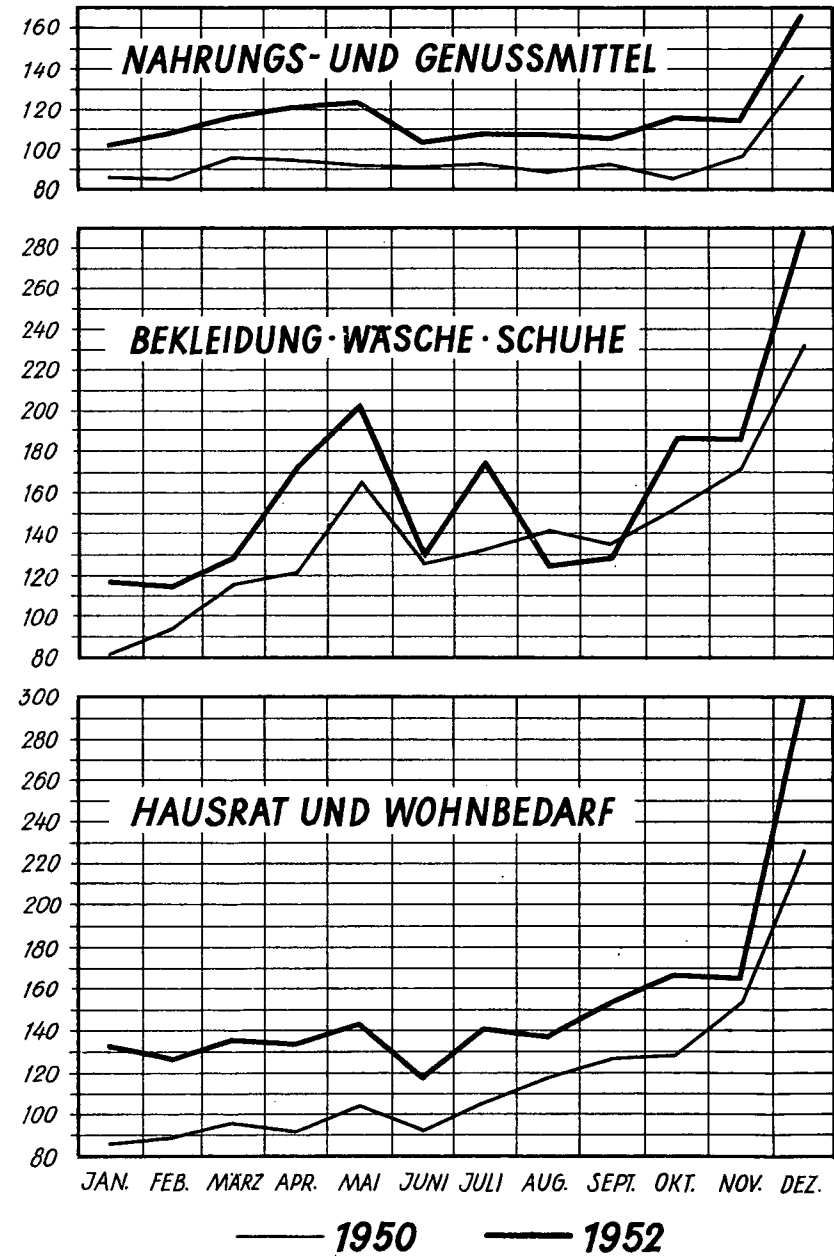
PREISINDEXZIFFERN FÜR DEN WOHNUNGSBAU

1936 = 100
VERGLEICHE TABELLE 8, SEITE 219



EINZELHANDELSUMSÄTZE 1950 UND 1952

MONATSDURCHSCHNITT 1949 = 100
VERGLEICHE TABELLE 13, SEITE 222



14. Die tatsächlich ausgegebenen Lebensmittelmengen¹⁾ für den Normalverbraucher
Zeitraum 25. 9. 1939

Zeit	Zuteilungs- Periode	Brot	Nährmittel	Kaffee- Ersatz	Fleisch	Fett	Magermilch ³⁾
		Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Liter
25. 9. 1939 - 22. 10. 1939	2.	9 600	850	400	2 125	1 075	-
23. 10. " - 19. 11. "	3.	9 600	850	400	2 125	1 075	-
20. 11. " - 17. 12. "	4.	9 600	850	400	2 125	1 075	-
18. 12. " - 14. 1. 1940	5.	9 600	850	400	2 125	1 075	-
15. 1. 1940 - 11. 2. "	6.	9 600	850	400	2 125	1 075	-
12. 2. " - 10. 3. "	7.	9 600	850	400	2 125	1 075	-
11. 3. " - 7. 4. "	8.	9 600	800	400	2 000	1 075	-
8. 4. " - 5. 5. "	9.	9 600	600	400	2 000	1 075	-
6. 5. " - 2. 6. "	10.	9 600	600	400	2 000	1 075	-
3. 6. " - 30. 6. "	11.	9 600	600	400	2 000	1 075	-
1. 7. " - 28. 7. "	12.	9 600	600	400	2 000	1 200 ²⁾	-
29. 7. " - 25. 8. "	13.	9 000	600	400	2 000	1 075	-
26. 8. " - 22. 9. "	14.	9 000	600	400	2 000	1 075	-
23. 9. " - 20. 10. "	15.	9 000	600	400	2 000	1 075	-
21. 10. " - 17. 11. "	16.	9 000	600	400	2 000	1 075	-
18. 11. " - 15. 12. "	17.	9 000	600	400	2 000	1 063	-
16. 12. " - 12. 1. 1941	18.	9 000	850	275	2 000	1 050	-
13. 1. 1941 - 9. 2. "	19.	9 000	975	275	2 000	1 050	-
10. 2. " - 9. 3. "	20.	9 000	975	275	2 000	1 050	-
10. 3. " - 6. 4. "	21.	9 000	725	400	2 000	1 050	-
7. 4. " - 4. 5. "	22.	9 000	725	400	2 000	1 075	-
5. 5. " - 1. 6. "	23.	9 000	600	400	2 000	1 075	-
2. 6. " - 29. 6. "	24.	9 000	600	400	2 000	1 075	-
30. 6. " - 27. 7. "	25.	9 000	600	400	1 600	1 075	-
28. 7. " - 24. 8. "	26.	9 000	600	400	1 600	1 075	-
25. 8. " - 21. 9. "	27.	9 000	600	400	1 600	1 075	-
22. 9. " - 19. 10. "	28.	9 000	600	400	1 600	1 075	-
20. 10. " - 16. 11. "	29.	9 000	600	400	1 600	1 075	-
17. 11. " - 14. 12. "	30.	9 000	600	400	1 600	1 075	-
15. 12. " - 11. 1. 1942	31.	9 000	850	275	1 600	1 063	-
12. 1. 1942 - 8. 2. "	32.	9 000	850	400	1 600	1 063	-
9. 2. " - 8. 3. "	33.	9 000	550	275	1 600	1 063	-
9. 3. " - 5. 4. "	34.	9 000	600	325	1 600	1 050	-
6. 4. " - 3. 5. "	35.	8 000	600	325	1 200	825	-
4. 5. " - 31. 5. "	36.	8 000	600	325	1 200	812,5	-
1. 6. " - 28. 6. "	37.	8 000	600	325	1 200	812,5	3,5
29. 6. " - 26. 7. "	38.	8 000	600	325	1 200	812,5	3,5
27. 7. " - 23. 8. "	39.	8 000	600	325	1 200	812,5	3,5
24. 8. " - 20. 9. "	40.	8 000	600	325	1 200	825	3,5
21. 9. " - 18. 10. "	41.	8 000	600	250	1 200	825	3,5
19. 10. " - 15. 11. "	42.	9 000	600	250	1 400	825	3,5
16. 11. " - 13. 12. "	43.	9 000	600	250	1 400	800	3,5
14. 12. " - 10. 1. 1943	44.	9 000	600	250	1 400	800	3,5
11. 1. 1943 - 7. 2. "	45.	9 000	975	250	1 400	800	3,5
8. 2. " - 7. 3. "	46.	9 000	600	250	1 400	800	3,5
8. 3. " - 4. 4. "	47.	9 000	600	250	1 400	800	3,5
5. 4. " - 2. 5. "	48.	9 000	600	250	1 400	800	3,5
3. 5. " - 30. 5. "	49.	9 000	600	250	1 400	800	3,5
31. 5. " - 27. 6. "	50.	9 300	850	250	1 000 ¹¹⁾	850	3,5
28. 6. " - 25. 7. "	51.	9 300	850	250	1 050 ¹¹⁾	900	3,5
26. 7. " - 22. 8. "	52.	9 300	850	250	1 000	900	3,5
23. 8. " - 19. 9. "	53.	9 900 ¹²⁾	725	250	1 400 ¹³⁾	875	3,5
20. 9. " - 17. 10. "	54.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
18. 10. " - 14. 11. "	55.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
15. 11. " - 12. 12. "	56.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
13. 12. " - 9. 1. 1944	57.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
10. 1. 1944 - 6. 2. "	58.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
7. 2. " - 5. 3. "	59.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
6. 3. " - 2. 4. "	60.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
3. 4. " - 30. 4. "	61.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
1. 5. " - 28. 5. "	62.	9 700	600	250	1 100 ¹⁴⁾	875	3,5
29. 5. " - 25. 6. "	63.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
26. 6. " - 23. 7. "	64.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
24. 7. " - 20. 8. "	65.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
21. 8. " - 17. 9. "	66.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
18. 9. " - 15. 10. "	67.	9 700	600	250	1 000	875	3,5
16. 10. " - 12. 11. "	68.	8 900	600	150	1 000	875	3,5
13. 11. " - 10. 12. "	69.	8 900	600	150	1 250 ¹⁶⁾	875	3,5

1) Die angegebenen Mengen (Erfüllungsiet) sind nach den Ermittlungen der auf Lebensmittelkarten tatsächlich erhaltenen Arten und Mengen berechnet und umfassen auch die nachträglich aufgerufenen Mengen aus Rationen früherer Perioden

2) ab 95. Zuteilungsperiode über 20 Jahre

3) Bis zur 37. Zuteilungsperiode konnte Magermilch frei bezogen werden

4) Speisequark ist in der Käsezuteilung enthalten, Abgabeverhältnis: 125 g Quark = 62,5 g Käseanrechnung

5) Zucker-, Marmelade- oder Kunsthonigzuteilungen, die dem Verbraucher eine Wahlmöglichkeit gewährten, wurden jeweils nur bei Zucker verbucht

6) Bis zur 29. Zuteilungsperiode konnten Kartoffeln frei bezogen werden

7) Gemüse konnte bis zum 10.9.1941 frei bezogen werden. Ab 11.9.1941 wurde der Kundenausweis für Gemüse und Obst eingeführt; die Zuteilungen erfolgten je nach Belieferung des Einzelhandels. Die für die 60. bis 115. Zuteilungsperiode ermittelten Werte wurden auf volle 50 g auf - bzw. abgerundet und enthalten auch die Sonderzuteilungen von Trockengemüse und Gemüsekonserven.

(Nichtselbstversorger) über 18 bzw. 20 Jahre²⁾ in Hamburg
bis 31. 12. 1949

Käse ⁴⁾	Eier	Zucker ⁵⁾	Kartoffeln ⁶⁾	Gemüse ⁷⁾	Fische ⁸⁾	Zuteilungs- Periode	Sonstige Zuteilungen
Gramm	Stück	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm		
185	3	1 160	-	-	-	15.	75 g Bohnenkaffee
185	-	1 160	-	-	-	18.	100 g Bohnenkaffee, 250g Hülsenfrüchte
185	-	1 160	-	-	-	19.	20 g schwarzen Tee, 250 g Apfelsinen
185	-	1 160	-	-	-	20.	60 g Bohnenkaffee, 2 Dosen Gemüsekonserven,
185	1	1 160	-	-	-		100 g Zwiebeln, 500 g Apfel
185	2	1 160	-	-	-	21.	100 g Trockengemüse, 750 g Apfelsinen
185	-	1 260	-	-	-	22.	250 g Apfelsinen, 100 g Zwiebeln
185	11	1 160	-	-	-	23.	2 Dosen Fischkonserven, 100 g Trockenge-
250	11	1 360	-	-	-		müse, 500 g Apfelsinen, 100 g Zwiebeln
250	14	1 460	-	-	-	25.	50 g Bohnenkaffee, 250 g Salzheringe
312,5	10	1 350	-	-	-	28.	50 g Bohnenkaffee
312,5	4	1 350	-	-	-	30.	100 g Zwiebeln
312,5	4	1 350	-	-	-	31.	60 g Bohnenkaffee, 500 g Apfelsinen, 125 g
250	5	1 450	-	-	-		Nüsse
250	5	1 350	-	-	-	32.	100 g Zwiebeln
250	5	1 450	-	-	-	33.	60 g Bohnenkaffee, 500 g Apfel, 500 g
250	2	1 850	-	-	-		Apfelsinen, 1 Dose Fischkonserven
250	-	1 350	-	-	-	35.	2 Dosen Gemüsekonserven, 100g Zwiebeln,
250	2	1 350	-	-	-		750 g Apfelsinen, 1 Dose Kondensmilch,
312,5	5	1 450	-	-	-		100 g Trockengemüse
312,5	13	1 350	-	-	-	36.	250 g Apfelsinen, 125 g Walnüsse, 125 g
312,5	8	1 350	-	-	-		Mandeln
312,5	8	1 450 ¹⁰⁾	-	-	-	37.	250 g Kirschen, 250 g Erdbeeren
312,5	6	1 850	-	-	-	38.	500 g Beerenobst, 250 g Steinobst, 350 g
250	4	1 350	-	-	-		Salzheringe
250	2	1 450	-	-	-	39.	1500 g Beerenobst, 500 g Kernobst
250	3	1 450	-	-	-	40.	500 g Beerenobst, 1000g Kernobst
187,5	2	1 350	18 000	-	-	41.	2000g Obst, 100 g Zwiebeln
187,5	2	1 450	18 000	-	-	42.	1000 g Obst, 500 g Karpfen oder Feinfisch
187,5	5	1 350	18 000	-	-	43.	100 g Zwiebeln
187,5	-	1 350	18 000	-	-	44.	50 g Bohnenkaffee, 125 g Mandeln, 100 g
250	-	1 350	18 000	-	-		Zwiebeln, 500 g Apfelsinen
187,5	2	1 350	18 000	-	-	45.	100 g Zwiebeln
312,5	9	1 250	18 000	-	-	46.	500 g Apfelsinen, 1 Dose Gemüsekonserven
250	5	1 250	18 000	-	-	47.	200 g Zwiebeln, 1 Packung tiefgefrorenes
250	7	1 250	18 000	-	-		Gemüse oder Obst, 500 g Apfelsinen, 1 Dose
250	3	1 250	18 000	-	-		Kondensmilch
187,5	5	1 250	18 000	-	-	48.	250 g Salzheringe, 125 g Walnüsse
250	1	1 250	18 000	-	-	49.	100 g Trockengemüse
250	1	1 250	18 000	-	-	50.	125 g getrocknete Aprikosen, 250 g Kir-
187,5	3	1 250	18 000	-	-		schen, 125 g Salzheringe
187,5	2	1 250	18 000	-	-	51.	250 g Salzheringe, 250 g Kirschen
187,5	4	1 250	18 000	-	-	53.	1 Dose Kondensmilch, 1 Dose Fischwaren
187,5	-	1 250	18 000	-	-	54.	500 g Karpfen, 150 g Salzheringe, 150 g
125	-	1 250	18 000	-	-		Walnüsse
250	5	1 250	18 000	-	-	56.	500 g Apfel
187,5	6	1 250	18 000	-	-	57.	50 g Bohnenkaffee
250	5	1 250	18 000	-	-	58.	500 g Apfel, 2 Dosen Kondensmilch
250	3	1 250	18 000	-	-	61.	500 g Apfelsinen, 500 g Sauerkraut
375	2	2 250	18 000	-	-	62.	250 g Reis, 2 Dosen Kondensmilch
187,5	-	1 250	18 000	-	-	63.	250 g Reis, 250 g Salzheringe, 250 g Obst
375	-	1 250	18 000	-	-	64.	250 g Reis, 250 g Hülsenfrüchte, 250 g
250	1	1 250	18 000	-	-		Salzheringe, 500 g Obst, 125 g Zitronen
187,5	2	1 250	18 000	-	-	65.	2 Dosen Kondensmilch
218	2	1 250	14 000	-	-		
218	-	1 250	14 000	-	-		
218	-	1 250	14 000	-	-		
218	2	1 250	14 000	-	-		
218	6	1 250	14 000	3 150	-		
218	8	1 150	14 000	1 950	-		
218	7	1 250	14 000	1 200	-		
281	7	1 250	14 000	6 900	-		
281	-	1 750 ¹⁵⁾	14 000	1 800	-		
342	-	1 250	14 000	2 500	-		
250	4	1 250	14 000	4 550	-		
187	2	1 250	14 000	7 150	-		
187	-	1 250	14 000	7 850	-		
125	2	1 250	12 000	6 900	-		

8) Fische wurden bis 26.2.1942 frei verkauft. Am 27.2.1942 wurde der Kundenausweis für Frischfisch, am 1.9.1942 für Fischräucherwaren und am 14.9.1942 für Fischmarinaden eingeführt. Ab 75. Zuteilungsperiode wurde je nach Wahl des Verbrauchers entweder die angegebene Menge Bücklinge oder Salzheringe oder die doppelte Menge Frischfische mit Kopf und Schwanz ausgegeben. Von der 33. bis 74. Zuteilungsperiode erfolgten die Zuteilungen je nach Belieferung des Einzelhandels.

9) einschließlich 125 g Sonderzuteilung Butter

10) einschließlich 500 g Einmachzucker

11) einschließlich 50 g Sonderzuteilung

12) einschließlich 600 g Sonderzuteilung

13) einschließlich 400 g Sonderzuteilung

14) einschließlich 100 g Sonderzuteilung

15) einschließlich 500 g Sonderzuteilung

16) einschließlich 250 g Sonderzuteilung.

Noch: 14. Die tatsächlich ausgegebenen Lebensmittelmengen¹⁾ für den Normalverbraucher

Zeitraum: 25. 9. 1939

Zeit	Zuteilungs- Periode	Brot	Nährmittel	Kaffee- Ersatz	Fleisch	Fett	Magermilch ³⁾
		Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Liter
11.12.1944 - 7. 1.1945	70.	8 900	600	150	1 000	875	3,5
8. 1.1945 - 4. 2. "	71.	8 900	600	125	1 000	875	3,5
5. 2. " - 4. 3. "	72.	8 900	600	125	1 000	875	3,5
5. 3. " - 8. 4. "	73.	7 900	250	125	450	475	4,375
9. 4. " - 29. 4. "	74.	5 100	225	100	750	625 ¹⁷⁾	2,625
30. 4. " - 27. 5. "	75.	6 800	300	100	1 000	500	3,5
28. 5. " - 24. 6. "	76.	6 800	300	100	1 000	500	6,0
25. 6. " - 22. 7. "	77.	6 800	300	125	800	500	6,0
23. 7. " - 19. 8. "	78.	6 800	500	125	600	400	4,5
20. 8. " - 16. 9. "	79.	6 800	500	125	600	400	4,5
17. 9. " - 14.10. "	80.	9 200	500	125	600	400	3,5
15.10. " - 11.11. "	81.	9 200	500	250	600	400	3,0
12.11. " - 9.12. "	82.	10 000	2 000	250	600	400	2,0
10.12. " - 6. 1.1946	83.	10 000	2 000	250	600	400	2,0
7. 1.1946 - 3. 2. "	84.	10 000	2 000	250	450	400	1,0
4. 2. " - 3. 3. "	85.	10 000	2 000	250	450	400	1,5
4. 3. " - 31. 3. "	86.	5 000	1 000	250	450	400	2,0
1. 4. " - 28. 4. "	87.	5 000	1 000	125	700	400	3,0
29. 4. " - 26. 5. "	88.	5 000	1 000	125	700	400	3,5
27. 5. " - 23. 6. "	89.	5 000	1 000	125	700	400	4,0
24. 6. " - 21. 7. "	90.	5 000	1 000	125	420	400	4,0
22. 7. " - 18. 8. "	91.	7 000	1 000	125	450	200	3,5
19. 8. " - 15. 9. "	92.	7 800	1 000	125 ²²⁾	850	340	3,0
16. 9. " - 13.10. "	93.	9 900	1 250		450	200	2,0
14.10. " - 10.11. "	94.	10 000	1 750	125	500	200	2,0
11.11. " - 8.12. "	95.	10 000	800	125	500	200	1,0
9.12. " - 5. 1.1947	96.	10 000	500	125	500	200	1,5
6. 1.1947 - 2. 2. "	97.	10 000	750	125	500	200	1,5
3. 2. " - 2. 3. "	98.	10 750	1 250	125	500	250	1,5
3. 3. " - 30. 3. "	99.	11 250	1 200	125	1 100	200	1,5
31. 3. " - 27. 4. "	100.	10 500	825	125	500	200	2,5
28. 4. " - 25. 5. "	101.	7 500	1 050	125	500	200	3,0
26. 5. " - 22. 6. "	102.	6 000	1 700	125	400	200	3,0
23. 6. " - 20. 7. "	103.	7 000	1 900 ²⁷⁾	125	400	150	3,0
21. 7. " - 17. 8. "	104.	9 500	950	125	300	150	3,0
18. 8. " - 14. 9. "	105.	10 000	1 250	125	400	150	2,5
15. 9. " - 12.10. "	106.	10 000	1 250	250	400	150	1,0
13.10. " - 9.11. "	107.	10 000	1 250	125	400	125	-
10.11. " - 7.12. "	108.	10 000	1 250	125	400	100	1,0
8.12. " - 4. 1.1948	109.	10 000	1 250	125	400	175	0,5
5. 1.1948 - 1. 2. "	110.	10 000	1 250	125	400	125	-
2. 2. " - 29. 2. "	111.	9 000	1 250	125	300	90	-
1. 3. " - 31. 3. "	112.	10 000	1 550	125	300	170	-
1. 4. " - 30. 4. "	113.	9 750	950	125	100	265	-
1. 5. " - 31. 5. "	114.	10 000	975 ²⁰⁾	125	100	400	3,0
1. 6. " - 30. 6. "	115.	10 000	1 500 ³¹⁾	125	100	470	4,0
1. 7. " - 31. 7. "	116.	10 000	1 500	125	300	700	3,0
1. 8. " - 31. 8. "	117.	10 000	1 500	125	300	625	3,0
1. 9. " - 30. 9. "	118.	11 000	1 500	125	400	625	3,0
1.10. " - 31.10. "	119.	11 000	1 500	125	400	625	3,0
1.11. " - 30.11. "	120.	11 000	1 500	125	400	625	3,0
1.12. " - 31.12. "	121. ³²⁾	11 000	1 500	125	400	625	1,5
1. 1.1949 - 31. 1.1949	122.	11 000	1 500	125	400	625	1,5
1. 2. " - 28. 2. "	123. ³³⁾	11 000	1 500	125	400	625	1,5
1. 3. " - 31. 3. "	124.	11 000	1 500	125	600	750 ³⁴⁾	2,0
1. 4. " - 30. 4. "	125.	11 000	1 550	125	600	750 ³⁴⁾	3,0
1. 5. " - 31. 5. "	126.	11 000	1 500	125	600	875 ³⁴⁾	3,0
1. 6. " - 30. 6. "	127.	11 000	1 500	125	1 000	1 000 ³⁴⁾	3,0
1. 7. " - 31. 7. "	128.	11 000	1 500	125	750	875	3,0
1. 8. " - 31. 8. "	129.	11 000	1 500	125	750	1 125	3,0
1. 9. " - 30. 9. "	130.	10 000	1 500	125	1 000	2 000	3,0
1.10. " - 31.10. "	131.	10 000	1 500	125	1 000	1 125	3,0
1.11. " - 30.11. "	132.	10 000	750 ³⁵⁾	frei	1 000	1 125	frei
1.12. " - 31.12. "	133.	10 000	750 ³⁵⁾	"	1 000	1 125	"

1) bis 8) siehe vorhergehende Seite

17) einschließlich 250 g Sonderzuteilung an Schmalz

18) An Stelle von weiteren 5 000 g Kartoffeln wurden 2 000 g Brot ausgegeben

19) einschließlich 400 g Einmachzucker

20) An Stelle von 8 000 g Kartoffeln wurden 1 500 g Brot und 8 000 g Steckrüben verteilt

21) An Stelle von 8 000 g Kartoffeln wurden 2 000 g Brot ausgegeben

22) An Stelle von 125 g Kaffee-Ersatz wurden 30 g schwarzer Tee verabfolgt

23) An Stelle von 10 000 g Kartoffeln gab es 1 400 g Trockenkartoffeln

24) An Stelle von 10 000 g Kartoffeln gab es 1 875 g Brot und 350 g Trockenkartoffeln

25) An Stelle von 10 000 g Kartoffeln gab es 2 500 g Brot

26) An Stelle von 10 000 g Kartoffeln gab es 2 000 g Brot.

(Nichtselbstversorger) über 18 bzw. 20 Jahre²⁾ in Hamburg
bis 31. 12. 1949

Käse ⁴⁾	Eier	Zucker ⁵⁾	Kartoffeln ⁶⁾	Gemüse ⁷⁾	Fische ⁸⁾	Zuteilungs- Periode	Sonstige Zuteilungen
Gramm	Stück	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm		
187	2	1 250	12 000	6 100	-	73.	1 Packung tiefgefrorenes Gemüse
187	1	1 250	12 000	5 500	-	74.	250 g Fleischdauerwaren, 50 g Trocken-
187	2	1 250	12 000	4 500	-		vollei, 50 g Tee, 100 g Bohnenkaffee
125	6	1 250	12 500	4 600	-	75.	750 g Salzfleisch
125	-	375	7 500	4 700	-	76.	250 g Erdbeeren
125	2	875	10 000	5 700	800	77.	250 g Erdbeeren, 250 g Kirschen
125	-	875	5 000 ¹⁸⁾	5 750	375	78.	500 g Obst
250	-	600 ¹⁹⁾	10 000	4 100	375	79.	500 g Obst
125	-	1 000 ¹⁹⁾	10 000	1 400	375	80.	250 g Obst, 50 g Eipulver
125	-	1 000 ¹⁹⁾	10 000	2 500	400	83.	100 g Trockenfrüchte, 25 g Eipulver
125	-	700	10 000	2 700	450	89.	250 g Obst
125	-	700	8 000 ²⁰⁾	3 550	500	90.	250 g Obst
125	-	625	.	3 100	375	91.	500 g Obst
125	1	625	.	2 100	200	92.	500 g Obst
125	-	625	.	1 850	375	93.	250 g Obst
62,5	-	625	.	2 050	525	96.	25 g Eipulver
62,5	1	625	.	2 850	525	99.	100 g Trockenmagermilch
62,5	2	750	.	2 350	960	103.	50 g Eipulver, 250 g Obst
62,5	-	750	.	2 400	900	104.	350 g Obst, 4 Brühwürfel
187,5	1	750	.	2 450	750	105.	350 g Obst
125	1	750	8 000	1 500	550	106.	500 g Obst
187,5	1	500	8 000	1 700	950	107.	150 g Trockenmagermilch
250	1	500	11 200	2 150	650	109.	200 g Trockenmagermilch, 500 g Obst,
125	1	500	8 000	2 850	600		50 g Eipulver
125	-	750	8 000	3 900	700	111.	250 g Trockenmagermilch
62,5	-	750	10 000	7 000	550	112.	600 g Trockenmagermilch, 125 g einge-
62,5	-	750	10 000	6 000	450		dicke, gezuckerte Kondensmilch, 50 g
62,5	-	750	10 000	5 500	550	113.	Eipulver
62,5	-	500	.	2 400	500		250 g Datteln und 250 g Mehl an Stelle
125	-	500	.	3 500	500		von Nährmitteln, 500 g Trockenfrüchte,
62,5	1	500	.	1 550	500	114.	300 g Trockenmagermilch
125	2	500	5 000 ²⁶⁾	1 000	500		1 000 g Trockenfrüchte, 100 g Trocken-
187,5	1	500	.	1 550	550	115.	magermilch, 25 g Eipulver, 1 Zitrone
125	1	500	4 000 ²⁸⁾	2 250	650		750 g Obst, 750 g Trockenfrüchte,
125	1	500	8 000	3 000	675	116.	100 g Trockenmagermilch, 100 g Eipulver
125	1	500	8 000	2 000	550	117.	1 000 g Trockenfrüchte
125	-	500	8 000	2 750	550	121.	500 g Trockenfrüchte
62,5	-	500	8 000	7 300	500	122.	400 g Trockenfrüchte, 120 g Eipulver
62,5	-	500	8 000	6 700	500		200 g Trockenfrüchte, 500 g Zitrus-
62,5	1	500	8 000	5 900	500	123.	früchte
62,5	-	500	8 000	6 250	500	124.	250 g Äpfel
62,5	-	1 000	8 000	1 700	650		200 g Trockenfrüchte, 510 g Kondensmilch
62,5	-	1 000	9 000 ²⁹⁾	1 700	700	131.	500 g Zitrusfrüchte
62,5	1	1 500	.	1 350	1 000		150 g Reis
62,5	-	1 500	.	2 100	800		
187,5	-	1 500	9 000	4 500	700		
187,5	frei	1 500	20 000	frei	1 000		
125	"	1 500	15 000	"	1 000		
125	"	1 500	15 000	"	1 000		
125	"	1 500	frei	"	800		
125	"	1 500	"	"	800		
125	"	1 500	"	"	800		
125	"	1 500	"	"	800		
125	"	1 500	"	"	1 000		
125	"	1 500	"	"	1 000		
187,5	"	1 500	"	"	800		
250	"	1 500	"	"	frei		
187,5	"	1 500	"	"	"		
250	"	1 500	"	"	"		
250	"	1 500	"	"	"		
250	"	1 500	"	"	"		
250	"	1 500	"	"	"		
frei	"	1 500	"	"	"		
"	"	1 500	"	"	"		

27) einschließlich 500 g Hülsenfrüchte

28) Für die restlichen 4 000 g Kartoffeln gab es 1 000 g Brot

29) An Stelle von 9 000 g Kartoffeln wurden 1 500 g Zucker verteilt

30) einschließlich 250 g Hülsenfrüchte

31) einschließlich 500 g Hülsenfrüchte

32) alle Verbraucher über 6 Jahre

33) alle Verbraucher über 10 Jahre

34) einschließlich 100 g Speiseöl. Abgabeverhältnis: 100 g Öl = 125 g Fettanrechnung

35) Nur noch Teigwaren; andere Nährmittel werden ohne Marken abgegeben.

Brot, Nährmittel und Fleisch wurden Ende 1949, Butter, Margarine und Zucker Januar 1950 bereits ohne Marken und ohne Preisaufschlag vom Einzelhandel abgegeben. Ab 1. März 1950 wurden keine Lebensmittelmarken mehr ausgegeben.

XV Versorgung

1. Wasserförderung und Wasserabgabe durch die Hamburger Wasserwerke GmbH. 1938/39 und 1946 bis 1952

Monate Jahre	Wasserförderung insgesamt in 1000 cbm	davon Grund- wasser in v.H.	Wasserabgabe in Hamburg in 1000 cbm		
			an Haushaltungen, Gewerbe und Industrie	für öffentliche Zwecke	für eigenen Bedarf des Wasserwerkes (einschl. Warmba- deanstalten)
1952					
Januar	7 886,6	87,8	6 070,1	520,1	111,9
Februar	7 431,9	85,8	6 039,7	621,7	112,2
März	7 878,3	78,1	5 973,7	515,2	108,3
April	7 996,8	74,4	7 001,3	510,0	105,9
Mai	8 344,9	78,6	6 351,0	719,9	127,1
Juni	7 982,6	87,1	6 645,0	608,4	112,6
Juli	8 919,1	86,3	6 088,5	624,8	113,8
August	8 632,4	87,4	7 268,0	585,4	114,8
September	8 008,4	85,9	6 965,0	674,4	124,8
Oktober	8 163,5	84,4	6 751,7	576,6	106,6
November	7 740,2	87,6	5 899,9	505,3	98,6
Dezember	8 069,5	85,9	6 438,3	543,1	117,6
Insgesamt 1952	97 054,2	84,3	77 492,2	7 004,9	1 354,2
Dagegen: 1951	98 070,8	82,4	76 003,5	7 355,1	1 496,1
1950	99 388,4	83,7	75 775,5	7 506,7	1 670,4
1949	103 368,1	81,5	77 308,8	8 700,7	1 857,4
1948	111 824,0	74,4	79 162,3	7 261,2	1 813,1
1947	109 040,6	69,6	66 874,3	5 495,6	1 678,9
1946, 1)	99 473,1	77,9	59 550,4	4 432,4	1 495,3
1938/39)	96 300,0	89,2	82 364,0	3 600,0	1 482,0

1) vom 1.4.- 31.3.

2. Erzeugung und Abgabe von Strom durch die Hamburgischen Electricitätswerke AG. 1938 und 1949 bis 1952

Monate Jahre	Strom- erzeugung insgesamt in 1000 kWh	Stromabgabe in 1000 kWh an						Zahl der Zähler
		Industrie	Verkehr (einschl. Hafen- betrieb)	Öffentliche Einrichtungen (einschl. Beleuchtung)	Haus- haltungen	Handel und Gewerbe	Wieder- verkäufer	
1952								
Januar	170 923	25 764	27 668	7 259	31 244	17 691	32 449	452 076
Februar	157 675	26 159	26 047	7 994	27 267	17 994	30 734	455 228
März	145 048	26 978	25 998	7 891	23 853	16 777	19 848	457 624
April	126 971	20 915	22 300	6 622	22 298	13 826	18 336	459 764
Mai	131 480	22 040	23 376	8 162	19 446	12 705	19 401	461 931
Juni	123 310	26 087	21 308	6 638	22 018	13 222	17 584	465 038
Juli	120 637	26 526	22 021	6 853	18 694	11 990	20 716	468 122
August	134 154	24 851	22 311	7 020	20 860	12 794	23 409	470 824
September	145 892	29 552	23 019	6 584	22 780	13 543	24 960	473 005
Oktober	158 338	30 170	25 238	8 359	27 428	16 726	23 192	478 973
November	163 328	27 007	27 488	8 294	26 887	18 384	23 267	481 295
Dezember	179 542	28 541	30 710	9 687	27 705	20 567	26 530	484 080
Insgesamt 1952	1 757 298	314 590	297 484	91 363	290 480	186 219	280 426	484 080
Dagegen: 1951	1 804 128	287 766	281 463	91 310	268 388	165 873	433 342	448 918
1950	1 528 930	240 790	273 502	86 699	224 704	147 664	292 739	403 823
1949	1 479 569	181 874	243 644	78 800	210 930	125 984	348 357	353 144
1938	742 189	277 179	86 251	9 456	75 766	108 183	76 650	486 503

3. Erzeugung und Abgabe von Gas durch die Hamburger Gaswerke GmbH. 1939 und 1946 bis 1952

Monate Jahre	Gaserzeugung insgesamt in 1 000 cbm	Gasabgabe in Hamburg in 1 000 cbm				Gasabgabe an Wieder- verkäufer und Abnehmer außerhalb Hamburgs in 1 000 cbm	Zahl der Gaszähler in Hamburg	Länge der Hauptrohr- leitungen in km	Entgaste Kohlen in t	Koks- verkauf in t
		an Haus- haltungen	an Gewerbe und Industrie	für Straßen- beleuch- tung	für eigenen Bedarf					
1952										
Januar	26 284,2	12 146,5	8 297,3	1 112,9	144,1	2 676,5	349 007	3 881	44 795	17 833
Februar	24 877,2	11 215,7	8 341,7	941,7	163,3	2 505,3	350 275	3 884	37 125	15 030
März	26 900,2	10 807,8	8 455,8	910,5	152,9	2 670,8	350 275	3 890	39 681	18 897
April	23 891,0	12 202,4	8 016,7	751,1	108,8	2 588,0	350 882	3 892	37 130	14 911
Mai	24 222,7	11 411,9	6 710,4	669,6	51,6	2 567,5	352 073	3 896	36 465	17 451
Juni	22 628,7	11 407,6	6 912,2	591,8	47,8	2 593,2	353 509	3 901	32 507	16 844
Juli	22 819,9	10 167,2	7 150,0	648,4	45,0	2 512,7	355 057	3 907	36 295	16 648
August	23 923,5	11 066,3	7 133,6	755,1	48,4	2 649,5	357 091	3 912	39 494	17 012
September	24 904,8	10 974,2	8 224,1	865,9	101,6	2 673,7	358 420	3 918	36 968	15 128
Oktober	26 749,3	11 347,6	8 974,5	1 044,6	108,1	2 683,0	360 233	3 932	36 838	18 258
November	26 799,2	10 978,2	8 719,8	1 144,4	146,4	2 649,3	361 462	3 935	39 911	15 376
Dezember	29 655,4	11 396,8	8 579,3	1 276,5	183,4	3 007,2	362 675	3 949	44 167	15 828
Insgesamt 1952	303 656,1	135 122,2	95 515,4	10 712,5	1 301,4	31 776,7	362 675	3 949	461 376	199 216
Dagegen: 1951	285 214,0	131 581,4	86 412,7	11 404,7	1 268,9	29 009,0	347 431	3 881	553 937	215 811
1950	251 215,9	115 144,7	75 436,2	8 055,0	1 442,0	24 848,1	325 546	3 809	484 857	206 705
1949	237 666,5	114 193,6	61 219,6	6 854,1	1 665,9	23 588,6	300 069	3 684	464 410	183 771
1948	203 344,6	105 092,7	38 809,4	2 883,3	1 624,5	21 069,5	281 568	3 591	394 247	135 077
1947	172 662,6	85 611,8	23 147,2	532,6	1 399,6	15 786,5	272 632	3 582	290 470	65 692
1946	138 764,0	69 824,5	16 066,0	74,4	889,0	6 534,8	276 000	3 576	223 476	54 270
1939	270 398,1	137 265,1	72 143,8	21 454,6	1 697,9	16 970,4	550 575	3 508	615 737	319 474

XVI Löhne und Gehälter

Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter 1948 bis 1953

(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Jahre Monate	Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste				Durchschnittliche Brutto-Wochenverdienste				Durchschnittliche Wochenarbeitszeit			
	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen	Fach- arbeiter	Angel. Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeiter zusammen
	R/Dpf				R/DM				Stunden			
M ä n n l i c h e A r b e i t e r												
1948 ¹⁾	142,7	132,3	117,3	134,9	61,11	56,89	48,36	57,52	42,7	42,9	41,2	42,6
1949	160,6	146,0	130,0	151,6	75,86	70,31	62,19	72,07	47,3	48,2	47,8	47,5
1950 ²⁾	164,8	150,5	135,1	156,7	80,60	74,04	65,25	76,52	48,9	49,2	48,3	48,8
1951	186,5	169,9	152,4	176,7	92,12	83,80	74,32	87,03	49,4	49,3	48,8	49,2
1952	199,4	180,1	161,9	188,9	98,93	89,11	78,82	93,33	49,6	49,5	48,7	49,4
1948 Juni	131,2	123,8	110,2	126,1	52,17	49,07	43,85	50,11	39,8	39,7	40,0	39,8
September	142,2	130,8	116,6	134,8	61,60	56,45	47,36	58,01	43,4	43,2	40,6	43,1
Dezember	154,6	142,3	125,1	143,9	69,55	65,15	53,87	64,43	45,0	45,8	43,1	45,0
1949 März	156,4	145,0	125,0	148,5	72,30	67,69	57,66	68,76	46,2	46,7	46,1	46,3
Juni	161,6	146,5	132,2	152,2	77,02	71,84	64,10	73,23	47,7	49,0	48,5	48,1
September	161,7	145,3	132,1	152,5	76,59	72,56	65,75	73,71	47,4	49,9	49,8	48,3
Dezember	162,6	147,2	130,8	153,2	77,54	69,15	61,23	72,59	47,7	47,0	46,8	47,4
1950 März	161,4	143,9	131,0	152,8	78,36	69,61	62,70	73,96	48,5	48,4	47,9	48,4
Juni	160,9	148,0	129,8	152,8	79,08	73,36	62,47	74,96	49,2	49,6	48,1	49,0
September	164,5	151,6	138,0	157,0	81,57	74,98	68,18	77,75	49,6	49,5	49,4	49,5
Dezember	172,5	158,3	141,6	164,0	83,37	78,21	67,65	79,42	48,3	49,4	47,8	48,4
1951 März	174,2	159,7	141,9	165,2	86,00	78,91	69,80	81,50	49,4	49,4	49,2	49,3
Juni	191,7	173,9	156,7	181,4	95,52	86,07	75,39	89,64	49,8	49,5	48,1	49,4
September	193,6	176,2	158,6	183,5	94,83	86,43	77,78	89,95	49,0	49,1	49,0	49,0
1952 Februar	196,5	177,0	159,6	186,2	95,62	85,83	77,37	90,51	48,7	48,5	48,5	48,6
Mai	199,0	179,1	161,3	188,5	98,85	88,13	78,04	93,03	49,7	49,2	48,4	49,4
August	198,8	180,2	163,3	188,6	99,88	90,11	79,81	94,15	50,2	50,0	48,9	49,9
November	203,3	184,0	163,5	192,2	101,36	92,36	80,06	95,64	49,9	50,2	49,0	49,8
1953 Februar	203,8	184,4	163,9	193,0	98,38	89,63	76,39	92,76	48,3	48,6	46,6	48,1
W e i b l i c h e A r b e i t e r												
1948 ¹⁾	84,9	78,4	80,4	34,66	32,23	32,99	40,7	41,2	41,1			
1949	95,7	89,0	92,2	43,23	39,52	41,27	45,2	44,4	44,8			
1950 ²⁾	101,0	92,6	96,6	46,07	41,90	43,84	45,6	45,2	45,4			
1951	116,1	106,9	111,2	53,00	49,69	51,23	45,7	46,4	46,1			
1952	122,4	114,8	118,3	55,81	52,21	53,88	45,6	45,5	45,5			
1948 Juni	83,1	75,3	78,6	31,63	29,58	30,71	38,1	39,7	39,1			
September	84,8	78,4	81,1	34,70	31,30	32,81	40,7	40,0	40,5			
Dezember	86,8	81,5	81,4	37,66	35,82	35,44	43,4	44,0	43,6			
1949 März	93,5	86,5	89,6	41,20	38,10	39,47	44,1	44,1	44,1			
Juni	93,6	88,7	91,0	41,45	38,61	39,96	44,3	43,5	43,9			
September	98,7	91,1	94,9	45,97	40,68	43,28	46,6	44,6	45,6			
Dezember	97,0	89,7	93,1	44,28	40,68	42,37	45,7	45,4	45,5			
1950 März	97,9	89,7	93,4	44,25	38,52	41,08	45,2	43,0	44,0			
Juni	98,6	90,9	94,7	44,79	40,67	42,66	45,4	44,7	45,1			
September	100,9	91,0	95,6	46,75	42,69	44,60	46,3	46,9	46,6			
Dezember	106,6	98,9	102,5	48,50	45,70	47,01	45,5	46,2	45,9			
1951 März	108,9	100,3	104,4	50,76	46,44	48,46	46,6	46,3	46,4			
Juni	120,0	110,2	114,8	54,68	51,10	52,78	45,6	46,3	46,0			
September	119,5	110,3	114,4	53,56	51,54	52,46	44,8	46,7	45,9			
1952 Februar	120,8	112,9	116,5	53,56	49,84	51,55	44,4	44,1	44,2			
Mai	122,7	114,4	118,1	54,99	52,53	53,64	44,8	45,9	45,4			
August	122,7	114,8	118,5	56,57	52,08	54,16	46,1	45,4	45,7			
November	123,4	117,1	120,1	58,13	54,37	56,17	47,1	46,4	46,8			
1953 Februar	124,3	118,4	121,3	56,87	53,00	54,88	45,8	44,8	45,3			

1) Durchschnitt aus den Erhebungen Juni, September, Dezember

2) Durchschnitt aus den Erhebungen März, Juni, September.

2. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen 1948 bis 1953

(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Arbeitergruppen	1948 ¹⁾	1949	1950	1951 ²⁾	1952	1952				1953
	Jahresdurchschnitte					Februar	Mai	August	November	Februar
Brutto - Stundenverdienste in R/Dpf										
Nichteisenmetall-Industrie										
Männliche Arbeiter	139,4	152,9	160,3	182,6	190,9	188,1	190,8	189,4	195,4	193,5
Alle Arbeiter	139,2	152,7	159,9	182,2	190,2	187,6	189,2	188,9	195,0	193,1
Gießerei-Industrie										
Männliche Arbeiter	143,4	151,8	158,2	175,5	189,9	190,6	189,5	187,8	191,7	194,1
Alle Arbeiter	143,1	114,0	158,0	175,3	189,7	190,4	189,3	187,6	191,5	194,0
Metallverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	134,3	143,9	148,2	169,7	185,1	182,9	183,5	184,4	189,7	188,9
Weibliche Arbeiter	86,6	95,7	101,0	118,5	130,1	129,2	128,4	128,8	133,9	134,1
Alle Arbeiter	129,0	138,3	144,0	164,8	180,5	178,2	178,9	179,9	185,1	184,7
Chemische Industrie										
Männliche Arbeiter	132,4	142,3	145,5	165,0	170,8	170,4	170,4	169,6	172,8	174,1
Weibliche Arbeiter	77,3	94,4	89,9	105,2	112,8	111,1	111,6	112,6	115,8	118,1
Alle Arbeiter	110,7	123,7	124,3	141,1	147,0	147,0	146,4	146,4	148,1	149,6
Kautschuk-Industrie										
Männliche Arbeiter	132,9	162,1	165,6	193,9	206,2	203,5	203,3	207,9	210,1	209,4
Weibliche Arbeiter	84,1	106,5	108,1	128,7	135,5	133,7	135,0	135,8	137,5	134,6
Alle Arbeiter	118,7	142,4	138,2	164,5	174,6	173,0	173,6	175,9	176,0	175,9
Mineralöl-Industrie										
Männliche Arbeiter	132,3	151,1	157,5	180,8	195,6	187,7	191,0	199,2	204,6	201,3
Alle Arbeiter	131,1	150,1	156,6	179,8	195,0	187,2	190,4	198,3	204,1	200,8
Steine und Erden										
Männliche Arbeiter	127,8	136,2	145,9	159,7	172,3	169,2	171,3	173,3	175,2	176,5
Alle Arbeiter	127,2	135,8	145,7	159,6	172,2	169,2	171,3	173,2	175,2	176,5
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe										
Männliche Arbeiter	142,9	161,5	168,4	189,8	200,5	197,6	201,4	199,1	203,9	207,5
Alle Arbeiter	142,5	161,2	167,9	189,3	199,5	197,3	200,5	197,5	202,7	206,2
Sägeindustrie										
Männliche Arbeiter	123,2	140,4	139,0	147,2	157,8	155,1	159,4	158,3	158,5	159,1
Alle Arbeiter	122,2	137,7	133,3	140,5	149,3	146,9	151,4	150,0	149,0	149,6
Bautischlerei, Möbelherstellung und sonstige Holzwaren										
Männliche Arbeiter	133,1	142,9	146,3	160,3	169,2	164,0	169,5	171,5	171,6	176,3
Weibliche Arbeiter	76,8	90,5	91,8	103,0	110,0	109,4	111,0	110,2	109,5	110,1
Alle Arbeiter	126,7	134,4	135,6	149,3	158,5	154,4	157,8	161,4	160,5	166,5
Papierverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	127,5	138,4	147,6	161,5	173,3	172,4	173,0	173,2	174,6	175,3
Weibliche Arbeiter	80,2	86,3	89,9	101,2	109,7	107,3	108,4	109,1	113,9	115,9
Alle Arbeiter	94,6	99,1	105,2	115,9	125,8	124,1	124,9	125,5	128,5	132,3
Buchdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	152,2	173,9	182,6	201,7	211,6	214,0	209,2	211,9	211,3	222,1
Weibliche Arbeiter	80,9	85,3	90,3	103,2	108,9	106,8	108,2	108,8	111,6	117,7
Alle Arbeiter	131,1	146,9	155,1	172,8	179,6	182,0	177,9	180,3	178,2	188,1
Flachdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	155,6	186,9	186,3	203,6	211,5	208,8	214,3	209,1	213,6	221,4
Weibliche Arbeiter	77,3	87,8	85,7	99,0	108,5	105,5	108,1	109,1	111,3	116,4
Alle Arbeiter	137,7	153,2	146,5	162,9	170,4	167,7	172,5	170,1	171,3	174,6
Textilindustrie										
Männliche Arbeiter	114,2	126,6	136,7	153,0	158,2	157,0	158,1	157,2	160,5	158,4
Weibliche Arbeiter	69,0	83,9	96,8	113,3	117,6	117,4	116,5	117,6	119,0	118,5
Alle Arbeiter	81,7	94,6	105,8	122,7	128,1	128,4	128,4	127,7	128,0	128,5

1) Durchschnitt aus den Erhebungen Juni, September, Dezember

2) Durchschnitt aus den Erhebungen März, Juni, September.

3) 1948 nur StB-, Back- und Teigwarenindustrie, ab 1949 außerdem Mühlgewerbe, Fleisch-, Fisch-, Obst- und Gemüseverarbeitung, Ölmühlen- und Margarine-, Tabakwaren- und Spirituosen-Industrie, Molkereien, Nahrungsmittelgewerbe

4) einschließlich Fahrpersonal.

Noch: 2. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten
Gewerbegruppen 1948 bis 1953 (Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Arbeitergruppen	1948 ¹⁾	1949	1950	1951 ²⁾	1952	1952				1953
	Jahresdurchschnitte					Februar	Mai	August	November	Februar
Noch: Brutto-Stundenverdienste in R/Dpf										
Bekleidungs-gewerbe										
Männliche Arbeiter	127,3	138,3	141,5	154,1	160,5	158,6	162,2	159,9	161,2	161,9
Weibliche Arbeiter	86,2	92,1	95,5	104,1	108,9	107,9	109,4	109,4	109,0	111,8
Alle Arbeiter	98,7	104,4	106,6	115,9	120,7	119,7	121,3	120,9	120,8	123,0
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ³⁾										
Männliche Arbeiter	116,6	141,8	146,1	161,6	173,3	171,3	172,7	173,8	175,4	174,6
Weibliche Arbeiter	63,5	87,1	92,0	106,2	113,2	109,9	115,0	114,5	113,2	115,7
Alle Arbeiter	87,9	111,2	121,5	137,7	147,1	144,7	148,1	147,4	148,1	150,1
Brau-gewerbe ⁴⁾										
Männliche Arbeiter	126,0	142,7	152,6	170,0	188,8	183,2	187,9	193,7	190,4	193,5
Alle Arbeiter	125,3	142,5	152,5	169,9	188,7	183,2	187,8	193,6	190,3	193,4
Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	137,3	151,0	153,7	170,1	176,2	176,1	174,4	177,5	176,8	174,9
Weibliche Arbeiter	81,6	95,9	98,5	114,9	119,9	120,8	119,3	120,5	119,0	118,3
Alle Arbeiter	111,8	122,8	122,5	141,3	145,6	149,4	144,5	146,3	142,2	141,5
Brutto - Wochenverdienste in R/DM										
Nichteisenmetall-Industrie										
Männliche Arbeiter	59,70	75,87	80,11	91,34	96,22	93,78	95,98	96,56	98,57	98,33
Alle Arbeiter	59,64	75,76	79,86	91,10	95,79	93,42	95,13	96,24	98,35	98,09
Gießerei-Industrie										
Männliche Arbeiter	60,92	69,74	77,92	88,64	94,57	96,87	95,23	94,25	91,93	90,78
Alle Arbeiter	60,74	69,61	77,82	88,53	94,46	96,72	95,14	94,17	91,80	90,68
Metallverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	58,16	69,35	73,74	84,36	93,26	90,38	92,61	94,47	95,57	94,45
Weibliche Arbeiter	35,73	42,45	46,79	56,86	59,66	56,86	59,31	58,97	63,49	61,50
Alle Arbeiter	55,50	66,00	71,18	81,65	90,22	87,13	89,64	91,28	92,81	91,68
Chemische Industrie										
Männliche Arbeiter	58,48	69,72	73,30	83,08	83,89	82,23	83,30	83,77	86,27	86,72
Weibliche Arbeiter	31,47	42,57	43,27	48,51	52,36	50,46	51,53	53,18	54,25	53,11
Alle Arbeiter	47,29	58,70	60,79	68,48	70,50	69,21	69,89	71,01	71,89	71,19
Kautschuk-Industrie										
Männliche Arbeiter	60,35	81,09	81,44	93,80	101,17	98,73	99,05	101,94	104,97	102,46
Weibliche Arbeiter	34,80	50,26	47,67	58,11	63,08	60,30	62,32	63,16	66,53	61,13
Alle Arbeiter	52,32	69,77	64,38	77,08	83,66	81,26	82,56	84,19	86,62	83,22
Mineralöl-Industrie										
Männliche Arbeiter	60,52	76,78	83,21	92,13	98,41	94,38	94,27	99,84	105,16	101,23
Alle Arbeiter	59,77	76,11	82,61	91,43	98,05	94,08	93,94	99,38	104,79	100,89
Steine und Erden										
Männliche Arbeiter	56,94	68,15	73,98	84,42	88,32	83,16	89,89	90,74	89,48	88,85
Alle Arbeiter	56,54	67,83	73,85	84,31	88,29	83,16	89,89	90,63	89,48	88,85
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe										
Männliche Arbeiter	55,87	73,26	79,56	91,29	96,02	92,48	96,88	96,64	98,08	89,40
Alle Arbeiter	55,71	73,18	79,29	91,00	95,52	92,05	96,54	95,92	97,55	88,75
Sägeindustrie										
Männliche Arbeiter	53,37	62,84	65,63	72,08	78,87	75,65	78,22	81,06	80,56	78,06
Alle Arbeiter	52,83	61,78	63,33	68,74	74,09	71,54	74,02	75,97	74,81	72,94
Bautischlerei, Möbelherstellung und sonstige Holzwaren										
Männliche Arbeiter	54,76	67,00	69,33	74,32	74,56	69,05	73,43	73,85	81,91	86,17
Weibliche Arbeiter	25,95	41,29	41,70	46,46	38,90	32,78	38,99	35,15	48,68	49,25
Alle Arbeiter	50,88	62,71	63,74	68,83	66,81	60,71	65,27	65,67	75,59	80,26

Erläuterungen siehe Seite 231

**Noch: 2. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten
Gewerbegruppen 1948 bis 1953 (Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)**

Arbeitergruppen	1948 ¹⁾	1949	1950	1951 ²⁾	1952	1952				1953
	Jahresdurchschnitte					Februar	Mai	August	November	Februar
Noch: Brutto-Wochenverdienste in R/DM										
Papierverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	59,85	68,71	77,86	82,03	89,99	88,85	86,45	90,03	94,63	91,91
Weibliche Arbeiter	33,84	38,92	42,35	48,52	53,52	51,27	51,56	52,89	58,35	57,24
Alle Arbeiter	41,16	45,73	50,97	56,35	62,30	60,47	60,11	61,91	66,72	66,39
Buchdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	70,01	86,67	89,93	97,47	105,16	105,45	101,90	107,89	105,38	111,51
Weibliche Arbeiter	36,02	39,29	42,49	47,20	51,95	50,64	50,66	51,81	54,67	56,15
Alle Arbeiter	59,65	71,40	75,31	82,13	88,11	88,62	85,59	89,90	88,32	92,84
Flachdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	71,97	98,23	98,20	104,26	108,67	108,02	112,96	102,87	110,82	110,31
Weibliche Arbeiter	32,79	44,45	41,71	47,66	52,27	51,58	52,39	51,27	53,84	55,35
Alle Arbeiter	62,20	79,51	74,73	81,38	85,29	84,84	87,85	82,19	86,27	85,15
Textilindustrie										
Männliche Arbeiter	51,82	62,66	66,68	73,75	75,56	71,23	70,24	77,95	82,83	76,25
Weibliche Arbeiter	28,07	35,43	42,41	48,97	47,38	42,29	40,64	52,21	54,39	49,39
Alle Arbeiter	34,25	41,46	47,45	54,35	53,75	49,05	47,74	58,23	59,99	55,43
Bekleidungs Gewerbe										
Männliche Arbeiter	55,87	65,84	70,50	75,02	76,61	73,64	79,45	75,58	77,75	76,81
Weibliche Arbeiter	34,22	39,53	43,02	47,78	49,18	47,92	50,71	48,99	49,11	49,91
Alle Arbeiter	40,35	46,01	49,17	53,92	55,19	53,70	56,96	54,83	55,27	55,65
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ³⁾										
Männliche Arbeiter	56,64	70,94	71,96	81,87	86,43	86,15	85,13	85,82	88,63	86,74
Weibliche Arbeiter	27,83	39,63	41,59	48,69	51,68	50,23	53,71	51,49	51,29	52,24
Alle Arbeiter	40,39	52,75	57,48	66,66	70,52	69,75	71,30	69,73	71,29	71,57
Braugewerbe ⁴⁾										
Männliche Arbeiter	61,00	71,76	77,35	91,30	93,32	91,00	95,23	94,60	92,43	97,32
Alle Arbeiter	60,60	71,66	77,30	91,26	93,27	90,96	95,19	94,55	92,39	97,26
Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	57,63	69,64	75,44	82,25	85,63	85,14	83,49	85,60	88,28	85,53
Weibliche Arbeiter	31,76	42,14	46,15	54,12	57,05	56,15	56,69	57,78	57,59	55,33
Alle Arbeiter	45,27	55,21	58,56	67,37	69,94	70,83	68,90	70,33	69,68	67,40
W o c h e n a r b e i t s z e i t i n S t u n d e n										
Nichteisenmetall-Industrie										
Männliche Arbeiter	42,8	49,6	50,0	50,0	50,4	49,9	50,3	51,0	50,4	50,8
Alle Arbeiter	42,8	49,6	50,0	50,0	50,4	49,8	50,3	50,9	50,4	50,8
Gießerei-Industrie										
Männliche Arbeiter	42,4	45,9	49,3	50,5	49,8	50,8	50,3	50,2	47,9	46,8
Alle Arbeiter	42,4	45,9	49,3	50,5	49,8	50,8	50,3	50,2	47,9	46,7
Metallverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	43,1	48,2	49,8	49,7	50,4	49,4	50,5	51,2	50,4	50,0
Weibliche Arbeiter	41,2	44,4	46,3	48,0	45,9	44,0	46,2	45,8	47,4	45,9
Alle Arbeiter	42,9	47,8	49,4	49,5	50,0	48,9	50,1	50,7	50,1	49,6
Chemische Industrie										
Männliche Arbeiter	44,1	49,0	50,4	50,4	49,1	48,2	48,9	49,4	49,9	49,8
Weibliche Arbeiter	40,6	45,2	46,8	46,1	46,4	45,4	46,2	47,2	46,8	45,0
Alle Arbeiter	42,7	47,5	48,9	48,5	48,0	47,1	47,7	48,5	48,5	47,6
Kautschuk-Industrie										
Männliche Arbeiter	45,2	50,0	49,1	48,4	49,1	48,5	48,7	49,0	50,0	48,9
Weibliche Arbeiter	41,1	47,2	44,0	45,2	46,5	45,1	46,1	46,5	48,4	45,4
Alle Arbeiter	43,9	49,0	46,6	46,9	47,9	47,0	47,6	47,9	49,2	47,3

Erläuterungen siehe Seite 231

**Noch: 2. Durchschnittliche Löhne und Arbeitszeiten der Industriearbeiter in ausgewählten
Gewerbegruppen 1948 bis 1953 (Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)**

Arbeitergruppen	1948 ¹⁾	1949	1950	1951 ²⁾	1952	1952				1953
	Jahresdurchschnitte					Februar	Mai	August	November	Februar
Noch: Wochenarbeitszeit in Stunden										
Mineralöl-Industrie										
Männliche Arbeiter	45,7	50,8	52,8	51,0	50,3	50,3	49,4	50,1	51,4	50,3
Alle Arbeiter	45,6	50,7	52,7	50,9	50,3	50,2	49,3	50,1	51,4	50,3
Steine und Erden										
Männliche Arbeiter	44,5	50,0	50,7	52,9	51,3	49,2	52,5	52,4	51,1	50,3
Alle Arbeiter	44,4	49,9	50,7	52,8	51,3	49,2	52,5	52,3	51,1	50,3
Baugewerbe einschl. Baunebengewerbe										
Männliche Arbeiter	39,0	45,4	47,3	48,1	47,9	46,8	48,1	48,5	48,1	43,1
Alle Arbeiter	39,0	45,4	47,2	48,1	47,9	46,7	48,1	48,6	48,1	43,0
Sägeindustrie										
Männliche Arbeiter	43,3	44,8	47,2	49,0	50,0	48,8	49,1	51,2	50,8	49,1
Alle Arbeiter	43,2	44,9	47,5	48,9	49,6	48,7	48,9	50,7	50,2	48,8
Bautischlerei, Möbelherstellung und sonstige Holzwaren										
Männliche Arbeiter	41,0	46,9	47,4	46,3	44,1	42,1	43,3	43,1	47,7	48,9
Weibliche Arbeiter	33,4	45,6	45,5	45,1	35,4	30,0	35,1	31,9	44,5	44,7
Alle Arbeiter	40,0	46,7	47,0	46,1	42,1	39,3	41,4	40,7	47,1	48,2
Papierverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	46,8	49,6	52,8	50,8	51,9	51,5	50,0	52,0	54,2	52,4
Weibliche Arbeiter	42,0	45,1	47,1	48,0	48,8	47,8	47,5	48,5	51,2	49,4
Alle Arbeiter	43,4	46,1	48,5	48,6	49,5	48,7	48,1	49,3	51,9	50,2
Buchdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	46,0	49,8	49,2	48,3	49,7	49,3	48,7	50,9	49,9	50,2
Weibliche Arbeiter	44,6	46,1	47,0	45,7	47,7	47,4	46,8	47,6	49,0	47,7
Alle Arbeiter	45,6	48,5	48,6	47,5	49,1	48,7	48,1	49,9	49,6	49,4
Flachdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	46,3	52,4	52,7	51,2	51,4	51,7	52,7	49,2	51,9	49,8
Weibliche Arbeiter	42,3	50,6	48,7	48,2	48,2	48,9	48,5	47,0	48,4	47,5
Alle Arbeiter	45,3	51,8	51,0	50,0	50,1	50,6	50,9	48,3	50,4	48,8
Textilindustrie										
Männliche Arbeiter	45,3	49,5	48,8	48,2	47,8	45,4	44,4	49,6	51,6	48,1
Weibliche Arbeiter	40,6	42,3	43,8	43,3	40,3	36,0	34,9	44,4	45,7	41,7
Alle Arbeiter	41,8	43,8	44,8	44,3	42,0	38,2	37,2	45,6	46,9	43,1
Bekleidungsgewerbe										
Männliche Arbeiter	43,8	47,6	49,8	45,6	47,7	46,4	49,0	47,3	48,2	47,4
Weibliche Arbeiter	39,6	43,0	45,0	45,9	45,2	44,4	46,4	44,8	45,1	44,6
Alle Arbeiter	40,8	44,1	46,1	46,6	45,7	44,9	46,9	45,3	45,7	45,2
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ³⁾										
Männliche Arbeiter	48,5	50,0	49,3	50,6	49,9	50,3	49,3	49,4	50,5	49,7
Weibliche Arbeiter	43,8	45,5	45,2	45,9	45,7	45,7	46,7	45,0	45,3	45,2
Alle Arbeiter	46,0	47,4	47,3	48,4	48,0	48,2	48,2	47,3	48,1	47,7
Braugewerbe ⁴⁾										
Männliche Arbeiter	48,4	50,2	50,7	53,6	49,4	49,7	50,7	48,8	48,5	50,3
Alle Arbeiter	48,4	50,2	50,7	53,6	49,2	49,7	50,7	48,0	48,5	50,3
Kunststoffverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	42,0	46,2	49,1	48,4	48,6	48,3	47,9	48,2	49,9	48,9
Weibliche Arbeiter	38,9	44,0	46,9	47,2	47,6	46,5	47,5	47,9	48,4	46,8
Alle Arbeiter	40,5	45,1	47,9	47,7	48,1	47,4	47,7	48,1	49,0	47,6

Erläuterungen siehe Seite 231

3. Indexziffern der Arbeitsverdienste und Wochenarbeitszeiten 1948 bis 1953

1938 = 100

(Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnerhebungen)

Jahre Monate	Brutto- Stundenverdienste			Brutto- Wochenverdienste			Wochenarbeitszeit		
	männliche	weibliche	alle	männliche	weibliche	alle	männliche	weibliche	alle
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
1948 ¹⁾	138,2	142,6	138,7	114,6	123,4	115,6	82,9	86,6	82,9
1949	154,6	161,2	155,6	142,9	152,6	143,9	92,5	94,4	92,0
1950	159,0	168,9	160,9	151,1	162,1	152,3	95,0	95,7	94,2
1951 ²⁾	179,6	194,6	182,3	172,2	189,5	174,3	95,8	97,2	95,1
1952	191,5	207,0	194,6	184,3	199,3	186,1	96,2	96,0	95,2
1948 Juni	128,0	138,3	129,4	98,9	113,0	100,8	77,4	82,5	77,8
September	137,5	142,4	138,1	114,6	121,6	115,4	83,9	85,4	83,3
Dezember	149,2	147,0	148,6	130,2	135,6	130,6	87,5	92,0	87,6
1949 März	150,8	157,1	151,9	135,9	146,2	137,1	90,1	93,0	90,0
Juni	155,8	159,1	156,3	145,7	147,7	145,3	93,6	92,6	92,5
September	155,6	165,6	157,2	146,0	159,7	147,8	94,0	96,2	93,5
Dezember	156,2	163,0	157,2	144,0	156,8	145,6	92,2	96,0	92,0
1950 März	154,8	163,7	156,3	145,7	152,3	146,2	94,2	92,8	92,9
Juni	155,1	165,3	157,7	148,0	157,1	149,0	95,3	95,1	94,5
September	159,6	167,3	160,9	153,6	164,9	154,8	96,3	98,3	95,7
Dezember	166,6	179,3	168,8	157,0	174,0	159,1	94,2	96,8	93,7
1951 März	167,9	182,5	170,5	161,2	179,2	163,4	95,9	97,9	95,3
Juni	184,5	200,7	187,4	177,6	195,1	179,7	96,1	97,0	95,3
September	186,5	200,5	189,1	177,8	194,1	179,7	95,3	96,8	94,7
1952 Februar	188,7	203,9	191,6	178,3	190,6	179,7	94,6	93,2	93,3
Mai	191,0	206,8	194,1	183,5	198,6	185,3	96,1	95,8	95,1
August	191,4	207,2	194,5	186,3	200,4	187,9	97,1	96,4	96,1
November	195,0	209,9	198,0	189,1	207,6	191,5	96,9	98,7	96,1
1953 Februar	195,4	211,8	198,8	183,0	202,8	185,8	93,6	95,6	92,9

1) Durchschnitt aus den Erhebungen Juni, September, Dezember

2) Durchschnitt aus den Erhebungen März, Juni, September

4. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Arbeitsverdienste der Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Leistungsgruppen	Lohn- arten 1)	Zahl der erfaßten Arbeiter	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Nicht be- zahlte Wochen- fehl- stunden	Brutto- stun- den- ver- dienst	Gesetzl. Abzüge in v.H. des Bruttoverdienstes		Netto- stun- den- ver- dienst 3) Dpf	Brutto-	Netto- ⁵⁾	Jahres- sonder- zuwen- dungen für 1951	
			ins- gesamt Std	darunter zuschlags- pfl.Über-, Sonn-und Feiertags- stunden Std			v.H.	Sozial- vers.- beitrag v.H.		wochenverdienst	DM		DM
Std	Std	Std	Dpf	v.H.	v.H.	Dpf	DM	DM	DM				

M ä n n l i c h e A r b e i t e r												
Facharbeiter	Z	13 718	49,5	2,5	0,5	183,0	6,8	9,4	153,3	90,64	75,96	77
	L	3 108	49,5	2,6	0,5	209,3	8,4	8,9	173,0	103,52	85,58	61
	zus.	16 826	49,5	2,5	0,5	187,8	7,1	9,3	157,0	93,02	77,74	74
Angelernte Arbeiter	Z	5 152	50,8	3,0	0,5	165,1	5,6	9,6	140,0	83,89	71,15	103
	L	909	49,2	1,9	0,8	188,7	6,9	9,4	157,8	92,92	77,73	80
	zus.	6 061	50,6	2,9	0,6	168,6	5,8	9,5	142,6	85,25	72,13	100
Hilfsarbeiter	Z	4 817	49,6	2,3	0,4	149,4	5,2	9,5	127,5	74,12	63,25	81
	L	480	48,4	1,6	0,5	178,5	6,8	9,5	149,3	86,46	72,32	65
	zus.	5 297	49,5	2,2	0,4	152,0	5,3	9,5	129,4	75,24	64,07	79

W e i b l i c h e A r b e i t e r												
Facharbeiter	Z	476	48,2	1,4	0,5	121,3	5,1	10,1	102,9	58,48	49,63	46
	L	47	47,3	0,7	2,3	134,5	6,2	10,1	112,5	63,63	53,23	53
	zus.	523	48,1	1,4	0,7	122,4	5,2	10,1	103,8	58,95	50,00	46
Angelernte Arbeiter	Z	1 398	47,2	1,4	0,8	110,6	3,7	10,2	95,3	52,17	44,95	55
	L	940	45,2	0,8	2,1	124,6	4,2	10,2	106,7	56,37	48,25	56
	zus.	2 338	46,4	1,2	1,4	116,1	3,9	10,2	99,7	53,86	46,27	55
Hilfsarbeiter	Z	2 719	46,8	1,3	0,6	98,4	2,6	10,1	85,9	46,10	40,22	61
	L	673	46,5	0,6	0,9	124,0	4,1	10,3	106,2	57,65	49,35	72
	zus.	3 392	46,8	1,2	0,7	103,5	3,0	10,1	89,9	48,39	42,03	63

A l l e A r b e i t e r												
Facharbeiter	Z	14 194	49,5	2,5	0,5	180,9	6,8	9,4	151,7	89,56	75,08	76
	L	3 155	49,4	2,5	0,6	208,2	8,4	8,9	172,1	102,92	85,10	61
	zus.	17 349	49,5	2,5	0,5	185,9	7,1	9,3	155,4	91,99	76,90	74
Angelernte Arbeiter	Z	6 550	50,0	2,7	0,6	154,1	5,4	9,6	131,0	77,12	65,56	93
	L	1 849	47,2	1,4	1,5	157,5	5,9	9,7	132,9	74,34	62,74	68
	zus.	8 399	49,4	2,4	0,8	154,8	5,5	9,7	131,4	76,51	64,94	87
Hilfsarbeiter	Z	7 536	48,6	1,9	0,5	131,7	4,5	9,7	113,0	64,01	54,94	74
	L	1 153	47,3	1,0	0,7	147,3	5,5	9,9	124,6	69,65	58,91	69
	zus.	8 689	48,4	1,8	0,5	133,7	4,7	9,7	114,5	64,76	55,47	73

1) Z = Zeitlohn, L = Leistungslohn

2) Lohnsteuer und Notopfer Berlin

3) Bruttoverdienst nach Abzug der gesetzlichen Abzüge.

5. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Arbeitsverdienste der Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe nach Wirtschaftsgruppen im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Wirtschaftsgruppen	Geschlecht	Zahl der erfaßten Arbeiter	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Brutto- stunden- ver- dienst Dpf	Gesetzl. Abzüge in v.H. des Bruttoverdienstes		Netto- stunden- ver- dienst Dpf 2)	Brutto- Netto2)		Jahres- sonder- zuwen- dungen für 1951 DM
			ins- gesamt	darunter zuschlags- pfl.Über-, Sonn- und Feiertage- stunden Std		Steuer- abzug 1) v.H.	Sozial- vers.- beitrag v.H.		wochenverdienst		
									DM	DM	
Steine und Erden	m.	421	52,0	4,4	175,6	7,0	9,3	147,1	91,30	76,48	34
	w.	3	52,6	2,0	93,5	3,0	9,8	81,5	49,17	42,87	40
Energiewirtschaft	m.	700	48,1	1,4	189,1	5,5	9,4	160,9	90,97	77,42	269
	w.	36	47,2	0,6	114,0	2,9	9,6	99,7	53,78	47,03	174
Eisen- und Stahlindustrie	m.	155	49,9	2,8	185,6	7,2	9,4	154,8	92,62	77,23	99
	w.	5	42,9	0,4	106,6	3,4	10,4	92,0	45,74	39,46	44
NE-Metallindustrie	m.	446	49,1	1,9	183,7	6,3	9,2	155,1	90,19	76,17	202
	w.	20	46,4	0,8	119,2	4,0	10,1	102,4	55,34	47,52	139
Stahlbau	m.	557	50,2	2,0	180,4	7,0	9,4	150,7	90,58	75,68	45
	w.	3	44,3	0,3	108,9	2,5	10,4	94,9	48,30	42,07	55
Maschinenbau	m.	2 028	50,0	2,6	180,2	7,1	9,5	150,3	90,02	75,10	78
	w.	78	42,4	0,8	117,3	3,8	9,8	101,3	49,79	43,00	63
Schiffbau	m.	1 780	52,7	4,9	183,8	7,2	8,9	154,2	96,86	81,26	34
	w.	16	43,8	2,1	117,2	3,5	9,8	101,6	51,35	44,53	30
Straßenfahrzeugbau	m.	732	49,2	2,0	176,4	6,6	9,8	147,4	86,70	72,45	93
	w.	24	48,9	2,7	126,0	5,0	10,1	106,9	61,56	52,25	87
Elektrotechnik	m.	794	49,8	1,9	175,2	6,8	9,5	146,6	87,31	73,06	90
	w.	314	46,6	0,5	126,3	4,7	10,3	107,3	58,82	49,99	79
Feinmechanik und Optik	m.	262	49,3	1,8	169,6	6,5	9,9	141,8	83,57	69,84	71
	w.	59	46,3	2,0	117,4	4,2	10,0	100,8	54,31	46,63	34
Metallwarengewerbe	m.	739	48,7	1,5	170,8	6,0	9,7	143,9	83,25	70,15	55
	w.	251	45,8	0,6	117,8	3,5	10,3	101,5	53,90	46,48	47
Mineralölverarbeitung	m.	443	50,2	3,1	188,0	6,5	9,2	158,4	94,40	79,55	320
	w.	37	45,6	0,9	141,5	5,5	10,1	119,5	64,54	54,48	234
Chemische Industrie	m.	810	50,2	2,6	164,3	5,6	9,7	139,2	82,52	69,90	141
	w.	453	47,7	0,8	109,0	3,5	10,2	94,1	51,97	44,88	95
Gummiverarbeitung	m.	681	49,1	2,4	198,4	7,5	9,0	165,6	97,39	81,32	103
	w.	429	47,2	1,3	137,8	4,8	10,0	117,4	65,01	55,37	69
Holzverarbeitung	m.	1 020	48,9	1,6	173,7	6,2	9,3	146,7	84,98	71,81	39
	w.	75	46,2	0,3	101,5	3,4	10,0	87,9	46,88	40,60	33
Papierindustrie, Druckereigewerbe	m.	727	51,3	3,7	200,3	7,9	8,5	167,4	102,84	85,96	72
	w.	433	48,7	2,0	108,7	3,7	10,1	93,7	52,95	45,66	48
Textilgewerbe	m.	220	50,5	2,8	158,7	5,8	9,5	134,4	80,19	67,89	75
	w.	505	45,5	1,2	110,8	3,0	10,2	96,2	50,44	43,79	54
Bekleidungsgewerbe	m.	351	48,1	1,3	158,0	6,2	9,4	133,3	76,03	64,14	54
	w.	827	46,3	1,0	110,1	4,2	10,2	94,2	50,97	43,65	43
Mühlengewerbe 3)	m.	1 264	50,5	2,5	158,5	5,7	9,6	134,2	80,11	67,83	74
	w.	462	48,3	1,6	93,9	2,5	10,1	82,1	45,32	39,63	60
Fleischverarbeitung 4)	m.	819	51,8	4,0	166,2	6,3	9,6	139,8	86,10	72,45	109
	w.	425	48,2	2,6	100,0	2,8	10,1	87,1	48,22	42,02	40
Obst- und Gemüseverwertung 5)	m.	200	51,6	4,4	161,8	5,7	9,4	137,3	83,48	70,85	111
	w.	194	48,9	2,6	86,9	2,1	10,1	76,3	42,51	37,34	39
Getränkeherstellung	m.	328	50,6	2,5	166,9	6,3	9,4	140,7	84,47	71,21	95
	w.	72	48,3	2,6	101,1	2,3	10,1	88,5	48,84	42,77	64
Tabakwarenherstellung	m.	95	48,5	1,2	202,0	8,4	9,4	166,2	98,00	80,63	195
	w.	187	45,7	0,7	123,1	4,3	10,4	105,0	56,25	47,96	102
Hoch- und Tiefbau	m.	3 563	46,5	1,2	194,9	7,2	9,5	162,4	90,57	75,44	19
	w.	1	34,8	3,0	77,6	-	-	77,6	27,00	27,00	25
Zimmerei, Dachdeckerei	m.	458	45,7	0,3	190,0	6,6	9,8	158,9	86,80	72,59	31
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauinstallation	m.	855	48,6	1,4	179,3	6,7	9,9	149,5	87,21	72,72	39
	w.	2	41,0	-	90,6	1,5	10,4	79,9	37,15	32,75	25
Ausbaugewerbe	m.	958	46,9	1,2	195,4	7,2	9,4	163,0	91,75	76,52	29
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	m.	1 693	50,9	2,9	151,5	5,3	9,6	129,0	77,11	65,65	131
	w.	326	47,1	0,9	96,0	2,9	10,1	83,5	45,18	39,31	73
Einzelhandel	m.	661	50,2	2,4	152,9	5,5	9,6	129,9	76,75	65,21	87
	w.	214	46,9	0,6	97,8	3,0	10,0	85,2	45,87	39,92	72
Schienenbahnen	m.	1 196	48,5	0,2	169,9	4,8	9,8	145,1	82,46	70,43	156
	w.	85	46,0	0,0	137,8	4,8	10,1	117,3	63,44	53,99	127
Straßenverkehr	m.	284	58,5	5,6	146,8	6,6	9,7	122,9	85,98	71,96	37
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schifffahrt 6)	m.	1 297	53,5	7,3	193,6	7,4	8,5	162,8	103,63	87,10	48
	w.	2	45,0	-	104,8	3,0	10,1	91,1	47,15	41,00	75
Verkehrsnebgewerbe (Spedition, Lagerei, Garagen)	m.	640	54,1	4,9	164,5	6,8	9,1	138,3	89,07	74,87	71
	w.	23	48,2	1,7	101,3	3,0	9,7	88,5	48,88	42,68	33

1) u. 2) siehe Anmerkungen 2) und 3) zu Tabelle 4

3) einschl. Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe

4) einschl. Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl; Speisefettherstellung; Zuckerindustrie

5) einschl. Kaffee-, Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u.ä.

6) nur Seehafenbetriebe aller Art und Binnenwasserstraßen- und -hafenbetriebe.

6. Durchschnittliche Arbeitsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftsgruppen im November 1951
(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Wirtschaftsgruppen	Männliche Angestellte						Weibliche Angestellte					
	Zahl der erfaßten Ange- stellten	Durchschnittliche(r)					Zahl der erfaßten Ange- stellten	Durchschnittliche(r)				
		Brutto- monats- ver- dienst	gesetzl. Abzüge vom Bruttomonats- verdienst		Netto- monats- ver- dienst 2)	Jahres- sonder- zuwen- dungen für 1951		Brutto- monats- ver- dienst	gesetzl. Abzüge vom Bruttomonats- verdienst		Netto- monats- ver- dienst 2)	Jahres- sonder- zuwen- dungen für 1951
			Steuer- abzug ¹⁾	Sozial- vers.- beitrag					Steuer- abzug ¹⁾	Sozial- vers.- beitrag		
		DM	v.H.	v.H.	DM	DM		DM	v.H.	v.H.	DM	DM
Steine und Erden	74	502	9,7	5,0	428	266	48	285	6,3	9,6	240	126
Energiewirtschaft	434	474	8,7	6,3	403	315	67	354	8,6	8,6	293	230
NE-Metallindustrie	76	535	10,7	4,8	453	662	20	335	8,4	8,7	278	363
Stahlbau	151	484	9,2	5,5	413	183	52	296	6,7	9,3	248	80
Maschinenbau	567	505	10,1	5,2	428	214	256	296	7,2	9,2	247	127
Schiffbau	226	525	10,3	5,2	444	82	61	299	7,1	9,1	250	76
Straßenfahrzeugbau	205	458	8,7	6,1	390	147	105	290	6,2	9,2	245	104
Elektrotechnik	445	506	9,8	5,3	430	276	259	307	7,2	8,9	258	121
Feinmechanik und Optik	67	478	8,1	6,2	410	141	44	278	6,7	9,2	234	110
Metallwarengewerbe	157	459	8,7	5,9	392	384	122	295	6,7	9,1	248	136
Mineralölverarbeitung	303	651	12,8	3,0	549	636	106	362	8,1	7,8	305	382
Chemische Industrie	516	483	10,0	5,4	409	439	374	313	7,4	9,0	262	152
Gummiverarbeitung	181	538	11,0	4,8	453	416	105	320	7,0	9,3	268	115
Holzverarbeitung	140	446	8,5	6,2	381	288	87	258	5,0	9,7	220	153
Papierindustrie, Druckereigewerbe	246	549	11,8	4,4	460	191	183	316	7,4	9,0	263	125
Textilgewerbe	89	483	10,3	5,6	406	511	89	279	6,2	9,3	236	204
Bekleidungsgewerbe	138	438	8,9	6,4	371	165	195	289	7,4	9,0	242	136
Mühlengewerbe ³⁾	276	440	8,2	6,1	377	447	398	223	4,8	9,5	191	121
Fleischverarbeitung ⁴⁾	343	480	9,1	5,3	411	255	247	290	6,4	9,1	245	128
Obst- und Gemüseverwertung ⁵⁾	87	436	8,3	6,3	373	320	63	246	5,2	9,6	210	170
Getränkeherstellung	118	495	10,6	5,5	416	374	60	286	6,2	9,3	241	152
Tabakwarenherstellung	86	583	13,0	3,3	488	408	68	317	8,3	8,4	264	144
Hoch- und Tiefbau	636	494	9,5	5,5	420	219	252	288	6,7	9,2	242	131
Zimmerei, Dachdeckerei	27	473	9,4	6,0	401	113	39	248	5,5	9,2	211	72
Bauinstallation	85	417	7,1	6,6	360	122	84	234	4,4	9,6	201	82
Ausbaugewerbe	53	453	8,6	6,0	387	119	65	251	4,3	9,8	215	88
Handelsvertretung	922	416	8,0	6,3	356	591	810	273	6,2	9,2	231	259
Groß-, Ein- u. Ausfuhrhandel	3 533	433	9,1	5,9	368	675	2 627	280	6,5	9,2	236	296
Einzelhandel	1 228	379	8,1	6,8	323	171	1 993	262	5,6	9,2	223	133
Geldwesen	727	472	8,6	6,2	403	905	396	295	6,4	9,5	248	516
Versicherungen	350	430	7,0	6,2	373	446	199	295	6,4	9,0	250	294
Wäschereien	48	437	7,8	6,9	373	133	79	268	5,8	8,8	229	91
Schienenbahnen	195	436	7,3	5,8	379	171	17	330	6,9	9,4	276	137
Schifffahrt ⁶⁾	215	492	9,6	5,6	417	202	43	302	7,8	9,1	251	279
Verkehrsnebgewerbe (Spedition, Lagerei, Garagen)	494	401	7,6	6,8	343	295	254	273	5,8	9,3	231	163
Sonstige Wirtschaftsgruppen	195	454	9,1	5,7	387	274	129	291	6,7	9,1	245	209
Alle Wirtschaftsbereiche	13 633	456	9,2	5,8	388	437	9 996	280	6,4	9,2	236	209

1) u. 2) siehe Anmerkungen 2) und 3) zu Tabelle 4

3) siehe Anmerkung 3) zu Tabelle 5

4) siehe Anmerkung 4) zu Tabelle 5

5) siehe Anmerkung 5) zu Tabelle 5

6) siehe Anmerkung 6) zu Tabelle 5

7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der männlichen Angestellten nach Leistungsgruppen und Altersklassen im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Erwerbszweige	Altersklassen in Jahren	Zahl der erfaßten Ange- stellten	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in DM						Von je 100 erfaßten Angestellten, entfallen auf die Leistungsgruppen				
			ins- gesamt	in den Leistungsgruppen ^{1) 2)}					Ib	II	III	IV	V
				Ib	II	III	IV	V					
Alle Wirtschaftsbereiche	unter 25	1 319	255	.	400	298	238	207	0,2	1,5	26,8	63,2	8,3
	25 bis unter 30	1 528	356	.	489	386	306	267	0,6	9,0	37,9	48,2	4,3
	30 bis unter 45	5 064	472	972	568	453	351	304	3,8	24,3	45,1	24,2	2,6
	45 und mehr	5 722	515	998	588	485	354	305	7,0	25,8	44,4	19,2	3,6
	insgesamt	13 633	456	991	573	451	319	279	4,4	21,0	42,2	28,6	3,8
darunter:													
Energiewirtschaft	unter 25	7	310	-	-	.	.	-	-	-	28,6	71,4	-
	25 bis unter 30	25	370	-	.	.	352	-	-	4,0	28,0	68,0	-
	30 bis unter 45	143	460	.	657	475	388	.	0,7	14,0	36,4	48,2	0,7
	45 und mehr	259	497	.	636	507	410	.	2,3	10,8	50,6	35,1	1,2
	zusammen	434	474	.	643	492	393	.	1,6	11,3	44,3	41,9	0,9
Metallindustrie	unter 25	113	301	-	.	397	290	.	-	0,9	14,1	77,0	8,0
	25 bis unter 30	215	389	-	.	434	329	.	-	4,2	48,8	44,7	2,3
	30 bis unter 45	724	507	933	651	493	363	282	3,7	16,9	58,3	18,9	2,2
	45 und mehr	864	541	918	666	526	363	268	4,7	19,9	57,4	15,8	2,2
	zusammen	1 916	497	924	657	501	342	262	3,5	15,9	54,2	23,8	2,6
Verarbeitende Gewerbe (ohne Metall und Bau)	unter 25	153	296	-	.	364	285	230	-	2,0	15,0	73,8	9,2
	25 bis unter 30	266	383	.	526	442	337	251	1,1	7,9	27,8	56,8	6,4
	30 bis unter 45	987	507	1 048	590	474	372	299	6,4	23,0	43,0	24,7	2,9
	45 und mehr	1 209	553	1 109	609	491	373	307	9,5	25,9	43,4	17,2	4,0
	zusammen	2 615	503	1 085	598	478	351	286	6,9	21,6	40,0	27,4	4,1
Baugewerbe	unter 25	37	298	-	.	.	307	216	-	2,7	10,8	59,5	27,0
	25 bis unter 30	99	381	-	.	447	343	.	-	1,0	37,4	56,6	5,0
	30 bis unter 45	350	498	.	662	498	372	.	2,6	18,3	50,3	27,1	1,7
	45 und mehr	315	518	.	659	499	372	.	2,5	19,7	63,2	12,7	1,9
	zusammen	801	482	820	660	493	358	251	2,1	16,0	51,9	26,6	3,4
Handelsvertre- tungen	unter 25	132	258	.	.	312	233	209	0,7	2,3	23,5	65,9	7,6
	25 bis unter 30	119	319	-	.	346	291	.	-	5,9	38,6	49,6	5,9
	30 bis unter 45	330	458	1 003	563	426	341	.	5,2	19,1	49,1	24,2	2,4
	45 und mehr	341	470	922	556	441	313	248	8,2	27,3	35,5	22,0	7,0
	zusammen	922	416	954	550	411	293	246	5,0	18,0	39,1	32,6	5,3
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	unter 25	472	247	.	.	282	216	219	0,2	1,7	41,7	53,8	2,6
	25 bis unter 30	433	351	.	486	354	275	.	1,4	14,3	42,7	40,9	0,7
	30 bis unter 45	1 322	457	903	537	415	320	.	4,8	32,5	41,1	21,2	0,4
	45 und mehr	1 306	503	944	549	431	299	.	10,9	33,9	36,6	18,2	0,4
	zusammen	3 533	433	937	538	394	278	271	6,0	26,7	39,7	26,9	0,7
Einzelhandel	unter 25	243	219	-	.	297	207	.	-	1,2	14,0	82,3	2,5
	25 bis unter 30	161	315	-	458	368	272	.	-	9,9	26,1	62,7	1,3
	30 bis unter 45	496	420	-	538	409	302	.	-	34,5	34,9	29,6	1,0
	45 und mehr	328	467	.	551	429	306	.	1,8	41,5	34,8	21,0	0,9
	zusammen	1 228	379	.	538	400	260	186	0,5	26,5	29,6	42,1	1,3
Geldwesen	unter 25	46	249	-	-	.	253	.	-	-	10,9	69,6	19,5
	25 bis unter 30	93	323	-	-	365	308	273	-	-	33,3	55,9	10,8
	30 bis unter 45	234	450	.	642	497	389	321	0,9	4,3	49,1	33,3	12,4
	45 und mehr	354	555	1 006	687	554	396	326	6,8	12,4	55,9	15,3	9,6
	zusammen	727	472	1 004	679	515	351	306	3,6	7,4	48,0	29,7	11,3
Versicherungen	unter 25	26	230	-	-	.	214	.	-	-	23,1	73,1	3,8
	25 bis unter 30	32	307	-	-	336	261	.	-	-	50,0	46,9	3,1
	30 bis unter 45	108	442	.	567	432	336	.	1,9	17,6	51,8	27,8	0,9
	45 und mehr	184	473	966	600	464	350	.	5,4	15,2	44,0	33,2	2,2
	zusammen	350	430	982	587	433	315	.	3,4	13,4	45,5	35,7	2,0
Verkehrsneben- gewerbe (Spedi- tion, Lagerel, Garagen)	unter 25	72	234	-	.	273	.	200	-	1,4	44,4	2,8	51,4
	25 bis unter 30	54	340	-	434	332	.	279	-	22,2	48,2	3,7	25,9
	30 bis unter 45	186	431	.	507	380	.	299	1,6	37,7	48,9	1,6	10,2
	45 und mehr	182	455	.	511	381	319	292	4,9	46,2	30,2	6,6	12,1
	zusammen	494	401	1 008	502	357	307	254	2,4	33,8	41,3	3,9	18,6

1) Ib = leitende, II = selbständige, III = qualifizierte, IV = einfache, V = schematische Tätigkeit

2) Sofern weniger als 10 Arbeitnehmer erfaßt wurden, ist bei den Verdiensten an Stelle einer Zahl ein Punkt gesetzt worden.

8. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der weiblichen Angestellten nach Leistungsgruppen und Altersklassen im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Erwerbszweige	Altersklassen in Jahren	Zahl der erfaßten Ange- stellten	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in DM					Von je 100 erfaßten Angestellten, entfallen auf die Leistungsgruppen ¹⁾				
			insgesamt	in den Leistungsgruppen ^{1) 2)}				Ib	II	III	IV	V
				II	III	IV	V					
Alle Wirtschafts- bereiche	unter 25	2 849	205	389	257	206	179	-	0,4	8,8	67,4	23,4
	25 bis unter 30	1 948	274	407	322	265	232	-	1,4	19,3	66,1	13,2
	30 bis unter 45	3 336	312	465	362	284	239	0,2	4,4	28,2	58,9	8,3
	45 und mehr	1 863	344	515	381	293	241	0,5	10,4	32,8	47,3	9,0
	insgesamt	9 996	280	484	348	256	209	0,2	3,8	21,7	60,6	13,7
darunter:												
Metallindustrie	unter 25	279	229	.	.	256	192	-	0,4	1,1	54,1	44,4
	25 bis unter 30	194	295	.	370	293	229	-	0,5	11,9	74,7	12,9
	30 bis unter 45	279	331	.	419	314	227	-	1,1	21,5	68,1	9,3
	45 und mehr	177	362	583	433	319	236	-	8,5	28,2	49,7	13,6
	zusammen	929	299	554	414	294	207	-	2,2	14,6	61,8	21,4
Verarbeitende Gewerbe (ohne Metall und Bau)	unter 25	543	212	-	280	225	182	-	-	3,9	61,3	34,8
	25 bis unter 30	405	280	.	348	284	235	-	0,8	10,1	65,9	23,2
	30 bis unter 45	676	317	509	392	301	231	0,1	2,8	21,6	61,7	13,8
	45 und mehr	406	337	485	403	303	234	0,5	6,4	27,6	52,9	12,6
	zusammen	2 030	286	490	383	277	211	0,1	2,4	15,8	60,7	21,0
Baugewerbe	unter 25	124	206	-	.	259	176	-	-	0,8	35,5	63,7
	25 bis unter 30	97	258	-	.	292	205	-	-	3,1	53,6	43,3
	30 bis unter 45	147	305	-	415	300	211	-	2,7	14,3	62,6	20,4
	45 und mehr	73	315	.	387	300	201	-	4,1	30,1	42,5	23,3
	zusammen	441	269	.	399	290	192	-	1,6	10,6	49,7	38,1
Handelsvertre- tungen	unter 25	248	200	.	279	196	165	-	0,4	8,9	73,4	17,3
	25 bis unter 30	149	266	.	315	249	221	-	1,3	26,9	61,7	10,1
	30 bis unter 45	254	302	.	342	274	220	0,4	3,5	37,4	49,2	9,5
	45 und mehr	159	347	492	366	291	233	1,3	8,8	45,9	37,1	6,9
	zusammen	810	273	460	339	240	197	0,4	3,2	28,4	56,5	11,5
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	unter 25	848	203	.	249	190	199	-	0,6	20,4	77,1	1,9
	25 bis unter 30	499	277	421	315	255	.	-	2,0	31,3	65,7	1,0
	30 bis unter 45	855	322	457	355	272	292	0,4	6,8	40,6	51,0	1,2
	45 und mehr	425	352	503	361	272	.	1,2	16,7	38,1	42,4	1,6
	zusammen	2 627	280	473	327	235	242	0,3	5,5	31,9	60,8	1,5
Einzelhandel	unter 25	508	187	.	272	191	143	-	0,6	2,3	83,3	13,8
	25 bis unter 30	365	253	394	309	233	.	-	3,3	20,3	74,0	2,4
	30 bis unter 45	764	286	457	330	260	181	0,1	5,6	21,7	71,0	1,6
	45 und mehr	356	329	544	346	268	.	-	14,9	27,8	55,6	1,7
	zusammen	1 993	262	490	328	236	155	0,1	5,6	17,6	71,9	4,8
Geldwesen	unter 25	110	200	-	.	228	174	-	-	2,7	42,7	54,6
	25 bis unter 30	92	280	-	.	288	229	-	-	7,6	71,7	20,7
	30 bis unter 45	114	337	-	437	340	280	-	-	12,3	63,1	24,6
	45 und mehr	80	381	-	482	362	287	-	-	28,8	50,0	21,2
	zusammen	396	295	-	436	305	222	-	-	11,9	56,8	31,3
Versicherungen	unter 25	50	199	-	.	199	.	-	-	2,0	96,0	2,0
	25 bis unter 30	32	271	-	.	255	-	-	-	28,1	71,9	-
	30 bis unter 45	62	339	.	373	305	-	-	1,6	43,6	54,8	-
	45 und mehr	55	349	-	399	300	.	1,8	-	40,0	49,1	9,1
	zusammen	199	295	.	371	257	.	0,5	0,5	29,7	66,3	3,0
Verkehrsneben- gewerbe (Spedi- tion, Lagerrei, Garagen)	unter 25	78	200	-	250	.	191	-	-	12,8	2,6	84,6
	25 bis unter 30	50	276	-	318	.	267	-	-	22,0	10,0	68,0
	30 bis unter 45	76	302	.	338	.	272	-	7,9	29,0	10,5	52,6
	45 und mehr	50	337	447	341	.	269	-	20,0	40,0	6,0	34,0
	zusammen	254	273	441	322	265	237	-	6,3	24,8	7,1	61,8

1) Ib = leitende, II = selbständige, III = qualifizierte, IV = einfache, V = schematische Tätigkeit

2) Sofern weniger als 10 Arbeitnehmer erfaßt wurden, ist bei den Verdiensten an Stelle einer Zahl ein Punkt gesetzt worden.

9. Durchschnittliche Arbeitsverdienste der Angestellten nach Beschäftigungs- und Leistungsgruppen im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Geschlecht Leistungsgruppen 1)	Zahl der erfaßten Ange- stellten	Brutto- monats- ver- dienst DM	Gesetzliche Abzüge				Netto- monatsverdienst 3)		Jahres- sonder- zuwen- dungen für 1951 DM	Arbeit- geberbel- trag zur Sozial- vers. in v.H. des Brutto- verdien- stes	
			Steuerabzug 2)		Soz. Vers. Beitrag		über- haupt DM	in v.H. des Brutto- ver- dienstes			
			über- haupt DM	in v.H. des Brutto- ver- dienstes	über- haupt DM	in v.H. des Brutto- ver- dienstes					
Kaufmännische Angestellte											
Männliche Angestellte											
I b	507	993	183,47	18,5	0,63	0,1	809	81,4	1 873	0,2	
II	2 252	557	55,55	10,0	24,24	4,4	477	85,6	804	4,6	
III	3 927	430	33,25	7,7	29,46	6,8	367	85,5	378	7,2	
IV	3 192	309	16,53	5,4	27,60	8,9	265	85,7	231	9,3	
V	466	278	11,82	4,2	25,46	9,1	241	86,7	219	9,9	
Zusammen	10 344	441	39,34	8,9	26,16	5,9	376	85,2	492	6,3	
Weibliche Angestellte											
I b	17	933	199,24	21,4	2,18	0,2	732	78,4	2 473	0,2	
II	356	486	59,17	12,2	27,49	5,7	399	82,1	624	5,9	
III	2 122	348	27,45	7,9	30,36	8,7	290	83,4	304	8,9	
IV	5 900	255	13,18	5,2	24,85	9,7	217	85,1	164	9,9	
V	1 332	208	7,98	3,8	20,55	9,9	180	86,3	125	10,1	
Zusammen	9 727	278	17,59	6,3	25,52	9,2	235	84,5	210	9,3	
Insgesamt	20 071	362	28,80	7,9	25,85	7,1	308	85,0	355	7,4	
Technische Angestellte											
Männliche Angestellte											
I b	95	378	183,44	18,7	0,78	0,1	794	81,2	1 138	0,1	
II	371	666	79,97	12,0	13,17	2,0	573	86,0	462	2,1	
III	1 004	497	44,98	9,1	29,47	5,9	422	85,0	207	6,2	
IV	583	358	23,94	6,7	29,51	8,2	305	85,1	164	8,5	
V	46	284	14,39	5,1	22,98	8,1	246	86,8	129	8,6	
Zusammen	2 099	505	50,92	10,1	25,16	5,0	429	84,9	281	5,2	
Weibliche Angestellte											
II	17	471	58,71	12,5	28,88	6,1	384	81,4	262	6,6	
III	41	372	33,56	9,0	31,76	8,5	307	82,5	167	8,6	
IV	151	311	22,87	7,3	30,03	9,7	258	83,0	158	9,7	
V	38	240	13,53	5,6	23,76	9,9	203	84,5	103	9,9	
Zusammen	247	321	25,67	8,0	29,27	9,1	266	82,9	158	9,2	
Insgesamt	2 346	486	48,26	9,9	25,59	5,3	412	84,8	268	5,5	
Meister 4)											
Männliche Angestellte											
II	242	583	63,53	10,9	25,45	4,4	494	84,7	360	4,7	
III	827	493	44,83	9,1	30,65	6,2	417	84,7	222	6,5	
IV	121	393	25,13	6,4	29,76	7,6	338	86,0	116	8,4	
Zusammen	1 190	501	46,63	9,3	29,50	5,9	425	84,8	239	6,2	
Weibliche Angestellte											
II	6	406	36,50	9,0	29,50	7,3	340	83,7	207	7,3	
III	13	344	23,00	6,7	30,62	8,9	290	84,4	77	8,9	
IV	3	295	14,00	4,7	30,00	10,2	251	85,1	70	10,2	
Zusammen	22	354	25,45	7,2	30,23	8,5	299	84,3	112	8,5	
Insgesamt	1 212	498	46,24	9,3	29,52	5,9	422	84,8	237	6,2	
Alle Beschäftigungsgruppen											
Männliche Angestellte											
I b	602	991	183,47	18,5	0,65	0,1	807	81,4	1 757	0,2	
II	2 865	573	59,38	10,4	22,91	4,0	491	85,6	722	4,2	
III	5 758	451	36,96	8,2	29,63	6,6	384	85,2	326	6,9	
IV	3 896	319	17,91	5,6	27,95	8,8	273	85,6	218	9,2	
V	512	279	12,05	4,3	25,24	9,1	241	86,6	211	9,7	
Zusammen	13 633	456	41,76	9,2	26,29	5,8	388	85,0	437	6,1	
Weibliche Angestellte											
I b	17	933	199,24	21,4	2,18	0,2	732	78,4	2 473	0,2	
II	379	484	58,79	12,1	27,58	5,7	398	82,2	601	5,9	
III	2 176	348	27,53	7,9	30,39	8,7	290	83,4	300	8,8	
IV	6 054	256	13,42	5,2	24,99	9,7	218	85,1	164	9,9	
V	1 370	209	8,14	3,9	20,64	9,9	180	86,2	124	10,1	
Zusammen	9 996	280	17,81	6,4	25,63	9,2	236	84,4	209	9,3	
Insgesamt	23 629	382	31,63	8,3	26,01	6,8	324	84,9	341	7,1	

1) siehe Anmerkung 1) zu Tabelle 7 — 2) u. 3) siehe Anmerkungen 2) und 3) zu Tabelle 4
4) Leistungsgruppe II = Obermeister, III = Meister, IV = Hilfsmeister.

10. Schichtung der Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Bruttoverdienste in DM		Von je 100 Arbeitnehmern entfallen auf die vorstehenden Bruttoverdienstklassen bei den						
		Arbeitern			Angestellten (einschl. Meister)			Arbeitern u. Angestellten
je Monat	je Woche	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	insgesamt
unter 100,-	bis 23,01	0,2	1,2	0,3	} 0,4	4,1	2,0	2,3
100,- bis " 150,-	23,02 " 34,52	0,6	8,2	2,1				
150,- " " 200,-	34,53 " 46,02	1,5	31,5	7,5	2,2	13,9	7,2	7,3
200,- " " 250,-	46,03 " 57,53	2,7	36,8	9,5	5,0	19,3	11,0	10,1
250,- " " 300,-	57,54 " 69,04	9,6	15,0	10,7	8,3	24,3	15,1	12,4
300,- " " 350,-	69,05 " 80,54	26,1	5,9	22,1	12,7	19,0	15,3	19,5
350,- " " 400,-	80,55 " 92,05	28,4	1,0	23,0	14,1	9,7	12,2	18,9
400,- " " 450,-	92,06 " 103,56	15,7	0,3	12,6	13,5	4,5	9,7	11,5
450,- " " 500,-	103,57 " 115,06	7,5	0,1	6,0	11,3	2,5	7,6	6,6
500,- " " 550,-	115,07 " 126,57	3,7	0,0	3,0	9,2	1,1	5,7	4,0
550,- " " 600,-	126,58 " 138,08	1,9	-	1,5	5,7	0,5	3,5	2,3
600,- " " 700,-	138,09 " 161,09	1,5	-	1,2	8,5	0,7	5,2	2,7
700,- " " 800,-	161,10 " 184,09	0,4	-	0,4	3,8	0,2	2,3	1,1
800,- " " 1000,-	184,10 " 230,14	} 0,2	-	0,1	2,8	0,1	1,7	} 1,3
1000,- und mehr	230,15 und mehr				2,5	0,1	1,5	

11. Schichtung der Nettoverdienste der Arbeiter und Angestellten im November 1951

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1951/52)

Nettoverdienste in DM		Von je 100 Arbeitnehmern entfallen auf die vorstehenden Nettoverdienstklassen bei den						
		Arbeitern			Angestellten (einschl. Meister)			Arbeitern u. Angestellten
je Monat	je Woche	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	insgesamt
unter 100,-	bis 23,01	0,3	2,1	0,6	} 1,3	10,2	5,1	5,0
100,- bis " 150,-	23,02 " 34,52	1,1	17,3	4,3				
150,- " " 200,-	34,53 " 46,02	2,4	46,9	11,3	4,9	22,1	12,1	11,6
200,- " " 250,-	46,03 " 57,53	9,9	25,6	13,0	9,6	29,6	18,1	15,0
250,- " " 300,-	57,54 " 69,04	31,0	7,1	26,3	15,3	22,7	18,4	23,3
300,- " " 350,-	69,05 " 80,54	31,0	0,9	25,0	14,7	8,1	11,9	20,0
350,- " " 400,-	80,55 " 92,05	14,0	0,1	11,2	15,0	4,2	10,4	10,9
400,- " " 450,-	92,06 " 103,56	5,8	0,0	4,6	13,4	1,6	8,4	6,1
450,- " " 500,-	103,57 " 115,06	2,5	-	2,1	8,3	0,7	5,1	3,2
500,- " " 550,-	115,07 " 126,57	1,1	-	0,9	4,8	0,3	2,9	1,6
550,- " " 600,-	126,58 " 138,08	0,5	-	0,4	3,4	0,2	2,0	1,0
600,- " " 700,-	138,09 " 161,09	0,3	-	0,2	4,7	0,1	2,8	1,2
700,- " " 800,-	161,10 " 184,09	0,1	-	0,1	2,1	0,1	1,3	0,5
800,- " " 1000,-	184,10 " 230,14	} 0,0	-	0,0	1,7	0,1	1,0	} 0,6
1000,- und mehr	230,15 und mehr				0,8	0,0	0,5	

12. Durchschnittliche Monatsgehälter der Beamten im September 1950

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnerhebung im öffentlichen Dienst 1950)

Besoldungsgruppen 1) RBO	Männlich				Weiblich			
	Zahl der erfaßten Beamten	Brutto- monats- gehalt 2)	Steuer- abzüge 3)	Netto- monats- gehalt	Zahl der erfaßten Beamten	Brutto- monats- gehalt 2)	Steuer- abzüge 3)	Netto- monats- gehalt
Höherer Dienst:								
Feste Gehälter und A 1a	21	1 270,90	311,63	959,27	-	-	-	-
A 1b	14	995,30	202,88	792,42	-	-	-	-
A 2a - A 2c 2	337	762,78	116,82	645,96	44	709,83	131,62	578,21
Zusammen	372	800,21	131,06	669,15	44	709,83	131,62	578,21
Gehobener Dienst:								
A 2d - A 3d	128	701,78	97,20	604,58	28	614,58	103,13	511,45
A 4a 1 - A 4b 2	247	588,37	66,43	521,94	53	498,67	68,98	429,69
A 4c 1 - A 4c 2	652	472,38	39,12	433,26	285	415,45	45,50	369,95
Zusammen	1 027	528,87	52,93	475,94	366	442,73	53,31	389,42
Mittlerer Dienst:								
A 4d - A 4f	10	475,44	45,90	429,54	-	-	-	-
A 5a - A 6	103	459,72	39,47	420,25	11	447,33	53,96	393,37
A 7a - A 7c	410	391,34	22,20	369,14	6	334,64	20,92	313,72
A 8a - A 8b	940	308,84	14,00	294,84	11	258,76	17,74	241,02
Zusammen	1 463	343,72	18,31	325,41	28	349,10	32,65	316,45
Einfacher Dienst:								
A 9	62	290,14	10,46	279,68	2	277,84	17,70	260,14
A 10a - A 10b	40	282,51	9,15	273,36	-	-	-	-
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	102	287,15	9,95	277,20	2	277,84	17,70	260,14
Besoldungsgruppen insgesamt								
	2 964	463,22	44,17	419,05	440	462,73	59,66	403,07
Beamtenanwärter und Verwaltungs- lehrlinge für den Beamtendienst								
	169	162,67	2,99	159,68	19	151,58	3,96	147,62

1) Feste Gehälter und A 1a = Senatssyndizi, Präsidenten und leitende Regierungsdirektoren; A 1b = Regierungsdirektoren; A 2a - A 2c2 = Oberregierungsräte und Regierungsräte; A 2d - A 3d = Amteräte, Amtmänner und Haupt- und Mittelschuldirektoren; A 4a1 - A 4b2 = Oberinspektoren; A 4c1 - A 4c2 = Inspektoren und Lehrer an Volksschulen; A 4d - A 4f = Regierungs-Obersekretäre auf Grund bestandener Sonderprüfung (früher A 7) und Gewerbekontrolleure; A 5a - A 6 = Obersekretäre und Erziehungsleiter; A 7a - A 7c = Sekretäre und Oberassistenten; A 8a - A 8b = Assistenten; A 9 = Amtsobergehilfen; A 10a - A 10b = Amtsgehilfen; A 11 = Amtsgehilfen, soweit nicht in der Besoldungsgruppe A 10b

2) ohne Aufwandsentschädigung

3) Lohnsteuer, Kirchensteuer, Notopfer Berlin.

13. Durchschnittliche Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst im September 1950

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnerhebung im öffentlichen Dienst 1950)

Vergütungsgruppen, TOA	Männlich					Weiblich				
	Zahl der erfaßten Ange- stellten	Brutto- monats- vergü- tung ²⁾	Abzüge für		Netto- monats- vergü- tung	Zahl der erfaßten Ange- stellten	Brutto- monats- vergü- tung ²⁾	Abzüge für		Netto- monats- vergü- tung
			Steuern ³⁾	Sozial- versiche- rung ⁴⁾				Steuern ³⁾	Sozial- versiche- rung ⁴⁾	
DM					DM					
Höherer Dienst:										
I	13	877,65	162,34	-	715,31	1	809,74	163,03	-	646,71
II	22	783,08	114,29	14,84	653,95	6	746,68	137,49	-	609,19
III	129	693,06	85,09	11,07	596,90	15	674,38	111,83	9,56	552,99
Zusammen	164	719,77	95,13	10,69	613,95	22	700,25	121,16	6,52	572,57
Gehobener Dienst:										
IV	72	569,75	51,76	36,65	481,34	5	519,44	63,93	38,02	417,49
V	217	534,47	43,33	39,48	451,66	27	500,69	64,35	29,80	406,54
VI	577	462,62	32,34	33,25	397,03	302	420,84	42,27	29,88	348,69
Zusammen	866	489,53	36,71	35,09	417,73	334	428,77	44,38	29,99	354,40
Mittlerer Dienst:										
VII	958	368,30	18,64	37,21	312,45	502	327,70	24,71	34,19	268,80
VIII	953	317,52	12,36	32,60	272,56	759	279,58	16,56	28,59	234,43
Zusammen	1 911	342,98	15,51	34,91	292,56	1 261	298,74	19,80	30,82	248,12
Einfacher Dienst:										
IX	501	292,15	10,11	29,09	252,95	704	238,25	12,16	23,61	202,48
X	78	277,16	7,86	27,39	241,91	41	210,19	7,77	22,37	180,05
Zusammen	579	290,13	9,81	28,86	251,46	745	236,71	11,92	23,54	201,25
Vergütungsgruppen i n s g e s a m t	3 520	387,89	23,50	32,83	331,56	2 362	301,30	21,74	28,18	251,38
Verwaltungslehrlinge	58	56,30	-	3,10	53,20	32	47,87	-	2,09	45,78

- 1) I = Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit und hochwertige Leistungen aus der Gruppe II herausheben;
 II = Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit aus der Gruppe III herausheben;
 III = Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit;
 IV = Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung;
 Va = Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich durch besondere Leistungen aus der Gruppe VI a herausheben;
 Vb = Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung;
 VIa = Technische Angestellte mit abgeschlossener Mittelschulbildung, die sich in mehrjähriger Berufssarbeit bewährt haben;
 VIb = Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen;
 VII = Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen;
 VIII = Angestellte mit schwieriger Tätigkeit;
 IX = Angestellte mit einfacheren Arbeiten;
 X = Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit
- 2) und 3) siehe Anmerkungen 2) und 3) zu Tabelle 12
- 4) einschließlich Zusatzversicherung.

14. Durchschnittliche Wochenverdienste der Arbeiter im öffentlichen Dienst im September 1950
(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnerhebung im öffentlichen Dienst 1950)

Leistungsgruppen	Zahl der erfaßten Arbeiter	Wochen- arbeitszeit		Wochenverdienste						
		normale Arbeits- stunden	Über-, Sonn- u. Feier- tags- stunden	Grund- lohn einschl. Zu- schläge und Zu- lagen	Über- stunden- be- zahlung	Kinder- und sonstige Sozial- zu- schläge	Gesamt- brutto- lohn	gesetzliche Absätze für		Netto- lohn
								Steuern 1)	Sozial- versiche- rung 2)	
DM										
<u>Arbeiter</u> (21 Jahre und älter)										
Männliche Facharbeiter	1 012	48,3	1,5	70,81	2,58	4,09	77,48	3,10	7,57	66,81
" angelernte Arbeiter	980	47,5	2,1	64,08	3,43	3,49	71,00	2,32	6,84	61,84
" Hilfsarbeiter	503	48,1	1,1	54,90	1,60	3,61	60,11	1,59	5,69	52,83
" Arbeiter zusammen	2 495	47,9	1,6	64,96	2,72	3,75	71,43	2,49	6,90	62,04
Weibliche Fach-u.angel.Arbeiter	81	50,3	0,5	45,62	0,61	0,67	46,90	1,23	4,86	40,81
" Hilfsarbeiter	700	41,6	0,4	38,29	0,50	0,94	39,73	0,67	3,77	35,29
" Arbeiter zusammen	781	42,5	0,4	39,05	0,51	0,92	40,48	0,73	3,89	35,86
Z u s a m m e n	3 276	46,6	1,4	58,78	2,19	3,08	64,05	2,07	6,17	55,81
<u>Jugendliche Arbeiter</u> (unter 21 Jahren)										
Männliche Facharbeiter	9	47,3	0,3	66,14	0,69	0,51	67,34	5,37	6,74	55,23
" angelernte Arbeiter	4	48,0	1,7	60,60	2,64	-	63,24	4,03	6,26	52,95
" Hilfsarbeiter	8	48,0	0,2	51,90	0,31	-	52,21	3,35	5,17	43,69
" Arbeiter zusammen	21	47,7	0,6	59,66	0,92	0,22	60,80	4,35	6,05	50,40
Weibliche Fach-u.angel.Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
" Hilfsarbeiter	24	50,2	-	37,01	-	-	37,01	0,81	3,30	32,90
" Arbeiter zusammen	24	50,2	-	37,01	-	-	37,01	0,81	3,30	32,90
Z u s a m m e n	45	49,1	0,3	47,58	0,43	0,10	48,11	2,46	4,58	41,07
<u>Alle Arbeiter</u>										
Männliche Facharbeiter	1 021	48,2	1,5	70,77	2,57	4,05	77,39	3,12	7,56	66,71
" angelernte Arbeiter	984	47,5	2,1	64,06	3,43	3,48	70,97	2,33	6,84	61,80
" Hilfsarbeiter	511	48,1	1,1	54,85	1,58	3,56	59,99	1,62	5,68	52,69
" Arbeiter zusammen	2 516	47,9	1,6	64,91	2,70	3,73	71,34	2,51	6,90	61,93
Weibliche Fach-u.angel.Arbeiter	81	50,3	0,5	45,62	0,61	0,67	46,90	1,23	4,86	40,81
" Hilfsarbeiter	724	41,9	0,4	38,25	0,48	0,91	39,64	0,67	3,76	35,21
" Arbeiter zusammen	805	42,7	0,4	38,99	0,50	0,88	40,37	0,73	3,87	35,77
<u>A r b e i t e r insgesamt</u>	3 321	46,7	1,3	58,63	2,17	3,04	63,84	2,07	6,16	55,61
Lehrlinge	17	-	-	14,56	-	-	14,56	-	0,32	14,24

1) siehe Anmerkung 3) zu Tabelle 12
2) siehe Anmerkung 4) zu Tabelle 13

15. Schichtung der Arbeitseinkommen der Staatsbediensteten¹⁾ im September 1950

(Ergebnisse der Gehalts- und Lohnerhebung im öffentlichen Dienst 1950)

Brutto-Monatsverdienste	Zahl der							
	männlichen				weiblichen			
	Beamten	Ange- stellten	Arbeiter 2)	Ver- sorgungs- empfänger	Beamten	Ange- stellten	Arbeiter 2)	Ver- sorgungs- empfänger
unter 100 DM	18	59	16	714	2	34	57	1 248 ³⁾
100 bis " 125 "	14	1	1	257	-	5	96	244 ⁴⁾
125 " " 150 "	16	7	19	159	5	12	98	220
150 " " 175 "	93	22	1	92	12	29	110	198
175 " " 200 "	19	33	11	73	-	64	269	117
200 " " 225 "	56	79	32	112	2	328	92	157
225 " " 250 "	94	65	200	93	14	245	41	98
250 " " 275 "	118	128	488	248	19	351	32	62
275 " " 300 "	182	240	491	31	5	251	6	50
300 " " 325 "	340	439	443	116	47	277	2	66
325 " " 350 "	256	583	341	30	33	268	2	81
350 " " 375 "	205	404	211	145	24	195	-	69
375 " " 400 "	186	395	122	78	11	64	-	15
400 " " 425 "	189	140	60	110	15	45	-	25
425 " " 450 "	74	166	35	28	13	62	-	8
450 " " 475 "	65	125	22	18	23	83	-	7
475 " " 500 "	143	150	10	33	21	39	-	4
500 " " 525 "	85	145	30 ⁵⁾	51	111	14	-	10
525 " " 550 "	166	97	-	14	22	4	-	16
550 " " 575 "	135	72	-	21	18	2	-	1
575 " " 600 "	142	59	-	20	10	3	-	4
600 " " 650 "	124	45	-	61	11	3	-	4
650 " " 700 "	63	19	-	27	6	4	-	3
700 " " 750 "	86	33	-	8	14	6	-	1
750 " " 800 "	71	36	-	1	7	3	-	2
800 " " 900 "	102	28	-	30 ⁶⁾	12	3	-	-
900 " " 1000 "	55	7	-	-	2	-	-	-
1000 " " 1200 "	22	1	-	-	-	-	-	-
1200 DM und mehr	14	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t	3 133	3 578	2 533	2 570	459	2 394	805	2 710

1) einschl. Beamtenanwärter, Verwaltungslehrlinge, jugendlicher Arbeiter und gewerblicher Lehrlinge

2) nur ständig beschäftigte Arbeiter

3) darunter 80 Versorgungsfälle mit Vollwaisen

4) darunter 1 Versorgungsfall mit Vollwaisen

5) mit Monatsbezügen von 500,- DM und mehr

6) mit Monatsbezügen von 800,- DM und mehr.

Tariflöhne und Tarifgehälter

16. Tariflöhne der Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
1938 und 1948 bis 1953

Gewerbegruppen Leistungsgruppen	Lohn für	Stunden-, Wochen- und Tagelöhne in R/DM											
		Jahres- durch- schnitt 1938	1948		1949		1950		1951		1952		1953
			1. Juli	1. Jan.	1. Juli	1. Jan.	1. Juli	1. Jan.	1. Juli	1. Jan.	1. Juli	1. Jan.	1. Jan.
Metallverarbeitende Industrie													
1. Allgemeine Metallindustrie													
Facharbeiter (gelernte)	1 Std.	0,72 ¹⁾	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,30	1,44	1,49	1,49	1,54	
Angelernte Arbeiter	1 Std.	0,67 ¹⁾	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,19	1,32	1,37	1,37	1,42	
Hilfsarbeiter (ungelernte)	1 Std.	0,61 ¹⁾	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,11	1,23	1,27	1,27	1,31	
2. Vorwiegend montierende Elektro- Industrie u. Elektro-Handwerk													
Facharbeiter (Monteure)	1 Std.	0,96 ²⁾	1,20	1,20	1,20	1,20	1,32	1,43	1,58	1,63	1,63	1,68	
Angel.Arbeiter (Hilfsmonteure)	1 Std.	0,86 ²⁾	1,10	1,10	1,10	1,10	1,21	1,32	1,45	1,50	1,50	1,55	
Hilfsarbeiter (Montagehelfer)	1 Std.	0,81 ²⁾	1,02	1,02	1,02	1,02	1,12	1,22	1,34	1,38	1,38	1,42	
3. Zentralheizungs-, Lüftungs- und Rohrleitungsbau													
Monteure	1 Std.	1,11	1,32	1,32	1,32	1,60	1,60	1,70	1,85	1,90	1,90	1,95	
Hilfsmonteure	1 Std.	0,96	1,16	1,16	1,16	1,45	1,45	1,53	1,67	1,71	1,71	1,71	
Montagehelfer	1 Std.	0,87	1,06	1,06	1,06	1,30	1,30	1,36	1,50	1,54	1,54	1,58	
Chemische Industrie													
Facharbeiter (Handwerker und gleichgestellte Facharbeiter)	1 Std.	0,90	1,14	1,26	1,26	1,26	1,26	1,40	1,55	1,55	1,55	1,60	
Facharbeiter (Chemiebetriebs- und Laborfachwerker)	1 Std.	0,82	1,03	1,21	1,21	1,21	1,21	1,34	1,48	1,48	1,48	1,53	
Angelernte Arbeiter	1 Std.	0,82	1,03	1,16	1,16	1,16	1,16	1,28	1,42	1,42	1,42	1,47	
Hilfsarbeiter (ungelernte)	1 Std.	0,75	0,94	1,05	1,05	1,05	1,05	1,16	1,29	1,29	1,29	1,33	
Kautschuk - Industrie													
Facharbeiter (Handwerker)	1 Std.	0,90	1,18	1,18	1,40-1,50	1,40-1,50	1,40-1,50	1,52	1,69	1,69	1,69	1,69	
Facharbeiter	1 Std.	0,82	1,18	1,18	1,30	1,30	1,30	1,40	1,55	1,55	1,55	1,55	
Angelernte Arbeiter	1 Std.	0,82	1,06	1,06	1,20	1,20	1,20	1,30	1,45	1,45	1,45	1,45	
Hilfsarbeiter	1 Std.	0,75	0,95	0,95	1,10	1,10	1,10	1,20	1,35	1,35	1,35	1,35	
Baugewerbe													
Facharbeiter (Maurer)	1 Std.	1,10	1,27	1,37	1,52	1,52	1,52	1,66	1,86	1,89	1,96	1,96	
Angelernte Arbeiter (Hochbauhelfer)	1 Std.	- ³⁾	1,14	1,23	1,37	1,37	1,37	1,49	1,67	1,70	1,76	1,76	
Hilfsarbeiter (Bauhilfsarbeiter)	1 Std.	0,91	1,08	1,16	1,29	1,29	1,29	1,41	1,58	1,61	1,67	1,67	
Baunebengewerbe													
Facharbeiter (Maler)	1 Std.	1,00	1,17	1,37	1,37	1,52	1,52	1,66	1,74	1,80	1,90	1,92	
Facharbeiter (Glaser)	1 Std.	1,12	1,27	1,39	1,54	1,54	1,54	1,68	1,68	1,68	1,68	1,92	
Hilfsarbeiter (Maler)	1 Std.	- ⁴⁾	0,85	1,18	1,18	1,31	1,31	1,45	1,52	1,58	1,68	1,70	
Hilfsarbeiter (Glaser)	1 Std.	- ⁴⁾	1,08	1,21	1,34	1,34	1,34	1,46	1,46	1,46	1,46	1,67	
Sägeindustrie													
Facharbeiter	1 Std.	- ⁵⁾	1,20	1,32	1,32	1,32	1,32	1,39	1,46	1,50	1,54	1,54	
Angelernte Arbeiter	1 Std.	- ⁵⁾	1,08	1,20	1,20	1,20	1,20	1,28	1,34	1,38	1,42	1,42	
Hilfsarbeiter	1 Std.	- ⁵⁾	1,00	1,12	1,12	1,12	1,12	1,21	1,27	1,31	1,35	1,35	
Bautischlerei, Möbelherstellung und sonstige Holzwaren													
Facharbeiter (Tischler)	1 Std.	0,91	1,24	1,36	1,36	1,41	1,41	1,41	1,60	1,63	1,63	1,68	
Angelernte Arbeiter	1 Std.	0,82	1,12	1,22	1,22	1,27	1,27	1,27	1,44	1,47	1,47	1,51	
Hilfsarbeiter	1 Std.	0,77	1,06	1,16	1,16	1,20	1,20	1,20	1,36	1,39	1,39	1,43	
Buchdruckgewerbe													
Facharbeiter (Drucker)	1 Woche	48,00	55,92	55,92	64,35	64,31 ⁶⁾	64,31	68,15	77,28	77,28	79,68	83,42	
Facharbeiter (Maschinensetzer)	1 Woche	57,60	67,10	67,10	77,20	77,17 ⁶⁾	77,17	80,05	92,64	92,64	95,52	100,10	
Facharbeiter (Korrektor)	1 Woche	51,60	60,11	60,11	69,15	69,13 ⁶⁾	69,13	72,97	83,04	83,04	85,44	89,68	
Hilfsarbeiter (Fachhilfsarbeiter)	1 Woche	40,00	50,60	50,60	53,60	51,45 ⁷⁾	51,45	56,25	62,40	62,40	64,32	68,82	
Hilfsarbeiter (sonst. Hilfsarbttz.)	1 Woche	40,00	50,60	50,60	53,60	48,88 ⁷⁾	48,88	53,68	59,52	59,52	61,44	65,72	
Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie													
Facharbeiter (Bäcker)	1 Woche	46,00	46,00	52,00	52,00	57,00	60,00	66,94	66,94	72,00	75,00 ⁸⁾	75,00 ⁸⁾	
Facharbeiter (Schlachter)	1 Woche	46,50	46,50	59,00	59,00	59,00	59,00	68,00	68,00	75,00	75,00	80,00	
Facharbeiter (Fischwerker)	1 Std.	0,88	0,88	1,20	1,20	1,28	1,28	1,38	1,53	1,53	1,53	1,60	
Hilfsarbeiter (Bäcker in Industriebetrieben)	1 Woche	45,12	45,12	49,50	49,50	54,50	57,12	63,97	63,97	68,79	68,79	68,79	
Hilfsarbeiter (Bäcker in Handwerksbetrieben)	1 Woche	38,00	38,00	42,95	42,95	47,95	49,56	55,40	55,40	59,58	62,06	62,06	
Hilfsarbeiter (ungel. Schlachter)	1 Woche	40,00	40,00	50,60	50,60	50,60	50,60	57,60	57,60	62,60	62,60	66,79	
Hilfsarbeiter (ungelernte in der Fischindustrie)	1 Std.	0,75	0,75	1,05	1,05	1,13	1,13	1,22	1,34	1,34	1,34	1,41	
Braugewerbe													
Facharbeiter (gel. Brauarbeiter)	1 Woche	50,75	50,75	58,36	64,60	64,60	69,60	69,60	77,60	81,50	81,50	86,00	
Hilfsarbeiter (ungel. Brauarb.)	1 Woche	46,75	46,75	53,76	60,00	60,00	64,80	64,80	72,25	76,00	76,00	79,50	
Hafenarbeiter													
	1 Tag	7,60	8,74	8,74	9,80	9,80	10,25	11,20	12,24	12,96	13,60	13,60	
Kohlenarbeiter													
	1 Tag	8,32	9,52	9,52	9,52	10,40	10,40	11,60	12,80	13,60	14,24	14,24	

1) ohne Blechindustrie, Fein- u. Medizinmechanik und Werften

2) gültig ab Februar 1939

3) Bezeichnung „Hochbauhelfer“ im Tarif erst ab 16.1.1948

4) Tarifverträge sehen keine Lohnsätze für Hilfsarbeiter vor

5) Löhne wurden betriebsweise festgesetzt

6) durch Zusammenlegung der Ortsklassen ergab sich für Hamburg (vorher Sonderklasse) eine Lohnbegradigung

7) Durch Herabsetzung der höchsten tarifmäßigen Altersstufe der Hilfsarbeiter von 24 Jahren auf 21 Jahre und durch die Aufgliederung der Hilfsarbeiter in Fach- und sonstige Hilfsarbeiter trat eine Lohnverminderung ein

8) gültig nur für das Bäckerhandwerk.

17. Die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der kaufmännischen Angestellten 1948, 1950 und 1953

Gehaltsgruppen nach dem Rahmen- bzw. Manteltarif	Tarifliche Monatsgehälter in DM					
	Juli 1948		Juli 1950		April 1953	
	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Anfangs- gehalt	End- gehalt	Anfangs- gehalt	End- gehalt
Groß- und Außenhandel 1) 2)						
I Angestellte mit vorwiegend einfacher Tätigkeit	115,00 ³⁾	195,50 ⁵⁾	140,00 ³⁾	250,00 ⁶⁾	185,00 ³⁾	306,00 ⁶⁾
II Angestellte mit selbständiger Tätigkeit	126,50 ³⁾	230,00 ⁵⁾	155,00 ³⁾	320,00 ⁶⁾	203,00 ³⁾	374,00 ⁶⁾
III Angestellte mit leitender u.(oder)verantw.Tätigkeit	230,00 ⁴⁾	287,50 ⁵⁾	268,00 ⁴⁾	380,00 ⁶⁾	345,00 ⁴⁾	468,00 ⁶⁾
Metallindustrie						
K I Angestellte mit einfacher Tätigkeit	115,00 ⁷⁾	150,00 ⁸⁾	115,00 ¹⁰⁾	175,00 ¹²⁾	170,00 ¹⁰⁾	270,00 ¹⁵⁾
K II Angestellte mit abgeschlossener Berufsausbildung	170,00 ⁷⁾	200,00 ⁸⁾	170,00 ¹⁰⁾	240,00 ¹³⁾	210,00 ¹⁰⁾	330,00 ¹⁴⁾
K III Angestellte mit besonderen Fachkenntnissen		275,00 ⁹⁾	275,00 ¹¹⁾	300,00 ¹⁴⁾	380,00 ¹¹⁾	440,00 ¹⁶⁾
K IV Angestellte mit schwieriger u.selbst. Tätigkeit		325,00 ⁹⁾	325,00 ¹¹⁾	375,00 ¹³⁾	470,00 ¹¹⁾	540,00 ¹³⁾
Baugewerbe 17) 18) 19)						
K I Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit	135,00	200,00	180,00	220,00	220,00	285,00
K II Angestellte mit abgeschlossener Berufsausbildung	160,00	240,00	225,00	300,00	285,00	385,00
K III Angestellte mit selbständiger Tätigkeit	220,00	300,00	315,00	395,00	405,00	520,00
K IV Angestellte mit besonders verantwortl. Tätigkeit	300,00	380,00	430,00		570,00	
Privates Bankgewerbe 20) 21) 22)						
Ia Angestellte wie Büroboten, Bankdiener	106,00	170,00	130,00	205,00	169,00	266,00
II Angestellte ohne banktechnische Vorbildung	114,00	194,00	140,00	234,00	182,00	301,00
III Angestellte mit banktechnischer Vorbildung	133,00	251,00	164,00	303,00	211,00	366,00
IV Angestellte bei Beschäftigung mit höheren Arbeiten	154,00	308,00	190,00	372,00	242,00	450,00
Lebensmittel-Einzelhandel						
Verkäufer u.Verkäuferinnen nach ordentlicher Lehrzeit	115,00 ²²⁾	215,00 ²⁵⁾	130,00 ²³⁾	220,00 ²⁵⁾	165,00 ²⁶⁾	275,00 ²⁸⁾
Erste Verkäufer und Verkäuferinnen	132,00 ²⁴⁾	247,00 ²⁵⁾	184,00 ²⁴⁾	253,00 ²⁵⁾	250,00 ²⁷⁾	300,00 ²⁸⁾
Ständig beschäftigtes Personal in Kontor und Lager	138,00 ²³⁾	258,00 ²⁵⁾	156,00 ²³⁾	264,00 ²⁵⁾	195,00 ²⁶⁾	310,00 ²⁸⁾

- 1) Juli 1948 erhalten die weiblichen Angestellten in Gruppe I und II 90 v.H. der aufgeführten Gehaltssätze -
- 2) zuzüglich für jedes unterhaltsberechtignte Kind 5,- DM (ab April 1953 = 10,- DM) bis zu einem Gesamtbe-
trag von 15,- DM (ab April 1953 = 30,- DM) -
- 3) im 21. Lebensjahr - 4) im 26. Lebensjahr - 5) ab 28. Lebensjahr - 6) nach 4-jähriger Betriebszugehörig-
keit nach dem 28. Lebensjahr - 7) bis 21 Jahre - 8) über 21 Jahre - 9) ohne Altersangabe -
- 10) unter 18 Jahre - 11) unter 30 Jahre - 12) über 30 Jahre - 13) über 30 Jahre nach 10 Berufsjahren -
- 14) über 30 Jahre nach 8 Berufsjahren - 15) über 24 Jahre - 16) über 30 Jahre nach 5 Berufsjahren -
- 17) Juli 1948 erhalten die weiblichen Angestellten in Gruppe K I und K II 80 - 90 v.H. der aufgeführten Gehaltssätze -
- 18) Im Baugewerbe ist unter Endgehalt jeweils das Richtgehalt eingesetzt; das Richtgehalt soll nach 4-jähriger Be-
rufstätigkeit in der entsprechenden Gruppe erreicht werden. Innerhalb dieser Frist wird das Gehalt entsprechend
der Leistung und der Betriebszugehörigkeit vom Anfangs- zum Richtgehalt erhöht -
- 19) nach vollendetem 20. Lebensjahr -
- 20) Juli 1948 gelten die Anfangsgehälter nach vollendetem 20. Lebensjahr im 1. Berufsjahr und die Endgehälter nach
15 Berufsjahren, 1950 und 1953 die Anfangsgehälter nach vollendetem 20. Lebensjahr im 1-2. Berufsjahr und die
Endgehälter nach 12 Berufsjahren -
- 21) Juli 1948 erhalten die weiblichen Angestellten in den Gruppen Ia - IV 90-95 v.H. der aufgeführten Gehaltssätze -
- 22) Juli 1948 und 1950 zuzüglich einer Haushaltszulage und Kinderzulage von je 20,- DM, 1953 von je 25,- DM -
- 23) im 1. Berufsjahr - 24) im 6. Berufsjahr - 25) im 10. Berufsjahr - 26) im 1-3. Berufsjahr -
- 27) im 6.-7. Berufsjahr - 28) ab 10. Berufsjahr.

18. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Beamten 1928, 1938, 1948 und 1953⁰

Besoldungsgruppen ²⁾ der Besoldungsordnung A	Dezember 1928				Juli 1938				Juli 1948				April 1953			
	Anfangsgehalt 3)		Endgehalt 3)		Anfangsgehalt 4)		Endgehalt 4)		Anfangsgehalt 4)		Endgehalt 4)		Anfangsgehalt 5)		Endgehalt 5)	
	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.
	RM				RM				DM				DM			
H ö h e r e r D i e n s t																
1 a	791,66	833,33	1 187,50	1 250,00	652,93	681,37	964,03	992,11	817,00	853,00	1 213,50	1 249,50	1 152,40	1 191,40	1 657,10	1 696,10
2 b	633,34	666,67	950,00	1 000,00	558,01	586,45	741,09	769,53	696,84	732,84	928,59	964,59	945,18	984,18	1 269,63	1 308,63
2 c 2	482,91	508,33	870,84	916,67	389,70	408,82	652,93	681,37	484,00	508,00	817,00	853,00	680,80	719,80	1 113,40	1 152,40
G e h o b e n e r D i e n s t																
2 d	554,16	583,33	823,34	866,67	389,70	408,82	612,25	640,69	484,00	508,00	765,50	801,50	680,80	719,80	1 041,30	1 080,30
3 b	482,91	508,33	712,50	750,00	389,70	408,82	558,01	586,45	484,00	508,00	696,84	732,84	680,80	719,80	945,18	984,18
4 b 1	403,75	425,00	570,00	600,00	341,64	360,84	457,68	476,64	423,92	447,92	596,84	593,84	570,69	596,69	774,98	800,98
4 c 2	300,84	316,67	498,75	525,00	237,18	252,38	403,43	422,39	293,34	312,34	501,17	525,17	414,48	440,48	678,84	704,84
M i t t l e r e r D i e n s t																
5 b	296,87	312,50	435,41	458,33	202,85	218,04	348,50	367,70	250,42	269,42	432,50	456,50	368,39	394,39	582,70	608,70
7 a	233,54	245,83	364,16	383,33	206,27	221,47	285,24	300,44	254,72	273,72	353,42	372,42	353,41	374,41	477,59	498,59
8 a	229,59	241,67	316,66	333,33	188,93	204,30	237,17	252,26	233,25	252,25	293,34	312,34	326,35	347,35	393,48	414,48
E i n f a c h e r D i e n s t																
9	205,84	216,67	285,00	300,00	152,28	168,08	230,30	245,50	188,00	207,50	284,75	303,75	297,30	318,30	387,45	408,45
10 b	182,09	191,67	253,34	266,67	145,33	161,13	209,70	224,90	179,42	198,92	259,00	278,00	285,29	306,29	359,40	380,40

1) Besoldungsgesetz vom 16.12.1927 (Reichsgesetzblatt Teil I Seite 349) unter Berücksichtigung der nachträglich erfolgten Änderungen

2) 1a = Leitende Regierungsdirektoren; 2b = Oberregierungsräte; 2c2 = Regierungsräte; 2d = Amträte; 3b = Regierungsamtänner; 4b1 = Regierungsoberinspektoren; 4c2 = Regierungsinspektoren; 5b = Regierungsobersekretäre; 7a = Regierungsssekretäre; 8a = Regierungsassistenten; 9 = Amtsobergehilfen; 10b = Amtsgehilfen

3) Einheitsgehälter. Für ledige Beamte ermäßigen sich die in der Besoldungsordnung festgesetzten Gehaltssätze und Gehaltszulagen um 5 v.H.

4) Grundgehalt einschl. des Wohnungsgeldzuschusses und örtlichen Sonderzuschlages (Juli 1938 unter Berücksichtigung der Gehaltskürzungsverordnungen)

5) Grundgehalt zuzüglich der Erhöhung um 40 v.H., des Wohnungsgeldzuschusses und örtlichen Sonderzuschlages.

19. Die monatlichen Anfangs- und Endgehälter der Angestellten im öffentlichen Dienst 1938, 1948 und 1953¹⁾

Vergütungsgruppen ²⁾ der Tarifordnung A	Juli 1938				Juli 1948				April 1953			
	Anfangsgehalt 3)		Endgehalt 3)		Anfangsgehalt 3)		Endgehalt 3)		Anfangsgehalt 3)		Endgehalt 3)	
	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.	ledig	verh.
	RM				DM				DM			
H ö h e r e r D i e n s t												
I	397,00	559,42	726,31	754,75	492,90	698,50	909,70	945,70	778,14	936,10	1 243,18	1 282,12
II	361,42	502,44	644,94	673,38	448,52	626,40	806,70	842,70	692,34	835,16	1 098,98	1 137,98
III	297,38	408,82	568,49	596,93	368,48	508,00	709,88	745,88	594,28	719,80	963,44	1 002,44
G e h o b e n e r D i e n s t												
IV	333,03	352,23	447,66	466,62	412,93	436,93	557,13	581,13	555,31	581,31	757,19	783,19
V a	294,22	313,42	407,08	426,04	364,52	388,52	505,63	529,63	487,53	513,53	685,09	711,09
V b	294,22	313,42	398,00	417,02	364,52	388,52	494,30	518,30	487,53	513,53	669,22	695,22
VI a	251,00	266,20	379,94	399,14	310,50	329,50	471,64	495,64	438,50	464,50	637,50	663,50
VI b	251,00	266,20	355,24	374,44	310,50	329,50	440,74	464,74	438,50	464,50	594,24	620,24
M i t t l e r e r D i e n s t												
VII	208,24	223,44	285,98	301,18	256,94	275,94	354,27	373,27	360,52	381,52	478,79	499,79
VIII	188,98	204,35	237,24	252,44	233,25	252,25	293,34	312,34	331,35	352,35	398,48	419,48
E i n f a c h e r D i e n s t												
IX	148,27	163,97	216,34	231,54	182,85	202,35	267,24	286,24	296,09	317,09	370,94	391,94
X	139,03	154,73	201,58	216,80	171,52	191,02	248,70	267,70	280,23	301,23	348,98	369,98

1) TO A. vom 1.4.1938 (RGBl. 1938 Nr.17 u.18) unter Berücksichtigung der nachträglich erfolgten Änderungen

2) siehe Anmerkung 1) zu Tabelle 13

3) Grundvergütung einschl. des Wohnungsgeldzuschusses und örtlichen Sonderzuschlages; Anfangsgehalt nach vollendetem 26.Lebensjahr (Juli 1938 unter Berücksichtigung der Gehaltskürzungsverordnungen).

XVII Wahlen

1. Die Ergebnisse der öffentlichen Wahlen in der Hansestadt Hamburg seit 1946 nach Parteien

Bezeichnung und Tag der Wahlen	Abgegebene gültige Stimmen insgesamt	Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf										
		Sozial- demokra- tische Partei Deutsch- lands SPD	Christ- lich- Demo- krati- sche Union CDU	Freie Demo- krati- sche Partei FDP	Kommun- nisti- sche Partei Deutsch- lands KPD	Vater- städt. Bund Hamburg VBH	Deutsche Partei DP	Radikal- Soziale Frei- heits- partei RSF	Deutsche Konser- vative Partei DKP	Republi- kanische Partei Deutsch- lands RPD	Freier Kultur- politi- scher Bund FKB	Sonstige
a) Grundzahlen												
Bürgerschaftswahl am 13. Oktober 1946	2 807 805 ¹⁾	1 210 010	749 153	509 632	291 701	-	-	20 034	9 625	3 769	-	13 881
Wahl zum ersten Bundestag am 14. August 1949	905 444	358 873	178 786 ²⁾	143 371 ²⁾	76 747	-	118 583	13 830	10 838	-	-	4 416
Bürgerschaftswahl am 16. Oktober 1949	789 240	337 697	- ³⁾	- ³⁾	58 134	272 649 ³⁾	104 728	15 505	- ³⁾	-	353	174
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Hansestadt Hamburg ⁴⁾ am 16. Oktober 1949												
in den Bezirksämtern:												
Hamburg-Mitte	107 357	52 563	- ³⁾	- ³⁾	12 328	26 742	13 440	1 800	- ³⁾	-	-	484
Altona	140 358	55 826	-	-	9 193	53 955	19 683	1 701	-	-	-	-
Eimsbüttel	127 569	47 618	-	-	8 418	51 833	16 924	1 991	-	-	-	785
Hamburg-Nord	171 739	65 241	-	-	10 252	70 619	20 880	2 507	-	-	-	2 240
Wandsbek	115 013	49 499	-	-	7 693	40 478	14 428	2 365	-	-	-	550
Bergedorf	40 681	17 255	-	-	1 632	14 647	6 790	357	-	-	-	-
Harburg	79 140	39 532	-	-	7 240	19 369	11 760	1 239	-	-	-	-
b) Verhältniszahlen												
Bürgerschaftswahl am 13. Oktober 1946	100 ¹⁾	43,10	26,68	18,15	10,39	-	-	0,71	0,34	0,13	-	0,50
Wahl zum ersten Bundestag am 14. August 1949	100	39,63	19,74 ²⁾	15,83 ²⁾	8,48	-	13,10	1,53	1,20	-	-	0,49
Bürgerschaftswahl am 16. Oktober 1949	100	42,79	- ³⁾	- ³⁾	7,37	34,55 ³⁾	13,27	1,96	- ³⁾	-	0,04	0,02
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Hansestadt Hamburg ⁴⁾ in den Bezirksämtern:												
Hamburg-Mitte	100	48,96	- ³⁾	- ³⁾	11,48	24,91	12,52	1,68	- ³⁾	-	-	0,45
Altona	100	39,78	-	-	6,55	38,44	14,02	1,21	-	-	-	-
Eimsbüttel	100	37,33	-	-	6,60	40,63	13,27	1,56	-	-	-	0,61
Hamburg-Nord	100	37,99	-	-	5,97	41,12	12,16	1,46	-	-	-	1,30
Wandsbek	100	43,04	-	-	6,69	35,19	12,54	2,06	-	-	-	0,48
Bergedorf	100	42,42	-	-	4,01	36,00	16,69	0,88	-	-	-	-
Harburg	100	49,95	-	-	9,15	24,47	14,86	1,57	-	-	-	-

1) Jeder Wähler konnte bis zu 4 Stimmen abgeben. Im Durchschnitt gab jeder Wähler 3,82 Stimmen ab.

2) Die CDU und FDP stellten gemeinsame Kandidaten auf, und zwar die CDU in den Wahlkreisen 1,2,3 und 7; die FDP in den Wahlkreisen 4,5,6 und 8.

3) Die CDU, FDP und DKP hatten sich im Vaterstädtischen Bund Hamburg (VBH) zusammengeschlossen.

4) Erstmals nach dem "Gesetz über die Bezirksverwaltung in der Hansestadt Hamburg" vom 21. September 1949.

2. Die Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung bei den öffentlichen Wahlen in der Hansestadt Hamburg seit 1946¹⁾

Bezeichnung und Tag der Wahlen	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte		Wahlbeteiligung (abgegebene Stimmen)		Gültige Stimmen	
		insgesamt	v.H. der Wohnbevölkerung	insgesamt	v.H. der Wahlberechtigten	insgesamt	v.H. der abgegebenen Stimmen
Bürgerschaftswahl am 13. Oktober 1946	1 414 106 ²⁾	968 454	68,49	765 008 ³⁾	78,99	2 807 805 ⁴⁾	96,15
Wahl zum ersten Bundestag am 14. August 1949	1 544 392 ⁵⁾	1 141 214	73,89	926 435	81,18	905 444	97,73
Bürgerschaftswahl am 16. Oktober 1949	1 551 073 ⁵⁾	1 151 566	74,24	811 778	70,49	789 240	97,22
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Hansestadt Hamburg ⁶⁾ am 16. Oktober 1949 in den Bezirksämtern:	5)						
Hamburg-Mitte	225 787	169 025	74,86	110 501	65,38	107 357	97,15
Altona	266 120	200 133	75,20	143 616	71,76	140 358	97,73
Eimsbüttel	243 302	185 029	76,05	130 370	70,46	127 569	97,85
Hamburg-Nord	341 284	246 268	72,16	175 930	71,44	171 739	97,62
Wandsbek	231 082	167 010	72,27	117 936	70,62	115 013	97,52
Bergedorf	80 989	56 542	69,81	41 896	74,10	40 681	97,10
Harburg	162 509	117 783	72,48	81 630	69,31	79 140	96,95

- 1) Wahlen bis einschl. 1938 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Hansestadt Hamburg“ Jahrgang 1937/38, S. 209 ff.
2) Auf Ende September 1946 umgerechnete Bevölkerungszahl nach der 93. Lebensmittelskartenausgabe.
3) abgegebene Stimmzettel; davon gültig 735 593
4) Jeder Wähler konnte bis zu 4 Stimmen abgeben. Im Durchschnitt gab jeder Wähler 3,82 Stimmen ab.
5) Auf den Ersten des Wahlmonats fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung vom 29. Oktober 1946.
6) Erstmals nach dem Gesetz über die Bezirksverwaltung in der Hansestadt Hamburg vom 21. September 1949.

3. Die Verteilung der Sitze bei den öffentlichen Wahlen in der Hansestadt Hamburg seit 1946¹⁾

Bezeichnung und Tag der Wahlen	Zahl der Sitze (Abgeordneten)	davon entfielen auf										
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	Christlich-DEMOKRATISCHE UNION CDU	Freie DEMOKRATISCHE PARTEI FDP	Kommunistische Partei Deutschlands KPD	Vaterstädt. Bund Hamburg VBH	Deutsche Partei DP	Radikal-Soziale Freiheitspartei RSF	Deutsche Konservative Partei DKP	Republikanische Partei Deutschlands RPD	Freier Kulturpolitischer Bund FKB	Sonstige
Bürgerschaftswahl am 13. Oktober 1946	110	83	16	7	4	-	-	-	-	-	-	-
Wahl zum ersten Bundestag am 14. August 1949	13	6	3 ²⁾	2 ²⁾	1	-	1	-	-	-	-	-
Bürgerschaftswahl am 16. Oktober 1949	120	65	- ³⁾	- ³⁾	5	40 ³⁾⁴⁾	9	1	- ³⁾	-	-	-
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Hansestadt Hamburg ⁵⁾ in den Bezirksämtern:			3)	3)		3)			3)			
Hamburg-Mitte	40	21	-	-	4	10	5	-	-	-	-	-
Altona	40	17	-	-	2	16	5	-	-	-	-	-
Eimsbüttel	40	16	-	-	2	17	5	-	-	-	-	-
Hamburg-Nord	40	16	-	-	2	17	5	-	-	-	-	-
Wandsbek	50	22	-	-	3	18	6	1	-	-	-	-
Bergedorf	40	17	-	-	1	15	7	-	-	-	-	-
Harburg	50	26	-	-	4	13	7	-	-	-	-	-

- 1) Sitzverteilung der Reichstags- und Bürgerschaftswahlen bis zur Bildung des Gebietes von Groß-Hamburg (1.4.1937) siehe „Statistisches Jahrbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg“, Jahrgang 1932/33, Seite 239.
2) siehe Tabelle 1, Anmerkung 2
3) siehe Tabelle 1, Anmerkung 3
4) davon CDU 22, FDP 17 und DKP 1
5) siehe Tabelle 1, Anmerkung 4.

4. Vergleich der Wahlen 1928 bis 1949

Tag der Wahlen	Abgegebene gültige Stimmen insgesamt	Von 100 abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf															
		Sozial- demokra- tische Partei Deutsch- lands SPD	Komm- nisti- sche Partei Deutsch- lands KPD	Deutsche Demokra- tische Partei bzw. Deutsche Staats- Partei DDP/DSfP	Zen- trums- Partei Z	Deutsche Volks- Partei DVP	Deutschna- tionale Volks- partei DNVP	National- sozial- istische Deutsche Arbei- ter- partei NSDAP	Christ- lich- Demokra- tische Union CDU	Freie Demokra- tische Partei FDP	Vater- städt. Bund Hamburg VBH	Radikal- Soziale Frei- heits- partei RSF	Deutsche Konser- vative Partei DKP	Republi- kanische Partei Deutsch- lands RPD	Deutsche Partei DP	Sonstige	
a) Reichstags - und Bundestagswahlen																	
20.Mai 1928 ¹⁾	937 487	38,03	16,62	10,35	1,64	13,76	12,70	2,49	-	-	-	-	-	-	-	-	4,41
14.Sept.1930 ¹⁾	1028 873	32,50	18,21	7,69	1,57	8,97	4,17	19,10	-	-	-	-	-	-	-	-	7,79
31.Juli 1932 ¹⁾	1033 298	31,82	18,11	5,03	2,06	1,82	5,11	34,38	-	-	-	-	-	-	-	-	1,67
6.Nov. 1932 ¹⁾	1034 417	28,80	22,17	4,64	1,81	3,11	9,19	27,94	-	-	-	-	-	-	-	-	2,34
5.März 1933 ¹⁾	1120 441	26,79	17,94	2,93	1,99	2,21	7,95	39,32	-	-	-	-	-	-	-	-	0,87
14.Aug. 1949 ²⁾	905 444	39,63	8,48	-	-	-	-	-	19,74 ³⁾	15,83 ³⁾	-	1,53	1,20	-	13,10	-	0,49
b) Bürgerschaftswahlen																	
19.Febr.1928 ¹⁾	927 375 ⁴⁾	37,40	16,51	11,20	1,51	12,79	13,31	2,18	-	-	-	-	-	-	-	-	5,10
24.April 1932 ¹⁾	1018 798 ⁵⁾	31,25	15,89	9,11	1,47	2,97	4,30	32,52	-	-	-	-	-	-	-	-	2,49
13.Okt. 1946	2807 805 ⁶⁾	43,10	10,39	-	-	-	-	-	26,68	18,15	-	0,71	0,34	0,13	-	-	0,50
16.Okt. 1949	789 240	42,79	7,37	-	-	-	-	-	- ⁷⁾	- ⁷⁾	34,55 ⁷⁾	1,96	- ⁷⁾	-	13,27	-	0,06

1) Umgerechnet auf den Gebietsumfang von Groß-Hamburg (seit 1.4.1937)

2) Wahl zum ersten Bundestag

3) siehe Tabelle 1, Anmerkung 2

4) Für die am 1. April 1937 auf Hamburg übergegangenen preußischen Gebietsteile sind die Ergebnisse der Reichstagswahl vom 20. Mai 1928 behelfsweise hinzugesetzt worden.

5) Für die am 1. April 1937 auf Hamburg übergegangenen preußischen Gebietsteile sind die Ergebnisse der Landtagswahl vom 24. April 1932 behelfsweise hinzugesetzt worden.

6) siehe Tabelle 1, Anmerkung 1

7) siehe Tabelle 1, Anmerkung 3.

Die Wahlen im Jahre 1953

5. Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung

Bezeichnung und Tag der Wahlen	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte		Wahlbeteiligung (abgegebene Stimmen)		gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
		insgesamt	v.H. der Wohnbevölkerung	insgesamt	v.H. der Wahlberechtigten		insgesamt	v.H. der abgegebenen Stimmen
Wahl zum zweiten Bundestag am 6. September 1953								
Erststimmen	1 711 955 ¹⁾	1 241 880	72,54	1 085 279	87,39	1 047 678	37 601	3,46
Zweitstimmen	1 711 955 ¹⁾	1 241 880	72,54	1 085 279	87,39	1 059 983	25 296	2,33
Bürgerschaftswahl am 1. November 1953	1 714 952 ²⁾	1 259 772	73,46	1 020 220	80,98	1 008 127	12 093	1,19
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. November 1953 in den Bezirksamtern:								
	²⁾							
Hamburg-Mitte	270 291	196 743	72,79	151 646	77,08	148 731	2 915	1,92
Altona	278 241	205 226	73,76	165 946	80,86	163 259	2 687	1,62
Eimsbüttel	259 334	197 549	76,18	158 149	80,06	155 670	2 479	1,57
Hamburg-Nord	402 722	297 326	73,83	246 188	82,80	242 977	3 211	1,30
Wandsbek	240 404	168 907	70,26	138 868	82,22	136 516	2 352	1,69
Bergedorf	80 888	55 974	69,20	46 577	83,21	45 747	830	1,78
Harburg	183 072	129 563	70,77	104 608	80,74	102 414	2 194	2,10

1) Auf den 1. September 1953 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung v. 13. Sept. 1950

2) Auf den 1. Oktober 1953 fortgeschriebene Bevölkerungszahl nach der Volkszählung v. 13. Sept. 1950

6. Die Verteilung der Sitze bei den Wahlen

Bezeichnung und Tag der Wahlen	Zahl der Sitze (Abgeordneten)	davon entfielen auf											
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Christlich-DEMOKRATISCHE Union	Freie DEMOKRATISCHE Partei	Deutsche Partei	Kommunistische Partei Deutschlands	Gesamtdeutscher Block	Gesamtdeutsche Volkspartei	Deutsche Reichspartei	Hamburg-Block	Frei-Soziale Union	Nationale Solidarität Deutschlands	Sonstige
		SPD	CDU	FDP	DP	KPD	BHE	GVP	DRP	Block ¹⁾	FSU	NSD	
Wahl zum zweiten Bundestag am 6. September 1953	18	7	7	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Bürgerschaftswahl am 1. November 1953	120	58	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	-	- ¹⁾	-	-	62	-	-	-
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. November 1953 in den Bezirksamtern:													
Hamburg-Mitte	40	21	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	1	- ¹⁾	-	-	18	-	-	-
Altona	40	18	-	-	-	1	-	-	-	21	-	-	-
Eimsbüttel	40	16	-	-	-	1	-	-	-	23	-	-	-
Hamburg-Nord	40	17	-	-	-	1	-	-	-	22	-	-	-
Wandsbek	50	22	-	-	-	1	-	-	-	27	-	-	-
Bergedorf	40	18	-	-	-	-	-	-	-	22	-	-	-
Harburg	50	26	-	-	-	2	-	-	-	22	-	-	-

1) Siehe Tabelle 7, Anmerkung 1

7. Die Ergebnisse der Wahlen

Bezeichnung und Tag der Wahlen	Abgegebene gültige Stimmen insgesamt	Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf											
		Sozial- demokra- tische Partei Deutsch- lands	Christ- lich- Demo- krati- sche Union	Freie Demo- krati- sche Partei	Deutsche Partei	Kommuni- stische Partei Deutsch- lands	Gesamt- deutscher Block	Gesamt- deutsche Volks- partei	Deutsche Reichs- Partei	Hamburg- Block (CDU, FDP, DP)	Frei- Soziale Union	Nationale Solidari- tät Deutsch- lands	Sonstige
		SPD	CDU	FDP	DP	KPD	BHE	GVP	DRP	Block ¹⁾	FSU	NSD	
a) Grundzahlen													
Wahl zum zweiten Bundestag am 6. September 1953													
Erststimmen	1 047 678	416 865	215 376 ²⁾	186 694 ²⁾	120 958 ²⁾	41 108	31 348	13 160	22 169	-	-	-	-
Zweitstimmen	1 059 983	403 410	389 335	108 722	62 123	40 278	26 133	12 881	17 101	-	-	-	-
Bürgerschaftswahl am 1. November 1953	1 008 127	455 435	- 1)	- 1)	- 1)	32 435	- 1)	-	7 467	504 103	5 915	2 741	31 3
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. November 1953 in den Bezirksämtern:													
Hamburg-Mitte	148 731	76 107	1)	1)	1)	6 981	1)	-	1 134	63 163	845	501	-
Altona	163 259	70 765	-	-	-	4 903	-	-	1 229	85 207	756	399	-
Eimsbüttel	155 670	61 606	-	-	-	4 859	-	-	1 223	86 483	909	590	-
Hamburg-Nord	242 977	99 039	-	-	-	6 394	-	-	1 840	133 527	1 509	668	-
Wandsbek	136 516	59 539	-	-	-	4 165	-	-	1 080	70 519	922	291	-
Bergedorf	45 747	20 058	-	-	-	880	-	-	509	24 028	123	149	-
Harburg	102 414	52 948	-	-	-	4 441	-	-	-	44 273	752	-	-
b) Verhältniszahlen													
Wahl zum zweiten Bundestag am 6. September 1953													
Erststimmen	100	39,79	20,56 ²⁾	17,82 ²⁾	11,54 ²⁾	3,92	2,99	1,26	2,12	-	-	-	-
Zweitstimmen	100	38,06	36,73	10,26	5,86	3,80	2,47	1,21	1,61	-	-	-	-
Bürgerschaftswahl am 1. November 1953	100	45,18	- 1)	- 1)	- 1)	3,22	- 1)	-	0,74	50,00	0,59	0,27	0,00
Wahl der Bezirksverordneten zu den Bezirksausschüssen der Freien und Hansestadt Hamburg am 1. November 1953 in den Bezirksämtern:													
Hamburg-Mitte	100	51,17	1)	1)	1)	4,69	1)	-	0,76	42,47	0,57	0,34	-
Altona	100	43,35	-	-	-	3,00	-	-	0,75	52,19	0,46	0,25	-
Eimsbüttel	100	39,57	-	-	-	3,12	-	-	0,79	55,56	0,58	0,38	-
Hamburg-Nord	100	40,76	-	-	-	2,63	-	-	0,76	54,95	0,62	0,28	-
Wandsbek	100	43,61	-	-	-	3,05	-	-	0,79	51,66	0,68	0,21	-
Bergedorf	100	43,85	-	-	-	1,92	-	-	1,11	52,52	0,27	0,33	-
Harburg	100	51,70	-	-	-	4,34	-	-	-	43,23	0,73	-	-

- 1) CDU, FDP und DP haben sich im Hamburg-Block (CDU, FDP, DP) zusammengeschlossen; BHE unterstützte diesen Block.
 2) Die CDU, FDP und DP stellten gemeinsame Kandidaten auf, und zwar die CDU in den Wahlkreisen 15, 16 und 20, die FDP in den Wahlkreisen 18, 21 und 22, die DP in den Wahlkreisen 17 und 19.
 3) Unabhängiger (Günther).

